PG 81075 NID

Geheim! Kommandosache!

Kdos 4761/44

K 47193
Prf.=No. 1.

7. Anlage zu KTB.
Kdos 3300
27. AUG. 1944

Kriegstagebuch
der
4. Sicherungsdivision.

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/81075./NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT IF NECESSARY, ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK ITSELF OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER QUOTING THIS REGISTERED NUMBER

Chef der 4. Sich. Div.
Kpt. z. See Johr

begonnen: 1. 8. 44.
beendet: 15. 8. 44.

29835
Anl. Nr. 7 zu 1/Skl 14 1/2 Kdos.

PG/ 81075

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

4TH DEFENCE DIVISION

WAR DIARY

DATE: 1-15 AUG. 1944

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
1./2.8. - 1944	Wetterübersicht für Biscaya Vom 1./2.8.44: Schwachwindig, später um Ost. 4-5, nachts wieder schwachwindig, nur Biarritz um West böig bis 9. Heiter.	A. Minensuchtätigkeit. Keine Ereignisse. B. Sicherungs- und Geleitdienst. Tagsüber mehrfach Seeaufklärung durch einzelne Feindmaschinen.
2200	Sicht über 10 sm.	M 4216, 13 St. Nazaire aus nach Le Palais für Fährgeleit.
2310		Befehle: 2.8. M 325, 271, 463, 27, 28 St. Nazaire 2000 Uhr auslaufen für Geleit Kümos "Henk", "Wittekind", "Poldku" und MS "Gaston Nassiet" über N1 - 438 - f1 - S1 - 442 (passieren 3.8. um 1000 Uhr) - 446 nach Royan. Führung Chef 28. MS.-Fl. M 325. Bei 442 abzweigt "Henk" nach La Pallice. Gruppe M 4201, 04, 06 ausläuft 3.8. La Pallice 0500 Uhr und steht ab 0930 Uhr bei 442 für Aufnahme und Geleit "Henk" nach La Pallice. 4. Sich.Div. Gkdos 04131/44 A2 2.8. M 4450, 4452, 4446 Arcachon 1600 Uhr auslaufen, Geleit Schl. "La Morinie" mit Schute 83, offen, 600 BRT, im Schlepp und Peilboot "Blauortsand" über 451 - Herz - 446 nach Le Verdon. Führung Oblt. Dietz M 4450. Marschfahrt 5 sm. Geleit erhält Nr. 4154. 4. Sich.Div. Gkdos 04130/44 A2
2337 u. 0020		werden mehrere feindl. Seeziele BF 6187 (nördl. Belle Ile) geortet. Wegen eigener Schiffsbewegungen größte Aufmerksamkeit, als
0030		ein schnellaufendes Ziel, 19-21 sm, nördl. La Banche (Loiremündung) geortet wird, Kurs etwa 80 - 90°, Signal "unbekanntes Ziel" wird

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND IS REGISTERED NUMBER IS
P G/81075 /NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 1./2.8.		abgesetzt, kann aber kurz nach 0100 Uhr wiederrufen werden, da es sich um ein Scheinziel handelt. Die Ziele nördl. Belle Ile haben sich ebenfalls als Scheinziele erwiesen.
2./3.8. 1944	Wetterübersicht für Biscaya vom 2./3.8.44: Biarritz nachts um West 7, morgens 6, sonst schwachwindig bis auf Seewind am Nachmittag bis 4. See im Süden 4-3, sonst 2-3. Südteil stark wolkig, sonst meist heiter. Sicht 8-12 sm.	A. Minensuchtätigkeit. Keine Vorkommnisse. B. Sicherungs- u. Geleitdienst. Luftlage: Tags mehrmals einzelne feindl. Aufklärungsflugzeuge entlang der Küste von St. Nazaire bis Arcachon. Nachts ab 2215 bis 0320 Uhr etwa 6-8 feindl. Aufklärer mit Ortungsgerät im Küstengebiet von St. Nazaire bis Arcachon. Abwurf von Leuchtschirmen. Ortungsflugzeuge wurden durch FuMB bestätigt. 2246 Uhr wurde St. Nazaire auslaufendes Geleit Nr. 4217 bei N1 erfasst und bis 2330 Uhr mehrmals umkreist und überflogen. Kein Angriff. 0210 Uhr wurde Geleit Nr. 4154 Arcachon-Le Verdon erfasst und 0245 Uhr in BF 9351 r.K.o. mit Bomben angegriffen. Keine Ausfälle.
0100		eingeht KR-FS von B.S.W., Gkdos 09201 A1: Mit Abtransport aller L.M.A.A.'en von Atlantikinseln in Kürze, möglicherweise bereits Nacht 3./4.8., unter Einsatz aller verfügbaren BSW-Streitkräfte und Transportfahrzeuge rechnen. Weiteres folgt.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 2./3.8.		Demzufolge wird 0530 mit FS folgendes befohlen: 1.) An 10. MS.-Fl.: Gruppe M 274 = 4 Boote in Royan, An 8. MS.-Fl.: Gruppe M 277 = 3 Boote in La Pallice, tags Sofortbereitschaft mit einem Kessel. Weiteres folgt. 2.) An 6. Vp.-Fl.: KB-SG-Boote und andere Fahrzeuge Bereich St. Nazaire ab 3.8. um 0800 Uhr Sofortbereitschaft. Weiteres folgt. 3.) An 2. Sperrbr.-Fl.: M 4453, 54 und V 410, 11 ab 0800 Uhr Sofortbereitschaft. Alle einlaufenden Boote bleiben Sofortbereitschaft. Weiteres folgt.
		Plannässig: M 4216, 13: Fährgeleit Belle Ile M 4450, 52, 46: 1600 Uhr Arcachon aus Geleit 4154. Bereitschaft Vp.-Positionen wie 1.-2.8. M 4450, 52, 46: Geleit 4154 M 325, 271, 463, 27, 28: 2000 Uhr St. Nazaire aus Geleit 4217 über N1 - 438 - Y1 - S1 - 442. Dort 0930 Uhr Abgabe Kümos "Henk". M 4201, 04, 06: 0500 Uhr La Pallice aus, 0930 Uhr Geleit Kümos "Henk" 442 - La Pallice. M 4402, 07: 2130 Uhr Geleit Kümos "Ville de Noirmoutier" St. Nazaire - Ponic. Rückkehr M-Boote 2400 Uhr.

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
3./4.8. 1944	Wetterübersicht für Biscaya vom 3./4.8.44: Um West 3-4, Südteil abends mit Gewitter 5. See 2-3. Zumeist bedeckt, sonst wolkig. Sicht um 10 sm.	A. Minensuchtätigkeit. Die mit Geleit laufenden Boote M 27, 28 werden vom Geleitführer bei 442 entlassen und laufen mit ORG nach Royan voraus.
	Dies geschieht gegen den Geleitbefehl und ist zu beanstanden, da Luftlage-Zusammenfassung möglichst vieler Boote gegen Jaboangriffe erfordert. Chef 28. MS.-Fl. erhält entsprechende Belehrung.	
		Keine G-Minenkontrolle.
		B. Sicherungs- und Geleitdienst. Tagsüber und in der folgenden Nacht laufend bewaffnete Aufklärung im Divisionsbereich, 0130 Uhr Angriff mit Bomben bei Pkt. 442 auf die nach Les Sables marschierende Gruppe der 42. MS.-Fl.
1800		Befehl an Chef 10. MS.-Fl. 4.8. um 1100 Uhr M 275, 428, 366, V 603, 605, M 4446, 4450, 52, 54 Royan aus Geleit Nr. 4156 Kümosen "Banka", "Spes", D. "Midsland" über Herz - 442 - S1 - Y1 nach St. Nazaire. Bei S1 anhängt Kümo "Waterweg", abhängen Boote 44. MS.-Fl. für Sonderaufgabe.
1810		Befehl an M 4201, 03, 04, 05: 2100 Uhr Marsch La Pallice-Les Sables.
1830		Gruppe West befiehlt beschleunigten Abtransport der leichten MAA'en von den Atlantikinseln

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
4./5.8. 944.	Wetterübersicht für Biscaya vom 4./5.8.44: Schwachwindig, nachmittags Seewind bis 4 See 2. Wechselnd wolkig. Sicht um 8 sm.	A, Minensuchtätigkeit. Chef 8. MS.-Fl. erhält Befehl zur KMA-Beladung mit 4 M-Booten zu KA 54, voraussichtlich am 5.8.
		Planmässig: Eingeschränkte Grundminenkontrolle: M 4431, 33 (GBT)
		B. Sicherungs-u. Geleitdienst. Besonderes: 1800 - 1900 Uhr Einflug 230 Feindflugzeuge von See ind das Girondegebiet, Bombenangriff auf Pauillac. Schwere Schäden auf Trompeloup-Pier und in Stützpunkten. Sperrbr. 146 durch Bombentreffer gesunken. Schlüsselsicherheit gewahrt. M 34, 254 beteiligen sich an Löscharbeiten auf der brennenden "Dresden" und schleppen diese außerhalb Fahrwasser.
1100		Hauptaufgabe in der folgenden Nacht ist die Überführung der LMAA'en von den Inseln auf das Festland zum beweglichen Einsatz an der Landfront, da feindl. Panzerverbände im Anmarsch von Rennes nach der Loire gemeldet werden. Befehle werden gemäß gestriger Absicht an Seekdt. Loire an die Flottillen erteilt: 1.) Belle Ile: steuert 3. Sich. Div. Auf Anordnung wird 2000 Uhr Kümo "Polda" von St. Nazaire aus unter Sicherung M 4402, 07, V 625 nach Le Palais in Marsch gesetzt. Sich.-Boote anschließend Rückmarsch St. Nazaire. 2.) Ile de Noirmoutier: Marsch über Fahrdamm. 3.) Ile d'Yeu: Chef 42. MS.-Fl. mit 4 Booten A-Gruppe 44. MS.-Fl. und Booten 42. MS.-Fl. 2200 Uhr von Les Sables nach Joinville zum

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 3./4.8.		unter Mithilfe BSW-Streitkräfte. Dazu Absicht an Seekdt. Loire: 1.) Noirmoutier: Vorschlagen Abtransport bei Niedrigwas über Straßendamm, da Seetransport ums lich und zeitraubend. 2.) Ile d'Yeu: Zur Verfügung stehen 4 FD M-Boote zur Aufnahme von je 40 Mann mit Handwaffe Beladung muß 3 Stunden vor Hochwasser vor Port Joinville beendet sein um Au ladung bei gleichem Hochwasser in St. Gilles sicherzustellen. Hilfsfahrzeug (evtl.Franz Fischerfahrzeuge) zum Ein und Ausbooten in beiden Häfen vor dor sicherstellen. 3.) Oleron: Vorschlagen Abtransport unter Zuhilfe nahme aller im Raum La Pallice - La Rochelle verfügbaren Fährschiffe. Er bitten Angabe beabsichtigter Beladung und Entladungshäfen. Flaksicherung un Geleit durch BSW-Fahrzeuge vorgesehen KR-Bestätigung zu Ziff. 1 u. 2 und Angaben zu Ziff. 3 erbeten. 4. Sich. Div. Gkdos 04147/44 A Abtransport Ile de Re ist bereits erfolgt, Steuerung Belle Ile erfolgt durch 3. Sich.Div
		Planmässig: Bereitschaft für Vp.-Positionen wie bisher. M 4213, 16: Fährgeleit Belle Ile M 4450, 52, 46: Geleit 4154 durchgeführt. M 325, 271, 463, 27, 28: Geleit 4217 durchgeführt. M 4201, 04, 06: Geleit Kümo "Henk" 442 - La Pallice durchgeführt. M 4201, 03, 04, 05: 2100 Uhr Marsch La Pallic Les Sables.

Heftrand

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine, J.J. Augustin in Glücksstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 4./5.8.		Übersetzen LMAA nach St. Gilles. 4.) Ile d'Oleron: 2 Boote 44. MS.-Fl. Geleit der Fähre von La Pallice nach Le Chateau. 2 weitere Boote Flakschutz bei Übersetzen der LMAA.
1120		Befehl an M 4206, 02, 07: 2000 Uhr Geleit Kümo "Henk", Schl.Abeille 22" mit Motorkutter "Ginette" La Pallice-Le Verdon. (Nr. 4119)
2030		eintrifft Nachricht KMD Bordeaux, dass Kümosen nicht nach St. Nazaire sollen, sondern La Pallice einlaufen. Darauf FT 2108, Chef 10.MS.-Fl.: Kehrtmachen. Mit Geleit einschl. "Waterweg" einlaufen La Pallice. Massnahmen brennen. Boote 44. MS.-Fl. planmässig.
	Planmässig:	Die Sicherung des Übersetzverkehrs von den Inseln wird wie befohlen ohne Feindeinwirkung durchgeführt. Geleit 4119 planmässig.
5./6.8. 1944.		Wetterübersicht für Biscaya vom 5./6.8. 44: Schwachwindig, nachmittags leichter See-wind. See 2-1. Dunstig, Sicht um 8 sm. Heiter.
		A. Minensuchtätigkeit. Planmässig: Eingeschränkte Grundminenkontrolle: St. Nazaire: Sperrbr. 122 (GBE/VBS/GBT), V 625 (GB/GB)
1205		B. Sicherungs-u. Geleitdienst. Befehl:

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 5./6.8.		1.) 5.8. SH 3, M 263, 486, V 4[illegible] um 2000 Uhr St. Nazaire auslaufen Kümo "Otto" und "Bökelo", je 280 BRT, Geschw. 7,5 sm, Bewaffnung "Otto" 1 mal 2 cm Flak, "Bökelo" keine, beide entmagnetisiert, bestimmt nach Royan und Schl."Jannik" bestimmt nach La Pallice über N1 - 438- Y1 - S1 - 442 - Herz - 446 nach Royan. Marschfahrt 7 sm, Geleit erhält Nr. 4121. Führung Kptlt. Klotzbach SG 3.
		2.) M 4450, 52, M 277 laufen 6.8. morgens La Pallice aus und stehen ab 0900 Uhr bei 442 zur Aufnahme Schl. "Jannik" und Geleit nach La Pallice.
		4. Sich. Div. Gkdos 04198/44 A2
1915		Erneuter Luftangriff auf Pauillac. Ziel Flottillenstützpunkt 28. MS.-Fl., dabei M 325 auf dem Strom, M 271 bei Ergänzung an der Kohlenpier sowie V 725 gesunken. Kohlenpier zerstört. Tankanlagen an der Kohlenpier in Brand geworfen. Verschlußsachen M 325 zum größten Teil sichergestellt, von M 271 mit gesunken. M 325 außer einigen Verletzten keine Verluste. Verlustmeldung der übrigen Boote liegt noch nicht vor. Im Stützpunkt bis jetzt 3 Bomben mit Zeitzünder festgestellt und muß geräumt werden. Vorläufige Verlegung nach Bordeaux ist beabsichtigt. Sämtliche Telefon- und FS-Verbindungen ausgefallen.
		0045 - 0530 Uhr Seeaufklärung mit Fallschirmleuchtbomben von ca. 3 Ortungs-Feindflugzeugen bis zur Gironde. Nach mehrmaligem Kreisen Rückflug nach Norden.
etwa 0200		Anruf von Chef 6. Vp.-Fl. und Meldg., dass Geleit 4121 von eigenen Küstenbatterien beschossen wird. Nähere Angaben noch nicht be-

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 5./6.8.		kannt.
		Da sich zum gleichen Zeitpunkt Feindflugzeuge im Bereich St. Nazaire befanden und die Flak in Tätigkeit getreten war, wurde zunächst vermutet, dass dies identisch sei, zur Klärung FT 0227 an SG 3 abgesetzt:
		Melden, von welcher Batterie beschossen und Ausfälle.
0230		Inzwischen eingeht gegen FT 0040 von SG 3:
		Qu. BF 6466 wurde von eigenen Landbatterien beschossen.
		Es wird durch FT festgestellt, da Drahtverbindung ausgefallen, dass die Geräte St. Servais und Chemoulin ohne Wissen der 4. Sich. Div. und Ozet Gefechtsschaltung und Seezielschießen-Alarm haben. Dies wird aufgehoben.
0344		eingeht FT 0058:
		Werde weiter von eigenen Landbatterien beschossen. Tote und Verwundete an Bord. Geleitfahrzeuge bei 438 brennend liegengeblieben.
0518		eingeht FT 0220 von SG 3:
		Wurde von Ile d'Yeu beschossen. 2 Treffer in Brücke und Vorschiff. Brände im Geleit. Geleit zerschlagen, nicht mehr aufzufinden. Kmdt. verwundet, 4 Tote, 1 Schwerverletzter Laufe Les Sables. Fahrt 15 sm.
0536		und FT 0320:
		Treffer auf Brücke. MES ausgefallen, sonst alles klar. Laufe Les Sables. Fahrt 15 sm.
		Es handelte sich um einen feindlichen Kreuzer und drei Zerstörer. Dass dies erst sehr spät erkannt wurde, erklärt sich folgendermaßen:
		0036 u. 0044 Uhr 2 Ortungen des Gema-Gerätes. Ile d'Yeu weit außerhalb bisher bekannter Reichweiten. Positionen entsprachen

Heftrand Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 5./6.8.		dem gekoppelten Schiffsort eigenen Geleits SG 3. wegen Überlastung KWA wurde Epsilon-Signal für eigenes Ziel nicht abgesetzt. Darauf keine weiteren Ortungen. Es war bedauerlich, dass der "Würzburg-Riese" unklar war, der wahrscheinlich durch frühzeitigere und ergiebigere Ortungen eine Klärung der Lage herbeigeführt hätte. Die zweite und letzte Ortung des Gema-Gerätes lag zeitlich, wie aus späteren Funksprüchen und Feststellungen hervorgeht, bereits nach dem Feindbeschuß. Als besonders hinderlich ist die Tatsache festzustellen, dass beide Küstenwellen derartig verstopft waren, dass selbst KR-Funksprüche erst mit mehrstündiger Verspätung abzusetzen waren. Der FT mit Uhrzeitgruppe 0040 Uhr lag, weil er nicht von den MNO's, sondern nur von der 6. Vp.-Fl. erfasst war, erst um 0230 Uhr vor. Bei rechtzeitigem Vorliegen dieses FT's waren die 2 Ortungen des Gema-Gerätes Ile d'Yeu als vermutlich feindliche Ziele gedeutet worden, und ein entsprechendes Epsilon-Signal hätte die in See stehenden Verbände unterrichtet. Ein FT: "Sie hatten Feindbeschuß, Standort melden", war mit keiner Dringlichkeitsstufe, in der Zeit wo er hätte SG 3 noch nützen können, durchzubringen, weil auf den Wellen nur noch KR-FT's durchkamen und die Funkleitung keine Unterbrechung mehr zuließ. Um zukünftig in ähnlichen Lagen eine schnelle Nachrichtenübermittlung sicherzustellen, wurde BSW vorgeschlagen: 1.) Einführung eines besonderen Unterbrechungszeichens nur für dringendste Gefechtsbefehle und Meldungen der Führung und Boote, 2.) Beschränkung OS über eigene Ziele auf dringendste Fälle. Bei nachträglicher Rekonstruktion des Gefechts muß angenommen werden, dass ein feindlicher Zerstörer-bzw. Kreuzerverband durch Ortungsflugzeuge an das eigene Geleit herangeführt worden ist und dann ein gut liegendes Funkmeßschießen in Deckpeilung Ile d'Yeu durchgeführt hat, weshalb Kmdt. SG 3 bis zum Einlaufen Les Sables immer noch der Ansicht war, wie auch aus den Funksprüchen hervorgeht, von eigenen Batterien beschossen worden zu sein.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 5./6.8.		Es bleibt unverständlich, dass Kmdt. SG 3 Beschuß durch Küstenbatterien von Ile d'Yeu bei einer Entfernung von ca. 300 hm annahm, ferner, dass er den Batterien eine derartig schlagartige Wirkung bei dieser Entfernung beimaß. Außerdem ist das Ablaufen nach Les Sables, nachdem er das Geleit nicht wiederfand, nicht zu billigen. Er mußte annehmen, dass alle Fahrzeuge versenkt waren und deshalb bis Hellwerden dortbleiben, um Rettungsaktion durchzuführen. Kmdt. SG 3 ist zur Meldung aufgefordert worden. Auch bei dieser Gelegenheit muß auf die bedauerliche Tatsache hingewiesen werden, dass das Funkmeßwesen im Raume 4. Sich. Div. unzulänglich und daher für den taktischen Einsatz unzureichend ist. Es hat sich wieder ergeben, dass die Reichweite der Geräte zu gering ist und das Küstenvorfeld und seine Wege große Ortungslücken aufweist. Hinzu kommt, dass der Einsatz der Geräte durch große Störanfälligkeit und dadurch bedingte Geräteausfälle stark behindert wird. Die Drahtverbindung zwischen den Geräten und der O.Z. sind in vielen Fällen ungenügend. Funkverbindung unterliegt starken fremden (z.B. das Laufen der Funkfeuer) und atmosphärischen Störungen, so daß Ortungsmeldungen der Geräte vielfach mit untragbarem Zeitverzug zur O.Z. und damit zur Sich. Div. gelangen. Zur Warnung der Boote und rechtzeitigen Erkennung der Absichten feindl. Überwasser- u. Luftverbände gegen eigene Geleite wurde BSW vorgeschlagen: Sofortige Bereitstellung zunächst vier Komb. Gruppen FuMB mit strahlungsfreiem Gerät und B-Dienst Marine gem. Gr. West Fühstb. G 14423 A4 v. 18.9.43 zur Einschiffung bei wichtigen Geleiten.
0700		meldet SG 3 Abschuß einer Liberator im QU BF 6821.
0117		eingeht FT 2225 von M 363: Stehe mit M 304, 262, "Richthofen" 6.8. 0430 Uhr D3. Beabsichtige von dort mit 15 sm ohne GB Marsch Gironde über 438 - 440 Insgesamt 125 Mann. 25 Schwerverletzte und 18 weibl. Gefolge im Transport.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 5./6.8.		Mit FT 0013 hat M 304 Befehl erhalten, mit Geleit nach St. Nazaire zu gehen.
		M 363 meldet mit FT 0426: Qu BF 6438 Gefecht mit Flugzeugen. "Richthofen" Feuer im Schiff, dass aber 1/2 Stunde später wieder gelöscht ist.
0555		meldet M 363 mit FT 0507, dass am Angriff auch Zerstörer beteiligt waren.
		Es muß angenommen werden, dass es sich um dieselbe feindliche Kampfgruppe handelt, die mit dem Geleit SG 3 im Gefecht gestanden hat und nach Norden weiterlief.
0646		meldet M 363 mit FT 0607: Bei Gefecht 7 Tote, 15 Schwer- u. 5 Leichtverletzte. Zum Einlaufen Sankawagen erbeten.
	Planmässig:	M 4433, 63: Sicherung Geleitverkehr Le Chateau-Le Chapu. M 4402, 07, 4218, V 625: Geleit Kümo "Poldhu" St. Nazaire - Belle Ile, anschl. Geleitboote Rückmarsch St. Nazaire durchgeführt. M 4213, 16: Fährgeleit Belle Ile. SG 3, M 263, 486, V 414: 2000 Uhr St. Nazaire aus Geleit 4121.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
6./7.8. 1944.	Wetterübersicht für Biscaya vom 6./7.8.44: Schwachwindig. See 1-2. Heiter. Gironde vormittags kurz Nebel Sonst Sicht 4-8 sm.	A. Minensuchtätigkeit. Befehl an Chef 10. MS.-Fl. 6.8. M 428, 275, 366, 367, 438 La Pallice 2230 Uhr auslaufen zum Marsch über P1 - 442 - S1 nach Y1, dann Stichfahrt mit Kurs 327 Grad nach 4655,3 N 0228,8 W, weiter mit Kurs 25 Grad nach N3, dann einlaufen St. Nazaire.
		Diese Stichfahrt soll durchgeführt werden, um nach den Ereignissen der letzten Nacht einen küstennahen Weg zwischen St. Nazaire - Les Sables zu schaffen und Fahrzeit zu verkürzen.
2344		Bei Durchführung der Aufgabe Auftreten von feindl. Funkmeßträger Seeziel im Süden in BF 9240 - Warnung durch Epsilon Signal, da mit Vorstoß nach Norden gerechnet werden muß.
0211		als 10. MS.-Fl. etwa Höhe Les Sables steht, Einflug eines Funkmeßflugzeuges BF 68 - ebenfalls Warnung durch Epsilon-Signal. Ortungsflugzeug hat später scheinbar 10. MS.-Fl. erfaßt.
0235		Etwa gleichzeitig Ortungsflugzeug nördl. Belle Ile, das später offenbar Chef 26. MS.-Fl. mit seiner Gruppe ostw. Belle Ile erfaßt. Ebenfalls Warnung durch Epsilon-Signal.
0900		Chef 26. MS.-Fl. mit M 47, 404, 434, 344, D. "Bordsee" über Herzdame - Passage de Teignouse - QN = u. QO - Weg St. Nazaire ein.
		B. Sicherungs- und Geleitdienst. Tagsüber ständige bewaffnete Luft-Seeaufklärung durch 1 und mehrere Flugzeuge. Dabei Angriffe auf Schiffsziele.
1000		Auslaufen SG 1 und 4 mit Sperrbr. 32 St. Nazaire

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 6./7.8.		zur Suche nach Überlebenden westl. Ile d'Yeu. Eine Seenotmaschine u. 1 Ju 88 sind ebenfalls eingesetzt.
		Boote werden dabei laufend von Feindflugzeugen beschattet und auch angegriffen. Verschiedentlich Gefechtsberührung und Bombenabwurf. Bisher keine Schäden.
1655		Durch Funkmeßpeilung feindl. Funkmeßträger westl. davon festgestellt. Warnung durch Epsilon-Signal.
1738		Wegen laufender Jaboangriffe Befehl, einzulaufen.
	Geborgen wurden 91 Überlebende, 38 Tote. Weitere Überlebende 6 Soldaten, 11 auf Ile d'Yeu gelandet. Seenotmaschine werden.	Deutsche, 9 Franzosen sind bei Fromentine und gegen Abend nochmals Ansatz einer ohne Erfolg. Flug mußte wegen Nebel abgebrochen
2100		SG-Boote mit Sperrbr. 32 St. Nazaire ein.
		Gefechtskurzberichte von Gefechten letzter Nacht.
		Gefechtskurzbericht-Vorausmeldung: 6.8.44 um 0036 Uhr mit Geleit Nr. 4121 auf 46° 53 Min. Nord, ~~26~~ 2° 38 Min. West, 25 LG's gleichzeitig über dem Geleit, aus Richtung Ile d'Yeu geschossen. Da Annahme, dass Beschuß von Land kam wurde ES-Patrone sowie Küsten-ES und Not-ES wiederholt gegeben. Gleichzeitig erfolgte sofort deckend im Geleit liegender Beschuß mit ca. 15 cm Kaliber. M 486 nach Volltreffer sinkend und Kümo "Otto" brennend beobachtet. SG 3 stand als Sicherung westl. vom Geleit und bekam um 0039 Uhr einen Volltreffer in BB-Vorschiff über Wasser und um 0042 einen Volltreffer in das

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 6./7.8.		Kartenhaus. Um aus dem Feuerbereich der vermeintlichen Küstenbatterien zu kommen wurde jetzt Kurs 270° gesteuert. Fahrt AK. Fünfmalige Versuche zum Geleit zwecks Hilfeleistung zurückzukehren mußte stets wegen erneutem starkem Beschuß aufgegeben werden. Feindstreitkräfte und Mündungsfeuer wurde nicht gesichtet. Kmdt. Kptlt. Klotzbach, um 0128 Uhr wegen Blutverlust sehr geschwächt und Führung von Oblt. z.S. Hagen übernommen. 0220 Kmdt. mit 1 WO beschlossen, Les Sables anzulaufen, da Geleit nicht mehr zu finden. Ab 0234 Uhr 1 Flugzeug als Fühlungshalter hoch. 0700 Uhr auf Weg Herz südl. Ile d'Yeu Tiefflug 300 m, Abstand 35 hm abgeschossen (Liberator 3). Wetter dunstig, leicht bewölkt, mäßige Sicht. Auf SG 3 4 Tote, kein Offz., 2 Verwundete, darunter Kmdt. Reparaturzeit für SG 3 ca. 6 Wochen. SG 3 Gkdos 222
11		Alle Fahrzeuge des Geleites 4121 wurden vernichtet, bis auf SG 3 und Kabelleger "Hoheweg", der nicht mit ausgelaufen ist.
		Gefechtskurzbericht: 6.8.44 0335 - 0352 Uhr kombinierter Bomber- und Zerstörerangriff 0417 bis 0425 Uhr 2. Zerstörerangriff Weg Herz-Dame auf Pkt. Dora zwei A. Schiffpeilung 100°, Entfernung 60 bis 70 hm. Wetter: Wind Ost 4 bis 5, mäßiger Seegang, dunstig. Anzahl der See- und Luftziele nicht auszumachen, wahrscheinlich mehrere Zerstörer. Eigener Verband: M 363, M 304, M 262, Flusi "Richthofen". Formation: K-Gelb, E 2, G 10. Alle Boote GET, Kurs 133 Grad, Gegnerkurs nicht auszumachen.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 6./7.8.		Sofort deckende Salven durch FuMO. Große Anzahl Leuchtbomben und LG. Eigene Abwehr mit allen Waffen. Trefferwirkung durch 10.5 beobachtet. Ausweichbewegung durch Zacken, Fahrtänderung und Nebeln. Angriff überraschend, da vorher keine eigenen Ortungssignale. Schwere Beschädigungen auf M 304, "Richthofen" und leichte auf M 262. Starke Brandschäden auf "Richthofen", leichtere auf M 304. Verluste eigener Besatzungen: 3 Verwundete, Verluste überführter Soldaten und Wehrmachtsgefolge: 10 Tote, 9 Verwundete. Gr.-Führer Oblt. z.S. v. Massenbach M 363
		M 363 Gkdos F 27
		und vom 4.8. Pauillac:
		Gefechtskurzbericht:
		4.8. 1830 Uhr Sperrbr. 146 durch Bombentreffer Pauillac Pier (bei Bordeaux) gesunken. 4 Tote, 2 Vermißte, 4 Schwer- und 9 Leichtverletzte. Verschlußsachen sichergestellt. Schlüsselsicherheit gewahrt. Bericht verzögert wegen Ausfall Fernschreib- u. Bahnverbindung.
		28.MS.Fl. f. Sperrbr.146 GKdos 490
		U-Jäger 1416 meldet folgende Zerstörungen Hafen Trinite durchgeführt:
		Große Brücke völlig, Werft soweit möglich, Pier teilweise, Anlegemöglichkeiten völlig zerstört, Baggerschuten versenkt.
		Befehl erfolgte durch Verteidigungsgruppe Lorient, da Feind bereits vor Auray.
0150		Gefechtskurzbericht-Vorausmeldung:
		Am 6.8. um 2125 Uhr auf Reede Les Sables

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 6./7.8.		Angriff durch 15 Jabos auf SG 3 mit Bordwaffen und Bomben. Boot sofort hellbrennend in Maschinenraum und Brennstofftanks und auf Brücken Munition Hochstand. Sofort Schlagseite, 2138 backbord Hauptdeck untertauchend. 2157 Uhr Boot über ganze Länge hellbrennend, gekentert und gesunken. Wassertiefe 10 m. Alle Gkdos u. Geheimsachen mitverbrannt bis auf 2 geborgene Walzenkasten mit Inhalt, unbekannt, da Schlüssel nicht vorhanden. Schlüsselsicherheit gewahrleistet. Treffer auf Angreifer beobachtet, 4 Maschinen mit Rauchfahnen abgeflogen. 2 Tote, kein Offz. - 23 Schwer-, 12 Leichtverwundete, 38 Vermißte.
		Chef 42. MS.-Fl. Gkdos 450.
	Planmässig:	M 4213, 16 Fährgeleit Belle Ile
7./8.8. 1944		Wetterübersicht für Biscaya vom 7./8.8. 44: Schwachwindig, umlaufend, nachmittags leichter Seewind. See 1-2. Weiter. Morgens örtliche Nebelfelder, sonst Sicht um 8 sm.

A. Minensuchtätigkeit.

Heute 6 Räumergebnisse:

1.) 6.8. M 262 (2 GBT) um 0523 Uhr 1 ELM/A auf 4714,7 N 0235,9 W in 270° 100 m Abstand.

2-3) M 262 um 0550 Uhr 2 ELM/A auf 4713,8 N 0229,4 W in 120° 100 m Abstand

4.) M 363 (2 GBT) um 0548 Uhr 1 ELM/A auf 4713,9 N 0229,7 W in 90° 100 m Abstand.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 7./8.8.		5.) 7.8. M 367 (KFNG) um 0903 Uhr 1 ELM/J auf 4706,1 N 0221 W in 160° 200 m Abstand 6.) 8.8. M 428 (2 GB) um 0605 Uhr 1 ELM/A auf 4712,2 N 0217,1 W in 335° 200 m Abstand Nachts Einflug mehrerer Maschinen Seegebiet Loiremündung und Gironde. Minenabwürfe beobachtet.
1315		Befehl an 10. MS.-Fl.: 8.8. 4 Boote 0600 Uhr auslaufen St. Nazaire, Kontrollfahrt von M3 über Tonne Les Boeufs - Y1 und zurück, dann einlaufen Laimboeuf. Geräte wie bei letzter Kontrollfahrt. Formation: Doppeldwarslinie, Abstand 200 m. 4. Sich. Div. G 07162/44 A1 Der Küstennahe Weg soll vor Benutzung nochmals abgelaufen werden.
0857		meldet 6. Vp.-Fl. fernmündlich: 8 sm nördlich Ile d'Yeu 1 feindl. Kreuzer 3 Zerstörer gesichtet.
0859		eingeht fernmündlich gleiche Meldung von FuMO Ile d'Yeu über O.L.
		Meldung wird nachgeprüft, da nach Kopplung Chef 10. MS.-Fl. mit 4 Booten auf gemeldeter Pos. stehen muß.
0905		eingeht FF-Signal 0845 Uhr von 10. MS.-Fl.: Feindlicher Kreuzer an Steuerbord. Josephi.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 7./8.8.	Um Boote der 10. MS.-Fl. vor feindl. Übermacht durch eigene Küstenabtterien zu decken, erhält Chef 10. MS.-Fl. FF-Signal 0908:	Unter Noirmoutier ausweichen. 4. Sich. Div. Gleichzeitig wird Seekdt. Loire fernmündl. gebeten, Artillerie auf Noirmoutier von Anlaufen eigener Boote zu verständigen.
0929		ausgeht FF-Signal: Josephi, Küstenbatterien Noirmoutier sind verständigt.
0920		eingeht KR-FT 0843/35 von Seekdt. Loire: 0825 meldet Ile d'Yeu 1 Kreuzer, 3 Zerstörer 8 sm westlich Insel. Kurs Nord. Nach fernmündlicher Meldung Chef 10. MS.-Fl. stand feindl. Verband westl. von 10. MS.-Fl. Eigene Boote haben sich bereits vor Eingang FF-Signal 0908 wie befohlen verhalten. Feindverband ist ohne anzugreifen nach Norden abgelaufen. Er wurde dabei von dem Verät St. Servais geortet und durch OS, die auf FVLM vermittelt wurden, gemeldet. Später wurde der Verband von Belle Ile gesichtet und geortet.
		B. Sicherungs- und Geleitdienst.
2230		meldet FuMO Sulac Feindeinstrahlung im Sektor etwa 225°. FuMB Pyla stellt gleichzeitig mehrere Fu-Mess-Träger in 306° fest. Da die Geräte Les Sables und Ile Oleron Einstrahlungen im gleichen Sektor meldeten, wird auf mehrere feindl. Ziele geschlossen und OS abgesetzt:

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 7./8.8. 2320		um 2250 Uhr FuMB - Peilung von feindl. Fu-Mess-Trägern in BF 9375 vermutlich mehrere Ziele. Weitere Beobachtungen durch FuMO und FuMB brachten keine weiteren Erkenntnisse. Die Ziele wurden verloren.
		Nach den Ereignissen und Beobachtungen und Ortungen der jüngsten Zeit ist die Loiremündung als stark überwacht bzw. blockiert durch feindl. Kampfgruppen zu betrachten. Eine küstennahe Wegführung St. Nazaire aus nach Süden stößt wegen der geringen Wassertiefen weit westlich Noirmoutier auf Schwierigkeiten.
8./9.8. 1944.	Wetterübersicht für Biscaya vom 8./9.8.44: Schwachwindig, vielfach windstill, mittags in Gewitter kurz örtlich 4-5. See 2. Regen. Vormittags Nebelfelder Sicht sonst um 5 sm.	A. Minensuchtätigkeit. Grundminenkontrolle: Gironde: Sperrbr. 6 (GBT/VES/GBT), V 411 (GBT) Loire: Sperrbr. 122 (GBT/VES/GBT), V 625 (GBT) Nachts Einflüge etwa 20 Feindmaschinen Les Sables bis Gironde, wahrscheinlich keine Verminung, sondern bewaffnete Aufklärung. B. Sicherungs- u. Geleitdienst. Die etwa 0900 Uhr bei Ile d'Yeu gesichtete feindl. Kampfgruppe von 1 Kreuzer und 3 Zerstörer wurde etwa 1000 Uhr von St. Servais westl. N1 mit Nordkurs geortet und dann verloren. Etwa um 1200 Uhr wurde das FuMO Belle Ile von einem Zerstörerverband von Norden her beschossen, der wahrscheinlich mit der vorge-

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 8./9.8.		nannten Kampfgruppe nicht identisch war. Nach 1500 Uhr wurde ein Feindverband südwestl. Ile d'Yeu mit Kurs Süd geortet, gleichzeitig ein Feindverband südlich Belle Ile. Zwischen 0200 und 0400 Uhr ließen Ortungen auf eine Feindgruppe südlich Ile d'Yeu schließen, die dort auf- und abstand, gleichzeitig ortete Gerät St. Servais einen feindl. Verband westl. Pkt. 436.
		Diese Ortungsergebnisse zeigen einwandfrei, dass der Feind mit mindestens 2 Kampfgruppen aus Kreuzern und Zerstörern die Loiremündung bis südl. Ile d-Yeu zu blockieren versucht mit der Absicht, den Nachschub nach St. Nazaire von Süden her und die Rückführung von Booten aus Brest und Lorient zu unterbinden.
		Unter diesen Umständen kann die Absicht Chef 10. MS.-Fl. mit seinen 4 Booten den Fromentine (Noirmoutier) entweder nach St. Nazaire oder La Pallice zu verlegen nicht verantwortet werden, ohne dass durch Luftaufklärung die Lage laufend geklärt wird. Daher FT 1555: Anwesenheit 3 Kreuzer 1 Zerstörer durch Sichtmeldung westlich Ile d'Yeu erneut bestätigt. Halte Verbleib Josephi Fromentine erforderlich bis Luftaufklärung Seegebiet frei gemeldet hat. 4. Sich. Div.
2100		eingeht FT über schweren Jaboangriff auf 4 Boote 10. MS.-Fl. Fromantiene Reede um 1840 Uhr. Dazu später eingeht FS: Auf Fromantine-Reede 1840 Uhr schw. Jaboangriff, ca. 30 Mosquitos, auf alle 4 Boote. Zwei Abschüsse. M 366, 367 gesunken. M 428, 438 brennend mit Vorschiff untergegangen. Alle Boote Totalverlust. Ausfälle ca. 30 Gefallene und 20 Ertrunkene. Ca. 60 Schwer- und Leichtverletzte.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 8./9.8.		Alle Verwundete mit Sanka ins Heereslazarett La Roche sur Yon geschafft, Bootsbesatzungen im Stützpunkt Paimboeuf und Nahkampfschule untergebracht. Kdo. zurückgelassen zum Versuch Bergung leichter Fla-Waffen von M 428 und 438. Schlüsselsicherheit alle vier Boote gewährleistet. Chef 10. MS.-Fl. Gkdos.
		Dieser neue Verlust von 4 kampfkräftigen Booten trifft die Sicherungsdivision besonders hart. Die Fla-Waffen der M-Boote 40 ist derartig massierten Jaboangriffen nicht gewachsen. Bedauerlich sind besonders die außerordentlich schweren Personalverluste.
		Die Aussichten, Geleite von Süden heil nach St. Nazaire zu bringen, sind durch die Überwasserstreikkräfte und Jabo-Gefahr sehr gering geworden. Hierzu wird folgender Vorschlag an BSW gegeben.
		Loiremündung als blockiert zu betrachten. Ausweichen Geleite küstennah zwischen Ile d'Yeu und Noirmoutier wegen Wassertiefen nicht ausreichend. Bei dringend erforderlichem Nachschub St. Nazaire Vorschlag nächtlicher Durchbruch mit normal gesichertem Geleit zwischen Ile d'Yeu und Noirmoutier, gleichzeitig Vorstoß "Z 24" von Gironde westlich Ile d'Yeu zur Fesselung feindl. Kampfgruppe. Abziehen wertvoller bzw. reparaturbedürftiger Boote aus St. Nazaire gleichzeitig. 4. Sich. Gkdos 04251/44
	Plannässig:	Vp.-Bereitschaft wie bisher. M 4213, 16: Fährgeleit Belle Ile.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
9./10.8. 1944.	Wetterübersicht für Biscaya vom 9./10.8.44: Schwachwindig um Nordwest. Biarritz zeitweilig West 4. See 2. Wolkig, später auch heiter. Südteil Gewitter. Stark dunstig. Sicht 3-8 sm	A. Minensuchtätigkeit. Heute 2 Räumergebnisse: 1.) 0219 Uhr V 625 (2 GBT) 1 ELM/A (St) auf 4712,2 N 0217,2 W Detonation 20 m vor Bug. Boot beschädigt KBu.
		2.) 1304 Uhr Sperrbr. 5 (GBT/VES/GBT) 1 ELM/A auf 4539,5 N 0217,2 W 350°, Abstand 3400 m, nach Handgranatenwurf.
0105		Überflug 10 Feindmaschinen La Pallice Reede, Minenabwurf in Nähe Seemole beobachtet.
	Planmässig:	Eingeschränkte Grundminenkontrolle: St. Nazaire: Sperrbr. 122 (GBT/VES/GBT) V 625 (2 GBT) Gironde: Sperrbr. 5 (GBT/VES/GBT), V 410 (GBT)
		B. Sicherungs- und Geleitdienst.
1000		Befehl an M 4201, 03, 04, 05 mit GBT möglichst küstennah am 10.8. um 0500 Uhr Les Sables - Pertuis Breton - La Pallice marschieren.
1100		Befehl an V 413, 421, 422, 11.8. um 0200 Uhr Marsch Royan - Arcachon, dort um 1300 Uhr bei Ansteuerungstonne Geleit Kohlendampfer "President de Lavit", 325 BRT, nach Bayonne geleiten.
1200		Nach Meldung Reichskom. Seeschiffahrt Bordeaux muß wegen Brennstoffmangel der gesamte Erzverkehr Spanien Bayonne bzw. Bordeaux eingestellt werden.
1200		Befehle für folgende U-Geleite: 1.) 10.8. um 0400 Uhr "U 557" Garten-Royan durch M 370, V 411. 2.) 9.8. um 2200 Uhr 3 U-Boote auslaufend

B 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 9./10.8.		St. Nazaire bis N2 durch SG-Boote und M-Boote (Befehl durch Chef 6. Vp.-Fl.) 3.)10.8. um 0400 Uhr 4 U-Boote P1 - La Pallice durch M 277 und 4 Boote 44. MS.-Fl.
1315		Angriff 100 Feindbomber auf Hafen La Pallice, Abwurf mittlerer und schwerster Bomben. Sperrbr. 16 Bombentreffer unter Wasser, starker Wassereinbruch, muß docken, Sperrbr. 175 leichte Schäden durch Nahtreffer. Keine Personalausfälle.
		Die Blockierung des Seegebietes zwischen Belle Ile und Ile d'Yeu durch feindl. Kreuzer und Zerstörergruppen wird fortgesetzt. F.d.U. West hat mehrere U-Boote zur Bekämpfung angesetzt.
		Zwischen 2300 und 2400 Uhr wird ein feindl. Verband an der Nordspitze Belle Ile festgestellt, etwa 2300 Uhr ortet Ile d'Yeu einen Verband mit Südostkurs 10 sm westl. 438, der sich in der Folgezeit westl. Ile d'Yeu aufhält und dann nach Westen abläuft. Nach B-Meldung meldet ein feindl. Verband BF 6451 mit Kurs 155° Fahrt 24 sm einen Angriff durch deutsche Flugzeuge.
		Chef 8. MS.-Fl. ist mit 4 Booten Bordeaux zur Beladung mit wichtigen Nachschubgütern für eingeschlossene Festungen an der bretonischen Küste. Für Durchbruch nach St. Nazaire wird vom BSW. Mitwirkung "Z 24" gemäß Vorschlag 4. Sich.Div. Gkdos 4251 von gestern Genehmigung erteilt.
0145		Hierzu folgende Befehle: 10.8. M 28, 27, 34, 254 um 2030 Uhr auslaufen Royan. Marsch über 446 - Herz - 442 31 - F1 (11.8. 0400 Uhr) - Tonne Lesboeufs-N3 nach St. Nazaire. Führung Chef 8 MS.-Fl M 28. Zusatz: Tonne Lesboeufs liegt aus. 4. Sich. Div. Gkdos 04268/44 A1

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 9./10.8.		Zur Sicherung und Schutz 8. MS.-Fl. gem. hies. FS Gkdos 04266/44 A1 v. 10.8.44 gegen feindl. Kreuzer und Zerstörergruppen in losem taktischem Zusammenhang mit 8. MS.-Fl. auslauft "Z 24" am 10.8. um 2300 Uhr Gironde über 446 - Herz - Höhe Ile d'Yeu (11.8. 0330 Uhr) - 438. Anschl. Rückmarsch über Herz - 446 nach Royan. G-Minengeleit durch M 370 und 1 Vp.-Boot. Gironde auslaufend. Einlaufend steht G-Minen-Geleit 11.8. ab 0600 Uhr Pkt. 446 . Feindlage: In den letzten Tagen operieren feindl. Kampfgruppen bestehend aus je 1 Kreuzer mit mehreren Zerstörern im Seegebietsüdl. Ile d'Yeu bis Belle Ile in Nähe Weg Herz. Aufgabe: Feind unter Ausnutzung höherer Geschw. fesseln und von Minensuchgruppe ablenken. Feindzielortungen durch Ozet erfolgen laufend durch Epsilon-Signal auf KMA. Zwischen den Inseln große Ortungslücken. 4. Sich. Div. Gkdos 04269/44 A1
0600		meldet M 370, dass U-Boot bei Garten nicht eingetroffen und erhält darauf mit Ft Einlaufbefehl Royan.
0633		"T 24" mit 5 U-Booten läuft von Lorient kommend St, Nazaire ein (Befehle durch 3. Sich.Div.)
		Befehl an Chef 26. MS.-Fl.: Stützpunkt von Coueron auf Pellerin (Südufer Loire) verlegen.
	Planmässig:	Vp.-Bereitschaft wie bisher SG 1, 4, M 363: 2200 Uhr Geleit 2 U-Boote St. Nazaire - N2 (Kptlt. Hackert SG 4)

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Royal. F Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 10./11.8.	Wetterübersicht für Biscaya vom 10./11.8.44:	A. Minensuchtätigkeit: Heute geht nachträglich Meldung über Räumergebnis ein: 8.8. M 438 (KfRG/GBT) um 0702 Uhr 1 EMI/J, Detonation im KfRG/ beim Absuchen neuen Küstenweges durch 10. MS.-Fl. auf 4702 N 0222,5 W. 2200 - 2300 Uhr schwerer Bombenangriff auf Hafen La Pallice durch ca.100 Feindmaschinen. Zahlreiche Leuchtbomben sowie Sprengbomben. Sperrbr.16 erneut Treffer in Maschine.Sperrbr. ist bei derzeitiger Kriegslage nicht mehr reparaturwürdig. Da er ohnehin als Verblockungsschiff für Hako La Pallice vorgesehen ist, wird Befehl zur Außerdienststellung erteilt. Gleichzeitig mit dem Bombenangriff wurden nach Meldungen der Hafenschutzboote auch G-Minen abgeworfen und zwar am Nordausgang der Reede La Pallice zum Pertuis Breton und zwischen P3 und P2. Etwa 0100 Uhr Einflug von etwa 20 Maschinen in Gebiet der Gironde, durch Hafenschutzboote werden zwischen Tonne 12 und 12a acht Minenabwürfe beobachtet, wovon eine durch M 370 beim Einlaufen von Garten nach Royan gerannt wird (bei U-Geleit). Heute keine AT-Minensuchaufgaben. Für 11.8. wird für verseuchte Gebiete G-Minenkontrolle angesetzt. D. Sicherungs- u.Geleitdienst. Besonderes: Die Blockade der Lotremündung bis südl.Ile d'Yeu wird weiter durch verschiedene Feindgruppen fortgesetzt. 1200 - 1400 Uhr werden 1 Kreuzer und mehrere Zerstörer 12 sm südwestl.Ile d'Yeu gesichtet, mit wechselnden Kursen.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 10./11.8.		Westlich Belle Ile werden 1440 Uhr drei feindliche Kreuzer gesichtet. 2000 Uhr meldet Ile d'Yeu 5 feindl.Einheiten 15 sm südlich. Südlich Belle Ile werden gegen 0300 Uhr feindl. Funkmeßträger (Seeziele) durch FuMB festgestellt.
1400		Nachdem Beladung der Boote 8...S.Fl.in Bordeaux bis heute abend nicht sichergestellt, muß befohlener Durchbruchbefehl für Chef 8.MS.-Fl. und "Z 24" verschoben werden.
1500		M 370 Royan erhält Befehl das ausgefallene U-Geleit am 11.8. um 0400 Uhr ab Garten durchzuführen.
0230		Nach Fliegermeldungen hat Gruppe M 370 Gefechtsberührung mit Feindflugzeugen bei Pkt.446.
0530		MS Ile de Noirmoutier mit M 4211 u. Flusi läuft ab Les Sables Küstenmab nach La Pallice durch Pertuis Breton.
0530		Gruppe M 277 meldet, daß bei P 1 erwartet U-Boote nicht eingetroffen, worauf Einlaufbefehl La Pallice erteilt wird.
	Planmässig:	V 413, 421, 422: 0200 Uhr Royan aus nach Arcachon. Von dort Geleit "President de Lavit" nach Arcachon.

Heftrand

11./12.8. 1944. Wetterübersicht für Biscaya vom 11./12.8.44: Schwachwindig, umlaufend, abends leichter Seewind See 2. Sicht nach verstärktem Frühdunst 5-8 sm. Wolkenlos.

A. Minensuchtätigkeit.

Es wurden 10 Räumergebnisse erzielt:

1.) M 370 (2 GB) 1 EL/A auf 4537,4 N, 0105,4 W in 80° m Abstand.

2.) Sperrbr. 5 (GBT/VES/GBT) 1 EL/A auf 4536,3 N 0103,5 W in 300° 250 m Abstand.

3.) Sperrbr. 5 (GBT/VES/GBT) 1 EL/J auf 4537,5 N 0105,6 W in 50° 100 m Abstand

4.) Sperrbr. 5 (GB/VES/GB) 1 EL/A od. EL/J auf 4536,3 N 0104 W in 350° 250 m Abstand.

5.) Sperrbr. 5 (GB/VES/GB) 1 EL/A mit ZK auf 4537,8 N 0106,4 W in 175° 600 m Abstand.

6.) Sperrbr. 5 (GB/VES/GB) 1 EL/A mit ZK auf 4538,7 N 0108,7 W in 280° 70 m Abstand

7.) Sperrbr. 5 (GB/VES/GB) 1 EL/A mit ZK auf 4536,3 N 0103,8 W in 140° 400 m Abstand.

8.) Sperrbr. 5 (GB/VES/GB) 1 EL/A auf 4535,2 N 0107,5 W in 90° 4500 m ab.

9.) Sperrbr. 6 (GB/VES/GB) 1 EL/A od. EL/J auf 4538,5 N 0107,7 W in 325° 240 m Abstand.

10.) Sperrbr. 6 (GB/VES/GB) 1 EL/J auf 4536,4 N 0107,9 W in 275° 150 m Abstand.

Heftrand

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F

Din A 3

noch
11./12.8.

11.) M 4202 (2 GB) 1 ELM/A (St) auf 4539,2 N 0109,3 W in 345° 20 m Abstand. Beschädigungen, KBu.

12.) M 4202 (2 GB) 1 ELM/A auf 4538,4 N 0109,3 W in 250° 1500 m Abstand.

Diese Mine ist durch die Detonation der vorhergehenden Mine zur Entzündung gebracht worden

13.) M 4441 (2 GB/KfRG/GB) 1 ELM/J auf der Gironde, Mitte Fahrwasser, querab Tonne 21, 150 m hinter dem Boot unter dem Stb. Kabel.

14.) M 277 (2 GB) 1 ELM/A bei Tonne 22 (La Pallice) in 270° 800 m Abstand.

15.) Sperrbr. 7 1 ELM/J auf 4606,3 N 0119,3 W in 40° 280 m Abstand.

16.) M 4453 bei Minentreffer bei Tonne 22 (La Pallice) 1 ELM/A in 90° 200 m Abstand.

Ferner meldet die 12. U-Flottille, dass bei Einlaufen " U 547 " drei Grundminendetonationen bei Tonne 38 (Gironde) erfolgt sind. Mittlere Ausfälle. Es handelt sich um akustische Minen, die aus den Abwürfen der vorhergehenden Nacht stammen werden. Nördlich La Coubre werden von einem Stützpunkt mehrere Treibminen gemeldet. Sie sollen roten Anstrich und die Form eines halben Rettungsringes haben. Nähere Nachforschungen konnten nicht angestellt werden.

1440

meldet M 4453 um 0620 Uhr Minentreffer bei Tonne 22 (La Pallice). MLS ausgefallen. Kleine Maschinenschäden.

1903

eingeht Weisung von BSW, dass KMA-Werken südl. Gironde eingestellt wird. Fertigungsstellen Bordeaux und Bayonne werden auf Befehl Gruppe West zur Südküste verlegt einschl. fertiggestellter KMA-Minen, soweit nicht für Hafenverseuchung benötigt werden.

2350 - 0130 Uhr Einflug von ca. 15 Maschinen von Norden kommend bis zur Gironde. Verminung. 10 Minenabwürfe auf der Gironde bei Tonne Talais, weitere Abwürfe bei MS-Position 11 vor La Pallice, beobachtet.

.....

M 4408 durch Minentreffer bei P2 (La Pallice) gesunken. MS-Boote 2 und 4 sowie Schl. "Scharhörn" laufen zur Hilfeleistung entgegen. Dabei erhält MS-Boot 4 ebenfalls einen Minentreffer. Leckage Bb. Öltank.

Flugmeldungen:

Grundminenkontrolle:

La Pallice: Sperrbr. 7 (GB/VLS/GB) M 4452 (2 GB)

Gironde: Sperrbr. 5, 6 (GB/VLS/GB), V 411, M 4202 (2 GB)

B. Sicherungs- u. Geleitdienst.

Hdt. Nantes meldet:

Nach Eintreffen Verm. Bef. am 9./8. sämtl. Kriegsfahrzeuge zum beschleunigten Auslaufen aufgefordert. 3 M-Boote mit gegenseitiger Schlepphilfe bis spätem Abend durch

noch
11./12.8.

offengehaltene Verblockstelle gelaufen. da für völlig manöverierunfähiges und seeunklare "M 384" keine Schlepperhilfe mehr vorhanden, Besatzung als Sicherung für Vern. - Aufgabe an Land eingesetzt. Verblockg. und Verming. unterhalb Verblockungsstelle mußte wegen kritischer Lage und Drängen Kampfkdt. ohne Verzug über Nacht durchgeführt werden. Bei Verdichtung liegepl. Basse Indre am 10.8. durch 3 BM 1000 mußte "M 384" gesprengt werden. Kdt., 2 Offz. und 80 Mann Kampfkdt. zur Verfg. gestellt. "Vp. 623" lag mit ausgeb. Masch. auf Slip im Dubigeonwerft. Slip durch Luftangriff unbrauchbar. Boot mußte gesprengt werden. 2 Fot.UO., 18 Mann zur Vfg. Kampfkdt.

11.8. um 0343 Uhr BAW auf M 277 Nähe Bordwand, Bb. Maschk ausgefallen.

Während des ganzen Tages und der ganzen Nacht werden feindliche Seestreitkräfte vor der Biscaya-Küste Ile d'Yeu bis La Coubre durchgehend geortet. Nach Sichtmeldungen handelt es sich um 1 Kreuzer und 2 Zerstörer. Es ist sehr gutes Ortungswetter. La Coubre zeigt besonders gute Ergebnisse bis zu 120 km. Auf Grund einer Rücksprache mit III. KG 100 werden sämtliche Ortungsergebnisse mit Wetterlage zur Auswertung für evtl. Angriffszwecke am Tage stündlich und während der Nacht alle 1 1/2 - 2 Stunden an III KG 100 durch FT gemeldet.

1510 - 1700 Uhr Bomben- und Bordwaffenangriff

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glücksstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

60

16./17.8.

11./12.8.

noch
11./12.8.

auf Royan Reede liegende Fahrzeuge. Sperrbr.6 meldet den 1. Abschuß von einem Jagbomber.

1520 - 1640 Uhr werden feindliche Einheiten vor La Coubre gesichtet. Batterie 3/284 zwingt Feindverband mit 7 Schuß 15 cm zum Abdrehen. Verband nebelt sich ein.

Von Chef 8. MS.-Fl.
eingeht FT:

Heute bis 1500 Uhr von Heer keine Ladung. Habe 20 Tonnen Werfermunition aus "Zalmhaven" gelöscht. 8 Tonnen Panzerabwehr dazu von gestern an Bord. Rückgabe an Heer verweigert. Rechne bis 1700 Uhr mit 8 Tonnen Pakgranaten Kar. Lager Jonzak und hoffentlich 50 Tonnen Heeresmunition eintreffen M 27 M 28 Royan nicht vor 2200 Uhr. Angeblich La Pallice reichlich Ladung zugeführt. Hier LKW Mangel. Erbitte Prüfung Verlegung Rotte M 34 M 254 nach La Pallice falls dort Ladung.

eingeht FT. von BSW.:

Bei weiterer Anwesenheit Feindzerstörer Aufgaben "Bondsee" Hölzerkopf, "Z 24" nicht durchführen. 3. KG 100 wird von hier um Abendaufklärung gebeten. Hierzu bezüglich Zeitpunkt weiteres direkt vereinbaren.

Rücksprache mit Verb.Offz. III. KG 100 hatte ergeben, dass die wenigen noch vorhandenen Flugzeuge nur noch Kampfeinsatz gestatten mit Einschränkung. (Nur Abend- u. Morgendämmerung. Am Tage nur bei geschlossener Wolkendecke, nachts bei Mondschein). Nur Aufklärung kommt nicht mehr in Frage. Anforderung Aufklärung

noch
11./12.8.

an III. KG 100 wäre also jetzt zwecklos und auch schon zu spät.

722 FT. an Chef 8.MS.-Fl., 6. Vp.-Fl. u. "Z 24": Durchführung Aufgaben 4. Sich. Div. Gkdos 04269, 04268, 04273 heute mit folgenden Änderungen. M 27, 28 auslaufen allein Royan spätestens 2200 Uhr, Marschfahrt 15 sm ab 446. M 495, 424 bleiben St. Nazaire. An Geleit "Bordsee" anhängen taktisch lose "T 24". Alle Bewegungen Marsch möglichst küstennah. Begegnung achten, Stb. ausholen.

Chef 4. Sich. Div.

1847 eingeht FT von BSW:

1.) Feindl. Zerstörer tagsüber vor Biscayaküste Abschnitt Ile d'Yeu - Girondemündung gesichtet bz. geortet.

2.) Für wichtige Geleitaufgabe Gironde - St. Nazaire Abendaufklärung und umgehende Ergebnisübermittlung auf FVLM erbeten, 4. Sich.Div. angewiesen, Näheres über Zeitpunkt mit 3. KG 100 zu vereinbaren.

1952 FT an BSW:

Ortungsbild ergab Anwesenheit feindl. Kampfgruppen den ganzen Tag von Ile d'Yeu bis Gironde siehe lfd. ES-Signale auf FVLM. Luftaufklärung kann nur bestätigen. Auswertung für heutige Operationen zu spät. Rechne mit täglicher Verschärfung Lage. Frage Durchführung Aufgabe Hölzerkopf u."Bordsee".

Chef 4. Sich. Div.

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Cuxhaven / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

noch
1./12.8.

2011

meldet M 28, dass M 27 durch Minentreffer auf 4515 N 0044,6 W gesunken sei. Chef und etwa 40 Mann gefallen, ca. 30 Schwerverletzte. Schlüssel- u. ES-Unterlagen befinden sich an Bord im Funkraum in Versenkkisten und konnten infolge schnellen Absackens nicht mehr geborgen werden.
Sämtliche ursprünglich vorgesehenen Geleite werden daraufhin verschoben und die Gironde gesperrt.

1932

Eingeht Weisung durch FT von BSW:

1.) In Stützpunkten nördlich Les Sables keine Werftliegezeit oder Kesselreinigung mehr durchführen. AKB-Boote schnellstens einsatzklar machen.
2.) In übrigen Stützpunkten keine Werftliegezeit neu beginnen. Kesselreinigung nach Einsatzlage. KB Unterbrechung dann so, dass Boote kurzfristig wieder klar.
3.) KB Zustand und Liegeort Boote M 408 275, 434, 404, 454, 476, 344, 262 und V 409, 414, 604, 607 hergeben.

Da keine eigenen Fahrzeuge in See wird ab 2300 Uhr für Bereich Seekdt. Loire Gefechtsschaltung befohlen.

0240

werden von einer Batterie Ile de Re 4 Salven auf von Les Baleines und Luftwaffen FuMO 9 - 17 km Entfernung geortete Ziele ohne Erfolg abgegeben.

0350

eingeht Aufklärungsergebnis Dämmerungseinsatz II KG 100:

11.8.44: In BF 9318 um 2110 Uhr 11 Handelsschiffe durchschn. 2-3000 BRT, Kurs

noch
1./12.8.

Nord gesichtet. Bei Angriff abgedreht auf West. Geleit mittlere Fahrt. Ein HS 2000 BRT schwer beschädigt.

In BF 6815 um 2150 Uhr 1 Zerstörer flankiert von je 2 kleineren Einheiten Kurs 340°. Zerstörer wahrscheinlich beschädigt.

Die um 2110 Uhr gesichteten 11 Handelsschiffe sind von den Ortungsgeräten, die in der heutigen Nacht besonders gute Reichweiten erzielten, nicht erfaßt worden. Es wird vermutet, dass es sich um Fischereifahrzeuge gehandelt hat. Der Zerstörer- bzw. Kreuzerstandort stimmt ungefähr mit dem georteten Standort überein. Der tatsächliche Standort um 2150 Uhr war Qu BF 6819 1.u. Im Qu BF 6815 befand sich der Feindverband um 2215 Uhr. Das Ortungsbild läßt keine ernsthaften Beschädigungen des Verbandes erkennen.

0600 Durch eine telef. Mißverständnis mit F.d.U. West waren diese Boote von 4. Sich.Div. nicht erwartet und daher kein Geleit gestellt. Trotzdem liefen die Boote ein. Bei P1 bekommt eines von ihnen einen Minentreffer. U-Boote haben vom F.d.U. West Befehl erhalten, den G-Minengeleitfahrzeugen auf Grund Feindlage langsam entgegen zu laufen.

Von den Ortungsgeräten wurden die U-Boote nicht erfaßt. Da immer noch Gefechtsschaltung bestand, und auch die Batterie der Insel Re über das Einlaufen dieser Boote nicht unterrichtet sein konnte, wurden sie beschossen ohne Erfolg, da der Irrtum sich schnelle aufklärte. Es wäre besser gewesen, wenn die U-Boote, nachdem kein Geleit zur Stelle war, nicht eingelaufen wären, sondern sich wieder abgesetzt hätten.

0700 M 4450, 52 u. 54 La Pallice aus zum U-Einlaufgeleit.

Plannässig: V 413,21,22 Geleit "President de Lattre" Arcachon-Bayonne beendet.

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glücksstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo Reval. F

Din A 3

160

16./17.8.

12./13.8.

12./13.8. 1944. Wetterübersicht für Biscaya vom 12./13.8.44: Schwachwindig, wolkenlos, dunstig, Sicht 4-6 sm.

A. Minensuchtätigkeit.

Heute 16 Grundminen geräumt, dazu 5 durch Hafenschutzboote bzw. durch diese gemeldete Detonationen vor La Pallice.:

1.) Sperrbr. 5 (GBT/VES/GBT) 1 ELM/J auf 4537 N 0104,8 W in 290° 150 m Abstand.

2.) Sperrbr. 5 (GBT/VES/GBT) 1 ELM/J auf 4536,8 N 0104,7 W in 90° 100 m Abstand.

3.) Sperrbr. 5 (GBT/VES/GBT) 1 ELM/A m. ZK auf 4534,9 N 0103,0 W in 180° 450 m Abstand.

4.) Sperrbr. 5 (GBT/VES/GBT) 1 ELM/A m. ZK auf 4535,1 N 0103,1 W in 170° 250 m Abstand.

5.) M 4203 (GBT/KKG) 1 ELM/A auf 4607,0 N 0130,0 W in 75° 150 m Abstand

6.) M 4203 (GBT/KKG) 2 ELM/A (St) auf 4606,5 N 0120,5 W in 0° 25 m Abstand.

7.) M 4206 (2 GB/Bug) 1 ELM/A m. Zk. auf 4528,1 N 0055,1 W in 180° 60 m Abstand.

8.) Sperrbr. 6 (VES) 1 ELM/J auf 4536,7 N 0103,3 W vor Anker liegend beim Schwojen.

9.) Sperrbr. 6 (GBT/VES/GBT) 1 ELM/J auf 4536,3 N 0103,6 W

10.)u. 11.) M 4450 (2 GBT-Bug) 2 ELM/A auf 4606,3 N 0119,4 W in 0° 150 m Abstand.

12. u. 13.) M 4450 (2 GBT/Bug) 2 ELM/A auf

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

12./13.8. 1944. Wetterübersicht für Biscaya vom 12./13.8.44: Schwachwindig, wolkenlos, dunstig, Sicht 4-6 sm.

A. Minensuchtätigkeit.

Heute 16 Grundminen geräumt, dazu 5 durch Hafenschutzboote bzw. durch diese gemeldete Detorationen vor La Pallice.:

1.) Sperrbr. 5 (GBT/VES/GBT) 1 ELM/J auf 4537 N 0104,8 W in 290° 150 m Abstand.

2.) Sperrbr. 5 (GBT/VES/GBT) 1 ELM/J auf 4536,8 N 0104,7 W in 90° 100 m Abstand.

3.). Sperrbr. 5 (GBT/VES/GBT) 1 ELM/A m. ZK auf 4534,9 N 0103,0 W in 180° 450 m Abstand.

4.) Sperrbr. 5 (GBT/VES/GBT) 1 ELM/A m. ZK auf 4535,1 N 0103,1 W in 170° 250 m Abstand.

5.) M 4203 (GBT/KKG) 1 ELM/A auf 4607,0 N 0130,0 W in 75° 150 m Abstand

6.) M 4203 (GBT/KKG) 2 ELM/A (St) auf 4606,5 N 0120,5 W in 0° 25 m Abstand.

7.) M 4206 (2 GB/Bug) 1 ELM/A m. Zk. auf 4528,1 N 0055,1 W in 180° 60 m Abstand.

8.) Sperrbr. 6 (VES) 1 ELM/J auf 4536,7 N 0103,3 W vor Anker liegend beim Schwojen.

9.) Sperrbr. 6 (GBT/VES/GBT) 1 ELM/J auf 4536,3 N 0103,6 W

10.)u. 11.) M 4450 (2 GBT-Bug) 2 ELM/A auf 4606,3 N 0119,4 W in 0° 150 m Abstand.

12. u. 13.) M 4450 (2 GBT/Bug) 2 ELM/A auf

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine : J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager : Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F

Din A 3

60

16.17.8.

noch 12./13.8.

12./13.8.

4606,3 N 0120,7 W in 20° 50 m Abstand.

14.u.16) Sperrbr. 7 bei Gefecht 3 weitere G-Minen geräumt in Nähe P1.

Plannässig:

Grundminenkontrolle:

St. Nazaire: Sperrbr. 122 (GBT/VES/GBT)
M 4402 Begleitboot (GBT)
La Pallice: Sperrbr. 7 (GBT/VES/GBT)
M 4204 (GBT)
Gironde: M 4206, 07 (GBT) Bordeaux-Royan
Sperrbr. 5 (GBT/VES/GBT), V 410 (GBT)
Bei Sicherungs-u. Geleitaufgaben:
M 4450, 52, 54, 4203, 05: La Pallice - P1 -La Pallice.

B. Sicherungs-u. Geleitdienst.

Gefechtsbericht M 27 vom Vortage:

11.8.44 1957 Uhr Grundminentreffer M 27 Achterkante Maschine unter dem Boot 200 m nordöstlich Tonne 38 A Gironde, Wassertiefe 8 m. M 27 takt. Nr. 1, Formation K gelb E 3, Fahrt 15 sm. Ohne Gerät. Höhe der Wassersäule ca. 40 m. Ladung ca. 50 Tonnen Res. Munl. und Panzerverm. Mittel. Boot brach auseinander, kenterte und sank in 30 Sek. Verschl. Sachen des Bootes sämtl. in Versenkungskasten konnten nicht mehr geborgen werden. Einstweilen Nachsuche erfolglos. Über V.S in Chefkammer nichts bekannt. Bestimmungen über Sehl.-Sicherheit wurden beachtet. Flchef, Eins JO, Zwei .O und 36 Mann vermißt. Tote wurden nicht geborgen. 21 Schwer und Leichtverletzte.

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

60

16./17.8.

12./13.8.

noch
12./13.8.

Wegen Geringe der Wassertiefe EM/J vermutet
M 27 Gkdos.

Die Sich. Div. verliert mit Kpt. Hölzerkopf einen ihrer tüchtigsten Flottillenchefs. Dass er die Unvorsichtigkeit begann, das G-Minen versuchte Gebiet mit so hoher Fahrt ohne GB zu passieren, entsprang seinem Drang, die wichtige Geleitaufgabe zur Unterstützung der schwer bedrängten Festungen in der Bretagne unter allen Umständen zeitgerecht durchzuführen.

000/
020

Angriff mit Bomben und Bordwaffen durch 15-20 Mosquitos Royan und Le Verdon Reeden. Dabei erhielten

1.) M 370 (S. MS.-Fl.) Bombenvolltreffer im K2, Treffer im ganzen Boot, es macht sofort Wasser und brennt. Feuer mit Bordmitteln gelöscht. K2 vollkommen zerrissen, Deck mit Schornstein abgerissen. Treffer unter Wasserlinie. Auf Strand gesetzt, kann voraussichtlich nach Abdichtung abgeschleppt werden. 9 Tote (darunter 1 Offz.) 36 z. T. schwer verwundete. An Abschuß von 2 Flugzeugen beteiligt. Besonders ausgezeichnet bei Löschen und Aufsetzen Kdt. Obltn.z.S. Josse und Stbs. Ob.Lasch. Baitsch.

2.) Sperrbr. 5 und V 410 bei GMK vor Pointe de Grave Zusammenstoß ca. 20 Mosquitos aus der Sonne bei diesigem Wetter mit Bomben und Bordwaffen. V 410 erhielt 2 Bombenvolltreffer Vorschiff und geriet in Brand, Munition detoniert, Maschine ausgefallen, 1045 Uhr nach Bergung Besatzung auf 45.35 N 01.03 W gesunken, Wassertiefe 24 m, Verschlußsachen und Schlüsselmittel mit untergegangen. Feindangriff ausgeschlossen. Verluste: 3 Tote, 2 Vermißte,

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F

Din A 3

60

16./17.8.

12./13.8.

noch
12./13. 8.

wahrscheinlich tot, 16 Verwundete, darunter Kdt. schwer.
Beteiligung an 2 Abschüssen und 1 Maschine in Brand geschossen.
Sperrbr. 5 erhielt bei diesem Angriff Schäden durch Bordwaffen (200 Einschüsse).
Verluste: 1 Toter, 5 Schwer-, 11 Mittelschwer und zahlreiche Leichtverletzte.
Während des Gefechts 2 Grundminen geräumt.
Beteiligung an 2 Abschüssen.

3.) Zum gleichen Gefecht meldet M 4202:
mit 4 cm Buggeschütz eine Mosquito in Brand geschossen, nach Abdrehen erneute Treffer erhielt, von Absturz nichts berichtet, jedoch Alleinabschuß beansprucht und Beteiligung an einem weiteren.

+++ +++

1407

Sperrbr. 7 mit M 4204 bei GMK vor La Pallice wurde Nähe Pi von 15 Mosquitos mit Bordwaffen und Raketenbomben angegriffen. Sperrbr. 7 2 Abschüsse, M 4204 einen Abschuß. 2 Maschinen brennend abgeflogen. M 4204 leck geschossen und brennend gesunken. Besatzung durch Sperrbr. 7 aufgenommen.
Sperrbr. 7 zahlreiche Einschüsse, Brand im Achterschiff, Hauptmaschine durch Beschuß ausgefallen, Schiff manövrierunfähig, macht stark Wasser.
Bis dahin war ich durch FT von Sperrbr. 7 unterrichtet.
Weiteres erfuhr ich nicht, da FT Sperrbr. 7 ausgefallen.
Bis 1500 Uhr laufend weitere Angriffe durch Flugzeuggruppen, weitere Schäden.

1600

Von Westen her Angriff 3 britische Zerstörer Beschuß auf 150 hm auf bereits brennenden Sperrbrecher. Zahlreiche Treffer und weitere Brände. Feuer 10,5 cm erwidert bis Munition verschossen. 3 G-Minen geräumt.

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. A. Augustin in Glücksstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

160

16./17.8.

12./13.8.

noch
12./13.8.

1635 Torpedotreffer Achterschiff aus 6000 m

1700 über Achtersteven auf 4605,6 N 0141,8 W gesunken. Verluste: 7 Tote, 20 Verletzte.

Bei Eingang der ersten Meldung von hier Schlepper angefordert und mit M 4450,52,54 zur Hilfeleistung entsandt. Wegen Ruderschaden des Schleppers "Scharhörn" erst

1545 ausgelaufen. Wie sich später herausstellte, war dies ein glückhafter Umstand, da die Hilfsgruppe sonst in das Feuer der Zerstörer hineingelaufen wäre.

1934 gibt M 4450 ersten kurzen FT-Bericht über vorstehende Ereignisse und meldet

2029 dass 178 Überlebende von Sperrbr. 7 und 28 von M 4204 geborgen.

+++ +++

1717 FT-Befehl:

M 4450, V 603, Ekko La Pallice,
Seekdt. Loire:
12.8. M 4450, 52, 54, V 603, 605 um 2130 Uhr Geleit 2 U-Boote La Pallice - Fl. Anschl. 0300 Uhr Geleit 4 U-Boote Fl - La Pallice.

2. Sperrbr.Fl., Seekdt. Gascogne, V 404 M 4206:
12.8. V 411, 404, M 4206, 07 um 0400 Uhr stehen für Geleit 4 U-Boote Royan.

++ ++

2200 Die Gruppe M 363, 262, 304, V 409 ist aus-

160

16./17.8.

12./13.8.

noch
/13.8.

2400

gelaufen und hat

die U-Boote bei M2 entlassen.

Ab 2205 Uhr werden von FuMO-Geräten Feindziele im Seegebiet südl. Ile d'Oleron mit nördl. Kurs geortet. Da wegen Verspätung der auslaufenden U-Boote sich dieses Geleit von La Pallice verzögert, ist hier die Situation noch nicht kritisch. Beim Vorbeilaufen Il de Re in 227 km Abstand, wird Gefechtsschaltung befohlen. Irrelicht. Re eröffnet mit schwerer Batterie Ars das Feuer (5 Salven), scheinbar ohne Erfolg. Feindziele (vermutlich 3 Zerstörer) laufen weiter nach Norden und werden von Les Sables FuMO erfaßt.
Jetzt scheint die Feindgruppe zwischen dem Festland und Ile d'Yeu nach Norden laufen zu wollen. Von dort kommt die Gruppe M 363 küstennah nach Süden. Es besteht Gefahr, dass sie abgefangen wird. Daher Befehl: "Umkehren" !
Er kreuzt sich mit Meldung M 363, dass wegen Fühlungshalter bereits umgekehrt.
Zerstörergruppe macht daraufhin ebenfalls kehrt und läuft außerhalb Reichweite Batterie Ars wieder nach Süden. Bei dieser Bewegung erhält Gruppe M 4450 Befehl, U-Boote zu entlassen und unter Re zu laufen. Neuer Treffpunkt mit 4 U-Booten 0500 Uhr FI. Nachdem Zerstörer gegen 0400 Uhr 350 km westlich Re verloren werden, entspannt sich die Lage. M 4450 läuft 0700 Uhr mit 4 U-Booten La Pallice ein.
Vor der Gironde sind nur 3 U-Boote aufgenommen, die beim Einlaufen heftigen Luftangriffen ausgesetzt sind.
Während dieser Ereignisse Einflug mehrerer Feindmaschinen zur Verminung vor La Pallice und Gironde. Bei Pauillac und vor La Pallice Abwürfe beobachtet. Selbstdetonationen.

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. S. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval F

Din A 3

60

16./17.8.

13./14.8.

./14.8. Wetterübersicht
044. für Biscaya vom 13./14.8.44: Schwachwindig, wolkenlos. Dunstig. Sicht 5-8 sm.

A. Minensuchtätigkeit:

Heute 7 Räumergebnisse:

1.) 13.8. V 411 (2GBT) 1 EL/A (Girondetonne 13)

2-4) desgl. 3 EL/A bei Girondetonne 14

5-7) desgl. 3 EL/A bei Girondetonne 37

Nacht vom 13./14.8. Einflug mehrerer Verbände in das Seegebiet Loire bis Gironde. Minenab ürfe beobachtet. Gironde etwa 10 zwischen Tonne 10 bis 12, La Pallice etwa 28 westlich P3.

In Anbetracht der großen Zahl beobachteter Abwürfe wird Reede La Pallice durch Hako gesperrt.

14.8.
0902

geht FT 0843/42 von Gruppenführer auf M 4450 ein:

V 605 G-Minentreffer, schnell gesunken. Besatzung, Waffen und Schlüsselmittel übernommen.

V 605 war mit den Booten M 4450, M 4454 bei der GMK auf dem neuen Weg P3 - PC - PB - PA. Es ist auf Pos. 4603,5 N 0120,2 W gesunken. Vermutlich handelt es sich um eine alte EL/J oder A mit ZK od. EL/AA

12.8.
1010

wird M 4441 bei GMK auf Royan Reede von 3 Mosquitos und M 4442 von 5 Mosquitos mehrmals mit Bomben und Bordwaffen angegriffen. M 4441 zwei Schwer- fünf Leichtverletzte. M 4442 drei Schwerverletzte, darunter Kommandant, 1 Leichtverletzter. Boote melden gemein-

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine z. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

60

16./17.8.

15./14.8.

noch
./ 14.8.

13.8.
0700

0915

.8.

samen Abschuß 3 Maschinen. Aggregate ausgefallen durch Bordwaffenbeschuß.
Gefecht zwischen den Booten V 411, 404, M 4206, 4207, die 3 U-Boote von Royan nach Bordeaux geleiten, und mehreren feindlichen Aufklärungsmaschinen.

kommen die gleichen Boote mit 30 - 40 Mosquitos ins Gefecht, die bereits die Sperrbr. 5 und 6 angegriffen hatten. Bombenwurf und Bordwaffenbeschuß. Keine erheblichen Schäden.

M 4202 meldet:
0930 Uhr auf Royan Reede Angriff von über 30 Mosquitos im Tiefflug von See kommend mit Bordwaffenbeschuß und Bombenwurf auf M 4202. 2 Bomben 20 m an Steuerbord. Inbrandschießen anfliegender Maschine. In Abflugrichtung kurz darauf Qualmpilz aufgeschlagener Maschine. Alleinabschuß, da Maschine vorm Anflug auf M 4202 keine Trefferwirkung zeigte. Weitere 3 Abschüsse gemeinsam mit Sperrbr. 6. Keine Ausfälle.
0935 Uhr bis 1950 Uhr zur Hilfeleistung, Feuereindämmung, Übernahme und Einschleppen längsseit Sperrbr. 6.

V 407 auf Schleife Bassens beschießt Verbände beim Anflug auf Bordeaux in 2500 m Höhe mit Doppellafette 3,7 cm, 1 Vierling 2 cm, 4 2 cm Flak. 2 Flugzeuge brennend abgestürzt, aus einem Fallschirmabsprünge.

Hier waren wahrscheinlich Landbatterien mit an den Abschüssen beteiligt.

Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F
M. 38 (neu)
Din A 3

160

16./17.8.

13./14.8.

noch
./14.8. Planmässig:

Grundminenkontrolle:
La Pallice: M 4404 (KFRG/GBT), M 4463 (MStG)
Bei Sicherungs-u.Geleitaufgaben:
M 363, 262, 344, 304, V 409 St. Nazaire - N1
M 4450, 52, 54, V 603, 605 La Pallice - P1 -
La Pallice.
V 401, 411, M 4206, 07 Royan - 446 - Bordeaux.

B. Sicherungs-u. Geleitdienst.

Mit Rücksicht auf die im Seegebiet Loire bis Gironde operierenden feindl. Kampfgruppen und Aufklärungsflugzeuge wurde der Aufnahmepunkt für La Pallice aus- und einlaufende U-Boote nach binnen in den Wirkungsbereich der Küstenartillerie von Oleron verlegt. Der neue Weg wurde wie folgt markiert:
Bekannter Pkt. Pumpe - Pkt. PA = 46° 3,4 Min. N 1° 24,4 Min. W - Pkt. PB = 46° 4,7 Min. N 1° 16,4 Min. W - nach P3 - dann La Pallice. Aufnahme durch Geleitfahrzeuge erfolgt bei PA.

Erstmalig wurden auf diesem Weg 2 U-Boote durch M 4450, 52, 54, V 603, 605 um 0300 Uhr ab PA nach La Pallice ohne Vorkommnisse geleitet.
Aus dem gleichen Gründen sollen zukünftig alle Bewegungen und Geleite auf <u>küstennahen</u> Wegen durchgeführt werden.
Für Nacht 13./14.8. ergehen dazu folgende FT-Befehle:

6. Vp.-Fl.:
Marschgruppe M 363 St. Nazaire-La Pallice heute 2200 Uhr durchführen. Hochwasserlage aufs äußerste für Küstennähe ausnutzen.
4. Sich. Div.

Z 24, M 34, M 363, 6.Vp.-Fl., Seekdt.Loire,
Seekdt. Gascogne:
Aufgaben Gkdos 04268/69 heute durchführen.
Auslaufen Royan Gruppe M 34 um 2130 Uhr,

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F

Din A 3

160

16./17.8.

13./14.8.

noch
./14.8.

ab 446 so küstennah wie möglich, Z 24 um 2300 Uhr. Gruppe M 34 Begegnung mit Gruppe M 363 etwa 0330 Uhr Höhe St. Gilles. Mit 4 eigenen La Pallice einlaufenden U-Booten rechnen. Da kein Geleitboot zur Verfügung, Aus- und Einlaufen Z 24 Gironde mit GB am Bug, möglichst 2 GB. Fahrt bis 446 nicht über 10 sm.

4. Sich. Div.

Trotz Anwesenheit einer feindlichen Kampfgruppe, bestehend aus 1 Kreuzer und 2 Zerstörern, die nach Dunkelwerden etwa 5 sm nördlich Ile d'Yeu stand und nach Funkmeßortung und Beschuß durch Ile d'Yeu an der Westküste der Insel nach Süden lief, wurden in der Nacht vom 13./14.8. folgende Bewegungen und Geleite erstmalig auf küstennahen Wegen ohne Feindstörung durchgeführt.

M 4213, 16 mit Kimo "Poldhu" Belle Ile- St. Nazaire.

M 363, 262, 304, 344, V 409 St. Nazaire-Pertuis Breton - La Pallice.

V 409 wurde gem. FT.-Befehl 2321/70, weil die flachen Gewässer Pertuis Breton wegen Verzögerung nicht mehr rechtzeitig bei genügend hohem Wasser erreicht werden können, in Les Sables zurückgelassen.

M 34, 27, 254: Beladen mit Munition Royan - 446 küstennah St. Nazaire.

Um die feindliche Kampfgruppe von den Geleiten abzulenken, soll "Z 24" auf Weg Herz nach Norden vorstoßen.
Royan aus - 446 - Herz - 438 und zurück,
von 446 bis 438 und zurück mit 30 sm.

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F

Din A 3

60

16./17.8.

13./14.8.

och
14.8.

"Z 24" kam nach dem Ortungsbild mit der Fahrt bis 1 Std. nach Passieren 446 nur auf etwa 20 sm. Der Zweck der Aufgabe konnte infolgedessen nicht mehr erreicht werden. Ich muß annehmen, dass seine Maschine nicht klar ist.

"Z 24" erhält demgem

KR-FT 0225/4:

Ungenügende Fahrt, Einlaufen Gironde.
Massnahmen sind bestellt.

4. Sich. Div.

Planmässig:

V 404, 411, M 4207, 06: Geleit 3 U-Boote 446 - Bordeaux durchgeführt.
M 363, 262, 344, 304, V 409 Geleit 1 U-Boot St. Nazaire - N2 durchgeführt.
Vp.-Bereitschaft wie bisher.

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

160

15./17.8.

14./15.8.

14./15.8. 1944. Wetterübersicht für Biscaya vom 14./15.8.44: Ost bis Nordost 2-4. See 2. Nachts in Gewitterböen umspringend und im Südteil kurz bis 6. Heiter bis wolkig, leichte Gewitterschauer. Sicht 5-10 sm.

A. Minensuchtätigkeit.

Räumergebnisse:

1.) M 4408 (2 GB) 800 m nördl. Tonne 23 (La Pallice) 1 ELM/A in 10° 300 m Abstand.

2.) M 4408 (2 GB) 800 m nördl. Tonne 23 (La Pallice) 2 ELM/A in 45° 300 m Abstand.

3.) M 4408 (2 GB) 1000 m nördl. Tonne 23 (La Pallice) 1 ELM/A in 30° 300 m Abstand

4.) M 4408 (2 GB) 700 m nördl. Tonne 23 (La Pallice) 1 ELM/A m. ZK in 180° 40 - 50 m Abstand.

5.) M 363 (2 GB) auf 4543,9 N 0113,2 W 1 ELM/AA bzw. ELM/A m. ZK in 180° 20 m Abstand.

Minentreffer:

M 4463 (Hummerboot) um 1106 Uhr bei Überführung La Pallice - La Rochelle 4607,7 N 0113,8 W durch ELM/A-Treffer gesunken. Gruppenführer D-Gruppe 44. MS.-Fl. gefallen 3 Schwerverletzte.
Ferner Tanker "Schell" (kleines Fahrzeug) vor La Pallice G-Minentreffer, nach La Rochelle eingebracht.

Einflüge:

Laufend Tagesluftaufklärung im gesamten Küstengebiet mit Gruppen von 10-20 Mosquitos, teils Bordwaffen-und Bombenangriffe. (s.auch Sicherungsdienst)

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glücksstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

noch
./15.8.

14./15.8.

Nachts Einflüge ca. 40 Feindmaschinen von Norden kommend Seegebiet Les Sables bis Gironde zur Verminung, Schwerpunkt Gironde - La Pallice. Abwürfe beobachtet: 21 Stück Pointe de Graves - Royan, 30 Stück westl. P3 durch HS-Boote, dort anschließend 10 Selbstdetonationen beobachtet.

Der Feind setzt also mit starken Kräften die Verminung der Gironde und der Einfahrt La Pallice fort. Er scheint dabei den betonnten Einlaufweg als Hauptabwurfziel zu wählen. Die Schaffung des Ausweichweges dicht an der Nordspitze Ile d'Oleron war daher eine dringende Notwendigkeit, denn zur Räumung des betonnten Weges fehlen nach den schweren Bootsverlusten die Kräfte, und das Risiko, weitere Boote durch Luftangriffe und Minentreffer zu verlieren, ist im Interesse der Weiterführung der U-Geleite nicht mehr tragbar.

Planmässig:

Grundminenkontrolle:
des Weges P3 - PA mit A-Gruppe 44. MS.-Fl. (KfRG/GBT) (neuer Weg nördl. Ile d'Oleron)

B. Sicherungs- und Geleitdienst.

Nachdem die gestrigen Nachtgeleite ohne Feindberührung verliefen, soll die folgende Nacht erneut für mehrere Geleite ausgenutzt werden mit dem Zweck, die Feindkräfte zu zersplittern. Tagsüber sind nach Ablaufen der Feindgruppe von Ile d'Yeu Kurs West keine Meldungen über deren Standort eingelaufen.

Folgende Geleitbefehle werden erteilt:

FT 1814:

6. Vp.-Fl.

14.8. Sperrbr. 157 mit M 265, 385 St. Nazaire 2200 Uhr auslaufen küstennah nach La Pallice. Marschfahrt 11 sm.

4. Sich. Div.

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glücknstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F

Din A 3

60

16./17.8.

14./15.8.

...och
.../15.8.

FT 1807:

"T 24" Flusi "Richthofen":

14.8. St. Nazaire 2200 Uhr auslaufen über N3 - Tonne Les Boeufs - Y1 - S1 direkt P2 direkt 446 nach Royan. Marschfahrt 16 sm. Formation: Kiellinie GB am Bug, Abstand möglichst 250 m. Auslaufend St. Nazaire bis N3, einlaufend Gironde ab 446 Fahrt nicht über 10 sm.

4. Sich. Div.

FS.:

14.8. M 363, 304, 262 um 2200 Uhr La Pallice auslaufen, Geleit D."Midsland" über P3 - PC 4604,7 N 0116,4 W - PB 4604,7 N 0124,4 W - PA 4603,4 N 0126,7 W - Küstennah - 446 nach Royan. Geleit erhält Nr. 4129. Führung Oblt. v. Massenbach M 363. Bei 446 M 262, 304 entlassen. Rotte M 304 um 0300 Uhr Aufnahme "U 766" und "548" und Geleit nach Bordeaux. Formation: Je ein M-Boot 2 GB am Bug 150 m dahinter je ein U-Boot. Rottenabstand 250 m.

4.Sich.Div. Gkdos 04346/44 A2

Außerdem erhält 44. MS.-Fl. Gruppe A Befehl, um 0300 Uhr für Geleit 4 U-Boote von Pa nach La Pallice klar zu stehen. Rümo "Banka" erhält Befehl, Alleinmarsch 2100 Uhr La Pallice küstennah nach Les Sables.

Kurz nach Anlaufen der Geleite meldet FuFO Chassiron unbekannte Ziele in westlicher Richtung in 10 sm Entfernung, Kurs Ost.

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F

Din A 3

60

16./17.8.

14./15.8.

noch
14./15.8.

Geleit Massenbach macht darauf auf Grund Ortungssignal kehrt. Ortungen werden kurz nachher als atmosphärische Scheinziele gedeutet, worauf das Geleit mit 1-stündiger Verspätung erneut ausläuft und planmässig durchgeführt werden kann. U-Boote werden bei 446 nicht gesichtet, so dass Geleit sofort nach Royan weiterläuft. Die Scheinziele werden in Anbetracht der großen Entfernungen als Gewitterfront etwa BF 6887 angesprochen, die nach Norden wandert. Als die Ziele um 0038 Uhr nach Osten abschwenken, kann diese Auffassung nicht mehr aufrecht erhalten werden, daher wird um 0058 Uhr U-Signal Feindziel gegeben, um die von St. Nazaire nach La Pallice laufenden Geleite rechtzeitig zu warnen. Die Feindgruppe, um die es sich tatsächlich handelte, lief nun in nördlicher Richtung weiter, und operierte anscheinend mit Unterstützung von Führungsaltflugzeugen auf die an der Küste nach Süden laufende Rotte "T 24" / "Nichthofen". Der Feindverband schwenkte auf Ostkurs ein und kam vor Les Sables Gefechtsberührung mit dieser Rotte. Auf Anforderung 4. Sich.Div. griff die 10.5 cm Küstenbatterie von Les Sables mit Unterstützung des FuMO in den Kampf ein. "T 24" und "Nichthofen" meldeten durch FT Beschädigungen und verloren beim Ablaufen in Richtung Pertuis Breton - La Pallice die Führung. Vorher hatte die 20,3 cm Batterie Ars (Ile de Ré) in den Kampf eingegriffen und anscheinend den Feind zum Abdrehen nach Westen veranlaßt. Ich unterrichte durch FT "T 24", daß Gegner nach Westen abgedreht hat, um "T 24" zu veranlassen, weiter nach

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordruckiager der Kriegsmarine J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval.

60

15./17.8.

14./15.8.

Süden zu marschieren. Er reagiert aber nicht, offenbar sind seine Schäden so, dass er nicht weiter marschieren will. Einen Befehl gebe ich nicht, denn er kann das in See besser beurteilen, als ich an Land. (0323 Uhr)
Dieser wandte sich nun nach Norden, um auf das Geleit M 272, 385, Sperrbr. 157 zu operieren. Es muß angenommen werden, dass er von einem Luftfühlungshalter darauf hingeführt wurde. Diese Geleit hatte den Gefechtslarm vor Les Sables ohne Zweifel gehört, sich dicht unter die Küste gedrängt und dort verhalten. In BF 6564 kam es zur Gefechtsberührung, in deren Verlauf Sperrbr. 157 in Brand geschossen wurde und die M-Boote beschädigt sich auf Strand setzten (0505-0525) Uhr). Da dort keine Küstenbatterien sind, konnte von Land aus keine Unterstützung gegeben werden. Der Feind lief anschließend in nördlicher Richtung ab, wie Sichtmeldungen von Land bestätigten.

Die Ozet leistete in dieser Nacht, wie auch schon in den vorherigen Nächten, infolge außergewöhnlich günstiger Ortungsbedingungen und guter Leistungen der Geräteführer Ausgezeichnetes und hat den Feindverband ab 2300 Uhr fast lückenlos geortet. Auch die Zusammenarbeit mit der Küstenartillerie verlief gut, ihr ist es mit zu verdanken, dass "T 24" und "Richthofen" trotz geringer Geschwindigkeit (15 sm) entkommen konnten.

Die Seegefechte vor Les Sables zeigen, dass der Gegner infolge seiner unumschränkten Luftherrschaft und seiner Zusammenarbeit mit Seekampfgruppen-Ortungsflugzeuge in der Lage ist, die eigenen Geleite und Schiffsbewegungen auch dicht unter der Küste völlig zu unterbinden, oder mit einem untragbaren Risiko zu belasten. Besonders gefährlich ist

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

noch
/15.8.

die Strecke La Pallice-St. Nazaire, da dortige Küste größtenteils ohne Schutz von Küstenartillerie und aufnahmefähigen Häfen. Die poln. Beutegeschütze auf Ile d'Ieu sind völlig unzureichend. Wenn der Küstenverkehr, und damit der Nachschub für die bedrohten Festungen an der südbretonischen Küste aufrecht erhalten werden soll, ist nachhaltiger Einsatz eigener U-Boote und ausreichend starker Luftstreitkräfte zur Bekämpfung der Zerstörer- und Kreuzergruppen unbedingt erforderlich. Außerdem verspricht der Einsatz von MT-Minenversuchungen auf die Patrouillenwege des Gegners einigen Erfolg. EMC-Minen sind hier im Raum nicht vorhanden. Ich versuche über F.d.U. West die an der Gironde liegenden SMA und ein Minen-U-Boot dafür zu bekommen. B.d.U. lehnt ab.

Die von Fkt. PA zurückkehrende A-Gruppe 44. MS.-Fl. meldet, dass keine U-Boote angekommen sind.

eingeht FT 2352:

Auf "B 24" 2105 Uhr kombinierter Bomben und Bordwaffenangriff 20 Mosquitos und Viermotorige. 4 Abschüsse. Ausfälle: Schwenkturm, beide E-Messgeräte, Funkmess- und Beobachtungsgeräte, BB. TTA 1 Torpedorohr. Kurz- u. Langwellensender Kabel und Antennen, Kursausgleich der MES, Schiffbauschaden 60 Treffer, mittlere Personalausfälle. Einschränkung KB. Entsprechend Vorschlag zur schnellstmöglichen Reparatur Bordeaux verlegen. Apparateaustausch von "Z 23" und "Z 37". FBW Einverständnis erbeten.

Sperrbr. 6 meldet, dass Schiff am 14.8. um 0800

60

-5-

hoch
./15.8.

14./15.8.

Uhr auf Royan Reede gesunken ist.
Der Gegner selbst also auch seine Angriffe auf die auf Reede liegenden Kriegsfahrzeuge fort und hat damit weitere Erfolge.

Planmässig: Vp. Bereitschaft wie bisher.

15./16.8. 1944. Wetterübersicht für Biscaya vom 15./16.8.44: Um West 3-4, zeitweilig örtlich durch Gewitterböen um West bis 6. Wolkig. Gewitterschauer. Sicht 8-10 sm.

15./16.8.

A. Minensuchtätigkeit.

Räumergebnisse:

1.) "T 24" (GBT) 1 EL/A vor Hafensperre Nordausfahrt La Pallice geräumt.

2.) M 4404 (2 GB) 2 EL/A La Pallice Reede.

Minentreffer:

V 404 Gironde bei Terre Negre G-Minentreffer. MES ausgefallen, Wassereinbrüche, Boot wird Royan eingebracht.

Planmässig:

G-Minenkontrolle:

A-Gruppe 44. MS.-Fl. (GBT) P3 - PA (nördl. Oleron). Außerdem vor St. Nazaire Sperrbr. 122, V 607, vor La Pallice M 4404, 08, Gironde M 304, 262, 363 Royan - Bordeaux. V 404, 407 Royan - Terre Negre.

0115 - 0210 Uhr Einflüge 15-20 Feindmaschinen Gebiet La Pallice-Gironde, Vermin

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

600

16./17.8.

noch
./16.8.

15./16.8.

Schwerpunkt La Pallice westl. P3. Dort 30 Minenabwürfe beobachtet, 1 Selbstdetonation. Desgleichen G-Minenverseuchung vor St.Nazaire (keine näheren Angaben) Es wird immer klarer, dass ich den Tonnenweg nicht mehr minensicher halten kann. Hier kann ich noch ausweichen. Auf der Gironde dagegen kann es einmal hoffnungslos werden.

B. Sicherungs- und Geleitdienst.

0900 eingeht Meldung vom 42. MS.-Fl., dass Kümo "Banka", der Alleinmarsch La Pallice-Les Sables durchführen sollte, an Les Sables vorbeilief und nördl. davon an der Küste von feindl. Seestreitkräften beschossen wurde, Treffer, Boot verloren, auf Strand gesetzt. 1 Toter, übrige Besatzung geborgen.
Es ist nicht verständlich, warum "Banka" entgegen dem Befehl nicht in Les Sables einlief. Angeblich hat der Kapitän die Einfahrt Les Sables verfehlt und ist weitergelaufen.

1000 M 4202 meldet:
14.8. 2050 Uhr Tiefangriff von 20 Mosquitos auf Le Verdon. Eine auf Royan drehende Maschine gemeinsam mit 1 leichter Flakabtlg. 999 in Brand geschossen, abdrehend in Richtung auf Cordeumn, Absturz in 600 Meter Entfernung beobachtet. Keine Ausfälle.

1400 Kdt. "T 24" berichtet:
Gefechtskurzbericht gleichzeitig Vorausmeldung Verlegungsmarsch "T 24", Flusi "Richthofen St. Nazaire-Royan Nacht 14./15.8.44:
2200 Uhr planmässig aus, Marsch nach

660

16./17.8.

15./16.8.

noch
./16.8.

Süden auf vorgeschriebenen Wegen. 0207 Uhr Ortungsmeldung über südlich stehenden Gegner. Küste angesteuert, dann weiter Süden.
0243 Uhr neue Ortung, Gegner in 260° rw. Kurs 40°.
0308 Uhr zu BF 6822 Mündungsfeuer, Leuchtgranaten. Erste Salve deckend Treffer "Richthofen", Entfernung 78 hm. In eigenen LG's zwei Einheiten erkannt, weitere stehen vorlicher. Eigener Sechserfächer vom Gegner ausmanöveriert "Richthofen" unter Nebeln Feindsicht entzogen. Gesamtkonzentration Gegner auf "T 24". Nachteilig Bindung an Höchstfahrt "Richthofen" mit 18 sm. "T 24" 5 Volltreffer erhalten, große Anzahl Splitterlöcher, Brand Achterschiff, Niedergang achtere Turbine Vorschiff. Eigenes E-Meßschießen laufen deckend, Stichflammen auf achtersten Gegner, starke Rauchentwicklung, stellt Feuer ein. Nach Angabe Oberdeckpersonal Gegner über Achtersteven weggesackt. Zweites sichtbares Ziel dreht auf Sinkstelle, bricht Gefecht ab, beleuchtet Stelle mit Scheinwerfer und LG's. Erhält Artillerietreffer. 0340 Uhr vom letzten Gegner gelöst.
0615 Uhr La Pallice geankert.
Gegner vermutlich 1 Kreuzer (15 cm Sprengstücke), 2-3 Zerstörer, Typ nicht erkannt.
Ausfälle:
"Richthofen": 1 Toter, 1 Leichtverl., voll fahrbereit.

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt; Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

noch
/16.8.

"T 24": 3 Leichtverletzte. Material: Wechselstromumformer 1, Ruderumformer 1 MES-Schleife, Feuerlöschstrang achtern, elektr. Zuführung und Munitionsaufzug 1. Geschütz, Seewassereinbruch vordere Munitionskammer, Wechselstrom T-Waffe, S-Gerät.
Schiffbau: Treffer Wasserlinie und oberhalb, Splitterlöcher Außenhaut sowie Zerstörung achteres Mannschaftsdeck, Funkerdeck, kleines Heizerdeck, Steuerbordminenbahn und Antriebsanlage voll fahrbereit, Waffeneinsatz und Seefähigkeit nur bedingt.

C
17 173/8

"T 24" hat gegen die vielfach überlegenen Feindstreitkräfte ein erfolgreiches Gefecht durchgestanden und wahrscheinlich einen Zerstörer versenkt. Dafür spricht neben den im Bericht erwähnten Umständen auch die Tatsache, dass FuMO während des Gefechts 1 Ziel verloren hat. Das Ausweichen durch den Pertuis Breton nach La Pallice wird in Anbetracht der erheblichen eigenen Beschädigungen gebilligt. Das Schießen der 10.5 cm Küstenbatterie Les Sables wurde von "T 24" auch nicht beobachtet.

700

eingeht FS:

Gefechtskurzbericht Vorausmeldung:
Am 15.8. M 385, M 275, Sperrbr. 157 St. Nazaire- La Pallice Marschfahrt 11 s sm, 0145 Uhr östl. Ile d'Yeu Artilleriebeschuß aus westl. Richtung. Keine Feindsicht. M 275 nebelt zwischen Verband und Feind. Feindbeschuß daraufhin eingestellt. 0520 Uhr voraus starker LG-Beschuß auf Kurslinie. Eigener Verband nebelt und geht Gegenkurs. 0535 Uhr wieder auf Kurs, Absicht nach Süden durchbrechen.

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

160

16./17.8.

noch
15./16.8.

15./16.8.

0540 Uhr 1 Kreuzer 4 Zerstörer an Steuerbord. Abstand 80 hm. Gleichzeitig eigene Feueröffnung und Feindbeschuß. Laufendes Gefecht bis 0635 Uhr. Passiergefecht 0700 - 0730 Uhr auf Kreuzer Birmingham-Klasse 10,5 cm Treffer. Hauptmast abgeschossen, Achterschiff brennend. 1 Zerstörer sehr hell brennend später gesunken. Bestätigt durch B-Stelle ST Gilles und B-Stelle ST Jean de Monts. Möglich 1 großer und 1 kleiner Zerstörer. Feindverband nebelt sich daraufhin ein und bricht Gefecht ab, M 275 10 schwere Treffer, jedoch manöverierfähig, ankert dicht unter Land zum Abdichten der Unterwasserlecks. M 385 schwere Treffer in Brücke, brennend bei Bretignolles auf Strand gesetzt. Sperrbr. 157 manöverierunfähig und brennend. Besatzungen ausgebootet, Erneuter Feindbeschuß, besonders auf Sperrbrecher durch 1 Kreuzer, 2 Zerstörer. Von 0745-0815 Uhr. 0830 Uhr Feindverband in 270° außer Sicht. 1100 Uhr M 275 wieder klar, 1330 Uhr Les Sables ein. 1220 Uhr Sperrbrecher gesunken. Schlüsselsicherheit auf allen Schiffen gewährleistet. M 385 Bergung wird versucht. M 275 fünf Verwundete, M 385 drei Tote, darunter Ltn.z.S. Westerhausen, 4 Verwundete einschl. Kdt. Kptltn. Schurig.
Sperrbrecher 157 ein Toter, sechs Verwundete. Boote alle schwere Munition verschossen.

Der Beschuß um 0145 Uhr ostwärts Ile d'Yeu ist nicht geklärt. Feindliche Seestreitkräfte waren nach hier vor-

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

noch
5./16.8.

liegenden Unterlagen um diese Zeit nicht im dortigen Seegebiet. Die Inselkommandanten waren durch FT von den Schiffsbewegungen unterrichtet, so dass die Beschießung durch die Inselbatterie ebenfalls kaum in Frage kommt.
Während des Gefechts mit der vielfach überlegenen Feindgruppe haben sich Sperrbrecher und M-Boote ausgezeichnet geschlagen. Die durch Landstellen bestätigte Versenkung eines Feindzerstörers ist als hervorragende Leistung anzusprechen, die besondere Anerkennung verdient.

Im Hinblick auf die verschärfte Lage gebe ich folgende Beurteilung an BSW.:

Chef 4. Sich.Div. an BSW:

Lage Schiffsbewegungen Nazaire-Pallice. Nächte ohne Bedrohung Gegner nicht zu erwarten. Weg lang ohne Zwischenhäfen, westl. Noirmoutier weit in See. Zwischen Noirmoutier und Sables keine Küstenartillerie. Poln. 7.5 cm Ile de Yeu unzureichend Gute Zusammenarbeit fdl. Luftfühlungshalter und Kampfgruppen. Eigenen Geleiten nützt dort auch keine rechtzeitige Feindortung. Durchkommen Glücksache. Letzte Nacht Gegner trotz meiner Zersplitterungsabsicht auf 3 Geleite, 2 Geleite erfolgreich angegriffen. "T 24" kurz nach Feindberührung im Schutz Artl. Les Sables und Re, daher noch ziemlich gut gegangen. Geleit Sperrbrecher 157 hatte bei Gefecht "T 24" voraus gewartet. Entging dadurch Gegner nicht, der nach erstem Gefecht sehr bald Kurs auf ihn. Sperrbr. 157 Hoffnungslose Lage. Arbeit OZ. und Zusammenarbeit mit Küstenartillerie sehr gut. Ich kann weitere Geleite dort nicht mehr verantworten. Weg Pallice-Gironde besser, da kürzer, küstennah und bessere Küstenartillerie. Eigene

160

16./17.8.

Tag	Ort	Verbandsmeldungen
	Weber	
noch 15./16.8.		15./16.8.
		Kampfkräfte schwach. KG 100 Einsatzbeschränkung Dämmerung, Wolkendecke, U-Boote nach Erfahrung F.d.U. West wenig Aussicht, "Z 24", "T 24" Gegner unterlegen, jetzt beschädigt.
1700		FT 1712 für heutige U-Geleite: Gr. H 4450, V 603 steht 0100 Uhr Pkt. PA für Aufnahme 4 La Pallice einlaufende U-Boote. V 407, 404 steht 0100 Uhr Pkt. 446 für Geleit 2 U-Boote Gironde einlaufend. 4. Sich. Div.

Feindliche Kampfgruppe während des Tages nicht mehr weiter festgestellt. In der Nacht von Ile d'Yeu aus Ortungen zwischen Belle Ile und Ile d'Yeu.

Plannässig: Bereitschaft für Vp.- Dienst.

Abgeschlossen am 15. August 1944.

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine; J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
/17.8. 1o44.	Wetterübersicht für Biskaya vom 16/17.8.44: Um West 3-4. See 2-3. Wolkig Sicht 8 sm.	A. Minensuchtätigkeit. Räumergebnisse: 1.) 16.8. um 1009 Uhr M 4408 (2 GB) 1 EMF/AA od. EL/A u. ZK. auf 4608 N, 0114,3 W in 50 m Abstand, Schiffspeilung 100 Grad. 2.) 16.8. um 1226 Uhr M 4202 1 EL/A auf 4528,1 N 0056,5 W durch Handgranatenwurf. 3.) 16.8. um 1255 Uhr M 4408 1 EL/A bei P3 (nördlich Tonne 23) durch 2 GBT und Handgranatenwurf, 2000 m Abstand, Schiffspeilung 10 Grad. Minentreffer: 1.) 1857 Uhr M 4207 G-Minentreffer Gironde Tonne 35 bei Marsch Bordeaux - Royan, Boot gesunken, Schlüsselsicherheit gewährleistet, Besatzung von M 4206 übernommen, 12 Verletzte davon 6 schwer. 9 Verwundete in der Nacht von Motorboot nach Pauillac gebracht, M 4206 ankert bei festgenommenen Schl."Süderhever" und setzt 17.8. um 0645 Uhr mit diesem Marsch nach Royan fort. 2.) 0020 Uhr M 363 G-Minentreffer beim Auslaufen Royan in Höhe Tonne 11 mit V 407 und 2 Kimosen. Detonation 10 m von der Bordwand, erhebliche Schäden an Kessel, Maschine und Bootseinrichtungen, läuft mit Geleit wieder nach Royan zurück, keine Personalverluste. Minentreffer vermutlich durch EMF/AA verursacht. 2340 - 0157 Uhr Einflüge 10 - 15 Maschinen im Raum La Pallice - Gironde. Verminung Gironde wahrscheinlich auch La Pallice. Gironde Tonne 33 von M 4206 2 Abwürfe beobachtet. Die Minenlage vor La Pallice und auf der Gironde verschärft sich täglich mehr und führt zu immer weiteren Totalverlusten und Beschädigungen.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
	Planmäßig:	G-Minenkontrolle: St. Nazaire: Sperrbr. 122, V 607 La Pallice: M 4404, 4408, Gironde: M 263, 4206, 4207.
	Für die Verstärkung der MS-Flottille St. Nazaire (2 davon KB)	der G-Minenkontrolle werden 3 KFK der 6. Vp.-Fl. unterstellt.
		B. Sicherungs- und Geleitdienst.
		1000 - 1015 Uhr beschießt ein feindlicher Kreuzer mit 2 Zerstörern die Ile d'Yeu ohne nennenswerte Beschädigungen anzurichten. 7,5 cm Küstenbatterie erwidert das Feuer mit Trefferbeobachtung.
		Der Gegner scheint hauptsächlich das für ihn sehr lästige FuMO vernichten zu wollen, hat diesen Zweck aber nicht erreicht.
1350		erfolgt Weisung Gruppe West: Für Versorgung Lorient bei derzeitiger Feindlage Strecke Gironde-Loire gefährdete und durchkommen Transporte in höchstem Maße in Frage gestellt. Strecke Loire-Lorient wegen Küstenbatterien und vorgelagerter Inseln weniger gefährdet. Daher außer befohlenen Transporten mit bereits auslaufbereiten Kümosen Seetransporte Gironde-Loire nur noch für Überland nicht transportierbare Massengüter durchführen.
		Diese Weisung zieht die aus meiner gestrigen Lagebeurteilung notwendigen Folgerungen.
1400		Für die folgende Nacht werden folgende Schiffsbewegungen befohlen: 1.) M 4450, 52, 54, V 603 auslaufen La Pallice mit "T 24" und Flusi "Richthofen" um 2200 Uhr über P3 nach PA, dort Gr. M 4450 in Aufnahmeposition für 3 erwartete U-Boote,

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 16/17.8. 1944		"T 24" und "Richthofen" Marsch Mistannsh nach Royan, ab 446 geleitet durch M 4206, 07.
		2.) M 4206, 07, M 363, V 407 auslaufen Royan mit 2 Kümosen 2300 Uhr nach 446, von dort Kümosen küstennah über PA nach La Pallice, M 363, V 407 bleiben in Aufnahmeposition für 2 erwartete U-Boote. Da M 4207 durch G-Minentreffer verloren geht wird mit FT 2054 abgeändert: 2. Sperrbr.-Fl., T 24, Richthofen einlaufen Gironde ohne GB-Geleit. Richthofen GB Bug, 250 mtr. dahinter T 24 GB Bug, M 363, V 407 durchführen befohlenes U-Geleit und Royan auslaufendes Geleit Mittelkind, Henk. 4. Sich. Div.
2200		läuft La Pallice Gruppe befehlsgemäß aus, wird beim Passieren PA von eigener Küste gesichtet. "T 24, "Richthofen" laufen weiter nach 446.
2320		eingehen Ortungen FuMO Ile d'Yeu mit 24 sm Fahrt auf Herz nach Süden, sie kommt nördl. außer Messbereich. Gleichzeitig sind feindl. Ortungsflugzeuge vor La Pallice und der Gironde
		Es entsteht der Eindruck, daß der Feindverband an die aus La Pallice auslaufende eigene Gruppe herangeführt werden soll.
		Ortungssignale werden abgesetzt. Auch bei hoher Fahrt hat die Feindgruppe keine Aussicht "T 24" mit "Richthofen" vor Einlaufen in die Gironde abzuschneiden.
0020		meldet die aus der Gironde auslaufende Gr. M 363 Minentreffer und muß umkehren. Darauf FT 0051: T 24: 0100 Uhr bei 446 stehende 2 U-Boote Royan mitnehmen. Je 1 U-Boot 150 mtr. hinter GB-Boot. Bis 0200 Uhr auf Boote warten. 4. Sich. Div.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 16/17.8. 1944.		Da keine U-Boote kommen, läuft "T 24" um 0200 Uhr nach Royan weiter. Auch Gr. M 4450 läuft nach mehrstündigem Warten von PA nach La Pallice zurück ohne U-Boote gesichtet zu haben. 16.8. um 2200 Uhr ist Gr. M 34 nach Befehl 3. Sich.Div. von St. Nazaire nach Lorient abgelaufen. 17.8. morgens laufen 3 U-Jäger von Lorient kommend St. Nazaire ein.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
17./18.8. 1944.	Wetterübersicht für Biscaya vom 17./18.8.44: Schwachwindig aus wechselnden Richtungen, nachmittags Seewind 2-3. Wolkig, später heiter. Sicht 15-20.	A. Minensuchtätigkeit. Räumergebnisse: 1.) 17.8. um 0930 Uhr M 4408 (2 GB u. Räumgr.) 1 ELM/A bei Tonne 23 in 0° 2500 m Abstand. 2.) 17.8. um 1315 Uhr M 4408 (2 GB) 1 ELM/A m. ZK. im U-Bootstauchgebiet in 90° 50 m Abstand. 3.) 17.8. um 1445 Uhr M 4408 (2 GB) 1 ELM/A (ST) od. ELM/AA im U-Bootstauchgebiet in 90° 15 m Abstand. Beschädigungen: Boot an 2 Stellen leckgeschlagen. Zudampfleitung zur E-Maschine gerissen, FT-Station und Kompass ausgefallen. 4.) V 407 (2 GB) 2 ELM/A 2 sm NW Tonne 11 (Gironde) 5.) V 407 (2 GB) 1 ELM/A 1 sm NW Tonne 11 (Gironde) 6.) M 363 (2 GB) um 1621 Uhr 1 ELM/A m. ZK auf 4535,4 N 0102,3 W in 230° 500 m Abstand. 7.) HS-Boot 10 meldet eine Minendetonation von HS-Position 12 in 20° 800 - 1000 m Abstand. Es handelt sich wahrscheinlich um eine Selbsträumung. Im Laufe der Nacht Einflug von ca. 15 Maschinen, wahrscheinlich Verminung. Es werden 8 Minenabwürfe auf der Gironde und etwa 30 Minenabwürfe vor La Pallice beobachtet. 2. Sperrbr. Fl. meldet 5 Selbstdetonationen von Minen. Planmäßig: Grundminenkontrolle: St. Nazaire: Sperrbr. 122 (GB/VES/GB) M 4402 (GB) La Pallice: M 4404 (GB) M 4408 (GB/KTRG/GB) Gironde: M 363 (GB) M 4206, 07 (GB) M 4432 (388/GB), V 407 (GB) B. Sicherungs- u. Geleitdienst.

Heftrand

Heftrand

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glücksstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F

Din A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 17./18.		
1230		V 407, M 4206 erhalten Befehl, um 2230 Uhr G-Minengeleit für Kümo "Henk" und "Wittekind" von Royan bis 446 zu stellen. Kümos laufen anschl. mit GB von 446 Küstennah über PA - PB - PC - PA nach La Pallice.
1850		Kümos "Theiantha" und "Waterweg" erhalten Befehl, am 17.8. um 2000 Uhr von La Pallice Reede nach Tonne Pertuis Breton, 2,5 sm nördl. St. Nazaire zu verlegen. Um 2300 Uhr dann Weitermarsch nach Les Sables.
0338		Ortungsgerät Ile d'Yeu erfasst den feindl. Kampfverband. Die Ziele gehen um 0423 Uhr wieder verloren.
0443-0525		wird der feindl. Kampfverband erneut vom Ortungsgerät Ile d'Yeu erfasst.
0980		eingeht Sichtmeldung von Ile d'Yeu: 3 feindl. Schiffseinheiten passieren in südwestl. Richtung in etwa 20 - 30 km Entfernung.
Planmässig:		1.) V 407, M 4206 GB-Geleit 2 Kümos Royan-446 durchgeführt. 2.) Kümos "Henk" und "Wittekind" Marsch Royan-446 - La Pallice durchgeführt. 3.) Kümos "Theiantha" und "Waterweg" Marsch La Pallice - Les Sables durchgeführt.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
18./19.8.1944	Wetterübersicht für Biscaya vom 18./19.8.44: Nachmittags West bis Nordwest 2-4, sonst schwachwindig umlaufend. See 1-2. Heiter bis wolkenlos. Sicht 15-20 sm.	A. Minensuchtätigkeit: Heute 4 Grundminen geräumt: 1.) M 4450 (2 GB) Tonne La Pallice 1 EL/A 2.) V 407 (2 GB) Terre Negre 3 EL/A Im Laufe der Nacht Einflüge wahrscheinlich 10 - 20 Maschinen zur Verminung. Abwürfe beobachtet, vor La Pallice Reede bis etwa Tonne 20, vor Le Verdon in Gegend des Seebahnhofes.
	Planmässig:	Grundminenkontrolle: St. Nazaire: Sperrbr. 122, M 4402 La Pallice: M 4404, 443 Gironde: V 407, M 4206, 463 bei Verlegung. "T 24", M 563 Royan-Bordeaux.
		B. Sicherungs- und Geleitdienst. Tagsüber und bis gegen 0300 Uhr laufend Seeaufklärung durch einzelne oder mehrere Feindflugzeuge. 1440 - 1537 Anflug auf La Rochelle, Bombenabwurf auf La Pallice.
	1300	Flusi "Richthofen" erhält Befehl, 19.8. 0100 Uhr Royan auszulaufen, Alleinmarsch nach Bayonne, in Geleit von V 407, M 4206 bis 446. Letztere um 0300 Uhr Rückgeleit ein U-Boot nach Royan. Das U-Geleit wird später von F.d.U. abgesagt, dafür kommt ein U-Boot La Pallice.
	2247	FT-Befehl an Rotte M 4450, 52: um 1100 Uhr PA stehen für Geleit 1 U-Boot La Pallice.
		Durch Fliegeralarm während des Marsches etwas aufgehalten, geringe Verspätung. U-Boot stößt nach Ortungsbild an Rotte vorbei auf Tonnenreihe zu. Entspr. FT an M 4450. U-Boot läuft weiter und wird bei Tonne 22 gesichtet. FT an M 4450, die Rotte nimmt Geleit auf und läuft ein. Dabei eine Mine geräumt.
	0454	V 407 meldet "U 766" 0422 zum Geleit aufgenommen. Das U-Boot sollte nicht einlaufen, ist aber anscheinend tauchunklar. Auf Befehl F.d.U. soll es Le Verdon Reede bleiben, Befehl wird übermittelt.
	0730	meldet MSS Chassiron: 0727 Uhr in 310° ca. 10 - 15 sm ab 3 Zerstörer, anscheinend Seegefecht (letzteres unbestätigt), Meldung an Iko Re.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 18./19.8.		
0745		Gefechtsschaltung Ozet befohlen. Iko Re eröffnet das Feuer nachdem feststeht, dass es kein eigener Verband sein kann.
	Planmässig:	M 363, "T 24" verlegen Royan-Bordeaux.

Heftrand

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
19./20.8. 1944	Wetterübersicht für Biscaya vom 19./20.8.44: Schwachwindig, nachmittags Südwest 3-4. Abends vielfach Gewitter mit Böen um West bis 5. See 1-2, abends aufkommend 2-3. Sicht zumeist um 10 sm.	A. Minensuchtätigkeit: Heute 2 Grundminen geräumt: 1.) V 407 um ..... Uhr 1 RMA/A auf 4537,5 N 0135,4 W in .....° .....m Abstand. 2.) M 4452 um ..... Uhr 1 RMA/A auf 4606,1 N 0117,8 W in .....° .....m Abstand.
	Planmäßig:	Grundminenkontrolle: La Pallice: M 4404, 4408, 4433 Gironde : V 407, M 4206. Bei Girondetonne 11 vier Minenabwürfe beobachtet.
		B. Sicherungs- und Geleitdienst:
1740		FT an 42. M.S.Fl. für Begleitoffz. Ob.Lt.z.S. Franz: 20.8. Kümos "Thriantha","Waterweg" 0000 Uhr Les Sables auslaufen Mistennach über Glockentonne "St. Gille" - Fromentine - Weg nach St.Nazaire.

Die Fortsetzung dieses Geleites kam nicht zustande, weil sich die beiden Kümos kurz nach Auslaufen bei schlechter Sicht verloren hatten. Die Kümos sind einzeln nach Les Sables zurückgelaufen.

Durch Fu MO und Fu MB-Ortung wurden in der Zeit von 0130 - 0400 Uhr wieder mehrere feindl. Einheiten 7 - 12 sm westl. Les Sables festgestellt. Die Kümos wurden durch Biber-Signal von der Anwesenheit des Feindes gewarnt.
Fu MO Les Sables wurde Gefechtsschaltung befohlen. Unter Beschuß kommten die Feindeinheiten nicht genommen werden, weil die Entfernung mit etwa 13 Km zu groß war.
Von 0800 - 0850 Uhr wurde die feindl. Kampfgruppe - 1 Kreuzer und 3 Zerstörer - etwa 40 Km westl. Chassiron vom B-Stand der Batterie Ars auf Ile de Re stillstehend gesichtet. 0850 Uhr sind die Einheiten nach Norden abgelaufen.

Heftrand

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordruckinger der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glücksstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F DIN A 3

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 19./20.8. 1735		FT-Befehl: M 4450, 53, 55 stehen 0200 Uhr Pkt. PA für Aufnahme 2 U-Boote La Pallice.
	Nachdem die U-	Boote bis 0500 Uhr nicht am Aufnahmepunkt ein-
	getroffen waren,	sind die M-Boote nach La Pallice zurückge-
	laufen.	
2352		FT-Befehl: V 407, M 4206 um 0100 Uhr "U 766" Royan - 446 geleiten. 4. Sich. Div.
	Das Geleit wurde	nicht durchgeführt wegen durch starke Gewitter-
	regen verursachte	schlechte Sicht.

...sache!

2. Anlage zu B.S.W.

...den 27. Aug. 1944

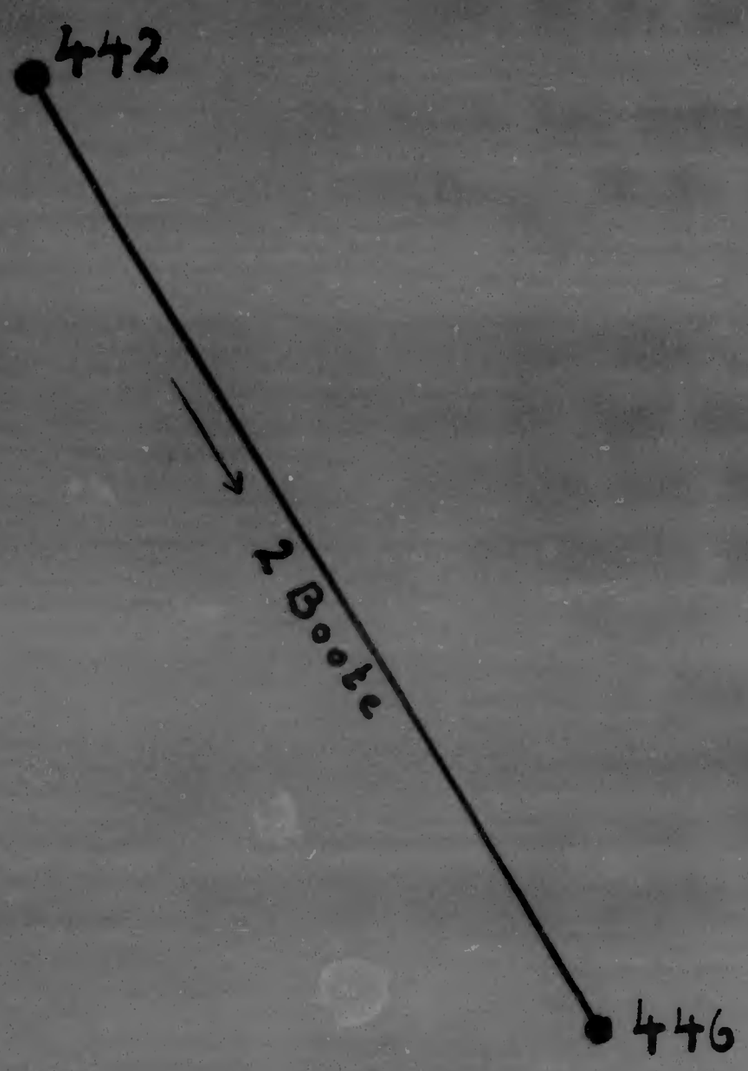
B. Nr. G ...

...Prüf. Nr. 1

...Abhängen
Prüf. Nr. 2

...der 4. Sich.-
...Gefechtsaufnahme vor-

...im Wesent-
...zu kämpfen war,
...Gefechtsentwicklung - zum
...Die von der 4.
...sicherlich bei
...Erfahrungen beim
...heben.
...die großen
...gegliederten Verbände



Abgelaufener Weg:
3./8. 44.

Geheime Kommandosache !

L1

Marinegruppenkommando West
B.Nr. Führstb. Gkdos 4761/44 AI

Fü.Qu., den 24. September 1944

Eingegangen am 30.9.44 Ia
1/Skl. B. Nr. 29835/44 g Kdos
mit 1 Anl.

An

Oberkommando der Kriegsmarine 1.Skl. Prüf. Nr. 1

nachr.:

Befehlshaber der Sicherung West, T ü b i n g e n
Prüf. Nr. 2

Betrifft: Kriegstagebuch.
Vorgang: BSW Gkdos 3300 A5 v. 10.9.44

In der Anlage wird das Kriegstagebuch der 4. Sich.-Div. für die Zeit vom 1. - 15.8. nach Kenntnisnahme vorgelegt.

1.) Der Bereich der 4.Sich.-Div., in dem bislang im Wesentlichen gegen Feindluft und Mine allein zu kämpfen war, ist plötzlich - infolge der Gesamtlageentwicklung - zum Schauplatz harter Seekämpfe geworden. Die von der 4. Sich.-Div. gemeldeten Mängel werden sich sicherlich bei Anhalten der Kämpfe durch Zunahme der Erfahrungen beim Ortungsdienst und den Besatzungen z.T. beheben.
Die hohen Verluste sind ein Zeichen für die großen Kräfte, die der Gegner gegen unsere geringen Verbände ansetzte.

2.) Zu Seite 9, 0230 Uhr:
Die selbständige Herstellung der Gefechtsschaltung durch die Fu.M.O.'s Chemoulin und St. Servais widerspricht den gegebenen Befehlen und ist zu beanstanden.

3.) Zu Seite 10 und 11, 0536 Uhr:
Durch die schlechte Nachschublage, besonders zu den Inseln, und die katastrophale Transportlage im Westraum in der letzten Zeit, war es nicht möglich, die sehr störanfällige Fu.M.O. "Würzburg-Riese" ausreichend mit Reserventeilen zu versorgen. Hierdurch erklärt sich der bedauerliche Ausfall des Gerätes Ile d'Yeu.
Die bemängelten geringen Reichweiten im Bereich der 4. S.D. sind auf die durch die Küstenstruktur bedingten niedrigen Aufstellungshöhen zurückzuführen. Die wenigen

zur Verfügung stehenden Zentimeter-Fu.M.O., mit denen größere Reichweiten erzielt werden, mußten - durch die taktische Lage bedingt - zuerst an der Kanalküste aufgestellt werden.
Der beabsichtigte Weiterausbau des Funkmeßnetzes im Bereich der 4.S.D. konnte ebenfalls durch die bestehenden Transportschwierigkeiten nicht mehr ausgeführt werden.

4.) Zu Seite 10 -5/6.8.:
Küstenwelle KWA war Befehls- und Meldewelle der 3. und 4. Sich.-Div. Diese hatten es daher in Händen, die Verkehrsdichte durch entsprechende Befehle an ihre Verbände zu steuern.
Für wichtige Befehle und Meldungen standen den Sich.-Div. das Signalverfahren "Biber" zur Verfügung. Da Signale vor allen anderen Dringlichkeitsstufen rangieren, war ein besonderes Unterbrechungszeichen nicht erforderlich.
Die Steuerung der Ortungssignale war Sache der Sich.-Div., da dieser die Ozet unterstand.
Der Vorschlag an den BSW wurde seinerzeit entsprechend beantwortet.

5.) Zu Seite 24 Mitte Bemerkung:
U-Boote wurden nicht speziell zum Angriff auf die feindlichen Seestreitkräfte angesetzt, sondern erhielten lediglich die Aufgabe, anläßlich einer Südverlegung auf festgestellte feindliche Einheiten zu operieren. Der Erfolg blieb ihnen versagt.

Im Auftrage!

Borgmann

Durchgangsnr. 4/Skl. 694

3340

3233

1)

2) Stab

3) 3 Skl

4) 4 Skl

5) A Wa

6) Ueber 1/Skl. an KA

1/Skl.

i. A.

Jn 1/Skl 29835/44 gKdos

1649

PG 81076 NID

KODAK SAFETY FILM

Kr 41502

4. Sicherungsdivision

Bericht über den Totalverlust des
Bootes „ 3 4 3 "

6.8.44

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/81076. /NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE
ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS
SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK
RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER,
QUOTING THE REGISTERED NUMBER

BG/81076

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

4TH DEFENDE DIVISION

REPORT ON TOTAL LOSS OF S.G.3.

DATE: 6 AUG. 1944

1 Anlage
B.Nr.C 10085
vom 27. AUG. 1944

Bericht

über den Totalverluste des Bootes S.G. 3

S.G. 3 lag am 6.8.1944 auf Reede Les Sables vor Anker. Etwa gegen 21.00 Uhr kreiste im Vorfeld von Les Sables Reede- Entfernung 120 oo - ein USA-Flugboot etwa 5 Minuten. Um 21.28 Uhr gab die Flawache den 2. Fliegeralarm. Backbord querab war ein Verband von 15 Maschinen- Boston und Mosquitos - Entfernung 50 oo m. Es wurde sofort allgemeine Feuererlaubnis gegeben. Einheitliche Feuerleitung war wegen Ausfall der Kommandoanlage nicht möglich. Der Verband war bei einer Entfernung von 30 oo voll unter Feuer genommen. Er richtete seinen Tiefangriff ausschliesslich auf S.G. 3 und ging von einer ursprünglichen Höhe von 500 m auf 200 m. Die Jabos beschossen das Boot mit 4 cm-Waffen und entsprechend dem Mündungsfeuer - gelbe Leuchtkugeln - auch mit Granatgeschossen, während die Boston im Überflug Spreng- und Splitterbomben warfen. Obwohl das Abwehrfeuer gut am Ziel lag reagierte der Verband lediglich durch leichtes Abrotschen nach steuerbord und backbord und führte seinen Angriff ungehindert durch. Der Bordwaffenbeschuss führte an allen Waffen Ausfälle und starke Verwundungen herbei. Das erste 10.5 cm erhielt einen Volltreffer durch eine Splitterbombe. 2 schwere Sprengbomben schlugen zwischen Schornstein und dem 2.-10.5 cm ein. Diese Sprengbomben zerrissen offenbar auch den Schiffsboden, denn das Boot zeigte nach dem Angriff sofort starke Schlagseite nach Backbord und die Maschinenräume füllten sich mit Gasöl und Wasser. An mehreren Stellen am Oberdeck waren durch die detonierende Bereitschaftsmunition Brände entstanden, ebenso zeigte sich ein ausgedehnter Brandherd aus der Hauptmaschine. Unter diesen Umständen war die Erhaltung des Bootes durch Aufstrandsetzen unmöglich. Auch der Versuch die einzelnen Brandherde zu beseitigen musste alsbald aufgegeben werden. Es konnte nur noch dafür Sorge getragen werden, dass die Schwerverletzten mit Notverbänden versehen bezw. abgebunden und auf die ausgebrachten Flösse transportiert wurden. Bereits um 21.45 Uhr hatte dass Boot soviel Wasser und Schlagseite, dass das Backbordseitendeck und das Heck unter Wasser kam. Da sich der Brand aus der Hauptmaschine inzwischen auch sehr vergrössert hatte wurde vom stellv. Kommandanten, Ob.Lt. z.S. H a g e n, " Alle Mann aussenbords " befohlen. Mit der Vernichtung der VS-Sachen und der Schlüsselmittel waren der Nachrichten-Offizier Lt. z.S. K l i n g e r und der Schriftoffizier Lt.z.S. K o l b e r g beauftragt. Der Nachrichtenoffizier meldet hierzu: Sämtliche Nachrichtenunterlagen u. Schlüsselmittel wurden in den brennenden Maschinenraum geworfen. Die Walzen-Nr.1, 2, 5, 6 u. 7 vom Schlüssel M Nr. 03044 und die Umkehrwalze Cäsar und die Walze " Gamma" vom Schlüssel M Nr. 3429 wurden geborgen und lt.beiliegender Quittung der 42. Minensuchflottille übergeben. Andere Bergungen waren nicht möglich, da die Aufbewahrungsorte inzwischen von Feuer erfasst wurden. Der Schriftoffizier meldet hierzu: Alle VS-Sachen sind mit dem brennenden Boot untergegangen.

Von den beschossenen Flugzeugen zeigten 4 Maschinen im Abflug sehr starke Rauchfahnen, ein Absturz konnte von SG 3 nicht beobachtet werden.

Nach den bisherigen Feststellungen fielen an Bord 14 Soldaten, auf dem Transport zum bezw. im Lazarett verstarben 4 Soldaten, schwerverletzt liegen im Lazarett 15 Soldaten, leichtverletzt 22 Soldaten. Die an Bord Gefallenen konnten nicht mehr geborgen werden.

Munitionsverbrauch: nicht anzugeben.

Retter

Nr. 2 zu 1/Skl. 36307/44 Geh.

Wetter: 3/10 bedeckt, Sonnenschein, Bodendunst, windstill.

Standort, den 7.8.1944

Oberleutnant z.See
u. Kommandant i.V.

3. Anlage B.d.W.
B.N. 10085
von 27. AUG. 1944

Bescheinigung.

Heute wurde von S G 3 die nachstehenden Schlüsselkasten und Walzen beim Kommando 42.Minensuchflottille abgegeben:

Zum Schlüssel M Nr. 15044 Walze I, II, V, VI und VII.

Zum Schlüssel M Nr. 3429 Umkehrwalze C und Walze Gamma"

Die beiden dazugehörigen Walzenkasten wurden aufgebrochen, da die Schlüssel mit der Geheimliste nicht mehr vom brennenden Boot geborgen werden konnten. Das Aufbrechen geschah im Beisein untenstehender Zeugen.

Standort, den 7. August 1944

Der [illegible]

Oberleutnant z.S.d.R.
Kommandant i.V.

Leutnant z.S. d.R.d.L.

Kriegsmarine
Kommando 42. Minensuchflottille

Auf Befehl:

Kaptlt. und Adjutant.

117

288

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY
AND [illegible]
81076
[illegible]
ON IT, BUT ANY [illegible] ON TH
SHOULD BE M.D.
RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF
[illegible] NUMBER.

3860 a

Geheim

1) Skl Abt. I Ia 11.12

2) Ob.d.M. Gkdos 15/10 A.Wa.Gr.III flak 11.10

3) 4 Skl Ia 20/10 Ia (Bismarck)

4) Gruppenleitstelle A 25/10 Ma i.V. 26/10

5) Ueber 1/Skl. an KA

1/Skl.

i.A.

Ia-Liste

28/10

LK 25/10

28

117

288

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY
81076
IT, BUT ANY
SHOULD BE M.D. ON TH
RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF
NUMBER

Marinegruppenkommando West
B.Nr. Führstab.G 4500/44 AIM

Führungsquartier, den 23. September 194

Geheim!

An

Oberkommando der Kriegsmarine - 1. Skl. -

3 + 1

Anliegend wird der Gefechtsbericht über einen Flug- 34
zeugangriff auf SG 3 vor Les Sables d'Olonne am 6.8., d
zum Totalverlust dieses Bootes führte, vorgelegt.

Der Stellungnahme des Chefs der 4. Sich.-Div. wird
zugestimmt. Der Abschuß der 4 Flugzeuge, die mit starke
Rauchfahnen abflogen, ist nicht erwiesen.

Im Auftrage

1. / Skl. B. Nr. 36307/8 .274/44-
Eing. 29. SEP. 1944
mit 4 Anl.

Anl.

Befehlshaber der Sicherung West
Marine-Auffangkommando Tübingen
B.Nr. G. 115

Tübingen, den 19. Sept.1944.

Geheim

U.

Marinegruppenkommando West -Führstab-

vorgelegt.

Im Auftrage:

Marinegruppenkommando West
Eing.: 22. SEP. 1944
B.-Nr. g. 4500/44
Anl. 34 Abt.-Nr.

Anl. 1 zu 1/Skl. 36307/44 Geh.

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY
AND U.S. NAVY
81076
IT, BUT ANY
SHOULD BE M
ON TH
RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF
RECEIVED NUMBER

4. Sicherungsdivision
D.Nr. G 4640 /44 A3

Geheim!

Den 11. August 1944

An

Befehlshaber der Sicherung West,

B.S.W.
Eing. 27. AUG. 1944
10085
Bem. Anl. 2

Betrifft: Bericht über den Totalverlust SG 3 durch Jabo-Angriffe am 6.8.44.

In der Anlage wird der Gefechtsbericht des stellvertretenden Kommandanten, Oblt. z.S. Hagen, vorgelegt. Der Kommandant, Kaptlt. Klotzbach, war in der vorhergehenden Nacht bei dem Gefecht mit englischen Seestreitkräften schwer verwundet worden.

Selbst bei seiner ausgezeichneten Fla-Bewaffnung, war es SG 3 nicht möglich, dem zusammengefaßten Angriff von 15 Jabos standzuhalten. Die Abwehr wurde durch Brand und detonierende Munition sehr frühzeitig stark beeinträchtigt.

Von den angreifenden Flugzeugen wurden 4 Stück in Brand geschossen und ist anzunehmen, daß sie ihren Heimatflughafen nicht mehr erreicht haben. Die eigenen Personalverluste waren schwer.

Stellungnahme des Flottillenchefs nicht möglich, da Postverbindung abgerissen.

mit 4 Anl.

S FUEHLUNGSHALTER HOCH. 0700 UHR AUF WEG HERZ SUEDL.
LE DE YEU IM TIEFLUG 300 M, ABSTAND 35 HM ABGESCHOSSEN
IBERATOR 3) WETTER DUNSTIG, LEICHT BEWOELKT,
ESSIGE SICHT. AUF "SG 3" 4 TOTE, KEIN OFFZ,
VERWUNDETE, DARUNTER KDT. REPARATURZEIT FUER SG
CA 6 WOCHEN=

SG 3 GKDOS 222+

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY
81076
IT, BUT ANY
ON TH
RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF
NUMBER.

Gefechtskommandostelle

Marinenachrichtendienst

-QEM-

Fernschreiber ±KR MFSO 0551 6/8 1440=

M AUE= KR BSW=

GL TD KR OKM M 1= KR OKM SKL= KR MAR GR WEST FUEHRSTB =

KR BSW= KR 4 SICHDIV= KR 6 VPFL=

-GELB-GKDOS- GEFECHTSKURZBERICHT VORAUSMELDG.-

6/8 44 UM 0036 UHR MIT GELEIT NR 4121 AUF 46 GRAD

53 MIN NORD 2 GRAD 28 MIN WEST, 25 LG'S GLEICHZEITIG

UEBER DEM GELEIT, AUS RICHTUNG ILE DE YEU GESCHOSSEN.

DA ANNAHMEN, DASZ BESCHUSZ VON LAND KAM WURDE

ES-PATRONE SOWIE KUESTEN/UND NOT-ES WIEDERHOLT GEGEBEN.

GLEICHZEITIG ERFOLGTE SOF DECKEND IM GELEIT LIEGENDER

BESCHUSZ MIT CA 15 CM-KALIBER. MMM/486 NACH VOLLTREFFER

SINKEND UND KUEMOS ''OTTO'' BRENNEND BEOBACHTET.

SG 3 STAND ALS SICHERUNG WEST. VOM GELEIT UND

BEKAM UM 0039 UHR EINEN VOLLTREFFER IN BB-VORSCHIFF

UEBER WASSER UND UM 0042 UHR EINEN VOLLTREFFER

IN DAS KARTENHAUS. UM AUS DEM FEUERBEREICH DER

VERMEINTLICHEN KUESTENBATTERIEN ZU KOMMEN WURDE JETZT

KURS 270 GRAD GESTEUERT. FAHRT AK. FUENFMALIGE VERSUCHE

ZUM GELEIT ZWECKS HILFELEISTUNG ZURUECKZUKEHREN MUSZTE

STETS WEGEN ERNEUTEM STARKEM BESCHUSZ AUFGEGEBEN WERDEN

FEINDSTREITKRAEFTE UND MUENDUNGSFEUER WURDE NICHT

GESICHTET. KDT, KPTLT KLOTZBACH, UM 0128

UHR WEGEN BLUTVERLUST SEHR GESCHWAECHT UND FUEHRUNG

VON OBLTN Z S HAGEN UEBERNOMMEN. 0220 UHR KDT MIT 1.

WO BESCHLOSSEN LES SABLES ANZULAUFEN DA GELEIT NICHT

MEHR ZU FINDEN. AB 0234 UHR 1 FLUGZEUG

ALLE
GEBO
NICH
TREF
RAUC
12

Zum O. Bericht 438

Anl. 4 zu KTB 1/SS

ALLE GKDOS UND GEHEIMSACHEN MITVERBRANNT BIS AUF 2
GEBORGENE WALZENKAESTEN MIT INHALT UNBEKANNT DA SCHLUESSEL
NICHT VORHANDEN/SCHLUESSELSICHERHEIT GEWAEHRLEISTET.
TREFFER AUF ANGREIFER BEOBACHTET, 4 MASCHINEN MIT
RAUCHFAHNEN ABGEFLOGEN. 2 TOTE, KEIN OFFZ, 23 SCHWER.-
12 LEICHTVERWUNDETE, 38 VERMISZTE=
CHEF 42 MMMSFL GKDOS 450+

Geheime Kommandosache

Marinenachrichtendienst

09498

Eingegangen 4h 0525

von MPA durch M

Vergünstigungsvermerk

Eing. 7. Aug. 1944

B.-Nr. Skl 09498

--QEM--

Fernschreiben von.. +KR MFSO 0553 7/8 0130=

MAUE= KR BSW=

GL TD OKM M EINS= KR OKM SKL= KR MAR GR WEST FUEHRS TB=

KR BSW= KR 4 SICHDIV= KR 6 VPFL=

--GKDOS-- GEFECHTSKURZBERICHT-VORAUSMELDUNG: AM 6/8 2125

UHR AUF REEDE LES SABLES ANGRIFF DURCH 15 JABOS AUF SG

MIT BORDWAFFEN UND BOMBEN. BOOT SOFORT HELLBRENNEND IN

MASCHINENRAUM UND BRENNSTOFFTANKS UND AUF BRUECKE, MUNITION

HOCHGEHEND. SOFORT SCHLAGSEITE, 2138 UHR BACKBORD

HAUPTDECK UNTERTAUCHEND. 2157 UHR BOOT, UEBER GANZE LAENGE

HELLBRENNEND, GEKENTERT UND GESUNKEN. WASSERTIEFE 10 M.

ES-PATRONE SOWIE KUESTEN/UND NOT-ES WIEDERHOLT GEGEBEN.

GLEICHZEITIG ERFOLGTE SOF DECKEND IM GELEIT LIEGENDER

BESCHUSZ MIT CA 15 CM-KALIBER. MMM/486 NACH VOLLTREFFER

SINKEND UND KUEMOS ''OTTO'' BRENNEND BEOBACHTET.

SG 3 STAND ALS SICHERUNG WESTL. VOM GELEIT UND

BEKAM UM 0039 UHR EINEN VOLLTREFFER IN BB-VORSCHIFF

UEBER WASSER UND UM 0042 UHR EINEN VOLLTREFFER

IN DAS KARTENHAUS. UM AUS DEM FEUERBEREICH DER

VERMEINTLICHEN KUESTENBATTERIEN ZU KOMMEN WURDE JETZT

KURS 270 GRAD GESTEUERT. FAHRT AK. FUENFMALIGE VERSUCHE

ZUM GELEIT ZWECKS HILFELEISTUNG ZURUECKZUKEHREN MUSZTE

STETS WEGEN ERNEUTEM STARKEM BESCHUSZ AUFGEGEBEN WERDEN

FEINDSTREITKRAEFTE UND MUENDUNGSFEUER WURDE NICHT

GESICHTET. KDT, KPTL.T KLOTZBACH, UM 0128

UHR WEGEN BLUTVERLUST SEHR GESCHWAECHT UND FUEHRUNG

VON OBLTN Z S HAGEN UEBERNOMMEN. 0220 UHR KDT MIT 1.

WO BESCHLOSSEN LES SABLES ANZULAUFEN DA GELEIT NICHT

MEHR ZU FINDEN. AB 0234 UHR 1 FLUGZEUG

Skl Nr. 09498 geh.

Kriegsmarinewerft Wilhelmshaven
10 000 X 100 11.41 1629/621

PG 81077 NID
A

4. Sich.-Div. 20./21.8.

Anlage zu Gruppe West Gkdos. 4804/44

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
20./21.8. 1944.	Wetterübersicht für Biscaya von 20./21.8.44: Um West 2-3, Gewitterböen bis 5, nachmittags schwachwindig umlaufend. See 2. Vorwiegend bedeckt, Regen. Sicht wechselnd 5-15 sm	A. Minensuchtätigkeit. Flanüssir: Grundminenkontrolle: Kvr. 4/17602 La Pallice M 4404, 4433 Gironde: M 4206, 4442, 4432 Bei Geleiten: M 292 Bordeaux-Royan, hierbei geleiteter Motorprahm B 19 bei Girondetonne 26 nach Minentreffer gesunken. Bei U-Geleit M 4450, 54, 56 La Pallice - P3 - P3 - PB - PA u. M 463, V 407 Royan - 446. Im Laufe der Nacht Einflüge zur Verminung Einfahrt La Pallice. Mehrere Abwürfe beobachtet. B. Sicherungs- und Geleitdienst. V 409, M 4214 bei Auslaufen Les Sables (zu Marsch nach La Pallice) auf Reede Angriff von 20 Mosquitos und 3 viermotorigen Bombern. Beide Boote gesunken. M 4450, 54, 56 um 0300 Uhr Geleit 1 U-Boot La Pallice aus bis PA (2 Std. Verspätung, da Boot vorher nicht klar), dadurch auch Aufnahme der angesagten 1-3 U-Boote erst 0500 Uhr PA möglich. Da nur 1 U-Boot zur Stelle, dieses eingeleitet. M 463, V 407 Geleit 1 U-Boot Royan nach 446. Kümos „Thriantha", „Waterweg" Les Sables - Fromentine, dort auf dem Staudamm zum Festland festgekommen.
2200		

Heftrand

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P.R.O./81077. /NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE ABOVE NUMBER

29837

Anl. Nr. 1 zu 1/Skl ____ /44 g Kdos.

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F

Din A 3

PG/81077a

THE GERMAN NAVAL HIGHCOMMAND

4TH DEFENCE DIVISION

MINESWEEPING ACTIVITY

DATE: 20-22 AUG. 1944

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
21./22.8. 1944.	Wetterübersicht für Biscaya vom 21./22.8.44: Um West 2-3. Gewitterböen bis 5, nachmittags schwachwindig umlaufend. See. 2. Vorwiegend bedeckt, Regen. Sicht wechselnd 5-15 sm	A. Minensuchtätigkeit.

Nachdem ein Flugsicherungsschiff sich am 20.8 in Spanien internieren ließ, tritt am 21.8. vormittags eine Feindgruppe, bestehend aus 1 Kreuzer und mehreren Zerstörern im Seegebiet Bayonne - St. Jean de Luz auf und blockiert die Häfen. Die für Heute geplante Rückführung der in Bayonne liegenden KB-Boote zur Gironde, wo ein Kräftezuwachs nach den dauernden Verlusten nötig ist, muss daher unterbleiben. Nachdem die 4. Vp.-Flottille sich schon am 22.8. den Absetzbewegungen des Heeres anschließen muß, wird Befehl erteilt, Boote und Waffen zu sprengen und zur Verblockung des Hafens z.Vfg. zu stellen.

Der Marsch nach Norden entlang der völlig ungeschützten, hafenlosen Küste, an der wegen der ausliegenden KMA-Sperren nicht einmal Ausweichen durch Aufstrandsetzen möglich ist, erscheint völlig aussichtslos und würde nur unnötige Verluste an Waffen u. Mannschaften verursacht haben.

Für heute wurden folgende Schiffsbewegungen befohlen:

1.) M 292, 463, V 407 G-Minenkontrolle Royan-Bordeaux, am 22.8. Geleit 3 U-Boote Bordeaux-446.

2.) M 275 um 2200 Uhr von Les Sables küstennah nach La Pallice.

FS.:

1750 Uhr Bomben-u.Bordwaffenangriff 20 Mosquitos. 7 Tote, 8 Schwerverletzte, 14 Leichtverletzte. FT, Kreisel, Rudermaschine, BB. Hilfsmaschinen bis auf Kondensatpumpe ausgefallen. Vorübergehend Dampfgefahr. Beide Maschinen und K eins unklar. Geringer Wassereinbruch K eins und E-Werk. Ursache noch ungeklärt. 2245 Uhr Bordeaux mit eigener Kraft ein. 2 Abschüsse, 3 brennend abgeflogen.

M 463

FT:

Gefechtsbericht, Lage Vorausmeldung:
Um 1730 Uhr Girondetonne 19 Angriff von 20 - 25 Mosquitos. M 292 nach mehreren Bombentreffern gesunken. Ausfälle: 13 Tote, 15 Schwer- 11 Leichtverletzte. Sämtlich von V 407 übernommen und nach Royan zurückgebracht. V 407 Bombentreffer mit Wassereinbruch. Maschinen klar. Boot wird gehalten. Ausfälle: 3 Schwer, 6 Leichtverletzte. M 463 1815 Uhr weitergelaufen nach Bordeaux, 2 Abschüsse, 1 wahrscheinlich, Geheim-Kdos-Sachen Schlüsselunterlagen M 292 vor Untergang vernichtet.

Kmdt. 292

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/81077 AND
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK ITSELF OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

21.-22.-8

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
21.-22.-8.		Nachmeldung vom 20.8. FT: Gefechtsbericht, Vorausmeldung: Am 20.8.1940 Uhr Jaboangriff von 10 Maschinen auf Reede und Hafen Les Sables. Vp. 409, M 4214 nach Bombentreffer und Bordwaffenbeschuß auf Reede gesunken. Schlüsselsicherheit gewährleistet. Vp. 409 hat 4 Tote, 3 Schwer-, 3 Leichtverletzte. M 4214 hat 4 Tote, 2 Schwer-, 3 Leichtverletzte, keine Offiziere. Von Restbesatzung Sperrbr. 157 drei Schwerverletzte. M 275 im Hafen 3 Abschüsse. Von gesunkenen Booten und Flakstützpunkt 2 weitere Abschüsse. 42. MS.-Fl. FT: Obltn. Franz meldet: Beide Kümosen während Nachtmarsch laufend vom Feind bedrängt worden. Fromentine Enge eingelaufen und auf Steindamm festgekommen. Ladung wird gelöscht. 2 geworfen, Wasserstand HW heute über Tage: 2.20 m mtr. Chef 6. Vp.Flott.
0300		Chef 26. MS.-Fl. mit M 476, 434, 454 St. Nazaire Reede geankert (von Lorient kommend)

Heftrand

Heftra

2200

Marinegruppenkommando West
B.Nr.Führstb.Gkdos.4804/44 AIcp

Fü.Qu., den 23. September 1944

Geheime Kommandosache!

U. O. K. M. / Skl. Prüf.Nr. 1

nach Kenntnisnahme vorgelegt. Nichts zu bemerken.

Im Auftrage !

Eingegangen am 29.9.44
1 Skl. B. Nr. 29835/44 geh.
mit 1 Anl.

1) Skl/Adm Ob.d.M. Ia 1/6/3
2) K III Ia 1/2.9/10
3) Ueber 1/Skl. an Ia
1/Skl.

1409

eingent teler. Meldung von 3. U-Flottille, dass Auslaufgeleit für "U 763" entfällt.
Befehl für U-Einlaufgeleit bleibt bestehen.
Rotte M 4450, 54 läuft während der Nacht zweimal nach PA, um erwartete U-Boote aufzunehmen, muß jedoch beide Male wieder ergebnislos zurückkehren.

Wegen Anschluß der Bootsbesatzungen an die Rückzugsbewegungen des Heeres wurden folgende Boote ausser Dienst gestellt.

St.Nazaire:	SG 1, Sperrbr. 32, 122 u. 136
Les Sables:	M 4215, 4446
Rochefort:	M 344, 4208, 17, 4453, 55 u. U-Jäger 1409
Bordeaux:	M 370, 304, 363, 4202 u. 4465
Bayonne:	M 4444, V 401, 402, 405, 413, 421 und 422.

Geschütze und Waffen wurden von Bord gegeben und den Festungen zur Verstärkung zugeführt.

Planmässig:

1.) V 441, M 4206 Geleit 2 U-Boote Bordeaux-446 durchgeführt.
2.) Hüst-Dora FG 8 Geleit Versorgungsschiff Jean Jaques Bordeaux-Le Verdon durchgeführt.
3.) M 4432 Geleit D. "Midsland" Bordeaux - Le Verdon durchgeführt.
4.) Kümo "Thrianthe" Marsch Fromentine-St. Nazaire.

Befehlshaber der Sicherung
West

Auffangkommando Tübingen
B.Nr. Gkdos 76 I

Tübingen, den 13. Sept. 1944

Marinegruppenkommando West
Eing.: 20. SEP. 1944
Gkdos 4804
Anl. 1

Geheime Kommandosache!

An
Marinegruppenkommando West - Führstb.

Betr.: K.T.B. 4.Sich.Div. vom 2o. - 23.8.44

Beiliegend wird das hier eingegangene K.T.B. der 4.Sich.Div. für die Zeit vom 2o. - 23.8. 44 ohne Bemerkungen vorgelegt.

Auf Befehl!

Oblt.(V) und Adjutant

22./23.8.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
22./23.8. 1944.	Wetterübersicht für Biscaya vom 22./23.8.44: Um West 3-4. See 2-3. Wolkig. Sicht 8 sm.	A. Minensuchtätigkeit. Planmässig: Grundminenkontrolle: Im Rahmen Geleit: La Pallice: M 4450, 54 (GB) Gironde: M 4206, V 407 (GB), M 4432 (SSG/GB)
		B. Sicherungs-u. Geleitdienst.
1450		M 4450 u. 54 erhalten Befehle, um 2200 Uhr La Pallice auszulaufen zum Geleit "U 765" über PC - PB nach PA. Dort warten bis 0130 Uhr für Aufnahme rückkehrende U-Boote.
1030		Infolge schlechter Nachrichtenverbindungen erhält Chef 26. MS.-Fl. Befehl, ab sofort bis auf weiteres sämtliche Geleite auf der Gironde von Bordeaux aus zu steuern.
1608		eingeht FT von 64 AK, dass nach Einwohnermeldungen seit 22.8. früh Feindlandungen bei St. Jean de Luz im Gange seien. Eine Bestätigung liegt noch nicht vor.
0300	Chef 26. MS.-Fl. mit M 476, 424, 434 St. Nazaire Reede geankert (von Lorient kommend)	
Heftrand		
2200		eingeht telef. Meldung von 3. U-Flottille, dass Auslaufgeleit für "U 763" entfällt. Befehl für U-Einlaufgeleit bleibt bestehen. Rotte M 4450, 54 läuft während der Nacht zweimal nach PA, um erwartete U-Boote aufzunehmen, muß jedoch beide Male wieder ergebnislos zurückkehren.
		Wegen Anschluß der Bootsbesatzungen an die Rückzugsbewegungen des Heeres wurden folgende Boote ausser Dienst gestellt. St.Nazaire: SG 1, Sperrbr. 32, 122 u. 136 Les Sables: M 4215, 4446 Rochefort: M 344, 4208, 17, 4453, 55 u. U-Jäger 1409 Bordeaux: M 370, 304, 363, 4202 u. 4465 Bayonne: M 4444, V 401, 402, 405, 413, 421 und 422.
		Geschütze und Waffen wurden von Bord gegeben und den Festungen zur Verstärkung zugeführt.
		Planmässig: 1.) V 411, M 4206 Geleit 2 U-Boote Bordeaux-446 durchgeführt. 2.) Hüst-Dora FG 8 Geleit Versorgungsschiff Jean Jaques Bordeaux-Le Verdon durchgeführt. 3.) M 4432 Geleit D. "Midsland" Bordeaux - Le Verdon durchgeführt. 4.) Kümo "Thriantha" Marsch Fromentine-St. Nazaire.

PG 81077 NID

B

Geheime Kommandosache !

Marineregiment
"J o h n"
B.Nr.Gkdos. 15 /44 I

2. Anlage zu Gruppe I op/ Gkdos. 4956/44 5114/44

Den 6. Oktober 1944.

Kr. 45891

U.

Befehlshaber der Sicherung West, Postort.

mit K.T.B. "4. Sicherungs-Division" für die Zeit vom 7. — 12/13.9. 1944. vorgelegt.

Wird an SE m.fb.

THIS DOCUMENT IS ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P.G. 81077
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT. BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER. QUOTE THE REGISTERED NUMBER

BSW-Streitkräfte. Heil Hitler !
John

Heftrand	9./10.9. 1425	G.M.K.: La Pallice. Befehl: Am 10.9. um 2300 Uhr M 275, 4454 Geleit für "U 382" von La Pallice bis PA. M-Boote anschließend Rückmarsch La Pallice. Führung Seeobltn. Fischer, Kdt. M 275. 4. Sich.Div. Gkdos 04456/44
	10./11.9.	Zur Überführung Verwundeter von Royan und zum Austausch Material und Munition zwischen den beiden Festungen soll MS. "Henk" für eine Fahrt hin und zurück eingesetzt werden.
		Ich schlage dem Herrn Adm. Atlk. vor, diesen Umschlag in La Tremblade in der Seudremündung gegenüber der Südspitze Insel Oleron vorzunehmen, da ein Geleit nach dort mit verhältnismässig geringem Risiko möglich und La Tremblade von Festung Gironde Nord leicht erreichbar ist. Bedenken des Seekdt. Gascogne über Minengefahr auf diesem Wege teile ich nicht, dagegen ist die Girondemündung nach den letzten beobachteten Minenabwürfen nicht wieder nachgeprüft worden und die Minengefahr dort weitaus größer. GMK kann dort nach Außerdienststellung aller Fahrzeuge nicht mehr durchgeführt werden. Der Weg nach La Tremblade kann kontrolliert werden. Herr Adm. Schirlitz stimmt mir nach persönlichem Vortrag zu und ich erlasse folgende Befehle:
	1440	Befehl: 1.) Am 10.9. M 4431, 4433 unter Führung

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 33159/44 g Kdos

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F

Din A 3

PG/81077b

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

4TH DEFENCE DIVISION

WAR DIARY

DATE: 7-13 SEPT. 1944

Marineoberkommando West
B.Nr. Gkdos. 5114/44 FI

St.Qu., den 3. November 1944

Geheime Kommandosache!

U. O. K. M. / 1. Skl. Prüf.Nr. 1

nach Kenntnisnahme vorgelegt. Nichts zu bemerken.

Im Auftrage !

Eingegangen am 8.11.44
1/Skl. B. Nr. 33150/44 g.Kdos.
mit 1 Anl.

	BSW-Streitkräfte. Heil Hitler ! John
9./10.9. 1425	G.M.K.: La Pallice. Befehl: Am 10.9. um 2300 Uhr M 275, 4454 Geleit für "U 382" von La Pallice bis PA. M-Boote anschließend Rückmarsch La Pallice. Führung Seeobltn. Fischer, Kdt. M 275. 4. Sich.Div. Gkdos 04456/44
10./11.9.	Zur Überführung Verwundeter von Royan und zum Austausch Material und Munition zwischen den beiden Festungen soll MS. "Henk" für eine Fahrt hin und zurück eingesetzt werden.
	Ich schlage dem Herrn Adm. Atlk. vor, diesen Umschlag in La Tremblade in der Seudremündung gegenüber der Südspitze Insel Oleron vorzunehmen, da ein Geleit nach dort mit verhältnismässig geringem Risiko möglich und La Tremblade von Festung Gironde Nord leicht erreichbar ist. Bedenken des Seekdt. Gascogne über Minengefahr auf diesem Wege teile ich nicht, dagegen ist die Girondemündung nach den letzten beobachteten Minenabwürfen nicht wieder nachgeprüft worden und die Minengefahr dort weitaus größer. GMK kann dort nach Außerdienststellung aller Fahrzeuge nicht mehr durchgeführt werden. Der Weg nach La Tremblade kann kontrolliert werden. Herr Adm. Schirlitz stimmt mir nach persönlichem Vortrag zu und ich erlasse folgende Befehle:
1440	Befehl: 1.) Am 10.9. M 4431, 4433 unter Führung

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl. 33150/44 g Kdos F

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine, J. J. Augustin in Glücksstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F DIN A 3

[redacted]

3507

V. Stbl. kam am 1. Ein 11/11

rasch! 20. November 1944

V. A Ma 20/11 Ein 22/11

23. Nov. 1944 3) Kr. III KStbA 45 11/24/11 Vorsc. 1) Chef
2) Chef H. Kdtr.

KI Sogg 15/12

4). Ueber 1/Skl an KA

1/Skl.

i.A.

24/11.

Ein 1/Skl 33150/44 gKdos. – 1 –

4/11

Heftrand

Geheime Kommandosache ! 7. - 10./9.44

Anlage zu Gruppe West Gkdos. 5114/44

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
10./9. 1944.		Keine besonderen Vorkommnisse.
		G.M.K.: La Pallice.
8.9.		8.9. FT.: Chefs 2. Sperrbr.Flott., 10. MS.-Flott., 44. MS.-Flott., 6. Vp.-Flott. Führungsaufgaben 4. Sich.Div. erledigt. Ich löse Sich.Div. auf. Restliche Abwicklung über Marineregiment John möglich. Danke Flott. und Besatzungen für vorbildlichen Einsatz und erwarte gleiche Haltung im Kampf an Land. Heil Hitler ! Chef 4. Sich.Div.
		Chef B.S.W.: Nach Aufstellung Marineregiment John Aufgabeh Sich. Div. erledigt. Ich und meine Männer danken für bisher bewiesenes Vertrauen. Versprechen bei Landkampf Haltung und Einsatzwillen im Geiste BSW-Streitkräfte. Heil Hitler ! John
9./10.9. 1425		G.M.K.: La Pallice. Befehl: Am 10.9. um 2300 Uhr M 275, 4454 Geleit für "U 382" von La Pallice bis PA. M-Boote anschließend Rückmarsch La Pallice. Führung Seeobltn. Fischer, Kdt. M 275. 4. Sich.Div. Gkdos 04456/44
10./11.9.		Zur Überführung Verwundeter von Royan und zum Austausch Material und Munition zwischen den beiden Festungen soll MS. "Henk" für eine Fahrt hin und zurück eingesetzt werden. Ich schlage dem Herrn Adm. Atlk. vor, diesen Umschlag in La Trémblade in der Seudremündung gegenüber der Südspitze Insel Oleron vorzunehmen, da ein Geleit nach dort mit verhältnismässig geringem Risiko möglich und La Tremblade von Festung Gironde Nord leicht erreichbar ist. Bedenken des Seekdt. Gascogne über Minengefahr auf diesem Wege teile ich nicht, dagegen ist die Girondemündung nach den letzten beobachteten Minenabwürfen nicht wieder nachgeprüft worden und die Minengefahr dort weitaus größer. GMK kann dort nach Außerdienststellung aller Fahrzeuge nicht mehr durchgeführt werden. Der Weg nach La Tremblade kann kontrolliert werden. Herr Adm. Schirlitz stimmt mir nach persönlichem Vortrag zu und ich erlasse folgende Befehle:
1440		Befehl: 1.) Am 10.9. M 4431, 4433 unter Führung

Helfrand

Anl. Nr. 2 zu 1/Skl 3159/44 g Kdos

B. 36 (neu) Zu beziehen vom Vordrucklager der Kriegsmarine: J. J. Augustin in Glückstadt. Auslieferungslager: Wilhelmshaven / Kiel / Gotenhafen / Paris / Utrecht / Oslo / Reval. F DIN A 3.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 10./11.9.		Lt. Trusch um 1500 Uhr auslaufen La Pallice. Wegablaufen La Pallice mit SSG/GBT über Pkt. R 1 bis Höhe Le Chateau soweit wegen Wassertiefe möglich. Bei Anbruch Dunkelheit unter Ile de Aix ankern. 2.) Am 11.9. um 0800 Uhr Anker auf, nochmals Wegablaufen in Richtung La Tremblade soweit wegen Wassertiefe möglich und zurück. Treffen mit M 4454 in Höhe Le Chateau, dort ankern. Weiterer Befehl durch M 4454. 4. Sich.Div. Gkdos 04457/44 I 1.) Kümos "Henk" im Geleit HS 01 ausläuft entweder 10.9. abends La Rochelle nach Ile d'Aix und ankert während der Nacht bis 11.9. um 10.30 Uhr. Weitergeleit durch M 275, 4454 erfolgt oder 2.) 11. 9. mit M 275, 4454 um 0830 Uhr La Pallice Sperrlücke nach La Tremblade. 3.) M 4454 läuft mit bis etwa Höhe Le Chateau soweit Wassertiefe es zuläßt und ankert dort zusammen mit M 4431, 4433 zur etwa notwendig werdenden Artl. Unterstützung M 275 mit "Henk". 4.) M 275 HS 01 Weitergeleit "Henk" bis vor La Tremblade, dort ankern. 5.) 12.9. mit Hochwasser M 275, HS 01 und "Henk" Rückmarsch nach La Pallice. M 4454 4431, 4433 anschließen Höhe Le Chateau. Geleitführer Oblt. z.S. Fischer, Kdt. M 275. 4. Sich.Div. Gkdos 04458/44 I Begünstigt wird die Unternehmung dadurch, dass von der Inselbesatzung Oleron das Fort "Le Chapus" besetzt worden ist. Die Bedenken, dass die in der Gegend von Marans befindlichen Terroristen den Booten gefährlich werden könnten, da diese sie mit ihrer starken Bewaffnung (insges.: 1 : 10.5 cm, 1 : 8.8 cm, etwa 5 : 3.7 cm und viele 2 cm) leicht niederhalten können und auf eine solche Gelegenheit zum Kampf geradezu warten. G.M.K. gem. Befehl 1) wird planmäßig durchgeführt.
2300		U-Geleit wird planmässig durchgeführt.
0145		La Pallice Reede M 275, 4454 geankert.
		Die Besatzung Fort "Le Chapus" soll nach Durchführung des Geleites "Henk" wieder zurückgezogen werden. FT-Befehl an M 4431: 12.9. vormittags M 4433 deutsche Besatzung Fort Le Chapus abholen nach Oleron über-

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch ./11.9.		setzen, Dann wieder an Geleit Fischer anhängen. Vergleiche Befehl bei M 4454. 4. Sich. Div.
0430		Nachdem Seekdt. Gascogne Zuführung Verwundeter und Material nach La Tremblade als undurchführbar bezeichnet, wird der Befehlgeleit "Henk" aufgehoben. Überführung auf dem Seewege nach Royan wird erwogen und erscheint möglich. FT-Befehl: M 275, M 4431: Geleit Henk entfällt, M 275, M 4454 auslaufen 0900 Uhr, bei Aix anschließt Rotte M 4431 - 33 nach Fort Le Chapus, dort Fortbesatzung abholen Oleron bringen. Dann La Pallice. 4. Sich. Div.
./12.9. 1944.		
0900		La Pallice M 275, 4454 laufen planmässig aus. Nach letzter Meldung Inselkdt. Oleron ist in der Gegend Le Chapus z.Zt. alles ruhig, nachdem morgens von der Besatzung Fort Le Chapus Feuerschutz angefordert war. Spruch von 3. U-Flottille: An 4. Sich.Div.: Nachdem das letzte U-Boot den Stützpunkt verlassen hat, gedenkt die 3. U-Flottille der nunmehr fast dreijährigen Zusammenarbeit und dankt für die oft unter schwerstem Einsatz und unter schwierigen Umständen erfolgte Gestellung von Geleitfahrzeugen für auslaufende oder heimkehrende U-Boote. Chef 3. U-Flottille. Über weitere Ereignisse bei Fort du Chapus meldet M 275: Um 1201 Uhr bei Annäherung M 275, 4433 an Fort du Chapus Beschuß durch feindliche Landgeschütze von B.B. Anscheinend 2 : 10.5 cm, vermutlich deutsche Munition, Einschläge kurz, eigener Beschuß einsetzt 1210 Uhr nach Feststellung Standort. Nach 1 Schuß 10.5 cm Feind Feuer eingestellt. 1215 Uhr erneuter Beschuß mit Spreng- und Flakgranaten. Einschläge z.T. deckend bis 20 m von Boot. Beim Anlaufen Fort du Chapus auf Grund, geankert, und nur nach längerem Arbeiten mit Maschinen schwer drehend wieder freigekommen. Einschläge weiter deckend. Keine Schäden. In der ganzen Zeit mit sämtlichen eigenen Waffen Feuer auf erkannten

THIS DOCUMENT IS ADMIRALTY PROPERTY AND ITS REGISTERED NUMBER IS P G/81077/ND
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER QUOTING THE REGISTERED NUMBER

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 11./12.9.		Feind in Le Chapus - Brouage - Boursefran Ein großes Muni-Depot in Luft geschossen, weitere Detonationen, scheinbar Muni getroffen. V-Boot von M 4431, das am Heck M 275 festgemacht, geht hierbei aus nicht feststellbarer Ursache - vielleicht durch Splitter leck geschlagen - unter, so dass Versuch, Fortbesatzung mit diesem Boot abzuholen, nicht durchgeführt werden kann. Abholung mit Schlauchbooten wäre schwierig geworden, Fortbesatzung konnte nicht aus Deckung wegen Feindbeschuß. 1300 Uhr Aufgabe abgebrochen nach Verschuß Munition bis auf geringen Restbestand. Kurz nach Beginn Beschießung kreiste Feindflugzeug über Gegend Marennes, keine Angriffe auf eigene Boote. Mitgenommener Lotse hatte keine Ahnung. Fahrwasser erheblich verändert. Bojen liegen nur teilweise. Fahren nach Augenbeobachtung Oblt. Fischer und Lt. Trusch. M 275 konnte statt für 17, nur für 11 Meilen Umdrehungen machen, da bei letzter Wasserübernahme Tankleichter La Pallice Salzwasser statt Süßwasser bekommen. Kesselanlage völlig versalzen.
1530		M-Boote La Pallice ein.
		Stellungnahme Chef 4. Sich.Div.: Bei augenblicklichem Gezeitenstand Wiederholung nur mit kleinstem Fahrzeug, evtl. Sardinenboot hies. Netzsperrgruppe, möglich. Wenn am Tage dabei Feuerschutz wie heute, nachts ohne diesen möglich. Evtl. kann Iko Abholung mit franz. Fischerfahrzeugen veranlassen. Sardinenboot kann unter Schutz Minensuchboote am Tage nach Le Chateau gebracht werden.
		Munitionsverbrauch: M 275: 51 Schuß 10.5 cm 2500 " 2 cm 20 " 3.7 cm danach Waffe wegen Störung ausgefallen. M 4433: 380 " 2 cm.
		Nach Rücksprache mit A1 Adm. Atlk. übernehme ich die Aufgabe MS. "Henk" bis zur völligen Durchführung, um eine einheitliche Befehlsführung zu erreichen. Befehl: 1.) Versorgungsaustausch La Pallice-Royan über See. 2.) Fahrt La Pallice - Royan Alleinmarsch "Henk" mit HS 01.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
noch 11./12.9.		3.) Rückfahrt Royan - La Rochelle wegen Verwundeten-Transport im Geleit M 275, 4454. Zeiten: "Henk", HS 01 unter Führung Lt. z.S. Brinkmann am 12.9. um 0000 Uhr auslaufen La Pallice über P3 - PC - PB - PA küstennah nach Gironde Tonne 1, dort Eintreffen etwa 0630 Uhr und Aufnahme durch HS-Boote Gironde und Geleit nach Royan. Alle Boote fahren GB. Aufnehmende HS-Boote zeigen viertelstündlich ab 0530 Uhr abgedunkeltes weißes Licht für die Dauer von 3 Min. Auf gefährliches Wrack Sperrbr. 21 zwischen Tonne 1 und 3 nahe dem Fahrwasser achten. 4.) 12.9. um 2200 Uhr M 275, 4454 auslaufen La Pallice über PA nach Gironde Tonne 1, dort 0200 Uhr Aufnahme "Henk", HS 01. M 275 zeigt ab 0130 Uhr viertelstündlich für 3 Min. rotes Licht. 5.) 13.9. 0000 Uhr auslaufen Royan "Henk" u. HS 01 im Geleit HS-Boote Gironde bis Tonne 1, dort 13.9. um 0200 Uhr Aufnahme durch M 275, 4454 und Geleit nach La Pallice. Passieren Chassiron etwa 0600 Uhr. Geleitführer Seeoblt. Fischer Kommandant M 275. Dazu FT an Seekdt. Gascogne: 12.9. um 0630 Uhr eintreffen "Henk" und HS 01 Gironde Tonne 1. Erbitte dort Aufnahme und GB-Geleit durch HS-Boote, die ab 0530 Uhr abgedunkeltes weißes Licht viertelstündlich 3 Min. lang zeigen. Auslaufen "Henk", HS 01 mit gleichem Geleit 13.9. um 0000 Uhr bis Tonne 1, dort Übernahme Geleit durch M 275, 4454. 4. Sich.Div.
		Die Aufgabe verläuft bis jetzt planmässig; um
0645		werden einlaufende Ziele von La Coubre geortet.
0715		MSS. La Coubre passiert. Auf Rückfrage als HS-Boote und Lazarettschiff gemeldet.

Tag Uhrzeit	Ort Wetter	Vorkommnisse
12./13.9. 1944.		
1330		La Pallice auslaufen M 4431, 33 mit V-Boot nach Le Chateau (Ile d'Oleron) . Sardinenboot läuft später allein nach. M-Boote anschl. Rückmarsch nach La Pallice. Nachts holen beide V-Boote unter Führung Lt. Trusch 44. MS.-Fl. die Besatzung und Ausrüstung vom Fort de Chapus nach Oleron über. Das Fort wird daran anschließend sofort von Terroristen besetzt.
2200		La Pallice auslaufen M 275, 4454 nach Gironde Tonne 1 und führen Geleit "Henk" planmässig durch.
0730		La Pallice eingelaufen. M-Boote beginnen anschl. mit Außerdienststellung (M 275 maschinell klar im U-Bootsbunker), die am 14.9. beendet sein wird.
		M 4431, 33 führen weiterhin GMK La Pallice und Inselwege durch.

Hettrand

PG 81078 NID

Geheime Kommandosache

1669/42

KRIEGSTAGEBUCH

DES

Kr 1557/8

FÜHRERS DER 5. SICHERUNGSDIVISION

STELV. FÜHRER: FREG. KAPT. D. R. KLEIN .

Begonnen : 12. März 1942.

Abgeschlossen: 15. März 1942.

Unterstellte Verbände:

5.,7.,13.,17.,18.,21., M.S.Fl., davon 5. M.S.Fl. in Norwegen eingesetzt,
7. und 21. M.S.Fl. i.d. Aufstellung
17. und 18. M.S.Fl. Werftliegezeit.

1. Sperrbrecherflottille
8., 11., 12. Vorpostenflottille
2. Flakjägerflottille
Führerschiff " Möwe "
Minenräumschiff 11, Werftliegezeit.

Zugeteilt:

Dampfer " Strauss " als Hilfseisbrecher.
Dampfer " Süderau "

Dieses Kriegstagebuch enthält 16 Seiten.

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/81078/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORDS OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

1. Ausfertigung

Anlage zu B. ... 958 | Y4

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

5TH DEFENCE DIVISION

WAR DIARY

DATE: 12-15 MARCH 1942

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
12.3.		5. Sicherungsdivision in Cuxhaven gebildet gem. O.K.M. Skl. Qu A II a.o. 62/42 Gkdos vom 7.2.42. Auf die 5. Sicherungsdivision gehen zu gleicher Zeit über die Geschäfte der aufgelösten Dienststellen: a) der ständige Vertreter des F.d.V.-Nord in Wesermünde, b) der stellvertretender F.d.M.-Nord in Cuxhaven, c) der Leiter des Geleitdienstes B.S.N. in Cuxhaven (Geleitchef Nord.) Die Steuerung des Geleit- und Vorpostendienstes bleibt zunächst in Händen des B.S.N. und wird in Kürze von 5. Sicherungsdivision übernommen. Lage 12. 3., 0600 Uhr: 1.) Sperrbr. 15 auf dem Marsch nach Punkt Quatsch zur Geleitaufnahme U 134 nach Helgoland. 2.) Dampfer"Strauss" Brunsbüttel. 3.) Alle übrigen Verbände keine Veränderung.
0740	Helgoland	13. M.S.Fl. Helgoland ausgelaufen.
1100	Cuxhaven	eingelaufen.
0815	Brunsbüttel	Führerschiff " Möwe " ausgelaufen gemäss Befehl: " Führerschiff " Möwe " und Dampfer " Strauss" durchführen 12.3. 0800 Uhr Geleit U 209, 376, 378, 655 von Brunsbüttel bis Helgoland. Jedes Schiff geleitet 2 Boote nach Anweisung Kommandant " Möwe ". Bei Cuxhaven stoßen 2 Boote 13. M.S.Fl. als Flakschutz zu Dampfer"Strauss". Nach Erledigung alle Geleitfahrzeuge Cuxhaven. - Chef 13. M.S.Flottille - Gkdos 2125
0930	Cuxhaven	schliessen sich M 1305 und M 1307 zum Flakgeleit an.
1700	Cuxhaven	laufen M 1305, 1307 und D. "Strauss" nach Erledigung des Geleits wieder in Cuxhaven ein, während Führerschiff " Möwe " Geleit

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
noch 12.3.		
		durchführt gemäß Befehl: " Führerschiff " Möwe " übernimmt am 12.3. gegen 1300 Uhr nach Erledigung Gkdos 2125 Geleit U 584 von Helgoland nach Brunsbüttel. - Chef 13. M.S.-Flottille - - Gkdos 2139-
1900	Brunsbüttel	Führerschiff " Möwe " mit U 584 eingelaufen.
0345	Elbmündung	Sperrbr. 15 ausgelaufen gemäß FT 1915/3 v. 11.3.: " Mit Flakj. 26 am 12.3. 0700 Uhr Geleit " U 134 " von Punkt " Quatsch " nach Helgoland aufnehmen. Chef 13. M.S.Fl."
0430	Helgoland	lief Flakjäger 26 aus.
0945		ankerten Sperrbr. 15 nach Entlassung " U 134 " mit Flakjäger 26 in den Hafen auf der Reede von Helgoland.
1600	Helgoland	Sperrbr. 15 mit Flakjäger 26 ausgelaufen gemäß Befehl: " Sperrbr. 15 und Flakjäger 26 durchführen 12. 3. 1600 Uhr Geleit " U 507 " von Helgoland nach Qu. 9546 Mitte, dann Helgoland. 5. Sicherungsdivision - G 63 -
1810	Wesermünde	Sperrbr. 138 meldet wieder K.B. am 14.3. 1200 Uhr und einsatzbereit nach Kohlenübernahme am 15.3. 2000 Uhr. Erhält ~~durch~~ Befehl, Kohlenergänzung noch nachts durchzuführen und neuen Termin für Einsatzbereitschaft zu melden, da der Sperrbrecher infolge der vielen Ausfälle an fahrbereiten Sperrbrechern dringend gebraucht wird.
0600	Helgoland	Sperrbrecher 173 mit Flakjäger 23 vom Elkablaufen Weg braun zurückkommend Helgoland eingelaufen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

noch 12.3.

Sonstiges:

" Fernschreiben Gr. Nord= U-Stzpkt Helgoland= nachr. 5 Ufl.= nachr. 5. Sich. Div.
Weg blau für aus- und einlaufende U-Boote wieder freigegeben. Gr. Nord wird gebeten, B.d.U. und einlaufende Boote entsprechend zu unterrichten. U-Stzpkt Helgoland unterrichtet auslaufende Boote über Marsch auf Weg blau. "
B.S.N. Gkdos 1214.

" Fernschreiben 5. Sich. Div.= nachr. S.V.K.= nachr. 1. Sich. Div.=
B.S.W. drahtet mit Gkdos 158 A Eins: Zuführung in Chaven liegenden H.F.R.G. nach Vlissingen erbeten. S.V.K. stellt zur Überführung Kptlt. Hembd mit Personal, z. Zt. nachr. 38. M.S.Fl. z. Vfg. Absichten nachr. 38 M.S.Fl., Stüko B.S.W. Cuxhaven erbeten.
Zusatz B.S.N. Absichten für Überführung baldmöglichst melden unter nachrichtlicher Beteiligung B.S.W."
B.S.N. Gkdos 1206.

Fernschreiben Chef 13. M.S.Fl.
Weisung: Weg blau gamma ist baldmöglichst durch Sperrbrecher zweimal von Punkt Anton bis Punkt Sophie und zurück ablaulaufen. Ferner sind Sperren " A " " E " und " D " in dieser Reihenfolge 2 sm von ihrem dem Weg gamma zugewandten Ende ab baldmöglichst freizusuchen. Etwaige Vertreibung von Minen dabei in Rechnung stellen."
B.S.N. Gkdos 1121.

Lage 12. 3., 1600 Uhr:

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven Brennstoffergänzung. M 1305 und 1307 nach Erledigung Flakgeleit für U-Boote Rückmarsch Cuxhaven.
M 504 ausser K.B. bis 22. 3.
2.) Führerschiff " Möwe " nach Erledigung U-Bootsgeleit (U 209, 376, 378, 655) Brunsbüttel Helgoland Geleit U 116,

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
		U 584 Helgoland - Brunsbüttel. 3.) Sperrbrecher 15 mit Flakjäger 26 nach Erledigung Geleit U 134 von Punkt Quatsch nach Helgoland Geleit U 507 von Helgoland nach Qu. 9546. 4.) Sperrbrecher 138 und 164 Wesermünde ausser K.B. 5.) Sperrbrecher 17 Wilhelmshaven ausser K.B. bis 22.3. 6.) Sperrbrecher 160 und 161 Cuxhaven ausser K.B. 7.) Sperrbrecher 173 Helgoland Bereitschaft. 8.) Sperrbrecher 18 mit M 203, 101, Vpbt. 1213 gemäß Sonderaufgabe B.S.N. Gkdos 97/42. 9.) Dampfer " Süderau " Wesermünde Bereitschaft. 10.) Dampfer " Strauss " Eisgeleit Elbe durchgeführt, Cuxhaven Bereitschaft.
13.3.		Lage 13.3., 0600 Uhr:
		Alle Verbände keine Veränderung.
0045	Jnnere Deutsche Bucht	Sperrbr. 15 meldet durch FT 2212/19: " Um 2050 Uhr (12.3.) U 507 Qu. 9546 Mitte entlassen."
0230	Helgoland	Nach Erledigung der Aufgabe Sperrbr. 15 auf Reede geankert.
1330	Cuxhaven	Sperrbr. 160 meldet wieder K.B. am 19.3.
1820		Sperrbr. 161 meldet wieder K.B. am 14. 3., 1200 Uhr.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
noch 13. 3.		
0700	Helgoland	Sperrbr. 173 Helgoland ausgelaufen gemäß Befehl: " Am 13.3. ab Hellwerden mehrmaliges Elkablaufen Strecke Leuchtschiff Hans, Punkt Eins, Punkt Anton. Abends Helgoland.
		5. Sicherungsdivision - G 70 -
0908		Sperrbr. 173 gibt durch FT Lt. Nr. 25 Räummeldung: Um 0801 Uhr Räumerfolg auf 54° 2' Nord, 7° 52' Ost, Kurs 190°, Fahrt 9 sm, Wassertiefe 35 m. Detonatiron in 170° Schiffspeilung, 10 m Entfernung. Ausserordentlich starke Detonation, die zahlreiche Brüche und Beschädigungen an Schalttafeln und Lichtmaschine zur Folge hatten. Absicht, mit halber Fahrt Weser einzulaufen, bei Hoheweg zu ankern und alles zu überholen.
1145	Weser	bei Hoheweg geankert.
1752		Sperrbr. 173 meldet durch FT Lt. Nr.42: " Maschinenschaden soweit behoben, dass 10,5 Knoten bis zu einer Grundüberholung sichergestellt sind. FT Empfangseitig klar, Sender bedingt klar. Brennstoff noch für 5 Fahrttage. Erbitte Befehle."
2134		FT Lt. Nr. 55 von 5. Sicherungsdivision an Sperrbrecher 173:"Aufgabe vom 13. März am 14. März durchführen.
0515	Hanstholm	Sperrbr. 18 meldet durch FT Lt. Nr. 15 an B.S.N. und 5. Sicherungsdivision: 0515 Uhr Sucharbeit bei röm. I aufgenommen.
		Der Befehl vom 9.3. für die Aufgabe lautet:
		" 1. Sperrbrecher 18 mit M 203, M 101, Vpbt. 1213 als Geleitboote auslaufen 11.3. nachmittags so, dass Punkt Hans

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
noch 13.3.		um 1900 Uhr erreicht wird. M 203, M 101, Vpbt. 1213 schliessen um 1530 Uhr bei Punkt Anton an, danach Ablaufen Weg blau von Hans bis Xant, dann nach Punkt Viktor, Punkt Ulli, weiter Geleitweg längs jütländischer Küste bis Punkt römisch I auf auf fünf sieben Grad sechs komma drei Minuten Nord, acht Grad, zwei sieben komma, zwo Minuten Ost, dann Ablaufen Strecke Punkt römisch I - Punkt römisch III (fünf sieben Grad, eins sieben Minuten Nord, acht Grad fünf fünfkomma sechs Minuten Ost) und zurück in ein sm Breite, bis weiterer Befehl folgt. Nachts ankern anheimgestellt. 2.) Auf Befehl "U-Jagd nach Plan" setzen sich M 203, M 101 ab und treiben U-Jagd westlich Sperrlücke Hansholm bis auf Widerruf bezw. Stichwort "Schnellzug". 3.) Auf Stichwort "Schnellzug" besetzen M 203 Punkt röm eins, M 101 Punkt röm. drei bis Passieren " Hipper ".f Abends werden Boote von Hipper nach Kristiansand-Süd entlassen. Bei schwieriger Eislage dort wird Marsch durch Sperrlücke Hanstholm über Quadrat AN 3838 M nach Lister von B.S.N. befohlen. Von dort weiter nach Anweisung Admiral Westküste. 4.) Sperrbrecher mit Vpbt. 1213 beendet Ablaufen auf Stichwort "Bahnhof". Eventuell mit Datum und Uhrzeit und tritt Rückmarsch auf Geleitweg nach Helgoland an." BSN Gkdos 97/42 Auf Veranlassung B.S.N. hierzu Ergänzung: Es ist abzulaufen Strecke Punkt röm. I nach Punkt röm. III nach Punkt 57°, 13,8' Nord, 8°, 54' Ost nach Punkt röm. I. 5. Sicherungsdivision - Gkdos 8/42 -
2005	Hanstholm	meldet Sperrbr. 18 durch FT Lt. Nr. 53: " Weg röm. I bis röm. III: 3 mal hin und zurück ohne Ergebnis abgelaufen. 2000 Uhr mit 3 Booten " Vigsø-Bucht geankert."
1130		Sonstiges: Fernschreiben an 5. Sicherungsdivision: U-Bootstauchgebiete bei Helgoland be-

f Dann anschliessen als Sicherungsboote für " Hipper ".

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

noch 13.3.

grenzt durch die Punkte:
A: 54 Grad 11,7 Min. Nord: 7 Grad 46,8 Min.Ost
B: 54 Grad 8,6 Min. Nord: 7 Grad 46,8 Min.Ost
C: 54 Grad 9,3 Min. Nord: 7 Grad 53,6 Min.Ost
D: 54 Grad 6,5 Min. Nord: 7 Grad 53,6 Min.Ost
E: 54 Grad 10,5 Min. Nord: 7 Grad 58,7 Min.Ost
F: 54 Grad 7,4 Min. Nord: 7 Grad 58,7 Min.Ost

ist baldmöglichst durch Sperrbrecher Elk-Nachprüfen. Auf B.S.N. Gkdos 1430 (vom 5.9.41) wird hingewiesen."

B.S.N. 1311

Lage am 13. 3., 1600 Uhr:

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven Fortsetzung Brennstoffergänzung, M 1307 und M 1308 z. Vfg. Sperrmannslehrgang.
M 504 C'haven ausser K.B. bis 22. 3.
2.) Führerschiff " Möwe " Brunsbüttel.
3.) Sperrbrecher 15 Helgoland.
4.) Sperrbrecher 138 und 164 Wesermünde ausser K.B.
5.) Sperrbrecher 17 Wilhelmshaven ausser K.B. bis 22. 3.
6.) Sperrbrecher 160 und 161 Cuxhaven ausser K.B.
7.) Sperrbrecher 173 nach Räumerfolg auf 54 Grad 2 Min. Nord, 7 Grad 52 Min. Ost auf der Weser geankert zur Untersuchung der Beschädigungen.
8.) Sperrbrecher 18 mit M 203, 101 und Vorpostenboot 1213 gemäß Sonderaufgabe B.S.N. Gkdos 97/42.
9.) Dampfer " Süderau " Wesermünde Bereitschaft.
10.) Dampfer " Strauss " Cuxhaven Bereitschaft.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
14. 3.		
		Lage 14. März, 0600 Uhr:
		Unverändert.
0810	Cuxhaven	M 1308 und M 1305 Ausbildungsfahrt auf der
1300	Elbe	Elbe für Sperrmannslehrgang.
1600	Cuxhaven	M 1302 verlegt nach Brunsbüttel für U-Boots-
1800	Brunsbüttel	geleit am 15. 3.
1100	Brunsbüttel	Führerschiff " Möwe " durchführt Geleit
1515	Hamburg	U 584 von Brunsbüttel nach Hamburg.
1235	Helgoland	Chef 11. Vpfl. meldet: Vpbt.1110 mit Sperr-
		brecher 15 1200 Uhr Helgoland befehlsgemäß
		ausgelaufen.
		Der Befehl lautet:
		"Gkdos Vpbte 1110, 1703, 1704, Kanonenboote K Eins und K Drei geleiten Truppentransporter " Wolsum " und " Drechdijk " mit Sicherungsschiff " Haparanda " von Elbe nach Kristiansand Sued. Schiffe auslaufen 14/3. 0700 Uhr, Kanonenboote und Vpbt. 1703/04 schliessen etwa 14.00 Uhr vor Cuxhaven, Sperrbr. 15 und Vpbt. 1110 etwa 1530 bei Leuchtschiff Hans an. Sperrbrecher geleitet in 400 m Mindestabstand vor vorderem Schiff bis 55 Grad Nord, dann Sperrbr. 15 nach Helgoland entlassen. Marsch auf Geleitweg nach Kristiansand Sued. Marschfahrt etwa 10 sm. Geleitboote Rettungsgeräte in verstärktem Umfang klarhalten. K Eins und K Drei geleiten nur bis Eisgrenze vor Kristiansand und treten dort Rückmarsch nach Cuxhaven an. 5. Sich.Div. stellt Unterrichtung K Eins, K Drei, Vpbt. 1703/04 sicher. Vpbt. 1110 desgl. für Sperrbr. 15. Geleitführer Chef 11. Vpfl., Freg. Kapt. Fuchs auf Vpbt. 1110. Luftflotte fünf und Jagddiv. Mitte wird um Bestätigung Jagdschutz gem. Vereinbarung gebeten."
		B.S.N. Gkdos 1221
		K 1 und K 3 sowie Vpbte. 1703/04 wurden entsprechend unterrichtet und nahmen um 1400 Uhr bei Cuxhaven das Geleit auf.
1534	Unterelbe	meldet Sperrbr. 15 durch FT Lt. Nr. 82: " Um 1500 Uhr Backbordanker bei Leuchtschiff Hans ausgerissen. Keine Ankermöglichkeit mehr.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
noch 14.3.		
2120		erhält Sperrbrecher 15 durch FT Lt. Nr. ~~826~~ folgenden Befehl: " Zu FT 1534/83. Nach Erledigung heutiger Aufgabe Wesermünde einlaufen. Gewicht und Masse von Anker und Kettenlängen funken."
1630	Wesermünde	Sperrbrecher 13f erhält Befehl: b" Nach beendeter Brennstoffergänzung Helgoland verlegen. Sofort Zeitpunkt voraussichtlichen Auslaufens Wesermünde melden. 5. Sicherungsdivision - G 126 -
2100		und meldet: Auslaufen Wesermünde 15.3. 0800 Uhr.
1200	Cuxhaven	Sperrbr. 161 ausgelaufen zum U-Bootsgeleit von Helgoland nach Qu 9546,
1740	Helgoland	und meldet: U-Boote laufen heute nicht aus. Habe begonnen mit Ablaufen des östlichen Rechtecks (von U-Bootstauchgebiet.)
2000		Sperrbr. 161 meldet durch FT lfd. Nr. 2: " An B.S.N.: " Gebiet zwischen C und E und 54° 7,8' Nø, 7° 53,6' Ost und 54° 8,8' N 7° 58,7'O erfolglos abgelaufen. Habe bei Helgoland geankert. Setze morgen bis Geleitaufnahme Aufgabe fort.
2020	Helgoland	Sperrbr. 173 meldet:"Befohlene Strecke viermal abgelaufen. 19.30 Uhr Helgoland geankert."
0820	Sperrlücke Hanstholm	Sperrbr. 18 meldet: " Sucharbeit bei röm. III wieder aufgenommen.
2003		FT Lt. Nr. 1:" 1900 Uhr Sucharbeit ergebnislos abgebrochen. 2000 Uhr mit 3 Booten Vigsoe - Bucht geankert." Sperrbr. 18
1130	Cuxhaven	Dampfer " Strauss " leistet Eisbrecherhilfe
1400	Unterelbe	für die auslaufenden Boote der 2. und 3. T - Flottille.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
noch 14.3.		
		Sonstiges:
1230	Cuxhaven	Fernschreiben an 17. Vpfl., nachr. 5. Sich-Div.: 17. Vp.Fl. mit 14. März einsatzmässig 5. Sicherungsdivision unterstellt. Beabsichtigter Einsatz Nordgeleite bis auf weiteres gesteuert durch B.S.N. Bereitschaftsbefehl durch 5. Sicherungsdivision. B.S.N. 1412
		Die 17. Vpfl. erhält ~~durch~~ Befehl: 6 stündige Bereitschaft.
125		Fernschreiben an 5. Sicherungsdivision: " Untergangsstelle Dampfer " Kellerwald " baldmöglichst nachprüfen, ob Schiffahrtshindernis. Aufgabe am besten verbinden mit Suchaufgabe Uma- Sperren." B.S.N. 1410

Lage 14. 3. 42. 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl., Cuxhaven, M 1305, 1308, nach Ausbildungsfahrt für Sperrmannslehrgang wieder im Hafen. M 1302 auf dem Marsch nach Brunsbüttel für U-Bootsgeleit am 15.3. M 504 Cuxhaven ausser K.B. bis 22. 3.

2.) Führerschiff " Möwe " Geleit U 584 von Brunsbüttel nach Hamburg.

3.) Sperrbrecher 15 gemäss Sonderaufgabe B.S.N. Gkdos 1221.

4.) Sperrbrecher 138 Wesermünde Brennstoffergänzung.

5.) Sperrbrecher 164 Wesermünde ausser K.B.

6.) Sperrbrecher 17 Wilhelmshaven ausser K.B. bis 22. 3.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
noch 14.3.		7.) Sperrbrecher 160 Cuxhaven ausser K.B. bis 19.3. 8.) Sperrbrecher 161 auf dem Marsch Cuxhaven - Helgoland. 1700 Uhr mit Flakjäger 23 Sperr- und Flakgeleit U 209, 376, 378 von Helgoland nach Punkt Sophie. Anschliessend Elkablaufen Weg blau gamma von Punkt Sophie bis Punkt Anton. 9.) Sperrbrecher 173 mehrmaliges Elk-Ablaufen Strecke Leuchtschiff Hans - Punkt Eins Punkt Anton, dann Helgoland. 10.) Sperrbrecher 18 M 203, 101 und Vpbt. 1213 Sonderaufgabe B.S.N. Gkdos 97/42. 11.) Dampfer " Süderau " Wesermünde Bereitschaft. 12.) Dampfer " Strauss " Eisgeleit für Boote der 2. u. 3. T.-Flottille von Cuxhaven bis Eisgrenze, dann Brunsbüttel.
15. 3.		Lage 15. 3. 0600 Uhr. 1.) Sperrbr. 15 nach erledigter Aufgabe auf dem Marsch nach Wesermünde zum Ersatz der verlorenen Anker. 2.) Sperrbr. 161 U-Bootsgeleit verschoben. Mit Elk-Nachprüfen U-Boots-Tauchgebiet begonnen. Am 15. 3. Fortsetzung zusammen mit Sperrbr. 173. 3.) Sperrbr. 138 vorgesehen für U-Bootsgeleit Helgoland über Weg braun und blau bis Sophie, dann Elkablaufen blau gamma. Sonst keine Veränderungen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
noch 15.3.		
0800	Brunsbüttel	M 1302 mit Geleit ausgelaufen gem. Befehl: " M 1302 mit Dampfer " Strauss " durchführt am 15.3. 0800 Uhr Eis- und Flakgeleit U 594 von Brunsbüttel nach Helgoland. Nach Erledigung Cuxhaven." 5. Sicherungsdivision - G 110 -
1820	Cuxhaven	nach erledigter Aufgabe eingelaufen.
1215	Wesermünde	Sperrbr. 15 nach Erledigung Gkdos 1221 eingelaufen zur Anbordnahme des Ersatzes für die verlorenen Anker. Gleichzeitig Brennstoffergänzung.
0900	Wesermünde	Sperrbrecher 138 ausgelaufeh gem. Befehl: " Sperrbr. 138 und Flakj. 23 durchführen 15.3. 1700 Uhr Sperr- und Flakgeleit für U-Boote von Helgoland über Weg braun und blau bis Punkt Sophie, dann Elkablaufen Weg blau gamma von Punkt Sophie bis Anton und weiter über Punkt Eins nach Helgoland." 5. Sicherungsdivision -Gkdos 25 -
1835	Helgoland	meldet: Wegen Verspätung von U 209 erst um 1815 Uhr mit U 378, 376, 209, 655 und Flakjäger 23 Helgoland Reede verlasen.
0004	Helgoland	Um das Nachprüfen des U-Bootstauchgebietes zu beschleunigen, wurden Sperrbr. 161 und 173 gekoppelt durch FT Befehl Lt. Nr. 11 von 5. Sicherungsdivision: " Sperrbrecher 161 und 173 fortsetzen 15.3. Elk-Nachprüfen Tauchgebiet. Leitung Kommandant Sperrbr. 161. U-Bootsgeleit durchführt Sperrbr. 138.
1852		gibt Sperrbrecher 161 durch FT Lt. Nr. 41 Arbeitsmeldung: " Östliches Rechteck des Tauchgebietes auf O-W und N-S Kurs erfolglos abgesucht, von westlichem Tauchgebiet das östliche Viertel auf N-S Kurs. Wegen Unsichtigkeit 1845 Uhr Aufgabe abgebrochen."
2319		Da rechtzeitige Einsatzbereitschaft des Sperrbrechers 15, der zusammen mit Sperrbrecher 173 für Geleit"Hipper" vorgesehen war, in Frage gestellt ist, FT Lt. Nr. 51:

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
noch 15.3.		
		" An Sperrbr. 161 und 173, Kdt. Sperrbr. 161 sofort bei Sperrbr. 173 unterrichten über B.S.N. Gkdos 98/42. Beide Sperrbr. am 16.3. abends bei Leuchtschiff Hans ankern. Sperrbr. 161 tritt für Sperrbr. 15 ein. 5. Sicherungsdivision
0838	Hanstholm-Sperrlücke	Sperrbr. 18 meldet durch FT Lt. Nr. 23: 0700 Uhr Anker auf, 0830 Sucharbeit bei röm. I wieder aufgenommen.
1940		FT Lt. Nr. 44: " 1845 Uhr Sucharbeit ergebnislos abgebrochen. 1930 Uhr mit 3 Booten Vigsoe-Bucht geankert. M 101 und M 203 müssen morgen früh Öl und Wasser ergänzen. Sperrbr. 18 hat noch Treibstoff für fünf und Brot für 1 Tag. Sperrbrecher 18.
2215		Durch FT Lt. Nr. 48 an Sperrbr. 18 und K 1. Zu Funkspruch 1940: " M 101 und M 203 beschleunigt Helgoland schicken zur Beständeergänzung, Brotvorräte an Sperrbr. 18 abgeben. Kanonenboot 1 und 3 gehen 16.3. als Sicherung zu Sperrbr. 18 bei Sperrlücke Hanstholm. B.S.N.

Lage 15. 3., 1600 Uhr:

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven Ruhg. M 1302

Flakgeleit für U 594 Brunsbüttel - Helgoland. Dann Cuxhaven.

2.) Führerschiff " Möwe ", Hamburg, Brennstoffergänzung.

3.) Sperrbr. 15 Wesermünde zur Anbordnahme von Ankern und Kette.

4.) Sperrbr. 138 Helgoland mit Flakjäger 23 klar für U-Bootsgeleit von Helgoland über Weg braun und blau bis Punkt Sophie anschliessend Elk-Ablaufen Weg blau gamma von Sophie bis Anton, weiter über Punkt 1 nach Helgoland.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
noch 15.3.		5.) Sperrbr. 164 Wesermünde ausser K.B. 6.) Sperrbr. 17 Wilhelmshaven ausser K.B. bis 22.3. 7.) Sperrbr.160 Cuxhaven ausser K.B. bis 19.3. 8.) Sperrbr. 161 und 173 Elk-Nachprüfen, U-Bootstauchgebiet gemäss B.S.N. 1311. 9.) Sperrbr. 18 mit M 203, 101, und Vpbt. 1213 Sonderaufgabe B.S.N., Gkdos 97/42. 10.) Dampfer " Süderau " Wesermünde Bereitschaft für Eisgeleit Z 26. 11.) Dampfer " Strauss " bei M 1302 zum Eisgeleit, dann Cuxhaven.

16

Schlußbetrachtung.

1.) Feindtätigkeit:

Die feindliche Flugtätigkeit war gering. Außer einzelnen Aufklärungsflügen, die teilweise auch das südliche Skagerrak bestrichen, wurde an einem Tage niedriges Kurven im Gebiete zwischen Helgoland und den Flußmündungen gemeldet. Es besteht der Verdacht des Minenabwurfs.

2.) Geleitaufgaben:

Für 5 U-Boote wurde Eis- und Flakgeleit von Brunsbüttel nach Helgoland gestellt. 4 U-Boote wurden durch Sperr- und Flakgeleit von Helgoland nach Qu 9546 gebracht. 1 U-Boot wurde von Punkt Qu über Helgoland nach Hamburg geleitet.

Für die 2. Staffel Truppentransporter nach Kristiansand wurde Sperrgeleit von der Elbe bis 55° Nord gestellt. Der Hilfseisbrecher " Strauss " diente als Eisgeleit für Boote der 2. und 3. T-Flottille von Cuxhaven bis zur Eisgrenze.

3.) Minensuch- und Räumaufgaben:

Ein Sperrbrecher war während der Berichtszeit zum täglichen Elkablaufen der Sperrlücke Hanstholm eingesetzt. Ein Sperrbrecher lief an zwei Tagen die Strecke zwischen Leuchtschiff Hans und Punkt Anton mehrmals ab, da hier auf Grund der Feindfliegerortungen Minenverdacht bestand. An zwei Tagen waren ein bezw. zwei Sperrbrecher zum Elk-Nachprüfen des in Aussicht genommenen U-Bootstauchgebiets bei Helgoland eingesetzt. Ferner wurde der Rückmarsch von U-Bootsgeleiten nach Qu 9546 zum Elkablaufen des Weges blau gamma ausgenutzt, da dieser Weg wieder freigegeben werden soll.

4.) Räumerfolge:

1 E L M durch Sperrbr. 173 am 13.3. auf 54° 2' Nord 7° 52' Ost.

5.) Sonstige Vorkommnisse:

Am 13.3. lief der im Ostgeleit fahrende Dampfer " Kellerwald " auf eine Grundmine auf 53° 58,4' Nord, 8° 0' Ost. Bergungsversuche blieben erfolglos. Der Dampfer ist auf etwa 54° 4,7' N, 7° 49,3' Ost gesunken. Die Wrackstelle wird in den nächsten Tagen auf Schiffahrtshindernis nachgeprüft.

Befehlshaber
der Sicherung der Nordsee
B.Nr. Gkdos 958 A III

Den 13. April 1942.

An

Geheim! Kommandosache!

Marinegruppenkommando Nord.

GKdS.

Marinegruppenkommando Nord
16. APR. 1942
B.-Nr. 1669 Anl. 2

Betrifft: Kriegstagebuch.
- Ohne Vorgang -

Anliegend wird das Kriegstagebuch des Führers der 5. Sicherungsdivision für die Zeit vom 12. - 15.3.42 in zweifacher Ausfertigung vorgelegt.

Nichts zu bemerken.

Im Entwurf gez. W o l f r a m
Für den Befehlshaber der Sicherung der Nordsee
Der Chef des Stabes.

Marinegruppenkommando Nord
B.Nr. Gkdos. 1669/42 AIIe.

Befehlsstelle, den 17. April 194

Geheime Kommandosache!

U. S e e k r i e g s l e i t u n g

vorgelegt.
Nichts zu bemerken.

-2-

1) Skl Qu (AI Ek 28/4 AI 1 ii 1 36 Im Auftrage !
1 Qu. Ku 1 Skl
Jurmbkau

2) **Ueber 1/Skl. an Kr**
1/Skl.
i.A. Iac 23/4 Quadr. in Lin. 1
1.Skl 964/42 g.Kdos.-

PG 81079 NID

Kriegsmarine

Streng Geheime Kommandosache
Betrifft

2. Anl. zu 5. Sicherungsdivision
B. Nr.: Skdo 201
enth. Seiten 1-50

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/81079 NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE
ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS
SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK
RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER,
QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

vom ..... 19.....

bis ..... 19.....

Abtlg.: .....

Ordner Nr.: .....

Hefter Nr. .....

Farb-Signal

Bemerkung:

Anlage zu SKl 12272 g. Kdos.

Nr. 280 S Din

Sk 16585

Tagebuch

5. Sicherungsdivision

Division i.V.: Prog.Kpt. K l e i n .

Angefangen: 16. 3. 1942
Abgeschlossen: 31. 3. 1942.

Dieses Kriegstagebuch enthält 50 Blatt.

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/81079 NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE
ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS
SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK
RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER,
QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

Anlage zu B. S. H. Kdos. 1094/42

PG/81079

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

5TH DEFENCE DIVISION

WAR DIARY

DATE: 16-31 MAR. 1942

Sk 16585

Kriegstagebuch

des Führers der 5. Sicherungsdivision

Führer der 5. Sicherungsdivision i.V.: Prog.Kpt. K l e i n .

Angefangen: 16. 3. 1942
Abgeschlossen: 31. 3. 1942.

Dieses Kriegstagebuch enthält 50 Blatt.

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/81079 NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

los.

Vorlage zu B. St. M. 6. 10000. 1094 /42

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
16.3.42	Hanstholm	Wind: SO 3
	List	" SSO 3
	Helgoland	" WSW 3
	Cuxhaven	" SO 2
		Nebel
		A. Geleitaufgaben:
0624		Sprbr. 138 meldet durch F.T.Lt.Nr. 66: 0145 Geleit planmäßig Punkt 3 entlassen. Rückmarsch gem. 3. Sich.Div. Gkdos 25 (Elkablaufen Weg blau gamma, weiter bis Punkt I). Dichter Nebel.
1015	Helgoland	Sprbr. 138 nach Erledigung Aufgabe Helgoland Reede geankert. Kein Räumerfolg.
	Helgoland	Sprbr. 161 und 173 konnten wegen dichten Nebels das Elk-Nachprüfen des U.-Bootstauchgebiets nicht fortsetzen.
1445		Anker auf zum Marsch nach Leuchtschiff Hans, wo die Sperrbrecher abends zu Anker gehen sollten, klar zum Geleit "Hipper" am 17.3. (Aufgabe B.S.N. Gkdos 98/42 Chefs. v. 10.3.). Beide Sperrbrecher, die sich im Nebel verloren hatten, gingen gegen 1600 Uhr vor der Elbe zu Anker.
1714		Auf F.T.Lt.Nr. 79 von B.S.N. an Sprbr. 161 und 173: Gem. B.S.N. Gkdos 98: Oberleitung 80015 meldet
2127		Sprbr. 173 durch F.T.Lt.Nr.96: Wegen noch herrschenden Nebels kein rechtzeitiges Eintreffen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
woch 16.3.42	Cuxhaven	B. Minensuch- und Räumaufgaben:

Die 13. M.S.Fl. erhält nachstehenden Befehl:

"Nach Erledigung G 143 Räumen der U.M.A.-Sperren in der Reihenfolge A, E, D und zwar jeweils 2 sm von ihrem dem Weg blau gamma zugewandten Ende ab. Sperrlage siehe Anlage Gerät O.R.G. tiefste Einstellung. Tägliche Arbeitsmeldung über M.S.S. Helgoland, auch nachr. B.S.N., Stützpunkt Helgoland. Bei längerer Schlechtwetterlage Cuxhaven zu Ergänzungen.

5. Sich. Div. Gkdos 30"

Anlage zu 5. Sich.Div.Gkdos 30:

Betrifft: Daten der Sperren A,D,E.

Sperre A: von 54°2'N, 7°17'O.
nach 54°10,6'N, 7°17'O.
666 U.M.A., K.E. eingeschaltet.
Navigatorische Angaben auf 0,5 sm genau Tiefenstand nach Lotungen: 12,5 m bis 16 m.
(befohlener -11m bis 17 m)
2 Minenreihen, Reihenabstand 300 m.
Minenabstand in der Reihe 50 m mittlerer 25 m.
Bemerkung: Anfangs zahlreiche Detonationen in der Sperre beobachtet.

Sperre D: von 54°13,6'N, 7°22,8'O.
nach 54°18,6'N, 7°30,5'O.
632 U.M.A., K.E. eingeschaltet.
Navigatorische Angaben genau.
Tiefenstand: Reih 1 und 2 zwischen 11 und 18 m.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
noch 16.3.49	Cuxhaven	B. Minensuch- und Räumaufgaben:

Die 13. M.S.Fl. erhält nachstehenden Befehl:

"Nach Erledigung G 143 Räumen der U.M.A.-Sperren in der Reihenfolge A, E, D und zwar jeweils 2 sm von ihrem dem Weg blau gamma zugewandten Ende ab. Sperrlage siehe Anlage Gerät O.R.G. tiefste Einstellung. Tägliche Arbeitsmeldung über M.S.S. Helgoland, auch nachr. B.S.N., Stützpunkt Helgoland. Bei längerer Schlechtwetterlage Cuxhaven zu Ergänzungen.

5. Sich. Div. Gkdos 30"

Anlage zu 5. Sich.Div.Gkdos 30:

Betrifft: Daten der Sperren A,D,E.

Sperre A: von 54°2'N, 7°17'0.
nach 54°10,6'N, 7°17'0.
666 U.M.A., K.E. eingeschaltet.
Navigatorische Angaben auf 0,5 sm genau Tiefenstand nach Lotungen:
12,5 m bis 16 m.
(befohlener -11m bis 17 m)
2 Minenreihen, Reihenabstand 300 m.
Minenabstand in der Reihe 50 m mittlerer 25 m.
Bemerkung: Anfangs zahlreiche Detonationen in der Sperre beobachtet.

Sperre D: von 54°13,6'N, 7°22,8'0.
nach 54°18,6'N, 7°30,5'0.
632 U.M.A., K.E. eingeschaltet.
Navigatorische Angaben genau.
Tiefenstand: Reihen 1 und 2 zwischen 11 und 18 m.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 16.3.42		Reihe 3 zwischen 20 und 30 m. 3 Minenreihen, Reihenabstand in 1 und 2 = 51 m. In Reihe 3 = 74 m, mittlerer 22,5 m. Bemerkung: In den ersten 24 Stunden zahlreiche Detonationen in der Sperre gehört.
	Sperre E:	von 54°9'N, 7°32'0 nach 54°14,5'N 7°42'0. 976 U.M.A., K.E. ausgeschal - tet. Navigatorische Angaben genau. Tiefenstufe: Außenreihen - 10 m Innenreihen - 25 m. 4 Minenreihen, die beiden äußeren zu je 300 U.M.A., die beiden inneren zu je 188 U.M.A. Abstände der beiden mittleren Reihen 200 m. ~~Minenabstand in~~ der äußeren Reihen zu den mittleren Reihen 200 m. Minenabstand in den Außenreihen 50 m, in den Innenreihen 84 m. Bemerkung: Bis einschl. 14.5.41 wurden aus Sperre E 610 Minen ge - räumt.
9.1.41		Auszug aus K.T.B. 18. M.S.Fl.: "Reste der Sperre E wurden in folgen dem Gebiet festgestellt und bezeich- net: 54°15'N, 7°42,8'O 54°13,6'N, 7°45,2'O 54°7,5'N, 7°34,6'O 54°8,9'N 7°32,1'O In dem oben bezeichneten Gebiet wurden von der 18. M.S.Fl. noch Mi - nen geräumt.
0810	Hanstholm - Sperrlücke	Sprbr. 18 meldet durch F.T. Lt.Nr. 65: 0800 Uhr Sucharbeit wieder auf - genommen. K 1 und K 3 zur Stelle.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 16.3.42		
1750		Durch F.T. Lt.Nr. 82: 1700 Uhr Sucharbeit wegen Unsichtigkeit ergebnislos abgebrochen. 1745 Uhr mit 3 Booten K1, K3 und Vp. 1213 Vigsö-Bucht geankert.
0100		Die zur Beständeergänzung auf Befehl B.S.N. von Sprbr. 18 nach Helgoland entlassenen Boote M 203 und M 201 treten den Marsch nach Helgoland an, umkehrten wegen dichten Nebels bei Blaavandshuk und setzen auf F.T. 1741/81 von B.S.N.: Versuchen westlich "Hornsriff" Marsch fortzusetzen, um
1830		den Marsch fort.
		C. Sonstige Aufgaben und Vorkommnisse:
1400	Cuxhaven	nach Sichtbesserung lief die 13. M.S.Fl. (M 1307 mit M 1301,02,05,06 08) aus gem. Befehl: "Am 16.3. 0800 Uhr Cuxhaven auslaufen zum Nachprüfen, ob Wrack "Kellerwald" Schiffahrtshindernis. Lage nach Angabe Schlepper Memert auf ungefähr 54°4,7'N 7°49,3'O nach Angabe Vp. 1705 auf 54°4'N 7°50,5'O. Wrack liegt in Richtung Südwest - Nordost. Östliches Ende bezeichnet durch rote Fahrwasserboje mit Kontrollboje. Gelotete Wassertiefe 38 m. Ladung Zement. Ergebnis durch F.T. melden. Stützpunkt Helgoland. 5. Sich.Div. G 143"
1500		laufen die Boote wegen dichten Nebels auf der Unterelbe wieder ein.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach den 16.3.42 1720		Fernschreiben an 5. Sich.Div., 1. Sich.Div., nachr. B.S.W.: Vp. 1310/ 11/ 12 sofort zur Verfügung 5. Sich.Div. zwecks Überführung H.F.R.G. von Cuxhaven nach Westen. 1. Sich.Div. wird beauftragt, Weiterleitung ab Hoek oder Vlissingen mit 2. Sich.Div. zu vereinbaren. B.S.N. 1611
1900		Fernschr. an B.S.N., nachr. 5. Sich Div., Gruppe Nord, Nord: Betrifft Minenverdacht auf Grund nächtlicher Feindeinflüge. Vorgang: K.D.B. Gkdos 385 v. 13.3.42. - Absuchen im Luftquadrat 857 mit Kabelgeräten wegen Eisganges nicht möglich. Es wird gebeten, Absuchen mit V.E.S. zu veranlassen. Kübef. Deutsche Bucht Gkdos 409
		Der Bitte war bereits seit einigen Tagen entgegengekommen, durch den Ansatz von Sperrbrechern auf der Strecke Leuchtschiff Hans, Punkt I, Punkt Anton, Leuchtschiff Fritz. Das verstärkte Ablaufen der Wege vor den Flußmündungen wird nach Maßgabe der verfügbaren Sperrbr. fortgesetzt.
		D. Lagemeldungen: Lage 16.3.42 0600 Uhr: - U n v e r ä n d e r t -

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 16.3.42		Lage 16.3.42 1600 Uhr 1.) 13. M.S.Fl. auf Unterelbe wegen dichten Nebels umgekehrt und Cuxhaven eingelaufen. M 504 außer K.B. bis 22.3. 2.) Führerschiff "Möwe" Hamburg Brennstoffergänzung. 3.) Sprbr. 15 Wesermünde Anbordnehmen von Anker und Ketten, Brennstoffergänzung. 4.) Sprbr. 138 mit Flakj. 23 Helgoland, klar für U.-Bootsgeleit. 5.) Sprbr. 164 Wesermünde außer K.B. 6.) Sprbr. 17 W'haven außer K.B. bis 22.3. 7.) Sprbr. 160 C'haven außer K.B. bis 19.3. 8.) Sprbr. 161 und 173 Elb-Nachprüfen U.-Bootstauchgebiet. Abends ankern bei Leuchtschiff "Hans". 9.) Sprbr. 18 mit K 1 und K 3, Vpbt. 1213 gem. Sonderaufgabe Sperrlücke Hanstholm. M 203, 101 auf dem Marsch nach Helgoband zur Brennstoffergänzung. 10.) Dampfer "Süderau" Wesermünde Bereitschaft. 11.) Dampfer "Strauß" Cuxhaven Bereitschaft.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
17.3.42	Hanstholm	Wind: SSO 1
	Cuxhaven	" SSO 1
	List	" SSO 2
	Helgoland	" S 5
	Borkum	" SSO 4
		Nebel in Regen übergehend.
		A. Geleitaufgaben:
1730		Sprbr. 138 mit Flakj. 26 bei Helgoland Geleit U 594 über Weg braun und blau bis Punkt S aufgenommen.
0703		Sprbr. 161 meldet nach Sichtbesserung: Fahren nach Leuchtschiff Hans.
0901	Elbe I	Sprbr. 161 mit 173 bei Leuchtschiff Hans geankert. Sichtweite 1000 m.
1228		F.T. Lt.Nr. 27 v. B.S.N. an Sprbr. 161, 173: Oberleitung 24 Stunden verschoben. Vor Brunsbüttel zur Verfügung halten.
1900	Brunsbüttel	Brunsbüttel eingelaufen.
1645		Fernschr. an Zerstörer "Steinbrink": Für Eisgeleit Brunsbüttel bis Eisgrenze steht Dampfer Strauß am 18.3. 0800 Uhr bereit. 5. Sich.Div. G 198.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
1045	Wesermünde	Sprbr. 15 ausgelaufen gem. Befehl: F.S. G 183 ungültig. Am 17.3. mehrmaliges Elk-Ablaufen Strecke Leuchtschiff Fritz, Punkt Anton, Leuchtschiff Hans. Abends ankern Jade außerhalb Eisgrenze. Am 18.3. 1400 Uhr vor dritter Einfahrt W'haven stehen, z.Vfg. Kommandant Ostmark. Sperrgeleit nach Anweisung Ostmark. Nach erledigter Aufgabe Helgoland. 5 Sich.Div. G 185.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 17.3.42		
1931		meldet durch F.T. Lt. Nr. 44: Weg Leuchtschiff Fritz bis Leucht - schiff Hans zweimal ohne Erfolg ab- gelaufen. Um 1930 Uhr im dichten Nebel in der Nähe von Leuchtschiff Fritz geankert.
1915	Hanstholm - Sperrlücke	Sprbr. 18 meldet durch F.T.Lt.Nr.20: 1000 Uhr nach Aufklaren Sucharbeit wieder aufgenommen. Brot für 5 Tage von K 1 übernommen und
1725		durch F.T. Lt.Nr. 34: 1700 Uhr Sucharbeit ergebnislos ab - gebrochen. 1715 südwestlich Hanst - holm mit 3 Booten geankert. Vpbt. 1213 hat noch Proviant und Brenn - stoff bis übermorgen. Erbittet Ergänzungserlaubnis Esbjerg."
		Die routinemäßigen Funksprüche von Sprbr. 18 bei der Sperrlücke Hanst - holm verstießen gegen die Funkbe - stimmungen. Deshalb
2011		F.T. Lt. Nr. 47v. 5. Sich.Div. an Sprbr. 18: Nur bei Räumerfolg funken. Übliche Meldungen über Signalstelle Hanstholm.
		C. Sonstige Aufgaben und Vorkommnisse:
1415	Cuxhaven	13. M.S.Fl. nach Sichtbesserung ausgelaufen gem. Aufgabe. Nachprüfen Wrack "Kellerwald".
1930	Helgoland	13. M.S.Fl. wegen Nebel 2 sm süd - westlich Helgoland geankert.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 17.3.42		
1330 ;	Cuxhaven	Vp. 1310, 11, 12 eingelaufen zur Überführung von 2 H.F.R.G. nach Vlissingen.
2156		F.T. Lt.Nr. 52/53 von B.S.N.: K 1 mit K 3 selbstständig verstärkte Sperrlückenbewachung Hanstholm südwestlich Qu. 3697 AN und 3931, die von B.S.O. Streitkräfte besetzt. Mit Ausbrechen in Schweden liegender Norwegendampfer rechnen. Dampfer bei Durchbruchversuch aufbringen oder vernichten. Keine eigenen Geleite unterwegs. Auf U.-Bootssichtung von gestern wird hingewiesen.

D. Lagemeldungen:

Lage 17.3.42 0600 Uhr:

- U n v e r ä n d e r t -

Lage 17.3.42 1600 Uhr:

1.) 13. M.S.Fl. 1430 C'haven verspätet ausgelaufen wegen Nebels. M 504 außer K.B. bis 22.3.42

2.) F'schiff "Möve " Hamburg, dreistündige Bereitschaft.

3.) Sprbr. 15 mehrmaliges Elkablaufen Strecke Leuchtschiff Fritz Punkt Anton Leuchtschiff Hans. Abends ankern Jade, außerhalb Eisgrenze.

4.) Sprbr. 138 mit Flakj. 26 Helgoland auslaufend Geleit U 594 über Weg braun und blau bis Punkt Sophie, anschließend Elkablaufen Weg blau gamma, weiter über Punkt Eins nach Helgoland.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 17.3.42		Noch zur Lage 17.3.42 1600 Uhr: 5.) Sprbr. 164 Wesermünde außer K.B. 6.) Sprbr. 17 W'haven außer K.B. bis 22.3. 7.) Sprbr. 160 C'haven außer K.B. bis 19.3. 8.) Sprbr. 161 und 173 auf dem Marsch nach Br'büttel gem. Sonderaufgabe B.S.N. Gkdos 98/42 um 24 Stunden verschoben. 9.) Sprbr. 18 mit K 1 und K 3, Vpbt. 1213 gem. Sonderaufgabe B.S.N. Gkdos 97/42. M 203/101 Ölergänzung Helgoland, dann Marsch C'haven zur Speisewasserergänzung. 10.) Vpbt. 1310/11/12 Cuxhaven einge - laufen, Vorbereitungen für Trans - port Hohlstübe. 11.) Dampfer "Süderau" Wesermünde Bereitschaft. 12.) Dampfer "Strauß" auf dem Marsch C'haven - Br'büttel für Eisgeleit "Steinbrink" am 18.3.42.

Illig

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
18.3.42		Borkum Wind: SO 4 Helgoland " SSO 4 List SO 4 Cuxhaven SO 1 Nebel, teilw. Regen
		A. Geleitaufgaben:
1355		Fernschr. an Sprbr. 161, 173 nachr.: 5. Sich.Div.: - Oberleitung weitere 24 Stunden verschoben. B.S.N. 1812
1430		Fernschr. an; 5. Sich.Div.: Sprbr. 161 mit Sprbr. 173 um 1340 Uhr BR'büttel ausgelaufen. Sprbr. 161
		Die Sperrbrecher liefen mit Geleit "Hipper" bis Leuchtschiff "Hans", um dort zu ankern.
1430	BR'büttel	Dampfer Strauß mit Geleit "Steinbrinck" Br'büttel ausgelaufen.
1800	Cuxhaven	eingelaufen wegen Nebel.
0840	Helgoland	Sprbr. 138 meldet: 0030 Uhr Geleit U 594 planmäßig entlassen.
		B. Minensuch - und Räumaufgaben:
0840	Helgoland	Sprbr. 138 mit Flakj. 26 östlich Hog - steen nach Durchführung Elkablaufen Weg blau gamma, weiter bis Punkt I geankert. Sicht unter 100 m.
0008	Hanstholm-Sperrlücke	FT. 2349/59 v. B.S.N. an Sprbr. 18: Zu F.T. 1725 (v. 17.3.) Rückruf mit Vp. 1213 nach Helgoland voraussichtlich 18.3. abends.
0830		Sprbr. 18 meldet über M.S.S. Hanstholm: Sucharbeit wieder aufgenommen.
1713		F.T. Lt.Nr. 15 an Sprbr. 18: Mit Vp. 1213 auf Geleitweg einlaufen nach Cuxhaven. B.S.N.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 18.3.42		Da B.S.N. beabsichtigt, anstelle Sprbr. 18 den Sprbr, 138 nach Hanst - holm zu schicken, F.T. Lt.Nr. 89
1245	Helgoland	an Sprbr. 138: Sofort durch F.T. mel- den, für wieviel Tage Brennstoff, Wasser und Proviant an Bord. 5. Sich.Div.
		Antwort: Kohlen, Dieselöl, Wasser und Proviant für 12 Tage.
1734		F.T. Lt.Nr. 18 v. B.S.N. an Sprbr. 138: Sprbr. 138 mit Flakj. 24 nach Heran - schließen Flakj. 24 bei Hogsteen sofort auf Geleitweg nach Sperrlücke Hanstholm. Weiterer Befehl folgt."
1802		ergänzt durch F.T. Lt. Nr. 24 von B.S.N. an Sprbr. 138: Vor Hanstholm Weg ablaufen bis Wider- ruf von röm. 1 - 57°6,3'N, 8°27,2'O nach röm. 3 - 57°17,4'N, 8°55,9'O nach 57°13,8'N, 8°54'O nach röm. 1. Nachts ankern anheimgestellt. Funk - stille mit Ausnahme Kr. und Räumer - folge, sonst Meldung über Hanstholm.
2000		Sprbr. 138 mit Flakj. 24 Marsch an - getreten. Marschfahrt 8,5 sm.
1915	Helgoland	13. M.S.Fl. Nordreede geankert. We - gen Nebels keine Arbeitsmöglichkeit.
0004	Außenjade	Sprbr. 15 erhält von B.S.N. F.T. 2348/58: 18.3. bei erster Sichtbes - serung W'haven gehen. Einschleusen zum Ausbau Winsch.
0643		F.T.Lt. 63 an B.S.N. v. Sprbr. 15: Zu F.T. 2348/58: Text Ausbau Winsch nicht verständlich, neu hergeben.
0812		F.T.Lt.Nr. 70 v. B.S.N. an Sprbr. 15 Auf F.T. 0643: Einlaufen wie befoh - len.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 18.3.42		
1651		F.T.Lt.Nr. 13 v. B.B.S.N. an Sprbr. 15: Standort und Absicht melden.
1711		F.T.Lt.Nr. 16 an B.S.N. v. Sprbr. 15: Auf F.T. 1651/13: Standort 1700 Uhr; 1,7 sm nördlich Leuchtschiff Fritz nach Sichtbesserung um 1700 Uhr Marsch nach Wilhelmshaven angetreten.
1930		Sprbr.15 auf W'haven Reede geankert.
2300	Wilhelmshaven	festgemacht.
1400	Hamburg	F'schiff Möwe ausgelaufen gem. Befehl: Führerschiff Möwe durchführtv19.3. 0800 Uhr Flak- und Eisgeleit für U 334, 657 von Br'büttel bis Helgoland. Dann Cuxhaven. 5. Sich.Div. Gkdos 43
1827	Elbe	F.T.Lt.Nr. 26 Kr. v. Möwe an B.S.N., 5. Sich.Div., Adm. K.M.D.Hamburg: "Sitze mit U 567 bei Bielenberg (Elbe) im Eis fest. Erbitte umgehend starken Eisbrecher für U.-Boot und kräftigen Schlepper für Möwe wegen Ruderhavarie.
1930	Cuxhaven	Befehl an Schlepper Heros: Sofort auslaufen nach Bielenberg oberhalb Glückstadt zur Hilfeleistung Führerschiff Möwe. Sitzt mit Ruderhavarie im Eis fest. Möve nach C'haven bringen. Dampfer Strauß folgt. 5. Sich.Div. und Befehl an Dampfer Strauß: Sofort auslaufen nach Bielenberg oberhalb Glückstadt. Dort Möwe mit U.-Boot im Eis fest, Möwe Ruderhavarie. Schlepper Heros ist zur Hilfeleistung zur Möve entsandt. Strauß soll U.-Boot nach Br'büttel geleiten. 5. Sich.Div.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 18.3.42		
2141	F.T.Lt.Nr. 47	F.T.Lt.Nr. 47 v. 5. Sich.Div. an Möwe: Zu F.T. 1827/26: Schlepper Heros 2030 Cuxhaven ausgelaufen. Dampfer Strauß folgt 2200 Uhr.
2345		F.T.Lt.Nr.50 von B.S.N. an Möwe: "Möwe" Lage melden.
1435		Fernschr. an O.K.M., nachr.Gr.Nord, 5. Sich.Div., 1-Sprbr. Fl.. - Betr. Sprbr. 164: Schiff ist für Kriegszwecke unbrauchbar. Maschinenleistung zu gering. Bei letzter Schlechtwetterperiode mit größter Mühe Strandung verhindert trotz Liegen von 2 Ankern und A.K. der Maschinen. Außerdem Schraube beschädigt, muß erneuert werden. Ersatz nicht vorhanden, weil Beuteschiff. Neuanfertigung sehr zeitraubend. Herrichtung als Reservesperrbrecher wegen Material-und Arbeitsverlust nicht zu verantworten. Es wird Außerdienststellung beantragt. Drahtentscheid erbeten. B.S.N. G 3103 Ing.

D. Lagemeldungen:

Lage 18.3. 0600 Uhr:

1.) 13. M.S.Fl. bei Helgoland geankert.
2.) Sprbr. 15 bei Leuchtschiff Fritz geankert.
3.) Sprbr. 161 und 173 Brunsbüttel
4.) M 203 und 101 wegen Nebel Helgoland nicht ausgelaufen.
5.) Dampfer "Strauß" Brunsbüttel.
Übrige Verbände unverändert.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 18.3.42		Lage 18.3.42 1600 Uhr: 1.) 13. M.S.Fl. ohne Meldung. M 504 außer K.B. bis 22.3.42 2.) Führerschiff Möwe Marsch Hamburg - Brunsbüttel für U.-Bootsgeleit am 19.3.42 3.) Sprbr. 15 Geleit Ostmark gem. Anweisung B.S.N. 4.) Sprbr. 138 Helgoland, Einsatz durch B.S.N. 5.) Sprbr. 164 Wesermünde außer K.B. 6.) Sprbr. 17 W'haven außer K.B. bis 22.3. 7.) Sprbr. 160 C'haven außer K.B. bis 2400 Uhr. 8.) Sprbr. 161 und 173 Br'büttel verspätet ausgelaufen gem. Sonderaufgabe B.S.N. Gkdos 98/42. 9.) Sprbr. 18, Vpbt. 1213 gem. Sonderaufgabe B.S.N. Gkdos 97/42. K 1 und K 3 Vorpostendienst östlich Sperrlücke Hanstholm. M 203/101 Helgoland ohne Meldung. 10.) Vpbt. 1310/11/12 mit Hohlstäben Cuxhaven nicht ausgelaufen wegen Nebels. 11.) Dampfer "Süderau" Wesermünde Bereitschaft 12.) Dampfer "Strauß" mit Steinbrink Brunsbüttel verspätet ausgelaufen wegen Nebel.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
19.3.42	Cuxhaven Wind: SSO 1 Sicht 50 m, Nebel Helgoland Ost 3 Sicht 200 m, Nebel	
		A. Geleitdienst:
0030		F'schiff Möwe meldet mit F.T. 2359/53.- B.S.N., 5. Sich.Div: Ruder wahrscheinlich verbogen. Treibe vor Anker bei "Krautsand". U 657 mit Schlepper stromauf in eisfreies Wasser außer Sicht. Beabsichtige zur Untersuchung Hamburg zu gehen. Möwe.
0755		F.T. 0755/67: Zu F.T. 2359/53.- Gehe mit Heros Hamburg. F'schiff Möwe.
1700		Meldet Möwe Hamburg festgemacht.
0715		Von Sprbr. 18 geht Meldung ein mit F.T. 0715/63.- B.S.N., 5. Sich.Div.: Vpbt 1213 kann Kurs nicht halten, Mast ist gebrochen, versucht "Esbjerg" einzulaufen. Sprbr. 18. Das Einlaufen kann ohne Vorkommnisse erfolgen.
		B. Minensuch - und Räumaufgaben:
0845	Cuxhaven	Sprbr. 160 meldet Auslaufen gem. Befehl 5. Sich.Div. G 234 v. 18.3.42: "Am 19.3.42 mehrmaliges Elkablaufen Strekke Leuchtschiff Hans, Punkt Eins, Punkt Anton. Abends Helgoland."
1005	Helgoland	13. M.S.Fl. M 1307 mit M 1301,02,05,06,08: Helgoland ausgelaufen zum Absuchen Lage "Kellerwald".

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 19.3.42 1945		13. M.S.Fl. meldet, daß Fahrwasserboje D. Kellerwald gefunden. Suchergebnis jed doch bisher erfolglos. Aufgabe wegen Neb bels 1500 Uhr abgebrochen.
		M 101, M 203 und M 255 gehen zur Brenn - stoffergänzung von Helgoland nach Weser- münde.
1830		Sprbr. 161 ist für die 3. Transportstaf- fel von Hamburg nach dem Norden vorge - sehen und erhält Befehl vor Übernahme des Geleites nach Cuxhaven zu kommen. Mit F.T. "Nach Erledigung Aufgabe Cuxhaven ein - laufen, Sprbr. 161 Befehlsempfang, Sprbr. 173 Reparaturen.
		5. Sich.Div. G 257.
		Befehl für Geleit 3. Transportstaffel unter B.S.N. Gkdos 1815 v. 18.3.42. Für die Durchführung befiehlt 5. Sich. Div.: Sprbr. 161 steht 20.3. um 1530 Uhr bei Leuchtschiff Hans zum Sperrgeleit über Weg grün bis 55° Nord für 3. Staffel Truppentransporter. Formation: Kiellinie. Sperrbrecher 400 m vor erstem Transpor - ter. Auf 55° Nord Sprbr. nach BB. Kehrt machen, dann Helgoland. Geleitführer Kmdt. Vpbt. 1705.
		5. Sich.Div. Gkdos 66. Es sind hierfür die Vp.-Boote 1705/06/ 07/09 von Wesermünde nach Cuxhaven befohlen. Sie haben um 2200 Uhr C'haven festgemacht.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 19.3.42		Kmdt. Vpbt. 1705 erhält mündliche Anweisungen über die Formation, Fahrt und Verhalten bei Entlassen des Sperrbrechers.

D. Lagemeldungen:

Lage 19.3. 0600 Uhr:

1.) 13. M.S.Fl. am 18.3. keine Arbeitsmöglichkeit wegen Nebel.
2.) Schlepper Heros und Dampfer Strauß zur Hilfeleistung zu Möwe und U 957 entsandt
3.) Sprbr..138 mit Flakj. 24 Marsch zur Abkösung Sprbr. 18 und Vpbt. 1213 angetreten.

Lage 19.3.42 1600 Uhr:

1.) 13. M.S.Fl. Helgoland ausgelaufen zum Nachprüfen Wrack "Kellerwald".
M 504 außer K.B. bis 22.3.
2.) F'schiff Möwe wegen Ruderhavarie, U 957 wegen Eisschäden mit Hilfeleistung Dampfer Strauß und Schlepper "Heros" nach Hamburg zurück.
3.) Sprbr. 15 Geleit Ostmark gem. Anweisung B.S.N.
4.) Sprbr. 138 mit Flakj. 24 auf dem Marsch nach Hanstholm.
5.) Sprbr. 164 Wesermünde außer K.B.
6.) Sprbr. 17 W'haven außer K.B. bis 22.3.
7.) Sprbr. 160 mehrmaliges Elk-Ablaufen Strecke Leuchtschiff Hans, Punkt Eins, Punkt Anton. Abends Helgoland.
8.) Sprbr. 161 und 173 gem. Sonderaufgabe B.S.N. Gkdos 98/42, anschließend Elk - Ablaufen Weg blau gamma, dann Cuxhaven.
9.) Sprbr. 18 auf dem Marsch von Hanstholm nach Cuxhaven. Vpbt 1213 Marsch nach Esbjerg ohne Meldung.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 19.3.42		Noch zur Lage 19.3.42 1600 Uhr: 10.) Vpbt. 1310/11/12 mit 2 Hohlstäben auf dem Marsch von Cuxhaven nach Vlissingen. 11.) Dampfer "Süderau" Wesermünde Bereitscha ft 12.) Dampfer "Strauß" auf dem Marsch Ham - burg - Brunsbüttel. Vpbt. 1702/01 Marsch Cuxhaven - Bruns- büttel für U.Bootsgeleit am 20.3.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
20.3.42	Cuxhaven Wind: OSO 4 Sicht 1 sm, bedeckt nieseln Helgoland Wind: O (6 Sicht 1 sm bedeckt	
		A. Geleitdienst:
0800	Bransbüttel - Helgoland	Vpbt 1702,01 mit Dampfer Strauß Cuxhaven aus zum Geleit U 334 Bruns - büttel Helgoland
1710		Nach Beendigung Geleit Cuxhaven ein.
1230	Cuxhaven - westliche Nordsee	Sprbr. 161 Cuxhaven ein. Erhält Befehl "Sprbr. 161 steht 20.3. um 1530 Uhr bei Leuchtschiff Hans zum Sperrgeleit über Weg grün bis 55°Nord für 3. Staffel Truppentransporter. Formation Kiellinie. Sperrbrecher 400 m vor erstem Truppentransporter. Auf 55°Nord Sprbr. nach BB. kehrt machen, dann Helgoland. Geleitführer Kmdt. Vpbt. 1705.
		5. Sich.Div. Gkdos 66"
1330		Sprbr. 161, Vpbt. 1705,06,07,09 Cux - haven ausgelaufen zum Geleit. Da Truppentransporter erheblich früher als vorgesehen eintreffen, Geleit erst bei Helgoland gesammelt.
1815		Mit Geleit Helgoland ausgelaufen.
1330	Cuxhaven	Sprbr. 18 Cuxhaven ein. K.B. wegen Kesselschaden. Termin wird noch nach - gemeldet.
1400	Cuxhaven	Sprbr. 173 Cuxhaven ein.
1720	Skagerrak	K 1 und K 3 auf Anweisung B.S.N. Hirtshals eingelaufen zur Wasser und Proviantergänzung. Auf F.T. B.S.N. 2116/55 ohne Proviant am 21.3. um 0010 Uhr wieder ausgelaufen zum Wach dienst im Skagerrak.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 20.3.42		Sprbr. 160 und Flakj. 23 erhalten Befehl: "Sprbr. 160 und Flakj. 23 durchführen am 21.3. gegen 1700 Uhr Sperr- und Flakgeleit für U 334 von Helgoland über Weg braun und blau bis Punkt S. Anschließend Elk - ablaufen Weg blau gamma bis A, weiter über Punkt I nach Helgoland. 5. Sich.Div. Gkdos 72" und meldet darauf: "Frischwasserbestand noch für 5 Tage, da Trinkwasser in Strb. Tank 4 durch Eindringen von Gasöl unbrauchbar. Vermutlich 2 Tankdecke leck geworden.
	westliche Nordsee	Sprbr. 15 Geleit Ostmark.
		B. Minensuch - und Räumaufgaben:
	Hanstholm	Sprbr. 138 und Flakj. 24 Elkablaufen Sperrlücke Hanstholm.
2342	westliche Nordsee	Sprbr. 161 und 173 Elkablaufen Weg blau gamma, dabei 161 gem. F.T. 0125/12 Räum - erfolg auf 54°12'N, 7°20'O, Fahrt 9 sm Peilung 60°, 37 m, schwacher Stoß. An - schließend Geleitaufgabe (Siehe oben).
0823 1725		13. M.S.Fl. Wrack "Kellerwald" festge - stellt gem. F.T. 1652/41: Ungefähre Wracklage Dampfer "Kellerwald" auf 54°4'N, 7°50'O. Schiffahrtshindernis. Wrack bezeichnet durch Fischereiboje mit Nordtoppzeichen und Flagge "Ulli". Boje liegt unmittelbar Wrack.
		C. Sonstige Vorkommnisse: K e i n e.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 20.3.42		D. Lagemeldeungen: Lage 20.3.42 0600 Uhr: 1.) 13. M.S.Fl. Nachprüfung Wrack "Kellerwald" wegen Nebels erfolglos abgebro - chen. 2.) Vpbte 1705, 1706, 1707, 1709 Cuxhaven eingelaufen. 3.) Vpbt. 1713 Esbjerg eingelaufen. Sonst keine Veränderungen. Lage 20.3.42 1600 Uhr: 1.) 13. M.S.Fl. beim Nachprüfen Wrack "Kellerwald". M 504 außer K.B. bis 22.3 2.) F'schiff Möwe Hamburg Ruderreparatur. 3.) Sprbr, 15 Geleit Ostmark gem. Anwei - sung B.S.N. 4.) Sprbr, 138 mit Flakj. 24 Elkablaufen Sperrlücke Hanstholm. 5.) Sprbr. 164 Wesermünde außer K.B. 6.) Sprbr. 17 W'haven außer K.B. bis 22.3. 7.) Sprbr. 160 Helgoland klar für U.-Boots-geleit. 8.) Sprbr. 161 Sperrgeleit für 3. Transporterstaffel bis 55°Nord, dann Helgoland. 9.) Sprbr. 173 Cuxhaven Reparatur. 10.) Sprbr. 18 Cuxhaven außer K.B. wegen Kesselleckage. 11.) Vpbt. 1705,06,07,09 mit Geleit 3. Staffel Truppentransporter unterwegs. 12.) Dampfer "Süderau" Wesermünde. 13.) Dampfer "Strauß", Vpbt. 1702,01 Geleit U 334 durchgeführt auf dem Rückmarsch nach Cuxhaven.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
21.3.42		A. Geleitaufgaben:
0100	Helgoland	Sprbr. 15 zurückkehrend vom Geleit Dampfer "Ostmark" meldet im Nebel vor Helgoland geankert.
0545	Helgoland OSO 4 Nieseln, Nebel	Sprbr. 161, zurückkehrend vom Sperrgeleit für 3. Transporterstaffel, meldet Helgoland einlaufend passiert. Er hat durch Zusammenstoß mit einem Geleitfahrzeug auf 54°59'N, 7°26'O am 20.3. 2321 Uhr Collisionsschaden (Stb.Seite Back aufgerissen) und Eisschaden (BB. Schraubenflügel verbogen) und meldet sich außer K.B.
1100	Cuxhaven	Cuxhaven eingelaufen. Sprbr. 161 erhält Befehl zur Stülkenwerft Hamburg zu gehen und sich bei Bauaufsicht Stülkenwerft zu melden.
1420		Cuxhaven nach Hamburg ausgelaufen
1915	Hamburg	Hamburg eingelaufen.
1300	Helgoland	Flj. 26 nach Br'büttel ausgelaufen für U 459, 657, 702, 703 gem. Befehl: "Flakj. 26 mit Dampfer Strauß durchführen am 22.3. 0800 Uhr Flak - und Eisgeleit von Brunsbüttel Schleuse bis Helgoland. Sprbr. 15 steht rechtzeitig vor Eisgrenze Elbe zum zusätzlichen Sperrgeleit bis Helgoland. 5. Sich. Div. Gkdos 86"
1640	Brunsbüttel	Brunsbüttel eingelaufen.
1730	Helgoland O 4 2 sm Dunst	Sprbr. 160 mit U 334 und Flakj. 23 ausgelaufen über Weg braun und blau bis Punkt Sophie. Hat Befehl anschließend Elkablaufen Weg blau gamma, weiter über Punkt I nach Helgoland zurück.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 21.3.42		B. Minensuch - und Räumaufgaben:
0700	Helgoland	M 1301 und M 1306
0800	Helgoland Nordreede	M 1307,02,05,08 ausgelaufen zu Räumarbeiten Sperre Anton.
1915		Helgoland Nordreede geankert.
		M 1307 meldet durch Fs. Gkdos 136 v. 21.3.: "Von Punkt 54°11'N, 7°17,2'O 500 m nach Süden und von Punkt 54°8,1'N, 7°16'O 500 m nach Norden mitn120 m Tiefeneinstellung freigesucht. Kein Räumerfolg."

C. Sonstige Vorkommnisse:

Sprbr. 173 meldet außer K.B. wegen Minen - detonationsschäden.
M 1307 meldet auf Anfrage:
"Wassertiefe über Wrack "Kellerwald" bis 5 m."

D. Lagemeldungen:

Lage 21.3.42 0600 Uhr:

1.) 13. M.S.Fl. Wrack "Kellerwald" festgestellt. Abends Helgoland eingelaufen.
2.) Vpbte 1702,01 Cuxhaven eingelaufen.
3.) Dampfer "Strauß" Cuxhaven eingelaufen.
Sonst keine Veränderungen.

Lage 21.3.42 1600 Uhr:

1.) 13. M.S.Fl. Räumarbeiten Sperre Anton M 504 außer K.B. bis 29.3.
2.) F'schiff Möwe Hamburg, Ruderreparatur
3.) Sprbr. 15 Helgoland
4.) Sprbr. 138 mit Flakj. 24 Elkablaufen Sperrlücke Hanstholm
5.) Sprbr. 164 Wesermünde außer K.B.
6.) Sprbr. 17 W'haven außer K.B. bis bis 23.3. abends.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 21.3.42		Noch zur Lage 21.3.42 1600 Uhr:

7.) Sprbr. 161 auf dem Marsch Cuxhaven nach Hamburg zur Reparatur Schrauben - und Kollisionsschäden.

8.) Sprbr. 160 mit Flakj. 23 Helgoland klar für Geleit U 334 von Helgoland über Weg braun und blau bis Punkt Sophie, anschließend Elkablaufen Weg blau gamma, weiter über Punkt Eins nach Helgoland.

9.) Sprbr. 173 Cuxhaven außer K.B.

10.) Sprbr. 18 Cuxhaven außer K.B.

11.) Vpbte 1705,06,07,09 Geleit 3. Staffel Truppentransporter unterwegs.

12.) Vpbte 1702,01 Cuxhaven 6 stdge. Bereitschaft.

13.) Dampfer "Süderau" Wesermünde M E S Prüfung beendigt, 3 stdge. Bereitsch.

14.) Dampfer "Strauß" verlegt von Cuxhaven nach Brunsbüttel für U.-Geleit am 22.3.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
22.3.42	Borkum Wind: ONO 4 Helgoland " OSO 4 List " OSO 4 Cuxhaven " O 3	geringe Sicht, nachmittags etwas besser, teilweise dunstig.
		A. Geleitaufgaben:
0558		Sprbr. 160 meldet durch F.T. Lt.Nr. 16: 0025 Uhr bei Punkt Sophie U 334 entlassen.
0845		Sprbr. 160 mit Flakj. 23 Helgoland Reede geankert.
0630 0730		Sprbr. 15 Helgoland ausgelaufen und Flakj. 26 Br'büttel, ausgelaufen gem. Befehl 5. Sich.Div. Gkdos 86 v. 21.3.
1300		Sprbr. 15 und Flakj. 26 nach Erledigung Geleit U 459, U 702, U 703 und U 657 Helgoland Reede geankert.
		B. Minensuch - und Räumaufgaben:
0700	Helgoland	13. M.S.Fl. ausgelaufen zum Arbeiten an Sperre A.
2000		Helgoland geankert. Meldet: Weitere 800 m nach Süden und 1000 m nach Norden ohne Ergebnis / freigesucht.
0732		Sprbr. 15 gibt durch F.T. Lt.Nr. Räummeldung: Räumerfolg auf 54°8'N, 8°1'O.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
1709	Hanstholm - Sperrlücke	Sprbr. 138 erhält v. B.S.N. Befehl durch F.T. Lt.Nr. 31: Während Dunkelheit wieder gem. F.T. 1632/ 86bverfahren. (Besetzen Vorpostenstellung westlich Sperrlücke Hanstholm).
		D. Lagemeldungen:
		Lage 22.3.42 0600 Uhr: 1.) 13. M.S.Fl. über Nacht Helgoland 2.) Sprbr. 138 mit Flakj. 24 nachts Überwachungsdienst bei Hanstholm 3.) Sprbr. 161 Hamburg 4.) Sprbr. 160 mit Flakj. 23

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 22.3.42		Noch zur Lage 22.3.42 1600 Uhr: nach Erledigung U.Bootsgeleit Helgoland. 5.) Sprbr. 18 Hamburg ohne Meldung. Sonst keine Veränderungen: Lage 22.3.42 1600 Uhr: 1.) 13. M.S.Flottille Räumarbeiten Sperre Anton. - M 504 außer K.B. bis 29.3. 2.) F'schiff Möwe Hamburg außer K.B. Termin wird noch nachgemeldet. 3.) Sprbr. 15 nach Ereldigung U.-Boots - geleit Eisgrenze Elbe nach Helgoland auf Helgoland Reede. 4.) Sprbr. 138 mit Flakj. 24 Überwachungs- dienst Sperrlücke Hanstholm. 5.) Sprbr. 164 Wesermünde außer K.B. 6.) Sprbr. 17 W'haven außer K.B. bis 23.3. abends. 7.) Sprbr. 161 Hamburg außer K.B. Termin wird noch nachgemeldet. 8.) Sprbr. 160 und Flakj. 23 nach Erledi- gung Geleit U 334 und Elkablaufen Weg blau gamma Helgoland eingelaufen 9.) Sprbr. 173 auf dem Marsch von Cuxhaven nach Hamburg zur Reparatur. 10.) Sprbr. 18 Hamburg zur Reparatur. 11. Vpbte. 1702,01 Cuxhaven 6 stdge. Be - reitschaft. 12.) Dampfer "Süderau" Wesermünde Bereit - schaft. 13.) Flakj. 26 nach Erledigung U.-Boots - geleit Helgoland eingelaufen. 14.) Dampfer "Strauß" nach Erledigung U.-Bootsgeleit Brunsbüttel bis Eis - grenze Cuxhaven eingelaufen. Kleinere Reparaturen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
24.3.42		Helgoland NNO 3 unbedeckt, 3,5 sm Sicht Nebelschein. Helder NNW 5 unbedeckt, 2 sm Sicht.
		A. Geleitaufgaben: Sprbr. 15 erhält durch Fernschr. Befehl für Geleit 4. Transportstaffel am 24.3.: Sprbr. 15 steht am 24.3. 1500 Uhr bei Leuchtschiff "Hans" klar zum Sperrgeleit für Truppentransportgeleit auf Weg grün bis 55° Nord. Abstand vom Spitzenschiff 400 m. Dann nach NE. abdrehen, Rückmarsch Helgoland. Geltzgf. Chef 11. Vp.-Fl. Am 25.3. Fortsetzung Aufgabe Tauchgebiet. 5. Sich.Div. - G 347 -.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0700		13. M.S.Fl. mit 1307/01/02/03/06 Helgoland ausgelaufen zu Arbeiten an Sperre "Anton".
1709		Meldet mit F.T. 1644/71: Räumarbeiten wegen Nebel 1100 Uhr abgebrochen. 1630 Uhr mit unterstellten Booten westlich Helgoland geankert.
2054		Mit F.T. 2038/95: 1830 Uhr mit unterstellten Booten Helgoland "Nordreede" geankert.
		Sprbr. 15 hat U.-Boots tauchgebiet gem. 5. Sich.Div. G 311 Elkablaufen in Angriff genommen.
1200		F.T. 1206/57 B.S.N., 5. Sich.Div.: Wegen dichten Nebels Aufgabe abgebrochen und um 1200 Uhr auf Helgoland "Ostreede" geankert. Sprbr. 15.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach dem 23.3.42		
2012		Eingang von F.T. 1901/8 B.S.N., 5. Sich.Div.: Tauchgebiet hatte Vormittag in Ost - West Richtung 5 mal ohne Erfolg abgelaufen, zur Zeit noch dichter Nebel. Sprbr. 15
1036		Sprbr. 138 erhält F.T. 1024/54: Sprbr. 138, Flakj. 24 nach Helgoland gehen. B.S.N.
1155		Meldet mit F.T. 1141/56 B.S.N.: 1115 Uhr Marsch angetreten mit Flakj. 24. Marschfahrt 8,5 sm. Sprbr. 138
		C. Besondere Vorkommnisse:
	In See vor Hanstholm	K 1 und K 3 befinden sich in See zur Überwachung der Sperrlücke bei Hanstholm.
1508		K 3 gibt F.T. 1430/67 an B.S.N.: Erbitte Einlaufbefehl. Kein Wasser noch Brot. Steuerbordmaschine nur noch für Notfall brauchbar. K 3.
1748		B.S.N. gibt Befehl mit F.T. 1727/77: K 1 Cuxhaven gehen. K 3 Hamburg Stülckenwerft Schraube auswechseln. B.S.N.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach dem 23.3. 42		D. Lagemeldungen:

Lage am 23.3. 42 0600 Uhr.

-Unverändert-

Lage am 23.3. 42 1600 Uhr:

1.) 13. M.S.Fl. Fortsetzung Räumarbeiten Sperre "Anton". M 504 außer K.B. bis 29.3.
2.) F'schiff "Möwe" Hamburg, außer K.B. Termin wird gemeldet.
3.) Sprbr. 15 Mik-Nachprüfen U.-Bootstauchgebiet abgebrochen wegen Nebels.
4.) Sprbr. 138 mit Flakj. 24 auf dem Marsch von Hanstholm nach Helgoland.
5.) Sprbr. 164 Wesermünde außer K.B.
6.) Sprbr. 17 Wilhelmshaven außer K.B. Terminverlängerung wird nachgemeldet.
7.) Sprbr. 161, 173 und 18, Hamburg, außer K.B. Termine werden nachgemeldet.
8.) Sprbr. 160 mit Flakj. 26 Helgoland, Ukier für U.-Bootsgeleit am 24.3. 42.
9.) Vpbte. 1702/01 Cuxhaven 6 stdge. Bereitschaft.
10.) Dampfer "Süderau" Wesermünde Bereitschaft.
11.) Dampfer "Strahs" Cuxhaven, kleine Reparaturen bis abends.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
24.3.42	Helgoland Wind NNW 3 List " WNW 4 Cuxhaven " NW 4 Borkum " WNW 4 alle Nebel.	
		A. Geleitaufgaben:
1230		Sprbr. 15 meldet mit F.T. 1230/32: Daß er wegen dichten Nebels um 1500 Uhr nicht bei Leuchtschiff "Hans" stehen kann, und erhält durch B.S.N. mit F.T. 1542/42: "Leuchtschiff "Hans" laufen, dort wird Geleit 2000 Uhr erwartet." Mit F.T. 1627/45 meldet Sprbr. 15: Marsch angetreten und mit F.T. 1858/64: "Um 1900 Uhr etwa 1000 m westlich Leuchtschiff "Hans" geankert.
2021		Sprbr. 160 meldet mit F.T. 2021/73: Sperr- und Flakgeleit für U 657, 702, 703 von Helgoland wegen dichten Nebels um 24 Stunden verschoben. Es beginnt also erst am 25.3. um 1700 Uhr.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben: Wegen Nebel keine Aufgaben durchführbar.
0820		Sprbr. 138 Qu. 9563 wegen Nebels geankert. Flakj. 24 nach Helgoland entlassen und 10.30 eingelaufen. Sprbr. 138 um 1250 Uhr Helgoland Ostreede geankert.
		C. Sonstiges.
1815		Sprbr. 17 erhält durch Fernschr. 5. Sich. Div. G 368 nachstehenden Befehl: "Am 25.3. bei Hellwerden auslaufen nach Cuxhaven zum Geschützeinbau und Funkbeschickung. Auf dem Marsch Elkablaufen Strecke Leuchtschiff "Fritz" bis Leuchtschiff Hans."

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach dem 24.3. 42		D. Lagemeldungen:
		Lage am 24.3. 42 0600 Uhr:
		-Unverändert-
		Lage am 24.3.42 1600 Uhr:
		1.) 13. M.S.Fl. Fortsetzung Räumarbeiten Sperre "Anton" unmöglich wegen Nebels
		2.) M 504 außer K.B. bis 29.3. F'schiff "Möwe" Hamburg außer K.B. Termin wird nachgemeldet.
		3.) Sprbr. 15 Sperrgeleit für Truppentransporter wegen Nebels verschoben. Steuerung durch B.S.N.
		4.) Sprbr. 138 bei Helgoland geankert. Flakj. 24 Helgoland eingelaufen.
		5.) Sprbr. 164 Wesermünde außer K.B.
		6.) Sprbr. 17 Wilhelmshaven außer K.B. bis 24.3. abends.
		7.) Sprbr. 161. 173, 18 Hamburg außer K.B. Termins werden nachgemeldet.
		8.) Sprbr. 160 mit Flakj. 26 Helgoland, klar für Sperr- und Flakgeleit für U 657, 702, 703 von Helgoland über Weg braun und blau bis Punkt Sophie, anschliessend Elkablaufen Weg blau gamma, weiter über Punkt eins nach Helgoland.
		9.) Vpbte. 1701/02 Cuxhaven 6stündige Bereitschaft.
		10.) Dampfer "Süderau" und Dampfer "Strab" Geleit T2 wegen Nebels verschoben.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
25.3. 42	Borkum	Wind WSW 4
	List	" W 4
	Helgoland	" W 3
	Cuxhaven	" WSW 3
		Nebel, nachm. aufklarend
		A. Geleitaufgaben:
1050		Chef 11. Vp.-Fl- meldet an B.S.N. durch F.T. Lt.Nr. 26: Alle Geleitboote und Sprbr. 15 zur Stelle, Leuchtschiff "Hans" geankert. (Zum Geleit der 4. Staffel Truppentransporter, die wegen Nebels verspätet aus Hamburg auslaufen).
1445		Geleit bei Leuchtschiff "Hans" aufgenommen.
1700	Helgoland	Sprbr. 160 mit Flakj. 26 ausgelaufen zum Geleit U 657 über Weg braun und blau.
0900	Cuxhaven	T 2 und Schulboot "Dahne" im Geleit Dampfer "Strauß" ausgelaufen. "Dahne" nach Helgoland.
1530	Wesermünde	T 2 im Geleit "Süderau" Wesermünde eingelaufen. Folgende Geleitbefehle gingen ein: Fernschr. nachr. 5. Sich.Div., Vpbt. 1702, Adm. KMD Hamburg, Adm. Norwegen, Seekdt. Kr'sand: Vpbte. 1101/03/04/07, 1702/04 geleiten 5. Staffel Truppentransporter D. "Java" D."Gotha", D. "Deckenhuden", D. "Welta" und als Sicherungsschiff D. "Bolkoburg", 27/3. 1200 Uhr ab Leuchtschiff Hans nach Kr'sand S. Zusätzliches Sperrgeleit bis 55° Nord . Abstand Sperrbrecher - Spitzenschiff 400 m. Marschfahrt 10 sm. Geleitführer Kmdt. Vpbt. 1702.-
		Zusatz für 5. Sich.Div.: Um Angabe Sperrbr. an B.S.N., Adm. KMD Hamburg und Geleitführer wird gebeten.
		B.S.N. Gkdos 2513

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 25.3. 42		Fernschr. 5.Sich.Div., nachr. Gr. Nord, Adm. Norwegen, Adm. Westküste.: Nordmark 27/3 1500 Uhr Marsch ab Helgoland Ostreede auf Weg grün nach Bremthe: antreten. Hinter Sprbr.17 und mit Flakj. 26, Marschfahrt 10 sm, Abstand Sperrbr. - Nordmark 400 m. Führung Kmdt. Nordmark. Nach Erreichen von 55° Nord Sprbr. mit Flakj. ohne Befehl nach BB. abdrehen und zurück. Nordmark dann Alleinmarsch Weg grün und weiter nach Lister, das bei Hellwerden am 28.3. erreicht sein soll. Adm. Westküste wird um Weitersteuerung gebeten. Zusatz nur für Nordmark: Nach Helgoland Alleinmarsch. Während Funkbeschickung Flakschutz durch Flakj. 26. B.S.N. Gkdos 2527.
		E. Minensuch- und Räumaufgaben:
0700	Helgoland	13. M.S.Fl. ausgelaufen zum Freisuchen Sperre "Anton".
2200		Nordreede gesarkert. Meldung durch Fernschr. Gkdos 137: Restliches Gebiet Sperre "Anton" freigesucht. Kein Räumerfolg. Absicht 26.3. Fortsetzung Räumarbeiten auf Sperre "Emil". M 1307.
0645	Helgoland	C. Sonstige Vorkommnisse: Sprbr. 138 ausgelaufen nach Wesermünde zur Brennstoffergänzung.
0700	Stavanger	Chef 12. U.-Jagdflottille mit 9 U.-Jägern Stavanger ausgelaufen nach Süden.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Mock den 25.3. 42		D. Lagemeldungen:

Lage am 25.3. 42 0600 Uhr:
Sperrbr. 160 mit Flakj. 26 Geleit um 24 Stunden verschieben.
Änderung Absichten für 25.3. Sprbr. 17 bei Hellwerden auslaufen nach Cuxhaven zum Geschützeinbau und Funkbeschickung.
Auf dem Marsch Elkablaufen Strecke Leuchtschiff "Fritz" Leuchtschiff "Hans".

Lage am 25.3. 1600 Uhr:

1.) 13. M.S.Fl. Fortsetzung freisuchen Sperre "Anton". M 504 außer K.B. bis 29.3.
2.) F'schiff "Möwe" Hamburg, außer K.B. bis 15.4.
3.) Sprbr. 15 Sperrgeleit für Truppentransporter von Leuchtschiff Hans Weg grün bis 55° Nord, dann Helgoland.
4.) Sprbr. 138 Wesermünde Brennstoffergänzung.
5.) Sprbr. 164 Wesermünde außer K.B.
6.) Sprbr. 17 nach Elkablaufen Strecke Leuchtschiff Fritz - Punkt Anton - Punkt eins, Elbe einlaufend.
7.) Sperrbr. 151, 173 Hamburg außer K.B.
8.) Sprbr. 160 mit Flakj. 26 Helgoland klar für U - Geleit 1700 Uhr von Helgoland über Weg braun und blau bis Punkt Sophie, anschliessend Elkablaufen Weg blau gamma, weiter über Punkt Eins nach Helgoland.
9.) Vpbte. 1701/02, 6stündige Bereitschaft.
10.) Dampfer "Süderau", Eisgeleit "T 2" Leuchtschiff Dora nach Wesermünde.
11.) Dampfer "Strauß" nach Erledigung Eisgeleit " T2 " C'haven eingelaufen.

Kelly

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
26.3. 42	Deutsche Bucht W bis NW 4, wolkenlos, dunstig.	
		A. Geleitaufgaben:
0645		Sprbr. 160 meldet mit F.T. 0602/1: U 637 am 26.3. 0150 Uhr entlassen.
0700		Sprbr. 15 erhält durch Fernschr. Befehl: Sprbr. 15 durchführt am 27.3. 1200 Uhr Sperrgeleit für 5. Staffel Truppentransporter ab Leuchtschiff "Hans" über Weg grün bis 55° Nord. Dann abdrehen nach BB. Rückmarsch Helgoland. Abstand Sperrbrecher vom Spitzenschiff 400 m. Marschfahrt 10 sm. Geleit-führer Kmdt. Vp. 1702. 5. Sich.Div. G 395.
		Als Geleitfahrzeuge nehmen teil Vpbte. 1103 1101/04/07, 1702/04.
		Sprbr. 17 erhält Befehl unter Fernschr. 5. Sich.Div.: Sprbr. 17 und Flakj. 26 durchführen 27.3. 1500 Uhr Sperr- und Flakgeleit für "Nordmark"; Ab Helgoland Ostreede auf Weg grün bis 55° Nord. Dann Sprbr. und Flakj. nach BB. abdrehen, Rückmarsch Helgoland; Nordmark Alleinmarsch nach Norden. Abstand Sperrbr. - Nordmark 400 m. Marschfahrt 10 sm. Führung Kmdt. "Nordmark". Zusatz für Sprbr. 17: Versuchen, vorher Funkbeschickung zu erledigen. 5. Sich. Div G 394.
1930		Sprbr. 17 ausgelaufen.
		Sprbr. 138 erhält Fernschr. Okdos B.S.N. 2616: "Sprbr. 138 sofort ausrüsten für Einsatz bei Adm. Westküste als Ersatz für ausgefallenen Sprbr. 139. Sprbr. 138 anschliesst an Nordgeleit 835 27.3. 1000 Uhr ab Helgoland. Ab Kr'sand Süd ersatzmäßige Unterstellung unter Adm.Westküste".

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach den 26.3. 42		
1740		Dampfer "Strauß" ausläuft von Cuxhaven nach Brunsbüttel zum Eis- und Flakgeleit für U 252 am 27.3. M 3440 erhält Befehl nach Brunsbüttel weiterzulaufen am 27.3. früh.
		M 3440, Sprbr. 160 erhalten Befehl: 1.) M 3440 und Dampfer "Strauß" durchführen 27.3. 0800 Uhr Eis- und Flakgeleit U 252 von Brunsbüttel Schleuse bis Leuchtschiff Hans. 2.) Sprbr. 160 übernimmt gegen 1000 Uhr Sperr- und Flakgeleit ab Leuchtschiff Hans bis Helgoland . M 3440 nach Geleitabgabe Cuxhaven anlaufen. 5. Sich. Div.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben: 13. M.S.Fl. ist zum Freisuchen der Sperre "Emil" ausgelaufen.
0730		Sprbr. 15 ausgelaufen zum Elk-Nachprüfen des U.-Bootstauchgebietes gem. F.T. 1747/180.
2027		Meldet er mit F.T. 2013/26 an B.S.N.: "Gründliche Elk-Nachprüfung Tauchgebiet bei Helgoland ohne Erfolg durchgeführt. Um 2000 Uhr bei Leuchtschiff "Hans" geankert". Sprbr. 15
		C. Besondere Vorkommnisse:
0930		Durch B.O. Station Cuxhaven geht fernmdl. Meldung ein: "Dampfer Kolmar ist am 25.3. 42 2345 Uhr auf ungefähr 53°47' Nord 6°58' Ost auf unbekannten treibenden Gegenstand gestoßen. Schiff ist nur leck geworden". Im Hinblick auf den verlorenen gegange-

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 26.3. 42		gegangenen Kehlstab wird die Meldung festgelegt. M 1306 nimmt am 25.3. auf 54°8'N, 7°22'O ein Schlauchboot mit voller Ausrüstung eines deutschen Flugzeugs auf.
1655		Geht von der 13. M.S.Fl. F.T. 1618/14 ein: Kr. Bombenangriff von 4 Hudsen. M 1305 4 Bombentreffer auf der Brücke. 1 Schwerverletzter.

M 1307.

Am Abend meldet M 1305, daß Brücke 4 Bombentreffer (alles Blindgänger). 3 50kg Bomben, 1 250 kg Bombe durch die untere Brücke erhielt. Ruderleitung zerstört.

D. Lagemeldungen:

Lage am 26.3. 42 0600 Uhr.

- U n v e r ä n d e r t -

Lage am 26.3. 42 1600 Uhr:

1.) 13. M.S.Fl. Freisuchen Sperre Anton am 25.3. beendet. Kein Räumerfolg. Arbeiten an Sperre Emil begonnen. M 504 außer K.B.
2.) F'schiff "Möwe" Hamburg, außer K.B. bis 15.4.
3.) Sprbr. 15 ab 0700 Uhr Elk-Nachprüfen U-Bootstauchgebiet.
4.) Sperrbr. 138 Wesermünde Beendigung Brennstoffergänzung, dann Marsch nach Helgoland.
5.) Sprbr, 164 Wesermünde außer K.B.
6.) Sprbr. 17 Cuxhaven, Geschützeinbau anschliessend Marsch nach Helgoland

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 26.3. 42		Noch zur Lage 26.3.42 1600 Uhr: 7.) Sprbr. 161, 173 Hamburg außer K.B. 8.) Sprbr. 160 mit Flakfj. 26 nach U - Geleit für U 557, bis Punkt Sophie und Flakablaufen Weg blau gamma Helgoland festgemacht. 9.) Dampfer "Süderau" Marsch Wesermünde - Cuxhaven. 10.) Dampfer "Strauß" auf dem Marsch Cuxhaven - Brunsbüttel für U-Boots-geleit am 27.3.-

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
27.3.42	Cuxhaven NW 1, Reiter Helgoland ONO 2, "	
		A. Geleitaufgaben:
0630 bis 1330	Helgoland – Cuxhaven	Sprbr. 160 Helgoland aus zum Sperr- und Flakgeleit U 252 von Leuchtschiff Hanstholm nach Helgoland.
0600 bis 1000	Helgoland nördlich Nordsee	Sprbr. 138 Marsch nach Helgoland fortgesetzt. In Helgoland Anschluss an Nordgeleit 835 zur Verfügung Adm. norwegische Westküste.
1230	östlich Nordsee	Sprbr. 15 bei Leuchtschiff Hanstholm Sperrgeleitender 5. Transportstaffel bis 55° N aufgenommen. Nach Erledigung der Aufgabe Marsch nach Wesermünde.
1500	östlich Nordsee	Sprbr. 17 mit Flakj. 28 Sperr- und Flakgeleit für "Nordmark" von Helgoland bis 55°N. Nach Beendigung Geleit auf Befehl: Am 28.3. nach Kiel gehen dort 29.3. morgens klar sein. Ab Brunsbüttel eingatzmässige Unterstellung unter Ost. Weitere Befehle vom dort. 5. Sich. Div. G 493.
		Marsch nach Brunsbüttel angetreten.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0630 bis 1030	Helgoland – Cuxhaven	13. M.S.Fl. Marsch Helgoland – Cuxhaven. Arbeitsmeldung für 26.3.: Von Punkt 54°10,3'N, 7°34,5'O 400 m nach SW und von Punkt 54°08,4'N, 7°31'O 400 m nach NO mit 25 m Tiefeneinstellung freigesucht. Kein Räumerfolg. M 1307 Gkdos 138.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach dem 27.3. 42		C. Sonstige Vorkommnisse: M 1305 für 5 Wochen außer K.B. wegen Gefechtsschäden.

D. Lagemeldungen:

Lage am 27.3.42 0600 Uhr:

1.) Sprbr. 15 Elk-Nachprüfen U-Booteraumgebiet beendigt, ohne Räumerfolg. Bei Leuchtschiff Hano geankert
2.) Sprbr. 17 Helgoland.
3.) Sprbr. 138 auf dem Wege nach Helgoland.
4.) Dampfer "Süderau" Cuxhaven.
5.) Dampfer "Strauß" Brunsbüttel.

Lage am 27.3.42 1600 Uhr:

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven Vorratsergänzung. M 504. M 1305 Cuxhaven außer K.B.
2.) Sprbr. 15 Sperrgeleit für 5. Transportstaffel bis 55°Nord.
3.) Sprbr. 138 mit Nordgeleit 835 zur Verfügung Adm. Norwegen Westküste.
4.) Sprbr. 17 mit Flakj. 26, Sperr- und Flakgeleit für "Nordmark" bis 55°Nord.
5.) Sprbr. 160 mit Flakj. 26 Helgoland.
6.) Sprbr. 164 Wesermünde außer K.B.
7.) Sprbr. 161, 173, F'schiff "Möwe" Hamburg außer K.B.
8.) Dampfer "Strauß" und "Süderau" Cuxhaven.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
28.3.42	Borkum NO 5 Helgoland NNO 4 List NNO 2 Cuxhaven NNO 3 heiter.	
		A. Geleitaufgaben:
0100	Helgoland	Flakj. 26 meldet eingelaufen
0230		Sprbr. 17 meldet mit F.T. 0241/94: Bei Leuchtschiff Hans geankert. Weitermarsch angetreten
0600		und
0930		Lt.F.T. 0811/10: Brunsbüttel durchgeschleust.
0320	Hoheweg	Sprbr. 15 meldet mit F.T. 0327/96: Nach Erledigung Sperrgeleit für 5. Transportstaffel bei Hoheweg geankert,
0645		und mit F.T. 0648/3: Marsch nach Wesermünde fortgesetzt.
0900	Wesermünde	Columbuspier festgemacht.
1050	Hanstholm	Sprbr. 138. Auf dem Marsch nach Kr'sand Süd Hanstholm passiert.
2100	Kr'sand-Süd	Auf Reede geankert.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben.
		Die 13. M.S.Fl. erhält mit 5. Sich.Div Gkdos 171 v. 28.3.42 folgenden Befehl: "13. M.S.Fl. am 29.3. nachm. auslaufen zur Fortsetzung Freisuchen Sperre "Emil" gem. Gkdos 30. Anschliessend während der Dunkelheit ~~Ate~~ Ablaufen Weg blau gamma vom Punkt Anton bis Sophie und zurück. O.R.G. tiefste Einstellung. Formation geöffnete Dwarslinie. Arbeiten an Sperre Dora werden zurückgestellt. Weitere Befehle über Helgoland."

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach den 28.3.42 2000	Cuxhaven	C. Sonstige Vorkommnisse: 12. U.-Jagdflottille mit den Booten U-Jägern 1211/02/12/14/03 eingelaufen.

D. Lagemeldungen:

Lage am 28.3.42 0600 Uhr.

-Unverändert-

Lage am 28.3.42 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven Vorratsergänzung. M 304 Cuxhaven außer K.B. bis 29.3. M 1305 Cuxhaven außer K.B. Termin wird nachgemeldet.
2.) Sprbr. 15 gem. B.S.N. Gkdos 77/42
3.) Sprbr. 138 zur Verfügung Admiral Norwegen Westküste.
4.) Sprbr. 17 Marsch nach Kiel zur Verfügung Ost.
5.) Sprbr. 160 mit Flakj. 26 Helgoland klar für U-Bootsgeleit.
6.) Sprbr. 164 Wesermünde außer K.B.
7.) Sprbr. 151, 173 und F-schiff "Möwe" Hamburg außer K.B.
8.) Dampfer "Strauß" und "Süderau" C'haven Bereitschaft.

Fuhlrott

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
29.3.42	Borkum OSO 6 Helgoland OSO 6 Cuxhaven SO 5 List SO 5 allgemein gute Sicht.	
		A. Geleitaufgaben:
0800		Sprbr. 15 mit Geleit MS "Kaiser" Weserminde ausgelaufen gem. B.S.N. Befehl 77/42. Steuerung der Aufgabe durch B.S.N.
1537		Durch F.T. Lt.Nr. 44 von B.S.N. wird die Aufgabe wegen Wetterlage abgebrochen. Geleit geht nach Borkum Reede. Verschiebung um 24 Stunden.
1534		meldet Sprbr. 15 Räumerfolg durch F.T. Lt.Nr. 46 auf 53°51'Nord 6°39'Ost. Kurs 245°, Fahrt 12 sm, Wassertiefe 21 m. Detonation um 50° Schiffspeilung, 60 m Abstand. Keine Schäden.
1700	Helgoland	Sprbr. 160 mit Flakj. 26 ausgelaufen zum Geleit U 459, 252 von Helgoland über Weg braun und blau bis Punkt "Sophie".
2300		Befehl durch Fernschr. über Helgoland: Sprbr. 160 und Flakj. 25 durchführen am 30.3. gegen 1700 Uhr Sperr- und Flakgeleit für U 702, 703 von Helgoland über Weg braun und blau bis Punkt "Sophie". Anschliessend Elkablaufen Weg blau gamma, weiter über Punkt Eins nach Helgoland.
		5. Sich.Div. G 563
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
1745	Cuxhaven	13. M.S.Fl. (M 1308 mit M 1301/02/06/07) nach beendeter Brennstoff- und Gerätergänzung ausgelaufen und
2115	Helgoland	westlich Helgoland geankert.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 29.3. 42		C. Sonstige Vorkommnisse:
0530	Cuxhaven	12. U.-Jagdflottille (U.-J. 1211 mit 1202, 1212/14, 1403) ausgelaufen nach Wesermünde.

D. Lagemeldungen:

Lage am 29.3.42 0600 Uhr:

- U n v e r ä n d e r t -

Lage am 29.3.42 1600 Uhr:

1.) B. M.S.Fl. Elbe auslaufend nach Helgoland. M 504 Cuxhaven außer K.B. bis 31.3. M 1305, Cuxhaven außer K.B. Termin wird nachgemeldet.
2.) Sprbr. 15 0800 Uhr Wesermünde ausgelaufen gem.Sonderaufgabe B.S.N. Gkdos 77/42.
3.) Sprbr. 138 Kristiansand eingetroffen zur Vfg. Adm. Norwegen Westküste.
4.) Sprbr. 17 Ostsee zur Vfg. Ost.
5.) Sprbr. 160 und Flakj. 26 gegen 1700 Uhr Geleit U 459, U 252 von Helgoland über Weg braun und blau bis Punkt Sophie anschliessend Elb-Ablaufen Weg blau gamma, weiter über Punkt Eins nach Helgoland.
6.) Dampfer "Süderau" und "Strauß" Cuxhaven Bereitschaft.
7.) 12. U.-Jagdflottille Marsch Cuxhaven - Wesermünde.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
30.3.42	Cuxhaven SSW 3 heiter Helgoland SW 5 " Gute Sicht.	
		A. Geleitaufgaben:
1630	Östliche Nordsee	Sprbr. 160 mit Flakj. 26 Helgoland aus zum Geleit U 702 über Weg braun und blau bis Punkt "Sophie".
2044	"	Sprbr. 15 und K 1 nach Beendigung Geleit auf Befehl B.S.N. Wilhelmshaven zur Instandsetzung gehen.
		B. Minensuch und Räumaufgaben:
0700	Helgoland - Östliche Nordsee	13. M.S.Fl. Helgoland aus zu Räumarbeiten an Sperre "Emil". Arbeitsmeldung für 30.3. Nordstreifen der Sperre "Emil" um 800 m nach NW, den Südstreifen um 800 m nach Nordost verbreitert. Erfolg: 1 Mine geschnitten.
		13. M.S.Fl. Gkdos 132
0905	Östliche Nordsee	Sprbr. 160 und Flakj. 26 nach Beendigung Geleit U 702 Elkablaufen Weg blau gamma von Sophie nach Anton., Dann Sprbr. 160 nach Wesermünde zur Vorratsergänzung.
0905	"	Sprbr. 160 und Flakj. 26 Helgoland ein nach Elkablaufen Weg blau gamma von Sophie über Anton bis Punkt Eins ohne Räumerfolg.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
		- K e i n e -
		D. Lagemeldungen:
		Lage am 30.3.42 0600 Uhr.
		- U n v e r ä n d e r t -

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Foch den 30.3. 42		Lage am 30.3. 42 1600 Uhr:
		1.) 13. M.S.Fl. Räumarbeiten Sperre "Emil". M 504 und 1305 Cuxhaven äußer K.E.
		2.) Sperrbr. 15 gem. Sonderaufgabe B.S.N
		3.) Sprbr. 138 zur Vfg. Adm. Norwegen Westküste.
		4.) Sprbr. 17 zur Vfg. Ost.
		5.) Sprbr. 160 und Flakj. 26 Mar gegen 1700 Uhr Geleit U 702 von Helgoland über Weg braun und blau nach Punkt "Sophie", anschliessend Elkablaufen Weg blau gamma bis Punkt Anton.
		6.) Dampfer "Südsee" und "Strauß" Cuxhaven Bereitschaft.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
31.3.42	Cuxhaven 30 2 Sicht 1 sm	
		A. Geleitaufgaben:
1005		Vpbt. 807 erhält F.T. 1003/28: Cuxhaven gehen. B.S.N.
		Sprbr. 160 erhält fernschr. Befehl: Sprbr. 160 und Flakj. 26 durchführen am 1.4. gegen 1900 Uhr Sperr- und Flakgeleit für U 703 von Helgoland über Weg braun und blau bis Punkt Sophie anschliessend Elk-ablaufen Weg blau gamma weiter über Punkt Eins nach Helgoland. 5. Sich. Div. G 619
		B. Minensuchaufgaben u. Räumaufgaben:
		13. M.S.Fl. ist weiter mit dem Freisuchen an Sperre "Emil" beschäftigt. Lt. abendlicher Meldung ist freigesuchtes Nordgebiet um 600 m nach SW, freigesuchtes Südgebiet um 800 m nach NO verbreitert. Kein Räumerfolg. 13. M.S.Fl. Gkdos 136.
		C. Sonstige Vorkommnisse. - K e i n e -
		D. Lagemeldungen: Lage am 31.3.42 0600 Uhr: - U n v e r ä n d e r t - Lage am 31.3. 42 1600 Uhr: 1.) 13. M.S.Fl. Räumarbeiten Sperre "Emil". M 504 und 1305 Cuxhaven außer K.B. 2.) Sprbr. 15 nach Wilhelmhaven, kleine Reparaturen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 31.3. 42		Noch zur Lage am 31.3.42 1600 Uhr:
		3.) Sprbr. 138 zur Vfg. Admiral Norwegen Westküste.
		4.) Sprbr. 17 zur Vfg. Ost.
		5.) Sprbr. 160 in Wesermünde Brennstoffergänzung.
		6.) Dampfer "Süderau" und "Strauß" Cuxhaven Bereitschaft.
		Änderung zur Lage am 31.3.42:
		~~1.)~~ Sprbr. 15 in W'haven eingelaufen.

Skl

50

Schlußbetrachtung zum Kriegstagebuch
führers der 5. Sicherungsdivision für die Zeit vom 16. - 31.3.42

A. Geleitaufgaben:

Die Nord- und Westgeleite wurden während der Berichtszeit noch vom B.S.N. gesteuert. Durch die 5. Sicherungsdivision wurden 2 U.-Bootsgeleite mit 5 U - Booten von Brunsbüttel bis Helgoland und 4 U.-Bootsgeleite mit zusammen 5 U - Booten von Helgoland weiter bis Qu. 9546 bzw. Punkt "Sophie" durchgeführt. Es wurde weiter Sperrgeleit für 3 Kriegsschiffe ("Hipper","Kaiser" und "Ostmark") gestellt, sowie für 3 Staffeln Truppentransporter und 1 Tanker.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

Die 13. M.S.Fl. war eingesetzt zum Freisuchen des Weges blau gamma. Im Nordteil der Sperre "Anton" wurde keine Mine gefunden, bis zum 31.3. wurde aus dem Südteil der Sperre "Emil" eine Mine geräumt. In der Zeit vom 16. - 23.3. wurde die Sperrlücke Hansthelm tagsüber durch einen Sperrbrecher Elk-abgelaufen.
Der Weg blau gamma wurde durch die vom Sperrgeleit zurückkehrenden Sperrbrecher Elk-abgelaufen (in der Berichtszeit durch 5 Sperrbr.) Geleitfreie Tage der Sperrbrecher wurden zum mehrmaligen Elkablaufen der Wegstrecke zwischen Leuchtschiff "Harry", Punkt "Anton" und Leuchtschiff "Fritz" ausgenutzt.
Das U-Bootstauchgebiet bei Helgoland wurde durch Sperrbrecher Elk - nachgeprüft ohne Räumerfolg.

Geräumte Minen:

1 ELM am 19.3. durch Sprbr. 161 auf 54°11,5' Nord, 7°19,5' Ost.
1 ELM am 22.3. durch Sprbr. 15 auf 54°8' Nord, 8° 1' Ost.
1 ELM am 29.3. durch Sprbr. 15 auf 53°51' Nord, 6°38' Ost.
1 ELM am 28.3. durch Dampfer "Bertha" 53°47,2' Nord, 7°1'Ost, Schiffsverlust.

1 UMA am 31.3. durch 13. M.S.Fl. im Südteil der Sperre "Emil".

C. Sonstige Aufgaben und Vorkommnisse:

Durch die 13. M.S.Fl. wurde die Wracklage "Kellerwald" festgestellt als Schiffahrtshindernis auf ungefähr 54°4' Nord, 7°50' Ost, bezeichnet durch Fischereiboje mit Nordtoppzeichen und Flagge "Ulli".

Fuller

676/1535

Befehlshaber
der Sicherung der Nordsee
B.Nr. Gkdos 1094 A III

Den 13. Mai 1942.

An

Geheim! Kommandosache!

Oberkommando der Kriegsmarine 1. Skl.

Anliegend wird das Kriegstagebuch des Führers der 5. Sich. Div. für die Zeit vom 16. - 31.3.42 vorgelegt.

Nichts zu bemerken.

Im Entwurf gez. W o l f r a m
Für den Befehlshaber der Sicherung der Nordsee
Der Chef des Stabes.

Gerhard Hoffmeister.

I G (S. 2, SO)
I ND (S. 8) Rückzeichnung gel. I G 2.6
(AI) 2/6 6 A I Skl. I ang. 9/6
er 1/Skl. an Kr 1/Skl.
12272 g.Kdos. i.A. Ia c
Faul.

PG 81080 NID

Betrifft

Geheime Kommandosache

Anl. zu 5. Sicherungsdivision
B. Nr.: Gkdos 36i

vom ..... 19.....

bis ..... 19.....

Abtlg.:.....

Ordner Nr.:.....

Hefter Nr. .....

Farb. Signal

Bemerkung:

THIS DOCUMENT IS ... PERTY
ADMIRALTY ...
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P 81080 /NID
NO ... SHOULD BE MADE
... ANNOTATIONS
ON THE WORK
... OF PAPER
...MBER

Nr. 280 S Din

Kommandosache Kl 16200

K r i e g s t a g e b u c h .

V

. Sicherungsdivision.

Führer der 5. Sicherungsdivision i.V.
Freg.Kpt. K l e i n

Begonnen am: 1.4. 42
abgeschlossen am: 15.4. 42

rung
.4.42

Dieses Kriegstagebuch enthält
56 Blatt.

Anlage 1 zu 1/SM 12388/42 g.Kdos.
1202 03

PG/ 81080

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

5TH DEFENCE DIVISION

WAR DIARY

DATE: 1-15 APR. 1942

Geheime Kommandosache

Zu 16200

K r i e g s t a g e b u c h .

des

Führers der 5. Sicherungsdivision.

V 1

Führer der 5. Sicherungsdivision i.V.
Freg.Kpt. K l e i n

Begonnen am: 1.4. 42
abgeschlossen am: 15.4. 42

Anlage:
1 Ausfertigung taktische Gliederung der 5. Sicherungsdivision v. 16.4.42

Dieses Kriegstagebuch enthält
56 Blatt.

Anlage 1 zu 1/SN 12388/42 Gkdos.

1202 02

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
1.4. 42	Borkum WSW 5 Regen Helgoland WSW 5 Nebel List WSW 6 " Cuxhaven SSW 4 Regen	
	A. Geleitaufgaben:	
1230	Wesermünde	Sperrbr. 160 auslaufend nach Helgoland Sperr-
1900	Helgoland	geleit für U 703 mit Flakj. 24 aufgenommen
	B. Minensuch- und Räumaufgaben:	
0920	Helgoland	13. M.S.Fl. meldet nicht ausgelaufen wegen Wetterlage. 13. M.S.Fl. erhält mit 5. Sich.Div. Gkdos 216 folgenden Befehl: "Vorgang 5. Sich.Div. Gkdos 171 vom 28.3. Im Anschluß an Sperre "Emil" Arbeiten an Sperre "Dora" planmäßig durchführen. Dann Ate-ablaufen Weg blau gamma."
	C. Sonstige Verkehrsnisse:	
0700	Cuxhaven	Dampfer "Südereu" ausgelaufen nach Wesermünde zur Verfügung KND, Dampfer "Strauß" ausgelaufen nach Kiel zur Verfügung Küstenbefehlshaber westl. Ostsee.
1508		Chef 12. U-Jagdflottille meldet mit Kr. 1508/63: "U-Jäger 1203 Qu. 9596 durch Minentreffer gesunken. Besatzung geborgen."
1612		Und mit F.T. 1612/67 und 1622/68: "Zu F.T. 1508/63 Wrack: 53°52'8'' Nord 7°52'48'' Ost. Mastspitze ragt aus Wasser. Einlaufe Wesermünde mit vollzählig geborgener Besatzung.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 1.4. 42		D. Lagemeldungen: Lage am 1.4.42 um 0600 Uhr. Sprbr. 15 in W'haven eingelaufen. Lage am 1.4.42 um 1600 Uhr. 1.) 13. M.S.Fl. Räumarbeiten Sperre "Emil" wegen Wetterlage nicht aufgenommen. M 504, 1305 Cuxhaven außer K.B. 2.) Sprbr. 15 W'haven Reparaturen VES Anlage. 3.) Sprbr. 160 W'münde ausgelaufen nach Helgoland zum Geleit U 703 mit Flakj. 26 über Weg braun und blau nach Punkt "Sophie" anschliessend Elkablaufen Weg blau ganza weiter über Punkt Eins nach Helgoland. 4.) Dampfer "Strauß" Marsch nach Kiel, z. Vfg. Kdbef. westl. Ostsee. 5.) Dampfer "Süderau" W'münde zur Vfg. K.M.D. Bremen.	

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
2.4. 42	Cuxhaven WSW 5-6 Sicht 5 sm später auffrischend 7-8	

A. Geleitaufgaben:

Sperrbr. 160 vor Helgoland ~~geankert~~ Ostreede. Erhält Befehl lt. Fernschr. 5. Sich.Div. G 676:

Sprbr. 160 durchführt 3.4. 0800 Uhr Sperr- und Flakgeleit U 757 von W'haven Schleuse bis Brunsbüttel. Dort weitere Befehle.

2130 Sprbr. 160 Schillig Reede geankert.

B. Minensuch- und Räumarbeiten:

Keine Arbeiten wegen Wetterlage.

C. Sonstige Vorkommnisse:

Mit 3.4.42 Geleitstützpunkt Helgoland aufgehoben. Geleite beginnen und enden bei Elbe II. Geleitleiter mit allen Booten geht nach Cuxhaven.

D. Lagemeldungen:

Lage am 2.4.42 um 0600 Uhr.

Sprbr. 160 und Flakj. 24 U-Bootsgeleit von Helgoland aufgenommen.

Lage am 2.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. nicht ausgelaufen wegen grober See. M 504, 1305 Cuxhaven außer K.B.
2.) Sprbr. 160 Bereitschaft Helgoland.
3.) Sprbr. 15 W'haven zur Reparatur.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
1.4.42	Borkum WNW 4 Helgoland WNW 6 List WNW 7 Cuxhaven WNW 4 Gute Sicht.	
		A. Geleitaufgaben:
0845		Sprbr. 160 mit U 757 N'haven ausgelaufen zum Sperrgeleit nach Brunsbüttel.
2300		Brunsbüttel Reede nach Geleiterledigung geankert.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0730	Helgoland	13. M.S.Fl. ausgelaufen zum Arbeitsgebiet Sperre "Emil". Wegen grober See war auch heute ein Arbeiten nicht möglich.
1200	Cuxhaven	Lief die Flottille in Cuxhaven ein, um die Zeit zu Ergänzungen auszunutzen.
		Die Flottille ist zuletzt im November 1941 über die MES-Schleife gegangen, sodaß die heutigen magnetischen Eigenschaften der Boote ganz unsicher sind. In Anbetracht der Grundminentreffer auf M 1801 und U.J. 1203, die ohne Zweifel auf mangelhaften MES zurückzuführen sind, gebe ich der 13. M.S.Fl. Befehl, die durch die Wetterlage erzwungenen Hafentage zur Schleifenfahrt in Brunsbüttel auszunutzen, nachdem die MES - Prüfanlage wieder eisfrei und betriebsklar geworden ist.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
0900	Hamburg	Sprbr. 10 lief nach beendeter Kohlenergänzung von Hamburg nach Cuxhaven zur Sperrballonübernahme.
0645	Wesermünde	Chef 12. U.J.Fl. mit U.J. 1206/03/04/11 nach Antwerpen ausgelaufen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
3.4. 42

D. Lagemeldungen:

Lage am 3.4.42 um 0600 Uhr.

Sprbr. 160 Schillig Reede geankert.
Sonst keine Veränderungen.

Lage am 3.4. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven eingelaufen wegen Wetterlage zu Ergänzungen.
2.) Sprbr. 160 Sperr- und Flakgeleit für U 757 von W'haven nach Brunsbüttel unterwegs.
3.) Sprbr. 10 nach beendeter Brennstoffergänzung Cuxhaven einlaufend zur Sperrballonübernahme.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
4.4. 42	Borkum OSO 5 Helgoland SO 5 List OSO 5	

A. Geleitaufgaben:

Sprbr. 160 erhält durch Fernschr. 5. Sich. Div. G 730 folgenden Befehl:
"Sprbr. 160 und Vpbt. 812 durchführen am 5. April 0800 Uhr Sperr- und Flakgeleit für U 406, 437, 590, 116 von Brunsbüttel bis Helgoland. Anschliessend mit U 590 nach kurzem Aufenthalt weiter über Weg braun und blau bis Punkt "Sophie". Dann Elkabläufen Weg blau gamma bis Punkt "Anton", dann Helgoland. Vpbt. 812 stößt bei Leuchtschiff "Hans" zum Geleit dort Befehl übermitteln"

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

Sprbr. 10 erhält durch F.T. 1838/69 folgenden Befehl:
"Am 5.4.42 mehrmaliges Elkabläufen Strecke Leuchtschiff "Hans", Punkt "Anton", Leuchtschiff "Fritz", abends Helgoland.
5. Sich. Div.

C. Sonstige Vorkommnisse:
- K e i n e -

D. Lagemeldungen:

Lage am 4.4.42 um 0600 Uhr.

Sprbr. 160 mit U 757 Brunsbüttel eingelaufen. Im Übrigen unverändert.

Lage am 4.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Brunsbüttel M.E.S. Prüfung M 572 Cuxhaven wieder K.B.
2.) Sprbr. 160 Brunsbüttel klar für U-Bootsgeleit am 5.4.42.
3.) Sprbr. 10 Helgoland Funkbeschickung.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
5.4. 42	Helgoland SSW 5 dunstig, zeitweise Regen. Cuxhaven SSO 3, dunstig, heiter.	

A. Geleitaufgaben:

0820 / 2030 — Elbmündung, östliche Nordsee.

Sprbr. 160 und Vpbt. 812 Sperr- und Flakgeleit für U 406, 437, 590, 116 Brunsbüttel - Helgoland, einschliessend mit U 590 über Weg braun und blau bis Punkt "Sophie".

Sprbr. 10 erhält Befehl:
Sprbr. 10 durchführt am 6.4. Sperrgeleit für Truppentransportergeleit "Gneisenau" und "Potsdam" von Leuchtschiff "Hans" über Weg grün. Geleitfahrzeuge: Z 28, T 7, K 1, Flakj. 22. Geleitführer Befehlshaber D.S.N. auf K 1, bei Nichtteilnahme Befehlshaber Kommandant Z 28. Geleitbeginn 1400 Uhr bei Leuchtschiff "Hans". Marschfahrt 10 sm. Reihenfolge: Sprbr. 10, dann in 450 m Abstand Gneisenau, dann in 500 m Abstand "Potsdam". Auf 55°Nord Sprbr. 10 mit Flakj. 22 ohne Befehl nach BB. abdrehen und Helgoland zurückkehren.

5. Sich.Div. Gkdos 259 AI.

B. Minensuch und Räumaufgaben:

1330 — Elb- und Wesermündung

Sprbr. 10 zweimaliges Elbmündungslaufen Leuchtschiff "Hans", Punkt "Anton", Leuchtschiff "Fritz". Sollte zurück nach Cuxhaven, dasselbe bei Leuchtschiff "Hans" geankert.

2140 / 1700 — Cuxhaven - Helgoland

13. M.S.Fl. mit M 1308/01/02/07 und M 572 gem. Befehl:
M 1308 mit verfügbaren Booten der 13. Minensuchflottille und M 572 am 5. April 1942 17,00 Uhr auslaufen zur planmässigen Fortsetzung der Arbeiten an Sperre "Emil" und "Dora" sowie Weg blau gamma. Führung Kommandant

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 5.4. 42		Kommandant M 1308.
2100		5. Sich.Div. Gkdos 250 AI Cuxhaven - Helgoland.

C. Sonstige Vorkommnisse:

- K e i n e -

D. Lagemeldungen:

Lage am 5.4.42 um 0600 Uhr.

- U n v e r ä n d e r t -

Lage am 5.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. mit M 572 Elbe auslaufend zu Arbeiten an Sperre "Emil". M 1306 Marsch nach Wesermünde zur Werftliegezeit.

2.) Sprbr. 160 und Vpbt. 812 Sperr- und Flakgeleit U 590 über Weg braun und blau bis Punkt "Sophie". Anschliessend Elbablaufen Weg blau gamma bis Punkt "Anton" über Pkt. Eins nach Helgoland.

3.) Sprbr. 10 mehrmaliges Elbablaufen Strecke Leuchtschiff "Hans" bis Punkt Anton Leuchtschiff "Fritz", dann Cuxhaven.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
6.4. 42	Borkum WSW 4 Helgoland WSW 6 List WSW 4 Cuxhaven SSW 3 geringe Sicht.	
		A. Geleitaufgaben:
0915		Sprbr. 10 Cuxhaven eingelaufen zum Befehlsempfang für Truppentransportergeleit. (B.d.O.N. Gkdos 950 AI4 v. 5.4.42)
1250		Sprbr. 10 mit Flakj. 22 Cuxhaven ausgelaufen gem. Befehl über NSO Neuwerk zurückgerufen, da Geleit wegen Maschinenstörung K 1 um 24 Stunden verschoben.
	Altenbruch	Flakj. 22 wird als Flakschutz für die Transportschiffe nach Altenbruch Reede verlegt.
0925	Helgoland	Sprbr. 160 mit Vpbt. 812 nach Erledigung Geleit U 593 Helgoland eingelaufen.
1930		ausgelaufen gem. Befehl: Sprbr. 160 und Vpbt. 812 durchführen am 6.4. gegen 1700 Uhr Sperr- und Flakgeleit für U 406, 437 von Helgoland über Weg braun und blau bis Punkt "Sophie" anschliessend Elbablaufen Weg blau gamma bis Punkt "Anton" Dann Wesermünde. 5. Sich.Div. G 784
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0600	Helgoland	13. M.S.Fl. ausgelaufen ins Arbeitsgebiet Sperre "Emil".
2130		meldet 13. M.S.Fl. durch Fernschr.: Befohlene 2 sm Sperre "Emil" mit O.R.G. Tiefeneinstellung 25 m freigesucht. Heute kein Räumerfolg. Beabsichtige morgen früh Cuxhaven zu gehen zur Übernahme schweres Räumgerät. Ankern heute Nacht bei Leuchtschiff "Mans". M 1301 u. 1302 bleiben Helgoland Nordreede.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
6.4. 42

C. Sonstige Vorkommnisse:

Befehlshaber B.S.N. in Cuxhaven.

D. Lagemeldungen:

Lage am 6.4.42 um 0600 Uhr.

Sprbr. 10 bei Neuwerk geankert.
Sonst unverändert.

Lage am 6.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Arbeiten an Sperre "Emil".
2.) Sprbr. 160 mit Vpbt. 812 Sperr- und Flakgeleit für U 406, 437 um 1700 Uhr ab Helgoland über Weg braun und blau bis Punkt "Sophie", anschliessend Elbablaufen Weg blau gamma bis Punkt "Anton" dann Wesermünde.
3.) Sprbr. 10 Cuxhaven Transportgeleit 24 Stunden verschoben.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
7.4.42	Cuxhaven SSW 3 Regenschauer, sonst Sicht 2 sm. Helgoland S 7, Sicht 5 sm.	
		A. Geleitaufgaben:
0719		Sprbr. 160 meldet mit F.T. 0410/44: U 406 u. U 437 am 7.4. 0230 Uhr bei Punkt Sophie entlassen.
1320		Sprbr. 160 macht in Wesermünde fest. Er erhält Fernschr. G 821 von 5. Sich.Div.: Fernschreiben von 5. Sich. Div. vom 7.4.42. An Sperrbr. 160, Wesermünde. Nachr.:B.d.N., 1. Sperbr.-Fl., Vpbt. 1708, Flakj. 26, Kla.U-Boote Nord. Geheim: Zu B.d.N. 0508 und 0909 (nicht an Sprbr. 160). Am 8.4.42 0900 Uhr Sperrgeleit für U 258, 259, 165 von Wesermünde nach Brunsbüttel. Zusätzlicher Flakschutz durch Flakj. 26 und Vpbt. 1708. Marschordnung: Sperrbrecher, in 450 m Abstand 3 U-Boote mit je 50 bis 100 m . Abstand in Kiellinie. An Back- und Steuerbord querab je ein Flakschutzboot. 5. Sich.Div. G 821. Flakj. 26 durch B.d.N. 0723: Geleit Wesermünde abbrechen und einlaufen.
1130		Sprbr. 10 erhält Befehl: Nach Erledigung heutigen Geleits mit Flakj. 22 Elbe einlaufen Weg weiß von Tonne V bis Tonne I. Dann Helgoland. 5. Sich.Div.
1330		Sprbr. 10 ist mit Flakj. 22 für Geleit 8. Transportstaffel Cuxhaven ausgelaufen. Zu Sicherung sind zugeteilt K1, Z 26, Z 7 für Transporter Gneisenau und Potsdam.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Kock den 7.4. 42		Sprbr. 10 erhält Fernschr. durch F.T. 2157/69: Mit Flakj. 22 am 8.4.42 anschliessend an Weg "Weiß" Elbablaufen von Tonne I über Weg "Braun" bis Punkt "Dora" weiter über "Hellrot" 36 und 41 nach Borkum = Reede. Dort Flakj. Emden entlassen zum Flakgeleit für U 336 am 9.4. 42 von Emden nach Borkum. Dann Sperr- und Flakgeleit über Weg "Braun" bis Brunsbüttel. Mit B.d.U. Gkdos 0711 ergeht Befehl für Geleit 9. Transportstaffel: Vpbt. 801/05, 1103/04, M 3440 als Sicherung für 9. Staffel Truppentransporter am 9.4. 1000 Uhr ab Elbe II nach Oslo, Geleitführer: Chef 8. Vpflo. auf Vpbt. 801. Marschfahrt 11 sm. Kein Sperrgeleit Steuerung ab Hanstholm durch B.d.U. Die befohlenen Kurse sind streng einzuhalten. Funkschaltung bis 10.4. 0600 Uhr KKF, dann KKO. Die jeweilig nicht geschaltete Welle bleibt durch ein Boot besetzt. B. Minensuch und Räumaufgaben: Keine Tätigkeit, 13. M.S.Fl. ergänzt Sperrgerät, bereit für Arbeiten an Sperre "Dora". C. Sonstige Vorkommnisse: Mit dem 8.4. 1200 Uhr geht die Steuerung des Geleitdienstes auf die 3. Sich.Div. über.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 7.4. 42		D. Lagemeldungen:
		Lage am 7.4. um 0600 Uhr.
		-Unverändert-
		Lage am 7.4. um 1600 Uhr.
		1.) 13. M.S.Fl. nach Sperrausrüstung Elbe auslaufend zum Arbeitsgebiet. M 372 Cuxhaven Werft Maschinenreparatur.
		2.) Sprbr. 160 Wesermünde Ergänzungen.
		3.) Sprbr. 10 und Flakj. 22 Sperr- und Flakgeleit für Truppentransporter bis 55°Nord. Anschliessend Elbablaufen Weg weiß von Tonne V bis Tonne I. Dann Helgoland.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
9.4.42	Cuxhaven WSW 5, heiter Helgoland WSW 7 Sicht 5 sm, bewölkt. Blaavandshuk S 4, klar, heiter. Den Helder SW 6, Sicht 5 sm, bewölkt.	
		A. Geleitaufgaben:
2230	Skagerrak	Nordgeleit 843 mit Vpbte. 802/03/04 und 4 Dampfern Kristiansand-Süd ein.
	Östliche Nordsee	Südgeleit 939 mit Vpbte. 2009/12, 1707/09, U.J. 1704 Kristiansand-Süd - Elbe unterwegs.
1530		Angriff durch 4 viermotorige Bomber im Qu. 9328.
1000	südliche Nordsee	Westgeleit 248 mit Vpbte. 1301/03/07/09/10, U.J. 1404 ab Elbe II angetreten. Minentreffer Dampfer "Ara" siehe unter C.
	Östliche Nordsee.	Ostgeleit 1696 mit Vpbt. 2007/11/02/04 Hoek - Elbe durchgeführt.
1000-1910	Weser- und Elbemündung	Sperr. 160 mit Vpbt. 1708 Sperr- und Flakgeleit für U 165, 258, 259 Wesermünde - Brunsbüttel durchgeführt.
0815	Östliche Nordsee	Flakj. 21 zur Flaksicherung Tonnenleger Hollum Wesermünde ausgelaufen.
		Vpbt. 1703 erhält Befehl: Vpbt. 1703 am 9.4.42 von 0800 bis 1600 Uhr Flakschutz für U 116 bei Tauchübungen. 5. Sich.Div. G 842.
		Flakj. 26 erhält Befehl: Flakgeleit am 9.4. 1400 Uhr ab Schleuse Bremen für Fahrt U 178 nach Wesermünde sowie 10.4. vormittags für Erprobung auf Weser bei Wesermünde. Nach deren Beendigung gegen 1200 Uhr zurück nach Bremen. 5. Sich.Div. G 843

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach den 8.4.42		
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0700 bis 1730	westlich Helgoland	13. M.S.Fl. Arbeiten an Sperre "Emil" und "Dora". Arbeitsmeldung für 8.4.: 1. Arbeitsgebiet Sperre "Dora" bezeichnet. 2. Sperre "Emil" mit schwerem Minenräumgerät nachgeprüft. Kein Räumerfolg. 13. M.S.Fl. Gkdos 141.
	Oestliche Nordsee	Sperrbr. 10 mit Flakj. 22 im Anschluß an Geleit 8. Transportstaffel Elbmündung Weg weiß von Tonne 5 bis Tonne 1, weiter Weg braun bis Punkt "Dora" weiter über Weg "Hellrot" Tonne 36 nach Borkum.
1630		Sprbr. 10 Borkum-Reede geankert.
1800		Flakj. 22 Emden ein.
1208		Räumerfolg auf 53°51'N, 6°42'O RB. 45° achteraus 65 m ab. 21,5 m Wassertiefe. Starke Erschütterung. Kleine Schäden an Hilfsmaschinen. Schiff bleibt fahrbereit.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
1952	vor der Emsmündung	F.T. von Geleitführer Westgeleit 248 auf Vpbt. 1301: "Dampfer "Ara" auf 53°37,5'N, 6°4,5'O E-Minentreffer erhalten. Hafenschutzboote haben Dampfer übernommen. Erbitte sofort Schlepper." Der Detonationsort liegt dicht bei Punkt Lucie.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 8.4. 42		D. Lagemeldungen: Lage am 8.4.42 um 0600 Uhr. - U n v e r ä n d e r t - Lage am 8.4.42 um 1600 Uhr. 1.) 13. M.S.Fl. Arbeiten an Sperre "Dora". 2.) Sprbr. 160 und Vpbt. 1708 Sperr- und Flakgeleit für U 258, 259, 165 Wesermünde nach Brunsbüttel. 3.) Sprbr. 10 und Flakj. 22 Elbablaufen Tonne I bis Tonne "Dora", weiter über Weg "Hellrot" Tonne 36 nach Borkum, von dort wird Flakj. 22 nach Emden entlassen zum Geleit für U 336. 4.) Flakj. 23 Hamburg klar für U - Geleit. 5.) Flakj. 21 Flaksicherung "Wellum" vor Esbjerg.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
9.4.42	Borkum	WSW 4 - 5sm
	Helgoland	W 6 - 5sm
	List	WNW 4 - 2sm
	Cuxhaven	WSW 4 - 2sm

A. Geleitaufgaben:

Kentgeleit 240:

1607 Rotterdam Vpbt. 1301 meldet mit F.T. 1607/62:
"Geleit durchgeführt, einlaufen mit Vpbt. 1303/07/09/10 und U.J. 1404 Rotterdam 1700 Uhr

Nordgeleit 844:

0700 Cuxhaven Vpbt. 801/05/, 1103/04 und M 3440 ausgelaufen gem. B.S.N. Gkdos 0711.

0920 Marsch aufgenommen.

1310 Chef 8. Vpflo. meldet mit F.T. 1310/52 Kr:
"Rider Minentreffer in Maschine, unbeweglich. Keine Sinkgefahr. 801 und 1104 übernehmen Mannschaften auf "Hispana". Übrige Geleit hat gestoppt." Hierauf erhalten die Verfügungsretten Helgoland Vpbte. 809/1703 durch B.S.N. Befehl, sofort mit Schlepper "Hemmert" nach QU. 9539 linke untere Koje zur Hilfeleistung zu gehen, außerdem wird Seekommandant Kristiansand-Süd gebeten, das Lazarettschiff "Christian" mit einem Geleitboot sofort dem Geleit 844 entgegenzuschicken.

1352 Chef 8. Vpflo. meldet mit F.T. 1352/57 Kr:
"Rider macht mehr Wasser. Sinkgefahr vorhanden. 1104 und M 3440 schleppen nach Ostdüne Helgoland"
und erhält von B.S.N. mit F.T. 1410/56 SSD

1410 Befehl:
"Rin Boot Rider und Hispana lassen, mit übrigem Geleit Marsch fortsetzen.
Weiteres über Hispana unter C (sonstige Vorkommnisse)

Südgeleit 941:

0730 Kr'sand-Süd Mit Vpbt. 806/10/11 aus nach Elbe

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Koch den 2.4. 42		
0600	Emden	Flakj. 22 zum Flakgeleit U 336 nach Brunsbüttel aus.
1100	Borkum Reede	Mit Sprbr. 10 Geleit fortgesetzt.
2125	Cuxhaven	Flakj. 22 nach beendetem Geleit eingelaufen.
2300	Nordreede Brunsbüttel	Sprbr. 10 geankert.
0800	Hamburg	Flakj. 23 zum Flakgeleit U 618 aus
1430	"	nach Durchführung Überseebrücke fest.
2020		Flakj. 23 erhält mit Fernschr. 5. Sich. Div. G 0905 Befehl: "Am 10.4. 0800 Uhr Sicherung U 706 bei Stülckenwerft für Probefahrt."
1045	Wesermünde	Flakj. 26 aus nach Bremen für Flakgeleit U 178 von Bremen nach Wesermünde.
1700	"	Nach Geleitbeendigung ein.
ca.2300	Cuxhaven	Vpbt. 1104 erhält mit 5. Sich.Div. G 870 Befehl: "Am 10.4. 0600 Uhr vor der Einfahrt stehen klar für Flakgeleit für Schleppzug "Ader" bis Brunshausen. Dann zurück nach Cuxhaven."
		B. Minenmach- und Räumaufgaben:
0700	Helgoland Nordreede	M 1308/01/02/07 und 572 Anker auf zur Fortsetzung Arbeiten Sperre "Dora".
2010	"	Geankert. Arbeitsmeldung 9.4.42: "Von 54°13,2'Nord und 7°22'Ost je 1000 m nach Südosten und Nordwesten mit SW.-G. in Richtung der Sperre D freigesucht. Breite des Streifens 2,3 sm. Kein Räumerfolg. 13. M.S.Fl. Glaes 142."

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 9.4.42		
2200		Spbr. 10 und 17 erhalten Befehl: Am 10.4. 0800 Uhr sammeln Altenbruch-Hoode, auslaufen zum Elbeblaufen Weg grün von Punkt Nine bis Punkt "Richard" und zurück. Dann Helgoland. Formation staffe Staffel, Querabstand 150 m. Begleitboot Flakj. 22. 5. Sich.Div. G 0909.
		6. Sonstige Vorkommnisse: Fortsetzung zum A über Espana.
1433		S 1 wird mit F.T. 1433/58 SKD von B.S.N. gebeten, mit Vpbt. 1109 zum Geleit 844 zu gehen bis zum Eintreffen Lazarett-schiff "Christian".
1440		Verfügungsrotte Helgoland erhält von 5. Sich.Div. mit F.T. 1440/59 Befehl: "Mit Schlepper "Rider" "Espana" und zurückgelaufenem Boot der 8. Vpfl. nach Hamburg gehen". SKD Hamburg und B.S.O. erhalten gleichlautendes Fernschreiben mehr; Zusatz für B.S.O.: "Rider wegen Maschinenschaden ausgefallen. Begleitboote ab Hamelholm werden nicht benötigt."
1450	Helgoland	Vpbt. 1703 meldet 1430 Uhr mit 809 und "Normert" zur Hilfeleistung aus.
1511		Vpbt. 1104 meldet mit F.T. 1511/61: "Schlepper Rider und Espana eintreffen Helgoland Ostreede 1630 Uhr. Erbitte Lotsendampfer."
1600	Cuxhaven	Schlepper "Seebär" zur Bergung geeignet aus.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 9.4. 42		
1627		Vpbt. 1104 meldet mit F.T. 1627/63: "Verfügungsrotte Helgoland mit Schlepper "Memmert" bei Dampfer "Rider" 1545 Uhr eingetroffen. Keine Sinkgefahr. Memmert und Vpbt. 1104 schleppen Rider nach Hamburg."
1630	Cuxhaven	Sprbr. 160 läuft auf Befehl 5. Sich. Div. aus, um Espana einzuholen.
2058	Neuwerk	Vpbt. 1104 meldet: Dampfer "Rider" beabsichtigt Cuxhaven Steubenhöft festzumachen. Eintreffen dort 2230 Uhr. Dampfer Espana mit Vpbt. 1703 um 1900 Uhr bei Elbe I nach Brunsbüttel entlassen.
ca.2120	Cuxhaven	Folgende Befehle werden von 5. Sich.Div. gegeben über MSS: An Vpbt. 1703: "Dampfer Espana nach Hamburg entlassen, Vpbt. 1703 Kölner Brücke festmachen." An Sprbr. 160: "Auf Reede ankern." An Vpbt. 1104: "Dampfer Rider Steubenhöft festmachen. Vpbt. 1104 Kölner Brücke festmachen." An Sprbr. 17: "Auf Reede ankern, F.T. besetzt halten."
2200	Cuxhaven Reede	Sprbr. 160 oberhalb Cuxhaven Reede geankert.
2215	Cuxhaven	Dampfer "Rider" mit Schlepper "Memmert" und "Seebär", Vpbt. 809, 1104, 1703 ein.

D. Lagemeldungen:

Lage am 9.4.42 um 0600 Uhr.

1.) Sprbr. 160 Brunsbüttel, Vpbt. 1708 Cuxhaven.
2.) Spbr. 10 Borkum-Reede, Flakj. 22 Emden.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Hoch den 9.4. 42		Lage am 9.4.42 um 1600 Uhr. 1.) 13. M.S.Fl. Arbeiten Sperre "Dora". 2.) Sprbr. 10 und Flakj. 22 Sperr- und Flakgeleit für U 336 von Ems nach Brunsbüttel. 3.) Flakj. 23 U - Geleite auf der Elbe. 4.) Sprbr. 17 Marsch Kiel - Cuxhaven. 5.) Flakj. 21 Flaksicherung Nellum . 6.) Vpbt. 1706 Flaksicherung Hessen um 24 Stunden verschoben. 7.) Sprbr. 160 Elbe auslaufend zum Einholen Espana.
2055		5. Sich.Div. G 0906: "Begegnungsmöglichkeit Nacht 9. zum 10. Apr. zwischen Geleit 941 und 844 gegen 0300 Uhr."
2055		5. Sich.Div. G 0907: "Nachtverkehr Elbe - Ems 3 Schiffe, umgekehrt auch 3 Schiffe."

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
10.4. 42	Borkum SW 6 Helgoland SSW 7 List S 7 Cuxhaven SSO 5 mittlere Sicht, zeitweise Regen, böig.	
		A. Geleitaufgaben:
0825		Westgeleit 249 mußte wegen der Wetterlage um 24 Stunden verschoben werden. Da mehrere Dampfer wegen der Verschiebung in Brennstoffschwierigkeiten kamen, wurde das Geleit um einen Tag weiter verschoben auf den 12.4., um den Dampfern Gelegenheit zur Brennstoffergänzung zu geben.
1225	Cuxhaven	Wegen der Wetterlage wurde auch das Nordgeleit 845 um 24 Stunden verschoben.
0700-1255	Jade-Cuxhaven	Vpbt. 1706 führt Folkgeleit für Fernlenkverband "Hessen" durch und läuft anschließend Cuxhaven ein.
0815	Wesermünde - Bremen	Flakj. 26 zum Flakgeleit für U 178 auf der Weser,
2030		dann Bremen eingelaufen.
0800	Hamburg-Elbe	Flakj. 23 Flakgeleit für U 706 auf der Elbe
1615		dann Hamburg eingelaufen.
2130	Helgoländer Bucht	Vp.-Rotte auf Position 1 Hans erhält Befehl: "Am 10.4. um 1100 Uhr Tankergeleit "Sigrid Reuter" von Leuchtschiff "Fritz" nach Elbe I übernehmen.
1122		Auf Veranlassung 5. Sich.Div. trifft B.d.O. folgende Geleitvorbereitung: 1. 11. Vpflo. mit den in Oslo befindlichen Booten sofort Kristiansand geben, Flottille nimmt die in Oslo fahrbereit liegenden und nach Hamburg bestimmten Dampfer nach Kristiansand mit.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Foch den 10.4. 42		2. K.M.D. Oslo wird gebeten, die betreffenden Dampfer gem. Ziffer 1) sofort auslaufbereit zu machen. Entsprechendes mit dem Chef 11. Vpflo. zu vereinbaren. 3. Nach Eintreffen Kristiansand geleitet 11. Vpflo., nachdem sie durch 3 weitere Boote verstärkt ist, auf Befehl 5. Sich. Div. die von Oslo mitgenommenen Dampfer und die in Kristiansand liegenden für Hamburg bestimmten Dampfer nach Süden. 4. Schnellste Durchführung der Aufgaben gem. Ziffer 1), 2) u. 3) ist sicherzustellen. Voraussichtliches Eintreffen der 11. Vpflo. in Kristiansand und vor Helgoland ist an B.S.O. und 5. Sich.Div. zu melden. 5. Marsch von Kristiansand nach Hanstholm-Sperrlücke nur bei Tage. B.S.O. Gkdos 0779 AI.
1500		Meldet Seekommandant Kristiansand folgende Absicht: Bdgeleit 942 ausläuft Kristiansand nach Elbe am 11.4. 0700 Uhr Vpbt. 802/04 mit Lazarettschiff "Fasan" und "Deckenhaden". Marschfahrt 11 sm.
1525		Fernschr. an Seekommandant Kristiansand und 11. Vpflo.: Wenn Wetterlage erlaubt, Lazarettschiff "Fasan" Geleit 942 zuteilen, da Vpbt. 802, 804 für Geleitverstärkung Geleit 942 dringend benötigt wird. 5. Sich. Div. G 1006.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Hoch den 16.4. 42		Es wurden außerdem folgende Geleitbefehle gegeben: Sprbr. 160 und Vpbt. 1708 durchführen am 11.4. gegen 1700 Uhr Sperr- und Flakgeleit für U 116 von Helgoland über Weg braun und blau bis Punkt "Sophie". Anschliessend Elkablaufen Weg blau gumma und weiter über Punkt Nins bis Helgoland. 5. Sich. Div. G 1002 und an Sprbr. 10 und 17: Am 11.4. 1200 Uhr ab Elbe II Sperrgeleit durchführen für Nordgeleit Weg grün. 9 Dampfer in Doppelkiellinie, Reihenabstand 500 m. Sprbr. 10 vor linker, Sprbr. 17 vor rechter Reihe. Abstand vom Spitzenschiff 450 m. Marschfahrt 8 sm. Geleitführer Kommandant Vpbt. 1705. Bei Punkt "Richard" Sperrbrecher nach außen abdrehen und hinter Geleit mit Flakj. 22 sammeln zum Elkablaufen Weg grün bis Helgoland. Formation steile Staffel, Querabstand 150 m. 5. Sich. Div. 1013.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
1035	Helgoland	13. M.S.Fl. meldet wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
0930	Cuxhaven	Sprbr. 10 und 17 mit Flakj. 22 passieren Cuxhaven auslaufend gem. Befehl 5. Sich. Div. G 0909 vom 9.4. Flakj. 22 läuft wegen Wetterlage Cuxhaven ein.
1000		Befehl an Sprbr. 10 und 17: Bei Neuwerk ankern. Durchführung Aufgabe erst bei Wetterverbesserung und Begleitmöglichkeit durch Sicherungsboot. 5. Sich. Div.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 10.4. 42		
1030	Neuwerk	Beide Sperrbrecher zu Anker.

C. Sonstige Vorkommnisse:

0300	Hamburg	Sicherungsschiff "Espana" mit gesamter Truppe von Transporter "Rider" eingelaufen.
0700	Cuxhaven - Hamburg	Dampfer "Rider" im Schlepp von "Hemmert" und "Seebär" nach Hamburg. Flaksicherung durch Vpbt. 1104.

D. Lagemeldungen:

Lage am 10.4.42 um 0600 Uhr.

1.) Sprbr. 10 und Flakj. 22 Geleit U 336 nach Brunsbüttel durchgeführt.
2.) Sprbr. 17 Altenbruch Reede geankert.
3.) Sprbr. 160 nach Erledigung Sperrgeleit Espana Altenbruch Reede geankert. Sonst keine Veränderungen.

Lage am 10.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. wegen Wetterlage Helgoland nicht ausgelaufen.
2.) Sprbr. 10 und Sprbr. 17 Elbablaufen Weg grün wegen Wetterlage verschoben. Bei Neuwerk zu Anker.
3.) Vpbt. 1706 Flakgeleit Fernlenkverband "Hessen" durchgeführt. C'haven eingelaufen.
4.) Vpbt. 1104 Flakgeleit Schleppzug "Rider" durchgeführt. Cuxhaven eingelaufen.
5.) Verfügungsrotte Vpbte. 809, 1213 auf dem Marsch nach Helgoland.
6.) Sprbr. 160 mit Vpbt. 1708 Cuxhaven nicht ausgelaufen wegen Wetterlage.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Koch den
10.4. 42

Koch lage am 10.4.42 um 1600 Uhr.

7.) Flakj. 26 U-Geleit auf der Weser.
8.) Flakj. 23 U-Geleit auf der Elbe.
9.) Flakj. 21 Flaksicherung "Hellum".
10.) Südgeleit 941 mit Vpbten 806/10/11 Kristiansand. - Helgoland unterwegs.
11.) Nordgeleit 844mit Vpbten 801/03/05/1103 M 3440 (9. Transportstaffel) Elbe - Oslo unterwegs.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
11.4. 42	Cuxhaven W 6 Sicht 2 sm Hegoland NW 5 Sicht 2,5 sm.	
		A. Geleitaufgaben:
0730		Wird von Seekommandant Kristiansand mitgeteilt, daß Südgeleit 942 mit Vpbt. 802/04 und Lazarettschiff "Fasan", Deckenhunden nach Elbe ausgelaufen ist. In Kristiansand liegen 18 Schiffe für Elbe. Geleitfahrzeuge werden angefordert.
1210		Ist Sprbr. 160 mit Vpbt. 1708 ausgelaufen nach Helgoland für U-Geleit U 116. Er erhält Befehl mit G 1103: Am 11.4. Geleit U 116 nur bis Qu. 9546 Mitte. Anschliessend Einlaufen Weg braun von Punkt "Cäsar" bis "Lucie" und Dreieck vor Borkum. Dann Sprbr. 160 Emden einlaufen zur Reparatur. Vpbt. 1708 mit Ems - Elbe Nachtverkehr zurück nach Cuxhaven.
1730		Ist Sprbr. 160 mit U 116 Helgoland ausgelaufen.
1200		Nordgeleit Nr. 845 ab Hang mit Vpbt. 2009/12, 1705/06 und 8 Dampfern: Dtsch.D. "Oldenburg", "Fink", "August Bolten", "Emma Sauber". Norw.D. "Korsnas", Schwed. D. "Procyon", "Kors" und "Aravall" ausgelaufen. Marschfahrt 8 sm. Geleitführer 2005.
1540		Vp.Rotte Eins Hang erhält F.T.: Am 12.4. um 0800 Geleit Tanker Wikinger ab Leuchtschiff "Fritz" bis Elbe Eins durchführen.
1700		Ist Lazarettschiff "Alexander von Humboldt" in Cuxhaven eingelaufen zum Anschluß an ein Nordgeleit.
1845		Südgeleit 943 mit Vpbten. 1110/05/06/07, mit D. "Volta", "Moltkefels", "Gotha", "Isar", "Askari" "Unanza", "Donau", "Levante", "Lotte-Leonhardt" ist Kristiansand ausgelaufen, 10 sm Fahrt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach den 11.4. 42		
2030		F.T. 2059/42 heute Nacht Begegnungsmöglichkeit zwischen Geleit 845 und 942 ungefähr 0300 Uhr.
2030		F.T. 2100/41 Nachtverkehr Elbe - Ems 3 Dampfer, in umgekehrter Richtung 6 Dampfer.
1633		F.T. 1633/27: 2.) Beabsichtigt Abgabe Taucherglockenschiff an 5. Sich.Div. bei Punkt Anton. Sonst Helgoland geleiten. 1. Sich.Div.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0938		13. M.S.Fl. ist zum Arbeitsgebiet Sperre "Dora" ausgelaufen.
1020		Meldet 13. M.S.Fl., daß Arbeiten nicht möglich.
1102		Erhält 13. M.S.Fl. Befehl, sofort mit allen Booten nach Cuxhaven zur Material- und Brennstoffergänzung einzulaufen.
1900		13. M.S.Fl. mit M 572 Cuxhaven eingelaufen zur Ergänzung.
		Sprbr. 10 und 17 sollen auslaufen mit Flakj 22 für Nordgeleit 845 erhalten Befehl: Sprbr. 10 und 17: Am 11.4.42 1200 Uhr ab Elbe II Sperrgeleit durchführen für Nordgeleit Weg "Grün". 9 Dampfer in Doppelkiellinie, Reihenabstand 500 m. Sperrbr. 10 vor linker, Sprbr. 17 vor rechter Reihe. Abstand von Spitzenschiff 450 m. Marschfahrt 8 sm. Geleitführer: Kmdt. Vpbt. 1705. Bei Punkt Richard Sperrbr. nach außen abdrehen, und hinter Geleit mit Flakj. 22 sammeln zum Elbeauslaufen Weg "Grün" bis Helgoland. Formation: Steile Staffel.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Foch den 11.4. 42		Querabstand 150 m. 5. Sich.Div. Sprbr. 10 erhält F.T. 2103/45: Mit Sprbr. 17 und Flakj. 22 Elbehlaufen Weg braun von Punkt Anton bis Toni und zurück. Auf Rückweg Dreieck vor Dorium (Punkt Lucie, Dora, Fritz, Lucie) ablaufen. Formation steile Staffel, 150 m Querabstand. Dann Helgoland. Sprbr. 10 meldet mit F.T. 1655/29: Doppelte Grundminendetonation: A=1104 G=21 m B=1545 H=0 gn C=5418 Nord, 0755 Ost I=keine D=342° K=mittlere E=120° 50 m, u. 270° 80 m L=bedeutungslose Schilden F=30 und 20 m. M=keine. Sprbr. 17 gibt mit F.T. 1029/33: Räumboldung: A = 1104 I = Keine B = 1744 K = kurzer heftiger Schlag C = 5432 Nord, 0742 Ost L = Keine D = 330° M = Keine E = 340° Schiffspeilung 123° F = 20 m G = 11 m H = 8 gn Sprbr. 161 erhält Befehl, mit Vpbt. 1213 am 12.4. 0700 Uhr Cuxhaven auslaufen zum nehmen ligen Elbehlaufen Strecke Leuchtschiff Nuna, Punkt Anton, Leuchtschiff Fritz, Leuchtschiff Dora. Abends Helgoland.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Nach den
11.4. 42

C. Besondere Vorkommnisse:

Sprbr. 164 (Nitsch) mit Besatzung wird com. O.K.M. als Qu. VI R 12498/42 abgegeben.

D. Lagemeldungen:

Lage um 11.4. 42 um 0600 Uhr.

Verfügungsrotte Vpbt. 809, 1213 wegen Wetterlage Cuxhaven.
Sonst keine Änderungen.

Lage um 11.4. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. zu Ergänzungen nach Cuxhaven.
2.) Sprbr. 10 und 17 Sperrgeleit für Nordgeleit Nr. 843 bis Punkt Richard, dann Ellenbloufon Weg grün bis Helgoland.
3.) Vpbt. 809 u. 1703 Verfügungsrotte Helgoland.
4.) Sprbr. 160 und Vpbt. 1700 klar für Geleit U 116 Helgoland bis Qu. 9546, dann Ellenbloufon Weg braun von Punkt Oliver, Punkt Dora, Punkt Lucie und Dreieck vor Borkum.
5.) Flakj. 23 Hamburg klar für U-Geleite.
6.) Flakf. 21 Flakstellung "Wollum".
7.) Fudgeleit 942 mit Vpbt. 802/04 Lazarettschiff Franken, Dampfer Seekonhaden Kristiansand - Elbe angetreten.
8.) Nordgeleit 843 mit Vpbt. 1705/06, 2009/12 Elbe - Kristiansand angetreten. (26941 Art. 3 Dampfer bew.)

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
12.4. 42	Cuxhaven NO. 4 dunstig Helgoland NNO 3 Nebel später aufklarend. Dorkum Windstille, Nebel später aufklarend. Im Laufe des Tages auffrischend.	
		A. Geleitaufgaben:
1100		Westgeleit 249 mit Vpbt. 2007/11/02/04 wegen Nebel vorplätet Elbe II nach Hook ausgelaufen.
2239		Ostgeleit 1698 unterwegs. Schlepper Abeille, zeitweise zur Bergung Euroepe entsandt, tritt wieder zum Geleit.
0011		Ostgeleit 1700 mit Vpbte. 1306/04, nach Entsendung havariertem Dampfer Europe mit Vpbt. 1311/12, Fahrt fortgesetzt.
1600		Cuxhaven eingelaufen. Nordgeleit 845 mit Vpbt. 1705/06, 2009/12 Cuxhaven - Kristiansand'Süd unterwegs.
1956		Dampfer "Oldenburg" vorgelaufen wegen Krankheitsfall.
1500		Südgeleit 942 mit Vpbt. 802/04 Elbe II entlassen. Südgeleit 943 mit Vpbt. 1110/05/06/07 Oslo - Cuxhaven unterwegs.
0600		Südgeleit 944 mit Vpbt. 801/05/1103, H 3440 Oslo nach Cuxhaven ausgelaufen.
0140		Vpbt. 1703 mit Schlepper Hummert zu Dampfer
1530		Europe. Von dort von Vpbt. 1311 mit Schlepper Abeille entlassen.
2239		Abeille bei Tonne Elbe 1 Geleit 1698 abgegeben.
~~2239~~		Marsch nach Helgoland.
1250		Vpbt. 1101/04 Cuxhaven ein.
2200		Flakgeleit Thalatta bei Punkt Fritz aufgenommen. Marsch nach Westen zu Europe angetreten.

Datum und Uhrzeit.	Ort	Inhalt
Nach den 12.4. 42		
		Flakj. 21 Flakgeleit Tonnenleger Hellum bei Berichtigung Tonnenlage Weg Hellrot und braun
		Vpbt. 1108 erhält Befehl zum Flakgeleit U 166 am 13.4. 1200 Uhr für Erprobungen ab Wesermünde.
		U.J. 23 erhält Befehl zum Flakgeleit U 662 am 13.4. 0900 Uhr für Erprobungen ab Hamburg Nachtverkehr Elbe - Ems je 2 Schiffe.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
		13. M.S.Fl. erhält Befehl: M 1306 mit den Booten M 1301/02/07, M 504, 572 am 13.4. 42 mit Hellwerden Cuxhaven auslaufen zum dauernden Minenlaufen mit K.F.R.G. Weg grün von Punkt Eins bis Punkt Quetsch. Nachts Helgoland. Räumerfolge melden durch F.T. Sonst Abendlagebericht.
		5. Sich. Div. G 1209
		Sprbr. 160 mit Vpbt. 1708 nach Entlassen U 116 Minenlaufen von Qu. 9546 Mitte Weg blau und braun über Punkt Cäsar - Dora - Lucie, dann Dreieck vor Borkum, dann Sprbr. 160 Emden ein zu Reparaturen.
2000		
1715		Vpbt. 1708 vor Borkum entlassen, dann an Nachtgeleit Ems - Elbe angeschlossen.
0620		Sprbr. 161 mit Vpbt. 1213 von Cuxhaven aus zum mehrmaligen Minenlaufen Leuchtschiff Hans - Punkt Anton - Leuchtschiff Fritz - Leuchtschiff Dora.
		Erhält F.T. Befehl: Nach Erledigung Tagesaufgabe mit Vpbt. 1213 Borkum-Reede gehen, dort weitere Befehle abwarten.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 12.4.42		C. Sonstige Vorkommnisse:
0011	Ausland	Dampfer "Eurocoe" mit Vpbt. 1311/12 nach Minentreffer Geleit 1700 Uhr verlassen.
1029		Vpbt. 1311 meldet Eurocoe 1,5 sm nördlich Tonne 53 auf Grund gesetzt.
1143		Flakj. 22 erhält Befehl B.d.U. Flakgeleit Seebiir für Fahrt zu Eurocoe aufzunehmen.
	Helgoland	Sprbr. 10 verliert auf Rückfahrt von Sperrgeleit für Geleit 845 in Nebel Fühlung mit Sprbr. 17 und Flakj. 22,
0812		meldet durch F.T.-Spruch: Grundminentreffer unter dem Vorschiff um 0701 Uhr auf 54°17' Nord, 7°55' Ost Kompaß, VHS ausgefallen. Schiff macht in Raum 3 stark Wasser. Sprbr. 17 in starken Nebel verloren.
0835		Untersuchungsergebnis: Raum 1 leichter Wassereinbruch. Raum 2 schwerer Wassereinbruch. Schott zwischen 1 und 2 undicht. Raum 3 stb. leichter Wassereinbruch. Lenzpumpen können Wassereinbruch nicht halten. Versuche Schiff auf Helgoland Dünen zu setzen.
0902		Durch zweite Grundminendetonation 0810 Uhr unmittelbar neben dem Schiff leichter Wassereinbruch in Heizraum. Erbitte Pumpendampfer.
0947		Schiff Helgoland Düne, etwa Ostwärts "Teufelsgrund" Sand auf 10 m Wassertiefe auf Strand gesetzt. Schiff hat starke Neigung nach vorn. Wassereinbruch in Heizraum wird gehalten. Wegen ausfallen Kursweisungsgerät Schaltung "IX".
1245		Nach Auflaufen bleiben Sprbr. 17, Flakj. 22 und Vpbt. 1109 zur Hilfeleistung bei Bergung Sprbr. 10 von Cuxhaven
1535		[redacted] nach Helgoland.
1600	Bremen	Flakj. 26 Bremen auslaufen zum Flakgeleit für Schlepper Holland.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 12.4.42		

D. Lagemeldungen:

Lage am 12.4.42 um 0600 Uhr.

-Unverändert-

Lage am 12.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.J.Fl. Cuxhaven Ergänzung.
2.) Sprbr. 10 beschädigt auf Grund westlich Neekbrunn. Zur Unterstützung Bergungsarbeiten Sprbr. 17, Vpbt. 809/1109.
3.) Flakj. 22 Flakgeleit Seebär.
4.) Flakj. 26 Bremen, vorgesehen zum Flakgeleit "Holland".
5.) Vpbt. 1703 Flakgeleit "Hammert".
6.) Sprbr. 160 mit Vpbt. 1708 Elbablaufen Weg braun von Cäsar über Dora nach Lucie und Dreieck vor Borkum, dann Sprbr. 160 Emden zur Reparatur, Vpbt. 1708 und U.J. 1408 Marsch auf Weg braun nach Osten.
7.) Sprbr. 161, Vpbt. 1213 mehrmaliges Elbablaufen Leuchtschiff Hans-Punkt "Anton"-Leuchtschiff "Fritz" - Leuchtschiff "Dora".
8.) Westgeleit 249 Vpbt. 2007/11/02/04 U.J. 1403 um 1100 Uhr von Elbe II nach Hoek ausgelaufen.
9.) Südgeleit 942 mit Vpbt. 802/04 Elbe einlaufend.
10.) Südgeleit 943 mit Vpbt. 1101/05/06/07 Kristiansand-Süd - Elbe unterwegs.
11.) Südgeleit 944 mit Vpbt, 801/05/1103, M 3440 um 0600 Uhr Oslo nach Elbe ausgelaufen.
12.) Rotte 1 Hans Flaksicherung Tanker "Wikinger" von Weser nach Elbe.
13.) Flakj. 23 Hamburg klar für U-Bootsgeleit.
14.) Flakj. 21 Flaksicherung Hollum ohne Meldung.
15.) Vpbt. 1702/04 Verfügungsrotte Hanstholm.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
13.4. 42	Borkum OSO 6 - 2 sm Helgoland OSO 6 - 1 sm List OSO 7 - 1 sm Cuxhaven SO 6 - 2sm	
0600		A. Geleitaufgaben: Ostgeleit 1698 den Helder - Helgoland Vpbt. 2008/05 mit Tauchorglockenschiff und Schlepper Abeille und Anton Helgoland ein. Westgeleit 249 Elbe - Hoek mit Vpbt. 2007/11, 2002/04, U.J. 1403 und 4 Dampfern 1830 Uhr durchgeführt. Nordgeleit 845 lt. Fernschr. Seekommandant Kristiansand-Süd läuft Nordgeleit 845 mit Vpbt. 2009/12/1705/06 und 8 Dampfern um 0600 Uhr ein. Nordgeleit 846 Lt. Auslaufmeldung Vpbt. 811: Nordgeleit 846 am 13.4. 0800 Uhr ab Leuchtschiff Hans mit Vpbt. 806/10/11 und 8 Dampfern ausgelaufen. Marschfahrt 7 sm. Südgeleit 943 Lt. Fernschr. Chef 11. Vpflo. ist Südgeleit 943 Vpbt. 1105/06/07/10 mit 9 leeren Transportern (7.Transportstaffel) um 0045 Uhr bei Elbe II entlassen. Südgeleit 944 mit Vpbt. 801/05/1103 M 3440 und 3 Dampfern (leere Transporter der 9. Staffel) unterwegs ohne Meldung.
1100		Südgeleit 945 lt. Fernschr. Seekommandant Kristiansand-Süd nach Elbe ausgelaufen mit Vpbt. 1705/06 2009/12 und 8 Dampfern. (20824 Brt. 3 bew.)
0930 1715	Borkum - Reede	Sprbr. 161 und Vpbt. 1213 geankert. B.S.N. gibt mit Fernschr. 1316 folgenden Befehl: "Sprbr. 161, Vpbt. 1213, Tanker Thalatta, Schlepper Seebär 13.4. abends auslaufen auf Weg braun nach Wesermünde, dort Sprbr. 161

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Koch den 13.4.42		Klarstehen für U-Bootsgeleit 14.4. 0900 Uhr. Schlepper Seebär bei Punkt Anton nach Helgoland entlassen.
1900	Borkum	Sprbr. 161 mit Vpbt. 1213, Schlepper Hemmert und Schlepper Seebär ausl.
2140		Sprbr. 161 erhält von S. Sich.Div. mit F.T. 2140/95 folgenden Befehl: "Am 14.4. 0900 Uhr Sperrgeleit für U 166, 178, 179 von Wesermünde bis Brunsbüttel. Flaksicherungsboote Vpbt. 1213 und Vpbt. 1108."
1300	Bremen	Vpbt. 1108 zum U-Geleit U 166 ausl.
1825		Vpbt. 1108 erhält nachr. Fernschr. an Kdo U-Boote Nord: "Am 14.4. 0600 Uhr Flakgeleit für U 178 durch Vpbt. 1108 von Schleuse Bremen bis Wesermünde. Anschliessend um 0900 Uhr Sperr- und Flakgeleit für U 166, 178 und ein drittes U-Boot durch Sprbr. 161, Vpbt. 1213 und Vpbt. 1108 von Wesermünde bis Brunsbüttel. Mit Verzögerung 161 und Vpbt. 1213 muß gerechnet werden.
2230	Bremen	Vpbt. 1108 ein.
2340		B.d.N. gibt mit Fernschr. Okdos 1327 Befehl: "B.d.U. hat Fahrt durch Belt und Kattegat freigegeben. Daher keine Nord- und Süggeleite mehr durch Nordsee."
2040		B.d.N. gibt mit Fernschr. Okdos 1323 folgenden Befehl durch: "Ab sofort ist für Tanker über 900 t stets Grundminengeleit zu stellen, um bei augenblicklicher Gefahr weitere Verluste zu vermeiden. Gruppe Nord Okdos 03366."

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach den 13.4. 42		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0630	Cuxhaven	13. M.S.Fl. aus zum Arbeitsgebiet Weg grün.
1315		B.S.N. gibt mit Fernschr. Gkdos 1313 Befehl: "Wegen Minenverdachtes vor jütländischer Küste zwischen Thyboroen und Hanstholm soll 13. M.S.Fl. Arbeiten auf Weg grün am 13.4. abends abbrechen und Geleitweg vor jütländischer Küste Elkablaufen. Ergänzen Bedenken in Esbjerg vorher anheimgestellt, doch muß Weg vor Passieren 10. Truppentransportstaffel zweimal abgelaufen sein. Weiteres Ablaufen erforderlich, da mit kurzer Verzögerung Scharfwerden Minen zu rechnen."
1644		5. Sich.Div. gibt mit F.T. 1644/79 SSD an 13. M.S.Fl.: "1900 Uhr mit allen Booten über Weg Weiß Nordwestertief nach Vedersö - Bake gehen. Dann Elkablaufen Geleitweg unter dänischer Küste von Vedersö nach Bake bis Hanstholm Sperrlücke und zurück. Anschliessend gleiche Strecke dauernd Elkablaufen bis auf Widerruf. Nachts zu Anker. Bei ungünstiger Wetterlage Esbjerg. Tägliche Arbeitsmeldung. Räumerfolg durch F.T."
2355		B.S.N. hebt mit Fernschr. Gkdos 1329 den obigen Befehl Gkdos 1313 auf. 13. M.S.Fl. soll auf Weg braun mit Schwerpunkt Max-Toni angesetzt werden, nachdem keine Nord- und Südgeleite mehr durch die Nordsee gehen.
1600		Sprbr. 10 gibt mit Fernschr. G 336 folgende Räummeldung 1: "Am 12.4. 0710 Uhr 54°17'Nord, 7°55'Ost Kurs rw 155° Detonation unter dem Vorschiff, Wassertiefe 23 m, Fahrt über Grund 11 sm, Wirkung auf das Gerät: Spule 2 ausgefallen, sehr starke Erschütterung, Raum Q und Piek leichter Wassereinbruch.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Koch den 13.4. 42

Raum 2 schwerer Wassereinbruch. Schott zwischen Raum 1 und 2 undicht. Raum 1 St.B. leichter Wassereinbruch. Kofferdamm und Heizraum leichter Wassereinbruch. Lenzpumpen können Wassereinbruch nicht halten. Ausfall Kurzwellensender. Vorläufig erkannte Schäden in der Maschine:

1. Angehängte Lenzpumpe Windkessel abgerissen.
2. In der Lensdruckleitung Ventil abgerissen.
3. In der Lenzsaugleitung Krimmer abgerissen.
4. Hilfsspeisepumpe Windkanal abgerissen.
5. Kessel Hilfsspeisepumpe abgerissen.
6. Kessel andder Ventilstation der Druckleitung Hilfsspeisepumpe abgerissen.
7.) Abzweigstutzen zum Hilfskondensator an der Kühlleitung zum A Hauptkondensator abgerissen.
8. Lichtmaschine 1.Fundamentgehäuse eingerissen
9. Abdampfstutzen an Zylinder der achteren Windmaschine gerissen.
10. Schiff ist ausgefallen und muß docken.-

Keine Verletzte."

1600 Sprbr. 10 gibt mit Fernschr. G 337 folgende Räummeldung 2:

"Am 12.4. 0811 Uhr 54°10'Nord, 7°59'Ost Kurs rw 162°. Lage der Detonation 270° 10 m ab, Detonationshöhe 50 m, 25 m Wassertiefe, Fahrt über Grund 8 sm, Wirkung auf das Gerät: Schwächung der Spule 1. Sehr starke Erschütterung. Vergrösserung der in Räummeldung 1 angegebenen Schäden.- Keine Verletzte."

c. Sonstige Vorkommnisse:

0145 Flakj. 22 mit Schlepper Seehdr bei "Suroese" eingetroffen und

1215 Borkum-Reede geankert .

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Koch den 13.4.42		
1304		Falkj. 22 erhält mit F.T. 1304/77 durch B.S.N. Befehl, Ob.Insp. M e i e r von der Bugsier Reederei in Emden abzuholen und zur Buroseo zu bringen.
1710	Emden	Flakj. 22 ein und sofort wieder nach Borkum aus, da Ob.Insp. M e i e r bereits unterwegs.
2115	Borkum-Reede	geankert.
0630		Vpbt. 1101 mit Tanker "Thalatta" und Vpbt. 1104 bei Buroseo eingetroffen.
0815		Vpbt. 1312 meldet mit F.T. 0815/73: "Für Thalatta Übernahme von Buroseo unmöglich, ebenso nach Ansicht Seebär zur Zeit Bergungsarbeiten. Schicke Seebär und Thalatta mit Begleitbooten beschleunigt nach Borkum zur mündlichen Berichterstattung..."
1600		Sprbr. 10 gibt folgendes Fernschr.: "2 Pumpendampfer 0400 Uhr wegen Wetterlage eingestellt. Vorpikraum 2 und Ballasttanks 1 bis 4 gleichbleibend voll Wasser. Raum 13 Masch.- und Heizraum werden mit transportablen Lenzpumpen und eigener Lenzpumpe gehalten. Abschleppversuch mit 3 Schleppern bis 1400 Uhr ergebnislos. Schiff liegt vorn ab Wicklung bei 11 m Wassertiefe auf. Versuch wird ab 2200 Uhr fortgesetzt. Erbitte weitere starke Schlepper."

D. Lagemeldungen:

Lage am 13.4.42 um 0600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elbe auslaufend zum dauernden Elbeauslaufen Weg grün von Punkt Eins ? Punkt Quatsch.
2.) Südgeleit 942 Elbe eingelaufen.
3.) Ostgeleit 1700 Elbe eingelaufen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach den 13.4.42		

Nach nur Lage am 13.4.42 um 0600 Uhr.

4.) Vpbt. 1703 mit Schlepper "Abeille" nach Helgoland.

5.) Sprbr. 161 mit Vpbt. 1213 nach Borkum.

Lage am 13.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. im Arbeitsgebiet auf Weg grün.

2.) Nordgeleit 845 mit Vpbt. 1705/06/2009/12 durchgeführt.

3.) Nordgeleit 846 mit Vpbt. 806/10/11 Elbe II Kristiansand angetreten. (27514 Brt. 7 bew.

4.) Südgeleit 943 mit Vpbt. 1110/05/06/07 durchgeführt.

5.) Südgeleit 944 mit Vpbt. 801/05/1103 M 3440 unterwegs.

6.) Vpbt. 1108 Flakgeleit U 166 Weser.

7.) Flakj. 23 Flakgeleit U 662 Elbe.

8.) Vpbt. 812 Flakgeleit Schlepper "Boreas".

9.) Flakj. 21 Flakgeleit "Hellum".

10.) Vpbt. 1109 und 809 Flakschutz Sprbr. 10.

11.) Sprbr. 17 Helgoland zur Verfügung, Geleit Sprbr. 10.

12.) Vpbt. 1101/04 nach Helgoland für Geleit Taucherprahm.

13.) Flakj. 22 bei Eurosee.

14.) Sprbr. 161 und Vpbt. 1213 nach Anweisung B.d.U.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
14.4. 42	Borkum 0 6 Helgoland C 5 List C 5 Cuxhaven OSO 5 Hanstholm ONO 2	dunstig, mittlere Sicht, tagsüber abflauend und Sichtbesserung.
		A. Geleitaufgaben:
0900		Sprbr. 161 trifft vor Wesermünde ein und übernimmt Sperrgeleit U 166 und U 178 nach Brunsbüttel. Als Begleitboot und zum Flakschutz Vpbt. 1108.
2200		ankert nach Geleiterledigung Altenbruch-Reede
0100		Fernschr. an Hafenkapitän Helgoland, Vpbt. 1703, nachr. B.d.O.: Am 14.4. bei Hellwerden Schlepper "Abeille" und "Anton" mit Taucherglockenschiff unter Geleit Vpbt. 1703 nach Brunsbüttel in Marsch setzen. Bestimmungsort Kiel. Vpbt. 1703 Cuxhaven einlaufen. B.d.O. wird um Weitergeleit Schleppzug nach Norwegen gebeten. 5. Sich. Div. G 1401
1020 Helgoland		läuft Vpbt. 1703 mit Schleppzug aus. Fahrt 5 sm.
1915 Cuxhaven		mit Schleppzug eingelaufen, da Schlepper gegen den Strom kaum ankommen. Der Schleppzug muß Proviant ergänzen.
1620		Fernschr. an Flakj. 23, nachr. Kla U-Boote Nord: Flakj. 23 durchführt am 16.4. 0600 Uhr Flakgeleit für Bl U 619 ab Blohmwerft Hamburg. am 17.4. 0800 Uhr Flakgeleit für D.W.F. 518 ab Deutsche Werft Hamburg. 5. Sich. Div. G 1413.
0800 Cuxhaven		Chef 8. Vpflo. mit Vpbt 801, 805, 1113 und M 3440 nach Erledigung Südgeleit 945 eingelaufen.
0900 Elbe - Leuchtschiff Hans.		Westgeleit 250: Chef 11. Vpflo. u. Vpbt. 1110/05/06/07 angetreten. 5 Dampfer, ange-

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Hoch den 14.4. 42		
		angehängt Tanker Middensee und Oderbank nach Borkum Reede.
1620		Fernschr. an 6. H.S.Fl.: Bitte Tanker Middensee und Oderbank aus Westgeleit 250 von Lucie nach Borkum Reede geleiten. Eintreffen bei Lucie gegen 2300 Uhr. 5. Sich. Div. G 1411
0018		Vp.Rotte Hans erhält F.T. Befehl Lt.Nr.1: Lose Sicherung für Minensuchschiff "Roland" von Wesermünde nach Cuxhaven. Roland ausläuft 14.4. 0700 Uhr. 5. Sich. Div.
1115		Fernschr. nachr. 5. Sich. Div. : Ab sofort Nord- und Südgeleit durch Nordsee eingestellt. Weg durch Ostseeingänge freigegeben. B.S.N. 1408
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0020		Auf Grund des Befehls B.S.N. Okdos 1329 v. 13.4. erhielt die auf dem Marsch nach der dänischen Nordwestküste befindliche 13.M.S. Fl. Befehl durch F.T. Lt.Nr. 100: Sofort Helgoland zurückkehren. Dort weitere Befehle. 5. Sich.Div.
0100		Fernschr. an 13. M.S.Fl. über Helgoland: An 14.4. Einzellaufen Weg braun von Anton bis Toni. Dann nach Max und zurück nach Toni. Anschliessend einlaufen den Helder. 5. Sich. Div. G 1402
0830 Helgoland		13. M.S.Fl eingelaufen.
1200		ausgelaufen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach den 14.4. 42 1905		F.T.Lt.Nr. 52 Kr: Räumemeldung: 1836 Uhr auf 53°54'Nord, 6°39'Ost ein Räumerfolg. Detonation in 200°, 200 m Entfernung, Wassertiefe 20 m, Fahrt 9 sm. Beide EB. Scheerbojen eingedrückt. Keine Beschädigungen. M 1307.
0240		F.T.Lt.Nr. 10 an Sprbr. 17, Vpbt. 1109 bei Helgoland: Sofort auslaufen zum Minenlaufen Weg braun von Anton nach Westen. Ab 14.4. gegen 1800 Uhr Übernahme Sperrgeleit Ostgeleit Nr. 1702 zwischen Toni und Nanni. Führung Chef 1. M.S.Fl. Chef 5. Sich. Div.
0445	Helgoland	Sprbr. 17 mit Vpbt. 1109 ausgelaufen.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
1840		F.T. Kr. Lt. Nr. 48: Im Qu. 362 AN verdächtige Fahrzeuge gesichtet. Vpbt. 811.
2015		F.T.Lt.Nr. 57 an Vpbt. 801: Zu F.T. 1840/48 Kr: Quadratangabe verstümmelt. Kommen Blockadebrecher in Frage? B.S.N.
2200		F.T.Lt.Nr. 61 an B.S.N.: 1800 Uhr im Qu. 3682 AN 2 Segelboote gesichtet, seit 1900 Uhr läuft im Abstand von 6 - 10 sm westwärts ein kleiner Dpf. parallel zum Geleit, wird von Vp.Rotte 903 benachrichtigt. Vpbt. 811.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 14.4.42		
1625		Fernschr. an Kmdt. Vpbt. 811, Seekmdt. Kristiansand-Süd, nachr. B.S.O.: 1. Vpbt. 803/06 Vorräte ergänzen für 10 Tage. 2. Am 16.4. früh mit allen Booten auslaufen ohne Geleit. 3. Bei Hansholm-Sperrlücke lösen Vpbt. 803/06, 1702/04 ab. 4. Anschließend Rückmarsch mit 4 Booten Cuxhaven. 5. Sich. Div. G 1414.
1707		F.T.Lt.Nr. 41 an Vp.Rotte 1702/04: Ablösung am 15.4. nachmittags durch Vp. 803/06. 5. Sich. Div.
2210		F.T.Lt.Nr. 62 an Vp.Rotte 3 Dora: Ab sofort Null Dora besetzen. 5. Sich. Div.
2355		Fernschr.: 12. Vpflo. besetzt ab sofort Position 1 Hans, Null Dora, 1 Dora. B.S.K. 1419
1055	Helgoland	Vpbt. 809 erhält Befehl, sofort zur Kesselreparatur nach Wesermünde zu gehen,
1430		ausgelaufen,
2130	Wesermünde	eingelaufen.
1015		Fernschr. an 5. Sich. Div., nachr. 1. S.D.: K 3440, Vpbt. 2009/12 wieder an 1. Sich. Div. zurückgegeben. B.S.K. 1406
2240		Fernschr. an 5. Sich. Div., nachr. 17. Vpfl 17. Vpflo. zur Werftliegezeit entlassen. B.S.K. 1332
		Die Bergungsarbeiten bei Maronee werden von B.S.K. gesteuert. Zur Vfg. stehen Vpbt. 1312/11, 1213, Flakj. 22, Vpbt. 812.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 14.4. 42		Sprbr. 10 sitzt noch bei Helgoland auf Grund. Abschleppversuche erfolglos. Etwa 2000 t Wasser im Schiff, das beim Bergen wieder nachsteigt. Durch Werft Wilhaven, welche die Bergung übernommen hat, werden die Bergungsfahrzeuge Elbe und Flut eingesetzt.

D. Lagemeldungen:

Lage am 14.4. 42 0600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Marsch nach Helgoland.
2.) Südgeleit 944 Elbe einlaufend.
Im Übrigen unverändert.

Lage am 14.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elbeinlaufen mit K.F.R.G. Weg braun von Anton bis Toni.
2.) Sprbr. 17 mit Vpbt. 1109 Elbeinlaufen Weg braun Anton bis Toni, beim Begegnen mit Ostgeleit 1702 gegen 1800 Uhr versetzen als Sperrgeleit.
3.) Sprbr. 161 mit Vpbt. 1108 Sperr- und Flakgeleit für U 166, 178 Wesermünde nach Brunsbüttel.
4.) Sprbr. 19 ohne Meldung.
5.) Vpbt. 1101/04 Verfg. Rotte Helgoland bei Sprbr. 10 geankert.
6.) Vpbt. 1703 Geleit Taucherglockenschiff Helgoland - Cuxhaven unterwegs.
7.) Vpbt. 1213 mit Seebär Borkum-Reede zur Reparatur Kesselschaden Seebär.
8.) Vpbt. 812 mit Boreas bei Kuroseo.
9.) Flakj. 21 mit Hollum in See.
10.) Flakj. 22 bei Kuroseo.
11.) Flakj. 23 U-Geleit auf der Elbe.
12.) Vpbt. 1702 und 1704 Sperrlücke Hanstholm.
13.) Nordgeleit 846 unterwegs.
14.) Südgeleit 945 vor Beendigung.
15.) Westgeleit 251 angetreten (8523 Brt 1 bew.

Klein

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
15.4. 42	Cuxhaven Ost 3 Helgoland ONO 4 sichtig.	

A. Geleitaufgaben:

F.T. 0120/64 0630 Uhr mit Südgeleit 945 bei Leuchtschiff Hans geankert. Einlaufe mit Vibten. mit Tagesanbruch Cuxhaven.

Vpbt. 1705

F.T. 0307/65 an B.S.N.1
Dampfer Stockholm Grundminentreffer. Treibt bei Punkt Nanni. Vpbt. 2005 und R 194 bleiben zurück als Sicherung. Setzt Marsch mit Geleit fort.

Vpbt. 2008

F.T. 0415/67 an B.S.N.:
Versuche Dampfer Stockholm nach Helder einzuschleppen. Bitte Schlepper von Helder entgegenschicken.

Vpbt. 2005

F.T. 0440/68 an B.S.N.:
"Stockholm" bleibt ungefähr 8 Stunden schwimmfähig. Liet sofort Schlepper und Pumpendampf nach Punkt Nanni. Schleppversuch noch nicht geglückt.

Vpbt. 2005

Sprbr. 185 und 149 mit M 3400 gehen zur Hilfeleistung zu Dampfer Stockholm auf Anordnung 1. Sich.Div.

F.T. 0648/72 an Vpbt. 2005:
Schlepper BG 3 um 0630 Uhr Borkum Hilfeleistung ausgelaufen. Standort für 0900 Uhr mel

B.S.N.

F.T. 0733/75 an B.S.N.1
Mit Hellum zum Dampfer Stockholm ausgelaufe

Flakj. 21

F.T. 0805/78
Helle Stockholm im Schlepp. Standort 0900 Uh
Qu. 8264 1 u. Bitte von Helder Schlepper ent
gegenschicken. "Stockholm" bis Borkum nicht

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Koch den 15.4. 42		mehr schwimmfähig.
		Vpbt. 2005
		Nördlich Ameland wird zweimaliger RAW. auf Seeziel um 2235 Uhr und 0550 Uhr gemeldet. Es besteht Minenverdacht.
		Mellum lenzt aus Stockholm seit 0930 Uhr.
		F.T. 1303/94 an B.S.N.:
		Mit Dampfer Stockholm und Mellum Helder eingelaufen. Nach Abgabe "Stockholm" auslaufen mit Mellum zu Tonnenarbeiten Flakj. 21.
0900		Um 0900 Uhr hat Westgeleit 251 mb Leuchtschiff Hans mit Vpbten. 1101/05/06/07 und Dampfer: Dän. D. "Tarnsolm", "Hans Maersk", "Kopenhagen", holl. D. "Vaalhafen", dtsch.D. "Balkan" Marsch angetreten.
0145		Nordgeleit 846 mit Vpbten. 811/06/10 ist in Kristiansand eingelaufen.
		F.T. 1153/90 Vfg.Rotte Vpbten. 1101/04: Sofort Borkum-Reede verlegen.
		5.Sich.Div.
		Gegen 1900 Uhr werden Flugzeuge nördlich Ameland gemeldet, anscheinend Aufklärer über Duroose.
1530		Vpbt. 812 bei Tanker Duroose meldet, daß er Munition von Duroose von Bord gibt.
		Vpbt. 1103/08 und 807 erhalten Befehl, mit Duroose zu gehen mit G 1507.
		F.T. 0645/16 an B.S.N., 5. Sich.Div.:
		Vpbt. 1103/08/07 gem. 5. Sich. Div. G 1507 um 0630 Uhr am 16.4. bei Duroose eingetroffen. Übernehmen Flakschutz bis Rückkehr
		Vpbt. 812 [illegible] Borkum. Vpbt. 1103 meldet daß
		Vpbte. 1311 und 1312 nach Cuxhaven entlassen.
		~~Vpbt. 1103.~~
		Vpbt. 812 wird hierüber um 24 Uhr durch F.T. unterrichtet.
		Von Sprbr. 10 geht Fernschr. ein, daß Abschleppversuche aufgegeben. Hafenfahrzeuge

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 15.4. 42		Hebefahrzeuge bereiten Bergung vor. Schlepper bleiben beim Schiff.
		Rotte Elbe Haus erhält Befehl für Kabelmotorschiff "Dietrich Ahrens" um 0600 Uhr am 16.4. vor Helgoland Reede zu stehen. Arbeiten an Fehlerstelle in 54°12' Nord, 7°56' Ost.
1805		Flakj. 21 ist mit Hellum wieder in Helder eingelaufen.
		Vpbte. 803/06/10/11 erhalten Befehl ~~Befehl~~ nach Kristiansand lt. Fernschr. Vpbte. 810/11 ablösen, Vpbte. 1702/04 Anschluß am Vpbt. 803/06 zum Marsch nach Süden. Die 17. Vpflo. wird wieder zum B.d.O. abgegeben.
1702/04 bei Sperr- Hanstholm.		
		Für U-Geleit am 16.4. geht Befehl heraus: 1. Flakj. 24 durchführt 16.4. 0600 Uhr Fla Flakgeleit U 179 von Bremen Schleuse bis Wesermünde. 2. Sprbr. 161 und Flakj. 24 16.4. 0900 Uhr Sperr- und Flakgeleit U 179 Wesermünde bis Brännbüttel.
		5. Sich.Div. 1503
		Nachtverkehr auf Elbe - Ems westwärts 2, ostwärts 5 Schiffe.
		Bv Minensuch- und Räumaufgaben:
		13. M.S.Fl. hat Befehl Elbemündung mit K.F.R.G. Weg braun von Toni bis Max und zurück.
2000		Meldet 13. M.S.Fl. Auftrag ausgeführt. Eine Grundmine von M 1307 auf 53°15' N und 6°39' O geräumt.
		13. M.S.Fl.
1900		13. M.S.Fl Helder eingelaufen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 25.4. 42		
		Sprbr. 17 meldet vom 14.4. Räumerfolg auf 53°36'N, 5°31'O. Heftige Detonation, keine Schiffsschäden.
1730		8. R.Fl. mit Booten 175/6/7/8 und 92 in Emden eingelaufen zur Vfg. 5. Sich.Div. Steht zur Vfg. für Feststellung Wrack D. Berta.
		Fernschr. an 8. R.Fl. Emden, nachr. B.d.N Kübef. D.Bucht: Am 16.4. auslaufen zur Feststellung Wrack Dän.Dpf."Berta"; ungefähre Lage 53°47' Nord 07°01,0' Ost. Nach anderer Meldung 500 m ostwärts Tonne 25 Weg Rollrot. Es ist zu prüfen und zu melden auchnachr. B.d.N.: 1. Genaue Wracklage. 2. Ob Schiffahrtshindernis. 3. Wassertiefe über dem Wrack bei mittlerem Springniedrigwasser. 4. Genaue und dauerhafte Bezeichnung des Wracks.
		5. Sich. Div.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
		Mit der Beendigung der letzten Nord- und Südgeleite werden künftig die Geleite wieder durch die Ostsee gehen. Es ergeht von B.d.N. ein grundlegender Befehl, das ab sofort alle Tanker über 300 Brt. nur noch mit Sperrgeleit fahren sollen. Im Übrigen sind Sperrbr. bis zum Einbau Umpolvorrichtung nur noch zu Geleitaufgaben einzusetzen. Es sind gemeint Geleite für U-Boote, Tanker und sonstige wertvolle Schiffe.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 15.4.42		
		Die Durchführung einer Sonderaufgabe wurde erforderlich, nachdem Befehl ergangen war, daß die 10. Transportstaffel nunmehr durch die Ostsee erfolgen sollte. Lt.B.d.N Gkdos 1333 v. 13.4. heißt es: Minenschiff Ulm mit K 1 und R 151/153 auslaufen am 15.4. Weg blau gamma, Weg gel Weg grün nach Lister so, daß Lister am 16.4. 0600 Uhr erreicht wird. Führung erhielt nachträglich Kmdt. Roland mit Fernschr. Gkdos 1410 v. 14.4., nachdem Roland am Geleit teilnahm. Im Befehl wurde ergänzt "nicht vor 2100 Uhr vor Viktor stehen". Marschfahrt 15,5 sm. Eintreffen Lister etwa 0800 Uhr am 16.4."
1230		Auslaufen von K 1 und Roland bei Elbe II.
		Der B.O. (Lt.z.S. (S) Sprügel vom Geleit Ems - Elbe 15/16. 4. auf finn.D. "Zephir" meldet: Heftiger Doppelstoß auf etwa 53°41' Nord und 6°22' Ost; es scheint sich um eine entfernt gelegene Detonation zu handeln, die auch von einem anderen Fahrzeug beobachtet worden ist. Zu gleicher Zeit wurde ein Flugzeug, niedrig fliegend beobachtet, wahrscheinlich Minenleger.
		D. Lagemeldungen:
		Lage am 15.4.42 um 0600 Uhr.
		1.) Sprbr. 161 und Vpbt. 1108 Sperr- und Fangeleit durchgeführt.
		2.) Vpbt. 1703 mit Taucherglockenschiff Cuxhaven ein.
		3.) Vpbt. 1213 mit "Seebär" nach Helgoland".
		4.) Nordgeleit 846 beendet.
		5.) Südgeleit 945 beendet.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach den 15.4. 42		

Lage am 15.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkabl aufen mit K.F.R.G. Wegbraun von Texel bis Nax und zurück. Abends den Heldgr.
2.) Sprbr. 17 nach Beendigung Geleit 1702 Cuxhaven Reparaturen.
3.) Sprbr. 161 Elkabl aufen Leuchtschiff "Hans" bis "Dora". Dann Wesermünde.
4.) Sprbr. 10 ohne Meldung.
5.) Vfg.Rotte Vpbt. 1101/04 auf dem Marsch Helgoland - Borkum.
6.) Vpbt. 812/1211/12 Flakschutz für Dampfer Burgsee.
7.) Flakj. 21 mit "Hellum" zur Hilfeleistung Dampfer "Stockholm".
8.) Flakj. 22, Flakj. 26 und Vpbt. 1213 Helgoland bei Sprbr. 10.
9.) Flakj. 23 Hamburg für U-Geleit.
10.) Westgeleit 251 vor Beendigung.

53

S c h l u ß b e t r a c h t u n g

zum Kriegstagebuch der 5. Sicherungsdivision für die Zeit vom 1. - 15.4.42

Feindtätigkeit:

Die feindliche Flugtätigkeit ist erheblich reger geworden. Ihr Schwerpunkt lag im Minenlegen auf den Geleitwegen. Besonders stark verseucht wurden Weg Hellrot bei Leuchtschiff "Fritz", Weg braun zwischen Punkt Max und Toni und Weg grün südlich Punkt Quatsch. Am 14.4. wurden von Gruppe Nord die Großquadrate 833, 971, 936, 938, 953, 961 und die Quadrate 9577, 9578 und 9579 als minenverdächtig erklärt.

Bomben und Torpedoangriffe, besonders auf die Nord- und Südgeleite, blieben erfolglos und führten nur zu Feindverlusten.

Geleitaufgaben:

Am 8.4. übernahm die 5. Sicherungsdivision den bisher vom B.d.N. gesteuerten Geleitdienst. Wegen Sperrung der Ostseezugänge durch Eis lief der gesamte Norwegenverkehr noch über die Nordsee. Hierdurch wurden die Vp.Flottillen trotz Verstärkung durch die vom B.d.O. zur Verfügung gestellte 17. Vp.Flottille besonders stark beansprucht.

Am 14.4. wurde der Verkehr durch die Ostsee wieder freigegeben, die Nord- und Südgeleite kamen in Fortfall.

Für 2 Nordgeleite und 1 Ostgeleit wurde Sperrgeleit gestellt.

Durchgeführte U-Boots-Sperrgeleite:

Helgoland - Punkt Sophie	4x	für	zusammen	5	U-Boote
Wesermünde - Brunsbüttel	2x	"	"	5	"
Ems - Brunsbüttel	1x	"	"	1	"
W'haven - Brunsbüttel	1x	"	"	1	"
Brunsbüttel - Helgoland	1x	"	"	4	"

Durchgeführte Geleite in der Zeit vom 8. - 15.4.42.

W e s t g e l e i t e : (Elbe - Hoek)

Geleit Nr.	Datum	Geleitboote	Zahl der Dampfer	bewaffnet.	Insgesamt BRT.
248	8/9.4.	Vpbt. 1301/03/07 09/10 U.J. 1404	6	4	22737
249	12/13.4.	Vpbt. 2007/11/02 04 u. U.J. 1403	4	4	11312

Geleit Nr.	Datum	Geleitboote	Zahl der Dampfer	bewaffnet	Insgesamt BRT
250	14/15.4.	Vpbt.2005/08 R 194 u. Fl.S.Sch. Immelmann	5	2	7 623
251	15/16.4.	Vpbt.1110/05/06/07	5	2	10 386
			20	12	52 058

Ostgeleitzug (Hoek - Elbe)

1698	11/13.4.	Vpbt. 2005/08	Taucherglocke u. 2 Schlepper.		
1700	11/12.4.	" 1312/11/06/04	6	5	21 296
1702	14/15.4.	" 1308/09 u. 1 M.S.Fl.(5 Boote)	4 u. 4 Prähme	3	18 873
			10 (+ 4*)	8	40 169

Nordgeleitzug (Elbe - Kr'sand)

844+	9/11.4.	Vpbt.801/05/1103 u. M 3440	5	5	32 414
845	11/13.4.	" 1705/06/2009/12	8	1	28 936
846	13/15.4.	" 806/10/11	9	7	26 514
			22	15	87 874

+ Zu Geleit 846: D."Eider" und "Espana" bei H'land zurückgeblieben.

Südgeleitzug (Kr'sand - Elbe)

941	9/11.4.	Vpbt. 806/10/11	7	5	22 294
942	11/12.4.	" 802/04	2	1	10 613
943	12/13.4.	" 1110/05/06/07	9	9	57 913
944	12/14.4.	" 801/05/1103 u. M 3440	3	3	21 658
945	13/15.4.	" 1705/06/2009/12	8	3	20 830
			29	21	133 308

Minensuch- und Räumdienst:

Die 13. M.S.Fl. setzte das Freisuchen von Weg blau gamma auf Ute-Minen ohne Ergebnis bis zum 9.4. fort und wurde dann zum Elkabsuchen Weg grün bis Quatsch und Weg braun von Punkt Anton bis Punkt Toni angesetzt.

Weg blau gamma wurde von den vom U-Bootsgeleit zurückkehrenden Sperrbrechern dreimal Elkabgelaufen. Elkablaufen des Weges Elbe - Weser wurde mehrmals durchgeführt.

Weg weiß wurde einmal, Weg braun und das Dreieck vor Borkum mehrmals durch Sperrbrecher Elkabgelaufen.

Geräumte Minen im Sicherungsbereich 1. - 15.4.42

Minen-Anzahl	Datum	Räumendes Fahrzeug	Ort	
Durch Fahrzeuge der 5. Sicherungsdivision:				
1 EIM	8.4.	Sprbr. 10	53°51' N	6°41,5'O
2 "	11.4.	" 10	54°18' N	7°55' O
1 "	"	" 17	54°32' N	7°42' O
1 "	12.4.	" 10	54°17' N	7°55' O
1 "	"	" 10	54°14' N	7°56' O
1 "	14.4.	M 1307	53°51' N	6°39' O
1 "	"	Sprbr. 17	53°36' N	5°30,5'O
Durch Fahrzeuge anderer Verbände:				
1 EIM	12.4.	Sprbr. 145	53°26' N	5°00' O
1 "	"	" 149	53°14' N	4°39' O
1 "	14.4.	Hs 232	53°51,5'N	7°53,5'O
1 "	15.4.	Sprbr. 145	53°05,8'N	4°37' O
1 "	"	Ha.Bt. 230	53°51,5'N	7°53,2'O
Durch Auflaufen auf Minen:				
1 "	1.4.	U.J. 1203	53°32,1'N	7°52,8'O gesun[k]
1 "	8.4.	Dpfr. "Ara"	53°37,5'N	6°4,5'O "
1 "	9.4.	" Rider (eingebracht)	54°19' N	7°52' O
1 "	11.4.	Tkr. Buroseo (a. Grund gesetzt)	53°29' N	5° 2' O
1 "	15.4.	Dpfr. Stockholm (eingebracht)	53°21,5'N	5°1,5' O
1 ?	"	Motorfischerboot "Anna"	nördlich Helgoland gesunken	

Sonstige Vorkommnisse:

Der am 1.4. bei Leuchtschiff "Fritz" ausserhalb des Weges auf eine Grundmine gelaufene U-Jäger 1203 sank sofort. Schifffahrtshinderris.

Dampfer "Ara", am 8.4. nahe Punkt Lucie auf eine Grundmine gelaufen, sank kurz darauf auf 53°38,2' Nord, 6°4' Ost ausserhalb des Weges. Schiffahrtshindernis.

Truppentransporter "Eider", am 9.4. auf Weg grün auf Grundmine gelaufen, wurde nach Hamburg eingebracht, nachdem Truppen durch Dampfer "Espana" übernommen.

Tanker "Baroseo", Grundminentreffer am 11.4. auf Weg braun zwischen Punkt Nanni und Punkt Max, wurde 1,5 sm südlich Tonne 53 auf Grund gesetzt. Bergungsarbeiten an Ladung und Schiff sind noch im Gange.

Sprbr. 10, Grundminentreffer am 12.4. auf Weg grün nördlich Helgoland, wurde bei Fockgrund auf Grund gesetzt. Bergungsarbeiten sind noch im Gange.

Dampfer "Stockholm", am 15.4. Grundminentreffer bei Punkt Nanni, wurde nach den Helder eingebracht.

Motorfischerboot "Anna" am 15.4. nördlich Helgoland gesunken, anscheinend durch Minendetonation im Netz.

.-.-.-

Geheim!

den 16. April 1942

Taktische Gliederung der Streitkräfte
der 5. Sicherungs-Division

Mit der Führung beauftragt: Freg. Kapt. d.R. Klein
1.) Admiralstabsoffizier : Korv. Kapt. d.R. Witting

Takt.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
Minensuchverbände			
3. Minensuchflottille: K. Kapt. K n u t h			
M 15		Oblt.z.S.	Schneider
M 19		Oblt.z.S.	v. Hassel
M 30		Kptlt.z.V.	Förster
M 29		Oblt.z.S.	Weissenborn
M 16		Kptlt.	Hartrumpf
M 18		Oblt.z.S.	Fenkner
M 17		Kptlt.	Klünder
M 22		z.Zt.außer Dienst	
1. Minensuchflottille: K.Kpt. L e l l (Norwegen)			
M 251		Oblt.z.S.	Rheder
M 31		Kptlt.	Freitag
M 252		Kptlt.	Piowarsky
M 202		Oblt.z.S.	Bock
M 35		Kptlt.d.R.	Neumann
M 253		Kptlt.	Rust
M 154	zugeteilt von 7. M.S.Fl.	Oblt.z.S.	Rössger
M 205	zugeteilt " 7. M.S.Fl.	Oblt.z.S.	Vogeler
5. Minensuchflottille: K.Kapt. J o h n			
M 82		Kptlt.	Schulze
M 154	zugeteilt zur 5. M.S.Fl.	Oblt.z.S	Rössger
M 205	" " " "	Oblt.z.S.	Vogeler

Takt.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
13. Minensuchflottille: Freg.Kapt.d.R. K l e i n			
M 1301	Gustav H. Deiters	Oblt.z.S.	Koenck
M 1302	Karlsburg	Lt.z.S.d.R.	Schlink
M 1303	Emil Colsmann	Oblt.z.S.d.R.	Lawrenz
M 1304	Wilh. Michaelsen	Kptlt.z.V.	Schmidt, Ew.
M 1305	Hans Pickenpack	Oblt.z.S.d.R.	Hermann
M 1306	Claus Ebeling	Lt.z.S.d.R.	Auer
M 1307	Neufisch I	Oblt.z.S.	Eggers
M 1308	Otto M. Andersen	Kptlt.d.R.z.V.	Heynssen
17. Minensuchflottille: K.Kpt.d.R. S i e m e r s (im Ostraum)			
M 1701	Vogtland	Oblt.z.S.	Behn
M 1702	Seefahrt	Lt.z.S.d.R.	Dr. Marnitz
M 1704	Alex Becker	Lt.z.S.d.R.	Stadler
M 1705	Nürnberg	Lt.z.S.d.R.	Hartmann
18. Minensuchflottille: K.Kpt.d.R. S c h w a r t e			
M 1801	Otto Flohr	Lt.z.S.d.R.	Corty
M 1802	Gaul.Alfr.Meyer	Oblt.z.S.d.R.	Bremme
M 1803	Hulsum	i.V.Lt.z.S.d.R.	Bartels
M 1804	Cuxhaven	Lt.z.S.d.R.	von Massenbach
M 1805	Wesermünde	Oblt.z.S.d.	Schöneu
M 1806	Spitzbergen	Oblt.z.S.	Perschel
M 1807	Defregger	Lt.z.S.d.	Reichelt
M 1808	Andersen	Lt.z.S.d.R.	Berger
. Minensuchflottille: K.Kpt.d.R. O e r t e l			
M 504		Lt.z.S.d.R.	Loof
M 545		Oblt.z.S.	Mallmann
M 526		Oblt.z.S.d.R.	Zausig
M 572		Oblt.z.S.	Preussner

Takt.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
5. Räumbootsflottille: Kptlt. D o b b e r s t e i n			
	Begleitschiff Elbe	Kaptlt.d.R.z.V.	Ueckermann
	R 53	Lt.z.S.	Wicht
	R 54	Ob.Strm.	Murso
	R 55	Stbs.Ob.Strm.	Meier
	R 56	Stbs.Ob.Strm.(KOA)	Roszack
	R 57	Stbs.Ob.Strm.	Maclot
	R 58	Lt.z.S.	Doedecker
	R 59	Ob.Strm. (ROA)	Laaser
	R 63	Lt.z.S.	Aloxy
	R 64	Lt.z.S.d.R.	Jedicke
	R 89	Lt.z.S.d.R.	Pfeiffenberger
	R 90	Ob.Strm.(K.O.A.)	Lutz
	R 91	Lt.z.S.d.R.	Hecht
	R 194	Stbs.Btsm. (f.)	Scherringer
1. Sperrbrecherflottille: Flo.Chef i.V. K.Kapt.d.R. F r a n k			
	Sperrbr. 10	Vigo	i.V.Oblt.z.S. Barschat
	Sperrbr. 11	Belgrano	i.V.Lt.z.S.(S) Gannson
	Sperrbr. 15	Taronga	Kptlt.d.R. Beyking
	Sperrbr. 17	Templar	Kptlt.d.R.z.V. Schnoor
	Sperrbr.138	Friedrich Karl	Lt.z.S.d.R. Hackmann
	Sperrbr.160	Elster	Lt.z.S.d.R. Ilzhöfer
	Sperrbr.163	Friesland	Lt.z.S.d.R. Alisch
	Sperrbr.164	Bitsch	Sonderf. (Lt.z.S.) Külper
	Sperrbr.167	Malmedy	Lt.z.S.d.R. Frahm
	Sperrbr.169	Ceres	Lt.z.S.d.R. Helm
	Sperrbr.173	Westland	Oblt.z.S.d.R. Clausen
	zugeteilt von der 3. Sperrbrecherflottille		
	Sperrbr.161	Iris	Korv.Kpt.z.V. Fontane
Minenräumschiff 11. K.Kapt.d.R. S c h ü t t e (Hans)			

Takt.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
I. Vorpostenverbände			
Stutzpunkt Wesermünde: Stützpunktleiter: Freg.Kapt.d.R. Fuchs			
Führerschiff " Möve "		Korv.Kapt.z.V.	Nanjes
8. Vorpostenflottille:		.Kapt.z.V. Dr. Stamer	
801	Max Gundelach	Kptlt.d.R.z.V.	Muhl
802	Sagitta	Lt.z.S.d.R.	Moritzen
803	Wiesbaden	Lt.z.S.d.R.	Dillmann
804	Spica	Lt.z.S.d.R.	Behling
805	Island	Oblt.z.S. (S)	Clauss
806	Stuttgart	Lt.z.S.d.R.	Buse
807	August Kämpf	Lt.z.S.d.R.	Fiedler
808	Ehrensberger	Oblt.z.S.d.	Leegel
809	Konsul Dubbers	Lt.z.S.d.R.	Larisch
810	Falkland	Lt.z.S.d.R.	König
811	Hugo Hohmann ~~Noch nicht in Dienst gestellt~~	Lt.z.S.d.R.	Reyers
812	Amtsgerichtsrat Picschke	Kptlt.d.R.	Kühn
1. Vorpostenflottille:		Freg.Kapt.d.R. F u c h s	
1101	Preussen	Oblt.z.S.d.R.z.V.	Nock
1102	Gleiwitz	Lt.z.S.d.R.	Wendt
1103	Nordkap	Lt.z.S.d.R.	Schnabel
1104	Weissenfels	Lt.z.S.d.R.	Jennings
1105	Groschel	Lt.z.S.d.R.	Hoot
1106	Briesen	Lt.z.S. (S) (ROA)	Dittmann
1107	Klatte	Lt.z.S. (S) (ROA)	Schmidt
1108	Arctur	Ob.Strm.(ROA)	Böning
1109	Möhren	Kptlt.z.V.	Dr.Zunker
1110	Heinrichs	Oblt.z.S.d.R.	Eggers
1111	Christian Wendig *auf mich in Dienst*	Oblt.z.S.d.R.	Kassner
Kanonenbootsgruppe:			
K 1		K.Kapt.d.R	Kramer
K 3		Kptlt.d.R.	Dr. Lobeck

Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
Vorpostenflottille: K. Kapt. von Hoff			
1201	Juno	Lt.z.S d.R.	Märcker
1202	Suthmeier	Strm.	Regensdorff
1203	G.F. Zimmermann	Strm.Mt.	De Graat
1204	C.H. Hettger	Strm.	Döscher
1205	Ravensberg	Ob.Strm.	Kallus
1206	Min.Dirk.Strail	Stm. (S)	Niemann
1207	Paul v. Rensen	Lt.z.S.d.R.	Werner
1208	K. Kappelhoff	Ob.Strm.	Lomp
1209	H. Brahmfeld	Strm.d.R.	Bürow
1210	Droesmann Penning	Strm.d.R.	Sell
1211	Leo Fürbringer	Ob.Strm.	Giese
1212	L. Ruyl	Ob.Strm.	Friedrichs
1213	Fro	Lt.z.S.d.R.	Hünnken
Gruppe Küstenwachflottille:			
Gruppenführer		Kptlt.d.R.z.V.	Fehlberg
1231	Tonny	Strm.d.R.	Götze
1232	Elise	Lt.z.S.d.R.	Knop
1238	Voorlooper	Ob.Strm.Mt.	Soller
1239	Vooran	Strm.Mt.	Mehmen
1244	Mewa III	Strm.Mt.d.R.	Müller
1245	Mewa IV	Strm.Mt.d.R.	Schaper
1246	Mewa V	Strm.Mt.d.R.	Feddermann
1248	Mewa VII	Lt.z.S.d.R.	Heinrich

Takt.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
2. Flakjägerflottille: Kaptlt.d.R. L o e w e r			
Flj. 21	Wiking 8	Lt.z.S.d.R.	Steinhilber
Flj. 22	Wiking 10	Lt.z.S.d.R.	Daebeler
Flj. 23	Wiking 9	Lt.z.S.d.R.	Gronmeyer
Flj. 24	Wiking 6	Lt.z.S.d.R.	Moos
Flj. 25	Zollkreuzer " York "	Lt.z.S.d.R.	Schlömer
Flj. 26	Zollkreuzer " Nettelbeck "	Kptlt.d.R.	Nitsch
3. U.-Jagdflottille: K.Kapt.d.R. B r a n d t			
U.-Jg. 1206	-	Oblt.z.S.	Bebermeyer
" " 1202	Franz Dankworth	i.V. Ob.Strm.	Gehrmann
" " 1204	Böhmen	Kptlt.d.R.	Eisenberger
" " 1205	-	Kptlt.d.R.	Bottke
" " 1207	-	Oblt.z.S.d.R.	Klaas
" " 1211	Rau 10	Oblt.z.S.d.R.	Fock
" " 1212	Rau 9	Lt.z.S.d.R.	Ermens
" " 1214	Rau 5	Lt.z.S.d.R.	Jungkurth
" " 1215	Star 20	Lt.z.S.d.R.	Ahrens
" " 1216	Star 21	Lt.z.S.d.R.	Schwartings
" " 1217	Star 22	Oblt.z.S.d.R.	Kraemer
" " 1218	Star 23	Oblt.z.S.d.R.	Märtens

gez.: K l e i n .

1418.

Befehlshaber
der Sicherung der Nordsee

Den 13. Mai 1942.

B.Nr. Gkdos 1242 A III

An

Geheim! Kommandosache!

Oberkommando der Kriegsmarine

Betrifft: Kriegstagebuch.

- Ohne Vorgang -

Anliegend wird das Kriegstagebuch des Führers der 5. Sicherungsdivision für die Zeit vom 1. - 15. 4.42 vorgelegt.

Nichts zu bemerken.

Im Entwurf gez. W o l f r a m
Für den Befehlshaber der Sicherung der Nordsee
Der Chef des Stabes.

1/Skl. an Kr
1/Skl.
i.A. I c

1.Skl 12388 i.Kdos.

PG 81081 NID

Geheime Kommandosache

1) Anl. zu 5. Sicherungsdivision
B. Nr. Skdos 429 A I

EDEN-SCHNELLHEFTER

ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G 81081
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

Anlage zu Gruppe Nord
Buch-Nr. Skdos. 2914/42

Kr 17438

...ndosache

...ebuch

...ngsdivision

30. 4. 42

-.-.-.

P3/ 81081

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

5TH DEFENCE DIVISION

WAR DIARY

DATE: 16-30 APR. 1942

Anlage zu Gruppe Nord
Buch-Nr. Gkdos. 2914/42

Geheime Kommandosache

Kr 17438

K r i e g s t a g

des Führers der 5. Sicherungsdivision

für die Zeit vom 16. bis 30. 4. 42

Führer der 5. Sicherungsdivision i.V.

Freg.Kapt. K l e i n

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/81081/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

begonnen am: 16.4. 1942
abgeschlossen am: 30.4.1942

Anlage: Taktische Gliederung der 5. Sich. Div. vom 28.4. 42

Das Kriegstagebuch enthält 73 Blatt.

Anlage zu B. d. M. d. Gkdos. 135 / 42

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
16.4. 42	Cuxhaven SW 1 Helgoland SO 1 Borkum NO 1 klar, heiter	
		A. Geleitaufgaben:
		Westgeleit 251
		Chef 11. Vpflo. meldet fernschriftlich: Westgeleit 251 mit Vpbten. 1110, 05, 06, 07 und 5 Dampfern um 1045 Uhr Hoek v. Holland einlaufend passiert.
		Ostgeleit 1704.
		F.T. 0940/20 von Vpbt. 2007: Ostgeleit 1704 mit Vpbten. 2002/04/07/11, 1307 mit 7 Dampfern und 4 Prähmen ausgelaufen nach Elbe 0900 Uhr ab Hoek. Dpfr. "Dora Oldenburg" nach Imuiden, Tanker "Amrum" nach "Eurosee". Prähme und "Brehelle" nach Wilhelmshaven. Marschfahrt 7,5 sm. Funksprechboot 2004.
2058		F.T. Spruch über Elbe - Ems Verkehr: Elbe - Ems Fehlanzeige, Ems - Elbe 2 holländische Motorschiffe.
0610	Skagerrak	Vpbt. 811/10/06/03 Kristiansand-Süd aus nach Süden.
1330		Vpbt. 811/10 lösen Vpbt. 1702/04 bei Hanstholm ab. Rotten 1702/04 und 803/06 nach Süden, 806 nach Wesermünde, andere Boote Cuxhaven.
0800-1500	Elbe	Flakj. 23 Flaksicherung U 619 und 3 weitere U-Boote auf der Elbe.
0700	Ostfriesische Inseln	Flakj. 21 mit Tonnenleger "Mellum" den Helder aus zu Arbeiten an Weg hellrot. Abends Borkum.
	Helgoland	Rotte 1 Hans Sicherung Kabelmotorschiff "Dietrich Ahrens" ostwärts Helgoland.
2030		Befehl für Flakj. 26: Flakj. 26 durchführt am 17.4. 1200 Uhr Flakgeleit für U 177 ab Bremen Schleuse nach Wesermünde und am 18.4. morgens für Abnahme-

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 16.4. 42		fahrt U 177. Anschliessend Rückgeleit nach Bremen.
		5. Sich. Div. G 1610
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
	Den Helder	13. M.S.Fl. Vorratsergänzung in den Helder gibt Arbeitsmeldung vom 13.4.:
		"Elkablaufen von Punkt Eins bis Südkante Loreleybank fünfmal und von Nordkante Loreleybank bis Punkt Quatsbh, dann zurück bis 54°17' Nord und 7°55' Ost ausgeführt. Von dort gem F.T. 1644/79 auf Weg weiß Marsch nach Vedersö Bake um 1900 Uhr angetreten. 0115 gem. F.T. 0020/100 auf 55°15' Nord und 8°7,5' Ost kehrt gemacht und Marsch nach Helgoland angetreten."
	1620	Erhält Befehl: 13. M.S.Fl. am 17.4. Elkablaufen mit K.F.R.G. Weg braun von Punkt Toni bis Max, zurück nach Toni dann bis Anton. Anschliessend Helgoland Brennstoffergänzung soweit erforderlich.
		5. Sicherungsdivision G 1605
	0900 - Weser - Elbe 1845	Sprbr. 161 mit Flakj. 24 Sperr- und Flakgeleit U 179 Wesermünde - Brunsbüttel.
		Befehl für Sprbr. 173:
	1625	Sprbr. 173 durchführt am 17.4. 0600 Uhr Sperrgeleit für Tanker "Wikinger" von Cuxhaven bis Leuchtschiff "Dora", anschliessend Marsch nach Wilhelmshaven zum Geschützeinbau. Flakj. 22 stößt um 0700 Uhr bei Leuchtschiff "Hans" zum Geleit und geht mit "Wikinger" bis Wesermünde. Dort Brennstoffergänzung.
		5. Sich. Div. G 1606.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 16.4. 42		
		C. Sonstige Vorkommnisse:
	Helgoland	Sprbr. 10 Fortsetzung der Bergungsarbeiten bei Helgoland. Dazu
1200		Vpbt. 1213, Flakj. 22, 26.
1640		Vpbt. 804/05 Cuxhaven aus zur Ablösung,
2000		von Vpbt. 1213, Flakj. 26 bei Sprbr. 10.
1615		Vpbt. 1213 Cuxhaven.
		Flakj. 26 nach Wesermünde.
	Ameland	Bergung "Eurosee".
0630		Vpbt. 1103/08, 807 bei "Eurosee".
0645		Vpbt. 1311/12 nach Ablösung bei "Eurosee"
2115		Fahrt nach Cuxhaven.
0800		Vpbt. 812 mit Tanker "Oderbank" und Schlepper "Boreas" Borkum aus nach Eurosee.
2045	Norderney	8. R.Flottille meldet fernmündlich, daß Wrack "Bertha" gefunden. 200 m nordostwärts Tonne 25, Schiffahrtshindernis. Fischerei boje mit grünem Toppzeichen auf Wrack geworfen. Dann Norderney eingelaufen.

D. Lagemeldungen:

Lage am 16.4.42 um 0600 Uhr.

Sprbr. 17 Reparatur bis 20.4. abends.
Sonst unverändert.

Lage am 16.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. den Helder Ergänzungen.
2.) Sprbr. 161 mit Flakj. 24 Sperr- und Flakgeleit für U 179 Wesermünde nach Brunsbüttel.
3.) Sprbr. 10 Fortsetzung der Bergungsarbeiten.
4.) Nach Ablösung durch Vpbte. 804/05 Flakj. 26 nach Wesermünde, Vpbt. 1213 nach Cuxhaven.
5.) Flakj. 22, Vpbt. 804/05 bei Sprbr. 10.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 16.4. 42		

Noch Lage am 16.4.42 um 1600 Uhr.

6.) Verfügungsrotte Vpbt. 1101/04 Borkum.
7.) Vpbte. 812, 07, 1103/08 Flakschutz für "Eurosee".
8.) Vpbte. 1311 u. 1312 nach Cuxhaven unterwegs.
9.) Flakj. 21 mit "Mellum" in See.
10.) Vpbte. 803/06, 1702/04 auf Marsch Hanstholm nach Süden.
11.) Vpbte. 810/11 Sperrlücke Hanstholm.
12.) Flakj. 23 U-Geleite Elbe.
13.) Westgeleit 251 vor Beendigung ohne Meldung.
14.) Rotte Eins Hans Sicherung Kabelschiff "Dietrich Ahrens" östlich Helgoland.
15.) 8. R.Flottille bei Feststellung Wrack Berta.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
17.4. 42	Borkum OSO 4 5 sm Helgoland OSO 4 5 sm List windstill 5 sm Cuxhaven O 4 5 sm	

A. Geleitaufgaben:

Westgeleit 252.

Auslaufmeldung durch Fernschr. von Vpbt. 2009: Westgeleit 252 am 17.4.42 0800 Uhr ab Hans mit Vpbt. 2009/12 M 3440 und Sprbr. 4 und 2 Dampfern: Norw.D. "Ingerseks", holl.D. "Maasburg". Bei Punkt Anton schliesst sich an Deutsch.D. "Graudenz", Marschfahrt 9 sm.

0933 Ostgeleit 1704.

F.T. 0933/64 von Vpbt. 2007:
4 Prähme und Dampfer "Brehelle" um 1015 Uhr bei Punkt Anton nach Wilhelmshaven entlassen. Sicherung bis Jade durch Vpbt. 1307.

1305 Vpbt. 2007 meldet die Durchführung des Geleits 1704 um 1215 Uhr bei Elbe II.

F.T.-Sprüche über Elbe - Ems Verkehr und Begegnungen:
"Kommende Nacht begegnen sich Geleit 252 und 13. M.S.Fl. gegen 2230 Uhr" - "Zwischen Hubert Gat und Leuchtschiff Hans laufen ostwärts 4, westwärts 3 Schiffe".-

0730 Hamburg Flakj. 23 meldet:
Zum Flakschutz für U-Boot DWF 518 aus. 1500 Uhr Geleit bei Brunsbüttel beendet. Flakj. 23 läuft weiter nach Wesermünde.

0845 Wesermünde Flakj. 26 nach Bremen aus für Geleit U 177. Geleit bei Wesermünde beendet und ein.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

0705 den Helder 13. M.S.Fl. gem. Befehl 5. Sich. Div. G 1605 aus.

0700 Cuxhaven Sprbr. 173 mit Tanker "Wikinger" aus gem. Befehl 5. Sich. Div. G 1606.
Flakj. 22 um 0530 Helgoland aus, um sich bei Leuchtschiff Hans anzuschliessen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 17.4. 42		
1445	Wesermünde	Flakj. 22 ein.
1500	Wilhelmshaven	Sprbr. 173 ein.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
0105	Ameland	Gem. B.S.N. Fernschr. 1705 sind bei Tanker "Eurosee" nur 3 Vorpostenboote erforderlich. Infolgedessen Befehl durch F.T. an Vpbt. 812: "Vpbt. 1103 nach Borkum verlegen und mit nächstem Nachtverkehr nach Cuxhaven."
1930		Vpbt. 1103 meldet: Ab Borkum an Elbe Nachtverkehr angeschlossen.
1320	Helgoland	Kübef. Deutsche Bucht teilt fernschriftlich mit, daß Motorschiff "Finkenwärder" auf 54° 9,2' Nord und 8°7,2' Ost Minentreffer gehabt und von Schlepper "Helga" ostwärts Düne auf Strand geschleppt ist. Keine Verluste. Pumpendampfer längsseit.
1330	Helgoland	Sprbr. 10 mit Vpbt. 805 und 804 aus nach Wesermünde. 1920 Uhr Rotersand passiert und 2200 Uhr bei Hoheweg geankert.
1400	Norderney	8. R.Flottille erhält mit 5. Sich. Div. G 1704 Befehl, sofort nach den Helder zu gehen, und läuft um 1500 Uhr Norderney aus.

F.S. von Gruppe Nord Gkdos 03496 AIII :

""Betrifft: Ostfeldzug 42:

1) Mit sofortiger Wirkung werden dem F.d.M. Ost folgende Verbände taktisch unterstellt: 3. M.S.Fl., 1. R.Fl., 17. M.S. Fl., 18. M.S.Fl., 31. M.S.Fl., C Gruppe 34. M.S.Fl., 7. M.S.Fl. ohne Boote, bei 5. M.S.Fl., jedoch einschließlich zugeteilter Boote 6. M.S.Fl.,12. U.J.Fl., 3. Vpflo., Mrsch. 11 u. 12, Sprbr. 169. Abruf der Verbände nach der Ostsee durch F.d.M. Ost.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 17.4. 42		

2) Die als Minentransport- und Lagerschiffe vorgesehenen 10 Kümos und Dampfer "Chios" und "Rudau", sind mit Eintreffen Pillau F.d.M. Ost unterstellgt.
3) Zeitpunkt und Unterstellung 27 L-Flottille und "Roland" folgt. F.d.M. Ost kann ab 1.5. mit Roland rechnen.
4) Beabsichtige die unter Ziffer 1) und 3) genannten Verbände abgezweigt truppendienstlich F.d.M. Ost zu unterstellen. Einzelheiten vereinbaren B.S.N. und F.d.M. Ost und melden Zeitpunkt neuer Unterstellung.""

D. Lagemeldungen:

Lage am 17.4.42 um 0600 Uhr.

- U n v e r ä n d e r t -

Lage am 17.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. den Helder ausgelaufen zum Elkablaufen von Toni nach Max und zurück dann Weg braun über Anton nach Helgoland
2.) Sprbr. 161 und Flakj. 24 Cuxhaven in Bereitschaft.
3.) Sprbr. 10 freigekommen, Einbringen nach Wesermünde unter Geleit Vpbte. 804/05.
4.) Sprbr. 173 mit Flakj. 22 Sperr- und Flakgeleit Tanker "Wikinger" durchgeführt. Flakj. 22 Wesermünde, Sprbr. 173 weiter nach Wilhelmshaven zum Geschützeinbau.
5.) Vpbte. 812/07/1108 Flakschutz "Eurosee".
6.) Vpbte. 1103 nach Borkum, dann mit Ems - Elbe Nachtverkehr nach Cuxhaven.
7.) Vpbte. 810/11 Sperrlücke Hanstholm.
8.) Vpbte. 1101/04 Verfügung Rotte Borkum.
9.) Flakj. 21 nach Wesermünde.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 17.4. 42		

Noch zur Lage am 17.4.42 um 1600 Uhr.

10.) Flakj. 23 U-Geleit Elbe, dann nach Wesermünde zu Reparaturen.
11.) Flakj. 26 U-Bootsgeleit Weser.
12.) Rotte 1 Hans Sicherung Kabelleger "Dietrich Ahrens".
13.) 8. R.Flottille entlassen nach den Helder.
14.) Westgeleit 251 durchgeführt.
15.) Westgeleit 252 mit Vpbten. 2009/12, M 3440, Sprbr. 4, 3 Dampfer und 1 Schlepper Elbe - Hoek angetreten. (12809 Brt., 3 bew.)
16.) Ostgeleit 1704 durchgeführt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
18.4. 42	Borkum OSO 5 Helgoland ONO 6 List O 5 Cuxhaven O 5 mittlere bis gute Sicht, heiter, Wind tagsüber auffrischend.	
		A. Geleitaufgaben:
1130		Westgeleit 252 gem. F.T. 1241/20 von Geleitführer Vpbt. 2009 Hoek eingelaufen.
0045		Auf fernmündliche Geleitanforderung von Kla - U-Boote Nord Befehl an Vpbt. 1213: Vpbt. 1213 ausläuft 18.4. 0600 Uhr nach Hamburg zum Flakgeleit für U 616, 617, die um 0800 Uhr von Hamburg Tollerort zur Probefahrt auslaufen. Nach Durchführung Geleit Hamburg gehen, klar für weitere U-Geleite. 5. Sicherungsdivision G 1716
	Elbe - Hamburg	Vpbt. 1213 führte das Geleit befehlsgemäß durch und erhielt
1630		Befehl durch Fernschreiben: 1) Am 19.4. 0800 Uhr Flakgeleit ab Blohmwerft Hamburg für Überführung U 610, 515 nach Brunsbüttel, 2) am 20.4. 0900 Uhr ab Blohmwerft für Probefahrt U 617. 5. Sich. Div. G 1805
0650-1715	Weser - Bremen	Flakj. 26 durchführt Flakgeleit für U 177 und läuft dann Bremen ein.
1254		F.T. Lt. Nr. 19 von B.S.N. an Rotte 1 Hans: "Dietrich Ahrens" ausläuft 18.4. 1400 Uhr Helgoland - Jade. Lose sichern.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
1339	Sturmwarnung: Westfriesische bis Nordfriesische Inseln Gefahr weiter auffrischender Winde aus Ost bis Südost auf Stärke 7-8.	

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 18.4. 42		
1050	Helgoland	M 1308 mit M 1301/02/07, M 572/04 Nordreede geankert.
1415		eingeht Lagemeldung von 13. M.S.Fl.: Aufgabe bis Punkt Max durchgeführt. Dort wegen Wetterlage Gerät aufgenommen und Helgoland gegangen. Kein Räumerfolg.
1900		eingeht Fernschr. B.S.N. 1816 Gkdos: 13. M.S.Fl. Arbeiten an Sperre "Dora" beendigen.
2233		F.T. Lt.Nr. 35 an 13. M.S.Fl.: Kommandant M 1307 mit allen Booten am 19.4. bei geeigneter Wetterlage fortsetzen Freisuchen Sperre "Dora". 5. Sich. Div.
1620		eingeht Fernschr. von 6. H.S.Fl.: 1325 Uhr auf 53°32' Nord, 5°49;5' Ost eine E - Mine geräumt. Genauer Arbeitsbericht wird heute Abend durchgegeben.
2305		eingeht Räummeldung von Sprbr. 4, der dem Westgeleit 252 vorgesetzt war: Am 17.4. 1620 Uhr Räumerfolg auf 53°48' Nord, 6°31,5'Ost, 1759 Uhr auf 53°38,8' Nord, 6°7' Ost je eine Mine. Nach Verhalten gewöhnliche E - Minen.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
		Einbringen Sperrbrecher 10.
1057		F.T. Lt.Nr. 15 an Sprbr. 10: Tiefgang Vorschiff ohne Anfassen Hebefahrzeuge umgehend melden. B.S.N.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 18.4. 42		
1120		Eingang Fernschr. von Sprbr. 10: Am 17.4. 2230 Uhr bei Hoheweg geankert. Weiterfahrt 18.4. 1200 Uhr nach Wesermünde. Erbitte Anweisung für Schlepper "Holland".
		Schlepper "Holland" erhielt Befehl, sich klarzuhalten zum Anschluß an nächstes West-Geleit.
1358		F.T. Lt. Nr. 23 von B.S.N. an Sprbr. 10: Hoheweg zurückgehen, dort weitere Anweisung durch Werft über Baurat West. B.S.N.
1445	Wesermünde	Sprbr. 10 meldet Wesermünde Reede geankert. Baurat West ist an Bord zur Besprechung.
		Sicherung und Bergung Tanker "Eurosee".
0635		F.T. Lt.Nr. 10 an B.S.N.: Um 0600 Uhr Tiefangriff einer "Lokheed Hudson" auf "Eurosee". Maschine durch Vpbt. 1108 abgeschossen. Vpbt. 812
1135		Schlepper "Seebär" meldet auf Aufforderung mit F.T. Lt.Nr. 18: 0700 Uhr eingetroffen bei "Eurosee".
1230		Eingang Fernschr. B.S.N. 1810: Schlepper "Voslapp" am 18.4. mit Nachtverkehr nach Borkum gehen. Nähere Anweisung über Anschluß bei 5. Sicherungsdivision einholen.
1550		Anweisung an Schlepper "Voßlapp" über Werft W'haven, Ausrüstung: "Voßlapp" 2000 Uhr bei Punkt Anton an Elbe - Ems Nachtverkehr anschließen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 18.4. 42		
1850		eingeht Fernschr. B.S.N. 1817: T.M.S. "Sylt" und T.M.S. „Amrum" sind abgeteilt Ölladung "Eurosee" zu bergen. Zur Durchführung der Aufgabe befindet sich Kpt. N i e m e y e r von der Nachschubzweigstelle Paris an Bord. Er hat Befehl, die Schiffe aus "Eurosee" zu beladen und sie im nächstgeeigneten Hafen zu löschen. Bitte Entsprechendes von dort zu veranlassen.
1030-1215	Brunsbüttel - Cuxhaven	F'schiff "Möwe" verlegt nach Cuxhaven nach beendeter Schleifenfahrt.
1500	W'haven	Sprbr. 173 ausgelaufen zum Anschießen auf Schillig Reede und
2130	Elbe	bei Neuwerk geankert.

0107		Auf Weisung B.S.N. wird die Bewachung der Sperrlücke Hanstholm zurückgezogen durch F.T. Lt.Nr. 7 an Vp.Rotte 811/10: Aufgabe erledigt. Einlaufen Vpbt. 811 Wesermünde Reparatur, Vpbt. 810 Cuxhaven.
		5. Sich. Div.
1720		eingeht Fernschr. B.S.N. 1813: Steuerung B.S.N. zur Verfügung stehender Bergungsschlepper erfolgt im Bereich 5. Sich. Div. ab 18.4. durch 5. Sich. Div. nach Weisung B.S.N.

D. Lagemeldungen:

Lage am 18.4. um 0600 Uhr.

1.) Vp.Rotte 810/11 Rückmarsch von Hanstholm - Sperrlücke.
2.) Flakj. 26 U-Geleit auf Weser durchgeführt.
Sonst unverändert.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 18.4. 42		

Lage am 18.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. nach Erledigung Elkablaufen Weg braun von Toni bis Anton Helgoland Brennstoffergänzung.
2.) Sprbr. 10 mit Bergungsfahrzeugen und Sicherungsbooten Vpbt. 804/05 auf der Weser.
3.) Sprbr. 161 Cuxhaven Bereitschaft.
4.) Sprbr. 173 Geschütz anschießen auf der Jade.
5.) Vpbte. 812/07/1108 Flakschutz bei "Eurosee".
6.) Vpbt. 1101/04 Verfügungsrotte Borkum.
7.) Vpbt. 810/11 Rückmarsch von Sperrlücke Hanstholm.
8.) Flakj. 26 Flakgeleit für U-Boote auf der Weser.
9.) Vpbt. 1213 Flakgeleit für U-Boote auf der Elbe.
10.) Rotte 1 Hans lose Sicherung "Dietrich Ahrens" Helgoland - Jade.
11.) Westgeleit 252 beendet.

2041 F.T. Lt.Nr. 33 über Nachtverkehr:
Elbe - Ems 3 Schiffe, Ems - Elbe 2 Dampfer.

5. Sicherungsdivision.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
19.4. 42	Cuxhaven OSO 4 Helgoland OSO 6 Sicht 5 sm, später abflauend auf 2.	
		A. Geleitaufgaben:
		Geleit 253 mit Vpbten. 1304/06/08/09/11/12 und deutsch. D. "Herrenwyck", "Henry John" und dän. D. "Kattholm", "Ivar", "Orion" ausgelaufen nach Westen mit Sprbr. 161.
1300	Elbe - Jade	Fährprahm 180 ausgelaufen nach W'haven. Rotte 1 Hans erhält F.T. 1308/50: Gegen 1500 Uhr Flaksicherung für unbewaffneten Fährprahm 180 von Leuchtschiff Hans über Anton bis Leuchtschiff Fritz.
1700	Cuxhaven	Ostgeleit 1706 mit Vpbten. 1105/06/07/10 und 8 Dampfern nach Cuxhaven ausgelaufen mit Sprbr. 145 u. 149.
1630	Elbe	Vpbt. 1213 hat U-Bootsgeleit für U 754, 611, 515, 563, 508 übernommen und wieder 1630 Uhr festgemacht in Hamburg.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0700	Helgoland	13. M.S.Fl. ist zum Bezeichnen von Sperre "Dora" ausgelaufen Helgoland.
1415		Helgoland wieder geankert.
		C. Besondere Vorkommnisse:
		Verlust Dampfer "Seefahrer"
1655	Borkum	Fernspruch an B.S.N. Von 6. H.S.Fl. Lt. Behnsen, Artillerie Träger 6, hat 30 Überlebende von Dampfer "Seefahrer" in Borkum gelandet. Dampfer "Seefahrer" ist bei Punkt "Dora" 18.4. 2300 Uhr auf Mine gelaufen und gesunken. Art.-Träger 6 hat 30 Überlebende im Boot bei Hubert Gat aufgenommen. Vermißt werden Kapitän, B.O. und 4 Mann. Zur Suche wurde eingesetzt Verfügungsrotte Vpbt. 1101/04, außerdem L.Art.-Träger 6 und Seenotflugzeug.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 19.4. 42		
		5. Sicherungsdivision sollte feststellen, warum Dpfr. "Pollux" sich von Dpfr. "Seefahrer" getrennt hat. B.S.N. hat F.T. für Vpbt. 1101/04 übernommen Dampfer "Pollux" wurde im K.W. Kanal angehalten gegen 1930 Uhr. Die Rückfrage bei dem Kapitän ergab, daß Seefahrer und "Pollux" zusammen ausgelaufen sind. 1/2 sm von Tonne Dora gab es um 2300 Uhr eine Minendetonation. Dampfer "Seefahrer" hat SOS gegeben. Bald nach her sei ein Vpbt. gekommen, später hin 2 weitere Fahrzeuge. "Pollux" umfuhr zweimal Dpfr. "Seefahrer" und will vom Vpbt. einen Morsespruch erhalten haben, weiterzufahren. Um 2400 Uhr sei er weitergefahren
		Sicherung und Bergung Tanker "Eurosee".
1706	Ameland	Vpbt. 812 bei "Eurosee" stehend erhält F.T. 1706/54: Am 20.4. gegen 0900 Uhr Qu. 8324 obere Kante Mitte (Weg braun) aus Ostgeleit 1706 Tanker "Sylt" durch 2 Boote aufnehmen und zu "Eurosee" geleiten.
		5. Sicherungsdivision.
2119		F.T. von Vpbt. 812 an B.S.N. F.T. 2119/72 B.S.N., Gruppe Nord, Werft Kiel und W'haven: Heute 700 ts geleichtert. Vorbereitungen für Maschinenraumpumpen und Preßluft auf achtere Tanks getroffen. Schlagseite 7°. Morgen bei gutem Wetter Pumpversuche.
2223		Es geht von Vpbt. 812 F.T. 2105/76 ein: Am 20.4. nachmittags voraussichtlich Abschleppversuch "Eurosee". Bergeleiter erbittet ein Vpbt. zum Mitschleppen längsseit. Erbitte Wegeanweisung, da mit Notwendigkeit neuer Strandsetzung gerechnet werden muß.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 19.4. 42		
1920	Jade - Borkum	Ist Sprbr. 173 mit Flakj. 24 nach Borkum ausgelaufen, anfangs für Tanker "Hiddensee; später für Geleit 'Eurosee" am 20.4. Schlepper "Voßlapp" wird ihm noch zugeteilt.
2221	Borkum	Vpbt. 1101/04 von der Verfügungsrotte Borkum erhält F.T. 2221/75: Seenotflugzeug hat nichts gesichtet. Falls kein Ergebnis, einlaufen Borkum-Reede. Weitere Befehle folgen. 5. Sich. Div.
2211		F.T. 2138/73 an B.S.N. Suche in Umgebung Punkt "Dora" nach Vermißten ergebnislos. Treiben bei Tonne Dora. Vpbt. 1101/04
1851		Die Führer der beiden Geleite erhalten von B.S.N. SSD. F.T. 1837/59: Vpbt. 1304 und 1110. Vorsicht.1,2 sm ostwärts Punkt Dora Dampfer gesunken. Nach Vermißten Ausschau halten. B.S.N.

D. Lagemeldungen:

Lage am 19.4.42 um 0600 Uhr.

1.) Sprbr. 10 Wesermünde Reede geankert.
2.) Vpbt. 804, 805 Wesermünde eingelaufen. Sonst unverändert.

Lage am 19.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Arbeiten Sperre Dora.
2.) Sprbr. 10 mit Bergungsfahrzeugen vor Wesermünde.
3.) Sprbr. 161 Sperrgeleit Geleit 253.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 19.4. 42		

Noch zur Lage am 19.4.42 um 1600 Uhr.

4.) Sprbr. 173 und Flakj. 24 Cuxhaven 1900 Uhr auslaufend für Geleit Tanker "Hiddensee" von Borkum nach W'haven.

5.) Vpbte. 812/07/1108 Flakschutz bei "Eurosee".

6.) Vpbte. 1101/04 Verfügungsrotte Borkum.

7.) Vpbte. 1213 Geleit U 610 und U 515 auf der Elbe.

8.) Rotte 1 Hans lose Sicherung Marinefährprahm 180 Elbe - Jade.

9.) Westgeleit 253 mit Vpbten. 1304/06/08 1309/11/12 und 5 Dampfer Elbe - Hoek angetreten. (11896 Brt. 2 bew.)

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
20.4. 42		Cuxhaven W 2 Helgoland W 5 Borkum WSW 2 den Helder S 2 mittlere Sicht, heiter, später verbreitet Nebel.
		A. Geleitaufgaben:
2035		Ostgeleit 1705. F.S. von Chef 11. Vpflo.: 1900 Uhr Geleit 1706 entlassen. Mit Vpbt. 1105 1106/07 und Vpbt. 1110 ein Cuxhaven.
0900 bis 1830	Elbe	Vpbt. 1213 Flakgeleit für U 617 von Hamburg nach Brunsbüttel.
1340		Erhält F.T. Befehl 1358/10: Vpbt. 1213 durchführt am 21.4. 0700 Uhr Flakgeleit für U 608 von Brunsbüttel bis Hamburg. 5. Sich. Div. G 2004
1800		erhält Befehl durch Fernschr.: Am 22.4. Flakgeleit 0800 Uhr ab Deutsche Werft Hamburg für Abnahmefahrt "DW F 519" Am 23.4. 0800 Uhr Blohmwerft für Abnahmefahrt BL U 620. 5. Sich. Div. G 2008.
2200		Nach Abschluß U-Geleit 608 U-Boote U 516, 613, 614, 706 nach Brunsbüttel geleiten. Treffpunkt Toller Ort gegen 1200 Uhr. Befehl 5. Sich. Div. 2008 bleibt bestehen. Weisungen für Geleit in Zukunft durch Kla. U-Boote Nord unmittelbar. 5. Sich. Div. G 2012
2200	Weser	Flakj. 26 erhält Befehl durch Fernschr.: Am 22.4. 0600 Uhr U-Boots-Flakgeleit von Bremen nach Wesermünde. Weitergeleit durch Sprbr. nach besonderem Befehl. Weisungen für Geleit in Zukunft durch Kla. U-Boote Nord unmittelbar. 5. Sich. Div. G 2013

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 20.4. 42		
1800	östliche Nordsee.	Flakj. 22 erhält Befehl durch Fernschr.: Flakj. 22 am 22. 4. 1200 Uhr Sicherung Tonnenleger "Mellum" ab Leuchtschiff Fritz, Weg weiß, Weg grün, Weg braun, Weg hellrot. Täglich abends Arbeitsmeldung, Standort und Absichten melden. 5. Sich. Div. G 2007.
1800	Position Null Hans	Die von B.S.N. angeordnete Neueinteilung der Vorpostenpositionen wird den Vorpostenrotten durch F.T. 1821/20, 1838/22, 1853/24 übermittelt: Geheim: Position Null Dora und Eins Hans geändert neu aufgestellt. 1) Null Dora Nordgrenze 5530 Nord, Südgrenze 5448 Nord, sonst unverändert. 2) Null Hans Nordgrenze 5448 Nord, Westgrenze 0750 Ost, Südgrenze 5412 Nord, Ostgrenze Küste. 3) Eins Hans Nordgrenze 5412, sonst unverändert. Es besetzen ab sofort Vpbte. 1209 und 1211 Position Eins Hans, Vpbte. 1210 und 1212 Position Null Hans, Vpbte. 1207 und 1208 Position Null Dora. Boote sollen sich, wenn keine anderen Aufgaben vorliegen, auf Wegen aufhalten. Boote von Eins Hans auf Weg braun. Zweck Neueinteilung ist Sicherung der einzeln fahrenden Esbjerg Dampfer möglichst durch Relaisgeleit. 5. Sicherungsdivision G 2009.
1800		F.T. Spruch 1831/19 über den Elbe - Ems Verkehr: Ems - Elbe Keine. Elbe - Ems 4 Dampfer. 5. Sicherungsdivision G 2011.

Datum uhd Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 20.4. 42		
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0600 bis 1930	Helgoland	13. M.S.Fl. Arbeiten an Sperre Dora
	Östliche Nordsee	Sprbr. 161 Sperrgeleit für Westgeleit 253, übernimmt bei Passieren Ostgeleit 1706 das Sperrgeleit für dieses im Austausch mit Sprbr. 145 und 149. Wechsel verzögert, da Sprbr. 161 erst bei dem weiterfahrenden Geleit 1706 aufdampfen muß.
		Räumerfolge:
0215		Sprbr. 161 auf 5336 N 0530 O kleine Schäden.
0528		Sprbr. 145 auf 5335 N 0514 O kleine Schäden.
0533		Sprbr. 149 auf 5335,5 N 0520,5 O kleine Schäden.
0643		Sprbr. 145 auf 5335,5 N 0533 O kleine Schäden.
1233		Sprbr. 145 auf 5336,5 N 0517 O kleine Schäden.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
		Bergung Sperrbrecher 10.
1700	Wesermünde	Sprbr. 10 Wesermünde eingelaufen.
		Bergung Eurosee.
0136	Ameland	Vpbt. 812 meldet durch F.T. 0136/82 und 1520/12: Ab 2230 Uhr bis 2330 Uhr aufeinanderfolgende Angriffe mehrerer britischer Bomber im Tiefflug. Eine Maschine nach Beschuß in Nähe "Eurosee" brennend abgestürzt. "Eurosee" anscheinend unbeschädigt.
1520		Flottmachen im heutigen Arbeitsgang nach Ansicht Bergungsleiter unwahrscheinlich. Entscheidung 2100 Uhr. Bitte Jagdschutz für Arbeitsbeginn morgen 0500 Uhr. Sprbr. 173

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 20.4. 42		
		und Flakj. 24 erwarten Befehle.
1100		Sprbr. 173 und Flakj. 24 auf Befehl B.S.N. Borkum aus zum Geleit "Eurosee" nach W'haven. Da "Eurosee" nicht freigekommen, F.T. Spruch 1829/23:
1800		Mit Flakj. 24 abgesetzt von "Eurosee" ankern. 0500 Uhr für Sperrgeleit "Eurosee" zur Verfügung stehen.
		5. Sich. Div. G 2010
1330		Vpbt. 1104 bringt Schlepperb "Voßlapp", der ursprünglich mit Sprbr. 173 zusammen auslaufen sollte, zu "Eurosee".
2030		Vpbt. 1104 wieder Borkum Reede bei 1101 geankert.
0720		Vpbt. 1103/09 Cuxhaven aus zur Ablösung Vpbt. 812/07 bei "Eurosee".
		Verlust Dampfer "Seefahrer".
0845		F.T. Spruch 0856/93 an Vpbt. 1109: Dampfer "Seefahrer" rw. 50° von Tonne Dora 1 sm ab gesunken. Wrackstelle bezeichnen. Ausführung melden. Anschliessend "Eurosee" gehen.
		5. Sicherungsdivision G 2001.
1625		F.T. Spruch 1625/14 von Vpbt. 1109: Bei Wrack "Seefahrer" auf 53°47,8' Nord, 6°33,2' Ost 3 sm rw. 95° von Tonne Dora, grüne Stangenboje mit doppeltem Ballzeichen, 300 m nördlich Wrack ausgelegt. Mastspitzen ragen 6 m aus dem Wasser.
1550		meldet Chef 11. Vpflo., der Untergangsstelle mit Geleit 1706 passierte, daß Leiche von B.O. Lt. Ewens und von Kapitän Klein geborgen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 20.4. 42		

D. Lagemeldungen:

Lage am 20.4.42 um 0600 Uhr.

- U n v e r ä n d e r t -

Lage am 20.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Arbeiten Sperre Dora.
2.) Sprbr. 10 mit Bergungsfahrzeugen vor Wesermünde.
3,) Sperrbr. 161 Sperrgeleit Geleit 1706.
4.) Sprbr. 173 und Flakj. 24 bei "Eurosee" klar zum Sperrgeleit nach W'haven.
5.) Vpbte. 1101/04 Flakgeleit Schlepper "Voßlapp" von Borkum zu "Eurosee".
6.) Vpbte. 812/07/1108 Flakschutz bei "Eurosee".
7.) Vpbte. 1103/1109 unterwegs zu "Eurosee" zur Ablösung Vpbte. 812/07.
8.) Vpbte. 1213 Flakschutz U 617 auf Elbe.

Datum und Uhrzeit	Ort		Inhalt
21.4. 42	Borkum	NNW 3	500 m
	Helgoland	NNW 3	500 m
	List	NNW 3	2 sm
	Cuxhaven	W 4	50 m

A. Geleitaufgaben:

Westgeleit 254.

0900 F.S. von Vpbt. 2004:
"Geleit M 254 am 21.4.42 0900 Uhr ab Hans mit Vpbt. 2002/04/07/11 und 2 Dampfer: Dän.D. "Anne" und dän.D. "Nordborg". Bei Punkt A schließt sich um 1100 Uhr dtsch. D. "Nieuwaal" an. Marschfahrt 8,5 sm. Funksprechboot 2004. Wellenschaltung GW. Voraussichtliches Eintreffen Hoek am 22.4.42 1200 Uhr."

2115 Ostgeleit 1708.
Lt. fernmündliche Mitteilung des Geleitführers Kmdt. Vpbt. 1301 ist das Geleit durchgeführt. Geleitboote 1301/03 um 2110 Uhr Cuxhaven fest.

0028 Vpbt. 1301 hatte mit F.T. 2358/36 am 20.4. an Vpbt. 1303 gegeben:
"Bin von Fährprahm gerammt worden. Habe hierbei Schleppleine von anderem manöverierunfähigen Prahm in Schraube bekommen. Bei Sichtbesserung in Schlepp nehmen."

1011 Vpbt. 1301 meldet mit F.T. 0821/48:
"Zu F.T. 2358/36 bin wieder klar. Habe 0800 Uhr mit Geleit Marsch fortgesetzt. Es fehlen Minenfährprähme Nummer 267 und 268."

1031 Auf Anfrage der 5. Sicherungsdivision mit F.T. 1031/50 nach Lage und Standort meldet Vpbt. 1301 mit F.T. 1123/55:

1159 "Stehe 1200 Uhr bei Tonne Dora, Marschfahrt 9 sm. Fährprähme 267, 268 noch nicht gefunden. Dieselben haben Kursanweisung bis Tonne Anton.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 21.4. 42		
1445		Auf Grund dieser Meldung gibt 5. Sich. Div. mit F.T. 1535/61 an Rotte 1 Hans: "Zu F.T. 1123/55 auf Fährprähme achten und bei Insichtkommen zur Elbe geleiten. Geleitaufnahme melden."
1445		Und an Kübef. Deutsche Bucht durch F.S.: "Fährprähme 267 und 268 von Ostgeleit auf Weg braun Nähe Punkt Lucie von Geleit abgekommen. Bitte Küstenwachstationen anweisen bei Insichtkommen Meldung an 5. Sicherungsdivision zu geben."
2115		Beim Einlaufen meldet der Kmdt., daß er mit 7 Fährprähmen und der Yacht "Pietheim" eingetroffen ist. Nachforschungen bei der Signalstelle ergaben, daß die fehlenden
2130		2 Fährprähme bereits um 1430 Uhr elbaufwärts passiert sind. Daraufhin fernschr. Kübef. Deutsche Bucht benachrichtigt, daß vermißte Fährprähme Elbe eingelaufen sind und F.T. 2238/81 an Rotte 1 Hans: "Vermißte Fährprähme eingelaufen. Aufgabe erledigt."
0730	Brunsbüttel	Vpbt. 1213 mit U 608 nach Hamburg aus.
2030	Hamburg	Meldung von Vpbt. 1213 durch F.S.: "U 608 von Brunsbüttel nach Hamburg geleitet. Dann Flakschutz für U 516, 613, 614 und U 706 nach Brunsbüttel gestellt. 2030 Uhr Hamburg eingelaufen."
1715		Befehl 5. Sich. Div. an Vp.Rotte 1 Hans durch F.T. 1754/66: " Am 22.4. ab 1200 Uhr lose Sicherung Kabelschiff "Dietrich Ahrens" von Leuchtschiff "Fritz" bis Helgoland.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 21.4. 42		
1720		Befehl 5. Sicherungsdivision an Vpbt. 1107: Am 22.4. 13 Uhr Flakgeleit für U 612 von Brunsbüttel nach Hamburg. Rückkehr nach Cuxhaven am 23.4. früh.
1730		F.S. an Flakj. 26, Flakj. 21, und Sprbr. 161: "Flakj. 26 durchführt am 22.4. 0600 Uhr Geleit U 177 und U 260 von Bremen nach Wesermünde. Anschließend Sprbr. 161 und Flakj. 21 durchführen um 0900 Uhr Sperr- und Flakgeleit Tanker Wikinger und U 177 und U 260 von Wesermünde nach Brunsbüttel. 5. Sich. Div. G 2108."
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0920 2220	Helgoland	13. M.S.Fl. wegen Nebel erst 0830 Uhr Helgoland aus und 2220 Uhr Helgoland Nordreede geankert.
2230		M 1304 gibt folgende Arbeitsmeldung: "Freigesuchtes Gebiet nach Nordwesten um 300 m, nach Südosten um 1600 m verbreitert. Räumerfolg: Eine Mine im Gerät detoniert."
		C. Sonstige Vorkommnisse:
1710		F.S. von Werft Kiel 39948 Ressort 9: "Schwed. Tanker "Sigrid Reuter" 5542 Brt., Geschw. 11 sm, 22.4. 2200 Uhr Brunsbüttelkoog auslaufklar nach Nordenham. Bewaffnung und MES keine. Erbitten Grundminengeleit."
2220		Da es in letzter Zeit öfter vorgekommen ist, daß um Geleitstellung für völlig ungeschützte Schiffe gebeten wurde, wird folgendes F.S. an B.S.N., nachr. 5.Kl. A 6 gegeben:

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 21.4. 42		Geheim: Nach den Räumerfolgen und Schiffsverlusten infolge Grundminentreffer der letzten Tage auf den Schiffahrtswegen erscheint notwendig, alle nicht mit M E S versehenen oder nicht entmagnetisierten Handelsschiffe aus dem Geleitverkehr und der Fahrt Elbe - Ems auszuschließen. Nachdem die Schleifen und die Entmagnetisierungsanlagen in Brunsbüttel und Rotterdam wieder betriebsklar sind, müßte Entmagnetisierung oder Prüfung der M E S Anlage für alle Schiffe möglich sein. Es wird vorgeschlagen, die aus der Ostsee kommenden Schiffe schon in Holtenau entsprechend anzuweisen, im übrigen aber nochmals bei den S B V über R V M scharfes Durchgreifen bei den Reedereien zur Pflicht zu machen. Es wird auch auf die von hier aus vorgelegten Berichte über die mangelhaft oder gar nicht gesicherten deutschen Schiffe Bezug genommen. Der für Geleit 254 angemeldete schwedische Dampfer "Bernicia" ist heute früh von hier aus ausgeschlossen worden, da das Schiff völlig ungeschützt gegen Minen ist und ein Sprbr. dem Geleit nicht vorgesetzt werden konnte. Es ist auch beabsichtigt, in Zukunft bei gleich gelagerten Fällen entsprechend zu verfahren, wozu dortiges Einverständnis gebeten wird. 5. Sicherungsdivision. G 2104
2328		Von B.S.N. geht folgendes F.S. ein "S. Werft Kiel Ress. 9 - nachr. 5. Sich. Div. - Geheim. Zu Werft Kiel 39949 Ress. 9 vom 21.4.: Um nicht weitere Tanker aufs Spiel zu setzen, ist zum mindestens Entmagnetisierung der Tanker vor Fahrt in Nordsee erforderlich. Bitte dieses erst zu veranlassen. Auf Gruppe Nord 7510 vom 26.11. 41 wird verwiesen.= B.S.N. G 4196 A I 2. Ang.

Datum uhd Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 21.4. 42		
		B.S.N. gibt mit F.S. G 4713 AI den Vorgang: "Gruppe Nord hat mit F.S. 7510 vom. 26.11.41 an Werft Kiel, Werft W'haven, Mar.Arsenal Gotenhafen, Troßschiffverband Wesermünde, nachr. O.K.M. (Skl Q. A. III), O.K.M. (K), nachr. B.S.N., nachr. B.S.O. gedrahtet: Betrifft Ausrüstung Versorgungsschiffe mit M E S usw.- B.S.N. meldet, daß mehrfach für Versorgungsschiffe der Kriegsmarine ohne M E S und ohne Entmagnetisierung Geleite angefordert wurden. Es wird ersucht, sofort für den Einbau von M E S und für Entmagnetisierung der Versorgungsschiffe Sorge zu tragen, andernfalls Geleite abgelehnt werden müssen. Für sämtliche Schiffe der Handelsmarine muß der Einbau bis 1.1. 42 durchgeführt sein."
1050		5. Sicherungsdivision gibt Befehl an Rotte 1104/01 durch F.T. 1117/56: "Treibende Brücke Dampfer "Seefahrer" am 20.4. mittags 2 sm nordöstlich Punkt Dora auf Weg braun gesichtet. Schiffahrtshindernis suchen und beseitigen."
1250	Borkum	Vpbt. 1101 und 1104 aus.
0010		Genannte Boote melden durch F.S.: "Vpbt. 1101/04 um 2045 Uhr Borkum Reede geankert. Weg braun und Umgebung von Wrack abgesucht. Rettungsfloß von Dpfr. Seefahrer aufgefischt. Sonst kein Ergebnis."
		Bergung "Eurosee".
1050		5. Sich. Div. gibt F.T. 1119/53 an Vpbt. 1109: "Lage und Absicht melden."
1219		B.S.N. gibt F.T. 1202/57 an Vpbt. 812: Lage melden und Gesamtmenge des geleichterten Oels angeben."

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 21.4. 42		
1250		Vpbt. 1109 gibt F.T. 1227/59 an B.S.N.: "Beginn der Abschleppversuche gegen 1300 Uhr. Bei Erfolg unter Meldung befehlsgem. nach W'haven. Angeforderter Jagdschutz bisher ausgeblieben."
1445		5. Sich. Div. gibt F.T. 1534/62 an Vpbt. 1109: "F.T. 1202/57 beantworten."
1558		Vpbt. 1109 gibt F.T. 1537/60 an B.S.N.: "Abschleppversuche bisher erfolgreich. Endresultat noch ungewiß. Geleichterte Gesamtölmenge bei "Thalatta"erfragen."
1651		Tanker Oderbank gibt F.T. 1604/63: "Bergungsleiter Kpt. M e y e r auf Schlepper "Seebär", Pumpen ausgefallen, bitte um Entlassung nach Kiel."
1710		B.S.N. teilt fernmündlich mit, daß Thalatta bisher 3291 cbm aus "Eurosee" übernommen hat.
1736		Vpbt. 1109 gibt F.T. 1721/64 an B.S.N.: "Keine Fortschritte. Bergungsleiter will Nacht durcharbeiten, erbittet Jagdschutz auch nachts."
2310		Vpbt. 1109 meldet mit F.T. 2253/83 an B.S.N. "Bergungsarbeiten bis Hellwerden eingestellt."
2330		F.S. von O.K.M. Skl Qu A II Org.B.977/42 Gkdos: "Die gemäß Mar. Gruppe Nord 03496 A III Gkdos vom 17.4. 42 Ziffer 1 bis 3 F.d.M. Ost zugeteilten Verbände sind diesem abgezweigt truppendienstlich zu unterstellen." (siehe Kriegstagebuch vom 17.4. unter C. Sonstige Vorkommnisse.)

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 21.4. 42		

D. Lagemeldungen:

Lage am 21.4. 42 um 0600 Uhr.

1.) Geleit 1706 Elbe II entlassen.

Lage am 21.4. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl Arbeiten Sperre Dora.
2.) Sprbr. 161 Wesermünde klar für U-Bootsgeleit und Tanker "Wikinger" nach Elbe.
3.) Sprbr. 173 und Flakj. 24 klar für Geleit "Eurosee" nach W'haven.
4.) Vpbte. 1103/08/09 bei "Eurosee".
5.) Vpbte. 1101/04 Verfügungsrotte Borkum in See zur Beseitigung Schiffahrtshindernis von "Seefahrer". (Treibende Brücke D. Seefahrer)
6.) Vpbt. 1213 Flakgeleit U 608 Brunsbüttel - Hamburg, anschließend Geleit U-Boote 516, 613, 614, 706.
7.) Westgeleit 254 mit den Vpbten. 2007/02/04 2011 und 3 Dampfer 0900 Uhr ab Elbe II angetreten. (3836 Brt. 1 bew.)

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 21.4. 42		

D. Lagemeldungen:

Lage am 21.4. 42 um 0600 Uhr.

1.) Geleit 1706 Elbe II entlassen.

Lage am 21.4. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl Arbeiten Sperre Dora.
2.) Sprbr. 161 Wesermünde klar für U-Bootsgeleit und Tanker "Wikinger" nach Elbe.
3.) Sprbr. 173 und Flakj. 24 klar für Geleit "Eurosee" nach W'haven.
4.) Vpbte. 1103/08/09 bei "Eurosee".
5.) Vpbte. 1101/04 Verfügungsrotte Borkum in See zur Beseitigung Schiffahrtshindernis von "Seefahrer".(Treibende Brücke D. Seefahrer)
5.) Vpbt. 1213 Flakgeleit U 608 Brunsbüttel - Hamburg, anschließend Geleit U-Boote 516, 613, 614, 706.
7.) Westgeleit 254 mit den Vpbten. 2007/02/04 2011 und 3 Dampfer 0900 Uhr ab Elbe II angetreten. (3836 Brt. 1 bew.)

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
22.4. 42	Borkum NNW 2 Helgoland NNW 3 List NNW 1 Cuxhaven NW 1	heiter, gute Sicht, tagsüber leicht auffrischend.
		A. Geleitaufgaben:
		Kein Westgeleit.
0530-1840		Flakj. 26 Geleit U 177 und U 260 von Bremen bis Wesermünde, dann zurück nach Bremen.
0950	Wesermünde	Flakj. 22 ausgelaufen zum Geleit Tonnenleger "Mellum".
1000	Cuxhaven	Vpbt. 1107 ausgelaufen nach Brunsbüttel zum Geleit U 612 nach Hamburg.
0800-1700	Hamburg-Elbe	Vpbt. 1213 Flakgeleit für Probefahrt U-Boot F 519 auf der Elbe.

0800		Für Tonnenleger "Friesland" wird zum 23.4. 0800 Uhr Flakschutz angefordert ab Leuchtschiff "Fritz" nach Punkt "Dora" und "Lucie".
1125		Fernschr. an 8. Vpflo., nachr. Lotsenamt W'haven: Vpbt. 809 soll am 23.4. 0800 Uhr bei Leuchtschiff "Fritz" stehen zur Übernahme Flakgeleit für Tonnenleger "Friesland" nach Punkt "Dora" und "Lucie". Täglich Arbeitsbericht. Nach Erledigung Aufgabe Wesermünde. 5. Sich. Div. G 2203
1930	Wesermünde	Vpbt. 809 ausgelaufen gem. 5. Sich. Div.2203.

2220		Befehl an Vpbt. 1109: Am 23.4. bei Hellwerden auslaufen nach Helgoland. Dort Sicherung Kabelschiff "Dietrich Ahrens" übernehmen. Täglich Arbeitsmeldung. Nach Erledigung Cuxhaven. 5. Sich. Div. G 2214

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 22.4. 42		
0920		S.B.V. Emden meldet Dampfer "Rh Kleinhausen" auslaufbereit am 22.4. 1400 Uhr Emden zur Fahrt nach Stettin. Ohne MES, nicht entmagnetisiert. Nachdem B.S.N. Genehmigung zum Anschluß an Sperrgeleit "Thalatta" erteilt hat, Fernschr. an S.B.V. Emden: Dampfer "Rh Kleinhausen" nach Borkum verlegen, wann Sperrgeleit möglich, noch nicht festgesetzt, weitere Anweisungen über Hüst Borkum. Fahrt ohne Sperrgeleit verboten. 5. Sicherungsdivision. G 2204
1150		eingeht Fernschr. B.S.N. 2208 an 1. und 5. Sicherungsdivision: Aufnahme in Geleitze nur noch für Schiffe mit MES oder noch gültiger Entmagnetisierung zulässig. Falls in dringlichen Fällen Ausnahme gefordert, ist unter Darlegung Gründe Entscheidung B.S.N. einzuholen.
2055		Tanker "Sigrid Reuter" auf Altenbruch Reede zu Anker fordert Geleit für 23.4. 0600 Uhr an. Erhält nach Rücksprache mit B.S.N. Morsespruch: "Für Sie besteht Auslaufverbot. Weitere Befehle durch Werft Kiel. 5. Sicherungsdivision An Werft Kiel geht Fernschr.: Auf dortiges F.S. 39949 vom 21.4.: Auf Befehl B.S.N. wird Tanker "Sigrid Reuter" ohne MES oder Entmagnetisierung nicht mehr zur Fahrt im Nordseebereich zugelassen. Bitte weitere Befehle für den auf Altenbruch Reede ankernden Tanker von dort zu geben. Sperrgeleit kann nicht gestelltwerden. 5. Sicherungsdivision G 2215

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 22.4.42		
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0700	Helgoland	13. M.S.Fl. ausgelaufen ins Arbeitsgebiet Sperre "Dora".
1945		Helgoland Nordreede geankert. Meldet: Freigesuchtes Gebiet 1500 m nach Südosten verbreitert. Kein Räumerfolg.
2335		M 1304 meldet auf Aufforderung: Position gestrigen Räumerfolges auf 54°12,9' Nord, 7°27,3' Ost.
1100		Kla.-U-Boote teilt mit, daß U-Boote wegen Nebels erst 1000 Uhr Bremen ausgelaufen.
		Sperrbrecher 161 in Wesermünde erhält Anweisung, auf U-Boote zu warten.
1230	Wesermünde	Sprbr. 161 mit Geleit ausgelaufen.
2045		Befehl an Sprbr. 161: Nach Geleiterledigung mit Flakj. 21 sofort über Weg braun, Punkt "Dora", Tonne 36 nach Borkum Reede gehen. Dort weitere Befehle. 5. Sicherungsdivision 2211
2145	Elbe	Sprbr. 161 meldet: Geleit beendet. Trete Marsch nach Borkum an.

		Sprbr. 173 marschiert von "Eurosee" nach Borkum und gibt
1733		F.T. Lt.Nr. 13: Meldung über Räumerfolg am 22.4. 1719 Uhr auf 53°33' Nord, 5°55' Ost. Kurs 82°, Fahrt 10 sm, Wassertiefe 20 m. Detonation in 270° Abstand 80 m. Kondensatorleckage. Sprbr. 173.

		Nach Vereinbarung mit 1. Sich. Div. soll an der Bereichsgrenze das Sperrgeleit für Ostgeleit Nr. 1712 (Schwimmkran) von 5. Sich. Div. übernommen werden.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 22.4. 42		
2112		Befehl durch F.T. Lt. Nr. 26 an Sprbr. 173, Flakj, 24: Am 23.4. gegen 1300 Uhr Weg braun Mitte zwischen Punkt Nanni und Toni stehen zur Aufnahme Sperrgeleit vor Ostgeleit mit Schwimmkran. Geleitführer Kmdt. Vpbt. 2009. 5. Sich. Div.
		Da jedoch das Geleit mit einer Marschfahrt von nur 5 sm läuft, wird das Vorsetzen eines Sperrbrechers nach Rücksprache mit B.S.N. für wirkungslos gehalten
2310		F.T. Lt.Nr. 33 an Sprbr. 173, Flakj. 24: F.T. 2112/26 erledigt. Borkum Reede bleiben klar für "Eurosee". 5. Sich. Div.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
		Bergung "Eurosee":
0637		F.T. Lt.Nr. 93 von Vpbt. 1109 an B.S.N., Marinewerft W'haven: Von Bergungsleiter Eurosee: Benötige sehr starken Schlepper und 6 große Rohrfender. Beabsichtige Einlaufen Emden. Schlepper "Voßlapp" kann nicht entlassen werden.
		Mit F.T. 0756/98 erklärt sich B.S.N. einverstanden.
0852		Vpbt. 1109 meldet durch F.T. Lt.Nr. 100 an B.S.N., daß achtere Räume Tanker "Eurosee" während der Nacht wieder vollgelaufen sind, da Schlepperbesatzung wegen fehlenden Jagdschutzes Nachtarbeit ablehnten. Bittet um entsprechende Weisung an Schlepper, da Nachtarbeit dringend erforderlich.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 22.4. 42		
1040		F.T. Lt.Nr. 4 von Vpbt. 1109 an K.M.W. W'haven, B.S.N.: Inspektor M e i e r benötigt dringend 2 starke Schlepper.
1200		Werft W'haven erbittet Geleit für Schlepper "Steinbock" am 23.4. von W'haven zu "Eurosee".
		'Steinbock"wird mit "Friesland" gekoppelt. (Siehe unter Geleitaufgaben 1125 Uhr). Die beteiligten Stellen erhalten Anweisung, daß Geleit um 0800 Uhr ab Leuchtschiff "Fritz" geht.
1446		F.T. LT.Nr. 8 an Vpbt. 1109: Am 24.4. gegen 1500 Uhr ein Vpbt. Punkt "Lucie" stellen zur Übernahme Geleit Schlepper "Steinbock" von Vpbt. 809 zu "Eurosee". 5. Sicherungsdivision. 2205
1515		F.T. Lt.Nr. 9 an B.S.N., Werft W'haven und Kiel: Starke Dünung. Pumpschläuche, Fendervertauung gerissen. Müssen ablegen. Kraft transportabler Pumpen völlig ungenügend. Heck steht auf 12 m bei Hochwasser. Maschinenraum läuft jetzt zum zweiten Male wieder voll. Flakj. 24 im Auftrage von Bergungsleiter M e i e r .
1643		F.T. Lt.Nr. 10 an B.S.N.: Bergungsarbeiten "Eurosee" sind eingestellt Mit Flakj. 24 beabsichtige Durchführung Geleit "Hiddensee". Sprbr. 173 Sprbr. 173 erhält durch F.T. 1857/17 Befehl, auf Borkum Reede weitere Befehle abzuwarten

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 22.4. 42		
1654		F.T. Lt.Nr. 11 an B.S.N.: Inspektor M e i e r auf "Voßlapp" mit Vpbt. 1108 nach Borkum zum Telephon. Sprbr. 173 und Flakj. 24 ebenfalls abgedampft. Flakschutz "Eurosee" besteht aus Vpbt. 1103/09 und 3 Hafenschutzbooten.
1917		Vpbt. 1109. F.T. Lt.Nr. 19 an "Boreas" für Inspektor M e i e r : Schlepper "Steinbock" ausläuft mit Ausrüstungsdirektor 23.4. 0600 Uhr von W'haven. Versuchen 2. Schlepper zu bekommen. Werft W'haven.
2030	Borkum	Sprbr. 173, Flakj. 24, Vpbt. 1108 Borkum Reede geankert. Schlepper "Voßlapp" mit Bergungsleiter Borkum eingelaufen.
		Bergung LAT 27.
0407		F.T. Lt.Nr. 90 von B.S.N. an Vpbt. 1109: Schlepper "Voßlapp" mit einem Vpbt. sofort zu gestrandetem LAT 27 bei Fischerbalje schicken. Bergung versuchen. 6. H.S.Fl. wird mit Abschleppen LAT 27 beauftragt.

D. Lagemeldungen:

Lage am 22.4.42 um 0600 Uhr.

1.) Ostgeleit 1708 durchgeführt.
2.) Flakj. 26 Geleit U 177 und U 260 Bremen - Wesermünde.
Sonst unverändert.

Lage am 22.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. fortsetzt Arbeiten Sperre "Dora".
2.) Sperrbr. 161, Flakj. 21 Sperr- und Flakgeleit Tanker "Wikinger", U 177,

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 22.4. 42		

Noch zur Lage am 22.4.42 um 1600 Uhr.

U 260 Wesermünde Cuxhaven bzw. Brunsbüttel.

3.) Sprbr. 173 mit Flakj. 24 bei "Eurosee". Sicherung "Eurosee" durch Vpbte. 1109/08 1103.

4.) Vpbte. 1101/04 Verfügungsrotte Borkum.

5.) Flakj. 22 Flakschutz bei Tonnenleger "Mellum".

6.) Vpbt. 1213 U-Bootsgeleit Elbe.

7.) Vpbt. 1107 U-Bootsgeleit Brunsbüttel - Hamburg.

8.) Rotte 1 Hans lose Sicherung Kabelleger "Dietrich Ahrens" Weser - Helgoland.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
23.4. 42	Cuxhaven N 1 Sicht 5 sm.	
		A. Geleitaufgaben:
0900		Westgeleit 255 mit Vpbt. 1301/03/07, M 256 und 4 Dampfern, dtsch.D. "Bilbao", schw.D. "Monsuria", "Bernicia", "Luaria", Marschfahrt 9 sm.
0700		Flakj. 22 ist mit "Mellum" gem.Arbeitsplan ausgelaufen
0800	Elbe	Vpbt. 1213 mit U 620 als Flakgeleit Hamburg ausgelaufen.
0700	Weser	Flakj. 26 von Bremen zum U-Geleit nach Vegesack ausgelaufen.
2030		Ostgeleit 1710 mit Vpbten. 1305/06/08/09, M 3440 mit 7 Dampfern und 7 Prähmen um 2100 Uhr durchgeführt.
		Vpbte. 801/03 auslaufen 23.4. abends zur Ablösung Verfügungsrotte 1101/04 in Borkum.
2004		F.T. 1950/70: Kommende Nacht 3 Schiffe nach Ems.
		Befehl für Sprbr. 17 mit Vpbt. 1106: Am 24.4.42 Tanker "Jaspis" um 1000 Uhr von Cuxhaven nach Wesermünde geleiten.
		Vpbt. 809 hatte Befehl, auf dem Wege zu Wrack Dampfer "Seefahrer" einen Schlepper aus W'haven mitzunehmen ab Leuchtschiff "Fritz". Infolge Nebels war, wie festgestellt wurde, Schlepper "Steinbock" nicht ausgelaufen.
0926	Weser	F.T. 0905/49 an B.S.N.: Schlepper "Steinbock" bis 0900 Uhr bei Leuchtschiff "Fritz" nicht eingetroffen. Mit "Friesland" Marsch angetreten nach Wrack Dampfer "Seefahrer. Vpbt. 809

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 23.4. 42.		
1033		SSD. F.T. 1022/54 an Vpbt. 809: Leuchtschiff "Fritz" zurückgehen, Steinbock aufnehmen. B.S.N.
0800		Schlepper "Steinbock" mit "Oldenburg" im Schlepp W'haven ausgelaufen.
1133		F.T. 1118/56 an B.S.N.: Hole "Steinbock", da "Friesland" wenig Kohlen an Bord, wartet er und tev Landschutz Norderney. Vpbt. 809
1223		SSD. An Vpbt. 809 F.T. 1212/57:Weg hellrot gesperrt, Weg braun laufen. B.S.N.
1420		Vpbt. 809 an B.S.N. mit F.T. 1350/60: Wegen sehr dicken Nebels bei Leuchtschiff "Fritz" geankert. Schlepper "Steinbock" mit Leichter hat "Fritz" um 1130 Uhr passiert. Laufe bei Sichtbesserung sofort nach "Friesland". Will, falls er nicht wieder abgeholt wird, um 1700 Uhr durch Osterems nach Borkum laufen zur Entgegennahme neuer Befehle.
1702		F.T. 1643/64 an B.S.N.: 1530 Uhr Anker auf. 1620 Uhr "Anton" passiert. Marschfahrt 11 sm. "Steinbock" noch nicht in Sicht. Vpbt. 809
		Vpbt. 809 hat 1420 Uhr einen nicht ganz klaren Funkspruch gegeben und erhält daher nochmals grundlegenden Befehl.
2144		F.T. 2122/19 an B.S.N.: Stehe 2145 Punkt "Dora". Erbitte Befehle. Vpbt. 809

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 23.4. 42		
		F.T. an Vpbt. 809: Mit "Friesland" Aufgabe bei Punkt "Dora" und "Lucie" durchführen. Geleitaufnahme melden. 5. Sicherungsdivision.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0730	Helgoland	13. M.S.Fl. ist ausgelaufen zum Freisuchen Sperre "Dora".
1330		Wieder eingelaufen bei Helgoland geankert, da Arbeiten nicht möglich wegen diesigen Wetters. Gibt dann folgende Suchmeldung: 13. M.S.Fl. meldet freigesuchtes Gebiet Sperre "Dora" mit den Eckpunkten: 54°14,3' Nord 7°21,4' Ost 54°16,2' Nord 7°24,5'Ost 54°11,7' Nord 7°26,8' Ost 54°13,6' Nord 7°29,8' Ost.
1014		Erhält Sprbr. 161 Befehl: F.T. 0956/53 an Sprbr. 161: Mit Flakj. 21 Sperr- und Flakgeleit Tanker "Thalatta", Dampfer "Rheinhausen" Borkum - Elbe durchführen. Geleitaufnahme melden. 5. Sich. Div.
		Nachdem Vpbt. 2009 gemeldet hatte, daß das Schwimmkrangeleit nunmehr 8,5 sm laufen könne, war es gegeben, dem Geleit einen Sprbr. vorzusetzen. (vgl. K.T.B. v. 22.4.). Dazu folgender Befehl:
0831		F.T. 0812/42. An Sprbr. 173, Flakj. 24: Sofort Weg braun nach Westen laufen zur Übernahme Sperrgeleit Schwimmkran bei Begegnung. Geleitaufnahme melden. 5. Sicherungsdivision.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 23.4. 42		
0951		Sprbr. 173 ist mit Flakj. 24 0900 Uhr Borkum nach Westen ausgelaufen.
1454		An 5. Sich. Div.: Übernahme Sperrgeleit durch Sprbr. 173 um 1415 Uhr bei "Max". 34. M.S.Fl. B.Gruppe nach Helder entlassen. Vpbt. 2009
1553		F.T. 1532/62 an 5. Sich. Div.: Nach Beendigung Geleit erbittet 10 Stunden Zeit zur Behebung Kondensatorleckage. Sprbr. 173
		Sprbr. 17 war für "Eurosee" vorgesehen, von dem die Meldung eingeht über den Stand der Arbeiten .
1900		F.T. 1848/67 an B.S.N.: Laut Schlepper "Seebär" Tanker "Eurosee" durchgebrochen. "Seebär" nach Borkum abgelaufen. Vpbt. 1109.
		Sprbr. 17 mit Vpbt. 1106 kann wieder zurückgerufen werden und bleibt in Cuxhaven.
		An Minenmeldungen gehen ein: Räummeldung: A 2304 B 1639 C 53°37'Nord 5°49' Ost. D 88 E 90° 140 m F 10 G 24 H 8,5 m J Keine K Stark L Keine M Keine Sprbr. 173.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 23.4. 42		
1945	Ameland	F.T. 1919/71 an B.S.N. Qu. 8327 oben links: 1908 Uhr Minendetonation beobachtet. Vpbt. 1109
2040	Ameland	F.T. 2019/75 Qu. 8327 links oben: Um 2017 Uhr erneut Minendetonation beobachtet. Vpbt. 1109.
1705	Wesermünde	wird auf 53°56'5'' Nord und 7°59'5'' Ost durch B Gruppe mit SSG eine Mine zur Detonation gebracht von 2. H.S.Fl.

C. Besondere Vorkommnisse:

Infolge ernster Minenlage werden ab sofort keine nicht-entmagnetisierten Schiffe oder solche ohne MES zu Fahrten im Nordseebereich (einschließlich zwischen Flußmündungen) zugelassen. Ausnahme bei besonderer Dringlichkeit nur nach ausdrücklicher Genehmigung B.S.N.

Bzgl. der Sperrbrecher im Geleitdienst: 1.Sich. Div. gibt F.S., daß laut Vereinbarung Sperrgeleite durchlaufen bis Zielhafen. Im Fremdbereich einlaufende Sperrbrecher werden grundsätzlich mit nächstem Geleit zum Heimatbereich zurückgeschickt. Ohne Rücksicht, ob Geleit wertvollen Dampfer enthält oder nicht.

2210 Von Gruppe Nord Gkdos 03720 A III geht F.S. ein des Inhalts daß, 7. M.S.Fl. nicht zum F.d.M. Ost tritt. Klare Boote sind einzeln nacheinander baldigst zu Adm. Norwegen in Marsch zu setzen. Weiteres veranlaßt B.S.N. unter Benachrichtigung Adm. Norwegen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
23.4. 42

D. Lagemeldungen:

Lage am 23.4.42 um 0600 Uhr.

1.) Sprbr. 161 mit Flakj. 21 Marsch Elbe - Borkum.
2.) Sprbr. 173 mit Flakj. 23 Borkum Reede. Sonst unverändert.

Lage am 23.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. fortsetzt Arbeiten an Sperre "Dora".
2.) Sprbr. 161 und Flakj. 21 Borkum aus mit Geleit Tanker "Thalatta" und Dampfer "Rheinhausen" zur Elbe.
3.) Sprbr. 173 mit Flakj. 24 in See für Geleit 1712.
4.) Sprbr. 17 und Vpbt. 1106 Cuxhaven 1730 Uhr auslaufen zu "Eurosee".
5.) Vpbt. 1103/09 Flakschutz "Eurosee".
6.) Vpbt. 1108 nach Delfzijl zu Ergänzungen.
7.) Vpbt. 1101/04 Verfügungsrotte Borkum.
8.) Vpbt. 1105 Flakschutz Kabelleger "Dietrich Ahrens".
9.) Vpbt. 809 Flakschutz Tonnenleger "Friesland" und Schlepper "Steinbock".
10.) Vpbt. 1213 U-Bootsgeleit Elbe.
11.) Flakj. 22 Flakschutz Tonnenleger "Mellum".
12.) Flakj. 26 U-Bootsgeleit Weser.
13.) Vpbt. 1107 nach Geleiterledigung von Hamburg nach Cuxhaven.
14.) Westgeleit 255 mit den Vpbten. 1301/03/07 M 256 und 4 Dampfern (6638 Brt.) 0900 Uhr angetreten.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
24.4. 42	Borkum	NNO 3 5 sm
	Helgoland	NO 4 5 sm
	List	NNO 2 5 sm
	Cuxhaven	ONO 3 10 sm

A. Geleitaufgaben:

0118 — Vpbt. 809 erhält durch F.T. 0118/85 Befehl, mit Tonnenleger "Friesland" Aufgabe bei Punkt "Dora" und "Lucie" durchzuführen und Geleitaufnahme zu melden.

0309 Hubergat Tonne — Vpbt. 809 meldet mit F.T. 0243/88: "Stehe Hubertgattonne. Bitte Anweisung an "Friesland" mit Hellwerden hier einzutreffen."

1055 — Da "Friesland F.T. nicht besetzt hat, bekommt Vpbt. 809 durch F.T. 1134/9 Weisung, optische Verbindung über Borkum zu versuchen.

1430 Borkum Reede — Vpbt. 809 läuft Borkum Reede ein und erfährt durch MNO Borkum, daß "Friesland" frühmorgens

1630 — Borkum in Richtung Emden verlassen hat. Erbittetvweitere Befehle.
5. Sich. Div. beauftragt telephonisch das Wasserstrassenamt Emden, zu veranlassen, daß "Friesland" sofort Borkum Reede geht und Vpbt. 809 benachrichtigt.

2230 — Wasserstraßenamt Emden teilt durch Fernspruch mit, daß Betonnungsarbeiten durch Dampfer "Friesland" für Kriegsmarine erst wieder möglich ist, sobald dringende Arbeiten im eigenen Revier fertiggestellt sind.

0645 Wangerooge
0923 — Flakj. 22 meldet um 0015 Uhr mit "Mellum" geankert. Um 0745 Uhr von "Mellum" entlassen, läuft Flakj. 22 um 1145 Uhr

1340 Wesermünde — Wesermünde ein.

0800 Bremen — Flakj. 26 um 0630 Uhr Bremen aus zum Geleit W 1021 auf der Weser.

1930 — Nach beendetem Geleit Bremen ein.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 24.4. 42		
0923	Hamburg	Vpbt. 1213 0800 Uhr aus zum Geleit U 617 auf der Elbe.
2115		1100 Uhr Hamburg eih. Geleit U 617 ist ausgefallen.
2115		Vpbt. 1105 meldet durch F.S., daß Kabelarbeiten mit "Dietrich Ahrens" heute wegen Seegangs nicht möglich waren. Fortgang bei Wetterbesserung morgen früh.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0630	Helgoland	13. M.S.Fl. zum Arbeitsgebiet aus.
1930		Nordreede geankert.
2045		Kmdt. M 1304 erhält mit F.T. 2134/34 Befehl: "13. M.S.Fl. am 25.4. Elkablaufen mit K.F.R.G. Weg hellrot von Punkt "Anton" bis "Fritz", abends Borkum Reede. Am 26.4. mehrmaliges Elkablaufen Dreieck vor Borkum, abends Delfzijl. Am 27,4, Delfzijl Ergänzungen."
2045		Kmdt. M 526 erhält mit F.T. 2137/33 Befehl: "21. M.S.Fl. am 25.4. Elkablaufen mit K.F.R.G. Weg hellrot von Punkt "Anton" bis "Fritz", abends Borkum Reede. Am 26.4. Elkablaufen von Punkt "Fritz" über "Lucie" Weg braun bis Ansteuerungstonne Helder, abends den Helder. Am 27.4. den Helder Ergänzungen."
2359		13. M.S.Fl. gibt durch F.S. Arbeitsmeldung: "Sperre "Dora" habe Aufgabe erledigt. Räumeldungsarbeit ohne Erfolg. Räumfeldbezeichnung: $54^{o}15'$ Nord $7^{o}20'$ Ost und $54^{o}17'$ Nord $7^{o}23'$ Ost nach $54^{o}11,5'$ Nord $7^{o}26,8'$ Ost und $54^{o}13,5'$ Nord $7^{o}29,8'$ Ost.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 24.4. 42		
0500		Ostgeleit 1712 (Schwimmkran mit 2 Schleppern) und Vpbte. 2009/05 1730 Uhr elbaufwärts passiert. Vpbte., ferner Sprbr. 173 und Flakj. 24, Cuxhaven eingelaufen.
0156		Sprbr. 161 meldet mit F.T. 0120/87: Geleit Tanker "Thalatta" und Dampfer "Rheinhausen" um 0050 Uhr beendet bei Elbe II und mit Flakj. 21 geankert.
0730	Cuxhaven	Sprbr. 161 und Flakj. 21 ein.
2030		Sprbr. 161 und Flakj. 21 erhalten Befehl, am 25.4.42 um 0800 Uhr Tanker "Wikinger" von Cuxhaven nach Wesermünde zu geleiten und weitere Befehle dort abzuwarten.
1035	Cuxhaven	Sprbr. 17 und Vpbt. 1106 um 1035 Uhr aus zum Geleit Tanker "Jaspis" nach der Weser.
1055		Sprbr. 17 erhält durch F.T. 1135/8 Befehl: "Geleit bis Leuchtschiff "Dora" durchführen. Dann beschleunigt über Weg braun zu "Eurosee F.T. 0848/100 beachten."
1532		Sprbr. 17 meldet mit F.T. 1502/11, daß er da das Geleit bei Leuchtschiff "Dora" um 1500 Uhr entlassen hat und ohne Vpbt. 1106 beschleunigt auf Weg braun zur"Eurosee" geht.
1605		Sprbr. 17 erhält durch F.T. 1625/14 Weisung: "Nur gemeinsam Marsch Weg braun nach Borkum Reede. Dort weitere Befehle."
1916		Lt. F.T. 1821/24 wartet Sprbr. 17 bei Leuchtschiff "Fritz" auf Vpbt. 1106.
1839		Sprbr. 17 erhält durch F.T. 1823/19 von B.S.N. Befehl, sich vor dem Schleppzug "Eurosee" als Sperrgeleit zu setzen.
2119		Sprbr. 17 meldet mit F.T. 2049/29: "1930 Uhr von Leuchtschiff "Fritz" mit Vpbt. 1106 Marsch gem. F.T. 1625/14 angetreten, Marschfahrt 11 sm.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 24.4. 42		
1500		Lt. Fernspruch B.S.N. sollen Sprbr. 170 mit Sprbr. 6 im Geleit baldmöglichst Westmarsch angetreten.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
		Bergung "Eurosee".
0737		Vpbt. 1109 meldet mit F.T. 0651/95: "Um Mitternacht "Eurosee" in 2 Teile gebrochen. Das noch schwimmfähige Vorschiff liegt schwojemd vor Anker. Achterschiff liegt in 12 m Wasser auf Grund, Schornstein und Aufbauten ragen aus dem Wasser. Baldiges Abschleppen des Vorderschiffes erforderlich, da beim Schwojen Kollisionsgefahr mit Achterschiff."
0923		Vpbt. 1108 meldet mit F.T. 0848/100: "Im Auftrage Kont.Adm, H a e k e r : Auf Meldung Vpbt. 1109 gehen mit "Steinbock" Borkum, "Voßlapp" zur "Eurosee" zum Abschleppen Vorschiffs. Versuchen Jade zu gehen."
1033		Vpbt. 1109 gibt F.T. 0952/5: "Befürchtete Kollision zwischen beiden Schiffsteilen um 0900 Uhr eingetreten. Vorschiff Backbord vorn Wasserlinie großes Loch Hinterteil des Vorschiffs auf Grund. Absinken des ~~ganzen~~ gesamten Vorschiffes in Kürze zu erwarten. Schlepper zum Bergen Material erforderlich."
1742		F.T. 1719/16 von Vpbt. 1109: "Schlepper "Steinbock", "Boreas" und "Voßlapp" mit Vorschiff "Eurosee" um 1635 Uhr Marsch nach Jade auf Weg braun angetreten. Marschfahrt 3-4 sm. Sicherung durch Vpbt. 1103/08/09."

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 24.4. 42		
1820		Konteradmiral H a e k e r auf "Boreas" gibt F.T. 1740/18 an B.S.N. und K.M.W. W'haven: "Mit Vorschiff im Schlepp 1730 Uhr Fahrt nach Jade angetreten. Von K.M.W. W'haven erbitte Befehl, ob Vorschiff nach W'haven soll. Achterer Tiefgang 10-11 m."
1906		Werft gibt F.T. 1830/23 an "Boreas" für Bergungsleiter: "Falls Tankraum dort nicht mehr benötigt wird, sind auf Befehl Gruppe Nord Tanker baldmöglichst nach Kiel zu entlassen."
1035		5. Sich. Div. gibt Befehl mit F.T. 1112/6 und 1125/7 an 8. R.Flottille: "Nachprüfen: 1) Wrack Dampfer "Amerika" auf ungefähr $53^{o}39,2'$ Nord und $5^{o}17,5'$ Ost. 2) Wrack Sperrbrecher 12 auf ungefähr $53^{o}27'$ Nord und $5^{o}10,4'$ Ost. Feststellen: Genaue Lage, ob Schiffahrtshindernis, Wassertiefe über Wrack bei mittlerem Springniedrigwasser. Dauerhafte Wrackbezeichnung. Stützpunkt Terschelling. Tägliche Arbeitsmeldung auch ~~an~~ nachr. B.S.N."
2300		F.S. von B.S.N. 2412: "Ab 1. Mai Unterrichtung über Fahrzeuge im Befehlsbereich für 4 Uhr, 12 Uhr und 18 Uhr durch 5. Sicherungsdivision an Jafü Mitte, Jafü Deutsche Bucht, Jafü Holland Ruhrgebiet, F.d. Luft, Fluko W'haven, Marbef. Dänemark, Marbef. Niederlande. Weiteres schriftlich."

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 24.4. 42		

D. Lagemeldungen:

Lage am 24.4. 42 um 0600 Uhr.

1.) Geleit Tanker "Thalatta" und "Rheinhausen" durchgeführt½
2.) Sprbr. 17 und Vpbt. 1106 Cuxhaven nicht ausgelaufen.
3.) Vpbt. 1108 Borkum Reede.
4.) Vpbt. 1107 nach Geleiterledigung in Cuxhaven.
5.) Ostgeleit 1710 durchgeführt.
6.) Ostgeleit 1712 vor Beendigung.
7.) Vpbte. 801/02 nach Borkum zur Ablösung Verfügungsrotte.

Sonst unverändert.

Lage am 24.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. fortsetzt Arbeiten an Sperre "Dora"
2.) Sprbr. 173 mit Flakj. 24 mit Geleit 1712 vor Beendigung.
3.) Verfügungsrotte Borkum Vpbte. 801/03
4.) Vpbt. 1105 Flakschutz Kabelleger "Dietrich Ahrens"
5.) Vpbt. 809 bei Tonnenleger "Friesland".
6.) Vpbt, 1213 Geleit U 617 Elbe.
7.) Flakj. 22 Aufgabe "Mellum" erledigt.
8.) Flakj. 26 Flakgeleit auf der Weser für U-Boote W 1021.
9.) Sprbr. 17 und Vpbt. 1106 Geleit Tanker "Jaspis" Elbe - Weser.
10.) Vpbt. 1109/03/08 Flakschutz "Eurosee".

F.T. Meldungen über Begegnungen und Nachtverkehr:

1920 Elbe - Ems 5 Schiffe.
Ems - Elbe Fehlanzeige.

2132 Begegnungsmöglichkeit Schleppzug "Eurosee" mit Elbe - Ems Verkehr gegen 0300 Uhr.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
25.4. 42	Helgoland	OSO 5
	Cuxhaven	OSO 8
	Borkum	OSO 7
		klar, heiter.

A. Geleitaufgaben:

Geleit 256 am 25.4.42 0800 Uhr ab Hans mit Vpbten. 1305/06/08/09, M 3440 und 3 Dampfern, dtsch.D. "Uhlenhorst" (Flak), norw.D. "Tampa" dän.D. "Marianne Toft". Bei Punkt "Lucie" schließt sich um 1600 Uhr an dtsch.D. "Stadt Emden" (Flak), Marschfahrt 8 sm. Wellenschaltung GW. Funksprechboot 1306, voraussichtliches Eintreffen Hoek am 27.4.42 1400 Uhr.

Geleit 1714.

2050 Helgoland — Dampfer "Hermann Fritzen", Maschinenschaden. Mit Vpbt. 2002 zurückgelassen. ~~Vpbt~~ Vpbt. 1105 meldet, daß Auslaufen mit Kabeldampfer "Dietrich Ahrens" wegen Wetterlage nicht möglich.

0800 Elbe — Vpbt. 1213 Flakgeleit U 616, 617, 662 Hamburg - Brunsbüttel.

1600 — Hamburg ein.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

0600 Ostfriesische Inseln — 21. M.S.Fl. Elkablaufen Weg hellrot von Punkt Anton bis Hubert Gat.

1800 — Borkum ein. Meldet durch Signalstation Durchführung befohlener Aufgabe ohne Erfolg.

0700 Ostfriesische Inseln — 13. M.S.Fl. Elkablaufen Weg hellrot von Punkt "Anton" bis Hubertgat. Räumerfolg von M 1304 auf
$53^{o}45'$ Nord $6^{o}33'$ Ost.

1453 — Kleine Schäden, MES ausgefallen. Abbrechen zum Geleit Sprbr. 17 (s. unten)

0800 Elbe - Weser — Sprbr. 161 mit Flakj. 21 Sperr- und Flakgeleit Tanker "Wikinger" Cuxhaven - Weser erhält

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 25.4. 42		
1000		F.T.: Geleit bei Leuchtschiff "Dora" abbrechen und mit Flakj. 21 über Weg braun Borkum Reede gehen, von dort Sperrgeleit für bereitliegende Dampfer zur Elbe übernehmen.
		5. Sich. Div. G 2502
1245		beendet Geleit "Wikinger". Marsch nach Westen.
2230	Borkum	Borkum ein.
1330	östliche Nordsee	Sprbr. 173 mit Flakj. 24 Cuxhaven aus zum Sperr- und Flakgeleit für Geleit 1714 da Sprbr. 149 ausgefallen.
0824	östliche Nordsee	Sprbr. 17 mit Vpbt. 1106 vor Übernahme Sperrgeleit für "Eurosee" Räumerfolg auf 53°49' Nord, 6°28' Ost kleine Schäden.
1241		Nach Übernahme Geleit zweiter Räumerfolg. Meldung darüber mit F.T. 1311/82 und 1321/84 als Kr. Funkspruch: Schwere Minendetonation unter VES in 5352 Nord, 0638 Ost Backbord Hauptmaschine bis auf weiteres ausgefallen. VES Spule 2 vollen Schluß; VES Motor Spule 1 ausgefallen. Beide Ölpumpen für Hauptmotoren, beide Kühlwasserpumpen ausgefallen. Hilfsdiesel 3 ausgefallen. Schiff dicht. Schlepperhilfe sofort erforderlich. Es folgt F.T. Meldung 1511/92: Habe Geleit wegen Ausfall VES abgebrochen. Backbord Hauptmaschine wieder fahrbereit. Schlepperhilfe nicht mehr erforderlich. Eindocken unbedingt notwendig. Erbitte Befehle wohin gehen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 25.4. 42		
		Erhält Anweisung nach Elbe zu gehen und meldet mit F.T. 2042/23:
		1950 Elbe I mit Vpbt. 1106 passiert. Fahrt 9,4 sm. Sprbr. 17 beabsichtigt, bei Tonne "Hans" bis morgen früh zu ankern.
2130		Vpbt. 1106 einläuft Cuxhaven.
2200		Sprbr. 17 bei Leuchtschiff "Hans" geankert.
		Vpbt. 1106 Cuxhaven ein.
		13. M.S.Fl. erhält auf Kr. Meldung von Sprbr. 17 Befehl B.S.N. mit F.T. 1600 /96:
		Zu Kr. F.T. 1311. Sofprt zur Unfallstelle gehen und mit SSG vorsetzen.
		Und meldet mit F.T. 1902/11:
		Sprbr. 17 auf angegebener Position nicht angetroffen. Gehe Borkum.
		Da Versuch, die Flottille noch an Sprbr. 17 heranzuführen, wegen zu hoher Fahrt des Sperrbrechers nicht von Erfolg, erhält die Flottille mit F.T. 2144/25 den Befehl: Nach Cuxhaven gehen.

C. Sonstige Vorkommnisse:

Einbringen "Eurosee".

Vorschiff "Eurosee" mit Schleppern "Boreas", "Voßlapp", "Steinbock" und Vpbt. 1103/09 Marsch nach W'haven. Da Sprbr. 17 kurz nach Geleitübernahme ausfiel, mußte "Eurosee" ohne Geleit eingebracht werden.

D. Lagemeldungen:

Lage am 25.4.42 um 0600 Uhr.

1.) Sprbr. 173 und Flakj. 24 Cuxhaven Geleit 1712 durchgeführt.
2.) Vpbt. 809 Borkum Reede.
3.) Vpbt. 1213 Geleit U 617 gestern ausgefallen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 25.4. 42		

Noch zur Lage am 25.4.42 um 0600 Uhr.

4.) Sprbr. 17, Vpbt. 1106 Geleit Tanker "Eurosee" Vorschiff nach W'haven.

Lage am 25.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen mit K.F.R.G. Weg hellrot von Punkt "Anton" bis "Fritz", abends Borkum Reede.
2.) 21. M.S.Fl. gleiche Aufgabe wie 13.M.S. Fl.
3.) Sprbr. 173 mit Flakj. 24 auf Marsch zur Aufnahme Sperrgeleit für Geleit 1714.
4.) Sprbr. 161 mit Flakj. 21 Marsch nach Borkum zum Geleit dort klarliegender Dampfer nach Elbe.
5.) Sprbr. 17 bei Schleppzug "Eurosee" durch Minentreffer ausgefallen, Geleit durch Vpbt. 1106/03/09.
6.) Vpbt. 809, 1108 Marsch von Borkum nach Wesermünde.
7.) Vpbt. 1213 Flakgeleit für U 517, 616, 617 und 662 Hamburg - Brunsbüttel.
8.) U-Geleit auf der Ems durch 6. H.S.Fl.
9.) Westgeleit 256 mit den Vpbten. 1306/05 1308/09 und M 3440 und 4 Dampfern Elbe - Hoek angetreten.(16201 Brt. 2 bew.)

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
26.4. 42	Borkum ONO 6 Helgoland O 6 List ONO 5 Cuxhaven O 5 Den Helder O 5 heiter, gute Sicht, tagsüber auffrischend.	
		A, Geleitaufgaben:
0045		F.T. Lt.Nr. 27 von Vpbt. 2002 an 5. Sich. Div.: Liege bei Tonne "Cäsar" mit Dampfer "Hermann Fritzen". "Fritzen" Maschinenschaden. Dauer Reparatur noch nicht festzustellen.
0516		F.T. Lt.Nr. 31 von Vpbt. 2002 an 5. Sich. Div.: Dampfer "Hermann Fritzen" Maschinenschaden behoben. Marsch nach Elbe fortgesetzt.
0400	Elbe	Ostgeleit 1714 bei Elbe II beendet. Dampfer "Hermann Fritzen" folgt mit Vpbt. 2002. Geleitboote nach Cuxhaven.
1055		Vpbt. 2002 meldet: Dampfer "Hermann Fritzen" bei Elbe II entlassen.
0515	Wesermünde	Vpbt. 802/04/05/06 ausgelaufen nach Cuxhaven. Vorgesehen für Westgeleit am 27.4.
1715	Wesermünde	Flakj. 22 ausgelaufen gem. Befehl: Flakj. 22 übernimmt am 27.4. 0800 Uhr Flakgeleit U 758 dritte Einfahrt W'haven. 5. Sicherungsdivision G 2605
1600	Helgoland	Vpbt. 1105 meldet auf Anfrage: Kabelarbeiten ("Dietrich Ahrens") wegen Wetterlage nicht möglich. Dauer der Arbeiten voraussichtlich 5 Tage bei ruhiger Wetterlage.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0151		F.T. Lt.Nr. 29 an Sprbr. 161: Bei Punkt "Anton" Elbe Dampfer entlassen. Tanker "Amrun" bis Leuchtschiff "Fritz" geleiten. Dann mit Flakj. 21 Wesermünde ein. 5. Sich. Div.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 26.4. 42		
0615	Borkum	Sprbr. 161 mit Flakj. 21 zum Sperrgeleit nach Osten ausgelaufen. Dazu "Schievenhorst" als zusätzlicher Flakschutz. 4 Dampfer Elbe, 1 Weser, 1 Tanker Jade.
1913		Sprbr. 161 meldet mit F.T. Lt.Nr. 47: Geleit bei "Anton" beendet und
2030		Tanker "Amrun" bei Leuchtschiff "Fritz" entlassen.
2330		Wesermünde eingelaufen.

0640	Cuxhaven	Sprbr. 173 mit Flakj. 24 nach Durchführung Ostgeleit 1714 eingelaufen.

1020		Fernspruch an B.S.N.: Berichtigung zu F.T. 1558/97 v. 25.4.: Die von M 1304 geräumte Mine lag auf $53^{o}45'$ Nord, $6^{o}33'$ Ost.

0630	Borkum	21. M.S.Fl. ausgelaufen zum Elkablaufen Weg braun nach Westen.
0932		Meldet durch F.T. Lt.Nr. 39: Da nur geflickte Kabel an Bord, ist wegen Wetterlage bei Terschelling Geräteverlust warscheinlich. Breche daher Aufgabe ab und gehe Delfzijl zu Ergänzungen.
1500	Delfzijl	eingelaufen.
		C. Besondere Vorkommnisse:
		Bergung "Eurosee"
1000		Vpbt. 1109 meldet über MSS Wangerooge: Habe mit Schleppzug "Eurosee" um 0900 Uhr Leuchtschiff "Fritz" passiert und warte auf Befehl. Darauf Befehl an Vpbt. 1109: Wesermünde einlaufen.
0945	Cuxhaven	Sprbr. 17 eingelaufen.
0915	Cuxhaven	13. M.S.Fl. Cuxhaven eingelaufen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 26.4. 42		

D, Lagemeldungen:

Lage am 26.4.42 um 0600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. nach Cuxhaven.
2.) Sprbr. 17 Elbe einlaufend.
3.) Vpbt. 1106 und 809 Cuxhaven eingelaufen.

Lage am 26.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven eingelaufen.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen Weg braun wegen Wetterlage abgebrochen. Marsch nach Delfzijl.
3.) Sprbr. 173 mit Flakj. 24 nach Erledigung Sperrgeleit für Ostgeleit 1714 Cuxhaven eingelaufen.
4.) Sprbr. 161 mit Flakj. 21 Sperrgeleit Ems - Jade, dazu "Schievenhorst" als Flaksicherung Elbe. Dampfer werden bei Punkt "Anton" entlassen.
5.) Sprbr. 17 mit Vpbt. 1106 Cuxhaven eingelaufen.
6.) Ostgeleit 1714 mit Sprbr. 149 Vpbte. 2011/02/07/10 durchgeführt.
7.) Vpbt. 1109/03 nach Erledigung Flaksicherung "Eurosee" Wesermünde einlaufend.
8.) Vpbt. 801/03 Borkum Verfügungsrotte.
9.) Vpbt. 1105 mit Kabelschiff "Dietrich Ahrens" Helgoland. Keine Arbeitsmöglichkeit wegen Wetterlage.
10.) Vpbt. 802/04/05/06 von Wesermünde nach Cuxhaven verlegt.
11.) Vpbt. 1213 Hamburg klar für U-Bootsgeleit.
12.) Flakj. 26 Bremen klar für U-Bootsgeleit.

Elbe - Ems Nachtverkehr 3 Dampfer,
Ems - Elbe keine.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
27.4. 42	Cuxhaven SO 6 klar Helgoland OSO 7	

A. Geleitaufgaben:

Westgeleit 257.

1155 F.S. von Vpbt. 805:
Geleit 257 am 27.4.42 1000 Uhr ab "Hans" mit Vpbt. 802/04/05/06, Sprbr. 6, Sprbr. 149, Sprbr. 170 und 6 Dampfer: Dän.D. "Kentucky", schwed.D. "Liberia", dtsch.D. "Albert Janus" (Flak) schwed.D. "Valentia", dtsch.D. "Hanau" (Flak), dän.D. "Ornebarg " ausgelaufen. Schaltung GW. Funksprechboot 804. Marschfahrt 8 sm. Voraussichtliches Eintreffen in Hoek am 28.4. 1400 Uhr.

1435 F.T. 1343/61 an Flakj. 22:
Sprbr. 161, Flakj.21 und 22 am 28.4.42 1100 Uhr Sperr- und Flakgeleit von Wesermünde nach der Elbe für Tanker "Jaspis" und "Wikinger" u. U-Boote 183, 261, 262.
5. Sich. Div.

Elbe Vpbt. 1213 hat Flakgeleit für U 584, 662, 618 auf der Elbe durchgeführt und Hamburg wieder festgemacht.

Weser Flakj. 26 U-Geleit für Veg. 27 auf der Weser durchgeführt.

Die B.O. Station Esbjerg erhält Anweisung, daß Dampfer auf Fahrt nach und von Esbjerg Auslaufabsichten mit Zeitangaben möglichst frühzeitig an 5. Sicherungsdivision zungeben. haben

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

K e i n e .

C. Besondere Vorkommnisse:

0946 westlich Sylt F.T. 0825/55 geht an B.S.N., nachr. Hafenkapitän Esbjerg:
Dän.D. "Inga" hat Bombentreffer. Maschine ausgefallen. Benötigt sofort Schlepperhilfe. Liegt

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 27.4. 42		
		12 sm westlich Westerland vor Anker. Besatzung auf Dampfer "Klara" übernommen. "Klara" benötigt sofort Arzt für Schwerverwundeten. Bittet um ... Inhalt fehlt... oten und eines Schwerverletzten. Dampfer "Gunhilf" und "Klara" nach Esbjerg zurückgelaufen. Erwarten dort Befehle. Vpbt. 1206 im Auftrage Begleitung Dampfer "Klara". In fernmündlichem Gespräch mit Esbjerg wurde festgestellt, daß Arzthilfe nicht mehr nötig sei, daß Dampfer "Inga" trieb, nicht ~~mehr~~ zu Anker lag und die Rudereinrichtung unbrauchbar sei. Ein eingesetztes Seenotflugzeug stellte fest, daß der Dampfer noch schwamm.
1012		F.T. 0957/57 an B.S.N.: Stehen um 0950 Uhr Qu. 9442 und laufen zur Unfallstelle. Vpbt. Rotte 1205/06.
1302		Vpbte. 1205/06 erhalten F.T.1237/59: Flakschutz bei Bergungsarbeiten D. "Inga" durch Schlepper "Björn" auf $54^{o}54'$ Nord und $8^{o}2'$ Ost. 5. Sich. Div.
1330		F.T. 1338/60 an B.S.N.: Um 1330 Uhr auf $54^{o}54'$ Nord, $7^{o}35'$ Ost Dampfer "Inga" treibend angetroffen. Schiff hat nicht geankert und etwa 10° Schlagseite. Übernehmen Flakschutz. Vpbt. Rotte 1205/06
1534		Der dän. Schlepper "Björn" in Esbjerg erhält Anweisung, zum Dampfer "Inga" zu gehen. Vpbt. 1205 erhält F.T. 1525/62: Schlepper "Björn" Esbjerg aus 1100 Uhr Weg weiß an "Inga" heranbringen. 5. Sicherungsdivision.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 27.4. 42		
		Die zwei anderen dänischen Dampfer sind nach Esbjerg zurückgelaufen.
2025		Vpbt. 1205 meldet mit F.T. 1951/69: Um 1945 Uhr Schlepper "Björn" auf Weg weiß in einem Abstand von 5 sm gesichtet. E.S. wurde von Schlepper nicht beachtet. Schlepper mit hoher Fahrt nach Esbjerg abgelaufen. Laufe zurück zu Dampfer "Inga". Vpbt. 1205.
2206		Vpbt. Rotte 1207/08 gibt F.T. 2132/71: Esbjerg 2100 Uhr ausgelaufen zur befohlenen Aufgabe. Vpbt. Rotte 1207/08.
2242		Nach Eintritt der Dunkelheit erhält die Rotte 1205/06 Befehl zur Lagemeldung mit F.T. 2229/73: SSD. Vpbt. Rotte 1206/05: Um 2300 Uhr Standort und Lage "Inga" melden. Rotte 1207/08 hat Befehl, "Björn" heranzuführen. 5. Sich. Div.
2230		Kr. an B.S.N. F.T. 2150/72: Angriff eines feindlichen Flugzeugs im Qu. 9356, Bombentreffer auf dän. D. "Inga". Treffer im Flugzeug beobachtet. Vpbt. 1206

D. Lagemeldungen:

Lage am 27.4.42 um 0600 Uhr.

1.) 21. M.S.Fl. Delfzijl eingelaufen.
2.) Sprbr. 161 mit Flakj. 21 Wesermünde eingelaufen.
3.) Vpbt. 1109/03 Wesermünde eingelaufen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 27.4. 42		

Lage am 27.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. in Cuxhaven Ergänzungen.
2.) 21. M.S.Fl. in Delfzijl Ergänzungen.
3.) Sprbr. 17 nach Hamburg zur Reparatur.
4.) Sprbr. 161 und Flakj, 21 Wesermünde Bereitschaft für U-Boot und Tankergeleit am 28.4. 42 nach Elbe.
5.) Vpbte. 1101/04/06/07 Cuxhaven nach Wesermünde.
6.) Vpbt. 1105 Helgoland nach Wesermünde.
7.) Vpbte, 810/11/12 Wesermünde nach Cuxhaven verlegt.
8.) Vpbt. 807 Flakschutz "Dietrich Ahrens", keine Arbeitsmöglichkeit wegen Wetterlage.
9.) Vpbt. 1205/06 Flakschutz bei Bergungsarbeiten dän.D. "Inga".
10.) Vpbte. 801/03 Verfügungsrotte Borkum.
11.) Flakj. 22 Flakgeleit U-Boot 758 auf der Jade.
12.) Flakj. 26 Flakgeleit U 183, 261, 262 Bremen-Vegesack - Wesermünde durchgeführt.
13.) Westgeleit 257 mit den Vpbten. 802/04/05/806 sowie Sprbr. 6, 149, 170 und 6 Dampfer 1000 Uhr Elbe - Hoek angetreten.
(15535 Brt. davon 2 bew.)

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
28.4. 42	Cuxhaven ONO 6 Helgoland O 7 Borkum O 7 List O 6 klar, böig, heiter, später auffrischend auf 7-8.	
		A. Geleitaufgaben:
		Geleit 258, Auslaufen wegen Wetterlage von 29.4. morgens auf 29.4. abends verschoben.
	Elbe	Vpbt. 1213 Flakgeleit für U 584, 518 auf der Elbe.
	Weser	Flakj. 26 Flakgeleit für U-Boot Veg. 28 auf der Weser.
1325 1600	Ems	Sprbr. 160 verlegt von Emden nach Borkum, klar zum Geleit Nachtverkehr Ems - Elbe, der wegen Wetterlage auf 29.4. verlegt wird.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
1245 2000	Weser - Elbe	Sprbr. 161 mit Flakj. 21 und 22 Sperr- und Flakgeleit Tanker "Wikinger", "Jaspis", U-Boote U 183, 261, 262 Wesermünde - Elbe. Tanker "Wikinger" bleibt bei Elbe III vor Anker liegen.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
		Verlust dän. Dampfer "Inga":
0025	östliche Nordsee	Vpbt. Rotte 1205/06 meldet mit F.T. 2329/75: Stehen um 2300 Uhr bei Dampfer "Inga" auf 54°59' Nord und 7°11' Ost. Dampfer hat erneut Treffer im Achterschiff erhalten und zeigt 10° Schlagseite nach Steuerbord und treibt innerhalb einer Stunde etwa 1,5 sm in West-Nord-Westlicher Richtung. Da dän. Schlepper "Björn" bereits am 27.4. 2315 Uhr wieder in Esbjerg eingelaufen, i[illegible] bleibt Suche der zu seinem Schutz eingeteil-

ten

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 28.4. 42		
		ten Vpbt. Rotte 1207/08 nach "Björn" vergeblich.
0248		Vpbt. 1207 meldet mit F.T. 0217/77: 0200 Uhr Qu. 9417 Anflug einer Feindmaschine durch gut liegendes Feuer zum Abdrehen gezwungen.
0849		Und mit F.T. 0805/81: Rotte 1207 um 0700 Uhr "Esbjerg" ein. "Björn" nachts eingelaufen. Rotte läuft mit "Björn" 0830 Uhr nach "Inga". Erbitte Position.
0940		Vpbt. Rotte 1205 meldet darauf mit F.T. 0907/84: Stehen um 0900 Uhr Qu 9349 bei Dampfer "Inga". Dampfer macht langsam Wasser. Erbitte dringend Schlepperhilfe.
0939		Um den inzwischen von Cuxhaven aus eingesetzten deutschen Schlepper "Heros" zu schützen, erhält Rotte 1 Hans (Vp. 1201/03) folgende Anweisung durch F.T. 0954/85: Bei Leuchtschiff "Hans" gegen 1030 Uhr Schlepper "Heros" wahrnehmen und zu Dampfer "Inga" geleiten.
		5. Sicherungsdivision G 2801
1117 1214 1249		Vpbt. Rotte 1205 meldet durch F.T. 1057/88 und 1153/89 weitere Verschlechterung der Lage "Inga" und mündlich mit F.T. 1221/90: Um 1216 Uhr Dampfer "Inga" in Qu. 9348 auf 38 m Wassertiefe gesunken. Schlepperhilfe nicht mehr erforderlich, Wrackstelle durch Boje bezeichnet.
1500		Vpbt. 807 und Flakj. 22, auf Veranlassung B.S.N. noch zum Geleit "Heros" bereitgestellt, werden nun nicht mehr benötigt. Es erfolgt Anweisung durch F.T. 1411/93: Dampfer "Inga" gesunken. Flakj. 22 wieder

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 28.4. 42		
		zu Sprbr. 161, Vpbt. 807 zu "Dietrich Ahrens", Vp.Bt. 1207/08 mit "Björn" nach Esbjerg, Rotte Null Dora und 1 Hans auf Position gehen. Schlepper "Heros" Cuxhaven schicken.
		5. Sicherungsdivision G 2805.
1800		Vpbt. Rotte 1207/08 mit "Björn" Esbjerg fest
2110		Vpbt. Rotte 1 Hans (1201/03) wegen Wetterlage Cuxhaven ein.

Der Verlust des Dampfers "Inga" ist neben der ungünstigen Wetterlage in erster Linie der mangelnden ~~haften~~ Einsatzbereitschaft des dänischen Schleppers "Björn" zuzuschreiben, der es, aus Furcht vor weiteren Bomben angriffen, ablehnte, nachts in See zu bleiben. Bei sofortigem Anfassen des Schleppers wäre "Inga" warscheinlich noch zu retten gewesen.

D. Lagemeldungen:

Lage am 28.4.42 um 0600 Uhr.

Vpbt. 1207 und 1208 ausgelaufen zum Marsch mit "Björn" nach dän. Dampfer "Inga".
Sonst unverändert.

Lage am 28.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. wegen Wetterlage Cuxhaven.
2.) 21. M.S.Fl. wegen Wetterlage Delfzijl.
3.) Sprbr. 161 und Flakj. 21 und 22 Sperr- und Flakgekeit Tanker "Wikinger", Tanker "Jaspis", U 183, 261, 262 Wesermünde nach Brunsbüttel.
4.) Sprbr. 160 klar für Nachtverkehr Ems - Elbe.
5.) Vpbt. 807 Flakschutz Kabelschiff "Dietrich Ahrens", keine Arbeitsmöglichkeiten wegen Wetterlage.
6.) Vpbte. 801/03 Verfügungsrotte Borkum.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 28.4. 42		

Noch zur Lage am 28.4.42 um 1600 Uhr.

7.) Vpbte, 1213 Flakgeleit U-Boote BL 584, DWF 518 auf Elbe.
8.) Vpbte. 1207/08 mit dän. Schlepper zurück nach Esbjerg.
9.) Vpbte. 1201/02 geleiten Schlepper "Heros" zur Elbe.
10.) Vpbte. 1205/06 von Unfallstelle dän.D. "Inga" auf Position Null Dora.
11.) Flakj. 26 Flakgeleit für U-Boot Veg.28 auf Weser.
12.) Westgeleit 257 mit Vpbten. 802/04/05/06, Sprbr. 6, 149, 170 Elbe - Hoek durchgeführt.

Gelny

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
29.4. 42	Borkum O 6	10 sm
	Helgoland O 6	10 sm
	List ONO 5	10 sm
	Cuxhaven ONO 5	10 sm

A. Geleitaufgaben:

2100		Vpbt. 2011 meldet fernschriftlich: "Geleit 258 am 29.4.42 2100 Uhr ab "Hans" mit Vpbt. 2007/11/09/05/10/02, Sprbr. 173 und 8 Dampfern: Schwed.D. "Sif", dän.D. "Jacob" Maersk", dtsch. D. "Tristan", norw.D. "Tourcoing", holl.D. "Nordwyk", dtsch.D. "Casablanca", schwed.D. "Ruth", dtsch.D."Brehelle" aus."Brehelle"von Wesermünde kommend schließt sich bei Hans an. Marschfahrt 8 sm. Funkspruchboot 2005. Wellenschaltung GW. Voraussichtliches Eintreffen je nach Wetterlage."
0930	Hamburg	Vpbt. 1213 0830 Uhr aus zum Flakgeleit für Überführung U 662 und Un584 nach Brunsbüttel.
2200		1930 Uhr nach Erledigung Hamburg ein.
1622	Cuxhaven	B.O. Schiff "Schievenhorst" um 1600 Uhr mit Elbe - Ems Geleit aus.
1730		5. Sicherungsdivision gibt Befehl mit F.T. 1751/13: "Vpbt. 801/03 1930 Uhr mit Sprbr. 160 Sicherung Borkum abgehenden Ems - Elbe Verkehr (9Dampfer) übernehmen. Anschließend Cuxhaven einlaufen."
2340	Borkum	Sprbr. 160 um 2015 Uhr, Vpbt. 801/03 2030 Uhr Borkum aus.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

Keine Tätigkeit wegen Wetterlage.

C. Sonstige Vorkommnisse:

1310	F.S. der 5. Sicherungsdivision G 2903 an B.S. N.: "M 1303 Gefecht mit Feindflugzeug 28.4.42

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 29.4. 42		

2345 Uhr bei Elbe I. Fl Meldung nach erfolgter Vorwarnung N2 nicht abgegeben, da Kommandant in Erwartung weiterer Flugzeuge Position nicht verraten wollte. Boot war auf Überführungsfahrt Werft Wesermünde - Cuxhaven nur mit einer 2 cm Flak bewaffnet. Bombendetonation hinter dem Heck. Treffer im Flugzeug. Absturz nicht mit Sicherheit beobachtet. Gefechtsbericht folgt."

D. Lagemeldungen:

Lage am 29.4.42 um 0600 Uhr.

1.) Sprbr. 161, Flakj. 21/22 Tanker und U-Bootsgeleit durchgeführt.
2.) Vpbte. 1207/08 mit dän. Schlepper Esbjerg eingelaufen.
3.) M 1303 von Wesermünde nach Cuxhaven unterwegs.

Lage am 29.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. wegen Wetterlage Cuxhaven.
2.) 21. M.S.Fl. wegen Wetterlage Delfzijl.
3.) 8. R.Fl. wegen Wetterlage Den Helder.
4.) Sprbr. 160 klar für heutigen Ems - Elbe Nachtverkehr.
5.) Vpbt. 807 Flakschutz Kabelschiff "Dietrich Ahrens", keine Arbeitmöglichkeit wegen Wetterlage.
6.) Vpbte. 801/03 Verfügungsrotte Borkum.
7.) Vpbt. 809 von Cuxhaven nach Wesermünde zur Werftliegezeit.
8.) Vpbte. 1201/03 Cuxhaven aus auf Position Eins Hans.
9.) Vpbt. 1213 Flakgeleit für U 584 und 662 auf der Elbe.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 29.4. 42		

Noch zur Lage am 29.4.42 um 1600 Uhr.

10.) Vpbt. "Schievenhorst" mit Elbe - Ems Nachtverkehr.

11.) Westgeleit 258 mit Sprbr. 173, Vpbte. 2002/05/07/09/10/11 und 6 Dampfern 2100 Uhr ab Elbe II auslaufend. (16099 Brt. davon 2 bew..)

Nachtverkehr Elbe - Ems 2 Dampfer und 1 Vpbt.
Entgegengesetzt: 9 Dampfer, 1 Sprbr. und 2 Vpbte.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
30.4. 42	Borkum NO 3 Helgoland O 3 List Windstille Cuxhaven NO 3 Den Helder O 5 bedeckt, gute Sicht.	

A. Geleitaufgaben:

0640-1910		Flakj. 26 Bremen ausgelaufen zum Flakgeleit für Probefahrt W 1020.
0800-1430	Elbe	Vpbt. 1213 Hamburg ausgelaufen zum Flakgeleit für U 621 und U 518.
0535-2145	Helgoland	Vpbt. 807 ausgelaufen zum Flakgeleit für Kabelschiff "Dietrich Ahrens".
1045	Cuxhaven	Sprbr. 160, Vpbt. 801/03 nach Sicherung Ems - Elbe Nachtverkehr Cuxhaven eingelaufen. Vpbt. 801/03 bleiben als Verfügungsrotte in Bereitschaft.

Befehl an Sprbr. 160 und "Simon von Utrecht":
Am 30.4. Durchführung Sperr- und Flakgeleit für Elbe - Ems Nachtverkehr 1700 Uhr ab Cuxhaven mit 10 Dampfern. Nach Eintreffen Borkum Sprbr. 160, 13. M.S.Fl. bis auf weiteres taktisch unterstellt zum Wegablaufen hinter der Flottille. "Simon von Utrecht" in Borkum in Bereitschaft für Ems - Elbe Nachtverkehr. Heutiges Geleit wird durch Vpbt. 801/03 verstärkt. Bei Punkt "Anton" stößt Schlepper "Voßlapp" zum Geleit.

5. Sicherungsdivision G 3003

Befehl an Vpbt. 801/03:
Am 30.4. 1700 Uhr von Cuxhaven mit 10 Dampfern, "Simon von Utrecht" und Sprbr. 160 im Nachtverkehr nach Borkum laufen. Nach Erledigung Aufgabe als Verfügungsrotte in Borkum in Sofortbereitschaft liegen. An Nachtverkehr anschließt bei Punkt "Anton" Schlepper "Voßlapp" von W'haven nach Borkum.

5.Sicherungsdivision G 3004

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 30.4. 42		
1700	Cuxhaven	Sprbr. 160, Vpbt. 801/03, "Simon von Utrecht" zum Geleitdienst ausgelaufen.
1428		F.T. Lt.Nr. 35 an Vpbt. Rotte 1 Hans, Null Dora, Null Hans: Am 30.4. 1900 Uhr von Esbjerg nach Elbe auslaufende 3 Dampfer im Relais-Geleit sichern. 5.Sicherungsdivision G 3005.
2000	Cuxhaven	Ostgeleit 1716 beendet. Vpbt. 1303/01/07 und Sprbr. 145 Cuxhaven eingelaufen. Vpbt. 1304 nach Wesermünde zum Austausch von Rettungsbooten.
2237		F.T. Lt.Nr. 49 an Vpbt. Rotte 1 Hans: Am 1.5. 1100 Uhr Sicherung Zerstörer 29 bei Übungsfahrt zwischen Leuchtschiff "Fritz" und Punkt "Anton" übernehmen. 5. Sicherungsdivision.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0320		Sprbr. 145 (Ostgeleit 1716) meldet Räumerfolg auf 53°36' Nord, 5°19' Ost, keine Beschädigung.
0523		Räumerfolg auf 53°36' Nord, 5°42' Ost, keine Beschädigung.
0955		Sprbr. 173 (Westgeleit 258) Räumerfolg auf 53°36' Nord, 5°26' Ost. F.T. ausgefallen.
0600	Cuxhaven	13. M.S.Fl. (M 1307 mit M 1301/02) ausgelaufen zum Elkablaufen mit K.F.R.G. Weg hellrot von Punkt Eins bis Punkt "Fritz".
1930	Borkum	auf Reede geankert. Kein Räumerfolg.
2236		F.T. Lt.Nr. 48 an M 1307: Am 1.5. früh vor Borkum eintreffender Sprbr. 160 ist bis auf weiteres 13. M.S. Fl.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 30.4. 42		
		einsatzmäßig zugeteilt. Wegablaufen hinter der Flottille. 5. Sich. Div. G 3009
	Borkum und den Helder	21. M.S.Fl. und 8. R.Flottille wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.

C. Sonstige Vorkommnisse:

Besatzung der Vorpostenposition:

Null Dora durch Vpbt.Rotte 1207/08
Null Hans durch " " 1209/10
Eins Hans durch " " 1211/12

1035 Fernschr.:
Wegen festgestellter Entmagnetisierungsschwierigkeiten werden von jetzt ab ungeschützte Schiffe wieder voll zum Verkehr im B.S.N. Bereich zugelassen.
B.S.N. 3008

D. Lagemeldungen:

Lage am 30.4.42 um 0600 Uhr.

1.) Geleit 258 mit den Vpbten. 2002/05/07 2009/10/11 und Sprbr. 173 sowie 8 Dampfer (22115 Brt.) Elbe 2 - Hoek angetreten.
2.) Vpbt. Schievenhorst in Borkum.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 30.4. 42		

Lage am 30.4.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen Weg hellrot Punkt Eins bis Punkt "Fritz", dannBorkum.
2.) 21. M.S.Fl. wegen Wetterlage Delfzijl.
3.) 8. R.Fl. wegen Wetterlage in den Helder.
4.) Nachtverkehr Elbe - Ems 10 Dampfer unter Sperrgeleit Sprbr. 160.
Flaksicherung durch "Simon von Utrecht", Verfügungsrotte 801/03. Bei Punkt "Anton" anschließt Schlepper "Voßlapp"
5.) Vp.Rotte der 12. Vpflo. Relaisgeleit 3 Dampfer Esbjerg - Elbe ab 1900 Uhr.
6.) Vpbt, 1213 Flakgeleit BLU 621 und DWF 518 auf der Elbe.
7.) Flakj. 26 Flakgeleit W 1020 auf der Weser.
8.) Vpbt. 807 Flakschutz Kabelschiff "Dietrich Ahrens" bei Helgoland.

Elbe - Ems Nachtverkehr 10 Schiffe,
Ems - Elbe " keine.

S c h l u ß b e t r a c h t u n g

zum Kriegstagebuch der 5. Sicherungsdivision für die Zeit vom 16. bis 30.4. 1942

Feindtätigkeit:

Feindliche Seestreitkräfte sind auch in diesem Berichtsabschnitt nicht in Erscheinung getreten.

Die Tätigkeit der feindlichen Luftwaffe im Sicherungsgebiet war in der zweiten Monatshälfte geringer als in der ersten. Die Minenverseuchung der Wege wurde aber augenscheinlich fortgesetzt. Anscheinend erstreckte sie sich zum großen Teil auf das Gebiet längs der dänischen Küste, das nach Einstellung des Geleitverkehrs nach Norden nur noch auf der Strecke Esbjerg - Elbe befahren wurde.

Bombenangriffe führten nur in einem Fall zu einem Schiffsverlust, dem nicht durch Geleitfahrzeuge geschützten von Esbjerg zur Elbe fahrenden dänischen Dampfer "Inga". Bei Angriffen auf den auf Strand gesetzten Tankerc"Eurosee" wurden 3 Flugzeuge abgeschossen, ohne einen Erfolg erzielt zu haben.

Geleitaufgaben:

Durchgeführte Geleite in der Zeit v. 16.4. - 30.4.42

W e s t g e l e i t e ! (Elbe - Hoek)

Geleit Nr.	Datum	Geleitboote	Zahl d. Dpfr.	bew.	Insgesamt BRT.
252	17/18.4.	Vpbt. 2002/12/M3440 Sprbr. 4	3 Dpfr. 2 Schl.	4	12 809
253	19/20.4.	Vpbt. 1306/04/08/09/11/12	5	2	11 896
254	21/22.4.	" 2002/04/07/11	3	1	3 836
255	23/24.4.	" 1301/03/07	4	1	6 638
256	25/26.4.	" 1305/06/08/09/M3440	4	2	16 201
257	27/28.4.	" 802/04/05/06 Sprbr. 6/149/170	6	2	15 535
258	29.4.-1.5.	" 2002/05/07/09/10/11 Sprbr. 173	8	3	22 115
			33 Dpfr. 2 Schl.	16	89 030

Ostgeleite (Hoek - Elbe)

Geleit Nr.	Datum	Geleitboote	Zahl d. Dpfr.	bew.	Insgesamt BRT.
1704	16/17.4.	Vpbt. 2002/04/07/11/1307	7	4	9 285
1706	19/20.4.	" 1105/06/07/10	8	4	18 168
1708	20/21.4.	" 1301/03	9 M.Fährprähme		
1710	22/23.4.	" 1305/06/08/09/M3440	7	4	14 660
			7 Prähme		
1712	22/24.4.	" 2005/09	1 Schwimmkran		
1714	24/26.4.	" 2002/09/10/11 Sprbr. 149	8	6	28 525
1716	29/30.4.	" 1301/04/07/11 Sprbr. 145	9	3	10 538
1718	30.4.-1.5.	" 802/04/05/06	7	5	23 654
			46	26	105 830

Von Wesermünde nach Brunsbüttel wurde in drei Geleiten für insesamt 6 U-Boote Sperr- und Flakgeleit gestellt, außerdem fast täglich lakgeleit für U-Boote auf Elbe und Weser für Probe- und Überführungsahrten.

Zum Schutz der Esbjergfahrt übernahmen die Vorpostenrotten Null ora, Null Hans und Eins Hans ab 29.4. Flakgeleit im Relais.

inensuch- und Räumaufgaben:

Die 13.,M.S.Fl. schloß das Freisuchen von Weg blau gamma auf te-Minen ab. Im ganzen wurde in dem freigesuchten Gebiet zwei Minen efunden.

lkabgelaufen wurde mehrmals durch Sperrbrecher, 13. und 21. Minensuchlottille Weg braun und Weg hellrot.

Geräumte Minen im Sicherungsbereich 16.-30.4.1942:

Minenanzahl	Datum	Räumendes Fahrzeug	Ort			
urch Fahrzeuge der 5. Sicherungsdivision:						
1	ELM	20.4.	Sprbr. 161	5336	N	0530 O
1	Ate-M.	21.4.	13. M.S.Fl.	5412.9	N	0727.3 O
1	ELM	22.4.	Sprbr. 173	5333	N	0555 O
1	ELM	23.4.	" 173	5337	N	0549 O
1	ELM	25.4.	" 17	5349	N	0628 O
1	ELM	25.4.	" 17	5352	N	0638 O
1	ELM	25.4.		5345	N	0633 O
1	ELM	25.4.	M 1304	5336	N	0526 O
1	ELM	30.4.	Sprbr. 173			

Durch Fahrzeuge anderer Verbände:

1 ELM	16.4.	Hs 631	5332.3	N	0543	O
1 "	17.4.	Sprbr. 4	5348	N	0631.5	O
1 "	17.4.	" 4	5338.8	N	0607	O
1 "	18.4.	Hs 630	5332	N	0549.5	O
1 "	20.4.	Sprbr. 145	5335	N	0514	O
1 "	20.4.	" 145	5335.3	N	0533	O
1 "	20.4.	" 149	5335.3	N	0520.5	O
1 "	20.4.	Hs 432	5331.6	N	0547.5	O
1 "	23.4.	2.H.Sch.Fl.	5356.1	N	0759.1	O
1 "	23.4.	Hs 432	5335	N	0632	O
1 "	30.4.	Sprbr. 145	5336	N	0519	O
1 "	30.4.	" 145	5336	N	0542	O

Durch Auflaufen auf Minen:

1 ?	17.4.	MS Finkenwärder nach Helgoland eingebracht	5409.2	N	0807.2	O
1 ELM	18.4.	D."Seefahrer" gesunken	5348.5	N	0629	O

Nachdem auf Grund des Verlustes von "Eurosee" schon Anweisung gegeben war, daß für alle Tanker über 900 BRT. Sperrgeleit gestellt werden müsse, wurde diese Bestimmung am 22.4. auf alle gegen Grundminen ungeschützte Schiffe ausgedehnt. Da sich dies nicht durchführen ließ, wurde die letztere Bestimmung am 30.4. wieder aufgehoben.

Die zunehmende Gefährdung der Sperrbrecher durch die neuen englischen Grundminen wurde durch die schwere Beschädigung des Sperrbrechers 17 am 25.4. erneut gezeigt. Es werden deshalb zur Zeit Sperrbrecher nur noch zu wichtigen Sperrgeleiten und nicht mehr zum Elkablaufen von Wegen eingesetzt, solange nicht Sperrbrecher mit Umpolvorrichtung zur Verfügung stehen.

Sonstige Vorkommnisse:

Der beschädigt bei Helgoland auf Grund gesetzte Sperrbrecher 10 wurde geborgen und am 20.4. nach Wesermünde eingebracht.

Von dem bei Ameland auf Grund gesetzten Tanker "Eurosee" gelang es nur das Vorschiff mit dem größten Teil der Ladung zu bergen. Es wurde am 27.4. nach Wilhelmshaven eingebracht.

Motorschiff "Finkenwärder", am 17.4. nördlich Helgoland auf Mine unbekannter Art gelaufen, wurde nach Helgoland eingebracht.

Dampfer "Seefahrer", am 18.4. bei Punkt "Dora" auf Grundmine gelaufen, sank schnell. 4 Mann, darunter Kapitän und B.O. gingen verloren.

Sperrbrecher 17, am 25.4. durch Minendetonation unter der VES-Wicklung schwer beschädigt, konnte mit eigener Kraft in Cuxhaven einlaufen.

Dänischer Dampfer "Inga" durch Flugzeugangriff in der Nacht vom 26. zum 27.4. auf Weg weiß westlich Sylt beschädigt, sinkt nach weiterem Bombentreffer in der folgenden Nacht am 28.4. bei Punkt Bruno.

Der zum Einschleppen eingesetzte dänische Schlepper "Björn" ist eigenmächtig vor Erreichen des Dampfers wieder eingelaufen.

-, den 28. April 1942

Taktische Gliederung der Streitkräfte
der 5. Sicherungsdivision.

Mit der Führung beauftragt: Freg.Kapt. d.R. Klein
1.) Admiralstabsoffizier : Korv.Kapt. d.R. Witting

Takt.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
Minensuchverbände			
3. Minensuchflottille: Freg.Kapt. Knuth (für Ostraum vorgesehen)			
M 15		Kptlt.	Schneider
M 19		Oblt.z.S.	Schimpf
M 30		Kptlt.z.V.	Förster
M 29		Oblt.z.S.	Weissenborn
M 16		Kptlt.	Hartrumpf
M 18		Oblt.z.S.	Fenkner
M 17		Oblt.z.S.	Bode
M 22		z.Zt. außer Dienst	
5. Minensuchflottille: K.Kapt. Lell (Norwegen)			
M 251		Oblt.z.S.	Rheder
M 31		Kptlt.	Freitag
M 252		Kptlt.	Piwowarsky
M 202		Oblt.z.S.	Bock
M 35		Kptlt.d.R.	Neumann
M 253		Kptlt.	Rust
M 154	zugeteilt von 7.M.S.Fl.	Oblt.z.S.	Rössger
M 205	zugeteilt von 7.M.S.Fl.	Oblt.z.S.	Vogeler

-,den 28. April 1942

Taktische Gliederung der Streitkräfte
der 5. Sicherungsdivision.

Mit der Führung beauftragt: Freg.Kapt. d.R. Klein
1.) Admiralstabsoffizier : Korv.Kapt. d.R. Witting

Takt.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
Minensuchverbände			
3. Minensuchflottille: Freg.Kapt. Knuth (für Ostraum vorgesehen)			
M 15		Kptlt.	Schneider
M 19		Oblt.z.S.	Schimpf
M 30		Kptlt.z.V.	Förster
M 29		Oblt.z.S.	Weissenborn
M 16		Kptlt.	Hartrumpf
M 18		Oblt.z.S.	Fenkner
M 17		Oblt.z.S.	Bode
M 22		z.Zt. außer Dienst	
5. Minensuchflottille: K.Kapt. Lell (Norwegen)			
M 251		Oblt.z.S.	Rheder
M 31		Kptlt.	Freitag
M 252		Kptlt.	Piwowarsky
M 202		Oblt.z.S.	Bock
M 35		Kptlt.d.R.	Neumann
M 253		Kptlt.	Rust
M 154	zugeteilt von 7.M.S.Fl.	Oblt.z.S.	Rössger
M 205	zugeteilt von 7.M.S.Fl.	Oblt.z.S.	Vogeler

Takt. Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
Minensuchflottille: K.Kapt. John			
M 82		Kptlt.	Schulze
M 102		Oblt.z.S.	Roll
M 154	zugeteilt zur 5. M.S.Fl.	Oblt.z.S.	Rössger
M 205	zugeteilt zur 5. M.S.Fl.	Oblt.z.S.	Vogeler
zugeteilt die fertigen Boote der 6. M.S.Fl.:			
M 206		Oblt.z.S.	Hallet - Holzapfel
M 155		Oblt.z.S.	Plettenberg
M 83		Oblt.z.S.	v. Haxthausen
M 39		Oblt.z.S.	Zimmermann
Minensuchflottille: Freg.Kapt. d.R. Klein			
M 1301	Gustav H. Deiters	Oblt.z.S.	Hoenck
M 1302	Karlsburg	Lt.z.S.d.R.	Schlink
M 1303	Emil Colsmann	Oblt.z.S.d.R.	Lawrenz
M 1304	Wilh. Michaelsen	Kptlt.z.V.	Schmidt Ew.
M 1305	Hans Pickenpack	Oblt.z.S.d.R.	Hermann
M 1306	Claus Ebeling	L.t z.S.d.R.	Auer
M 1307	Neufisch I	Oblt.z.S.	Eggers
M 1308	Otto N. Andersen	Kptlt.d.R.z.V.	Heynsen
Minensuchflottille: K.Kapt. d.R. Siemers (im Ostraum)			
M 1701	Vogtland	Oblt.z.S.	Behn
M 1702	Seefahrt	Lt.z.S.d.R.	Dr. Marnitz
M 1704	Alex Becker	Lt.z.S.d.R.	Stadler
M 1705	Nürnberg	Lt.z.S.d.R.	Hartmann
Minensuchflottille: K.Kapt. d.R. Schwarte (für Ostraum vorgesehen)			
M 1801	Otto Flohr	Lt.z.S.d.R.	Corty
M 1802	Gaul. Alfred Meyer	Oblt.z.S.d.R.	Bremme
M 1803	Mulsum	L.t.z.S.d.R.	Bartels
M 1804	Cuxhaven	Lt.z.S.d.R.	von Massenbach
M 1805	Wesermünde	Lt.z.S.d.R.	Schönau
M 1806	Spitzbergen	Oblt.z.S.	Peschel
M 1807	Defregger	Lt.z.S.d.R.	Reichelt
M 1808	Andersen	Lt.z.S.d.R.	Berger

T.K. Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
Minensuchflottille: K.Kapt. d.R. Oertel			
M 504		Oblt.z.S.d.R.	Loof
M 545		Kptlt.	Mallmann
M 526		Lt.z.S.d.R.	Kulenkampff
M 572		Oblt.z.S.	Preussner
in Erprobung			
M 341		Oblt.z.S.	Rosenow
Räumbootsflottille: Kptlt. Dobberstein (Norwegen)			
Begleitschiff Elbe		Kptlt.d.R.z.V.	Ueckermann
R 53		Lt.z.S.	Wicht
R 54		Ob.Strm.	Murso
R 55		Stbs.Ob.Strm.	Meier
R 56		Stbs.Ob.Strm.(KOA)	Roszack
R 57		Stbs.Ob.Strm.	Maclot
R 58		Oblt.z.S.	Boedecker
R 59		Ob.Strm. (ROA)	Laaser
R 63		Lt.z.S.	Alexy
R 64		Lt.z.S.d.R.	Jedicke
R 89		Lt.z.S.d.R.	Pfeiffenberger
R 90		Ob.Strm. (KOA)	Lutz
R 91		Lt.z.S.D.R.	Hecht
Sperrbrecherflottille: Flo.Chef i.V. K.Kapt. d.R. Frank			
Sperrbr. 10	Vigo	K.Kapt.d.R.	Lindemann
Sperrbr. 11	Belgrano	Kptlt.d.R.	Boettcher
Sperrbr. 15	Taronga	Kptlt.d.R.	Beykirch
Sperrbr. 17	Templar	Kptlt.d.R.z.V.	Schnoor
Sperrbr. 138	Friedrich Karl	Lt.z.S.d.R.	Hackmann
Sperrbr. 160	Elster	Lt.z.S.d.R.	Ilzhöfer
Sperrbr. 163	Friesland	Lt.z.S.d.R.	Allisch
Sperrbr. 169	Ceres	Lt.z.S.d.R.	Bolm
Sperrbr. 173	Westland	Oblt.z.S.d.R.	Claussen
Zugeteilt von der 3. Sperrbrecherflottille			
Sperrbr. 161	Iris	Oblt.z.S.d.R.	Schaer
Minenräumschiff 11		K.Kapt.d.R.	Schütte (Hans)

Sperrbr. 169 u. Minenräumschiff 11 Ostraum, Sperrbr. 138 Norwegen

kt.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
orpostenverbände			
tützpunkt Wesermünde: Stützpunktleiter: Freg.Kapt. d.R. Fuchs			
rschiff "Möve"		K.Kapt.z.V.	Narjes
rpostenflottille: K.Kapt. z.V. Dr. Stamer			
1	Max Gundelach	Kptlt.d.R.z.V.	Muhl
2	Sagitta	Lt.z.S.d.R.	Moritzen
3	Wiesbaden	Lt.z.S.d.R.	Dillmann
4	Spica	Lt.z.S.d.R.	Behling
5	Island	Oblt.z.S. (S)	Clauss
6	Stuttgart	Lt.z.S.d.R.	Buse
7	Auguste Kämpf	Lt.z.S.d.R.	Fiedler
8	Ehrensberger	Oblt.z.S.d.R.	Loegel
9	Konsul Dubbers	Lt.z.S.d.R.	Larisch
0	Falkland	Lt.z.S.d.R.	König
	Hugo Hohmann	Lt.z.S.d.R.	Reyers
2	Amtsgerichtsrat Pieschke	Kptlt.d.R.	Köhn
rpostenflottille: Freg.Kapt. d.R. Fuchs			
01	Preussen	Oblt.z.S.d.R.z.V.	Noak
02	Gleiwitz	Lt.z.S.d.R.	Wendt
03	Nordkap	Lt.z.S.d.R.	Schnabel
04	Weissenfels	Lt.z.S.d.R.	Hennings
05	Groschel	Lt.z.S.d.R.	Hoot
06	Briesen	Lt.z.S. (S) (ROA)	Dittmann
07	Klatte	Lt.z.S. (S) (ROA)	Schmidt
08	Arctur	Lt.z.S.d.R.	Tiarks
09	Mähren	Kptlt.z.V.	Dr. Zunker
10	Hinrichs	Oblt.z.S.d.R.	Eggers
enbootgruppe:			
		K.Kapt.d.R.	Kramer
		Kptl.t d.R.	Dr. Lobeck

t.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
orpostenflottille: K.Kapt. von Hoff			
201	Juno	Lt.z.S.d.R.	Märcker
202	Suthmeier	Strm.	Regensdorff
203	G.F. Zimmermann	Strm.Mt.	De Graat
204	C.H. Mettger	Strm.	Döscher
205	Ravensberg	Ob.Strm.	Kallus
206	Min.Dirk.Strail	Strm. (S)	Niemann
207	Paul v. Rensen	Lt.z.S.d.R.	Werner
208	K. Kappelhoff	Ob.Strm.	Lomp
209	H. Bramfeld	Strm.d.R.	Bürow
210	Dreesmann-Penning	Strm.d.R.	Sell
211	Leo Fürbringer	Ob.Strm.	Giese
212	L. Ruyl	Ob.Strm.	Friedrichs
213	Fro	Lt.z.S.d.R.	Hühnken
- Gruppe Küstenwachflottille: Kptl. d.R.z.V. Fehlberg			
ührerboot 1231	Tonny	i.V. Strm.d.R.	Götze
. Gruppe: Lt.z.S.d.R. Knop			
1232	Elise	Lt.z.S.d.R.	Knop
1233	Vooruit	Ob.Strm.	Rieper
1234	Konigin Emma	Ob.Strm.	Gierk
1238	Voorlooper	Ob.Strm.Mt.	Soller
1239	Voorann	Ob.Strm.	Helms
. Gruppe: Lt.z.S.d.R.Heinrich			
1243	Aurora	Ob.Strm.	Zeisler
1244	Mewa III	Strm.Mt.d.R.	Müller
1245	Mewa IV	Strm.d.R.	Schaper
1246	Mewa V	Strm.Mt.d.R.	Feddermann
1247	Mewa VI	Ob.Strm.Mt.d.R.	Laue
1248	Mewa VII	Lt.z.S.d.R.	Heinrich
1249	Mewa VIII	Ob.Strm.	Brunnecker
1250	Mewa IX	Strm.d.R.	Kraef
1251	Mewa X		
1252	Mewa XV		

t.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
akjägerflottille: Kptlt.d.R. Loewer			
kj. 21	Wiking 8	Lt.z.S.d.R.	Steinhilber
kj. 22	Wiking 10	Lt.z.S.d.R.	Daebeler
kj. 23	Wiking 9	Lt.z.S.d.R.	Gronmeyer
kj. 24	Wiking 6	Lt.z.S.d.R.	Moos
kj. 25	Zollkreuzer "York"	Lt.z.S.d.R.	Schlömer
kj. 26	" "Nettelbeck"	Kptlt.d.R.	Nitsch
-Jagdflottille: K.Kapt. d.R. Brandt			
-Jg. 1206	-	Oblt.z.S.	Bebermeyer
" 1202	Franz Dankworth	i.V.Ob.Strm.	Gehrmann
" 1204	Böhmen	Kptlt.d.R.	Eisenberger
" 1205	-	Kptlt.d.R.	Bottke
" 1207	-	Oblt.z.S.d.R.	Klaas
" 1211	Rau 10	Oblt.z.S.d.R.	Fock
" 1212	Rau 9	Lt.z.S.d.R.	Ermers
" 1214	Rau 5	Lt.z.S.d.R.	Jungkurth
" 1215	Star 20	Lt.z.S.d.R.	Ahrens
" 1216	Star 21	Oblt.z.S.d.R.	Märtens
" 1217	Star 22	Oblt.z.S.d.R.	Kraemer
" 1218	Star 23	Lt.z.S.d.R.	Schwarting

er 5. Sicherungsdivision unmittelbar unterstellt:

bt. "Schievenhorst" Kptlt.d.R. Winkler

erner einsatzmäßig unterstellt:

bt. "Simon von Utrecht" Oblt.z.S.d.R. Heinzelmann

gez. K l e i n

Befehlshaber
der Sicherung der Nordsee
B.Nr. Gkdos 1351 AIe

Den 10. Juni 1942.

Geheim! Kommando

An

Marinegruppenkommando Nord,
nachrichtlich:
5. Sicherungsdivision.

Gkds.

Marinegruppenkommando Nord
15. JUN. 1942
B.-Nr. 2914 Anl. 1

Anliegend wird das KTB der 5.Sich.Div. für die Zeit vom 16. - 30.4.42, sowie die taktische Gliederung nach dem Stande vom 28.4.42 vorgelegt.

Folgendes ist zu bemerken:

Zu Seite 41:

Ausschluß von Schiffen ohne MES oder ohne Entmagnetisierung war wegen Verschärfung der Minenlage geboten, daher war beabsichtigt, zunächst noch Ausnahmen zuzulassen. Diese Maßnahme wurde später von O.K.M. aufgehoben mit dem Vermerk, daß Verluste notfalls in Kauf genommen werden müssen.

Zu Seite 62:

Das Versagen des Schleppers "Björn" anläßlich des Bergungsversuches bei Dampfer "Inga" wird gesondert verfolgt.

Sonst nichts zu bemerken.

Boemann

Marinegruppenkommando Nord
B.Nr. Gkdos. 2914/42 A V.

Befehlsstelle, den 20. Juni 1942.

Geheime Kommandosache!

U. Seekriegsleitung

vorgelegt.
Nichts zu bemerken.

Im Auftrage !
Brüther

1.SKl 15296 3.Kdos.
42
1 Anl.

PG 81082 NID

Anlage zu Gruppe Nord
Buch-Nr. Gkdos. 3387/42

Kommandosache

Kr 18278

V.

Kriegstagebuch

des

der 5. Sicherungsdivision

Verfasser: Kapitän z.S. Dentlage

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/81082/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER

Angefangen : 1.5.1942.

Abgeschlossen: 15.5.1942.

Dieses Kriegstagebuch
enthält 58 Blätter.

Anl. zu 1/SKl 1750 Gkdos.

1.SKl 1638/42

Anl. zu B. d. M. G. Kdos.

Geheime Kommandosache

Anl. zu 5. Sicherungsdivision
B. Nr.: Gkdos. 559/42

EDEN-SCHNELLHEFTER

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/81082/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER
81082.

DIN A4

PG/81082

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

5TH DEFENCE DIVISION

WAR DIARY

DATE: 1-15 MAY 1942

Anlage zu Gruppe Nord
Buch-Nr. Gkdos. 3387/42

Geheime Kommandosache

Kr 18278

V

Kriegstagebuch

des

Führers der 5. Sicherungsdivision

Führer der 5. Sicherungsdivision: Kapitän z.S. Bentlage

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/81082/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER

Angefangen : 1.5.1942.

Abgeschlossen: 15.5.1942.

Anlage:

Taktische Gliederung des Verbandes nach dem Stand vom 15.5.1942

Dieses Kriegstagebuch enthält 58 Blätter.

Anlage / zu 1/SKl 17503/42 Kdos.

1.SKl 1638/42

Anlage zu B. G. N. G. Kdos.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
1.5.42	Cuxhaven NO 4 Helgoland ONO 3	
		A. Geleitaufgaben:
		Geleit 1716 mit Vpbtgm. 802/04/05/06 um 1500 Uhr bei Elbe II beendigt.
		12. Vpfle. führt das Relaisgeleit der Esbjerg - Elbe Dampfer durch. Hierbei meldet 1209 Beschädigung einer Schraube, muß nach Esbjerg gehen. Der Ersatz durch Vpbt. 1203 ist nicht mehr erforderlich. 1209 ist nach 3 Stunden wieder klar und läuft aus.
		Im Ems Verkehr laufen 6 Dampfer mit 2 Hafenschutzbooten Elbe - Ems.
		B. Minensuch- und Räumarbeiten:
0645	Borkum	13. M.S.Fl. ist von Borkum zur Aufgabe auf Weg hellrot von Punkt "Fritz" bis Tonne 25 und zurück. Kein Räumerfolg.
		In Borkum wieder eingelaufen.
		21. M.S.Fl. läuft aus zur Ausführung Befehl: Von Punkt "Fritz" über Weg braun mit K.F.R.G. bis Ansteuerungstonne den Helder ablaufen.
2040		meldet 21. M.S.Fl. ein Räumerfolg auf 53°31' Nord, 5°4' Ost
	Den Helder	eingelaufen den Helder.
	Ameland	8. R.Fl. hat die Lage von Wrack Sprbr. 12 festgestellt als Schiffahrtshindernis auf 53°26,2' Nord, 5°10,1' Ost. Bezeichnung von 2 Fischerbojen und Nordtoppzeichen. Wrackstelle durch Strudel erkennbar.
2030		In Helder eingelaufen
		C. Besondere Vorkommnisse:
		31. M.S.Fl. mit 23 Booten ist auf dem Marsche nach Cuxhaven zur Weiterfahrt am 5.5. nach dem Osten.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 1.5. 42		
		12. Vpflo. B. Gruppe macht zum ersten Mal Übungen in See mit 9 Booten ostwärts Weg rot; abends den Helder.
	Den Helder	
	Helgoland	Vpbt. 807 ist mit Kabelleger "Dietrich Ahrens" von Helgoland in See gegangen.

D. Lagemeldungen:

Lage am 1.5.42 um 0600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Borkum Reede Weg hellrot ohne Räumerfolg abgelaufen.
2.) Flakj. 26 U-Bootsgeleit Weser durchgeführt. Bremen eingelaufen.
3.) Vpbt. 1213 U-Bootsgeleit Elbe durchgeführt. Hamburg eingelaufen.
4.) Ostgeleit 1716 beendet.

Lage am 1.5. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. mit Sprbr. 160 Elkablaufen Weg hellrot Punkt "Fritz" bis Tonne 25 und zurück, dann Borkum.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen von Punkt "Fritz" über Weg braun bis Ansteuerungstonne Den Helder, anschliessend den Helder.
3.) 8. R.Fl. Nachprüfen Wrack "Amerika".
4.) Vpbt. 1213 Flakgeleit DWF 518 auf der Elbe.
5.) Vpbt. 807 Flakschutz "Dietrich Ahrens" bei Helgoland.
6.) Vpbte. 801/03 Verfügungsrotte Borkum.
7.) Vp.Rotte Eins Hans Flaksicherung Z 29.
8.) Vpbt. "Schievenhorst" Sicherung Ems - Elbe Tagverkehr.
9.) Vpbt. Simon v. Utrecht Borkum klar für Ems - Elbe Nachtverkehr.
10.) Schlepper "Voslapp" Bereitschaft Borkum.
11.) Westgeleit 259 mit den Vpbten. 810/11/12, Flakj. 24 u. 5 Dampfern 0300 Uhr Elbe II Hoek angetreten. (13976 Brt)
12.) Ostgeleit 1718 durchgeführt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
2.5. 42	Cuxhaven NO 1 Helgoland O 2 Borkum NW 2 Den Helder N 3 später auffrischend, Sicht gut, später dicsig, bedeckt, stellenweise Regen.	
		A. Geleitaufgaben:
0545 Helgoland 1230		Kabelleger Vpbt. 807 Flakgeleit "Dietrich Ahrens" bei Helgoland. Vpbt. 807 soll nach Beendigung der Arbeiten am 3.5. "Dietrich Ahrens" nach Weser geleiten und dann Cuxhaven gehen.
1615	Elbe - Ems	Vpbt. "Scheveningen" mit Nachtgeleit Elbe - Ems (13 Dampfer) Cuxhaven aus.
	Ems - Elbe	Vpbt. "Simon von Utrecht" mit Nachtgeleit Ems - Elbe (3 Dampfer) Borkum Reede ausgelaufen.
		Flakj. 21 erhält Befehl am 4.5. um 1030 Uhr Geleit Tonnenleger "Mellum" bei Leuchtschiff "Fritz" zu übernehmen.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0600	Den Helder	21. M.S.Fl. Elkablaufen Weg braun von Den Helder Ansteuerungstonne bis Punkt "Lucie" ohne Ergebnis.
1900	Borkum	Borkum eingelaufen.
0600	Borkum	13. M.S.Fl. mit Sprbr. 160 Elkablaufen Weg hell. rot von Punkt "Fritz" bis Punkt Eins.
1601		Räumerfolg Sprbr. 160 auf 5402 N, 0804 O. Keine Schäden.
1700 2130	Helgoland	13. M.S.Fl. Helgoland. Sprbr. 160 auf Befehl 5. Sich. Div. Cuxhaven eingelaufen

Der Sprbr. hatte Befehl, hinter den mit K.F.R.G. fahrenden Booten der 13. M.S.Fl. zu laufen. Er erzielte den Räumerfolg auf Weg grün, während die 13. M.S.Fl. bei Punkt Eins Gerät aufnahm. Die Verwendung von Sperrbrechern zum Wegablaufen hinter M.S.Flottillen wurde für die Wege mit gehä-

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Nach den 2.5.42

geringen Wassertiefen auf Veranlassung B.S.N. eingestellt. Sprbr. ohne Umpolvorrichtung sind augenblicklich nur für wichtige Sperrgeleits zu verwenden.

1215 13. M.S.Fl. erhält folgenden Befehl durch Fernschreiben über Helgoland:
Auf Grund wiederholter Meldungen besteht E-Minenverdacht vor Esbjerg und auf Weg weiß. Zur Sicherung des Schiffsverkehrs Esbjerg - Elbmündung soll Weg weiß Elkabgelaufen werden. 13. M.S.Fl. ablaufft am 3.5. mit K.F.R.G. Weg weiß von Elbe I bis Tonne VII (Graudy). Am 4.5. Esbjerg Ergänzungen und Ruhe. Am 5.5. Elkablaufen Weg weiß von Tonne VII bis Elbe I, dann Helgoland, dort weitere Befehle.

Weg weiß war seit dem 8.4. nicht Elkabgelaufen worden. Als Minenleger verdächtige Flugzeuge wurden in der Zwischenzeit mehrmals westlich der nordfriesischen Inseln gesichtet, am 17.4. wurde M.S. "Finkenwärder" durch Minentreffer, watscheinlich Grundmine, beschädigt. Der Schiffsverkehr zwischen Elbe und Esbjerg ist nach wie vor lebhaft.

C. Sonstige Vorkommnisse:

0800 8. R. Fl. meldet durch Fernschreiben, das Wrack Sprbr. 12, gut durch Strudel kenntlich, auf 5326.2 N, 0510.10 O festgestellt. Schiffshindernis. Wrack "Amerika" noch nicht gefunden. Suche wird am 3.5. fortgesetzt.

D. Lagemeldungen:

Lage am 2.5.42 um 0600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. meldet Räumerfolg am 1.5.
2.) Vpbt. 1213 Flakgeleit DWF 518 durchgeführt.
3.) Vp. Rotte Flaksicherung Z 29 durchgeführt

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noak den 2.5. 42		

Noch zur Lage am 2.5.42 um 0600 Uhr.

4.) "Schievenhorst" mit Ems - Elbe Tagverkehr in Cuxhaven.
Sonst unverändert.

Lage am 2.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. mit Sprbr. 160 Elkablaufen Weg hellrot bis Punkt Eins, abends Helgoland, Sprbr. 160 Cuxhaven.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen Weg braun von Den Helder bis Punkt "Lucie", abends Borkum.
3.) 8. R.Fl. Nachprüfen Wrack "Amerika"
4.) Vpbt. 807 Flakschutz Kabelschiff "Dietrich Ahrens".
5.) Vpbt. 801/03 Verfügungsrotte Borkum.
6.) Vpbt. "Simon von Utrecht" Borkum klar für Nachtverkehr Ems - Elbe.
7.) Vpbt. "Schievenhorst" Cuxhaven klar für Elbe - Ems Nachtverkehr.
8.) Schlepper "Voßlapp" Bereitschaft Borkum.

Fuchs

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
3.5.42 05.00	Borkum NW 4 2 sm Helgoland NNW 4 2 sm List W 4 2 sm Cuxhaven WNW 200 m	
10.00		A. Geleitsicherung: Vorpostenboot 1804 ausgelaufen mit Vpbt. 1301, 1303, 04, 07, Sprbr. 145 und 6 Dampfern (dän. D. "Tannhelm", schwed. D. "Hilder" dän. D. "Hans Mörsk", schwed. D. "Gudrun" Dtsch. D. "Sicilia", dtsch. D. "Jantje Fritzen", norw. D. "Erna". 23 308 BRT.
19.00		Ostgeleit 1720 durchgeführt. (Vpbt. 1305, 06, 08, 09 mit 6 Dampfern und 2 Tauscherloggern.)
12.30		Flkjg. 21 erhält Befehl, am 4.5.42 10.30 Uhr ab Leuchtschiff "Fritz" Flaksicherung für Tonnenleger "Mellum" zu übernehmen mit der Weisung, täglich Arbeitsmeldung und Standort herzugeben.
22.30		Sprbr. 173 erhält Befehl mit Flkjg. 21 am 4.5.42 um 06.00 Uhr Cuxhaven auszulaufen bis Leuchtschiff "Fritz". Sprbr. 173 von dort nach Wesermünde zur Brennstoffergänzung.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
22.45		21. M.S.Fl. meldet nach Einlaufen in Delfzijl: "Aufgabe mit je zweimaligen Ablaufen der Strecke Tonne 38 - Dora, Dora - Lucie, Tiefenstellung 15 m durchgeführt. Kein Räumerfolg".
22.45		13. M.S.Fl. meldet nach Einlaufen in Esbjerg: "Elbablaufen mit KFK von Elbe I bis Punkt VII ausgeführt. Drei Grundminen gezündet". Die 3 Räumerfolge sind folgende:

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
noch dem 3.5.42.		1.) M 1303: Um 09.10 Uhr auf 54° 13' Nord 08° 06' Ost . Keine Beschädigungen und Verluste. 2.) M 1304: Um 10.05 Uhr auf 54° 16' Nord 08° 08' Ost. Keine Beschädigungen und Verluste. 3.) M 1307: Um 15.58 Uhr auf 54° 51' Nord 08° 05' Ost. Keine Beschädigungen und Verluste.

D. Lagemeldungen:

1.) Lage um 06.00 Uhr am 3. 5. 42

Unverändert.

Lage um 16.00 Uhr am 3. 5. 42.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen Weg Weiss, dann Esbjerg. 2 Räumerfolge.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen Dreieck vor Borkum dann Delfzijl.
3.) 8. R.Fl. wegen Wetterlage Terschelling.
4.) Vpbt. 8o7 Flaksicherung Kabelschiff "Dietrich Ahrens".
5.) Vpbt. 8o1, o3 Verfg. Rotte Borkum.
6.) Vpbt."Schievenhorst" klar für Ems - Elbe Nachtverkehr in Borkum.
7.) "S.v.Utrecht" Cuxhaven klar für Elbe-Ems Nachtverkehr.
8.) Schlepper "Vosslapp" Borkum Bereitschaft.
9.) Ostgeleit 172o vor Beendigung.
1o.) Westgeleit 26o mit den Vpbtn. 13o1,o3,o4,o7, Sperbr. 145 und 7 Dampfern 1o.oo Uhr Elbe 2 Hook angetreten. (2) 2o8 BRT,3 bew)

2o.32 FT 2o38/6o abgegeben:" Zwischen Elbe-Ems 2 Dampfer 1 Vpbt."

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
4.5.42	Borkum NO 6 Helgoland N 3 List NNO 3 Cuxhaven NNW 4 Den Helder N 5 bewölkt, gute Sicht, tagsüber abflauend.	
		A. Geleitaufgaben:
		Vorpostenrotte Eins Hans erhält mit F.T. 0137/46: Befahl, gegen 0500 Uhr den Kabelleger "Norderney" von der Elbe zur Weser zu geleiten.
1110	innere Deutsche Bucht	meldet Flakj. 21 Geleit für Tonnenleger "Heilum" bei Leuchtschiff "Fritz" aufgenommen zu Arbeiten in der inneren Deutschen Bucht.
	Helgoland	Vpbt. 807 ist noch bei Kabelleger "Dietrich Ah Ahrens"bbei Helgoland als Sicherungsboot eingesetzt.
0915		Vp. Rotte 1103/06 ist zur Ablösung der Verfügungsrotte Borkum vorgesehen und erhält Befehl ab 2000 Uhr Sicherung des Elbe - Ems Nachtverkehrs zu übernehmen. Die Rotte 801/03 geht mit dem Ems - Elbe Nachtverkehr nach Wesermünde zusammen mit Vpbt. 1307, das dem Westgeleit 262 angeschlossen werden soll.
0800	Elbe	Auf der Elbe führt Vpbt. 1213 Flakgeleit für U 618 und U 619 von Hamburg bis Brunsbüttel durch.

0438	Terschelling	meldet Vpbt. 1303 aus Westgeleit 260 durch F.T 0354/71 Kr.: Qu. 8315 "Troma" Minentreffer. Vpbt. 1301 leistet Hilfe. "Sizilien" Bombentreffer, in kürzester Zeit gesunken. Vpbt. 1307 birgt Besatzung. Erbittet Geleitverstärkung und Schlepperhilfe für "Troma".
0544		Die Schlepperhilfe wurde widerrufen, da "Troma" Maschinen wieder klar und schwimmfähig. Das Geleit setzt den Weitermarsch fort.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach dem 4.5. 42		1. Sicherungsdivision schickt 2 Vpbte. zur Geleitverstärkung entgegen. Vpbt. 1307 bringt die geborgene Besatzung von "Sizilien" nach Borkum. Die Verfügungsrotte Borkum wird dem einzeln fahrenden Boot entgegengeschickt. Nicht gerettet und wahrscheinlich an Bord getötet sind der I. und II. Offizier, Koch und Funker. Ein Trimmer starb auf dem Transport.
1224	nördlich Imuijden	Das gleiche Geleit wurde i.Qu. 8531 nochmals von Bombenflugzeugen angegriffen. Die nötigen Hilfsmaßnahmen zum Einbringen der beschädigten Dampfer "Turnholm" und "Jantje Fritzen" werden von 1. Sich. Div. eingeleitet.
1200	Elbe	Westgeleit 261 mit Vpbten. 302/04/05/06, mit 8 Dampfern (22224 Brt.) ab Elbe II angetreten.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

0240	Sprbr. 145 (vor Westgeleit 260) meldet einen Räumerfolg auf 53°36' Nord, 5°17' Ost. Geringe Beschädigungen.

C. Sonstige Vorkommnisse:

0721	Vpbt. 1307 meldet durch F.T. 0658/78 Kr.: Wrack "Sizilien" (vgl. Geleitaufgaben 0438 Uhr) ragt mit Masten aus dem Wasser. Position 53°36,2'Nord, 5°13,6' Ost. Auf Vorschlag B.S.N. wird von Station Nord die Tonne "Max" nördlich vom Wrack "Sizilien" verlegt. Auftrag hierzu erhält Flakj. 21 mit Tonnenleger "Mellum". B.S.N. teilt durch Fernschreiben 0403 mit: Ungeschützte Handelsschiffe werden wieder zum Verkehr zugelassen, jedoch müssen Esbjerg-Fahrer von und zu den Flußmündungen

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 4.5.42		

in Gruppen von mindestens 2 Schiffen fahren. Für Einzelfahrer kann, soweit es möglich ist, Relaisgeleit gestellt werden.

D. Lagemeldungen:

Lage am 4.5.42 um 0600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. meldet einen weiteren Räumerfolg.
2.) "Simon von Utrecht" mit Nachtverkehr zur Ems.
3.) Sprbr. 173 nach Wesermünde zur Brennstoff ergänzung. Flakj. 21 mitlaufend bis Leuchtschiff "Fritz" zur Übernahme Geleit Tonnenleger "Mellum".
4.) Ostgeleit 1720 beendet.
Sonst unverändert.

Lage am 4.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Esbjerg Brennstoffergänzung.
2.) 21. M.S.Fl. Delfzijl Brennstoffergänzung.
3.) 8. R.Fl. Den Helder wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
4.) Vpbt. 807 Sicherung Kabelschiff "Dietrich Ahrens" bei Helgoland.
5.) Vpbt. 1103/05 mit Elbe - Ems Nachtverkehr nach Borkum als Verfügungsrotte.
6.) Vpbt. 801/03 mit Ems - Elbe Nachtverkehr nach Wesermünde, dazu Vpbt. 1307 zur Elbe
7.) Schlepper "Voßlapp" Borkum Reede Bereitschaft, dazu "Schievenhorst" bis zum Eintreffen der Verfügungsrotte.
8.) Vpbt. 1213 Flakgeleit für U 618. 619 Hamburg - Brunsbüttel.
9.) Flakj. 21 Flakschutz Tonnenleger "Mellum"
10.) Sprbr. 173 Wesermünde Brennstoffergänzung
11.) Westgeleit 261 mit Vpbt. 802/04/05/06 120(Uhr ab Elbe II angetreten mit 8 Dampfern (22224 Brt. 1 bew.)
12.) Besatzung Dampfer "Sizilien" durch Vpbt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noen den 4.5. 42		Noch zur Lage am 4.5.42 um 1600 Uhr. Vpbt. 1307 Borkum abgegeben. Vermißt und warscheialich an Bord getötet I. Offizier, II. Offizier, Koch und Funker. Während des Transportes gestorben 1 Trimmer.

Fiebig

Datum und Uhrzeit	Ort			Inhalt
5.5.42	Cuxhaven	W	4	Sicht 5 sm
	Borkum	W	4	Sicht 5 sm
	Helgoland	SW	5	Sicht 5 sm

4. Geleitaufgaben:

0603 — Es geht F.T. 0515/24 ein von Vpbt. 805, Geleitführer von Geleit 261:
Zwischen 0300 und 0400 Uhr 2 Bombenangriffe Qu. 8316 v.o. Treffer auf "Burgundia". Brand gelöscht. Vpbt. 802 mit "Burgundia" nach Borkum. Es geht von keiner Stelle eine Fl-Meldung ein.

0630 — Mit 0530/25 meldet Vpbt. 802, daß er "Burgundia" im Schlepp hat, da Haupt- und Hilfsmaschine ausgefallen. Schiff ist nicht steuerfähig. Steht in Qu. 8316 und erbittet Schlepperhilfe.

Terschelling

Inzwischen hat D. "Drontjemfjord" Bombentreffer erhalten. Vpbt. 805 führt den Dampfer nach Den Helder, mit 4 Schwerverletzten an Bord. Steht Qu. 8239. Erbittet Geleitverstärkung.

0634 — Mit 0634/28 F.T. wird Lazarettschiff erbeten

F.T. 0751/33. F.T. 053/25 "Schievenhorst" sofort mit Schlepper "Vollapp" auf Weg braun nach Qu. 8316 zu "Burgundia". Flakj. 21 mit "Hellum" nötigenfalls Hilfe leisten.

D. "Drontjemfjord" gibt in Helder 4 Schwerverletzte ab und sucht Anschluß an sein Geleit. Von der 1. Sicherungsdivision werden 3 Boote als Verstärkung zum Geleit 261 geschickt.

0931 — Vpbt. 802 hat "Burgundia" in Qu. 8323 l. und losgeworfen; erbittet aber noch Schlepperhilfe.

0951 — Meldet Vpbt. 802, daß "Burgundia" mit eigener Kraft fährt. Ab Hubertgat wird D. "Hellu den Dampfer in Schlepp nehmen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 5.5. 42		
1025		Schlepper hat Eplkt. "Vesslapp" "Burgundia" übernommen. "Vellum" im Geleit von Flakj. 21 hat bei Tonne "Lucie" Arbeiten fortgesetzt.
0928	Weser-Elbe	Rotte Elbe Hans erhält Befehl: Gegen 1230 Uhr lose Sicherung für 2 unbewaffnete Führprähme von Punkt "Anton" bis Leuchtschiff "Fritz" übernehmen.
1000	Elbe	Geleit 262 ab Leuchtschiff "Hans" mit Vpbt. 1101/02 und 1307/05/06/08 und 7 Dampfern ausgelaufen.
119[illegible]	Elbe	Dän. D. "Anne", "Delaware", "Orion", "Uffe". Schwed.D. "Skaraborg", "Wasaborg". Dtsch.D. "Hermann Schulte". Geleit 1722 bei Elbe II von See eingetroffen.
		Vpbt. 1213 Flakgeleit für U 519 auf der Elbe.
		B. Minensuch- und Räumarbeiten:
0430	westfriesische Jnseln	21. M.S.Fl. ist Delftsijl ausgelaufen zum Ablaufen Weg braun bis Helder. Marschfahrt 8 sm.
	nordfriesische Jnseln	13. M.S.Fl. läuft von Esbjerg aus zum Ablauf Weg weiß.
1815		Hat 13. M.S.Fl. ostwärts Helgoland Düne geankert. Meldet Räumerfolg auf 55°9' Nord, 8°5' Ost.
		21. M.S.Fl. meldet Räumerfolg auf 53°36' Nord, 5°16' Ost.
	Jade-Elbe	Sprbr. 174 geht von Jade nach der Elbe und erhält auf Rückfrage Anweisung mit VES Weg ablaufen von Leuchtschiff "Fritz" über Punkt "Anton" nach Leuchtschiff "Hans".

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch dem
5.5. 42

C. Besondere Vorkommnisse:

Wegen der verschärften Luftlage ist beabsichtigt, die Verfügungsrotte von 2 Booten auf 4 Vpbte. zu bringen. Die neuen 2 Boote sollen dann jeweils als Geleitverstärkung von Borkum bis Helder mit dem Geleit laufen und anschliessend mit dem Ostgeleit zurückkehren.
Vorerst erhält "Schiesvenhorst" auf Borkum Sofortbereitschaft, wird dann mit Eintreffen durch "Simon von Utrecht" abgelöst. Schiesvenhorst geht dann zur Werftzeit nach Emden.
Mit dem 5.5. mittags hat die Übergabe der 5. Sicherungsdivision durch den stellvertr. Führer Freg.Kapt. K l e i n an Kpt.z.S. B e n t l a g e stattgefunden.

D. Lagemeldungen:

I. Lage am 5.5.42 um 0600 Uhr.

- U n v e r ä n d e r t -

II. Lage am 5.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen mit K.F.R.G. Weg weiß von Tonne VIII bis Tonne 1, 1 Räumerfolg, abends Helgoland.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen mit K.F.R.G. von Punkt "Fritz" über Weg braun bis Ansteuerungstonne Den Helder. Dabei 2 sm vor und hinter Tonne "Max" mehrfach in nebeneinanderliegenden Streifen ablaufen, abends Den Helder, 1 Räumerfolg.
3.) 8. R.Fl. nachprüfen Wrack "Amerika" und "Sizilien"
4.) Vpbt. 1103/05 Verfg. Rotte Borkum.
5.) Vpbt. 1213 Flakgeleit U-Boote DWF 518 und HW 663 auf der Elbe.
6.) Flakj. 26 Flaksicherung Tonnenleger Mellum.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 5.5. 42		

Noch zur Lage am 5.5.42 um 1600 Uhr.

7.) Rotte Eins Hans Flaksicherung 2 Fahrprähme von Punkt "Anton" nach Leuchtschiff "Fritz".
8.) Vpbt. 1104/07/08/09 vetlegt nach Cuxhaven.
9.) Vpbt. 1106 nach Brunsbüttel Schleife.
10.) Vpbt. 802 mit Dampfer "Burgundia" in Borkum, klar für Nachtverkehr Ems-Elbe
11.) Vpbt. 801/03 Wesermünde eingelaufen.
12.) Vpbt. "Schievenhorst" und Schlepper "Voßlapp" Borkum Bereitschaft.
13.) Vpbt. "Simon v. Utrecht" Kohlenergänzung Emden.
14.) Sprbr. 173 Kohlenergänzung Wesermünde
15.) Vpbt. 807 Flaksicherung "Dietrich Ahrens" bei Arbeiten Helgoland.
16.) Ostgeleit 1722 durchgeführt.
17.) Westgeleit 262 mit den Vpbten. 1305/06/07/08 ab Anton durch Vpbt. 1101/02 verstärkt, mit 7 Dampfern 1000 Uhr ab Elbe II angetreten (11 602 BRT ? bew.)

Nahtverkehr Ems - Elbe 1 H.S. Boot, 1 L.A.T.
2 Dampfer
Elbe - Ems kein Verkehr.

Bonnes

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
4.5.42	Cuxhaven WSW 4 Helgoland NNW 6 Borkum WSW 4 Den Helder S 3 später auffrischend auf 5-7. Windwarnung W 7 Sicht um 1000 m, bewölkt.	
		A. Geleitaufgaben:
0800-1500	Elbe	Vpbt. 1213 Geleit U 520 auf der Elbe.
1130	Cuxhaven	Vpbt. 807 eingelaufen, da Kabelarbeiten "Dietrich Ahrens" bei Helgoland beendet.
		Flakj. 21 läuft nach Braunschweig zur NSG Erprobung, da Tauchleger "Hallum" wegen Wetterlage Wilhelmshaven eingelaufen ist und Arbeiten erst in der nächsten Woche fortsetzt.
1330	21	21. U.S.Fl. erhält durch F.T. 1344/71 Befehl, nach Delfzijl einzulaufen und erhält dort folgenden Befehl durch Fernschreiben:
1400		21. U.S.Fl. geleitet am 7.5. 0600 Uhr ohne Gezeit von Delfzijl dort liegende 10 Marinefährprähme über Weg Hellrot bis Leuchtschiff "Fritz". Dort Prähme geschlossen nach Wilhelmshaven entlassen. Flottille Cuxhaven verrechnen. Prähme nicht entmagnetisiert, nicht kompensiert. Vor Geleitaufnahme Besprechung mit Begleitoffz. und Prahmführern.
1210		Flakj. 26 erhält Befehl, den Kabelleger "Norderney" am 7.5. ab Wesermünde zu geleiten. Wegen Wetterlage wird das Geleit abgesagt.
2200		Rotte Dino Hans erhält Befehl zur Toppen Sicherung des Zerstörers Karl Galster am 7.5. bei Probefahrt auf Weg: Leuchtschiff "Fritz" - Punkt Anton - Punkt Dino. Treffpunkt um 1100 Uhr bei Punkt Anton.
2200		Flakj. 22 erhält Befehl für Flakgeleit U 704 am 7.5. von Braunschweig nach Hamburg, da Vpbt. 1213 durch andere Geleite beansprucht.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Rpch den 6.5. 42		
2300		Flakgeleit für U 337 am 8.5. auf der Ems übernimmt auf Anforderung 6. H.S.Fl.
0915		Vpbt. 802 Cuxhaven ein nach Flakgeleit der Ems - Elbe Nachtverkehrs.
		Vpbt. "Simon von Utrecht" übernimmt Flakgeleit für Ems - Elbe ~~Nacht~~Verkehr am 6.5. abends.
		Für den Ems - Elbe Verkehr ist am 6.5. kein Geleitboot verfügbar.
		Die häufigen und zum Teil erfolgreichen Fliegerangriffe der letzten Zeit auf die West- und Ostgeleite zwingen zu einer Verstärkung des Schutzes auf der am meisten gefährdeten Strecke zwischen den Punkten "Lucie" und "Toni". Die Geleite werden deshalb in Zukunft auf diesem Weg um je zwei Boote verstärkt, die jeweils von Den Helder bis Borkum bzw. von Borkum bis Den Helder sich an das Geleit anschliessen. Zur Einleitung des neuen Verfahrens
1210		erfolgt folgendes Fernschr. an 1. Sich.Div.: Betrifft Geleit 1724. Es wird gebeten, Vpbte. 1101/02 Geleit bis Punkt "Dora" anzuschliessen, dann Boote nach Borkum Reede zu entlassen, dort weitere Befehle von hier.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0605	Helgoland	13. M.S.Fl. Helgoland aus zum Elbablaufen Weg Hellrot von Punkt Eins bis Punkt Fritz ohne Ergebnis.
	Borkum	
1905		Sie erhält durch Fernschreiben den Befehl 13. M.S.Fl. am 7.5. Elbablaufen von Punkt "Fritz" über Weg braun bis Ansteuerungstonne Den Helder, dabei 2 sm vor und hinter Punkt "Max" mehrmals in nebeneinanderliegenden Streifen ablaufen. Abends Den Helder. Am 8.5. gleiche Aufgabe in umgekehrter Richtung. Abends Borkum.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 6.5.42		
		21. M.S.Fl. meldet mit Fernschr. einen Räumerfolg am 5.5. auf 5336 N, 0516 O durch M 526. Schaden an Schieber St.B. Hauptmaschine. Infolge Stromversetzung und schlechtem Sicht Tonne "Nanni" nicht gesichtet. Stand etwa 3 sm nördlicher.
0600	Den Helder	Den Helder aus zum Elbablaufen Ansteuerungstonne Den Helder über Weg braun nach Punkt "Fritz", dabei 2 sm vor und hinter Punkt "Max" mehrmals in nebeneinanderliegenden Streifen abgelaufen.
2200	Delfzijl	Delfzijl ein.
1205		Sprbr. 161 und Flakj. 24 erhalten folgenden Befehl: Geheim. Sprbr. 161 und Flakj. 24 durchführen am 7.5. 0600 Uhr Sperr- und Flakgeleit für "Schleswig Holstein" von Brunsbüttel bis Wilhelmshaven. Fahrt 6 sm. Geleitfahrzeuge nach Erledigung sofort zurück nach Cuxhaven.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
1500		Vpbt. 805 meldet durch Fernschr. folgendes: Zu Bombenangriff 5.5.42 0535 Uhr in Qu. 8375 auf Geleit 261 meldet Vpbt.804 Flugzeugabschuß. Bei Bombenangriff 5.5. 0525 in Qu. 8379 auf Geleit 261 meldet Vpbt. 806, angreifender Bomber zeigte kurze weiß e Blinke, dem Tages BS entsprechend. Da es für Blinksignale BS zur Zeit nur 2 Möglichkeiten gibt, ist aus diesem Vorkommnis noch nicht unbedingt auf eine Kompromittierung des BS zu schliessen.
0845	Terschelling	8. R.Fl. eingesetzt zur Wrackfeststellung "Amerika" erhält den Befehl, eine auf 5310 N, 0445 O ungepeilte Funkpeilboje zu suchen. Da Suche ohne Ergebnis,

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 6.5. 42		

fordert R 177 neue Peilung an. Diese ergibt Standort 5327.7 N, 0602 O, also augenscheinlich ganz andere Bojs. Flott. läuft anschliessend nach Ems ein.

D. Lagemeldungen:

Lage am 6.5.42 um 0600 Uhr.

-Unverändert-

Lage am 6.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elbablaufen Weg Hellrot vom Punkt Ems bis Punkt "Fritz", abends Borkum.
2.) 21. M.S.Fl. Elbablaufen von Ansteuerungstonne Den Helder über Weg braun bis Punkt "Fritz". Dabei 2 sm vor und hinter Tonne "Max" mehrfach nebeneinanderliegende Streifen ablaufen. Abends Delfzijl.
3.) 8. R.Fl. Nachprüfen Wrack "Amerika".
4.) Vpbt. 1103/05 Verfg.Rotte Borkum.
5.) Vpbt. "Schievenhorst" zur Werftliegezeit nach Emden.
6.) Vpbt. "S.v.Utrecht" mit Nachtgeleit Ems - Elbe.
7.) Flakj. 21 Flakschutz Tonnenleger "Mellum".
8.) Vpbt. 1213 Flakschutz DWF 520 auf der Elbe.
9.) Schlepper "Voslapp" nach Kohlenergänzung in Emden. Borkum Reede Bereitschaft
10.) Vpbt. 807 nach Erledigung Geleitschutz für Kabelleger "Dietrich Ahrens" Cuxhaven eingelaufen.

Bauer

Datum und Uhrzeit	Ort				Inhalt
7.5. 42	Borkum	W	5	2 sm	
	Helgoland	NW	6	2 sm	
	List	W	6	2 sm	
	Cuxhaven	WSW	5	2 sm	
					A. Geleitaufgaben:
0800	Elbe				Westgeleit 263 mit den Vpbten. 1109/04/06/07/08 und Schwed.D. "Adolf Bratt", "Fredkam", "Hemdö","Sixten", Dän.D. "Lica Mærsk", Schwed. D."Björke", "Belos", Norw.D. "Taiwan". (21334 BRT) um 0800 Uhr ab Leuchtschiff "Hans".
0640	Elbe				Flakj. 24 um 0430 Uhr Cuxhaven aus nach Brunsbüttel für Geleit"Schleswig Holstein".
1310					Brunsbüttel fest.
2100					Geleit wird verschoben voraussichtlich auf den 9.5. 1000 Uhr bei Besserung der Wetterlage.
0640	Ems-Jade				21. M.S.Fl. um 0430 Uhr Delfzijl aus zum Geleit mit 10 Marinefährprähmen über Weg hellrot bis Leuchtschiff "Fritz".
1815					Dort 1440 Uhr 10 Fährprähme nach W'haven entlassen. Flottille um 1800 Uhr Cuxhaven eingelaufen.
0700	Elbe				Flakj. 22 um 0515 Cuxhaven aus nach Brunsbüttel zur Übernahme Flakgeleit U 704 nach Hamburg.
1415					Nach beendetem Geleit Cuxhaven ein.
0850	Elbe				Vpbt. 1213 0800 Uhr Hamburg aus zum Flakgeleit für U 622.
1515					Nach Geleitbeendigung Hamburg ein.
2230	Cuxhaven				Flakj. 21 Nach Beendigung Flakschutz Tonnenleger "Hellum" und anschliessender MES Prüfung in Brunsbüttel 2010 Uhr Cuxhaven ein.
1055					Hafenüberwachungsstelle Nordenham bittet durch Fernspruch um Geleitgestellung für den Kabeldampfer "Norderney" am 8.5. 1000 Uhr ab Nordenham. Eintreffen bei Leuchtschiff

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 7.5. 42		
		"Fritz" um 1300 Uhr. Arbeitsplatz ist 53° 51,4' Nord, 7°51,6' Ost. Zum Aufsuchen der Schadstelle ist das Gebiet 1,5 sm nördlich und südlich und 1 sm westlich und ostwärts vom Arbeitsort abzusuchen.
1330		2. H.S.Fl. telefonisch entsprechend angewiesen.
1345		2. Flakj.Fl. unterrichtet und Befehl für Flakj. 26 gegeben am 8.5. 1000 Uhr vor Wesermünde Flakschutz für "Norderney" zu übernehmen und sich vorher mit N. in Verbindung zu setzen.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
1450	Borkum	13. M.S.Fl. wegen Wetterlage in Borkum. Telefonischer Befehl erteilt, am 8.5. Elkab-laufen von Punkt "Fritz" über Weg braun bis Tonne "Max", dabei 2 sm vor und hinter Tonne "Max" mehrmals in nebeneinanderliegenden Streifen ablaufen, dann Weg braun zurück nach Borkum.
	Emden	8. R.Fl. wegen Wetterlage nach Emden zur Brennstoffergänzung hat Befehl, am 8.5. mit Wracksuche "Amerika" fortzufahren.
		C. Sonstige Vorkommnisse: - K e i n e -
		D. Lagemeldungen: Lage am 7.5.42 um 0600 Uhr.
		Flakj. 21 unterwegs nach Brunsbüttel zur MES Prüfung nachdem "Mellum" wegen Wetterlage nach Wilhelmshaven entlassen.
		Sonst unverändert.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Hoch den
7.5. 42

Lage am 7.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. wegen Wetterlage Borkum wieder eingelaufen.
2.) 21. M.S.Fl. Geleit 10 Marinefährprähme von Delfzijl nach Leuchtschiff "Fritz", dann Cuxhaven.
3.) 8. R.Fl. wegen Wetterlage Emden zur Brennstoffergänzung.
4.) Vpbte. 1103/05 Verfg.Rotte Borkum.
5.) Flakj. 21 Schleifenfahrt Brunsbüttel, dann Cuxhaven.
6.) Flakj. 24 mit Sprbr. 161 Brunsbüttel klar Geleit "Schleswig Holstein", das wegen Wetterlage verschoben.
7.) Vpbt. 1213 Flakgeleit BL U 622 auf der Elbe.
8.) Flakj. 22 Flakgeleit für U 704 auf der Elbe durchgeführt, dann Cuxhaven eingelaufen.
9.) Vp.Rotte Eins Hans lose Sicherung Z "Karl Galster" bei Punkt "Anton".
10.) Schlepper "Voßlapp" Borkum , Schlepper "Seebär" Cuxhaven Bereitschaft.
11.) Westgeleit 263 mit den Vpbten. 1104/06/07/08/09 und 8 Dpfr. 0800 Uhr Elbe II nach Hoek angetreten. (21334 BRT)

Nachtverkehr Elbe - Ems 7 Schiffe
Ems - Elbe 6 Schiffe.

Begegnungsmöglichkeiten: Geleite 1724 und 263 treffen sich voraussichtlich gegen 2330 Uhr Qu. 8314.

Brunner.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
8.5.42	Borkum N 5 Helgoland NNW 4 List NNW 4 Cuxhaven NNW 3 Den Helder NNO 4 gute Sicht, teilweise bewölkt, sonst heiter.	
		A. Geleitaufgaben:
1300	Wesermündung	Flakj. 26 läuft mit Kabelschiff "Norderney" aus Weserrmünde aus zum Flakschutz bei Kabelarbeiten in der Nähe von Punkt Hellrot 10.
1830	Elbe-Jade	Sprbr. 161 und Flakj. 24 nehmen Sperr- und Flakgeleit für "Schleswig-Holstein" vor Brunsbüttel nach Wilhelmshaven auf. Erhalten beim Passieren Cuxhaven um 2200 Uhr den Befehl, bis spätestens 9.5.42 1530 Uhr Cuxhaven zurückzusein, damit Kmdt. Sprbr. 161 an der B.O. Besprechung für Geleit Schiff 23 teilnehmen kann.
0000	Texel	meldet Vpbt. 2011 (Ostgeleit)1724) mit F.T. 2302/34 Kr.: In Qu. AN 8239 um 2245 Uhr mehrere Tiefangriffe. Dampfer "Ruth" sinkt. Vpbt. 2007 und 1102 bei Dampfer.
0043		folgt F.T. 2338/31, D. MS "Wilko" Maschinenschaden hat. Vpbt. 2002 ist zur Unterstützung gelaufen. Beim Geleit sind auch noch 2 Boote. Zur Hilfeleistung werden eingesetzt von 1. Sich. Div. M 3400 mit Schlepper "Ganges" aus Den Helder, von 5. Sich. Div. die Verfg.Rotte Vpbt. 1103/05 mit Schlepper "Voßlapp" aus Borkum. "Wilko" wurde nach Den Helder eingebracht, die Maschinen waren beschränkt betriebsklar geworden. "Ruth" mußte wegen zunehmenden Wassereinbruchs vor dem Molengat aufgesetzt werden. Die weiteren Bergungsversuche wurden von 1. Sich. Div. durchgeführt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 3.5. 42		
1600		trat Rotte Vp. 1103/05 mit "Voßlapp" den Rückmarsch nach Borkum an. Die durch die Hilfeleistung vom Geleit abgekommenen Boote Vpbt. 2007 und 1102 wurden um 1900 Uhr Den Helder Ansteuerungstonne passierten Ostgeleit 1726 angeschlossen.
1600	Elbe	Geleit bei Leuchtschiff "Hans" beendet. Der Geleitführer meldet, daß im Qu. 8239 vier Einzelangriffe auf das Geleit erfolgten. Eine Maschine Typ "Hudson" wurde abgeschossen. Es wurden schwere Sprengbomben abgeworfen . Dpfr. " "Ruth" wurde durch Bombentreffer neben der Bordwand leckgeschlagen.
1800		Geleitboote und Sprbr. 17 Cuxhaven eingelaufen.
		An Bord Vpbt. 2041 befindet sich der Führer der 1. Sicherungsdivision.
0605	Texel	meldet Vpbt. 1109 (Westgeleit 263) durch F.T. 0535/44 in Qu. AN 8267 Bombenabwurf, ein Flugzeug durch Mastberührung Dpfr. "Namdoe" abgestürzt. Unerheblicher Bombenschaden auf Vorschiff "Namdoe".
1550		Geleit Hoek einlaufend passiert.
1400		Westgeleit 264 bei Leuchtschiff Hans in Marsch gesetzt Vpbt. 5 Dampfer mit 4 Ballons. 13120 BRT.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
		13. M.S.Fl. Elkabläuft von Punkt "Fritz" über Weg braun bis Punkt "Max", dabei 2 sm vor und hinter Punkt "Max" mehrmals in nebeneinanderliegenden Streifen. Dann zurück nach Borkum.
0917		meldet Räumerfolg auf 53°36' Nord, 5°48' Ost. 3 Scheerbojen zerschlagen.

um und zeit	Ort	Inhalt
h dem 5. 42		
1		F.T. Befehl 1925/96 an 13. M.S.Fl.: Am 9.5. Elkablaufen von Punkt "Fritz" nach Punkt "Lucie" über Weg braun, Punkt Anton bis Punkt Eins. Abends Cuxhaven einlaufen. D. Division.
18	Terschelling	Räumerfolg Sprbr 11 (vor Ostgeleit 1724) auf 53°32' Nord, 5°8' Ost. GD-Gerät vorübergehend ausgefallen.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
	Texel	Die 8. R.Fl. mußte die Suche nach Wrack "Ameroka" wegen aufkommender Dünung abbrechen, lief nach Den Helder ein und sicherte auf dem Wege den havarierten Dpfr. "Ruth". (siehe Ostgeleit 1724).
0145	nördl. Norderney	Bombenangriff auf schwed.D. "Korso" (Ems - Elbe Nachtverkehr) in Qu. 9575. Kein Schaden.
0420	Borkum	Bombenangriff auf finn.D. "Hektos" (Elbe - Ems Nachtverkehr) bei Tonne 36, leicht beschädigt, aus eigener Kraft Delfzijl erreicht.
		Auf Grund der Flugzeugbeobachtungen Minenverdacht in den Quadraten 9612, 9615, 9537, 9531.
		D. Lagemeldungen: Lage am 8.5.42 um 0600 Uhr.
		1.) 21. M.S.Fl. Cuxhaven ein. 10 Marinefährprähme 1500 Uhr Leuchtschiff "Fritz" nach W'haven entlassen.
		2.) Vpbt. 1213 Flakgeleit U 622 durchgeführt.
		3.) Rotte 1103/05 und Schlepper "Voßlapp" Borkum aus zur Unterstützung Geleit 1724.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
8.5. 42.

Lage am 8.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elbablaufen von Punkt "Fritz" über Weg braun bis Tonne "Max", dabei 2 sm vor und hinter Tonne "Max" mehrmals in nebeneinanderliegenden Streifen ablaufen. Dann Weg braun zurück nach Borkum.
2.) 21. M.S.Fl. Ergänzungen Cuxhaven.
3.) 8. R.Fl. Wracksuche "Amerika" wegen Wetterlage abgebrochen. Den Helder eingelaufen. Auf dem Wege dorthin Sicherung D. "Ruth" verstärkt.
4.) Vpbt. Rotte 1103/05 mit Schlepper "Voßlapp" zur Hilfeleistung bei D. "Ruth". Qu. 8291.
5.) Sprbr. 161 mit Flakj. 24 Brunsbüttel, klar für Sperrgeleit "Schleswig-Holstein".
6.) Flakj. 26 Flakschutz für Kabelleger "Norderney" bei Wangerooge.
7.) Flakgeleit für NW 337 auf Ems durch 6. H.S.Fl.
8.) Westgeleit 263 vor Beendigung.
9.) Ostgeleit 1724 vor Beendigung.
10.) Westgeleit 264 mit den Vpbten. 807/10/11/12 und 5 Dampfern 1400 Uhr Elbe II - Hock angetreten. (13 130 BRT)

Nachtverkehr: Elbe - Ems 8 Dampfer
Ems - Elbe 9 Dampfer.

Brennecke.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
9.5.42	Cuxhaven NO 4 Sicht 5 sm Borkum NO 4 Helder NO 6 Sicht 10 sm	

A. Geleitaufgaben:

2210 Elbe — Geleit 1726 bei Elbe II beendigt.
Mit F.T. 0340/14 wird B.A.W. in Qu. 8314 1.00 auf Geleit 264 als erfolglos gemeldet.
Vpbt. 807

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

1915 Cuxhaven — 13. M.S.Fl. hat die Aufgabe durchgeführt Elbe-Feuer Punkt "Fritz" über "Lucie" Weg braun nach Punkt Ems. Kein Räumerfolg. Flott. ist in Cuxhaven eingelaufen.

C. Besondere Vorkommnisse:

2030 Brunsbüttel — Sprbr. 171 hat bei Brunsbüttel geankert. Für dem Elbe - Ems Verkehr wird ab sofort der Weg hellrot für die Ostrichtung freigegeben. Von der 1. Sicherungsdivision wird vorgeschlagen, die Abfahrtzeiten der Westgeleite zu variieren.

Weiter Den Helder als Zwischenstation für die Geleite vorzusehen. Hiermit hat man aber 1941 schon sehr schlechte Erfahrungen gemacht. Schon die Übergabe der Geleite von Booten der 1. Sich. Div. an Boote der 5. Sicherungsdivision und der damit verbundene nicht vermeidbare Aufenthalt der Dampfer hat s.Zt. mit dazu Veranlassung gegeben, diese Bruchstelle im Geleitdienst zu beseitigen. Ein Aufenthalt der Schiffe ist also höchst nachteilig.

D. Lagemeldungen:.
Lage am 9.5.42 um 0600 Uhr.

1.) Verfg.Rotte Vpbte. 1103/05 mit Schlepper "Voßlapp" Borkum.
2.) Ostgeleit 1724 durchgeführt.
3.) Westgeleit 263 durchgeführt.
4.) Sprbr. 161, Flakj. 24 Sperrgeleit für Schleswig-Holstein Br'büttel-W'haven

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 9.5. 42		

Lage am 9.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elbablaufen von Punkt "Fritz" nach Punkt "Lucie", dann über Weg braun, Punkt "Anton" bis Punkt Eins, anschliessend Cuxhaven.
2.) 21. M.S.Fl. Cuxhaven Ergänzungen.
3.) 8. R.Fl. wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
4.) Vp.Rotte 1103/05 Borkum.
5.) Sprbr. 161 mit Flakj. 24 Cuxhaven eingelaufen nach Erledigung Sperrgeleit "Schleswig-Holstein".
6.) Flakj. 26 Flakschutz für Kabelleger "Norderney".
7.) "Simon v. Utrecht" Flakgeleit für U 519 auf der Elbe.
8.) Sprbr. 160 Cuxhaven eingelaufen.
9.) Ostgeleit 1726 vor Beendigung.

Nachtverkehr:

Elbe - Ems 5 Schiffe
Ems - Elbe 6 Schiffe.

Brunner.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
10.5. 42	Borkum NO 5 Helgoland O 4 List Cuxhaven OSO 4 Den Helder NO 7 Leicht bewölkt, gute Sicht, tagsüber etwas abflauend.	
		A. Geleitaufgaben:
0030	Elbe-Weser	Auf Anforderung der Werft Kiel für ein Sperrgeleit für Tanker "Wollin" von Elbe nach Weser erhält Sprbr. 163 den Befehl, am 10.5. 1000 Uhr von Cuxhaven das Geleit zu übernehmen. Sicherung wird durch Rotte Eins Hans durchgeführt. Entsprechender Befehl durch F.T. Durch unpünktliches Eintreffen des Tankers verschiebt sich die Aufgabe um über 5 Stunden, sodaß das Geleit erst abends vor der Weser beendet wird.
1400	östliche Nordsee	Der für eine U-Bootsüberführung am 12.5. von Ems nach Elbe vorgesehene Sprbr. 160 wird dringend für eine andere Aufgabe benötigt(Geleit 265). Daher bekommt Sprbr. 163 den Befehl, nach Erledigung Geleitaufgabe Tanker "Wollin" zusammen mit Flakj. 24 (ex Geleit 265) nach Borkum zu gehen und dort am 12.5. das Geleit für U 337 nach Elbe zu übernehmen. MSS Wangerooge meldet abends um 2145 Uhr, daß der Sprbr. zusammen mit Flakj. 24 im Wangerooger Fahrwasser geankert hat. Deshalb F.T.: "Sprbr. 163 mit Flakj. 24 sofort Borkum gehen! Flakj. 24 am 11.5. 1200 Uhr Emden Schleuse stehen zum Geleit U 337 von Emden nach Borkum." Geleit 265.
1000	Elbe	Passiert das Geleit mit den Dampfern "Masilia "Kattegat", "Betty Märsk", "Ankara" (Sprbr. 171) Cuxhaven. Sicherung:

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 10.5. 42		
		Sprbr. 11, 161, Flakj 21 = 22, Vpbte. 2011 2002/07, 1309.
1020		Meldet Sprbr. 161 Ausfall der B.B. Maschine wegen Lagerbruch. Das Schiff läuft nach Cuxhaven zurück. Nach Entscheidung B.S.N. soll Geleit 265 unbedingt mit 2 Sprbr. weiterfahren, deshalb wird Sprbr. 160 dem Geleit vorgesetzt. Der Sprbr. war bei Aufgabe Ablaufen Weg braun zusammen mit Flakj. 24 hinter 21. M. S.Fl. F.T. 1148/50: Sprbr. 160 und Flakj. 24 Aufgabe abbrechen, bei Punkt "Cäsar" auf Westgeleit 265 warten und als taktische Nr. 3 einscheren. Da Schlepper "Voßlapp" seine Bereitschaftsposition auf Borkum aufgegeben hat - er leistet Assistenz bei dem havarierten D. "Hektos" in Delfzijl - wird "Seebär" nach Helgoland verlegt zusammen mit Vpbt. 806. Abends geht dann "Voßlapp" wieder nach Borkum. Sprbr. 173 wird für evtl. Einsatz in Wesermünde in Sofortbereitschaft gelegt.
1329		Eingang F.T. 1215/53: Dampfer "Theano" Maschinenschaden, Beseitigung ca. 1 Stunde. Vpbt. 2007. Geleit Kabelleger "Norderney".
1147	Wesermündung	Mit F,T. 1130/49 meldet Flakj. 26: Norderney hellrot 10 Arbeit begonnen.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0400	östliche Nordsee	21. M.S.Fl. mit 4 Booten ausläuft zum Elk- ablaufen auf Weg braun von Punkt Eins bis Max, anschliessend nach Borkum.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 10.5. 42		
		Die Flottille meldet um 1856 Uhr einen Räumerfolg in 53°36' Nord, 5°28' Ost.
0400		Sprbr. 160 mit Flakj. 24 ausgelaufen zur Aufgabe Ablaufen Weg braun von Punkt Eins bis "Lucie" hinter 21. M.S.Fl. Diese Aufgabe wird gem. Befehl B.S.N. (vgl. Geleit 265) abgebrochen! Meldung darüber mit F.T. 1234/52: Stehe 1230 Uhr bei Wracktonne "Wesseis", gehe auf Gegenkurs und laufe nach Cäsar.

C. Besondere Vorkommnisse:

- K e i n e -

D. Lagemeldungen:

Lage am 10.5.42 um 0600 Uhr.

1.) Ostgeleit 1726 beendet.
2.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven eingelaufen.
3.) 21. M.S.Fl. Sperrbr. 160 mit Flakj. 24 Elbe ausgelaufen.

Lage am 10.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven Flottillenchefwechsel.
2.) 21. M.S.Fl. Elbablaufen Weg braun von Punkt Eins bis "Max". Anschliessend Borkum.
3.) 8. R.Fl. Den Helder wegen Wetterlage keine Arbeiten.
4.) Sprbr. 160, Flakj. 24 Elbablaufen Weg braun von Punkt Eins bis Wrackstelle "Johann Wesseis". Arbeit gem B.S.N., F.T. 1150/51 abgebrochen, schliesst bei Punkt Cäsar an Geleit 265 an.
5.) Sprbr. 161 aus Geleit 265 ausgeschieden. Wegen Maschinenschaden Cuxhaven eingelaufen
6.) Sprbr. 163 Geleit Tanker "Wollin" Elbe - Weser. Anschliessend mit Flakj. 24 nach Borkum.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 10.5. 42		

Noch zur Lage am 10.5.42 um 1600 Uhr.

7.) Sprbr. 173 Wesermünde Sofortbereitschaft.
8.) Vpbte. 1103/05 Borkum Verfg.Rotte.
9.) Vp.Rotte Ems Hans Flakgeleit Tanker "Wollin" und Sprbr. 163.
10.) Vpbt. 806 F) nach Helgoland verlegt.
11.) "Simon v. Utrecht" Geleit U 519 durchgeführt, Hamburg Bereitschaft.
12.) Flakj. 24 Anschluß bei Anton an Sperrgeleit Tanker "Wollin"
13.) Flakj. 26 mit Kabelschiff "Norderney" bei Tonne 10 auf Weg hellrot.
14.) Westgeleit 265 ausgelaufen. Dampfer "Theano" 1215 Uhr wegen Maschinenschaden mit Vpbt. 2007 zurückgeblieben. Voraussichtlich Weitermarsch nach einer Stunde.

F) und Schlepper "Seebär"

Nachtverkehr:
Elbe - Ems 3 Schiffe
Ems - Elbe 7 Schiffe.

Brennecke.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
11.5.42	Borkum	0 5 10 sm
	Helgoland	ONO 5 10 sm
	List	ONO 3 10 sm
	Cuxhaven	ONO 3 5 sm.
		A. Geleitaufgaben:
1635		Westgeleit 265 um 1530 Uhr Hoek ein.
2140	Hoek	Der Geleitführer (Chef 2. Flakj.Fl.) gibt fernschriftlich nach Einlaufen Gefechtsmeldung über Feindberührung mit einer Hampden im Qu. 8584 am 11.5. um 1418 Uhr. Beschuß durch Flakj. 21. Keine Eigenbeschädigung, keine Trefferbeobachtung.
		Ostgeleit 1728. unterwegs.
1510	Ameland	Vpbt. 1303 meldet mit F.T. 1430/91: Kr.Kr.— Um 1338 Uhr Tiefangriff durch 3 Hudson im Qu. 8326. Bombenabwurf. Keine Treffer. 2 Hudson im Geleit abgeschossen. Dritte Hudson qualmend abgestürzt. Dampfer "Thule" Antennen und leichter Mastschaden. Sonst Geleit unversehrt.
2115		U.J. 1217 meldet durch F.T. 2046/5, daß er wegen Maschinenschaden bei Gustav (soll heißen Cäsar) geankert hat.
2200		U.J. 1216 erhält durch F.T. ~~2046/5~~ 2212/10 Befehl, bei U.J. 1217 zu bleiben und Lage zu melden.
1720	Hoek	Ostgeleit 1730 1345 Uhr ab Hoek nach Elbe.
0010	Borkum	Sprbr. 163 und Flakj. 24 erhalten durch F.T. 0031/77 Befehl, sofort nach Borkum zu gehen. Flakj. 24 am 11.5. 1200 Uhr Emden Schleuse stehen zum Geleit U 337 von Emden nach Borkum
1450		Befehl durch F.T. 1512/92 an Sprbr. 163: Sprbr. 163 mit Flakj. 24 am 12.5. bei Hellwerden Sperr- und Flakgeleit U 337 von Borkum über Weg braun nach Brunsbüttel. Unterwegs Lage Tonne "Dora" nachprüfen und melden.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 11.5. 42		
		Sprbr. 173 erhält fernschriftlich Befehl, Tanker "Wollin" am 11.5. 1500 Uhr von Wesermünde nach Leuchtschiff Hans zu geleiten. Sicherung durch Vp.Rotte Eins Hans ab Leuchtschiff "Fritz Nach Erledigung Rückkehr Wesermünde. Klarliegen für Geleit U 181 und U 263 am 13.5. bei Hellwerden Wesermünde-Brunsbüttel mit Flakj.25
1110		Befehl an Rotte Eins Hans durch F.T. 1121/87: Rotte Eins Hans übernimmt am 11.5. 1900 Uhr Sicherung Sprbr. 173 von Leuchtschiff "Fritz" bis Leuchtschiff "Hans" und zurück.
1540		Befehl an Sprbr. 173 und Flakj. 25 durch F.S.: " 1) Flakj. 25 durchführt am 12.5. 1400 Uhr Flakgeleit U 181, 263 von Bremen Schleuse bis Wesermünde. 2) Sprbr. 173 und Flakj. 25 durchführen am 13.5. 0530 Uhr Sperr- und Flakgeleit U 181, 263 von Wesermünde bis Brunsbüttel. Um 0900 Uhr Aufnahme U 758 bei Leuchtschiff "Fritz" von Wilhelmshaven kommend."
1720	Weser-Elbe	Sprbr. 173 mit Tanker "Wollin" um 1450 Uhr Wesermünde aus nach der Elbe.
1930		Sprbr. 173 mit Tanker "Wollin" um 1843 Uhr bei Tonne 8 wegen Nebel geankert.
1215		Schlepper "Vo[illegible]" erhält über MSS Borkum Befehl, zur Reparatur Emden einzulaufen und zu melden, wann er wieder klar ist.
1530		Vpbt. 806 erhält Befehl durch F.T. 1607/94 1625/95: Am 11.5. 2100 Uhr mit "Seebär" Punkt Anton stehen zur Aufnahme Schlepper "Otto Wulf 3" aus W'haven. Dann über Weg braun lose Sicherung Elbe/Ems Verkehr. "Seebär" Borkum Reede Bereitschaft, bei Vpbt. 1103 melden. Vpbt. 806 Sicherung "Otto Wulf 3" bei Arbeiten an Wrack "Euroscc", täglich abends Standort und Absichten melden.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 11.5. 42		
2257	Elbmündung	Vpbt. 806 um 1945 Uhr mit Schlepper "Seebär" ausgelaufen.
2303		Vpbt. 806 meldet mit F.T. 2154/41: Habe Tonne Anton im dichten Nebel passiert. Schlepper "Otto Wulf 3" nicht angetroffen. Setze Marsch mit "Seebär" fort. Vpbt. 806
1530		Vpbt. 1213 erhält durch F.S. Befehl: "Vpbt. 1213 durchführt 1) am 12.5. 0700 Uhr Flakgeleit Veg. 29 ab Vegesacker Werft. 2) Am 13.5. 0630 Uhr Flakgeleit U 758 von Wilhelmshaven Schleuse bis Leuchtschiff "Fritz", dort 0900 Uhr abgegeben an Sprbr. 173 mit Flakj. 25. Dann Vpbt. 1213 zurück nach Wesermünde."
1900 0010		Vpbt. 1213 1830 Uhr Wesermünde aus nach Vegesack und dort um 2130 Uhr eingetroffen.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
1415		21. M.S.Fl. erhält Befehl durch F.S.: "Am 12.5. Elbablaufen Weg braun von Ansteuerungstonne Den Helder bis Punkt "Lucie" und weiter bis Punkt "Fritz". Bei Punkt "Max" mehrmals. Am 13.5. Brennstoffergänzung Delfzijl."
1900	Den Helder	21. M.S.Fl. mit 4 Booten um 1545 Uhr nach Durchführung Aufgabe Den Helder eingelaufen.
1910		M 545 gibt Meldung über Räumung einer Mine am 10.5. um 1849 Uhr auf $53^{0}35,5'$ Nord, $5^{0}28,2'$ Ost. Keine Verluste. Um 1440 Uhr auf $53^{0}44'$ Nord, und $5^{0}20'$ Ost. Zwei leere treibende Flöße von dän.D. "Inga" gesichtet.
1700		M 1303 erhält Befehl, am 12.5. bei Hellwerden nach Kiel auszulaufen zum Einfahren

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 11.5. 42		
		und Übernahme eines H.F.G. bei dem S.V.K. Rückmarsch spätestens 15.5. abends antreten.
2100		R 175 bis 178 von der 8. R.Fl. erhalten durch B.S.N. Fernschr. 1107 Befehl, nach Rotterdam zu verlegen zur Vorbereitung der Abgabe an B.S.N.

C. Sonstige Vorkommnisse:
- K e i n e -

D. Lagemeldungen:

Lage am 11.5.42 um 0600 Uhr.

1.) 21. M.S.Fl. Räumerfolg auf 53°36' Nord, 5°28' Ost.
Sonst keine Veränderungen

Lage am 11.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven Ergänzungen, Funkbeschickung, Reparaturen.
2) 21. M.S.Fl. Elkablaufen Weg braun von "Max" bis Ansteuerungstonne Den Helder mit mehreren Streifen bei Punkt "Max", abends Den Helder.
3.) 8. R.Fl. wegen Wetterlage nicht ausgelaufen. Borkum
4.) Sprbr. 163/Klar für U-Geleite Ems-Elbe.
5.) Sprbr. 161 Marsch nach Hamburg zur Maschinenreparatur. (Stülckenwerft)
6.) Sprbr. 173 Sperrgeleit Tanker "Wollin" Wesermünde nach Elbe II. Dann Wesermünde klar für U-Geleit. Sicherung durch Rotte Eins Hans.
7.) Vpbt. 806 mit "Seebär" und "Otto Wulf 3" 2100 Uhr von Punkt Anton nach Borkum.
8.) Flakj. 24 U-Geleit Emden - Borkum.
9.) Flakj. 26 Flak Sicherung Kabelschiff "Norderney" bei Tonne 10 auf Weg hellrot.
10.) "S.v.Utrecht" U-Geleit aif Elbe.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 11.5. 42		

Noch zur Lage am 11.5.42 um 1600 Uhr.

11.) Geleit U 758 auf Jade durch 2. H.S.Fl.
12. Schlepper "Voßlapp" zur Reparatur nach Emden.
13.) Westgeleit 265 vor Beendigung.
14. Ostgeleit 1728 Weiterführung.

Nachtverkehr Elbe - Ems am 11.5.:
Ostwärts 5 Schiffe, 1 H.S. Boot.
Nach West 9 Schiffe, 2 Schlepper,
1 Vpbt.

Brennecke

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
12.5.42	Borkum O 2 Helgoland W 2 List Stille Cuxhaven Stille Den Helder S 1 Nebel, teilweise Regen.	
		A. Geleitaufgaben:
		Westgeleit 266.
1300	Elbe	Vpbt. 801/02/03/04/05/2012 Cuxhaven ausgelaufen.
1500		Geleitaufnahme bei Leuchtschiff "Hans": 8 Dampfer (3Ballon, 1 bew.) mit 17946 BRT.
		Ostgeleit 1728.
	Elbe	Hatte wegen Nebel bei Elbe I geankert und trat den Weitermarsch an.
0940		U.J. 1216/17 waren inzwischen wieder zum Geleit gestoßen.
1210		Geleit beendet.
		Ostgeleit 1730.
0115	Vlieland	in Qu. 8262 wegen dichten Nebels geankert. Vpbt. 1108 wurde vom Dampfer "Skaraborg" gerammt. Geringe Leckagen und Ausfall von MES. Zwei der Fährprähme waren im Nebel außer gekommen. Als die Prähme von den zur Suche ausgeschickten Geleitbooten Vp. 1104/06 nicht gefunden wurden, erhielt die auf Weg braun ostwärts mit Gerät laufende 21. M.S.Fl. von 5. Sicherungsdivision Befehl, auf die Fährprähme zu achten. Bei dem unsichtigem Wetter wurden die Prähme nicht gesehen.
		Ostgeleit 1732
2000	Hoek	Hoek ausgelaufen. Das Geleit unter Führung Chef 13. V.P.Fl. ankerte
2021		wegen Nebels in der Nähe von Hoek Ansteuerungstonne.
		Flakj. 25 führte auf der Weser Flakgeleit
1000-2000	Weser	für U 181 durch. Wesermünde eingelaufen.
1030	Ameland	Vpbt. 806 trifft mit Schlepper "Otto Wulf 3"

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 12.5. 42		
		bei Wrack Eurosee ein und ~~führt~~ sichert den Schlepper während der Bergungsarbeiten.
1240	Helgoland	Flakj. 26 sichert den Kabeldampfer "Norderney" bei Leuchtschiff "Fritz" und marschiert nach Helgoland zu neuer Arbeitsstelle.
1450		Wegen Nebel bei Helgoland Düne geankert.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0500	Ems - Elbe	Sprbr. 163 mit Flakj. 24 im Sperrgeleit für U 337 Borkum Reede ausgelaufen nach Brunsbüttel. Mußte bei Hubertgat etwa 3 Stunden wegen Nebels ankern. Das befohlene Nachprüfen der Lage von Tonne "Dora" konnte wegen Unsichtigkeit nicht ausgeführt werden.
	Weser - Elbe	Sprbr. 173 im Sperrgeleit Tanker "Wollin" von Wesermünde nach der Elbe hatte wegen Nebels bei Tonne hellrot 8 geankert, meldet
1200		Geleit bei Elbe II beendet und Rückmarsch zur Weser angetreten. Lief
1900		Wesermünde ein.
0500	Den Helder	21. M.S.Fl. ausgelaufen zum Elkablaufen mit K.F.R.G. Weg braun von Helder Ansteuerungstonne bis Punkt "Fritz". Bei Punkt "Max" mehrmals in nebeneinanderliegenden Streifen. Die Aufgabe wurde wegen Nebels nur bis 11 sm ostwärts "Max" durchgeführt. Die Flottille lief um 2100 Uhr in Delfzijl ein. Kein Räumerfolg.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
0400	Den Helder	Die zur 1. Sicherungsdivision entlassenen 4 Boote der 8. R.Fl. (R 175 - 178) liefen nach Rotterdam aus.
1200	Cuxhaven	M 1303 ausgelaufen nach Kiel zur Übernahme u und Einfahren eines H.F.G. bei S.V.K. Kiel.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach den 12.5.42		

D. Lagemeldungen:

Lage am 12.5.42 um 0600 Uhr.

1.) 21. M.S.Fl. Den Helder eingelaufen.
2.) Sprbr. 161 Hamburg ein zur Maschinenreparatur.
3.) Sprbr. 173 mit Tanker "Wollin" bei Tonne 8 wegen Nebels gesunkert.
4.) Westgeleite 265 durchgeführt.
5.) Ostgeleit 1728 vor Beendigung.

Lage am 12.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven, Funkbeschickung wegen Wetterlage nicht durchgeführt.
2.) M 1303 Marsch nach Kiel zur Abholung H.F.G.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen Weg braun von Ansteuerungstonne Den Helder bis Punkt "Lucie" und weiter bis Punkt "Fritz". Mehrere Streifen bei Punkt "Max".
3.) 8. R.Fl. von 5. Sicherungsdivision entlassen zu 1. Sicherungsdivision.
4.) Sprbr. 163 mit Flakj. 24 Sperr- und Flakgeleit Ems/Elbe unterwegs.
5.) Sprbr. 173 Sperrgeleit Tanker "Wollin" Weser - Elbe durchgeführt. Auf dem Rückmarsch nach ~~Cuxhaven~~ Wesermünde.
6.) "S.v.Utrecht" U-Geleit auf Elbe.
7.) Flakj. 25 U-Geleit auf der Weser.
8.) Vpbt. 1213 U-Geleit auf Weser durchgeführt. Marsch nach W'haven.
9.) Vpbt. 806 Sicherung "Otto Wulf 3" bei Bergungsarbeiten Wrack "Eurosee".
10.) Flakj. 26 mit Kabelschiff "Norderney" Arbeiten bei Tonne 10 beendet. Marsch nach Helgoland zu Kabelarbeiten bei Ostdüne.
11.) Vpbt. 1103/05 Vfg.Rotte Borkum mit Schlepper "Seebär" in Bereitschaft.
12.) Ostgeleit 1728 beendet
13.) Westgeleit 266 mit Vpbten. 301/02/03/04/05/2012 und 8 Dampfern (17946 BRT., 3 Ballon)

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 12.5. 42		

1500 Uhr ab Leuchtschiff "Hans" angetreten.
14.) Vp.Rotte Eins Hans bis "O Dora" Relais-Geleit für dän. D. "Nina". Wesermünde - Esbjerg.

Nachtverkehr:

Ems - Elbe 4 Motorschiffe, 7 Dampfer, 3 Vpbte.
Elbe - Ems 3 Dampfer.

Brüning.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
11./12.42	Cuxhaven V 1 Sicht 1-2 sm Borkum WNW 2 Sicht 2 sm	

A. Geleitaufgaben:

0105 Elbe — Geleit 1730 hat vor Elbe I bis Hellwerden geankert. Geleitführer Vpbt. 1109.

0605 — Mit F.T. 0605/83 meldet Chef 13. Vp.Fl.: Geleit 1732 Weitermarsch angetreten, nur 1 Prahm bei Geleit. Die eine Kielfische war im Nebel vom Geleit abgekommen und wurde im Laufe des Vormittags wieder gefunden.

0708 Elbe — Geleit 1730 bei Elbe II entlassen.

1000 Jade — Vpbt. 1213 hat Auftrag, ein U-Geleit von W'haven bis Leuchtschiff "Fritz" durchzuführen, geht dann nach Wesermünde.

Ems — 6. M.S.Fl. Borkum meldet, daß die Flo.B. 200/202 vor Hubertgat stünden, nachdem sie ihr Geleit verloren hatten. Vp.Rotte 1103/05 erhält Befehl, sie nachts an das Geleit 1732 abzugeben und von diesem ein Flo.B. R.O. 37 nach Borkum weiterzuleiten.

1615 Elbe — Westgeleit 267 ausgelaufen mit Vpbten. 1303 1304/05/08 und 1101 für Dän.D. "Effi Märsk", "Jelra", schwed.D. "Vera Masen", "Mansuria", "Grim", "SvendPii", dtsch.D. "Ammerland".

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

1040 Weser-Elbe — Sprbr. 173 geleitet mit Flakj. 25 U-Boote 181/263 von Wesermünde nach der Elbe. Sprbr. 163 erhält Befehl für 14.5. U-Geleit U 166 0800 Uhr von Brunsbüttel nach Wesermünde. Auf Altenbruch anschliesst Tanker "Wüth". Flakj. 24 schliesst sich "Wörth" an.

13. M.S.Fl. macht Funkbeschickung erhält für 14.5. Befehl zum Elbablaufen Weg weiß nach Esbjerg.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach dem 13.5.42		
	0025 Ameland	C. Besondere Vorkommnisse: Vpbt. 806 wird mit "Otto Wulf 3" zum Wrack "Euroseo" geschickt, um Geschütze, Pumpen, Pirets, Anker usw. zu bergen.
	0530 Terschelling	8. R.Fl. ist Helder ausgelaufen zur Feststellung vom Wrack "Amerika". Nach Beendigung Stützpunkt Terschelling oder Borkum.
	0635 Ems-Elbe	3 Boote der 12. Vpfl. B. Gruppe 1238/39/44 gehen von Delfzijl nach Brunsbüttel zum Entmagnetisieren, Schleuse in W'haven nicht in Ordnung.
	0943	Kabelleger "Norderney" mit Flakj. 26 hat mit seiner Arbeit begonnen.
		Vpbt. 1108 ist nach Wesermünde entlassen, um Kollisionsschaden zu reparieren.
		Nachtverkehr: Elbe - Ems 8 Dampfer; Ems - Elbe 12 Dampfer, 15 kl. Motorschiffe.
		D. Lagemeldungen:
		Lage am 13.5.42 um 0600 Uhr.
		21. M.S.Fl. Aufgabe wegen Nebel nur bis 11 sm ostwärts Tonne "Max" durchgeführt. Delfzijl eingelaufen.
		Lage am 13.5.42 um 1600 Uhr.
		1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven, Funkbeschickung.
		2.) 21. M.S.Fl. Delfzijl Brennstoffergänzung.
		3.) Sprbr. 163 und Flakj. 24 U-Geleit Ems - Elbe durchgeführt.
		4.) Sprbr. 173 und Flakj. 25 Sperr- und Flakgeleit für U 181/263/758 Weser - Elbe unterwegs.
		5.) Vpbt. 1213 Geleit U 758 W'haven - Leuchtschiff "Fritz" durchgeführt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 13.5.42		

Noch zur Lage am 13.5.42 um 1600 Uhr.

für U-Geleit

6.) "Simon v. Utrecht" Hamburg Bereitschaft.
7.) Vpbt. 806 Sicherung "Otto Wulf" bei Bergungsarbeiten "Europa".
8.) Flakj. 26 Sicherung Kabelschiff "Norderney" bei Helgoland Ostdüne.
9.) Vpbt. 1103/05 abends Lotsendienst für Fährprähme Borkum - Punkt "Lucie" und zurück.
10.) Schlepper "Seebär" Borkum Bereitschaft.
11.) Westgeleit 256 vor Beendigung.
12.) Westgeleit 267 mit Vpbten. 1303/04/05/08 1101 und 8 Dampfern (15791 BRT.) 1600 Uhr an Elbe II.

Bertling.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
14.5.42	Cuxhaven	CNO 5
	Helgoland	CNO 5
	Borkum	CNO 5
	Den Helder	NO 5
	List	NO 3
	Hlaavandsbuk	O 1
	bedeckt, später aufheiternd	

A. Geleitaufgaben:

0700	Hoek	Geleit 266 mit Vpbtem. 801/02/03/04/05/2012 und 8 Dampfern Hoek ein.
1840	Cuxhaven	Geleit 1734 mit Flakj. 21/22, Vpbt. 807/10/01/12 und 6 Dampfern und 2 Marinefährprähmen Cuxhaven ein.
1900	Cuxhaven	Geleit 1732 mit Sprbr. 11, 160, Vpbt. 1301/07/12 und 5 Dampfern Cuxhaven ein.
		Geleit 267 in Qu. 8556 ergebnislos von einer Hudson angegriffen.
1115	Cuxhaven	Geleit 268 mit Vpbt. 1109/02/04/06/07 und 8 Dampfern Cuxhaven aus.
1000-2130	Helgoland	Flakj. 26 Sicherung Kabelleger "Norderney" bei Kabelarbeiten vor Helgoland.
1330		Teilt durch F.T. 1309 Absicht "Norderney" mit, am 15.5. auf 5353 N, 0751 O zu arbeiten. Bittet um Erlaubnis hierzu, da außerhalb Weg hellrot in Nähe Tonne 9. Vorheriges Elknachprüfen wird darauf befohlen (s.unten)
0730	Elbe - Borkum	Flakj. 25 nach Abbruch Arbeiten "Mellum" Cuxhaven ein.
1000		Cuxhaven aus zu "Mellum", dessen Geleit
1330		bei Leuchtschiff "Fritz" aufgenommen wird.
2230		Mit "Mellum" Borkum ein.
1610	Elbe	Vpbt. "Simon v. Utrecht" Flakgeleit U-Boot BL U 623 auf der Elbe, erhält durch Fernschreiben den Befehl, am 15.5. nach Cuxhaven zu verlegen. Später ergänzt durch Fernschreibbefehl, bei Fahrt nach Brunsbüttel U 621 zu geleiten. Da Geleit auf 16.5. verschoben durch Fernschr. letzter Befehl wieder aufgehoben und 2230 Vpbt. 807 für Geleit U-Boot BL U 661 angesetzt.
1900		
2230		

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach dem 14.5.42		
		Diese kurzfristigen Änderungen der U-Geleittermine erschweren eine rationellen Einsatz der Vpbte. und bringen Unruhe in die Befehlsgebung.
1407		2 eigene S-Boote werden durch F.T. B.d.U. 1352 auf Marsch durch südliche Nordsee nach Kristiansand-Süd gemeldet.
		Bei rechtzeitiger Abmeldung dieses Marsches bei 5. Sicherungsdivision hätte die Möglichkeit bestanden, daß in Cuxhaven liegende nach Norwegen bestimmte Boot M 36 den S-Booten anzuschliessen.
0930 Borkum		Vpbt. 1103/05, die nach Abgabe von 2 Marinefährprähmen an Geleit 1732 von diesem Prahm R.O. 37 übernommen und nach Borkum gebracht haben, melden Wassermangel und
1315		erhalten Befehl, am 15.5. bootsweise in Delfzijl Wasser zu ergänzen.
0600	Borkum - Ameland	Vpbt. 806 mit Taucher Taucherschiff "Otto Wulf" Borkum aus zu Bergungsarbeiten "Eurosee".
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0430	Elbe - Esbjerg	13. M.S.Fl. mit Führer 5. Sicherungsdivision Cuxhaven aus zum Elbablaufen Weg weiß von Tonne 1 bis Tonne 7. Dort M 1307 durch Minentreffer gesunken. (s. unten) Flottille Esbjerg ein.
2130		
0430	Westfriesische Inseln	21. M.S.Fl. Delfzijl aus zum Elbablaufen Weg braun von Punkt "Fritz" bis Punkt "Max", dort
2030		mehrere Streifen, dann zurück nach Borkum.
	Elbe-Weser	Sprbr. 163 mit Flakj. 24 und Vpbt. 1108 Sperr- und Flakgeleit für U 166 und Tanker "Würth" Elbe - Weserminde.
1900		Sprbr. 163 und Flakj. 24 erhalten durch
1610		F.T. 1656 und 1645 Befehl, am 15.5. die Arbeitsstelle von Kabelleger "Norderney"

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 14.5. 47		
2200		auf 5353 Nord, 0751 Ost Elmschprüfen. Sie laufen sofort nach Geleitbeendigung nach Leuchtschiff "Fritz" und ankern dort.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
		Verlust M 1307.
1936	Esbjerg	Führer 5. Sicherungsdivision meldet durch Kr. Funkspruch 1915: "1820 Uhr M 1307 Minentreffer zwischen Gradyb Ansteuerungstonne und roter Fahrwassertonne. Boot gesunken. Besatzung teilweise gerettet. Vorschlage Sperrung E Einfahrt." Auf Anforderung B.S.N. durch Kr. Funkspruch 2031/47 nach genauer Position und näheren Umständen meldet 13. M.S.Fl.
2350		durch Gkdos Fernschr.: "Aufgabe für 14.5. durchgeführt. M. 1307 durch Grundminentreffer auf 5525.7 Nord, 0814.9 Ost gesunken." Verlust: 8 Mann gefallen, darunter V.O. und L.M.
2300		Hebung des Bootes durch Fernschr. B.S.N. an Werft W'haven eingeleitet.
1745		Sperrwaffeninspektion teilt mit Gkdos F.S. mit: "..... Ansprechempfindlichkeit geborgener ELM/DK ist gegenüber bisher untersuchten ELM/DK weiter gesteigert. Messungen der Reichweite sind eingeleitet. Geschätzt wird, daß auf 20 m Wassertiefe auch MES geschützte Fahrzeuge vom M Bootsgröße die Mine noch zum Ansprechen bringen." Der Inhalt des Schreibens wird an 13. M.S.Fl. weitergeleitet.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach dem 14.5.42		Die Feststellungen der Sperrwaffeninspektion werden durch den Minentreffer auf M 1307 bestätigt. Für die Zukunft können M-Boote, insbesondere die Flachdampfer mit ihrem Tiefgang bis zu 5,5 m nur noch in Ausnahmefällen in flachen grundminengefährdeten Gebieten eingesetzt werden. Hafeneinfahrten müssen grundsätzlich von hölzernen Hafenschutzbooten oder Sperrbrechern mit Umpolvorrichtung elkabgelaufen werden.
0530 1015	Terschelling	8. R.Fl. mit 8 Booten Den Helder aus zur Wracksuche "Amerika", läuft wegen grober See Terschelling ein.

D. Lagemeldungen:

Lage am 14.5.42 um 0600 Uhr.

1.) Sprbr. 173 mit Flakj. 25 Sperr- und Flakgeleit U 181/263/758 Weser-Elbe durchgeführt.
2.) Vpbt. 806 mit "Otto Wulf 3" Emden.
3.) Westgeleit 266 durchgeführt.
4.) Ostgeleit 1732 unterwegs.
5.) Ostgeleit 1734 Weiterführung.

Lage am 14.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen Weg weiß Tonne 1 bis 7, dann Esbjerg.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen von Punkt "Fritz Weg braun bis Punkt "Max", dort mehrere Streifen, dann zurück bis Borkum.
3.) Sprbr. 163 u. Flakj. 24 Sperr- und Flakgeleit für U 166, Tanker "Würth" und Vpbt. 1108 Cuxhaven nach Weserminde.
4.) Vpbt "Simon v. Utrecht" Flakgeleit U-Boot BL U 623 auf Elbe.
5.) Vpbt. 806 Sicherung "Otto Wulf 3" bei "Eurosee".
6.) Flakj. 26 Sicherung Kabelleger "Normandy" bei Helgoland.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 14.5.42		

Noch zur Lage am 14.5.42 um 1600 Uhr.

7.) Flakj. 25 Sicherung Tennenleger "Helium"
8.) 8. R.Fl. Terschelling Klar zur Feststellung Wrack "Amerika" bei Wetterbesserung.
9.) Westgeleit 268 mit den Vpbtem. 1102/04/06 1107/09 und 6 Dampfern ab Elbe II um 1300 Uhr. (16859 BRT, 2 bew.)
10.) Ostgeleite 1732 und 1734 vor Beendigung.

Nachtverkehr:

Elbe .- Ems 4 Dampfer

Ems - Elbe 4 Dampfer, 3 Motorschiffe

Brüning.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
15./5.42	Borkum	NO 4 5 sm
	Helgoland	NNO 3 10 sm
	List	NNO 3 10 sm
	Cuxhaven	NNO 1 5 sm

A. Geleitaufgaben:

Hoek

Westgeleit 268. mit den Vpbten. 1109/02/04/06 1107/09 um 1400 Uhr Hoek einlaufend passiert. Vpbte. um 1538 Uhr Rotterdam eingelaufen.

Hoek

Ostgeleit 1736 4 Dampfer mit den Vpbten. 2002/03/07/10 und M 19 um 1000 Uhr Hoek aus nach Elbe. Ab Ijmuiden anschliessen gegen 1300 Uhr Vpbte. 310 und 311.

Westgeleit 269.

1610 Sprbr. 174 erhält durch F.S. G 1507 nach Wilhelmshaven Befehl:
"Am 16.5. 1000 Uhr Punkt "Anton" stehen zum Versetzen vor Westgeleit 269 nach Rotterdam. Geleitführer Chef 13. Vpfl.

1805 Sprbr. 174 erhält mit F.S. G 1510 Befehl:
"Betrifft Geleit 269. Auf Anweisung Geleitführer Chef 13. Vpfl. soll Sprbr. bei Anton vor BB Kiellinie setzen. Spurboje an 300 m Leine klar halten und nach Geleitanschluß ausbringen."

0650 Helgoland Flakj.26 um 0500 Uhr mit Kabelleger "Norderney" Helgoland aus.

1608 Flakj. 26 meldet durch F.T. 1529/80, daß "Norderney" Kabelarbeiten auf 53°53' Nord, 7°51' Ost abgebrochen hat, da Kabel dringend gebraucht wird. und daß er nach Wesermünde läuft.

2100 Flakj. 26 um 2000 Uhr Wesermünde ein.

1015 Ems-Jade Flakj. 25 um 0900 Uhr Borkum ausgelaufen zur Sicherung Tonnenleger "Mellum".

1850 Flakj. 25 hat "Mellum" bei Leuchtschiff Fritz um 1715 Uhr nach W'haven entlassen und läuft nach Wesermünde.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 15.5. 42		
2100		Flakj. 25 um 2020 Uhr Weservmünde ein.
1450	Helgoland	Kp.Rotte Eins Kenn erhält durch F.T. 1516/15 Befehl am 15.5. 1800 Uhr bei Leuchtschiff Fritz zu stehen, um 2 Hebefahrzeuge nach Helgoland zu geleiten. Die Hebefahrzeuge sollen weiter nach Esbjerg zur Bergung von M 1307.
1540	Ameland	Vpbt. 806 um 1400 Uhr mit "Otto Wulf 3" Borkum aus zur weiteren Bergung Wrack "Eurosee".
2230		Vpbt. 806 gibt F.T. 2208/97: "Bergungsarbeiten auf "Eurosee" bis auf ein poln. Geschütz, welches nicht von "Wulf 3" gehoben werden kann, beendet. Wulf drei dampft nach W'haven, ich erbitte Einlaufbefehl Cuxhaven.
2330		Vpbt. 806 erhält durch F.T. Befehl, "Otto Wulf drei bis Feuerschiff "Fritz" geleiten, dann Cuxhaven.
1730		Sprbr. 160 und Flakj. 21 erhalten Befehl G 1509: "Am 15.5. 1800 Uhr auslaufen von Cuxhaven nach Helgoland. Dort am 16.5. früh Geleitaufnahme für Schlepper "Voßkapp" und 2 Hebefahrzeuge auf Weg weiß nach Graadyb-Ansteuerungstonne. Leiter der Bergungsgruppe Korv.Kpt. S t r a u c h. Bei Graadyb Anmarschweg und Arbeitsplatz für Bergungsgruppe bei Wrack M 1307. Elknachprüfen, soweit Wassertiefe dies zuläßt. Anschliessend Einlaufkurs Graadyb zwischen Ansteuerungstonne und Tonne "Cäsar" mehrmals Elkab laufen. Dann Esbjerg Bereitschaft."
		Sprbr. 160 mit Flakj. 21 1800 Cuxhaven aus.
1850		Helgoland Südreede geankert.
2325	Helgoland	

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach dem 15.5.42		

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

Sprbr. 160 und Flakj. 21 siehe vorstehenden Befehl.

0350 13. M.S.Fl. Der Führer der 5. Sicherungsdivision auf M 1301 gibt folgendes F.S. aus Esbjerg: "Absichten für 15.5.42.

1) Am 15.5.42 suchen drei Boote der H.S. Flottille Esbjerg Graadyb-Rinne mehrfach ab und stehen gegen 1500 Uhr bei Tonne E.
2) 13. M.S.Fl. läuft so aus Esbjerg aus, daß sie bei Hochwasser mit K.F.R.G. um 1500 Uhr hinter den Booten der H.S.Fl. steht. Sie läuft dann hinter ihnen nach Punkt sieben.
3) Anschliessend sucht 13. M.S.Fl. westlich Punkt 7 parallel zur 10 sm Grenze einen 0,5 sm breiten und 2 sm langen Streifen ab. Dann Nachprüfen Weg weiß mit K.F.R.G. nach Süden bis Dunkelheit. Anschliessend ankern. Bei Hellwerden am 16.5. fortsetzen nachprüfen Weg weiß bis Punkt 1, dann Cuxhaven, bei ungünstiger Wetterlage ohne Geleit Marsch direkt Cuxhaven."

0450 Führer der 5. Sicherungsdivision teilt fernschriftlich mit, daß er bei B.S.N. umgehende Versuche zur Hebung M 1307 beantragte.

0507 Chef 13. M.S.Fl. meldet fernschriftlich Namen der 8 Gefallenen von M 1307. Ferner sind 4 schwer- 3 mittelschwer- und 9 leichtverletzt.

1730 Esbjerg Restliche 3 Boote um 1415 Uhr Esbjerg aus.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nach dem 15.5.42		
2011		M 1302 meldet Räumerfolg um 1525 Uhr auf 55°15,4 Nord, 8°5,5' Ost. Keine Verluste.
		21. M.S.Fl.
0620	Borkum	Um 0600 Uhr Borkum Hafen aus zum Elkabsuchen Dreieck vor Borkum.
1513		Meldung über Räumerfolg um 1341 Uhr auf 53°37' Nord, 6°4,6' Ost. Keine Verluste.
		8. R.Fl.
0721	Terschelling	Terschelling 0600 Uhr aus zur Feststellung Wracklage "Amerika".
2030		Um 2040 Uhr Terschelling ein.
2220		Chef 8. R.Fl. meldet durch F.S.: "2) Geleit zwischen 53°40,4 Nord, 5°12,1 Ost, 53°37,5' Nord, 5°13,0' Ost, 53°30,5' Nord (soll wohl heißen 53°36,9 Nord), 5°22,3' Ost abgesucht. Kein Ergebnis bis auf 25 m Tiefe. 3) EL Absicht 16/5 0600 Uhr Terschelling aus. Fortsetzung Suche südlich dieses Gebietes bis Weg und Erweiterung nach Osten und nach Westen. Morgen Abend gegen 2100 Uhr Borkum ein. 4) Erbitten nach dorthin Brennstoff und Wasser. F 1) 2040 Uhr Terschelling ein.
1258	Weser	Sprbr. 163 meldet durch F.T. Elknachprüfen Arbeitsstelle Kabelleger "Norderney" bei Tonne hellrot 9 um 1230 Uhr beendet, Nachprüfung ohne Ergebnis. Anker? bei Leuchtschiff "Fritz" und erwartet weitere Befehle.
1450		Erhält durch F.T. Befehl, Wesermünde einzulaufen und am 16.5. 0530 Uhr mit Flakj.24 Sperr- und Flakgeleit für Tanker "Wörth" von Wesermünde nach Brunsbüttel durchzuführen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch dem 15.5. 42		
1530		Tanker "Würth" über Hafenüberwachungsstelle Norderneym telefonisch entsprechend benachrichtigt
2245		Sprbr. 163 und Flakj. 24 Wesermünde Reede bzw. Schleuse.
1615		Sprbr. 11 und Flakj. 22. erhalten Befehl, am 16.5. 0530 Uhr Cuxhaven auszulaufen zum Elkablaufen von Leuchtschiff Hans über Weg braun bis Den Helder Ansteuerungstonne und zurück.

D. Lagemeldungen:

Lage am 15.5.42 um 0600 Uhr.

13. M.S.Fl. Esbjerg eingelaufen. M 1307 bei Esbjerg Ansteuerungstonne durch Grundminentreffer gesunken.

Lage am 15.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Grandyb auslaufend zum Elkablaufen Weg weiß bis Tonne Eins.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen Dreieck vor Borkum. Abends Borkum. Min Räumerfolg Punkt "Lucie"
3.) 8. M.Fl. Wracksuche "Amerika".
4.) Sprbr. 163 Flakj. 24 Aufgabe Elknachprüfen Arbeitsstelle "Norderney" bei Tonne 9 beendet. Wesermünde einlaufend.
5.) Sprbr. 160 und Flakj. 21 um 1800 Uhr auslaufend nach Helgoland.
6.) Vpbt. 806 Sicherung "Otto Wulf 3" bei Wrack "Eurosee".
7.) Vpbt. 807 Hamburg klar für U-Geleit.
8.) Vpbt. 1103/05 Borkum Verfg.Rotte mit Schlepper "Seebär"
9.) Flakj. 26 Sicherung Kabelschiff "Norderney". Wegen anderweitiger Verwendung Kabelschiff abgebrochen. Einlaufen Wesermünde.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nosh den 15.5. 42		
		Nosh zur Lage am 15.5.42 um 1600 Uhr.
		10.) Flakj. 25 Sicherung Tonnenleger "Hellum"
		11.) Westgeleit 263 durchgeführt.
		12.) Ostgeleit 1736 unterwegs.
		13.) Schlepper "Vollapp" mit Ems - Elbe Nachtverkehr nach Helgoland.
2030		F.T. Meldung über Ems u. Elbe Verkehr abgegeben.
		Von Borkum ostwärts laufen, 4 Dampfer, 3 Motorschiffe, 1 Schlepper und 1 Tauscherfahrzeug.
		Von Cuxhaven zur Ems 7 Dampfer.

Brüning.

S c h l u s s b e t r a c h t u n g .

zum Kriegstagebuch der 5. Sicherungsdivision für die Zeit vom 1. bis 15.Mai 1942.

Feindtätigkeit:

Auch in diesem Berichtsabschnitt sind feindliche Seestreitkräfte im Sicherungsgebiet nicht festgestellt worden.

Die feindliche Luftwaffe verlegte den Schwerpunkt ihrer Tätigkeit, besonders am Schluß des Berichtsabschnittes, auf Bombenangriffe auf die Geleite im Gebiet der westfriesischen Inseln; ein Dampfer wurde versenkt, fünf Dampfer wurden beschädigt.

Auch die Verminung, unter anderem in den Gewässern um Esbjerg, wurde fortgesetzt.

Geleitaufgaben:

Durchgeführte Geleite in der Zeit vom 1. bis 15.5.42:

W e s t g e l e i t e .

Nr. des Geleites	Datum		Zahl d. Dampfer	bew.	unge-schützt	Insgesamt BRT
259	1/2.5.	Vpbt.810/11/12 Flakj. 24	5	-	2	13 976
260	3/4.5.	Vpbt. 1301/03/04/07 Sprbr. 145	7	3	2	23 308
261	4/5.5.	Vpbt. 802/04/05/06	8	1	4	22 224
262	5/6.5.	" 1305/06/07/08 1101/02	7	1	-	11 602
263	7/8.5.	" 1104/06/07/08/ 1109	8	-	6	21 334
264	8/9.5.	" 807/10/11/12	5	-	2	13 130
265	10/11.5.	" 2002/07/11 1309 Flakj.21 22	5	1	-	11 434
266	12/14.5.	" 801/02/03/08 804/05/2012	8	-	-	17 946
267	13/14.5.	" 1303/04/05/08 1101	8	1	2	15 791
268	14/15.5.	" 1102/04/06/07 1109	8	2	2	16 859
			69	9	20	167 604

Geleitzüge.

Nr. des Geleites	Datum		Zahl d. Dampfer	bew.	unbewaffnet	Tonnage BRT
1720	2/3.5.	Vpbt. 1305/06/08 1309 Sprbr. 173	8	3	-	20 784
1722	4/5.5.	" 810/11/12 Flakj. 24	5	3	-	11 737
1724	7/8.5.	" 2002/07/11/ 1101/02 Sprbr. 11	7	1	2	19 282
1726	8/9.5.	" 804/05/06/2012	6	-	-	12 066
1728	10/12.5.	" 1303/04/05/08 M 240/U.J. 1216 1217	6	-	-	15 784
1730	11/13.5.	" 1104/06/07/08/09	6 (5Prähme)		-	9 541
1732	12/14.5.	" 1301/06/07/12 U.J. 1710/ Sprbr. 11/160	5	3	1	10 762
1734	13/14.5.	" 807/10/11/12 Flakj.5/21/22 U.J. 1215	6	-	-	11 479
1736	15/16.5.	" 2002/03/07/10 310/11 M 19	4	1	-	12 488
			53	11	3	123 923

Zur besseren Bewachung des durch Verminung und Bombenangriffe besonders bedrohten Weges braun zwischen den Punkten Max und Lucie wurden ab 14.5. je eine Vorpostenposition in den Quadraten 8314/15, 8316/24, 8325/26 mit Rotten der neuaufgestellten B-Gruppe der 12. Vorpostenflottille besetzt.

Minensuch- und Räumaufgaben:

Such-und Räumtätigkeit gegen Ate-Minen fiel im Berichtsabschnitt aus.

Da Sperrbrecher, soweit sie keine Umpolvorrichtung besitzen, nur noch bei wichtigen Geleiten eingesetzt werden sollen, wurden die Wege in erster Linie von den Minensuchflottillen mit K.F.R.G. abgelaufen.

Elfmalabgelaufene Wege:

Weg braun	vom	Punkt	Eins	bis Dem Helder	4 mal
" "	"	"	Fritz	" " "	3 mal
" "	"	"	Max	" " "	3 mal
" "	"	"	Fritz	" Punkt Max	2 mal
" hellrot	"	"	Eins	" " Fritz	2 mal
" "	"	"	"	" Tonne 85	2 mal
" weiß	"	"			3 mal

außerdem mehrmals der Weg Elbe-Weser, das Dreieck vor Borkum und die Umgebung von Punkt Max.

Geräumte Minen im Sicherungsbereich

Minenanzahl	Datum	Räumendes Fahrzeug	Ort	
Durch Fahrzeuge der 5. Sicherungsdivision				
1 EIM	1.5.	M 526	5331 N	0504 O
1 "	2.5.	Sprbr. 160	5402 N	0804 O
1 "	3.5.	M 1303	5413 N	0806 O
1 "	3.5.	M 1304	5416 N	0808 O
1 "	3.5.	M 1307	5451 N	0805 O
1 "	5.5.	M 545 M 1307	5509 N	0805 O
1 "	5.5.	M 545	5336 N	0516 O
1 "	8.5.	Sprbr. 11	5332 N	0508 O
1 "	10.5.	21. M.S.Fl.	5326 N	0528 O
1 "	15.5.	21. M.S.Fl.	5337 N	0604.6 O
1 "	15.5.	M 1302	5514 N	0805.5 O
Durch Fahrzeuge anderer Verbände				
1 EIM	4.5.	Sprbr. 145	5336 N	0517 O
Durch Auflaufen auf Minen				
1 EIM	4.5.	Dtsch. D. "Sizilien"	5336.2 N	0513.6 O
1 "	14.5.	M 1307	5525.5 N	0814.8 O

Beide Schiffe sind sofort gesunken.

Sonstige Vorkommnisse:

Das Minensuchboot M 1307 lief ostwärts Graadyb Ansteuerungstonne in der Einfahrt nach Esbjerg am 14.5. auf eine Grundmine und sank sofort mit einem Verlust von 6 Mann

Der deutsche Dampfer " Sizilien " (4647 BRT, Ladung: Erz) lief am 4.5. bei Punkt "Max" auf eine Grundmine und sank sofort.

Der schwedische Dampfer " Ruth " (3689 BRT, Ladung Kohlen) erhielt am 7.5. in der Nähe von Punkt "Nanni" einen Bombentreffer und wurde nach vergeblichem Versuch, ihn nach Den Helder einzuschleppen, vor dem Molengat auf Strand gesetzt.

Ferner wurden durch Bombentreffer (meist leicht) beschädigt:

4.5.	norw. D.	"Troma"	5029	BRT
"	d. D.	"Jantje Fritzen	6582	"
"	dän. D.	" Farnholm	1420	"
"	schw.D.	"Baldur"	2195	"
5.5.	schw.D.	"Burgundia	1668	"
"	norw.D.	"Dronthjemfjord"	6756	"
7.5.	holl.D.	"Wilbo"	499	"
8.5.	finn.D.	"Hektos"	2108	"
"	schw.D.	"Hindo	2812	"

Es gingen verloren 2 Dampfer mit 8336 BRT.

Es wurden beschädigt 9 Dampfer mit 29069 BRT.

Brünen.

"Geheim!

-, den 15. Mai 1942

Taktische Gliederung der Streitkräfte
der 5. Sicherungsdivision.

Führer: Kptz.z.S. P e n t l a g e

1. Admiralstabsoffizier: Korv.Kapt. d.R. W i t t i n g

Mot.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
I. Minensuchverbände			
3. Minensuchflottille: Freg.Kapt. K n u t h (Ostraum)			
M 15		Kptlt.	Schneider
M 19		Oblt.z.S.d.R.	Schimpf
M 30		Kptlt.z.V.	Förster
M 29		Oblt.z.S.	Weissenborn
M 16		Kptlt.	Hartrumpf
M 18		Oblt.z.S.	Fenkner
M 17		Oblt.z.S.	Bode
M 22		z.Zt. außer Dienst	
5. Minensuchflottille: K.Kapt. L e l l (Norwegen)			
M 251		Oblt.z.S.	Rheder
M 31		Kptlt.	Freitag
M 252		Kptlt.	Piwowarsky
M 202		Oblt.z.S.	Bock
M 35		Kptlt.d.R.	Neumann
M 253		Kptlt.	Rust
M 154	zugeteilt von 7. M.S.Fl.	Oblt.z.S.	Rössger
M 205	zugeteilt von 7. M.S.Fl.	Oblt.z.S.	Vogeler
M 23		z.Zt. außer Dienst	
M 201		z.Zt. außer Dienst	

t.Fr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
Minensuchflottille: K.Kapt.d.R. Prusk			
M 1301	Gustav H. Deiters	Oblt.z.S.	Hoenck
M 1302	Karlsburg	Lt.z.S.d.R.	Schlink
M 1303	Emil Colsmann	Oblt.z.S.d.R.	Lawrenz
M 1304	Wilh.Michaelsen	Kptlt.z.V.	Schmidt Ew.
M 1305	Hans Pickenpack	Oblt.z.S.d.R.	Hermann
M 1306	Claus Ebeling	Lt.z.S.d.R.	Auer
M 1308	Otto N. Andersen	Kptlt.d.R.z.V.	Heynsen
Minensuchflottille: K.Kapt. d.R. Siemers (im Ostraum)			
M 1701	Vogtland	Oblt.z.S.	Behm
M 1702	Seefahrt	Lt.z.S.d.R.	Dr. Marwitz
M 1704	Alex Becker	Lt.z.S.d.R.	Stadler
M 1705	Nürnberg	Lt.z.S.d.R.	Hartmann
Minensuchflottille: K.Kapt.d.R. Schwarte (für Ostraum vorgesehen)			
M 1801	Otto Flohr	Lt.z.S.d.R.	Gerty
M 1802	Gauleiter Alfr.Meyer	Oblt.z.S.d.R.	Bremme
M 1803	Mulsum	Lt.z.S.d.R.	Bartels
M 1804	Cuxhaven	Lt.z.S.d.R.	von Hasenbach
M 1805	Wesermünde	Lt.z.S.d.R.	Schönau
M 1806	Spitzbergen	Oblt.z.S.	Peschel
M 1807	Hannes Defregger	Lt.z.S.d.R.	Reichelt
M 1808	C.P. Andersen	Lt.z.S.d.R.	Berger
Minensuchflottille: K.Kapt. d.R. Oertel			
M 504		Lt.z.S.d.R.	Dyckerhoff
M 545		Oblt.z.S.	Wallrodt
M 526		Lt.z.S.d.R.	Kulenkampff
M 572		Oblt.z.S.	Preusmer
in Erprobung			
M 341		Oblt.z.S.	Rosenow

t.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
Räumbootsflottille: Kptlt. Dobberstein (Norwegen)			
Begleitschiff Elbe		Kptlt.d.R.z.V.	Ueckermann
R 53		Lt.z.S.	Wicht
R 54		Ob.Strm.	Murso
R 55		Stbs.Ob.Strm.	Meier
R 56		Stbs.Ob.Strm.(KOA)	Rosszack
R 57		Stbs.Ob.Strm.	Maclot
R 58		Oblt.z.S.	Boedecker
R 59		Ob.Strm. (KOA)	Lasser
R 63		Lt.z.S.	Alexy
R 64		Lt.z.S.d.R.	Jedicke
R 89		Lt.z.S.d.R.	Pfeiffenberger
R 90		Ob.Strm. (KOA)	Lutz
R 91		Lt.z.S.d.R.	Hecht
Sperrbrecherflottille: Flo.Chef Preg.Kapt. Frh.v.Liebenstein			
Sperrbr. 10	Vigo	K.Kapt.d.R.	Lindemann
Sperrbr. 11	Belgrano	Kptlt.d.R.	Boettger
Sperrbr. 15	Taronga	Kptlt.d.R.	Beykirch
Sperrbr. 17	Templar	Kptlt.d.R.z.V.	Schnoor
Sperrbr. 138	Friedrich Karl	Lt.z.S.d.R.	Hackmann
Sperrbr. 160	Elster	Lt.z.S.d.R.	Ilzhöfer
Sperrbr. 163	Friesland	Oblt.z.S.d.R.	Barschat
Sperrbr. 169	Ceres	Lt.z.S.d.R.	Bolm
Sperrbr. 173	Westland	Oblt.z.S.d.R.	Claussen
Abgeteilt von der 3. Sperrbrecherflottille			
Sperrbr. 161	Iris	Oblt.z.S.d.R.	Schaer
Minenräumschiff 11 K.Kapt. d.R. Schütte (Hans)			

(Sperrbr. 169 und Minenräumschiff 11 Ostreum, Sperrbr. 138 Norwegen)

Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
Vorpostenverbände			
Stützpunkt Wesermünde: Stützpunktleiter: Freg.Kapt. d.R. Fuchs			
Vorschiff "Ems"		K.Kapt.z.V.	Marien
Vorpostenflottille: K.Kapt. z.V. Dr. Steuer			
01	Max Gundelach	Kptlt.d.R.z.V.	Buhl
02	Sagitta	Lt.z.S.d.R.	Moritzen
03	Wiesbaden	Lt.z.S.d.R.	Dillmann
04	Spica	Lt.z.S.d.R.	Behling
05	Island	Oblt.z.S. (S)	Clauss
06	Stuttgart	Lt.z.S.d.R.	Buse
07	Auguste Kämpf	Lt.z.S.d.R.	Fiedler
08	Ehrensberger	Oblt.z.S.d.R.	Loegel
09	Konsul Dubbers	Lt.z.S.d.R.	Larisch
10	Falkland	Lt.z.S.d.R.	Könnig
11	Hugo Hohmann	Lt.z.S.d.R.	Meyers
12	Amtsgerichtsrat Pieschke	i.V. Lt.z.S.d.R.	Schulz
Vorpostenflottille: Freg.Kapt. d.R. Fuchs			
101	Preussen	Oblt.z.S.d.R.z.V.	Nenk
102	Gleiwitz	Lt.z.S.d.R.	Wendt
103	Nordkap	Lt.z.S.d.R.	Schnabel
104	Weissenfels	Lt.z.S.d.R.	Hennings
105	Ernst Grüschel	Lt.z.S.d.R.	Hoot Dittmann
106	Ernst von Briesen	Lt.z.S. (S) (RDA)	Schmidt, Ernst
107	Johs. Klatte	Lt.z.S. (S) (RDA)	Schmidt, Ernst
108	Arcturr	Lt.z.S.d.R.	Tiarks
109	Mühren	Kptlt.z.V.	Dr. Zunker
110	Johannes Hinrichs	Oblt.z.S.d.R.	Eggers
Schonenbootgruppe:			
1		K.Kapt.d.R.	Kramer
3		Kptlt.d.R.	Dr. Lobeck

.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
Vorpostenflottille: K.Kapt. von Rolf			
201	Juno	Lt.z.S.d.R.	Mitrenker
202	Friedrich Suthmeier	Strm.d.R.	Regensdorff
203	G.F. Zimmermann	Strm.Mt.	De Graaf
204	C.H. Mettger	Ob.Strm.	[illegible] Nädler
205	Ravensberg	Ob.Strm.	Kallus
206	Min.Dirk.Streil	Strm. (S)	Niemann
207	P. von Rensen	Lt.z.S.d.R.	Werner
208	A. Kappelhoff	Ob.Strm.	Lemp
209	H. Bramfeld	Strm.d.R.	Burow
210	D. Dreesmann Penning	Strm.d.R.	Zell
211	Leo Fürbringer	Ob.Strm.	Giese
212	L. Ruyl	Ob. Strm.	Friedrichs
213	Fro	Lt.z.S.d.R.	Hühnken
214	Johann Georgius	Lt.z.S.d.R.	Osse
215	Henny	Strm.d.R. (S)	Suthmeier
216	Marie	Strm.d.R.	Bullwinkel
217	Frieda	Strm.d.R. (S)	Lutter
- Gruppe Küstenschutzflottille: Kptlt.d.R.z.V. Fehlberg			
231	Tonny	i.V.Strm.d.R.	Götze
232	Elise	Lt.z.S.d.R.	Knop
233	Vooruit	Ob.Strm.	Rieper
234	Koningin Emma	Ob.Strm.	Gierk
238	Voorlooper	Ob.Strm.Mt.d.R.	Soller
239	Voorax	Ob.Strm.	Helms
243	Aurora (ex Hohenstein)	Ob.Strm.	Zeisler
244	Mewa III	Strm.Mt.d.R.	Müller
245	Mewa IV	Strm.d.R.	Schaper
246	Mewa V	Strm.Mt.d.R.	Feddermann
247	Mewa VI	Ob.Strm.Mt.d.R.	Laue
248	Mewa VII	Strm.Mt.	Krauskopf
249	Mewa VIII	Ob.Strm.	Brunnecker
250	Mewa IX	Ob.Strm.d.R.	Graef
251	Mewa X	Ob.Strm.d.R.	Groenevelt
252	Mewa XV	Strm.d.R.	Wesemann

.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
kjäger-flottille: Kptlt. d.R. Loewer			
kj. 21	Wiking 8	Lt.z.S.d.R.	Steinhilber
kj. 22	Wiking 10	Lt.z.S.d.R.	Dachsler
kj. 23	Wiking 9	Lt.z.S.d.R.	Grossmeyer
kj. 24	Wiking 6	Lt.z.S.d.R.	Moos
kj. 25	Zollkreuzer "York"	Lt.z.S. (K.O.)	Schlömer
kj. 26	dto. "Nettelbeck"	Kptlt.d.R.	Nitsch
-Jagdflottille: K.Kapt. d.R. Brandt			
-Jg. 1206	Neubau 437	Oblt.z.S.	Bebermeyer
-Jg. 1202	Franz Dankworth	i.V.Ob.Strm.	Gehrmann
-Jg. 1204	Bühnen	Kptlt.d.R.	Eisenberger
-Jg. 1205	Neubau 426	Kptlt.d.R.	Bottke
-Jg. 1207	Neubau 518	Oblt.z.S.	Klaas
-Jg. 1211	Rau 10	Oblt.z.S.d.R.	Fock
-Jg. 1212	Rau 9	Lt.z.S. (KO)	Ermers
-Jg. 1214	Rau 5	i.V. Lt.z.S.d.R.	Jungkurth
-Jg. 1215	Star 20	Lt.z.S.d.R.	Ahrens
-Jg. 1216	Star 21	Oblt.z.S.	Mürtens
-Jg. 1217	Star 22	Oblt.z.S.d.R.	Kraemer
-Jg. 1218	Star 23	Lt.z.S.d.R.	Schwarting
. Sicherungsdivision unmittelbar unterstellt:			
pbt. "Schiesvenhorst"		Kptlt.d.R.	Winkler
erner einsatzmäßig unterstellt:			
pbt. "Simon von Utrecht"		Oblt.z.S.d.R.	Heinzelmann

gez. B e n t l a g e

Befehlshaber
der Sicherung der Nordsee
B.Nr. Gkdos 1638 A I

Gkds.

Den 6. Juli 1942.

Marinegruppenkommando Nord
8. JUL. 1942
A.Nr. 3382 Anl. 1

An

Geheim! Kommandosache!

Marinegruppenkommando Nord

nachrichtlich:

5. Sicherungsdivision - ohne Anlagen -

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 5. Sicherungsdivision vom 1. - 15.5.1942 vorgelegt.
Es ist zu bemerken:
Zu Seite 4/1215: Seit Behebung der Eisschwierigkeiten in der Ostsee war der Küstenverkehr von und nach Esbjerg sehr zurückgegangen und der Weg weiß daher auch solange nicht abgelaufen. Im Mai belief sich der Verkehr in Esbjerg auf 23 Fahrzeuge mit zusammen nur 3200 BRT.
Zu Seite 27/C: Zum Vorschlag der 1. Sicherungsdivision ist im KTB 1. Sicherungsdivision Stellung genommen.
Zu Seite 48 oben: Bei der geringen Tiefe (7 - 8 m) hätte auch die E L M I (alte Art) ohne weiteres angesprochen.

Im Entwurf gez. W o l f r a m
Für den Befehlshaber der Sicherung der Nordsee
Der Chef des Stabes.

Marinegruppenkommando Nord. Befehlsstelle, den 11.Juli 1942
B.Nr. Gkdos. 3387/42 A.V.

Geheime Kommandosache!

U. Seekriegsleitung,
B e r l i n

vorgelegt.
Nichts zu bemerken, auf Stellungnahme B.S.N. wird Bezug genommen.

Im Auftrage!

Geheime Kommandosache!

1) [illegible] (3.48)

1) [illegible] i. A. d. 22/7.

[illegible] 23/24, 33)

A = [illegible] (1.43, 5K)

4) Ueber 1/Skl. an Kr

1/Skl.

i. A. I. c.

PG 81083 NID

THIS DOCUMENT IS ADMIRALTY PROPERTY AND ITS REGISTERED NUMBER IS P G/81083/NID NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

EDEN-SCHNELLHEFTER

Kriegsmarine

Din A 4

25491

Anlage 1 zu 1.Skl 19460/42

2803/42

Geheime Kommandosache

Kriegstagebuch

Skl 18667

Führungsdivision für die Zeit

vom 16. 1942

-.-.-.

PG/ 81083

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

5TH DEFENCE DIVISION

WAR DIARY

DATE: 16-31 MAY 1942

Archiv-Sign.
Bundesarchiv

380314

Geheime Kommandosache

Sk 18967

K r i e g s t a g e b u c h

des Führers der 5. Sicherungsdivision für die Zeit

vom 16.5. - 31.5. 1942

.-.-.-

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
16.5. 42	Borkum O 3 Helgoland NO 3 List Stille Cuxhaven NNO 3 Den Helder OSO 3 Blaavandshuk NO 3 heiter, gute bis sehr gute Sicht.	
		A. Geleitaufgaben:
// 00.00	vor Terschelling	Ostgeleit 1736 meldet Vpbt. 2003 durch FT 2324/100 Kr.: In Qu. AN (8313) Dampfer "Selje" 3 Bombentreffer. Vpbt. 2002 beschädigt. Dampfer "Friedrichsborg"brennt. M 19 assistiert, ebenfalls Vpbt. 310. Erbitte Schlepper. Viele Verwundete an Bord. 4 Flugzeuge abgeschossen. Kurz danach kam die Meldung, daß Vpbt. 2002 gesunken sei, Besatzung größtenteil gerettet.
00.30		Dampfer "Selje" gesunken. Wrackstelle durch Fischerboje bezeichnet.
00.15		Berichtigung durch FT 2324 Kr.: Dampfer "Friedrichborg" unbeschädigt. Standort muß heißen Qu. 8313. Bitte um Arztboot für 0200 Uhr bei Tonne "Lucie".
01.19		Mit FT 0041/5 Kr. bekam Vpbt. 1103 Befehl, mit Schlepper "Seebär" von Borkum zur Hilfeleistung auszulaufen, Vpbt. 1105 mit Lazarettschiff "Christian" zu folgen. Die Besatzung Vpbt. 2002 wurde von M 19 übernommen und an das Lazarettschiff "Christian" abgegeben, Vpbt. 310 übernahmen die Besatzung Dampfer "Selje". Beide Boote folgten dann dem Geleit. Vpbt. 310 gabt die geretteten Besatzungsmitglieder Dampfer "Selje" in Cuxhaven an Land, da nur einige Leichtverletzte darunter waren. Etwa 15 Mann, darunter der Kapitän, waren teils tot, teils schwer verletzt mit dem plötzlich kenternden Schiff untergegangen.
15.00		Geleit beendet.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 16.5. 42		Aus dem Bericht des in Cuxhaven eingelaufenen Geleitführers des Ostgeleites 1736 war zu entnehmen, dass das Geleit von 12 - 15 Flugzeugem angegriffen wurde, und dass weitere Schäden nur durch die starke und erfolgreiche Flakabwehr verhütet wurden. Auch die Ballons hatten sich bewährt. Ein Flugzeug kam durch den Ballondraht zum Absturz, andere wurden zum vorzeitigen Abdrehen gezwungen, sodass die Bomben das Ziel verfehlten.
1845		Nach Eingang der Geleitmeldung von Geleit 1736 wurde es für richtig gehalten, das Westgeleit 269 in der Gefahrenzone bei Terschelling zu verstärken, deshalb FT 1811/40 an Rotte Vpbte. 811/12: Als Geleitverstärkung bis Den Helder mitgehen. Dort einlaufen als Verfügungsrotte. 5. Sicherungsdivision.
		Westgeleit 269
0800	Elbe	Vpbt. 1301 mit Vpbten. 1306/07/12, "Simon v. Utrecht" Geleit bei Leuchtschiff "Hans" aufgenommen, 8 Dampfer (7 Ballone, 11 605 BRT, keiner bew.) Bei Punkt "Anton" sollte Sprbr. 174 aus Wilhelmshaven kommend sich vorsetzen. Vpbte. 811/12 schließen sich an das Geleit bis Borkum an, wo sich die Verfügungsrotten ablösen sollen. Sprbr. 174 (nach beendeter Werftliegezeit auf dem Rückmarsch zum BSW-Bereich) kam zu spät und erreichte das Geleit erst um 1330 Uhr bei Punkt "Cäsar".
1300-1700	Elbe	Vpbt. 807 durchführt Geleit U 621 von Hamburg nach Brunsbüttel.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 16.5. 42		
1700-	Den Helder	B. Minensuch- und Räumaufgaben. 21. M.S.Fl. eingelaufen, Weg braun von Punkt "Fritz" bis Helder-Ansteuerungstonne ohne Räumerfolg Elk-abgelaufen.
1310	Cuxhaven	13. M.S.Fl. eingelaufen. Reststück Weg weiß bis Tonne I ohne Räumerfolg Elk-abgelaufen.
0545	Cuxhaven	Sprbr. 11 und Flakj. 22 ausgelaufen zum Elkablaufen Weg braun bis Helder-Ansteuerungstonne und zurück.
0850	Helgoland	Sprbr. 160 und Flakj. 21 ausgelaufen zum Sperr- und Flakgeleit für Bergungsverband (Schlepper "Voßlapp", Hebefahrzeuge "Ebbe und Flut", 1 Taucherfahrzeug) über Weg weiß nach Graadyb zum Wrack M 1307.
1742		Durch FT 1642/33 erhalten Flakj. 21 und Vp.Rotte null "Dora" Befehl, bis auf weiteres nächtlichen Flakschutz für Bergungsverband durchzuführen.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
0300	vor Terschelling	Da das Wrack "Selje" (siehe heutiges Ostgeleit 1736 0030 Uhr) in Nähe des Geleitweges liegt, erhält Chef 8.R.Fl. Befehl: "Am 16.5. Wrack "Selje" auf 53°38' Nord, 5°25' Ost (ist bezeichnet durch Fischereiboje) nachprüfen, ob Schiffahrtshindernis und Wassertiefe bei mittlerem Springniedrigwasser. Anschliessend Wrack "Amerika". In der Nähe außerdem Vpbt. 2002 gesunken. Abends einlaufen Borkum. 5. Sich. Div. G 1601

tum und rzeit	Ort	Inhalt
ch den .5. 42		
38		meldet Chef 8.R.Fl. durch FT 1727/39: "Wrack "Selje" auf 53°37' Nord, 5°30,2' Ost Schiffahrtshindernis. Abgebrochener Mast ragt aus dem Wasser.
12		erhält Chef 8.R.Fl.durch FT 1744/36 Befehl, auf 53°30' Nord, 5°45' Ost eine feindliche Peilboje zu suchen und zu bergen.
2130	Delfzijl	8.R.Fl. eingelaufen zur dringend notwendigen Brennstoffergänzung. Meldet FT 1744/36 nicht ausgeführt, da infolge Empfangsstörung zu spät erhalten.
1230		12. Vpfl.B.Gruppe besetzt ab sofort mit je 4 Rotten die 3 Vorpostenpositionen Qu. 8314 u. 8315, 8316 u. 8324, 8325 u. 8326. Ablösung jeden Mittwoch.
0050		Kübef. Deutsche Bucht verbreitet durch Fernschreiben G 1248: Minenverdacht auf Geleitwegen nördlich Terschelling und Borkum. Der Weg braun wird im verstärktem Maße Elk-abgelaufen. Insbesondere wird auf diesem Wege der mit Umpoleinrichtung versehene Sprbr. 11 eingesetzt.

D. Lagemeldungen:

Lage am 16.5. 42 um 0600 Uhr.

1. 13. M.S.Fl. Räumerfolg auf 55° 15,4' N, 08° 05,5' O.
2. Vpbt. 806 nach Beendigung Arbeiten "Otto Wulf 3" bis Leuchtschiff "Fritz" geleitet. Dann Cuxhaven.
3. Flakj. 25 nach Entlassung Tonnenleger Mellum bei Leuchtschi ff "Fritz" nach

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
16.5. 42

Noch zur Lage am 16.5. 42 um 0600 Uhr.

nach W'haven, Wesermünde eingelaufen.

4.) Ostgeleit 1736 Bombenangriff im Qu.8313. Vpbt. 2002 und "Dampfer "Selje" gesunken. 4 Flugzeuge abgeschossen. Verfügungsrotte Borkum mit Schlepper und Lazarettschiff zur Hilfeleistung ausgelaufen.

5.) Sprbr. 11 und Flakj. 22 0530 Uhr Elbe auslaufend zum Elkablaufen von Leuchtschiff Hans über Weg braun bis den Helder Ansteuerungstonne und zurück.

6.) Sprbr. 163, Flakj. 24 0530 Wesermünde auslaufend zum Geleit Tanker "Wörth" nach Brunsbüttel.

7.) Sprbr. 160 und Flakj. 21 Helgoland auslaufend mit Geleit Bergungsverband nach Esbjerg.

Lage am 16.5. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. nach Elkablaufen Weg weiß Cuxhaven eingelaufen, seit Morgenlage kein neuer Räumerfolg.

2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen Weg braun von Punkt "Fritz" bis Ansteuerungstonne Den Helder.

3.) 8.R.Fl. nachprüfen Wrack "Sellje" und "Amerika", anschliessend Delfzijl Brennstoffergänzung.

4.) Sprbr. 11 mit Flakj. 22 Elkablaufen Weg braun von Leuchtschiff "Hans" bis Den Helder Ansteuerungstonne.

5.) Sprbr. 160 und Flakj. 21 Sperr- und Flakgeleit für Bergungsverband von Helgoland über Weg weiß nach Graadyb.

6.) Sprbr. 163 und Flakj. 24 Sperrgeleit für Tanker "Wörth" Wesermünde nach Brunsbüttel durchgeführt.

7.) Vpbt. 806 nach Entlassung "Otto Wulf3" Cuxhaven eingelaufen.

8.) Vpbt. 807 Flakgeleit U 608 u. U 621 Hamburg - Brunsbüttel.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den 16.5. 42

Noch zur Lage am 16.5.42 um 1600 Uhr.

9.) Vpbt. 811/12 angehängt an Westgeleit 269 nach Borkum zur Ablösung Verfg.Rotte.

10.) Vpbt. 1102/05 Verfg.Rotte Borkum, nach Ablösung mit Nachtverkehr nach Cuxhaven.

11.) Westgeleit 269 mit den Vpbten. 1301/06/07 1312, "Simon v. Utrecht", Sprbr. 174 und 8 Dampfern (11 605 BRT, 7 Ballone) 0800 Uhr ab Elbe II.

12.) Ostgeleit 1736 beendet.

Nachtverkehr: Ems - Elbe 2 Vpbte., 10 Dpfr.
Elbe - Ems 4 Dampfer.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
5. 42	Cuxhaven NW 2 Borkum O 1 Sicht 10 sm	
		A. Geleitaufgaben:
0900	westfriesische Inseln	Vpbte. der B.Gruppe 1231/33/34/45/47/48 ausgelaufen zur Positionsbesetzung. Die Positionen sind zuerst: Qu. 8314/15 mit Vpbten. Rotte 1234/45 Qu. 8316/24 " " " 1231/48 Qu. 8325/26 " " " 1233/47 Dies entspricht etwa der früheren Position 2 Sophie. Da die Kommandanten und Besatzungen noch sehr geringe Erfahrungen haben, ist beabsichtigt, die Boote vorerst in der Nähe der Küste aufzustellen und sie erst später weiter nach See vorzuschieben.
0700	Elbe - Weser	Tanker "Wikinger" ist mit Sprbr, 173 von Cuxhaven nach Wesermünde ausgelaufen.
0740	Elbe - Ems	Vpbte. 1238/39/44 gehen von Cuxhaven nach Borkum zurück nach Erledigung des Entmagnetisierens.
1300	Hoek	Das Geleit 269 ist beendet.
1945	Hoek Elbe	Ist das Geleit 1738 Hoek ausgelaufen. Vpbt. 810 ausläuft nach Hamburg zur Übernahme der U-Boote 662/663, dort nach Brunsbüttel.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
		8. R.Fl. ist zum Feststellen von Wrack "Amerika" ausgelaufen. Es wird jetzt gefunden. Der Mast ragt 4 m aus dem Wasser, auf 53°39,3' N, 5°3,4 Ost. Fischereibojen mit Süd- und Osttoppzeichen sind ausgelegt.
2130		hat 8. R.Fl. wieder Borkum festgemacht.
1700		Sprbr. 160 hat die Einfahrt nach Esbjerg erneut abgesucht. In der Nähe der Unterganggsstelle M.S.Boot 1307 wird eine Minen geräumt auf 55°25,9' Nord, 8°14,3' Ost.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
17.5. 42

C. Besondere Vorkommnisse.

Das am 8.5. 42 1130 Uhr von Cuxhaven nach Delfzijl ausgelaufene holl. M.S. "Nautilus" 195 BRT, mit B.M. Gefr.Knapp an Bord, ~~hat bis~~ hat bis heut seinen Bestimmungsort nicht erreicht. Mitteilung an Küstenüberwachungsstelle Cuxhaven.

D. Lagemeldungen:

Lage am 17.5. um 0600 Uhr.

1.) Vpbte. 811/12 Verstärkung Geleit 269 bis Den Helder. Anschliessend Den Helder Verfügungsrotte.
2.) M 1303 mit H.F.G. von Kiel kommend Cuxhaven eingelaufen.

Lage am 17.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven Brennstoff und Geräteergänzung.
2.) 21. M.S.Fl. Den Helder Brennstoff und Geräteergänzung.
3.) 8. R.Fl. Wrack "Amerika".
4.) Sprbr. 11 mit Flakj. 22 Elkablaufen Weg braun von Den Helder Ansteuerungstonne über Punkt "Anton" bis Punkt "Eins" durchgeführt. Cuxhaven eingelaufen.
5.) Sprbr. 160 mit Flakj. 21 mit Bergungsverband Graa - Tief ein.
6.) Sprbr. 173 und Flakj. 24 Sperrgeleit für "Wikinger" Elbe - Weser durchgeführt.
7.) Vpbt. 811/12 Vfg.Rotte Borkum
8.) Schlepper "Seebär" Emden Brennstoffergänzung. Abends Borkum zurück.
9.) Westgeleit 269 durchgeführt.

Nachtverkehr: Ems - Elbe 7 Dampfer
Elbe - Ems 4 Dampfer,
1 Motorschiff.

Zellmer.

atum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
18.5. 42	xCuxhaven WNW 2 Helgoland NW 2 Borkum NW 2 Den Helder SO 3 Blaavandshuk N 2 später auffrischend und heiter, strichweise Morgennebel.	
		A. Geleitaufgaben:
1300	Elbe	Geleit 270 mit Vpbt. 2003/7/10 Flakj. 24 und 7 Dampfern (20915 BRT, 1 bew., 7 Ballone) ab Elbe II. Das Geleit wird ab Punkt "Lucie" verstärkt durch die Verfügungsrotte Vpbte. 811/12 bis den Helder.
2300	Elbe	Geleit 1738 bei Elbe II geankert.
	Esbjerg	Flakj. 21 Flaksicherung des Bergungsverbandes für M 1307 vor Esbjerg zusammen mit Rotte null Dora.
2045	Amrun	Rotte null Hans erhält auf Anweisung BSN Befehl durch FT 2112: "Englische Peilboje auf 5449 N und 0818 O gepeilt. Kennung Dauerton mit eingestreutem"Quatsch" auf 600 m Welle gleich 500 Khz. Boje suchen. Erfolg melden.
		Die Suche verspricht wenig Erfolg wegen vorgeschrittener Zeit, mangelhafter Peileinrichtungen der kleinen Boote und der Position der Boje dicht unter der Küste
0600	Elbe - Ameland	Vpbt. 806 Cuxhaven aus zur Flaksicherung Bergungsfahrzeug "Otto Wulf3" bei Arbeiten an Tanker "Eurosee".
0845	Elbe	Vpbt. 810 Hamburg aus zum Flakgeleit U 662, 663 nach Brunsbüttel.
1645-2030	Elbe	Flakj. 26, der Befehl zu Geleit U 612 Hamburg - Brunsbüttel am 19.5. erhält, von Cuxhaven nach Hamburg verlegt.
1631	Terschelling	Rotte 1234/45 erhält mit FT 1747 den Befehl, die Umgebung von Tonne "Max" bevorzugt zu überwachen.
1631		Rotte Eins Hans erhält Befehl durch FT 1745, am 19.5. ab 1000 Uhr navigatorisches

tum und rzeit	Ort	Inhalt
ch den .5. 42		
		Geleit von 5 Marinefährprähmen von Leuchtschiff Fritz bis Leuchtschiff Hans zu übernehmen.
		Vpbt. 807 erhält Befehl zur Flaksicherung Tonnenleger "Mellum" am 19.5. auf Weg braun.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0600	Cuxhaven	13. M.S.Fl. mit 3 Booten Cuxhaven aus zum Elkablaufen Weg braun von Leuchtschiff Hans
2000		bis Punkt "Lucie" über "Fritz" nach Borkum.
1555		Erhält Befehl durch FT 1651: "Am 19.5. mehrmaliges Elkablaufen Dreieck vor Borkum. Abends Borkum Reede Sofortbereitschaft."
0530	Den Helder	21. M.S.Fl. mit 4 Booten den Helder aus zum Elkablaufen Weg braun von Ansteuerungstonne Den Helder über Punkt "Lucie" nach
1815		"Fritz", dann Borkum.
1555		Erhält Befehl durch FT 1647: "1) Am 18.5. abends Borkum Reede. M 504, 572 bleiben in Sofortbereitschaft. 2) Am 19.5. Elkablaufen von Punkt "Fritz" über "Lucie" bis "Max" und zurück, bei Punkt "Max" mehrmals. Abends Borkum Reede.
		Da zur vorgesehenen Verstärkung der Geleite zwischen den Punkten Dora und Toni keine Verstärkungsrotte zur Verfügung gestellt werden kann, musste die Verfügungsrotte Borkum zur Geleitverstärkung herangezogen werden. Als Ersatz werden 2 Boote von Minensuchflottillen auf Borkum Reede in Sofortbereitschaft gelegt, ein Ausweg, der nur möglich ist, wenn in Borkum gerade M.S.Flottillen liegen.
0500	Helgoland	Sprbr. 11 und Flakj. 22 Cuxhaven aus zum Elknachprüfen des Arbeitsgebietes des Kabelschiff "Dietrich Ahrens" ostwärts

tum und rzeit	Ort	Inhalt
ch den 18.5. 42		
3o		Helgoland Düne.
45		meldet Gebiet erfolglos überprüft und erhält durch FT 2114 den Befehl, mit Flakj. 22 am 19.5. Elkablaufen Weg braun von Punkt Eins bis Punkt Toni und zurück bis Punkt Anton. Anschliessend Wesermünde Brennstoffe ergänzung."
0900	Weser - Elbe	Sprbr. 173 mit Flakj. 26 Sperr- und Flakgeleit Minenschiff "Ostmark" von Wesermünde nach Cuxhaven.
1630		
		C. Sonstige Vorkommnisse:
0800	Ems - Elbe	8. R.Fl. Borkum aus zum Nachprüfen Wrack "Venus". Meldet, dass kein Schiffahrtshindernis. Cuxhaven ein. Flottille gem. Weisung BSN an 1. Sich. Div. zurückgegeben.
1450		

D. Lagemeldungen:

Lage am 18.5.42 um 0600 Uhr.

1.) 8. R.Fl. Wracklage "Amerika" festgestellt. Borkum ein.
2.) Ostgeleit 1738 unterwegs.

Lage am 18.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen von Leuchtschiff Hans über Weg braun bis "Lucie", dann Borkum.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen Weg braun von Ansteuerungstonne Den Helder bis Punkt "Fritz", dann Borkum. M 504, 572 Sofortbereitschaft als Verfg.Rotte.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 18.5. 42		

Noch zur Lage am 18.5.42 um 1600 Uhr.

3.) 8. R.Fl. Wrack "Venus" nachgeprüft. Kein Schiffahrtshindernis. Cuxhaven eingelaufen.

4.) Sprbr. 11 mit Flakj. 22 Elknachprüfen Arbeitsgebiet Kabelmotorschiff "Dietrich "Ahrens" ostwärts Helgoland Düne.

5.) Sprbr. 173 und Flakj. 26 Sperrgeleit für Minenschiff "Ostmark" Wesermünde - Cuxhaven vor Beendigung.

6.) Vpbt. 806 Flaksicherung "Otto Wulf 3" bei Wrack "Eurosee".

7.) Sprbr. 160 Esbjerg kleine Reparaturen.

8.) Flakj. 21 Sicherung Bergungsverband vor Esbjerg.

9.) Vpbt. 811/12 Vfg.Rotte Borkum mit Schlepper "Seebär"

10.) Westgeleit 270 mit den Vpbten. 2003/07/ 2010, Flakj. 24 und 7 Dampfern 1500 Uhr Elbe II - Hoek angetreten. Vfg.Rotte verstärkt Geleit ab Punkt "Lucie" bis Den Helder. (20 915 BRT, 7 Ballone)

Verkehr: Ems - Elbe = 1 Minensuchboot (M 132)
2 Dpfr., 5 Motorschiffe
Elbe . Ems = 1 Schlepper, 2 Dpfr.

Brennecke.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
19.5. 42	Borkum WSW 7 5 sm Helgoland SSW 6 2 sm List SSO 4 2 sm Cuxhaven SSO 3 2 sm	
		A. Geleitaufgaben:
		Westgeleit 27o unterwegs.
		Westgeleit 271 am 2o.5. o9oo Uhr ab Elbe II beabsichtigt.
193o		Sprbr. 148/149 erhalten durch FT 1953/85 Befehl; sich dem Geleit ab Elbe II nach Rotterdam vorzusetzen.
223o		FS an 6. H.S.Fl. und Lazarettschiff "Stubbenhuk" Wesermünde: "Am 2o.5. 1ooo Uhr ab Punkt "Anton" schliesst Lazarettschiff "Stubbenhuk" an Westgeleit 271 an. Marschfahrt 7 - 8 sm. Hafenschutzflottille wird gebeten, "Stubbenhuk" ab Punkt "Dora" nach Borkum zu geleiten.
o6oo Elbe		Ostgeleit 1738 durchgeführt.
24oo Elbe		Ostgeleit 174o vor Beendigung.
18oo Hoek		Ostgeleit 1742 mit den Vpbten. 11o1/o2/o4/o6/o7/o9 und 8 Dampfern ab Ansteuerungstonne Hoek nach Elbe aus. Vp.Rotte 811/12 verstärken von Helder bis Borkum. M.R.Schiff 12 anschliesst bei Ymuiden.
o735 Elbe		Vpbt. 8o7 um o835 Uhr Cuxhaven aus nach Feuerschiff "Fritz" zur Sicherung Tonnenleger "Mellum" auf Weg braun.
1336 Jade		Um 123o Uhr im Qu. AN 9677 l.o. wegen Wetterlage geankert.
o95o Elbe		Flakj. 26 um o845 Uhr Hamburg aus zum Fahrgeleit U 612 nach Brunsbüttel.
193o Jade-Elbe		Nach Geleitbeendigung Cuxhaven ein.
1o3o		Vp.Rotte Eins Hans (Vpbt. 12o9/1o), die navigatorisches Geleit für 5 Fährprähme von Leuchtschiff "Fritz" nach "Hans" durchführen sollte, meldet durch FT o95o/64: "Prähme nicht vorgefunden. Laufen wegen grober See unter Landschutz Hohe Weg."

tum und rzeit	Ort	Inhalt
ch den .5. 42		
30		FT 1152/67 an Vp.Rotte Eins Hans: "Fährprähme warten bei Wangerooge. Sofort Verbindung aufnehmen und Geleit durchführen entsprechend Wetterlage.
30		Vp.Rotte meldet mit FT 1220/68: Fährprähme um 1200 Uhr aufgenommen. Versuche entsprechend Wetterlage Geleit durchzuführen.
10		Vpbt. 1210 meldet mit FT 1617/76: Aufgabe mit 4 Fährprähmen bis Feuerschiff Hans durchgeführt. Fährprahm 5 infolge Motorschaden bei Wangerooge umgekehrt. Vpbt. 1209 hat dort Sicherung übernommen. Weiter keine Meldungen. 4 Fährprähme haben Cuxhaven um 1830 Uhr und 1 Fährprahm um 2100 Uhr passiert.
1345		Sprbr. 173 erhält Befehl, am 19.5. nach Wesermünde zu verlegen und am 20.5. 0600 Uhr Sperrgeleit für Tanker "Wikinger" bis Cuxhaven durchzuführen.
1430	Elbe - Weser	Um 1400 Uhr Cuxhaven aus.
2210		Um 2115 Wesermünde ein.
2030	Ems	Vpbt. 806 (Flaksicherung "Otto Wulf 3" bei Wrack "Eurosee") um 1700 Uhr Borkum Reede geankert, "Otto Wulf 3" Borkum ein.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben.
0100	Cuxhaven	8. Räumflottille erhält Befehl, am 19.5. bei Hellwerden nach Rotterdam auszulaufen zur Verfügung 1. Sich. Div.- Auslaufen auf den 20.5. verschoben wegen Wetterlage. Specialboot der Luftwaffe "Krischan der Große" soll von Cuxhaven bis Rotterdam anschließen.
0635	Borkum	21. Minensuchflotille meldet wegen Wetterlage Borkum nicht ausgelaufen.
0700	Elbe	Sprbr. 11 und Flakj. 22 um 0610 Uhr Cuxhaven aus zum Elkablaufen Weg braun von Punkt Eins bis Toni und zurück.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 19.5. 42		
0920	Borkum	13. M.S.Fl. meldet wegen Wetterlage Borkum nicht ausgelaufen.
1745		Befehl an 13. M.S.Fl. durch FT 1802/79: 1) M 1304 sofort Delfzijl gehen zur Besprechung mit Hafenkapitän über Geleit von 5 Marinefährprähmen Delfzijl - Cuxhaven am 20.5. bei günstiger Wetterlage auf Weg hellrot. 2 Boote mit F.F.R.G. vorsetzen. 2) M 1301 und 1302 heute Nacht Borkum Sofortbereitschaft.
2140		M 1304 um 2030 Delfzijl ein.

C. Sonstige Vorkommnisse:

- k e i n e -

D. Lagemeldungen:

Lage am 19.5.42 um 0600 Uhr.

1.) Ostgeleit 1738 beendet.
2.) Rotte null Hans Suche Engl. Peilboje bei List.

Lage am 19.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. wegen Wetterlage Borkum nicht ausgelaufen.
2.) 21. M.S.Fl. Borkum wegen Wetterlage nicht ausgelaufen. 2 Boote in Sofortbereitschaft als Verfügungsrotte.
3.) 8. R.Fl. wegen Wetterlage Cuxhaven nicht ausgelaufen.
4.) Sprbr. 11 und Flakj. 22 Elkablaufen Weg braun von Punkt "Eins" bis "Toni" und zurück bis Punkt "Anton"
5.) Sprbr. 160 Esbjerg kleine Reparaturen.
6.) Sprbr. 173 Marsch nach Wesermünde.
7.) Flakj. 21 Sicherung Bergungsverband vor Esbjerg.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 19.5. 42		

Noch zur Lage am 19.5.42 um 1600 Uhr.

8.) Flakj. 26 Geleit U 612 Hamburg-Bruhsbüttel durchgeführt. Dann Cuxhaven.

9.) Vpbt. 806 mit "Otto Wulf 3" bei "Eurosee" ohne Meldung.

10.) Vpbt. 807 Sicherung Tonnenleger "Mellum". Wegen Wetterlage auf der Jade geankert.

11.) Vp.Rotte Eins Hans navigatorisches Geleit für 5 Marinefährprähme um 1200 Uhr bei Wangerooge aufgenommen.

12.) Vpbte. 811/12 Verfg.Rotte Den Helder klar für Geleit 1742.

13.) Ostgeleit 1740 unterwegs.

Von Ems nach Elbe 2 Dampfer 4 Motorschiffe.

atum und hrzeit	Ort	Inhalt
20.5. 42	Cuxhaven WSW 3 List WSW 3 Helgoland WSW 4 Borkum WSW 4	
	dunstig, mittags aufheiternd.	
		A. Geleitaufgaben:
0930	Hoek	Westgeleit 270 Hoek eingelaufen.
0900	Elbe I	Westgeleit 271 ausgelaufen mit Vpbten. 801/02 803/04/05, vorgesetzt Sprbr. 148/149. Geleitführer Chef 8. Vpfl. 8 Dampfer (12 142 BRT, 1 bew., 3 Ballone) Bei Punkt Anton schließt Lazarettschiff " "Stubbenhuk" nach Borkum an, wird bei Punkt Dora von 2 Booten der 6. H.S.Fl. aufgenommen. Dampfer "Magareta" läuft nur 5 sm und hält das Geleit auf. Er wird bei Punkt "Lucie" nach Borkum entlassen und von der Verfg.Rotte aufgenommen.
0230	Elbe	Ostgeleit 1740 bei Elbe I geankert. Weitermarsch bei Hellwerden.
0830		beendet.
0930 2240	Hoek	Ostgeleit 1742 beendet. M.R.S. 12 wurde durch Vpbt. 1106 bei Leuchtschiff "Fritz" nach W'haven entlassen zur Anbordnahme von Pinassen.
2320		M.R.S. 12 erbittet für 21.5. 0900 Uhr Geleit ab Leuchtschiff "Fritz" zur Elbe. Vp.Rotte " 1 Hans" erhält durch FT entsprechenden Befehl.
0700	Hoek	Ostgeleit 1744 Vpbt. 2009, M 3400 mit 11 bewaffneten M.F.P. ausgelaufen nach Den Helder.
1252		mit FT 1239/10 wurde von 1. Sich.Div. durchlaufen bis Borkum anheimgestellt, wo das Geleit von 5. Sich.Div. übernommen werden soll.
1515		Vpbt. 2009 meldet durch FT 1437/15: Eintreffen bei Punkt "Lucie" um 2230 Uhr. M 545 und M 526 von 21. M.S.Fl. auf Borkum Reede erhalten Befehl, Geleit zu übernehmen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 20.5. 42		
0500	Aussenjade	Vpbt. 8o7 läuft mit Tonnenleger "Mellum" aus zum Arbeiten auf Weg braun.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0500	Borkum	21. M.S.Fl. ausgelaufen zum Elkablaufen von Punkt "Fritz" über "Lucie", Weg braun bis Punkt "Max" und zurück. Bei Punkt Max mehrmals.
0922		Räumerfolg auf 53°36' Nord, 5°35' Ost.
2015		Borkum eingelaufen. Rotte M 504/572 erhält Befehl , am 21.5. bei Hellwerden Elkablaufen mit K.F.R.G. Weg hellrot von Punkt "Fritz" bis Leuchtschiff "Fritz", weiter bis Cuxhaven.
0630	Delfzijl	13. M.S.Fl. mit 6 M.F.P. ausgelaufen nach Cuxhaven, ab Punkt "Fritz" bis Leuchtschiff "Fritz" 2 Boote vorgesetzt zum Elkabalufen mit K.F.R.G. Das Geleit wurde auf Wunsch 1. L-Aufstellungskommando unterwegs umgeleitet nach W'haven.
1815		W'haven eingelaufen. Flottille erhält Befehl, am 21.5. Elkablaufen von Leuchtschiff "Fritz" über "Anton", Dora, weiter über Hellrot 36 Punkt "Fritz", dann Borkum. M 1305 stösst bei Anton von Cuxhaven kommend zur Flottille.
0558		Sprbr. 11 beim Elkablaufen Weg braun von Westen bis Punkt Anton gibt Räummeldung auf 53°50' Nord, 6°37' Ost. Eine Spule ausgefallen.
1615	Wesermünde	Wesermünde eingelaufen zur Brennstoffergänzung.
0900	Wesermünde	Sprbr. 173 ausgelaufen zum Sperrgeleit für Tanker "Wikinger" bis Cuxhaven. Lose Sicherung durch Vp.Rotte "1 Hans".
1330	Cuxhaven	eingelaufen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 20.5. 42		
		C. Sonstige Vorkommnisse:
0500	Cuxhaven	8. R.Fl. ausgelaufen nach Westen zur Verfg.
		1. Sich. Div. Angeschlossen Sonderfahrzeug der Luftwaffe "Krischan der Große".
1410		12. Vpfl. B.Gruppe meldet, dass infolge Ausfalls der E.-Maschinen auf 4 Booten am 21,5. nur die Positionen Qu. 8314/15 und 8316/24 besetzt werden können. Qu. 8325/26 wird voraussichtlich am 23.5. besetzt. Anweisung gegeben, dass die westliche Rotte sich vorwiegend in der Nähe von Punkt "Max" aufhält.
2000		geht Meldung von 4. H.S.Fl. ein. Büsumer Fischer hat am 17.5. etwa 200 m hinter dem Boot drei Detonationen gehabt. Nach Aussage infolge Berührung der Schleppnetze. Position der 1. Detonation 54°31' Nord, 8°6' Ost, 2.u.3. Detonation 54°18' Nord, 8°8,5' Ost. Drei Sprengstücke hakten im Netz. Sind von 4. H.S.Fl. dem Marinesperrzeugamt Cuxhaven abgegeben worden. Diese Nachricht wurde von hier an BSN weitergegeben mit dem Zusatz: Aus Sprengstücken war Art und Herkunft der Minen nicht zu erkennen. Die Stücke sind zur Materialprüfung der chemisch=physikalischen Versuchsanstalt Kiel übersandt.
		D. Lagemeldungen:
		Lage am 20.5.42 um 0600 Uhr.
		1.) Sprbr. 173 Wesermünde.
		2.) Vpbt. 806 mit "Øtto Wulf 3" Borkum.
		3.) Vp.Rotte "1 Hans" Geleit 5 Mar.Fährprähme durchgeführt.
		4.) Vpbt. 811/12 bei Geleit 1742.
		5.) Ostgeleit 1740 vor Beendigung.
		6.) Ostgeleit 1742 unterwegs.
		7.) Westgeleit 270 durchgeführt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 20.5. 42		

Noch zur Lage am 20.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Geleit 6 Fährprähme von Delfzijl nach Cuxhaven unterwegs auf Weg hellrot.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen Weg braun von Punkt "Fritz" nach "Max" und zurück. Ein Räumerfolg Qu. 8321.
3.) 8. R.Fl. auf Marsch nach Rotterdam.
4.) Sprbr. 11 und Flakj. 22 Elkabgelaufen Weg braun von Westen bis Punkt "Anton" . Ein Räumerfolg Qu. 9574. W'münde eingelaufen.
5.) Sprbr. 160 Esbjerg in Bereitschaft für Bergungsverband. Flakj. 21 Flakschutz bei Bergungsverband Graadyb.
6.) Sprbr. 163 Cuxhaven Bereitscgaft.
7.) Sprbr. 173 Sperrgeleit Tanker "Wikinger" durchgeführt. Cuxhaven Bereitschaft.
8.) Vpbt. 806 mit "Otto Wulf 3" eingelaufen.
9.) Vpbt. 807 mit Tonnenleger "Mellum" auf Weg braun.
10.) Vpbte. 811/12 nach erledigter Geleitverstärkung als Verfg.Rotte Borkum.
11.) Flakj. 26 verlegt von Cuxhaven nach Hamburg.
12.) Westgeleit 271 mit 5 Vpbten., 2 Sprbr., 8 Dampfern um 0900 Uhr Elbe II - Hoek angetreten. (12 142 BRT, 1 bew, 3 Ballone)

Nachtverkehr: Elbe - Ems = 5 Dampfer
Ems - Elbe = 3 Dampfer, 7 Motorsegler, 1 Schlepper, 1 H.S. Boot.

I. Gruppe.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
21.5. 42	Cuxhaven Borkum Sicht 2 sm,	NNO 4 Ost 2 dunstig.
		A. Geleitaufgaben:
0500	Ameland	Vpbt. 806 geht mit "Otto Wulf 3" zum Wrack "Eurosee", es wird die letzte Kanone geborgen.
	Jade - Elbe	Rotte "1 Hans" übernimmt lose Sicherung für Minenräumschiff 12 von Leuchtschiff "Fritz" bis "Hans".
	Elbe	Flakj. 26 führt U-Geleit durch für U 624/520
	Weser	Hamburg, Flakj. 25 für U 180 in Bremen. ~~durch~~
1515	Elbe	Geleit 1746 wird Elbe II beendigt.
1300	Elbe	Geleit 272 mit Vpbten. 1303/05/08/09/12 läuft nach Hoek aus. 8 Dampfer (17 126 BRT., 2 Ballone, 2 bew.)
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0954		33. M.S.Fl. wird bei Punkt "Anton" von der Arbeit auf Weg braun abberufen nach Leuchtschiff "Hans".
1345	Elbe - Sylt	Es sind Sprbr. 163 und Vpbt. 810 inzwischen in Cuxhaven ausgelaufen, um Geleit für Tanker "Anna" (600 t Benzin) nach Lister Tief zu geben. Esmführt 13. M.S.Fl. mit K.F.R.G. vor dem Sprbr. 163 auf Weg weiß bis Qu. 9444. Dann Sprbr. 163 mit Vpbt. 810 weiter bis vor Lister Tief-Barre. Dort Tanker nach Hellwerden am 22.5. nach List entlassen. Rückfahrt mit denselben Fahrzeugen am 22.5. Sprbr. 163 hat Befehl, Ankerplatz vorher nachzuprüfen.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
		- k e i n e -

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 21.5. 42		

D. Lagemeldungen:

Lage am 21.5. 42 um 0600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Fährprahmgeleit Delfzijl - W'haven durchgeführt.

2.) 21. M.S.Fl. 1.Rotte Geleit 1744 (11 Mar. Fährprähme bei Punkt "Lucie" übernommen nach der Elbe.)

3.) Ostgeleit 1742 durchgeführt.

Lage am 21.5. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen von Leuchtschiff "F" bis Punkt "Anton". Arbeiten abgebrochen. Weiter nach Leuchtschiff "Hans". Vorsetzen mit K.F.R.G. vor Tankergeleit "Anna" bis Qu. 9444.

2.) 21. M.S.Fl. 1.Rotte Fährprahmgeleit Borkum - Elbe durchgeführt. Cuxhaven ein.
2. Rotte Elkablaufen mit K.F.R.G. Weg Hellrot von Punkt "Fritz" bis Elbe . Dann Cuxhaven übernahme von Ausrüstungsgegenständen.

3.) Sprbr. 11 W'münde Brennstoffergänzung. Klar für U-Geleit.

4.) Sprbr. 160 und Flakj. 21 Bergungsverband Græ Tief.

5.) Sprbr. 163 mit Vpbt. 810 Sperrgeleit für Tanker "Anna" von Cuxhaven nach Listertief.

6.) Sprbr. 173 Cuxhaven Bereitschaft.

7.) Vpbt. 806 Sicherung Bergungsschlepper "Otto Wulf 3".

8.) Vpbt. 807 Aufgabe Geleit "Mellum" erledigt. W'münde einlaufend.

9.) Vpbte. 811/12 Verfg. Rotte Borkum.

10.) Vpbte. 1101/02 mit Nachtverkehr Elbe - Ems nach Borkum zur Ablösung Verfg.Rotte.

11.) Flakj. 25 Geleit U 180 auf der Weser.

12.) Flakj. 26 Sicherung U 520 auf der Elbe durchgeführt.

13.) Westgeleit 271 vor Beendigung.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 21.5. 42		

Noch zur Lage am 21.5. 42 um 1600 Uhr.

14.) Ostgeleit 1746 unterwegs.

15.) Westgeleit 272 mit den Vpbten. 1303/05/08/09/12 und 8 Dampfern (18 136 BRT, 2 Ballone und Flak) 1300 Uhr Elbe II angetreten.

Nachtverkehr:

Elbe - Ems und Ems - Elbe je 6 Dampfer.

Zimmer

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

22.5. 42 Cuxhaven NW 4
Helgoland NNW 3
Borkum NNO 4
Den Helder N 3
List NW 3
Blaavandshuk NW 3
klar, vorwiegend heiter.

A. Geleitaufgaben:

0015 Elbe — Ostgeleit 1746 Elbe II beendet, nachdem "Simon von Utrecht" und Dampfer "Nienwaal" bei Punkt "Anton" nach Jade entlassen wurden.

1700 Hoek — Ostgeleit 1748 Hoek ausgelaufen mit Vpbt. 2003 2004/7/10, Flakj. 24 und 8 Dampfern. Vpbt. 1214/15/16 schliessen sich bis Punkt "Anton" an. Gehen dann Wesermünde.

0745-1745 Elbe — Flakj. 26 Falksicherung U 520 auf der Elbe sofort anschliessend nach Wesermünde zur Werftliegezeit ausgelaufen. U-Geleit auf der Elbe übernimmt vom 23.5. an Flakj. 25.

0630 Borkum — Vpbt. 110 1/02 Borkum ein mit Nachtgeleit Elbe - Ems.

Elbe - Weser — 21. M.S.Fl. verlegt nach Wesermünde zur Vorratsergänzung.

1000 Jade - Elbe — Rotte "1 Hans" navigatorisches Geleit für 6 Mar. Fährprähme von Leuchtschiff "Fritz" bis Leuchtschiff "Hans". Dort Abgabe an Elblotsen, da navigatorische Ausrüstung der M.F.P. und navigatorische Ausbildung der Besatzungen erfahrungsgemäß unzureichend.

2045 — Rotte Eins Hans, Null Hans und Null Dora erhalten mit FT 2058/ Befehl, die Hafenschutzboote 402 und 413 auf ihrem Marsch Elbe - Esbjerg am 23.5. im Relais zu ~~nehmen~~ sichern.

Da die H.S. Boote nur mit je einer 3,7 Pak und 2 cm Flak bewaffnet ~~ist~~ sind, hatte der Chef 4. H.S.Fl. Bedenken, sie allein fahren zu lassen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
22.5. 42	Cuxhaven NW 4 Helgoland NNW 3 Borkum NNO 4 Den Helder N 3 List NW 3 Blaavandshuk NW 3 klar, vorwiegend heiter.	
		A. Geleitaufgaben:
0015	Elbe	Ostgeleit 1746 Elbe II beendet, nachdem "Simon von Utrecht" und Dampfer "Nienwaal" bei Punkt "Anton" nach Jade entlassen wurden.
1700	Hoek	Ostgeleit 1748 Hoek ausgelaufen mit Vpbt. 2003 2004/7/10, Flakj. 24 und 8 Dampfern. Vpbt. 1214/15/16 schliessen sich bis Punkt "Anton" an. Gehen dann Wesermünde.
0745-1745	Elbe	Flakj. 26 Falksicherung U 520 auf der Elbe sofort anschliessend nach Wesermünde zur Werftliegezeit ausgelaufen. U-Geleit auf der Elbe übernimmt vom 23.5. an Flakj. 25.
0630	Borkum	Vpbt. 110 1/02 Borkum ein mit Nachtgeleit Elbe - Ems.
	Elbe - Weser	21. M.S.Fl. verlegt nach Wesermünde zur Vorratsergänzung.
1000	Jade - Elbe	Rotte "1 Hans" navigatorisches Geleit für 6 Mar. Fährprähme von Leuchtschiff "Fritz" bis Leuchtschiff "Hans". Dort Abgabe an Elblotsen, da navigatorische Ausrüstung der M.F.P. und navigatorische Ausbildung der Besatzungen erfahrungsgemäß unzureichend.
2045		Rotte Eins Hans, Null Hans und Null Dora erhalten mit FT 2058/ Befehl, die Hafenschutzboote 402 und 413 auf ihrem Marsch Elbe - Esbjerg am 23.5. im Relais zu ~~nehmen~~ sichern.

Da die H.S. Boote nur mit je einer 3,7 Pak und 2 cm Flak bewaffnet ~~ist~~ sind, hatte der Chef 4. H.S.Fl. Bedenken, sie allein fahren zu lassen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 22.5. 42		
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
	nordfriesische Inseln	13. M.S.Fl. Elkablaufen Weg weiß von List bis Punkt "~~Anton~~ Sieben" und zurück. Dabei Räumerfolge:
0530		M 1304 auf 5511 N , 0805 O, keine Schäden
1000		M 1305 " 5508 N , 0805 Ø, "
1045		M 1305 " 5506 N , 0805 O, "
		Dann Aufnahme Geleit Sprbr. 163, Vpbt. 810, Tanker "Anna" in Qu. 9444 nach Süden. Abends ankern vor der Elbe.
1530		Vpbt. 810 erhält mit FT 1556 Befehl, nach Wesermünde zu gehen.
1708		M 1304 meldet mit FT 1631, dass Aggregat ausgefallen und Boot beabsichtigt mit Sprbr. 163 nach Cuxhaven zu gehen. Führung der Flottille übernimmt Kommandant M 1301.
		Sprbr. 160 und Flakj. 21 erhalten Befehl, am 23.5. Sperr- und Flakgeleit für Bergungsverband von Esbjerg zur Jade zu übernehmen.
0400	Weser - Elbe	Sprbr. 11 mit Flakj. 25 Sperr- und Flakgeleit U 180 Wesermünde - Brunsbüttel. Anschliessend Flakj. 25 nach Hamburg zur Ablösung Flakj. 26.
1530		Sprbr. 11 und Vpbt. 1103 erhalten Befehl zum Elkablaufen am 23.5. Weg weiß von Punkt Eins bis Punkt sieben und zurück. Qu 9441 und 9417 mehrmals.
		Kabelleger "Dietrich Ahrens" beabsichtigt Kabelarbeiten bei Leuchtschiff "Fritz". Da Sprbr. zum Nachprüfen des in Frage kommenden Gebietes nicht verfügbar und M.S. Flottillen anderweitig beansprucht, wird Aufgabe an 2. H.S.Fl. abgegeben.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
		BSN befiehlt für die Nächte vom 22/23.5. und 23/24.5. verschärfte Bereitschaft.
	Amrun	Büsumer Schollenfischer melden auf 5418 Nord,

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 22.5. 42		
		0808 Ost abermals 3 Unterwasserdetonationen am 21.5. durch Schleppnetzbrührung ungefähr 200 m hinter dem Heck der Boote. Fahrzeuge nicht beschädigt.
		Es ist nicht ausgeschlossen, dass es sich hierbei um vertriebene UMA handelt. Wahrscheinlicher sind EIM neuerer Art, die infolge ihrer Empfindlichkeit schon durch Eisenteile des Netzes oder durch Lageänderung infolge Schleppnetzberührung zur Detonation gebracht worden sind.
		Bergungsarbeiten"Eurosee".
1658	Ameland	Vpbt. 806 meldet durch FT 1630, dass Wattenschlepper - der Taucher holen sollte - bei "Eurosee" eingetroffen und "Otto Wulf 3" nun nach Den Helder ginge, um Taucherausrüstung zu holen!
1210	östliche Nordsee	Vpbt. 811/12, abgelöst als Verfügungsrotte vor Borkum, erhalten Befehl durch FT 1233, ein etwa 1 sm nördl. Tonne "Cäsar" gemeldetes Schiffahrtshindernis zu beseitigen.
2210		Sie melden mit FT 2150, dass dort festsitzende Otter aufgenommen und Wrackortung mit S-Gerät vergeblich gewesen sei.

D. Lagemeldungen:

Lage am 22.5.42 um 0600 Uhr.

1.) v21. M.S.Fl., 2. Rotte Elkablaufen mit K.F.R.G. Weg hellrot von Punkt "Fritz" bis Elbe durchgeführt. Cuxhaven ein.
2.) Vpbt. 807 Wesermünde ein.
3.) Flakj. 26 Geleit U 180 auf Weser durchgeführt.
4.) Westgeleit 271 durchgeführt.
5.) Ostgeleit 1746 vor Beendigung.
6.) Westgeleit 272 unterwegs.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 22.5. 42		

Lage am 22.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkab laufen mit K.F.R.G. von Qu. 9444 auf Weg weiß bis Tonne sieben und zurück 3 Räumerfolge.
Dann Vorsetzen mit K.F.R.G. vor Geleit Tanker "Anna" auf Weg weiß. Abends mit Tanker "Anna" vor Elbe ankern.

2.) 21. M.S.Fl. Wesermünde Kohlenergänzung.

3.) Sprbr. 11 und Flakj. 25 Geleit U 180 Wesermünde nach Brunsbüttel beendet.

4.) Sprbr. 160 und Flakj. 21 bei Bergungsverband vor Graatief.

5.) Sprbr. 163 und Vpbt. 810 Sperr- und Flakgeleit für Tanker "Anna" von Listertief zur Elbe hinter 13. M.S.Fl.

6.) Vpbt. 806 Sicherung "Otto Wulf 3".

7.) Vpbt. 1101/02 Verfg.Rotte Borkum.

8.) Vpbt. 811/12 Suche nach Schiffahrtshindernis bei Punkt "Cäsar", dann Wesermünde.

9.) Flakj. 26 Sicherung U 520 auf der Elbe.

10.) Rotte "1 Hans" navigatorisches Geleit für 6 Mar. Fährprähme von Leuchtschiff "Fritz" bis Leuchtschiff "Hans" durchgeführt.

11.) Ostgeleit 1746 beendet.

Elbe - Ems = 6 Dampfer, 1 Schlepper mit Anhang
Ems - Elbe = 2 Dampfer, 3 Motorfahrzeuge.

Zimmer

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
23.5. 42	Helgoland - 10sm Borkum 0 2 -10sm List WNW 2 5sm Cuxhaven NW 1-5sm	
		A. Geleitaufgaben:
0847	Elbe	Westgeleit 273 mit Vpbt. 1109/05/06/07 und 8 Dampfern 0800 Uhr Elbe II angetreten. (26 027 BRT, 1 bew. 6 Ballone)
1900		Befehl durch FT 1915/56: "Geleit 273 Punkt "Toni" nicht vor Hellwerden passieren."
		Westgeleit 274
1520		Kommandant M 3440 erhält durch Fernspruch Befehl: "Geleit 274 steht am 25.5. 1500 Uhr bei Elbe II Anschliessen bei Punkt Anton."
		Ostgeleit 1748
2030	Elbe	F.S. Von Vpbt. 2004: "Geleit 1748 durchgeführt. Vpbt. 1214/15/16 nach Wesermünde entlassen. Vpbt. 2003/04/07/10 und Flakj. 24 um 2045 Uhr Cuxhaven ein.
		Ostgeleit 1750
0845	Hoek	Chef 8. Vpfl. meldet mit FT 0805/42: "Geleit 1750 mit Vpbt. 801/02/03/04/05, Sprbr. 145 und 8 Dampfern um 0700 Uhr Hoek ausgelaufen nach Elbe. Fahrt 8 sm. Funksprechboot Vpbt. 803.'
0505	Elbe - Esbjerg	H.S.Boot 402 und 403 Cuxhaven 0400 Uhr nach Esbjerg ausgelaufen im Relaisgeleit Rotte "1 Hans" bis Null Dora.
2305	Esbjerg - Jade	1845 Uhr Esbjerg Hafen ein.
0600	Esbjerg - Jade	Sprbr. 160 und Flakj. 21 um 0415 Geleit für Bergungsverband (Hebeschiff "Ebbe"und"Flut", 1 Taucherfahrzeug) ab Graadyb Ansteuerungstonne aufgenommen.
1415		Flakj. 21 meldet mit FT 1315/46: "Räumerfolg Sprbr. 160 um 1238 Uhr auf 54°25' N, 8°6' Ost. Räder und FT ausgefallen. Schwere

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 23.5. 42		Bruchschäden. Maschine ist Klar. Schiff macht wenig Wasser. Erbitte 1530 Schlepperhilfe bei Elbe 1."
1430		Schlepper "Heros" erhält fernmündlich Befehl, sofort zur Hilfeleistung nach Elbe 1 zu laufen.
1455		Flakj. 21 meldet durch FT 1418/47: "Sprbr. 160 wird von Hebeschiffen aufgefangen. Erbitte Befehl über Einlaufhafen. Schiff muß docken. Schlepperhilfe durch "Voßlapp" und mich."
1610		Befehl an Flakj. 21 mit FT 1631/49. "Sprbr. 160 einlaufen Wesermünde "Seebeckdock", voraussichtliches Eintreffen melden. Schlepper "Heros" von Cuxhaven unterwegs.
1840		Flakj. 21 meldet mit FT 1805/54: Standort 1800 Uhr Qu. 9644 r.o. Fahrt 5,5 sm. Eintreffen Wesermünde gegen 0500 Uhr.
	Sylt-Norderney	Geleit Tanker "Anna" von Lister Tief zur Elbe und weiter bis Norderney.
0730		Vpbt. 810 Wesermünde um 0600 Uhr ein.
0740		M 1304 mit Sprbr. 163 um 0715 Cuxhaven ein.
1715	Ems	M 1301 meldet mit Ft 1640/50: M 1301 mit Booten 1302/05 um 1600 Uhr Hubertgat Ansteuerungstonne im Nebel geankert. Aufgabe durchgeführt ohne Räumerfolg.
2300		M 1301/02/05 um 2100 Uhr Borkum Reede geankert.
0845	Elbe	Flakj. 25 um 0800 Uhr mit U 520 Hamburg aus nach Brunsbüttel.
1655		Aufgabe durchgeführt. 1515 Uhr Hamburg fest.
1330		2. Flakj.Fl. erhält durch FS Befehl: "1) Flakj. 22 am 24.5. 0700 Uhr Schleuse Bremen Sicherung für U 166 auf der Weser, anschliessend Wesermünde. 2) Flakj. 22 und Sprbr. 173 am 26.5. 0700 Uhr Flakgeleit für U 166 ab Schleuse Wesermünde nach Brunsbüttel, anschliessend Cuxhaven.

3)

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 23.5. 42		
		3) Flakj. 23 am 26.5. 0800 Uhr Flaksicherung für U 264 ab Vegesacker Werft, anschliesser Wesermünde."
		Bei der Ziffer 1) sollte es heissen: "Schleuse Wesermünde, statt Bremen. Dieser Irrtum stellte sich zu spät heraus. Flakj. 22 ,lief um 1500 Uhr von Wesermünde nach Bremen aus und kam um 2300 Uhr nach Wesermünde zurück.
1500	Borkum-Ameland	Vpbt. 806 ist gem Fernspruch der MSS Borkum um 1400 Uhr mit "Otto Wulf 3" zum Wrack "Eurosee" ausgelaufen. Auf Befehl von Stabs.Ing. A h l e r s keine Geräte mitgenommen. Es soll lediglich eine Untersuchung des Wracks stattfinden.
1510		Vp.Rotte 1101/02 erhält durch FS an MSS Borkum Befehl: "Rotte 1101/02 um 1900 Uhr bei Punkt "Lucie" Westgeleit 273 bis Helder verstärken. Geleitführer Vpbt. 1109.
2020	Borkum	Vpbte. 1101/02 um 1700 Uhr Borkum aus.
2115		Vpbt. 1102 meldet mit FT 2026/60: "Geleit 273 um 1900 Uhr bei Punkt "Lucie" im Nebel nicht angetroffen. Dampfer 2100 Uhr Uhr zurück Borkum Reede"
2155		In der Annahme, dass beide Boote der Rotte zusammen sind, wurde durch FT 2217/66 Befehl gegeben: "Vp.Rotte 1102. Sofort Anschluß an Geleit 273 suchen. FT 1915/56 beachten."
2210		Vpbt. 1109 - Geleitführer Geleit 273 - gibt durch FT 2130/65: "Vpbt. 1101 um 2000 Uhr Geleit angeschlossen." Jetzt erst wird deutlich, dass Vpbt. 1102 allein das Geleit nicht gefunden hat. Es wird angenommen, dass Vpbt. 1102 als Einzelfahrer dem Geleit nicht nachlaufen wird,

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 23.5. 42		
		da FT 2217/16 an Vp.Rotte 1102 gegeben wurde. Diese Annahme erweist sich später als falsch.
1530		Sprbr. 173 erhält durch Kurzbrief Befehl: "1) Sprbr. 173 durchführt am 24.5. um 0500 Uhr ab Cuxhaven Sperrgeleit für Tanker "Sylt" von Cuxhaven nach Leuchtschiff "Fritz". 2) Sprbr. 173 und Flakj. 22 Sperr- und Flakgeleit am 26.5. 0700 Uhr ab Schleuse Wesermünde nach Brunsbüttel für U 166 und für Kabeldampfer "Norderney".
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0630	Elbe-Esbjerg	Sprbr. 11 mit Vpbt. 1103 um 0500 Uhr Cuxhaven aus zum Elkablaufen Weg weiß von Tonne 1 - 7 und zurück.
1740		Sprbr. 11 meldet Räumerfolg um 1628 Uhr auf 55° 19' Nord, 08°07' Ost 30 m vorm Bug. Keine Beschädigungen oder Verluste.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
1700	Elbe	Motorrettungskutter "Aug. Nebelthau" ist am 23.5. um0804 Uhr auf 53°57,8' Nord, 8°40,8' Ost infolge Minentreffer gesunken. Alle 3 Besatzungsmitglieder (1 Toter, 1 schwer- 1 Leichtverletzter) von Peilboot Süderoog geborgen und nach Cuxhaven gebracht.
		D. Lagemeldungen:
		Lage am 23.5. 42 um 0600 Uhr. 1. "Simon v. Utrecht" Jade Lotsenversetzdienst 2. Vpbt. 806 mit "Otto Wulf 3" auf Marsch nach Den Helder ohne Meldung. 3. Flakj. 26 U-Geleit auf der Elbe durchgeführt. 4. Rotte "1 Hans", Null Hans, Null Dora Relaissicherung für H.S.Boot 402 u. 413 Elbe - Esbjerg.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
23.5. 42

Lage am 23.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Sperrgeleit für Tanker "Anna" von Elbe bis Norderney, dann Borkum. M 1304 wegen Ausfall Aggregats Cuxhaven ein.
2.) 21. M.S.Fl. Wesermünde Brennstoffergänzung.
3.) Sprbr. 11 und Vpbt. 1103 Elkaba laufen Weg weiß von Tonne "Eins" bis Tonne "sieben" und zurück.
4.) Sprbr. 160 Räumerfolg Qu. 9614. Schwere Schäden. Ruder ausgefallen. Wird durch Bergungsgruppe nach Wesermünde eingebracht.
5.) Sprbr. 163 Sperrgeleit für Tanker "Anna" durchgeführt . Cuxhaven ein.
6.) Flakj. 21 bei Sprbr. 160.
7.) Flakj. 25 U-Geleit 520 Hamburg - Brunsbüttel.
8.) Flakj. 26 Wesermünde außer K.B. bis 4.6.
9.) Vpbt. 806 mit "Otto Wulf 3" Marsch Den Helder - Wrack "Eurosee".
10.) Vpbte. 811/12 Wesermünde.
11.) Vpbte. 1101/02 Verfügungsrotte Borkum.
12.) Vpbte 810 nach Erledigung Geleit Tanker "Anna" Wesermünde ein. für M.S.Bte 402/413 Elbe-Esbjerg
13.) Vp.Rotte "1 Hans" bis " O Dora" Relaissicherung.
14.) Westgeleit 273 mit Vpbten. 1109/05/06/07 und 8 Dampfern (26 027 BRT, 7 Ballone, 2 bew.) Elbe - Hoek 0800 Uhr angetreten.
15.) Ostgeleit 1748 unterwegs.
16.) Ostgeleit 1750 unterwegs.

2100

Elbe - Ems Verkehr: 4 Dampfer,
Ems - Elbe Verkehr: 12 Dampfer.

Bruhns.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
24.5. 42	List SO 6 Helgoland SSO 5 Cuxhaven SSO 2 Den Helder S 4 Borkum S 5 bedeckt, dunstig, teilweise Regen, tagsüber auffrischend bis Stärke 7, böig.	
		A. Geleitaufgaben: Die Verfg.Rotte Vpbte. 11o1/o2 hatte Befehl, ab Punkt "Lucie" das Westgeleit zu verstärken.

		Vpbt. 11o2 verfehlte im Nebel den Anschluß, erreichte aber später das Geleit.
o7oo	Den Helder	liefen Vpbte. 11o1/o2 Den Helder ein.
18oo	Hoek	Geleit bis Hoek durchgeführt.
		----------
o945	~~Heek~~ Elbe	Ostgeleit 175o bei Elbe II entlassen.
		---------
o7oo-12oo	Weser	Flakj. 22 sichert U 166 auf der Weser bei Wesermünde.

1o58	Ameland	Vpbt. 8o6 meldet Arbeiten "Otto Wulf 3" bei"Eurosse" beendet. Geleit "Otto Wulf 3" bis Leuchtschiff "Fritz" und läuft
22oo	Weser	Wesermünde ein.

1ooo-1425	Jade - Elbe	Vp.Rotte "1 Hans" sichern Schleppzug Bagger Tiburtius von Leuchtschiff "Fritz" bis Leuchtschiff "Hans".

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 24.5. 42		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0500- 1400	Elbe - Weser	Sprbr. 173 führt Sperrgeleit für Tanker "Sylt von Cuxhaven bis Wesermünde durch.

0200	Helgoland	Sprbr. 11 mit Vpbt. 1103 beim Elkablaufen Weg weiß von Norden ankert während der Nacht bei Helgoland und setzt bei Hellwerden die Aufgabe fort.
0940	Helgoland	Cuxhaven eingelaufen.

1458		geht FS von Sprbr. 160 ein mit Räummeldung vom 23.5.: Um 1238 Uhr 2 Detonationen auf 54°25' Nord, 8°6' Ost an der Bordwand. Wassereinbruch im Vorschiff. Kreisel-,FT-Anlage, Ruderanlage ausgefallen. Viele Bruchschäden in der Maschine und an Deck.

1515		Befehle für Räumaufgaben: An M 1301 mit M 1302, 1305: 1) Am 25.5. beinHellwerden Eljablaufen mit K.F.R.G. von Punkt "Fritz" über "Lucie", Weg braun bis "Max" und zurück. Bei Punkt "Max" mehrmals. 2) Am 26.5. Wasser- und Proviantergänzung Delfzijl. 5. Sich. Div.
		An Chef 13. M.S.Fl.: M 1303 am 25.5. 0600 Uhr Übungsfahrt mit H. F.G. von Cuxhaven über Punkt "Anton" nach Wesermünde. Begleitboot M 1304 fährt, wenn Lage erlaubt. K.F.R.G. Am 26.5. gleichen Weg zurück. 5. Sich. Div. G 2413
		An 21. M.S.Fl.: 1) Am 25.5. bei Hellwerden Wesermünde auslaufen zum Elkablaufen mit K.F.R.G.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 24.5. 42		U
		von Leuchtschiff "Fritz" über Weg "Hellrot bis Punkt "Fritz" , dann Borkum. Bei Tonne "Hellrot" 1o mehrere Kreise.
		2) Am 26.5. Elkablaufenn Dreieck vor Borkum, abends Borkum.
		5. Sich. Div. G 2414

191o		M 13o1 meldet Absicht, wegen Wetterlage Delfzijl einzulaufen und Aufgabe für 25.5. am 26.5. durchzuführen. Hiergegen war, da die Aufgabe nicht dringlich war, nichts einzuwenden.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
o525	Wesermünde	Der havarierte Sprbr. 16o wurde eingebracht. Das Schiff war damit gesichert.
o9o5		meldet "Simon v. Utrecht", daß der norweg. Dampfer "Bör" (927 BRT.) 1 sm nordwestlich Tonne "Hellrot" 1o auf Mine gelaufen ist. Erbittet Schlepperhilfe. Daraufhin wurde der aus Wesermünde nach Cuxhaven auslaufende Schlepper "Heros" zur Hilfeleistung geschickt
1o35		gibt "Simon v. Utrecht" FT-Meldung , daß "Bör" um o9o3 auf 53°54,3' Nord, 7°45,6' Ost gesunken ist. Mast ragt 1 m aus dem Wasser. Besatzung ist geborgen.
		D. Lagemeldungen:
		Lage am 24.5.42 um o6oo Uhr.
		1.) 13. M.S.Fl. Borkum Reede geankert.
		2.) Sprbr. 11 Räumerfolg Qu. 9414. Keine Schäden.
		3.) Sprbr. 16o, Wesermünde einlaufend.
		4.) Flakj. 25 Geleit U 52o Hamburg - Brunsbüttel durchgeführt.
		5.) Vpbt. 8o6 mit "Otto Wulf 3" bei "Eurosee"
		6.) Vpbt. 11o1 als Verstärkung bei Geleit

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 24.5. 42		

Noch zur Lage am 24.5.42 um 0600 Uhr.

7.) Vpbt. 1102 Geleit wegen Nebel nicht angetroffen. Borkum zurück.

8.) Westgeleit 273 Weiterführung. Hat Befehl, nicht vor Hellwerden Punkt Toni zu passieren.

9.) Vp.Rotte "1 Hans", "0 Dora" Relaisgeleit Hafenschutzboote 402/413 Elbe - Esbjerg durchgeführt.

10.) Ostgeleit 1748 beendet.

Lage am 24.5. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. M1301/02/05 Borkum Reede Ruhe, M 1303/04 Cuxhaven Ruhe.

2.) 21. M.S.Fl. Wesermünde Ruhe und kleinere Reparaturen, MES Vermessung.

3.) Sprbr. 11 und Vpbt. 1103 Elkablaufen Weg weiß beendet. Kein neuer Räumerfolg. C'haven Ruhe.

4.) Sprbr. 160 Wesermünde eingebracht. Vorbereitung zum Eindocken.

5.) Sprbr. 163 Cuxhaven Bereitschaft.

6.) Sprbr. 173 Sperrgeleit für Tanker "Sylt" von Cuxhaven nach Leuchtschiff "Fritz" durchgeführt, Wesermünde eingelaufen.

7.) Vpbt. 806 Geleit "OttoeWulf 3" von Wrack "Eurosee" bis Leuchtschiff "Fritz", dann Wesermünde.

8.) Verfg.Rotte 1101/02 Verstärkung Geleit 273 durchgeführt, Den Helder eingelaufen.

9.) Flaki. 22 Geleit U 166 auf der Weser

Berichtigung zur Lage am 24.5. um 1600 Uhr.

Zu 10.) Sicherung Baggerschleppzug durchgeführt. FT 1501/88 beruht auf Nachfrage bei MSS Wangerooge und MSS W'haven.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
24.5. 42

Noch zur Lage am 24.5.42 um 0600 Uhr.

7.) Vpbt. 1102 Geleit wegen Nebel nicht angetroffen. Borkum zurück.

8.) Westgeleit 273 Weiterführung. Hat Befehl, nicht vor Hellwerden Punkt Toni zu passieren.

9.) Vp.Rotte "1 Hans", "0 Dora" Relaisgeleit Hafenschutzboote 402/413 Elbe - Esbjerg durchgeführt.

10.) Ostgeleit 1748 beendet.

Lage am 24.5. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. M1301/02/05 Borkum Reede Ruhe, M 1303/04 Cuxhaven Ruhe.

2.) 21. M.S.Fl. Wesermünde Ruhe und kleinere Reparaturen, MES Vermessung.

3.) Sprbr. 11 und Vpbt. 1103 Elkablaufen Weg weiß beendet. Kein neuer Räumerfolg. C'haven Ruhe.

4.) Sprbr. 160 Wesermünde eingebracht. Vorbereitung zum Eindocken.

5.) Sprbr. 163 Cuxhaven Bereitschaft.

6.) Sprbr. 173 Sperrgeleit für Tanker "Sylt" von Cuxhaven nach Leuchtschiff "Fritz" durchgeführt, Wesermünde eingelaufen.

7.) Vpbt. 806 Geleit "OttoeWulf 3" von Wrack "Eurosee" bis Leuchtschiff "Fritz", dann Wesermünde.

8.) Verfg.Rotte 1101/02 Verstärkung Geleit 273 durchgeführt, Den Helder eingelaufen.

9.) Flakj. 22 Geleit U 166 auf der Weser.

10.) Vp.Rotte "1 Hans" Flakgeleit Baggerschleppzug ausgefallen, da nicht eingelaufen.

11.) Westgeleit 273 vor Beendigung.

12.) Ostgeleit 1750 durchgeführt. Besondere Vorkommnisse:

Norweg. Dampfer "Bör" auf 53°54,3' Nord, 7° 45,6' Ost infolge Minentreffer gesunken. Besatzung geborgen.

Elbe - Ems kein Nachtverkehr.

Brauns.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
25.5. 42	Cuxhaven SSW 6 Sicht 5 sm Borkum WSW 3 Sicht 5 sm Den Helder SW 4 Sicht 1o sm	

A. Geleitaufgaben:

1200 Geleit 275 mit Vpbten. 2oo3/o4/o7/1o, Sprbr. 145 (bis Helder Vpbte. 11o3/o4) und 8 Dpfrn. (16313 BRT, 1 bew., 5 Ballone).

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

0700 M 13o3/o4 sind mit Hohlstabgerät Cuxhaven nach Wesermünde ausgelaufen. Trotz schlechten Wetters mit zeitweise achtäzlicher See steuerte das Gerät zufriedenstellend. Näherer Bericht über das Gesamtergebnis folgt noch.

0700 21. M.S.Fl. ist angesetzt auf Weg "Hellrot" über Leuchtschiff "Fritz" und nach dorthin zurück. Dann Borkum einlaufen. Auftrag wurde ohne Räumergebnis durchgeführt.
13. M.S.Fl. hat Aufgabe verschieben müssen wegen Wetterlage.

C. Besondere Vorkommnisse:

- keine -

D. Lagemeldungen:

Lage am 25.5. 42 um o6oo Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. M 13o1/o2/o5 Delfzijl eingelaufen.
2.) Vpbte.8o6 Wesermünde eingelaufen.
3.) Flakj. 22 U-Bootsgeleit auf der Weser durchgeführt.
4.) Westgeleit 273 durchgeführt.

Lage am 25.5.42 um 16oo Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. M 13o1/o2/o5 Wasser und Proviantergänzung Delfzijl. M 13o3/o4 Übungsfahrt mit H.F.G. von Cuxhaven über Punkt "Anton" nach Wesermünde.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 25.5. 42		

Noch zur Lage am 25.5. 42 um 1600 Uhr.

2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen mit K.F.R.F. von leuchtschiff "Fritz" über Weg "Hellrot" bis Punkt "Fritz". Dann Borkum. Bei Tonne 1o "Hellrot" mehrere Kreise.

3.) Verfg.Rotte 11o1/o2 verstärkt ~~durch~~ Geleit 1752 von Den Helder nach Borkum.

4.) Sprbr. 173 Wesermünde klar für U-Geleit am 26.5. 42

5.) Westgeleit 274 mit den Vpbten. 13o1/o4/o6 13o7, M 344o und 8 Dampfern (v19 729 BRT., 3 Ballone, 1 bew.) 15oo Uhr Elbe II - Hoek angetreten.

6.) bVpbt. 8o2 verlegt von Cuxhaven nach Wesermünde zur Werftliegezeit.

Elbe - Ems Verkehr 9 Danpfer, Ems - Elbe 5 Dampfer.

Brennecke.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
26.5. 42	Cuxhaven SSO 3 Helgoland SSO 6 Borkum S 4 List SO 4	heiter, einzelne Niederschläge, zeitweise auffrischend.
		A. Geleitaufgaben:
1600	Elbe	Ostgeleit 1752 Elbe II beendigt.
2040	Hoek	Westgeleit 274 Hoek ein.
1000	Elbe	Westgeleit 275 mit Vpbten, 2007/03/04/10, Sprbr. 145 und 8 Dampfer (16 313 BRT., 5 Ballone, 1 Flak.) Cuxhaven aus.
1210		Ostgeleit 1756 um 24 Stunden verschoben.
1930	Eme	Vp.Rotte 1232/38 wegen MES Schaden auf 1238 Delfzijl ein.
0430	Ems	Verstärkungsrotte 1101/02 nach Entlassung aus Geleit 1752 Borkum ein.
2030	Ems - Elbe	Borkum aus zur Sicherung des ~~Elbe~~ Ems - ~~Ems~~ Elbe Nachtverkehrs, nach dem Ablösungsrotte 1103/04 bereits mit Westgeleit 275 nach Den Helder unterwegs.
0845	Elbe	Flakj. 25 Hamburg aus zum Geleit U 623.
1110		Geleit verspätet aufgenommen, da U 623 ohne Nachricht an Flakj. verspätet ausgelaufen.
1700		Hamburh ein.
1615		Flakj. 22 erhält Befehl zum Geleit Tonnenleger "Mellum" ab 27.5. 0900 Uhr Leuchtschiff "Fritz".
1840		Durch FT 1908 erhält Vp. Rotte Null Dora Befehl nach Ems Dora, Null Hans nach Null Dora zu verlegen. Grund: Besserer Schutz der dänischen Küste
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0500	Borkum-Terschelling	13. M.S.Fl. Delfzijl aus zum Elkablaufen von Punkt "Fritz" nach "Lucie", dann Weg braun bis "Max", dort mehrmals und zurück Abends Borkum Hafen.
1455		Erhält durch FT 1616 Befehl für 27.5. zum Elkablaufen Punkt "Fritz" bei

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 26.5. 42		Punkt Dora, Weg braun bei Leuchtschiff "Hans", dann Cuxhaven.
0600	Borkum	21. M.S.Fl. Borkum aus zum Elkablaufen
1720		Dreieck vor Borkum. Abends Borkum Hafen.
1455		Erhält durch FT 1619 Befehl für 27.5. zum Elkablaufen Punkt "Fritz" über "Lucie" Weg braun bis Den Helder Ansteuerungstonne. 28.5. Brennstoffergänzung Den Helder.
0630	Elbe-Esbjerg	Sprbr. 11 mit Flakj. 24 Cuxhaven aus zum Elkablaufen Weg weiß von Punkt Eins bis sieben und zurück.
		Räumerfolge:
1440		5511 Nord 0804 Ost, 35 m ab, keine Schäden.
2140		5416 Nord, 0806 Ost, 85 m ab, keine Schäden.
2245		vor Helgoland geankert.
0740	Weser-Elbe	Sprbr. 173 mit Flakj. 22 Sperr- und Flakgeleit U 166 und Kabelleger "Norderney"
2100		Wesermünde - Brunsbüttel, dann Cuxhaven
1100	Elbe-Weser	Sprbr. 163 Sperrgeleit Tanker "Wikinger"
2200		Elbe - Weser. Flakgeleit durch Rotte Eins Hans.

C. Sonstige Vorkommnisse:

- k e i n e -

D. Lagemeldungen:

Lage am 26.5.42 um 0600 Uhr.

Sprbr. 11 mit Flakj. 24 Elkablaufen Weg weiß von Tonne Eins bis sieben und zurück.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den 26.5. 42

Lage am 26.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen Weg braun von Punkt "Fritz" über "Lucie" nach "Max" und zurück. Bei "Max" mehrmals.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen Dreieck vor Borkum.
3.) Sprbr. 11 mit Flakj. 24 Elkablaufen Weg weiß von Punkt Eins bis sieben und zurück.
4.) Sprbr. 163 Flakgeleit für Tanker "Wikinger" Elbe - Weser. Dazu Rotte Eins Hans Flakgeleit.
5.) Sprbr. 173 und Flakj. 22 Sperr- und Flakgeleit für U 166 und Kabellegr "Norderney" Elbe einlaufend.
6.) Flakj. 25 Geleit U 623 Hamburg - Brunsbüttel.
7.) Westgeleit 275 mit den Vpbten, 2003/04/07/10 Sprbr. 145 und 8 Dampfern (16 313 BRT., 5 Ballone, 1 Flak), außerdem Vpbte. 1103/04 bis den Helder Elbe ausgelaufen.
8.) Vpbte, 1101/02 mit Nachtverkehr Ems nach Elbe.

Nachtverkehr:
Elbe - Ems = 3 Dampfer, 1 Schleppzug.
Ems - Elbe = 2 Dampfer, 1 Schleppzug.

Brauns.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
27.5. 42	Helgoland SSW 6 - 5sm Borkum S 5 - 2 sm List SSW 6 - 2 sm Cuxhaven SSO 4 - 2sm	
		A. Geleitaufgaben: Westgeleit 275
1415	Den Helder	Vpbt. 1103 und 1104 nach Durchführung des Geleites bis Den Helder um 1130 Uhr Den Helder eingelaufen.
2115	Hoek	Geleit 275 Hoek um 1900 Uhr ein. Vpbte. 1103/04 bei Helder gem. Befehl entlassen.
0900	Elbe	Westgeleit 276 mit Vpbt. 8o1/03/04/05/06 und 8 Dampfern (14 977 BRT., 4 Ballone) ab Leuchtschiff "Hans" angetreten.
0535	Elbe	Flakj. 22 um 0500 Uhr Cuxhaven aus zur Übernahme Flakschutz Tonnenleger "Mellum" auf Weg "Hellrot' und "Braun".
0920	Elbe	Flakj. 25 um 0800 Uhr Hamburg aus mit U 521 zur Abnahmefahrt.
1800		Aufgabe durchgeführt, 1515 Uhr Hamburg fest.
0955	Elbe	Vpbte. 1101/02 Sicherung Ems - Elbe Verkehr 0930 Uhr durchgeführt. Vpbt. 1102 Cuxhaven ein. Vpbt. 1101 nach Brunsbüttel weiter zur Schleifenfahrt.
1750		Vpbt. 1101 um 1635 Cuxhaven ein.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0635	Elbe	Sprbr. 11 meldet mit FT 0605/61: "Sprbr. 11 und Flakj. 24 um 0600 Uhr Rückmarsch (von Helgoland) nach Cuxhaven angetreten. Fahrt 11 sm. Funkschaltung GW."
0750		Sprbr. 11 meldet mit FT 0640/65 Räumerfolg in Qu. 9641, keine Schäden.
0805		Sprbr. 11 meldet mit FT 0642/66 Räumerfolg in Qu. 9641, keine Schäden.
1100		Sprbr. 11 und Flakj. 24 um 1000 Uhr Cuxhaven ein.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 27.5. 42		
o715	Ems-Den Helder	21. M.S.Fl. mit 4 Booten um o5oo Uhr Borkum aus zum Elkablaufen von Punkt "Fritz" über "Lucie" Weg braun bis Den Helder.
o81o	Weser-Elbe	13. M.S.Fl. M 13o3/o4 um o6oo Uhr Wesermünde aus zur Übungsfahrt mit H.F.G. nach Cuxhaven.
2ooo		M 13o3/o4 um 1855 Uhr Cuxhaven ein. Aufgabe ohne Räumerfolg durchgeführt.
2ooo	Ems - Elbe	M 13o1/o2/o5 um 1915 Cuxhaven ein nach Elkablaufen von Punkt "Fritz" über Punkt "Dora" Weg braun bis Leuchtschiff "Hans". KeinnRäumerfolg.

C. Sonstige Vorkommnisse:

- k e i n e -

D. Lagemeldungen:

Lage am 27.5. 42 um o6oo Uhr.

1.) Sprbr. 163 Sperrgeleit für Tanker "Wikinger" beendet.
2.) Sprbr. 173 und Flakj. 22 für U 166 und Kabelleger "Norderney" beendet.
3.) Flakj. 25 Geleit U 623 auf Elbe durchgeführt.
4.) Westgeleit 274 Hoek eingetroffen.
5.) Vp.Rotte Null Hans wird nach Null Dora, Vp.Rotte Null Dora nach Eins Dora verlegt.
6.) Vp,Rotte 1232/38 Delfzijl eingelaufen wegen MES Ausfall auf Vpbt. 1238.
7.) Sprbr. 11 Räumerfolg auf $55^{o}11'$ Nord, $o8^{o}o4'$ Ost und $54^{o}16'$ Nord, $o8^{o}o6'$ Ost. Mit Flakj. 24 Elbe einlaufend.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 27.5. 42		

Noch zur Lage am 27.5.42 um 1600 Uhr.

1. 13. M.S.Fl. Elkablaufen von Punkt "Fritz" über Dora" Weg braun bis Leuchtschiff "Hans", dann Cuxhaven.
2,) 21. M.S.Fl. Elkablaufen von Punkt "Fritz" über "Lucie" Weg braun bis Den Helder.
3.) M 1303/04 Übungsfahrt mit H.F.G. von Wesermünde nach Cuxhaven.
4.) Sprbr. 11 und Flakj. 24 Cuxhaven eingelaufen nach Durchführung Aufgabe. 2 Räumerfolge Qu. 9641. keine Schäden.
5.) Sprbr. 173 verlegt nach Wesermünde zur Brennstoffergänzung.
6.) Sprbr. 163 Wesermünde Bereitschaft.
7.) Flakj. 25 Geleit U 521 auf der Elbe.
8.) Flakj. 22 Sicherung "Mellum" ab Leuchtschiff "Fritz" bei Tonnenlegerarbeit auf Weg "Hellrot" und Braun.
9.) Westgeleit 275 vor Beendigung. Vpbte. 1103, 1104 Den Helder eingelaufen.
10.) Westgeleit 276 mit den Vpbten. 8o1/03/04/05 06 und 8 Dampfern (14 977 BRT.,4 Ballone) 0900 Uhr ab Leuchtschiff "Hans". Marschfahrt 8 sm.

Nachtverkehr:
Elbe - Ems 6 Dampfer,
Ems - Elbe 3 Dampfer, 6 Motorfahrzeuge.

Jansen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
28.5. 42	Borkum S 5 Helgoland SSO 7 List SSO 5 Cuxhaven SSO 4 Den Helder SSW 6 bedeckt, teilweise Regen, Wind links drehend und auffrischend bis Stärke 7, böig.	
		A. Geleitaufgaben:
0700-1500	Weser	Flakj. 23 Flakgeleit für U 264 von Bremen aus auf der Weser.
0800-1330		Flakj. 25 Falkgeleit für U 625 von Hamburg aus auf der Elbe.
	Elbe	Flakj. 21 erhält Befehl für Durchführung Flakgeleit für U 265 am 29.5. 0700 Uhr von Vegesack aus.
1230	Cuxhaven	Flakjäger 22 eingelaufen. Meldet Geleit Tonnenleger "Mellum" beendet.
1101	Den Helder	Westgeleit 276. Geleitführer Vpbt. 801 meldet durch FT 1033/93: Vpbt. 805 mit Dampfer "Fredriksborg", Skandia","Nordia" wegen Wetterlage, "Wasaborg" wegen Kollisionsschaden nach Den Helder entlassen. Vpbt. 805 erhielt in Den Helder von 5. Sich- Div. Anweisung, wegen Weitermarsch Befehl 1. Sich. Div. einzuholen.
2200 1100	Hoek	Restgeleit mit 4 Dampfern Hoek eingelaufen Westgeleit 277 wurde wegen Wetterlage auf 29.5. 1100mUhr verschoben.
1400	Den Helder	Vpbte. 1103/04 ausgelaufen zur Verstärkung des Ostgeleites 1756 bis Borkum.
1955		Geleitführer Vpbt. 1109 meldet durch FT 1932/3Kr.: 1912 Uhr Qu. 8262 r.o. 2 motoriges engl. Flugzeug , dreht bei Beschuß Richtung West ab.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
1415		Befehl an Sprbr. 17 3 und Flakj. 23: Am 29.5. 0700 Uhr Sperr- und Flakgeleit

Datzm und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 28.5. 42		durchführen für U 264 und Tanker "Wikinger" von Wesermünde nach Brunsbüttel. 5. Sicherungsdivision.
1615		Befehl an 21. M.S.Fl.: 1) am 29.5. Elkablaufen mit K.F.R.G. von Ansteuerungstonne Den Helder über Weg "braun" bis Punkt "Lucie" und weiter bis "Fritz". Dann Borkum. 2) (siehe unter sonstige Vorkommnisse.) 3) Soweit am 3o.5. Zeit verfügbar, Elkablaufen Dreieck vor Borkum. 5. Sicherungsdivision.
		C. Sonstige Vorkommnisse: Die Wetterlage macht für die B.Gruppe der 12. Vpfl. Besetzen der Positionen unmöglich.
1615		21. M.S.Fl. erhält Befehl: (2)) Am 3o.5. bei Hellwerden auslaufen zum Nachprüfen, ob Wrack "Hansen" noch Schiffahrtshindernis. Wrack ist gesprengt bis 15 m Wassertiefe. Lage 53°34,1' Nord, 5°59,4' Ost. Wracktonne mit Nordtoppzeichen liegt 15o m nördlich. Wassertiefe über Wrack bei mittlerem Springniedrigwasser feststellen und melden, auch nachr. BSN. 5. Sich. Div. G 28o8
		D. Lagemeldungen. Lage am 28.6. 42 um o6oo Uhr. 1.) 13. M.S,Fl. Aufgabe durchgeführt ohne Räumergebnis. Cuxhaven ein. M 13o3/o4 Cuxhaven ein.Kein Räumerfolg. 2.) Flakj. 25 Geleit U 521 durchgeführt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 28.5. 42		

Noch zur Lage am 28.5. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven Brennstoffergänzung und Geräteergänzung, kleine Reparaturen.
2.) 21. M.S.Fl. Den Helder Brennstoffergänzung.
3.) Sprbr. 11 Cuxhaven, Einbau Aptierungs gerät.
4.) Sprbr. 173 Wesermünde .Brennstoffergänzung.
5.) Sprbr. 163 Wesermünde Bereitschaft.
6.) Sprbr. 15 Cuxhaven einlaufend.
7.) Flakj. 22 nach Durchführung Sicherung "Mel lum" Cuxhaven eingelaufen.
8.) Flakj. 23 Geleit U 264 Vegesack - Wesermünde.
9.) Flakj. 25 Geleit U 625 auf der Elbe durchgeführt.
10.) Westgeleit 266 4 Dampfer und Vpbt. 805 wegen Wetterlage nach Den Helder entlassen
11.) Westgeleit 277 wegen Wetterlage auf den 29.5. 1100 Uhr verschoben.
12.) Ostgeleit 1756 unterwegs. Von Helder bis Borkum verstärkt durch Vfg.Rotte 1103/04.
13.) 12. Vpfl. B.Gruppe Vorpostenposition wegen Wetterlage nicht besetzt.

Zwischen Ems und Elbe kein Nachtverkehr.

Jessen

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
29.5. 42	Cuxhaven: S 3 Helgpland SSW 5 Borkum SW 4 Den Helder SSW 5	wechselnde Bewölkung, strichweise Regen.
		A. Geleitaufgaben:
1100	Elbe	Westgeleit 277 mit Vpbten. 1303/05/09/10/12, später verstärkt durch 4 Boote der 21. M.S. Fl. und 8 Dampfern (19 962 BRT., 1 bew., kein Ballon) Elbe II aus.
1110		21. M.S.Fl., die wegen Wetterlage nicht aus Den Helder zu befohlener Räumaufgabe ausgelaufen, erhält Befehl: "21. M.S.Fl. sofort ohne Gerät auslaufen auf Weg braun nach Osten bis Begegnung mit Westgeleit 277, dann Geleitverstärkung bis Den Helder. Geleitführer Kmdt. Vpbt. 1303. Geleit 277 um 1000 Uhr ab Elbe II. Fahrt 8 sm."
1530	Den Helder	läuft den Helder aus und trifft Geleit zwischen Punkt "Max" und "Lucie".
		Ostgeleit 1756 Flugzeugangriff innNähe Punkt "Max". (s. Sonstige Vorkommnisse)
1745	Borkum	läuft Borkum an und mit Vpbten. 1109/04.
2230	Elbe	1105/06, Ujg. 1112 Borkum nach Elbe aus.
1700	Hoek	Ostgeleit mit 6 Vpbten. und 8 Dampfern Hoek aus.
1630	Weser	Flakj. 21 nach Geleit U 265 auf der Weser Wesermünde ein.
2230	westfriesische Inseln	Vp.Rotte 1231/33 Borkum aus nach Position Qu. 8314/15.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
1630	Weser-Elbe	Sprbr. 173 mit Flakj. 23 Sperr- und Flakgeleit Tanker "Wikinger" und U 264 Wesermünde - Brunsbüttel.
1330		Sprbr. 150 Räumerfolg während Fliegerangriff in Qu. 8322. Fraglich, ob nicht Bombendetonation

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
29.5. 42

1700 13. M.S.Fl. am 3o.5. o6oo Uhr Cuxhaven aus zum Elkablaufen mit K.F.R.G. von Leuchtschiff "Hans" Weg braun nach Punkt "Dora" über Tonne 36 nach Punkt "Fritz". Abends Borkum, dort weitere Befehle."

1700 Sprbr. 11 und Flakj. 24 erhalten Befehl:
Sprbr. 11 mit Flakj. 24 am 3o.5. mit Hellwerden Cuxhaven aus zum Elkablaufen Weg braun von Leuchtschiff "Hans" bis Punkt Toni und zurück nach "Anton", dann W'haven. Flakj. 24 bei Leuchtschiff "Fritz" nach Cuxhaven entlassen.

C. Sonstige Vorkommnisse:

Bombenangriff auf Geleit 1756

Die ersten Nachrichten über den Angriff treffen in folgender Reihenfolge ein:

213 FT o132 von Vpbt. 11o5:
"Benötige sofort Lazarettschiff für Schwerverwundete und Überlebende Qu. 8322.

235 FT o125 von Vpbt. 11o9:
"In Qu. 8322 Vpbt. 11o7, Sprbr. 15o, Ujg. 1112 von Bomben getroffen. Boote wahrscheinlich manöverierunfähig. Erbitte sofort Hilfe durch H.S.Boote. Erbitte sofort Schlepperhilfe."

259 FT o217 von Vpbt. 11o9:
Boot 11o3 sinkt brennend, desgl. Sprbr. 15o Vpbt. 11o7 infolge schweren Bombentreffers manöverierunfähig. Ein Dampfer leck, Versuche mit Westgeleit Borkum zu erreichen."

303 FT o1o3 von Vpbt. 11o9:
"Dreimaliger Bombenangriff auf Geleit. 2 Fahrzeuge brennen. Schaden noch nicht zu übersehen. 1 Flugzeug abgeschossen."

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 29.5. 42		
o235		Über Hafenüberwachungsstelle Borkum fernmündlich und durch FT o327 werden Lazarettschiff "Christian" und Schlepper "Seebär" nach Qu. 8322 entsandt.
o300		6. H.S.Fl. fernmündlich angewiesen, verfügbare Boote nach Qu. 8322 zu senden.
o310		Werft W'haven angewiesen, Schlepper "Boreas" seeklar zu machen. Kann o7oo Uhr auslaufen.
o338		Mar.Bef. Niederlande setzt Schlepper BS I und ZRD 5 mit Vpbt. 8o5 von Den Helder in Marsch. (statt BS I läuft "Ganges" aus.
		Es folgen FT o252 und 0345 von Vpbt. 11o4 o3o7 von Vpbt. 11o5 und schliesslich eine Zusammenfassung.
o558		FT o513 von Vpbt. 11o9: Sprbr. 15o und Vpbt. 11o3 Qu. 8322 gesunken. Beide Wrackstellen mit Bojen bezeichnet. Von Sprbr. 15o bisher 75 Überlebende von Vpbt. 11o3 34 Mann gerettet. Vpbt. 11o7 schwer beschädigt. 3 Tote.
o618		Fortsetzung FT o529: 2 Vermisste. 1o Schwerverletzte, wird von Vpbt. 11o6 Borkum eingeschleppt. Dampfer "Niels R. Finsen" Bombentreffer unter Wasser, keine Verletzten. Hat sich 2 sm südlich Hubertgat Ansteuerungstonne auf Grund gesetzt. Benötige dringend Pumpendampfer. Restgeleit nach Borkum beordert. U-Jäger 1112 unbeschädigt.
o73o		Darauf wurde an Vpbt. 11o9 mit FT o754 gegeben: 1) Frage "Seebär" bei Niels Finsen eingetroffen? Lage melden. Sicherung

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 29.5. 42		durch Hafenschutzboote.
		2) Geleitboote nach Angabe Überlebende: Borkum Reede sammeln. Geleit Elbe fortsetzen.
		Das Geleit lief darauf 1230 Uhr Borkum aus. Bei "Finsen" blieben zunächst Schlepper "Seebär", "Ganges", "ZRD 5", ab 1800 Uhr auch "Boreas" unter Schutz von Vpbt.805 und Booten der 6. H.S.Fl. Schlepper liefen abends wegen steigenden Wassers Borkum ein.
1500		Vpbt. 1107 von Borkun nach Emden abgeschleppt.
1800		Rotte Eins Hans laufen nach Beendigung Geleit "Boreas" auf Position zurück.
1110		Vpbt. 1109 meldet durch Fernschreiben, daß bei Angriff noch ein zweites Flugzeug abgeschossen.
		BSN ordnet an: Verstärkung Westgeleite mit Verfg.Rotte Borkum nur, wenn Boote nicht für Sicherung Ems - Elbe Verkehr gebraucht werden.
		D. Lagemeldungen: Lage am 29.5. 42 um 0600 Uhr.
		Ostgeleit 1756 im Qu. 8322 dreimaliger Bombenangriff. 1 Flugzeug abgeschossen, Sprbr. 150 und Vpbt. 1103 gesunken. Vpbt. 1107 manöverierunfähig, 1 Dampfer leck. Schlepper und Lazarettschiff, sowie Hafenschutzflottille zur Hilfeleistung ausgelaufen. Vpbt. 1104/05, U-Jäger 1112 mit 105 Überlebenden, 1 Toten unterwegs nach Borkum. 2 Wrackstellen Qu. 8322 mit Bojen bezeichnet.
Geleit anläuft Borkum-Reede F)		

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
29.5. 42

Lage am 29.5. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven Brennstoffergänzung und Vorratsergänzung.
2.) 21. M.S.Fl. Den Helder auslaufend zur Verstärkung Westgeleit 277.
3.) Sprbr. 11 und 15 Cuxhaven Einbau Aptierungsgerät und VES-Messungen.
4.) Sprbr. 173 mit Flakj. 23 Sperr- und Flakgeleit U 264 und Tanker "Wikinger", Elbe einlaufend.
5.) Flakj. 21 U-Geleit auf Weser.
6.) Rotte "1 Hans"(Vpbt. 12o7/o8) Flakgeleit Schlepper "Boreas" nach Dampfer "Finsen" im Hubertgat.
7,) Ostgeleit 1756 mit Vpbten. 11o4/o6/o9, U.J. 1112 und 7 Dampfern auf Fahrt Borkum - Elbe.
8.) 12. Vpfl. B.Gruppe Vorpostenpositionen wegen Wetterlage nicht besetzt.
9.) Westgeleit 277 mit den Vpbten. 13o3/o5/o9 131o/12, später verstärkt durch 4 Boote der 21. M.S.Fl. und 8 Dampfern (19 962 BRT., 1 bew.) 11oo Uhr Elbe aus.

2145

FT 22oo Nachtverkehr:
Ems - Elbe = 9 Dampfer, 1 Schleppzug,
Elbe - Ems = 3 Dampfer, Führerschiff "Möwe".

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
30.5.42	Helgoland SSW 4	1o sm
05.00 Uhr	Borkum SW 2	1o sm
	List SW 2	5 sm
	Cuxhaven SSO 1	2 sm
		A. Geleitaufgaben:
		Westgeleit 277
		von 001o Uhr bis 0218 mehrere Flugzeugangriffe. Siehe unter c) sonstige Vorkommnisse.
19.00	Hoek	Vpbt. 13o3,o5,o9,1o,12 mit 6 Dampfern Hoek ein.
		Westgeleit 278
08.00	Elbe	Vpbt. 8o7,1o,11,12,11o1,o2 ab Elbe 2 mit ~~den~~ 8 Dampfern: (24 828 BRT ./. Ballone, 1 Bew.)
		Ostgeleit 1756
06.3o	Elbe	04.2o Uhr Geleit durchgeführt. Vpbt. 11o4, o5,o6,o9 Cuxhaven ein. Vpbt. 1112 am 29.5 21.5o Uhr bei Pkt. Anton nach Wesermünde entlassen.
		Ostgeleit 1758
21.oo	Elbe	Geleit bis Elbe 2 durchgeführt. Vpbt. 13o4 weiter nach Brunsbüttel
10.50	Elbe-Esbjerg	Sperbr. 15 und Flkjg.22
		um 09.00 Uhr Cuxhaven aus zum Sperr- und Flakgeleit für D. "Königsau" auf Weg weiß nach Graadyb Ansteuerungstonne. Verspätet ausgelaufen in-Folge Maschinenschaden Sprb. 15
13.15		FS an Hafenkapitän Esbjerg: "Dampfer "Königsau" unter Geleit auf dem Marsch nach Esbjerg. Bitte gegen 2o.oo Uhr ab Ansteuerungstonne einholen und sichern lassen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Hoch den 30.5.42		
19.5o		Sperbr. 15 meldet durch FT um 19.3o Uhr D. "Königsau" bei Esbjerg Ansteuerungstonne entlassen.
17.2o	Cuxhaven	BO Schiff "Simon v. Utrecht um 16.oo Uhr ~~über~~ in Cuxhaven zur Kohlen- und Proviantübernahme. Steht wieder zur Verfügung.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
18.00	Elbe-Ems	13 M.S.Fl. mit den Booten M 13o1,o2,o3,o4,o5 um 06.3o h Cuxhaven aus zum ELK-Ablaufen Weg "braun" von Leuchtschiff "Hans" bis Punkt "Dora", weiter bis "Fritz", dann Borkum.
13.35		Befehl an 13. M.S.Fl. durch FT 14o8/19: " Zu FT 1113/11. Am 31.5. ELK-Ablaufen von Punkt "Fritz" über "Lucie", Umleitung Weg "braun" bis "Tonni". Dann Den Helder. Am 1.6. gleichen Weg zurück. 5. Sich. Div.
13.5o		13. M.S.Fl. auf Borkum Reede geankert. Aufgabe durchgeführt. Kein Räumerfolg.
18.00	Elbe-Ems-Elbe	Sperbr. 11 und Flkjg.24 um 07.00 Uhr Cuxhaven aus zum ELK-Ablaufen Weg "braun" von Leuchtschiff "Hans" bis Punkt "Dora" und zurück.
11.45		Befehl des B.S.N. mit FT 1113/11: "Weg "braun" umgeleitet von "Lucie" über 53° 34,5' Nord 05° 45' Ost nach "Max" nach 53° 36,5' Nord, 05° 8' Ost nach "Nanni". Sperbr. 11 sofort neue Umleitung ablaufen.
17.00		Sprbr. 11 meldet mit FT 16o7/2o Räumerfolg um 15.42 Uhr auf 53° 35' Nord 05° 36' Ost keine Schäden und mit FT 1843/25 Räumerfolg
19.15		um 18.25 Uhr auf 53° 3o' Nord 04° 59' Ost keine Schäden.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 30.5. 42 1730		Sprbr. 173 erhält Befehl: "Sprbr. 173 durchführt am 31.5. gegen 0900 Uhr von Cuxhaven Sperrgeleit für Tanker "Thalatta" bis Leuchtschiff "Dora". Dort Tanker nach Nordenham entlassen. Sprbr. ankern und FT-Meldung. Weitere Befehle dort erwarten. Tanker "Thalatta" durch Fernspruch über MSS Brunsbüttel verständigt, pünktlich 0900 Uhr vor Cuxhaven zu sein, zum Geleit durch Sprbr. 173.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
0210		Flugzeugangriff auf Westgeleit 277. Vpbt. 1303 meldet durch FT 0137 und 0150.
		Qu. 8315 nach mehrfachem Bombenangriff Dpfr. "Lisa Märsk" Maschine ausgefallen. Schlepperhilfe sofort erforderlich. M 572 zur Assistenz zurückgeblieben. Einschleppversuch nach Den Helder. M 504 Wassereinbruch in K 2, mit M 526 Richtung Land entlassen. Bisher 5 Abschüsse. Flugzeugangriffe um 0010 Uhr laufend in kurzen Abständen. Geleit-verstärkung erbeten.
0245		FT 0148 von Vpbt. 1303: Qu. 8315 Bombenvolltreffer auf Dampfer "Värmdoe". Dampfer sinkt schnell.
0320		Darauf Befehl an Vpbt. 805 mit FT 0333. Sofort mit Lazarettschiff "Christian" Schlepper "Ganges" u. "Seebär" nach Punkt "Max" zum Geleit 277 gehen. Diese laufen Borkum aus.

Als Ziel wurde das Geleit angegeben, da Vpbt. 805 über eingegangene Funksprüche auch unterrichtet und da zwei mit verschiedenen Kursen steuernden Havaristen aufzunehmen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 30.5. 42		
0345		M 545 meldet durch FT 0139: Bleibe bei durch Bombentreffer beschädigten Dampfer in Qu. 8314. Laufe mit langsamer Fahrt Borkum. Erbitte sofort Entgegens~~chickung~~ Endung eines Schleppers.
		Danach bestand die Möglichkeit, daß sogar drei verschiedenen Gruppen Hilfe gebracht werden müsse. Der von M545 erwähnte Dampfer war in Wirklichkeit "Lisa Märsk".
0411		M 545 gibt Ft 0317: M 526 sofort Lage melden. Wenn möglich, alle Boote nach Entlassung Geleit Den Helder geben. Dort weiteres.
		Diese Anweisung des ältesten Kommandanten der 21. M.S. Fl. war überflüssig und hätte unter Umständen schaden können.
0636		M 1303 meldet mit FT 0531 und 0606: Dampfer "Värmdoe" um 0226 Uhr noch Bombenvolltreffer auf 5333/4 Nord, 0512 Ost gesunken. Heck ragt aus dem Wasser. Boje geworfen. 2 Überlebende unverletzt an Vpbt. 1305. 7 Vermisste. Beim Geleit stehen jetzt 6 Dampfer mit den 5 Sicherungsbooten. Außerdem M 526 bis den Helder. (von Vpbt. 1231 wird mit FT 0432 länge des Wrackorts mit 0508.5 Ost angegeben.)
1020		M 526 Den Helder ein.
0645		M 572 meldet mit FT 0425 Art der Beschädigung M 504 und erbittet Werftzuteilung, M 504 erhält Befehl, durch FT 0738, falls möglich, nach Cuxhaven (später abgeändert in Wesermünde) zu gehen.
0730		

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 30.5. 42		
1033		M 572 meldet durch FT 0916, daß mit M 504 Marsch nach Osten angetreten M 572 selbst kleines Leck.
2100		Wesermünde ein. M 572 erhält Befehl, am 31.5. nach Cuxhaven zum Docken zu gehen.
0730		M 545 meldet Einlaufen Borkum Hafen, nachdem "Lisa Märsk" und "Ganges" auf Borkum Reede entlassen.
0913		Durch FT 0754 wird Rückkehr Vpbt. 805 mit Lazarettschiff und Schleppern und Fortsetzung Bergung "Finsen" befohlen.
1330		Vpbt. 805 mit "Christian" und "Seebär" Borkum ein, da "Seebär" allein nicht an "Finsen" arbeiten kann.

D. Lagemeldungen:

Lage am 30.5.42 um 0600 Uhr.

Vp.Rotte "1 Hans" auf Rückmarsch von Borkum auf Position.

Lage am 30.5. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen Weg braun von Leuchtschiff "Hans" bis Punkt "Dora" weiter bis "Fritz", dann Borkum.

2.) 21. M.S.Fl. M 526 nach Erledigung Geleitverstärkung Den Helder ein.
M 572 mit havariertem M-Boot 504 Marsch nach Wesermünde zur Reparatur.
M 545 mit dän.Dpfr. "Lisa Märsk" Borkum. Nachts Sofortbereitschaft.

3.) 3.) Sprbr. 15 mit Flakj. 22 Sperr- und Flakgeleit Dampfer "Königsau" auf Weg weiß nach Graadyb Ansteuerungstonne dann zurück über Weg weiß - Punkt "Anton" - Leuchtschiff "Fritz" nach Wilhelmshaven.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den 30.5. 42

Noch zur Lage am 30.5.42 um 1600 Uhr.

4.) Sprbr. 11 mit Flakj. 24 Elkablaufen Weg "Braun" von Leuchtschiff "Hans" - Punkt "Toni" (Umleitung) und zurück bis Punkt "Anton". Dann W'haven.

5.) Vpbt. 805 mit den Schleppern "Boreas", "Seebär", "Ganges","ZRD 5" und Lazarettschiff "Christian" Borkum. Vpbt. 805 Sofortbereitschaft.

6.) F.S."Möwe" Borkum klar für Sicherung Ems - Elbe Nachtverkehr.

7.) Westgeleit 277 vor Beendigung.

8.) Verfg.Rotte 1231/33 auf Position Qu. 8314, 8315.

9.) Ostgeleit 1758 unterwegs.

10.) Westgeleit 278 mit den Vpbten. 807/10/11/812 und die Vpbte. 1101/02 als Geleitverstärkung bis Den Helder mit 8 Dampfern (24 828 BRT., 8 Ballone, 3 bew.) 0800 Uhr Elbe II aus.

Nachtverkehr:

Ems - Elbe = 5 Schiffe, Sicherung durch F.S. "Möwe"

Elbe - Ems = keine Schiffe.

Brunner.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
31.5. 42	Helgoland WSW 5 Borkum WSW 3 List WSW 3 Cuxhaven SSW 3 Den Helder SW 3 bedeckt, dunstig, teilw. Regen, geringe Sicht.	
		A. Geleitaufgaben:
0730-1530	Elbe	Flakj. 25 von Hamburg ausgelaufen zum Geleit U 600 von Brunsbüttel nach Hamburg. Erhält Befehl, am 1.6. 0845 Uhr Flakgeleit für U 624 von Hamburg nach Brunsbüttel und anschliessend Geleit für U 658 von Brunsbüttel nach Hamburg durchzuführen.
1030	Wilhelmshaven	Führerschiff "Möwe" läuft nach Sicherung des Ems - Elbe Nachtverkehrs ein.
0415		Westgeleit 278 Vpbt. 807 meldet durch FT 0350/46 Kr.: Angriff eines engl. Flugzeugs auf Geleit im Qu. 8265 um 0330 Uhr abgewehrt.
0730	Den Helder	Verstärkungsrotte Vpbte. 1101/02 mit Dampfer "Eisstrom" Den Helder eingelaufen.
1400	Hoek	Geleit beendet.
0600	Hoek	Ostgeleit 1754. Vpbt. 2009, M 344 mit 6 Mar. Fährprähmen ausgelaufen. Erhält von 1. Sich. Div. FT-Befehl, auf Weg "Braun" zu marschieren.
1542		meldet Vpbt. 2009 durch FT 1512/67 an 5. Sich. Div.: Stehe 2230 Uhr bei "Lucie". Erbitte dort Sicherungsboote für Weiterführung Geleit nach Elbe. Darauf FT 1703/71 an M 545, Vpbt. 805: Am 31.5. mit Mar. Fährprähmen 234, 236 Borkum so auslaufen, daß Punkt "Lucie" um 2200 Uhr erreicht wird. Dort abwarten Geleitaufnahme 6 weiterer M.F.P. von Vpbt. 2009. Dann über Weg braun nach Cuxhaven.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 31.5. 42		
1930	Borkum	M 545, Vpbt. 805 mit Mar. Fährprähmen 234. 236 ausgelaufen.
2053		meldet Vpbt. 2009 durch FT 2037/80: Um 1935 Uhr wegen dichten Nebels mit Prähmen bei "Max" geankert.
2334		meldet M 545 durch FT 2302/84: Bei Punkt "Lucie" einen offensichtlich vom Geleit abgekommenen Prahm aufgenommen. Laufe Richtung "Max" entgegen.
1800	Hoek	Geleit 1760 ausgelaufen
2200		M 526, Vpbt. 1101/02 Den Helder ausgelaufen zur Geleitverstärkung.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0430	Borkum	13. M.S.Fl. ausgelaufen zum Elkablaufen Weg braun nach Westen.
1800	Den Helder	eingelaufen, kein Räumerfolg.
0745	W'haven Reede	Sprbr. 15 geankert. Weg weiß Elkabgelaufen ohne Räumerfolg.
1300	" "	Sprbr. 11 geankert. Weg braun Elkabgelaufen. Am 31.5. kein Räumerfolg.
0830-1330		Sprbr. 173 Sperrgeleit für Tanker "Thalatta" von Cuxhaven bis Leuchtschiff "Dora" durchgeführt. Anschliessend nach Wesermünde.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
1252		Eingang Fernschreiben BSN 3103 an F.d.M. Ost: Vorgang FS Gruppe Nord Gkdos 0509 4 AIII v. 30.5.: Bitte 17. M.S.Fl. nach Cuxhaven in Marsch setzen, Ausrüstung mit SSG gem. Vorgang möglichst Pillau sicherstellen.
1730		Eingang FS BSN 3105: D-Gruppe 34. M. S.Fl. steht ab 1.6. 42

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 31.5. 42		

zur Verfügung 5. Sich. Div. für Wrackbestimmung. D-Gruppe verlegt zunächst von Maasluis nach Den Helder. Weitere Befehle durch 5. Sich. Div.

D. Lagemeldungen:

Lage am 31.5.42 um 0600 Uhr.

1.) Sprbr. 15 und Flakj. 22, Dampfer "Königsau" bei Esbjerg Anst. entlassen.
2.) Sprbr. 11 Räumerfolge um 1542 Uhr Qu. 8324 und 1825 Uhr Qu. 8239, keine Schäden.
3.) Geleite 1756 und 1758 durchgeführt.

Lage am 31.5.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen mit K.F.R.G. von Pankt "Fritz" über "Lucie", Umleitung Weg "Braun" bis "Toni". Abends Den Helder.
2.) Sprbr. 11 und 15 nach Ablaufen Weg "Braun" und "Weiß" W'haven Reede, klar für Sondergeleit. Am 31.5. kein Räumerfolg.
3.) Sprbr. 163 Wesermünde Bereitschaft.
4.) Sprbr. 173 Sperrgeleit Tanker "Thalatta" Elbe - Weser durchgeführt. Wesermünde einlaufend, dort Bereitschaft.
5.) 21. M.S.Fl. M 526 Den Helder Bereitschaft für Geleitverstärkung M 504 Seebeck-Werft Wesermünde Reparatur und Umbau. M 572 Sanftlebenwerft Cuxhaven Reparatur. M 545 Borkum Bereitschaft.
6.) Vpbt. 805 Borkum Bereitschaft.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 31.5.42		

Noch zur Lage am 31.5.42 um 16oo Uhr.

7.) Lazarettschiff "Christian" , Schlepper "Seebär" und "Boreas" Borkum Bereitschaft.
8.) Vpbte. 11o1/o2 Den Helder Verfg.Rotte für Geleitverstärkung.
9.) Flakj. 25 Geleit U 6oo Brunsbüttel - Hamburg.
1o.) Westgeleit 278 beendet.

Nachtverkehr:
Elbe - Ems = 3 Dampfer, 1 Motorfajrzeug, 1 Schlepper mit Anhang.
Ems - Elbe = 2 Dampfer, 2 Motorfahrzeuge.

Brennecke.

S c h l u ß b e t r a c h t u n g

zu dem Kriegstagebuch der 5. Sicherungsdivision für die Zeit vom 16. - 31. Mai 1942

Feindtätigkeit:

Feindliche Seestreitkräfte traten nicht in Erscheinung.

Bombenangriffe und Verminung der Geleitwege wurde von dem Gegner mit erhöhter Intensivität fortgesetzt. Der Schwerpunkt lag wieder im Umkreis der Tonne "Max" auf Weg "Braun".

Geleitaufgaben:

Durchgeführte Geleite in der Zeit vom 16.- 31.5.42:

W e s t g e l e i t e .

Nr. des Geleites	Datum	Geleitboote	Zahl d.Dpfr.	bew.	Ballon	unge-sch.	Ins-ges. BRT.
269	16/17.5.	Vpbt. 13o1/o6/o7/12 S.v.Utrecht.	9	-	7	1	11 8o5
27o	18/2o.5.	2oo3/o7/1o/Flkj.24 ab Bork.Vpbt.811/12	7	1	7	3	2o 915
271	2o/21.5.	Vpbt. 8o1/o2/o3/o4/o5 Sprbr. 148/149	8	-	3	2	12 172
272	21/22.5.	" 13o3/o5/o8/o9/12	8	2	2	-	18 136
273	23/24.5.	" 11o9/o1/o6/o5,ab Lucie 11o1/o2	8	1	7	2	26 o27
274	25/26.5.	" 13o1/o4/o6/o7 u. M 344o	8	1	3	2	19 729
275	26/27.5.	" 2oo3/o4/o7/1o/Spr.88 145 u. 11o1/o2	8	1	5	-	16 313
276	27/28.5.	" 8o1/o3/o4/o5/o6	8	-	4	-	14 977
277	29/3o.5.	" 13o3/o5/o9/1o/12 21.M.S.Fl.	8	1	-	2	19 962
278	3o/31.5.	" 8o7/1o/11/12/11o1 11o2	8	1	-	1	24 828
			8o	8	38	13	184 864

O s t g e l e x i t e .

tes	Dat.	Geleitboote	Zahl d.D.	bew.	Ballon	unge-sch.	Insgesamt BRT.
17/19.5.		Vpbt.8o1/o2/o3/o4/o5 Verst.811/12	7	1	-	-	15 891
18/2o.5.	"	13o3/o5/o8/o9 Ujg. 11o7,Sprbr 148/149	7	-	-	2	18 828
19/2o.5.	"	11o1/o2/o4/o6/o7/o9 ab Ymuiden MRS. 12	8	-	-	-	14 615
2o/21.5.	"	2oo9, M 344o	11 Mar.F.Prähme bis Borkum				
2o/22.5.	"	13o1/o4/o6/o7 u. S.v.Utrecht	8	1	-	-	14 2o9
22/23.5.	"	2oo3/o4/o7/1o u. Flakj. 24	8	1	-	-	11 582
23/24.5.	"	8o1/o2/o3/o4/o5 Sprbr. 145	8	3	-	2	19 839
25/26.5.	"	13o1/o5/o9/1o/12					
		11o1/o2	6	1	-	-	9 o19
31/1.6.	"	2oo9, M344o	6 Mar.F.Prähme bis Borkum				
28/3o.5.	"	11o9/o7/o6/o5/o4/o3 Ujg. 1112	8	-	7	-	14 184
29/3o.5.	"	13o1/o4/o6/o8/3o2 M 3440	8	3	8	1	2o 394
31.5.-2.6.	"	8o1/o3/o4/o6 Ujg. 1711/1812/M 526	7	-	5	-	12 823
			75	1o	2o	5	15o 384
			17 Prähme				

Die Geleitflottillen wurden durch den Geleitdienst auf das stärkste beansprucht. Vpbt. 11o3 ging durch Bombentreffer verloren.

Die Besetzung der neuen Vorpostenpositionen auf Weg "Braun" litt unter den Kinderkrankheiten der neu in Dienst gestellten Boote der 12. Vpfl., B.Gruppe (meist Ausfall der E-Anlage)

Minensuch- und Räumaufgaben:

Auf Ate-Minen wurden keine Unternehmungen angesetzt.

Erst am Schluß des Monats trat mit Sprbr. 15 ein zweiter Sperrbrecher mit Aptierungsvorrichtung in die Front, sodass die Räumtätigkeit gegen E-Minen auch in der Berichtszeit wiederum zum größten Teil durch die wenigen Boote der beiden M.S.Flottillen durchgeführt werden mußte, die zudem an 4 Tagen durch die Wetterlage am Arbeiten verhindert waren. Der aptierte Sperrbrecher 11 bewährte sich ausgezeichnet.

Dagegen fiel Sperrbercher 16o durch Grundminendetonation unter dem Schiff vom 23.5. an aus.

Elkabgelaufene Wege:

Weg braun	von Punkt Eins	bis Den Helder	3 mal
" "	" " Fritz "	" "	4 mal
" "	" " " "	Punkt Max	3 mal
" "	" " Fritz "	" Fritz"	5 mal
" "	" " " "	" Nanni	2 mal
" Hellrot" Tonne 1o	" "	Fritz	5 mal
" weiß			8 mal

außerdem wurde der Weg Elbe - Weser, das Dreieck vor Borkum (Fritz-Dora-Lucie), die Umgebung von Tonne Max und um die Tonnen 5 und 7 des Weges weiß mehrmals Elkabgelaufen.

Geräumte Minen im Sicherungsbereich:

Datum	räumendes Fahrzeug	Ort
Fahrzeuge der 5. Sicherungsdivision:		
17.5.	Sprbr. 16o	5525.9 Nord, o814.3 Ost
2o.5.	" 11	535o Nord, o637 Ost
2o.5.	21. M.S.Fl.	5336 Nord, o535 Ost
22.5.	M 13o4	5511.5 Nord, o8o5 Ost
22.5.	M 13o5	55o8 Nord, o8o5 Ost
22.5.	M 13o4	55o6 Nord, o8o5 Ost
23.5.	Sprbr. 11	5519 Nord, o8o7 Ost
23.5.	" 16o	5425 Nord, o8o6 Ost
26.5.	" 11	5511 Nord, o8o4 Ost
26.5.	" 11	5416 Nord, o8o6 Ost
27.5.	" 11	5413 Nord, o8o3 Ost
27.5.	" 11	5413 Nord, o8o3 Ost
3o.5.	" 11	5335 Nord, o536 Ost
3o.5.	" 11	5336 Nord, o459 Ost
Fahrzeuge anderer Verbände:		
19.5.	HSB 231	5355.3 Nord, o758.8 Ost
21.5.	Sprbr. 149	533o.5 Nord, o5o5 Ost
21.5.	HSB 162	5441 Nord o618 Ost
25.5.	HSB 232	5355,1 Nord, o752.6 Ost
29.5.	Sprbr. 15o	5336 Nord o54o Ost 1)

1) möglicherweise Verwechslung mit Bombendetonation.

Auflaufen auf Minen oder im Fischnetzgerät:

19.5.	Fischerboot	5431 Nord	o8o6 Ost
19.5.	"	5418 Nord	o8o8.5 Ost
21.5.	"	5418 Nord	o8o8 Ost
23.5.	Rettungsboot"Nebelthau"	5357.8 Nord	o84o.8 Ost
24.5.	norw.D. "Bör"	5354.3 Nord	o745.6 Ost

...gsboot "Nebelthau" wurde eingebracht. Dampfer "Bör" ist gesunken.

Sonstige Vorkommnisse:

Bei dem Bombenangriff am 15.5. ging das Vorpostenboot 2oo2, am 29.5. Sperrbrecher 15o und Vpbt. 11o3 verloren. Beschädigt wurden Vpbt. 11o7, am 29.5., M 5o4 und M 572 am 3o.5.

Geleitverluste
durch Grund Minentreffer verloren:

15.5.	norw.D. "Sellje"	6689 BRT	
29.5.	dän.D. "Niels R. Finsen	185o BRT	
3o.5.	schwed.D."Vaermdö"	2955 BRT	11 494 BRT

durch Grundminentreffer beschädigt:

3o.5.	dän.D. "Lica Märsk"	2 48o BRT

durch Grundminentreffer verloren:

26.5.	norw, D. "Bör"	927 BRT

1o Flugzeuge wurden abgeschossen.

Im ungesicherten Elbe - Ems Verkehr der Kleinfahrzeuge ist seit dem 8.6. das holl. Motorschiff "Nautilus" spurlos verschwunden. Sofern nicht Grundminentreffer vorliegt, besteht die Möglichkeit, dass das Schiff nach England gefahren ist.

Für die am 18.5. wieder abgegebenen 8. R.Fl. wurde am 31.5. die D-Gruppe der 34. M.S.Fl. der 5. Sich. Div. zur Wracksuche zur Verfügung gestellt.

Geheim! Kommandosache!

Befehlshaber
der Sicherung der Nordsee.
B.Nr. Gkdos 1984 A II.

Den 26.7.42.

An

Gkds.

Marinegruppenkommando

Marinegruppenkommando Nord
30. JUL. 1942
Nord. 3803 Anl. 1

In der Anlage wird das Kriegstagebuch der 5.Sicherungs-division vom 16.5. bis 31.5.42 vorgelegt.

Nichts zu bemerken.

Im Entwurf gez. W o l f r a m .
Für den Befehlshaber der Sicherung der Nordsee.
Der Chef des Stabes.

Marinegruppenkommando Nord. Befehlsstelle, den 1.August 194
B.Nr. Gkdos. 3803/42 A.III

Geheime Kommandosache!

U. Seekriegsleitung,

Berlin

vorgelegt.

Nichts zu bemerken.

Im Auftrage!

1) Skl Qu (A I) 19. Aug. 1942 1a/Kriegsmarine

i,Ueber 1/Skl. an Kr

1/Skl.

i.A. I a c

1.Skl 19460 g.Kdos.

PG 81084 NID

Geheime Kommandosache

3804/42

Kl 19550

K r i e g s t a g e b u c h

des Führers der 5. Sicherungsdivision für die Zeit

vom 1.6. - 15.6. 1942.

-.-.-.

PG/ 81084

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

5TH DEFENCE DIVISION

WAR DIARY

DATE: 1-15 JUNE 1942

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
1.6. 42	Cuxhaven WNW 4 Helgoland NW 3 Borkum N 2 Den Helder NW 5 überwiegend heiter, Dunst, stellenweise Nebel.	
		A. Geleitaufgaben:
1300	Elbe	Westgeleit 279 mit Vpbten. 1109/04/05/06, Flakj. 23 und 6 Dampfern Elbe aus. Von Borkum ab verstärkt durch Vpbt. 2009, M 3400, 2 Dampfer, Schlepper "Ganges" und "ZRD 5". Flakj. 23 bleibt in Borkum.
1815	Hoek	Ostgeleit 1762 mit Vpbten. 2007/03/04/10/12 und 6 Dampfern Hoek aus.
		Vpbte. 1101/02 als Verstärkungsrotte von Den Helder ab Geleit 1760 angeschlossen, bleiben, da hier ausdrücklicher Befehl, nach Borkum zu gehen vorliegt, beim Geleit bis etwa Punkt "Anton" "Cäsar", werden dann durch FT 1717 nach Borkum befohlen, dort eingelaufen.
2210	westlich Borkum	Vpbt. 2809, M 3400 mit 6 Mar.Fährprähmen unterwegs nach Punkt "Lucie", ankern wegen Nebels.
		M 545, Vpbt. 805 zur Ablösung der Rotte Vpbt. 2809 beim Fährprahmgeleit mit 2 Mar. Fährprähmen Borkum ausgelaufen, ankern wegen Nebels. 1 Fährprahm von Rotte 2009 stößt zu M 545 .M 545 meldet Leck im Wellentunnel.
0800		Die Rotten M 545 und Vpbt. 2009 erhalten darauf Befehl durch FT 0813: "Borkum einlaufen."
1730		M 545, Vpbt. 805 mit 8 Mar. Fährprähmen Borkum aus.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 1.6. 42		
1900		Vpbt. 2009, M 3400 Borkum aus zum Anschluß an Geleit 279.
0845-1550	Elbe	Flakj. 25 Geleit U 627 auf der Elbe.
1645	östliche Nordsee	Vpbt. "Simon v. Utrecht" erhält Befehl, zum Geleit Tonnenleger "Mellum" am 2.6. ab Leuchtschiff "Fritz". Darauf Cuxhaven aus.
2100		
0115		Durch FT 0137 wird befohlen: "Ab sofort verlegt Rotte "1 Dora" auf "Null Dora" und Rotte "Null Dora" auf Null Hans. Nähe Weg weiß sich aufhaltende Fischer auf Lichtzeichen beobachten. Auf Verdunklung und Abschirmung der Lampen, besonders nach oben, ist zu achten."
1040		Flakj. 21 erhält Befehl: Flakj. 21 am 2.6. 0700 Uhr Sicherung U 167 ab Schleuse Wesermünde weserabwärts. Um 0800 Uhr auslaufen U 184, 185 von Bremen zur Unterweser. Flakj. 211 sichert diese 3 Boote. Nach Erledigung der Probefahrten mit U 185 nach Bremen gehen. Vor Dunkelwerden Wesermünde zurück sein. Am 3.6. 0500 Uhr mit Sprbr. 173 Geleit U 184 nach Brunsbüttel. Anschliessend Cuxhaven."

Es ist augenscheinlich, dass der eine Flakjäger nicht Flaksicherung für drei übende U-Boote auf einmal ausüben kann. Mehr Sicherungsboote können aber nicht frei gemacht werden. Der Flakschutz der U-Boote bei Übungen und Probefahrten durch die viel langsameren Vorpostenboote und Flakjäger ist praktisch unwirksam.

Bonatz.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 1.6. 42		
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0600	Westfriesische Inseln	13. M.S.Fl. Den Helder aus zum Elkablaufen Ansteuerungstonne Den Helder, Umleitung Weg braun bis "Lucie", dann Fritz. Abends Borkum.
1900		
1645		Sie erhält Befehl durch FT 1723, am 2.6. Dreieck vor Borkum Elkabzulaufen.
0400	Jade-Elbe	Sprbr. 11, 15 Sperrgeleit Kreuzer "Köln" von W'haven nach Brunsbüttel.
1330		Dann Cuxhaven.
1510		Sprbr. 11, 15, Flakj. 24 erhalten Befehl: Am 2.6. bei Hellwerden Cuxhaven auslaufen zum Elkablaufen von Leuchtschiff "Hans" über Weg "Braun" bis Punkt "Toni" und zurück. Formation steile Staffel, Querabstand 150 m. Führung Kommandant Sprbr. 15 als takt. Nr. 2.
		Sprbr. 11 fährt als takt. Nr.1, da durch Qu.D. Gerät besser gesichert.
0900	Weser-Elbe	Sprbr. 163 Sperrgeleit Tanker "Thalatta" von Wesermünde nach Brunsbüttel.
2020		Dann Cuxhaven.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
		- k e i n e -
		D. Lagemeldungen:
		Lage am 1.6.42 um 0600 Uhr.
		- U n v e r ä n d e r t -

Hansen

tum und rzeit	Ort	Inhalt
ch den 6. 42		

Lage am 1.6. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen mit K.F.R.G. von Ansteuerungstonne Den Helder, Umleitung Weg "Braun" bis "Lucie", über "Fritz" nach Borkum.

2.) Sprbr. 11, 15 Sperrgeleit Kreuzer "Köln" Schillig Reede - Brunsbüttel beendet, Cuxhaven eingelaufen.

3.) Sprbr. 163 Sperrgeleit Tanker "Thalatta" Weser - Elbe unterwegs.

4.) M 526, Vpbt. 1101/02 Verstärkung Geleit 1760 ab Den Helder. Vpbte. 1101/02 bis Borkum, M 526 bis Elbe.

5.) Flakj. 25 Geleit U 624 Hamburg - Brunsbüttel.

6.) M 545, Vpbt. 805 mit 8 Fährprähmen 1700 Uhr von Borkum nach Elbe.

7.) Westgeleit 279 mit Vpbten. 1109/04/05/06 Flakj. 23 und 8 Dampfern (davon 2 ab Borkum) (12 309 BRT., 2 bew., 4 Ballone) Elbe aus. Von Borkum bis Den Helder verstärkt durch Vpbt. 2009, M 3400. Schlepper "Ganges" und ZRD 5 gehen mit bis Den Helder.

2105 Nachtverkehr gem. FT 2120:
Elbe - Ems = 4 Schiffe,
Ems - Elbe = 4 Dampfer, 4 Motorschiffe.

Brennecke.

um und zeit	Ort		Inhalt
. 42	Helgoland	S 5 - 1o sm	
	Borkum	W 3 - 1o sm	
	List	SSW 5 - 1o sm	
	Cuxhaven	S 3 - 9 sm	

A. Geleitaufgaben:

Westgeleit 279.

Borkum — Flakj. 23 um o5oo Uhr Borkum Reede geankert, bleibt dort als Verfügungs~~rettw~~boot.

Hoek — Vpbt. 11o9/o4/o5/o6 um 2o15 Hoek einlaufend passiert.

Westgeleit 28o.

Elbe — Vpbt. 13o1/o4/o6/o8, M 344o um o6oo Uhr ab Elbe II aus mit den Dampfern: Schwed.D. "Magdalena", "Wesurius", "Fredhem", "Marianne", "Mansuria", "Kattegat", "Thule", deutsch.D. "Boltenhof" (15 779 BRT., 7 Ballons, 1 bew.)

143o Borkum — Fernspruch an MSS Borkum für Vp.Rotte 11o1/o2: "Sofort auslaufen 163o Uhr anschliessen an Westgeleit 28o bis Helder." und

1435 Befehl durch FT 1441/4o:
"Geleitzug 28o ab Punkt "Lucie" um 163o Uhr bis Den Helder verstärken.
Vpbt. 11o2 hatte gegen 14oo Uhr durch Fernspruch melden lassen, er habe einen Augenverletzten an Bord. Auf Anordnung des Arztes Lazarettschiff "Christian" sei Einlieferung in die Augenklinik sofort nötig. Laufe Emden. Nach Abgabe Verletzten Borkum zurück. Erbitte weiteren Befehl.
Es wurde angenommen, dass Vpbt. 11o2 aufgrung der obigen Befehle, den Kranken auf Lazarettschiff "Christian" abgeben und zur befohlenen Geleitverstärkung auslaufen würde.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Koch den 2.6. 42		
1730		Vpbt. 1101 meldet durch FS: "Vpbt. 1101 um 1500 Uhr Borkum aus zum Anschluß an Westgeleit. Vpbt. 1102 läuft später aus. Meldung hierüber folgt."
1730		Vpbt. 1102 meldet durch FS: "Vpbt. 1102 um 1500 Uhr Borkum nach Emden aus."
		Als dieses FS einging, war es zu spät, um noch einzugreifen. Vpbt, 1102 hat den Kranken also nach Emden gebracht und ist nach 15 min. Aufenthalt um 1900 Uhr ~~wieder~~ nach Borkum zurückgelaufen, wo es um 2125 Uhr auf Reede ankerte. Nach Eingang des diesbezügl. FS um 2320 wurde dem Boot über MSS Borkum fernmündlich Sofortbereitschaft befohlen. Nach Einlaufen des Bootes wird zu klären sein, warum es den Einsatzbefehl nicht befolgte.
		Ostgeleit 1754.
	Elbe	M 545 Vpbt. 805 und 8 Marinefährprähme durchgeführt. Vpbt. 805 bei Feuerschiff "Hans" nach Wesermünde entlassen. M 545 Cuxhaven ein um 0645 Uhr.
		Ostgeleit 1760
0001		Befehl an Vpbt. 801 durch FT 0020/25: "Vpbt. 801 mit 803/04/06 nach Durchführung Geleit nach Wesermünde gehen.
0045		Vpbt. 801 meldet mit FT 2358/24: "2400 Uhr Geleit 1760 mit 7 Dampfern Elbe 2 geankert. Ujg. 1711 bei "Anton" nach Wesermünde. M 526 nach Cuxhaven entlassen.
1045	Wesermünde	Vpbt. 801/03/04/05/06 um 0930 Uhr Wesermünde ein.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 2.6. 42		
		Ostgeleit 1762
1350		Vpbt. 2007 meldet mit FT1325/39: "Im Qu. 9572 Vpbt. 2004 durch Kesselleckage in der Fahrt behindert, wird von Vpbt. 2003 geschleppt und folgt dem Geleit. Jetzt Vpbt, 2012 Funksprechboot."
2030	Elbe	Geleit 1762 mit Vpbt. 2007/10/12 und 6 Dampfern um 2015 Uhr Elbe II passiert.
0900	Weser	Flakj. 21 um 0645 Uhr Wesermünde aus zum Geleit U 167, 184, 185 auf der Weser.
2025		1900 Uhr Wesermünde ein nach Geleitbeendigung.
1505		Flakj. 25 erhält Befehl durch FS zur Flaksicherung für U 522 am 3.6. 0800 Uhr ab Deutsche Werft Hamburg.
1700	Elbe-WeserEms	Vpbt. 1232/45/47/48 Cuxhaven um 1600 Uhr aus zur Sicherung Elbe - Ems Nachtverkehr.
2030		"Simon v. Utrecht" meldet durch FT 1845/45 "Grüne Spierentonne mit der Aufschrift Wrack Nord Leuchte 2 hell 2 dunkel 50 m nordost am Wrack auf ungefähr 53°34' Nord, 8°8,85' Ost ausgelegt. Sind auf dem Marsch nach Tonne "Bruno".
		"Mellum und "S.v.Utrecht".
		Das FT kam verstümmelt an. Aber auch nach Eintreffen des diesbezgl. Fernschr. von MN Abtl. Nord war der Sinn nicht verständlich. Die angegebene Position liegt auf der Jade dicht bei W'haven. Es ist nicht verständlich, welche Tonne "Bruno" gemeint ist.

Datummund Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 2.6. 42		
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0040		Befehl an Rotte „1 Hans" durch FT 0054/26: "Rotte "1 Hans" übernimmt Flaksicherung für Sprbr. 163 und MS"Irben" 2.6. 0800 Uhr ab Elbe I bis Leuchtschiff "Fritz" und zurück für Sprbr. 163."
0640	Elbe-Jade	Sprbr. 163 und MS "Irben" Cuxhaven aus.
1630		Sprbr. 163 nach beendigter Aufgabe Cuxhaven ein.
1635		Sprbr. 163 erhält Befehl durch Kurzbrief: "Am 3.6. 0600 Uhr Sperrgeleit für U 164 von Brunsbüttel nach Wilhelmshaven. Angehängt ab Brunsbüttel Tanker "Wikinger" bis Leuchtschiff ""Fritz". Reihenfolge hinter Sprbr.: U 164, "Wikinger","
1635		Befehl an Tanker "Wikinger" durch FS.: "Wikinger" muß unbedingt in Brunsbüttel um 0600 Uhr am 3.6. an Geleit Sprbr. 163 anschliessen. Geleit bis Leuchtschiff "Fritz", dann selbstständig.
0600	Elbe	Sprbr. 11 und 15 mit Flakj. 24 0445 Uhr Cuxhaven aus zum Elkablaufen Weg braun von Leuchtschiff "Hans" bis "Toni" und zurück.
1950		Befehl an Sprbr. 15 durch FT 2035/52: "Verband am 3.6. im Anschluß an Weg " "Braun" Elkablaufen Weg "Weiß" bis Graadyb" Ansteuerungstonne. Dort Aufnahme Sperrgeleit Dampfer "Königsau" nach Elbe. Voraussichtliches Eintreffen bei Graadyb rechtzeitig funken.
0800	Borkum	13. M.S.Fl. mit den Booten 1301/02/03 und 1305 um 0600 Uhr Borkum aus zum mehrmaligen Elkablaufen Dreieck vor Borkum.

um und zeit	Ort	Inhalt
h den . 42		
o		Befehl an 13. M.S.Fl. durch FT 2039/53: "Am 3.6. bei Hellwerden Elkablaufen von Punkt"Fritz" über "Lucie" Weg "Braun" bis Punkt "Max". Dort mehrere Kreise, gleichen Weg zurück.
5		13. M.S.Fl. um 1945 Uhr Borkum Reede geankert. Kein Räumerfolg.
05		Sprbr. 173 erhält Befehl durch FS.: "Sprbr. 173 am 3.6. 0500 Uhr mit Flakj.21 Sperr- und Flakgeleit für U 184 von Wesermünde nach Brunsbüttel. Anschliessend Cuxhaven.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
1855		Werft Wilhelmshaven I teilt fernschriftlich mit: "Schlepper "Seebär" wegen Erkrankung 4 Mann Maschinenpersonal vorübergehend nicht einsatzfähig. Ersatzgestellung in die Wege geleitet." Durch telefonische Rückfrage bei der Werft festgestellt, dass Ersatz erst am 3.6. n nachmittags in Borkum eintrifft. Um in Notfällen den Schlepper einsetzen zu können, wird 6. H.S.Fl. gebeten, technisches Personal zur Verfügung zu stellen. 1 Masch.Mt. und 2 Matr.Lfb.II sind daraufhin an Bord gegeben worden.
		D. Lagemeldungen:
		Lage am 2.6. 42 um 0600 Uhr.
		1. Sprbr. 163 Sperrgeleit für Minenschiff "Irben" Cuxhaven bis Leuchtschiff "Fritz" dann wieder Cuxhaven. Flaksicherung durch Rotte Eins Hans.

tummund rzeit	Ort	Inhalt

ch den
6. 42

Lage am 2.6. 42 um 16oo Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. mehrmaliges Elkablaufen Dreieck vor Borkum.
2.) Sprbr. 11 und 15 mit Flakj. Elkablaufen Weg "Braun" von Leucht-schiff "Hans" bis "Toni" und zurück.
3.) Sprbr. 163 Sperrgeleit Minentransport-schiff "Irben" Cuxhaven bis Leuchtschiff "Fritz" dann wieder Cuxhaven. Flaksiche-rung durch Rotte " 1 Hans".
4.) Flakj. 21 Flakgeleit U 167/184/185 auf der Weser.
5.) "Simon v. Utrecht" Flakgeleit Tonnenleger "Mellum".
6.) Flakj. 23 Borkum Bereitschaft.
7.) Westgeleit 28o mit den Vpbten. 13o1/o4 13o6/o8, M 344o, 8 Dampfern (15 779 BRT 7 Ballone, 1 bew.) o6oo Uhr ab Elbe II. Marschfahrt 8 sm, ab Borkum verstärkt durch Vpbt. 11o1.
8.) Ostgeleit 1754 durchgeführt.
9.) Ostgeleit 176o durchgeführt.
1o.) Ostgeleit 1762 unterwegs.
11.) Vpbte. 1232/45/47/48 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.

Nachtverkehr:
Elbe - Ems = 7 Schiffe
Ems - Elbe = 5 Schiffe, 2 Schlepper mit An-hang.

Bonnus.

Ort		Inhalt
Helgoland	WNW 3	
Borkum	SW 2	
Den Helder	S 2	
Cuxhaven	SW 2	
List	WSW 2	
Blaavandshuk	WSW 3	
Hanstholm	NNO 3	

A. Geleitaufgaben:

Westgeleit 28o.

o Rotterdam — In Rotterdam beendet.
Geleitführer meldet:
Geleit wurde am 3.6. o325 Uhr in Qu. 8291 AN vom Westen angeflogen. Flugzeuge in 2oo m Höhe setzte erst nach Beschuß Erkennungslichter und wich ~~nach~~ dem Geleit aus, anscheinend deutsches Flaugzeug. Es ist erst spät geschossen, anscheinend ohne Wirkung.

3o Elbe-Jade — Sprbr. 163 meldet sein Auslaufen aus Brunsbüttel zum Geleit von U 164 und Tanker "Wikinger" von Brunsbüttel nach Wilhelmshaven bzw. Nordenham. Durch verspätetes Eintreffen des Tankers verspätet sich das ganze Geleit erheblich, sodass das Geleit erst abends beendet wird. Werft Kiel wird mit F.S. gebeten, dafür zu sorgen, dass die angemeldeten Tanker auch pünktlich zur angegebenen Zeit zur Stelle sind.
Nach Beendigung Geleit bleibt Sprbr. 163 zum Einbau Aptierungs in W'haven.

oo Elbe — Flakj. 25 von Hamburg zur Abnahmefahrt mit U 528.

45 — nach Beendigung wieder Hamburg eingelaufen.

3o Weser-Elbe — Sprbr. 173 mit Flakj. 21 nach Durchführung Geleit U 184 von Weser nach Brunsbüttel. C
Cuxhaven eingelaufen.

oo — "Simon v. Utrecht" mit Tonnenleger "Mellum" meldet mit FT o717 das Auswechseln der Tonne "B" ~~auf Weg "weiß"~~ und Absicht des Einlaufens nach Fanö Bucht.

~~Ø~~ 9372 o KM

Ort			Inhalt
Helgoland	WNW	3	
Borkum	SW	2	
Den Helder	S	2	
Cuxhaven	SW	2	
List	WSW	2	
Blaavandshuk	WSW	3	
Hanstholm	NNO	3	

A. Geleitaufgaben:

Westgeleit 28o.

o terdam — In Rotterdam beendet.
Geleitführer meldet:
Geleit wurde am 3.6. o325 Uhr in Qu. 8291 AN vom Westen angeflogen. Flugzeuge in 2oo m Höhe setzte erst nach Beschuß Erkennungslichter und wich ~~nach~~ dem Geleit aus, anscheinend deutsches Flaugzeug. Es ist erst spät geschossen, anscheinend ohne Wirkung.

3o Elbe-Jade — Sprbr. 163 meldet sein Auslaufen aus Brunsbüttel zum Geleit von U 164 und Tanker "Wikinger" von Brunsbüttel nach Wilhelmshaven bzw. Nordenham. Durch verspätetes Eintreffen des Tankers verspätet sich das ganze Geleit erheblich, sodass das Geleit erst abends beendet wird. Werft Kiel wird mit F.S. gebeten, dafür zu sorgen, dass die angemeldeten Tanker auch pünktlich zur angegebenen Zeit zur Stelle sind.
Nach Beendigung Geleit bleibt Sprbr. 163 zum Einbau Aptierungs in W'haven.

oo Elbe — Flakj. 25 von Hamburg zur Abnahmefahrt mit U 528.

45 — nach Beendigung wieder Hamburg eingelaufen.

3o Weser-Elbe — Sprbr. 173 mit Flakj. 21 nach Durchführung Geleit U 184 von Weser nach Brunsbüttel. C Cuxhaven eingelaufen.

oo — "Simon v. Utrecht" mit Tonnenleger "Mellum" meldet mit FT o717 das Auswechseln der Tonne "B" ~~auf Weg "weiß"~~ und Absicht des Einlaufens nach Fanö Bucht.

~ ø 9372 o KM

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 3.6. 42		Er erhält Befehl, wegen Grundminengefahr seine Absicht nicht auszuführen und außerhalb 2o m Grenze zu bleiben. Auf Befehl BSN wird dann "Simon v. Utrecht" angewiesen, mit "Mellum" Tonne "Bruno" ganz aufzunehmen, "Mellum" nach Leuchtschiff "Fritz" zu geleiten und dann Cuxhaven einzulaufen.
18oo		Meldung, dass Tonne "Bruno" aufgenommen und Fahrt nach Cuxhaven angetreten.
164o	Esbjerg	Sprbr. 15 und 11 und Flakj. 24 übernehmen bei Graadyb Tonne Geleit Dampfer "Königsau" auf Weg "weiß" nach Elbe. BSN befiehlt, dass bei Geleiten mindestens die Hälfte der Schiffe mit Ballonen auszurüsten sind, wenn dass nicht möglich, sollen Ballone ganz fortfallen. Sich.Div. stellen von jetzt ab sicher, dass Geleitführer das vorderste und achterste Schiff mit Ballon ins Geleit einstellen und diese 2 Ballone bei klarem Wetter in 2oo m Höhe fahren.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
o6oo	Borkum-Terschelling.	M 13o4 meldet Auslaufen aus Borkum mit den Booten 13o1/o2/o3/o5 zur Aufnahme Aufgabe gem. FT 2o39/53. Weg ablaufen von Punkt "Fritz" bis Punkt "Lucie" Weg "Braun" bis "Max", gleichen Weg zurück bis Borkum. M 13o3/o5 sollen von Punkt "Max" mit Gerät nach Den Helder laufen, dort Geleit übernehmen zur Wracksuche beorderten Boote der 34. M.S.Fl. nach Terschelling.
195o	Den Helder	13o3/o5 melden Einlaufen Den Helder. Kein Räumerfolg.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 3.6. 42		
	Esbjerg	Sprbr. 15 und 11 mit Flakjö 24.

Fortsetzung der Arbeiten auf Weg weiß.
um 1600 Uhr
bei Graadyb Tonne Geleit von Esbjerg kommender D. "Königsau" nach Elbe.
Nach Erledigung der Geleitaufgabe wird Sprbr, 15 nach ~~W'haven~~ Wesermünde, Sprbr. 11 und Flakj. 24 nach Cuxhaven entlassen.

Räumerfolg:

0 1031	Sprbr. 11	54°25' N,	8°8' Ost
1115	M 1304	53°35,5'N,	5°30' Ost
1459	Sprbr. 15	55°16'N,	8°6' Ost
2247	Sprbr. 11	54°23'N,	8°6' Ost

C. Sonstige Vorkommnisse:

0040 Vorpostenboot 1204 meldet mit FT Maschinenschaden und erbittet Schlepperhilfe.

0245 Da Schlepper nicht zur Verfügung mit FT 0210 Befehl an Vpbt. 1208, bei Hellwerden 1204 nach Cuxhaven zu schleppen.

1300 Boote laufen Cuxhaven ein.

1845 12. Vpfl. meldet ;
3.6. 1730 aus auf Position

3 Bruno	östl. Hälfte	Rotte 1244/48
2 "	westl. "	" 1243/45

Vpbt. 1239 zur Verfügung 34. M.S.Fl. als FT-Boot bei Wracksuche.

D. Lagemeldungen:

Lage am 3.6. 42 um 0600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Aufgabe durchgeführt.
Kein Räumerfolg.
2.) Sprbr. 163 Sperrgeleit "Irben" durchgeführt.
3.) Flakj. 21 U-Geleit durchgeführt.
4.) Ostgeleit 1762 durchgeführt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
3.6. 42

Lage am 3.6. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen von Punkt "Fritz" über "Lucie" Weg "Braun" bis "Max", dort mehrere Kreise und zurück. Abends Delfzijl. M 1303/05 von "Max" mit Gerät nach Den Helder.
2.) 21. M.S.Fl. zur Verfügung Sperrkursus Stützpunktabteilung Cuxhaven.
3.) Sprbr. 11 und 15 mit Flakj. 24 Elkablaufen Weg "weiß" bis Graadyb Ansteuerungstonne. Nach Aufnahme Dpfr. "Königsau" zurück zur Elbe.
4.) Sprbr. 163 Sperrgeleit U 164 Tanker "Wikinger" von Brunsbüttel nach Leuchtschiff "Fritz", bzw. W'haven.
5.) Sprbr. 173 mit Flakj. 21 Geleit U 184 von Wesermünde nach Brunsbüttel.
6.) Flakj. 25 Sicherung U 522 auf dercElbe.
7.) "Simon v. Utrecht" Sicherung Tonnenleger "Mellum".
8.) Vpbt. 1102 und Flakj. 23 Borkum Bereitschaf. dazu Schlepper "Seebär" und "Boreas".
9.) Vpbt. 1101 in Helder, klar für Geleitverstärkung.
10.) Westgeleit 280 durchgeführt.
11.) Ostgeleit 1764 unterwegs.

Nachtverkehr:
Von Elbe und Borkum = 4 Dampfer und 1 Schlepper mit Anhang.
Von Borkum und Elbe = 3 Dampfer, 1 M.Schiff u. 1 Hafenschutzboot.

Zimmer.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
4.6. 42	Borkum Windstille	
	Helgoland W 3	
	Hanstholm WSW 2	
	Blaavandshuk W 2	
	Den Helder OSO 1	
	Cuxhaven WSW 2	
	List WSW 1	
	geringe Sicht, teilweise Nebel, vorm. aufklarend, dann heiter.	
		A. Geleitaufgaben:
0700	Den Helder	M 1303/05 mit Geleit 34. M.S.Fl. D-Gruppe Den Helder ausgelaufen nach Terschelling, dann zurück.
1350		Den Helder ein.
0800-1415	Elbe	Fahrkj. 25 führt Geleit U 626 auf der Elbe durch. Dann Hamburg ein.
0900	Elbe	Westgeleit 281, Chef 6. M.S.Fl. mit M 83, 155, 206 mit 5 Dampfern (9722 BRT, 2 bew. 1 Ballon) bei Elbe II angetreten.
1400	Elbe	Westgeleit 282 Vpbt. 2007/03/10/12 mit 8 Dampfern (17 533 BRT., 2 bew., 2 Ballon) bei Elbe II angetreten. Dampfer "Bilbao" schied auf der Elbe wegen Ruderkettenbruchs aus dem Geleit aus.
1300	Elbe	Ostgeleit 1764 beendet.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0100	Borkum	13. M.S.Fl. meldet Weg "Braun" von Punkt "Fritz" über "Lucie" bis "Max" und zurück Elkabgelaufen, 1 Räumerfolg am 3.6.
~~0010~~ 0630	Wesermünde	Sprbr. 15 Wesermünde eingelaufen, nach Erledigung Elkablaufen Weg weiß zusammen mit Sprbr. 11 und Sperrgeleit für Dampfer "Königsau" Graadyb - Elbe. 1 Räumerfolg am 3.6.
0010	Wilhelmshaven	Sprbr. 163 meldet nach Erledigung U-Bootsgeleit Elbe - Jade W'haven eingelaufen.
0830	Cuxhaven	Sprbr. 11 Cuxhaven eingelaufen. Am 3.6. 2 Räumerfolge auf Weg "weiß".

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 4.6. 42		
		C. Sonstige Vorkommnisse:
	Norderney-Elbe	Küstenüberwachungsstelle Cuxhaven teilt mit, dass MS "Dorothea" 125 BRT. um 1239 Uhr auf 54°2,5' Nord, 8°23,2 Ost (Norderelbe) auf Mine gelaufen und gesunken ist. 1 Mann durch 4. H.S.Fl. gerettet, Kapitän und Junge vermißt.
		D. Lagemeldungen:
		Lage am 4.6. 42 um o6oo Uhr.
		1.) Geleit Dampfer "Königsau" mit Sprbr. 11 u. 15 durchgeführt, 2 Räumerfolge Qu.9417 und 1 Räumerfolg Qu. 9614.
		2.) 13. M.S.Fl. 1 Räumerfolg Qu. 8324.
		3.) Geleit Tanker "Wikinger" und U 164 durchgeführt.
		4.) Geleit U 184 durchgeführt.
		Lage am 4.6.42 um 16oo Uhr.
		1.) 13. M.S.Fl. M 13o1/o2/o4 Delfzijl Geräteergänzung. M 13o3/o5 Geleit 34. M.S. Fl. D-Gruppe Den Helder - Terschelling, dann zurück Den Helder.
		2.) 21. M.S.Fl. Cuxhaven Verfügung Sperrmannslehrgang.
		3.) Sprbr. 11 Cuxhaven Ruhe. Sprbr. 15 Wesermünde Ruhe.
		4.) Sprbr. 173 Cuxhaven Bereitschaft. Sprbr. 163 W'haven Einbau Aptierungsanlage.
		5.) "Simon v. Utrecht" Geleit "Mellum" beendet. Cuxhaven eingelaufen.
		6.) Vpbt. 11o1 Den Helder, klar für Verstärkung Ostgeleit.
		7.) Vpbt. 11o2, Flakj. 23 Verfg. Rotte Borkum dazu Schlepper "Seebär", "Boreas" und Lazarettschiff "Stubbenhuk".

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nochbden 4.6. 42		

Noch zur Lage am 4.6.42 um 1600 Uhr.

8.) Flakj. 25 Geleit U 626 auf der Elbe.

9.) Westgeleit 281 mit den M-Booten M 83, 155, 206 Geleitführer Chef 6, M.S.Fl. 5 Dpfr. (9722 BRT.,2 bew., 1 Ballon) 0900 Uhr ab Elbe II.

10.) Westgeleit 282 mit den Vpbten. 2003/07/10/12, ab Borkum bis Helder verstärkt durch Vpbt. 2009/M 3410, 7 Dampfer. (15 112 BRT., 1 bew. 1 Ballon) 1400 Uhr ab Elbe II. (Dampfer "Bilbao" wegen Ruderschaden auf der Elbe zurückgeblieben)

11.) Ostgeleit 1764 beendet.

12.) Vpbt. Positionen "1 Hans", "0 Hans", "0 Dora" mit je 2 Vpbten.
"2 Bruno" westl. Hälfte"3 Bruno" ostwärtige Hälfte durch je 2 Vpbte. 12 Vpfl. A und B Gruppe besetzt.

Nachtverkehr:
Elbe - Ems = 5 Dampfer, 1 Schlepper mit Anhang,
Ems - Elbe = 7 Dampfer, 4 Motorfahrzeuge.

/Bruns.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
5.6. 42	Cuxhaven WNW 3 Borkum NNO 2 Sicht 2 sm	
		A. Geleitaufgaben:
1300	Elbe-Jade	Rotte "1 Hans" erhält Befehl: Gegen 1300 Uhr lose Sicherung für M.F.P. 316 A, 317 A von Leuchtschiff "Hans" bis Leuchtschiff "Fritz".
1700	Hoek	Geleit 1768 ist Hoek ausgelaufen nach Osten. Flakj. 25 hat U-Geleit für U 707 in Hamburg durchgeführt.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
	Elbe-Ems	21. M.S.Fl. hat die Aufgabe, ab Hellwerden Elkablaufen mit K.F.R.G. Weg "Hellrot" von Punkt "Eins" bis "Fritz". Abends Borkum. Es wird ein Räumerfolg gemeldet auf 53°44,3' Nord, 6°25' Ost. Wegen Auftreffen des Dampfers "Katharina Dorothea Fritzen" gegen 0500 Uhr am 5.6. auf eine Mine ~~gelaufen~~ in Qu. 9586 wird eine Nachprüfung durch Sprbr. 11 befohlen.
1300	Ostfriesische Inseln	Sprbr. 11 ist ausgelaufen zum zweimaligen Elkablaufen von Leuchtschiff "Hans" Weg "Hellrot" bis Tonne 36 und zurück. Es wird Räumerfolg gemeldet auf 53°44' Nord, 6°25' Ost. Es folgen noch 2 weitere Meldungen am 6.6.
		C. Besondere Vorkommnisse:
0520	Norderney	Mit FT 0520/89 geht Kr an BSN ein: Da "Katharina Dorothea Fritzen", Qu. 9586 Minentreffer mittschiffs, Maschine unter Wasser. Schiff versucht sich auf Strand zu setzen. Bleibe bei Dampfer. Erbitte Schlepper. Vpbt. 1231

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 5.6. 42		
o653	Borkum	Mit FT o653/91 erhält Vpbt. 11o2 der Verfg.Rotte Befehl, zusammen mit Schlepper "Seebär" und "Boreas" sofort Qu. 9586 zur Hilfeleistung zu gehen.
o7oo		Ist Vpbt. 11o2 ausgelaufen nach Qu. 9586
o725		SSD. meldet Vpbt. 1231, dass der Dampfer auf 53°48' Nord, 7°28,5' Ost gesunken ist. Bug und Masten ragen aus dem Wasser. Besatzung von D. "C.F. Lijlvalck" und Vpbt. 1231 übernommen. Setze Marsch fort.
		Durch BSN Gkdos o5o4 wird Weg "Hellrot" zwischen Tonne 1o und 36 bis auf weiteres gesperrt.

Bei dieser Gelegenheit hat sich wieder gezeigt, dass ein Weg gefunden werden muß, den Dampfern im Ems - Elbe Nachtverkehr eine Funkmöglichkeit in getarnter Form zu geben. Nur ein Zufall war es, daß das Vpbt. 1231 auf der Fahrt nach Brunsbüttel bei dem Dampfer stand.

D. Lagemeldungen:

Lage am 5.6. 42 um o6oo Uhr.

- U n v e r ä n d e r t -

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
5.6. 42

Lage am 5.6. 42 um 16oo Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. 13o1/o2/o4 Elkablaufen mit K.F.R.G. von "Fritz" über "Lucie", Weg "Braun" bis Ansteuerungstonne Helder. Abends Helder. M 13o3/o5 Helder Geräteergänzung.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen mit K.F.R.G. Weg "Hellrot" von Punkt "Eins" bis "Fritz". Abends Borkum.
3.) 34. M.S.Fl. Nachprüfen Wracklage Vpbt. 11o3 Sprbr. 15o
4.) Sprbr. 11 13oo Uhr aus zum zweimaligen Elkablaufen Weg "Hellrot" von Punkt "Eins" bis Tonne 36 und zurück.
5.) Sprbr. 15 Wesermünde Bereitschaft.
6.) Sprbr. 173 Cuxhaven Bereitschaft.
7.) Sprbr. 163 W'haven Einbau Aptierungsgerät.
8.) Vp.Rotte "1 Hans" navigatorisches Geleit für 2 Mar.F.P.von Leuchtschiff "Hans" bis Leuchtschiff "Fritz".
9.) Vpbte. 11o1/o2 Verfg.Rotte Borkum.
1o.) Flakj. 23 Sicherung "Otto Wulf 3" bei "Eurosse" ohne Meldung.
11.) Flakj. 25 Geleit U 7o7 auf der Elbe.
12.) "Simon v. Utrecht" Sicherung Elbe - Ems Nachtverkehr.
13.) Ostgeleit 1766 unterwegs.
14.) Westgeleit 281 durchgeführt.
15.) Westgeleit 282 vor Beendigung.

Nachtverkehr:
Elbe - Ems = 1o Dampfer, 1 Vpbt.
Ems - Elbe = 4 Dampfer, 5 MS., 1 Schleppzug,
1 Hafenschutzboot.

Hartmann.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
6.6. 42	Cuxhaven WNW 4 Helgoland NNW 4 Borkum ONO 2 heiter	
		A. Geleitaufgaben:
0400	Elbe	Westgeleit 283 mit Vpbten. 807/11/12, M 1306, R 195 und 8 Dampfer (14796 BRT., 2 bew., 4 Ballone) Elbe II ausgelaufen, von Borkum bis Den Helder verstärkt durch Vpbt. 1101/02.
0100	Elbe	Ostgeleit 1766 bei Elbe II geankert, morgens Cuxhaven ein.
1930	Elbe	Ostgeleit 1768 bei Elbe II entlassen, Vpbt. nach Wesermünde.
1333o-1750	Elbe	Flakj. 26 Geleit U 511 von Brunsbüttel nach Hamburg.
1450	Ems	Vpbt. 1101/02 zur Verstärkung Westgeleit 283 bis Den Helder - Borkum aus.
0630-2030	Ems	Vpbt. "Simon v. Utrecht" mit Nachtgeleit Elbe - Ems Borkum ein, mit Nachtgeleit Ems - Elbe Borkum aus.
1430	Weser	Führerschiff "Möwe" zum Nachtgeleit Elbe - Ems Wesermünde aus.
1345 n	Sylt	Vp.Rotte "Null Dora" Geleit"Otto Wulf 1" nach Lister Bucht durchgeführt.
2155	Terschelling	Vp.Rotte "2 Bruno" meldet durch FT 2005, dass sie wegen Kupplungsschaden auf Vpbt. 1244 Borkum einlaufen müssen.
0930-2030	Ameland-Elbe	Flakj. 23 nach Geleit "Otto Wulf 3" von Wrack "Eurosee" bis Tonne 9 C'haven ein.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0500	Texel - Ems	13. M.S.Fl. Den Helder aus zum Elkablaufen Weg "Braun" von Ansteuerungstonne Den Helder bis "Lucie" über "Fritz" nach Borkum, meldet Räumerfolg M 1302 auf 5337 Nord, 0516 Ost.
1345		

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 6.6. 42		M 1303/04 erhalten Befehl durch FT 2002 zur Sofortbereitschaft auf Borkum Reede als Verfügungsrotte.
		13. M.S.Fl. erhält Befehl durch FT 1631 zum Elkablaufen am 7.6. von Punkt "Fritz" über "Lucie" Weg "Braun" bis Leuchtschiff "Hans", dann Cuxhaven.
0600	Borkum	21. M.S.Fl. Borkum aus zum Nachprüfen Wrack "Hansen".
1830		Borkum ein, meldet, dass Wrack "Hansen" nicht mehr feststellbar. Einmal Dreieck vor Borkum Elkabgelaufen. ohne Ergebnis
0645	Weser - Elbe	Sprbr. 15 Sperrgeleit für Tanker "Wikinger" Wesermünde - Brunsbüttel. M.S. "Irben" schliesst sich von Leuchtschiff "Fritz bis Cuxhaven an.
1614		Cuxhaven ein.
1623		Erhält Befehl zum Elkablaufen am 7.6. Weg "Braun" von Leuchtschiff "Hans" bis Punkt "Dora" und zurück bis "Anton Dann Weg blau gamma bis Punkt Zet, Weg "Gelb" bis Qu. 9552 obere Kante und zurück über "Anton" nach Cuxhaven.
1715		Sprbr. 11 ankert Cuxhaven Reede. Meldet Räumerfolge 0043 auf 5349 N, 0718 O 0645 auf 5348 N, 0723 O.
1623		Erhält Befehl zum Elknachprüfen am 7.6. Weg "weiß" in Qu. 9641, 9617, 9614 bis zu einer Breite von 2 sm beiderseits des Weges. Vp.Rotte Null Hans steht als Markboote Qu. 9641 untere Kante auf Weg "weiß".
2015		Befehl wird ergänzt durch Anweisung, bei Punkt "Hellrot" 36 mehrere Kreise zu schlagen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den 6.6.42

2o3o

C. Sonstige Vorkommnisse:

34. M.S.Fl. D-Gruppe meldet, dass mit Vpbt 1239 in Terschelling eingelaufen. Festgestellt wurde:
Wrack Sprbr. 15o auf 5337.2 Nord, o549.4 Ost Schiffahrtshindernis, Wassertiefe über Wrack 5 - 6 m. Wrackbezeichnung Fischereiboje mit grüner Flagge und schwarzem Kegel, Spitze nach unten.
Wrack Vpbt. 11o3 auf 5337.1 Nord, o545.1 Ost. Mast ragt 2 m aus dem Wasser. Wrackbezeichnung Fischereiboje mit grüner Flagge und schwarzem Kegel, Spitze nach oben.

D. Lagemeldungen:

Lage am 6.6.42 um o6oo Uhr.

1.) 21. M.S.Fl. 17o5 Räumerfolg im Qu. 6999 (bei Tonne 36). Keine Schäden.
2,) Sprbr. 11 2116 Uhr Räumerfolg Qu. 6999. Keine Schäden. 6.6. oo43 Uhr Räumerfolg Qu. 9585. Keine Schäden.
3.) Westgeleit 282 durchgeführt.

Lage am 6.6.42 um 16oo Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen mit K.F.R.G. von An-steuerungstonne Den Helder über Weg "Braun" bis Punkt "Lucie" und weiter bis "Fritz". Abends Borkum.
2.) 21. M.S.Fl. nachprüfen Wrack "Hansen" Wenn Zeit verfügbar Elkablaufen Dreieck vor Borkum. Abends Borkum.
3.) 34. M.S.Fl. nachprüfen Wracklage Vpbt. 11o3, Sprbr. 15o.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 6.6. 42		

Noch zur Lage am 6.6.42 um 1600 Uhr.

4.) Sprbr. 11 fortsetzen Elkablaufen Weg "Hellrot" von Punkt "Eins" bis Tonne 36 und zurück. Räumerfolg 0654 Uhr, Qu.9586
5.) Sprbr. 15 Sperrgeleit für T.S. "Wikinger" und M.S. "Irben" Elbe einlaufend.
6.) Flakj. 26 Geleit U 511 Brunsbüttel - Hamburg.
7.) Verfügungsrotte 1101/02 Geleitverstärkung für Westgeleit 283 von Borkum bis Helder.
8.) Flakj. 23 mit "Otto Wulf 3" auf der Fahrt nach Leuchtschiff "Fritz".
9.) Vp.Rotte "Null Hans", "Null Dora" Relaisgeleit für"Taucher I" von Helgoland nach Lister Tief.
10.) Führerschiff "Möwe" Sicherung "Elbe - Ems Nachtverkehr.
11.) "Simon v. Utrecht" Sicherung Ems - Elbe Nachtverkehr.
12.) Ostgeleit 1766 durchgeführt.
13.) Westgeleit 283 1600 Uhr ab Elbe 2 mit Vpbt 807/11/12, M 1306, verstärkt Borkum bis Den Helder durch Vpbt. 1101/02, 8 Dpfr. (14 796 BRT., 2 bew., 4 Ballone).

Nachtverkehr: (FT 1941)
Ems - Elbe = 5 Dampfer, 1 Vpbt.
Elbe - Ems = 4 Dampfer.

Brennecke.

Datum und Uhrzeit	Ort			Inhalt
7.6. 42	Cuxhaven	SO	1-2	
	List	SSO	3	
	Helgoland	S	5	
	Borkum	SO	3	
	Den Helder	S	3	
	Hanstholm	SSO	3	
				A. Geleitaufgaben:
o14o	Den Helder			Vpbte. 11o1/o2 aus Geleit 283 entlassen. Eingelaufen in Den Helder.
o83o	Hoek			Geleit 283 nach Durchfürung in Hoek ein.
o853	Borkum			Führerschiff "Möwe" nach Erledigung Sicherung Nachtverkehr Elbe - Ems in Borkum eingelaufen.
1o3o	Cuxhaven			"Simon v. Utrecht" nach Beendigung Sicherung Nachtverkehr Ems - Elbe in Cuxhaven eingelaufen, mit einem geborgenen poln. engl. Flieger an Bord. (Aus vom Nachtjäger abgeschossenem engl. Bomber.)
1746				Mit FT 1746 erhält Vp.Rotte "2 Hans" Befehl für lose Sicherung Elbe - Ems Nachtverkehr bis Punkt "Dora".
				B. Minensuch- und Räumaufgaben:
o228				o228 8. R.Fl. Minenalarm in Quadraten 3875 und 3876 AN.
113o	Esbjerg			Esbjerg ein.
o115	Borkum			13. M.S.Fl. meldet Einlaufen Borkum nach Erledigung Aufgabe 5. Sich. Div. G o514 Elkab-laufen mit K.F.R.G. von den Helder über Weg braun bis "Lucie" und weiter bis "Fritz. 1 Räumerfolg bei Tonne "Max" Flottille läuft um o5oo Uhr wieder aus zur Durchführung Aufgabe gem. 5. Sich.Div. o612 Weg ablaufen von Punkt "Fritz" über "Lucie" Weg "Braun" bis Leuchtschiff "Hans", dann Cuxhaven. Einlaufen Cuxhaven.

tum und zeit	Ort	Inhalt
ch den 6. 42		
oo	Borkum - Den Helder	21. M.S.Fl. mit 3 Booten aus Borkum aus zur Erledigung Aufgabe gem. 5. Sich. Div. G o613 Elkablaufen mit K.F.R.G. von Punkt "Fritz" über "Lucie" auf Weg "Braun" nach Den Helder. Aufgrund einer vom Vpbt. 1245 mit FT o456 abgegebenen Meldung über beobachteten Minenabwurf im Qu. 8324 auf Weg " "Braun" erhält die Flottille mit FT 1106/91 den Befehl, diese Minenabwurfstelle sofort gründlich Elknachprüfen.
1232		Mit FT 1232/92 meldet Flottille, das wegen Wetterlage 5 sm südwestlich Wendepunkt bei "Max" Gerät aufgenommen ist. Flottille läuft Den Helder ein.
0530	Helgoland	Sprbr. 11 meldet o515 Uhr ausgelaufen Cuxhaven gem. Befehl 5. Sicherungsdivision G o609. Elknachprüfen auf Weg "weiß" in Qu. 9617, 9614, 9641.
0806		Räumerfolg inbQu. 9644 (54°o8' Nord, 8°o7' Ost).
2202		Mit FT 2152/20 meldet Sprbr.: Von Westseite Quadrate nach Osten eine Meile überprüft. Absicht für 8.6. wie heute etwa 2 sm nach Osten.
0615	östliche Nordsee	Sprbr. 15 um o440 Uhr aus gem. 5 Sich.Div. G o611 und G o616. Elknachprüfen auf Weg "Braun" von Leuchtschiff "Hans" bis "Dora", dann bis "Hellrot" 36, dort mehrere Kreise, dann zurück über "Dora" Weg "Braun" bis "Anton" Weg "blau" gamma bis Punkt "Zet", Weg "Gelb" bis Qu. 9552 und zurück über "Anton" nach Elbe.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 7.6. 42		
1730	Cuxhaven	17. M.S.Fl. mit 4 Booten Cuxhaven ein. Flottille wird auf Befehl truppendienstlich der 5., takt. der 1.Sich. Div. unterstellt.
1027	Terschelling	34. M.S.Fl. meldet Auslaufen aus Terschelling zur Wracksuche "Vollrath Thamm".
1100		Wegen Wetterlage Aufgabe abgebrochen, Einlaufen Terschelling.
2244		Sprbr. 15 erhält für den 8.6. mit FT 2214 folgenden Befehl: Ankern bei Leuchtschiff "Hans". Am 8.6. 0800 Uhr eintrifft Vpbt. 801 als Begleitboot Dann Einkablaufen Weg "Braun" bis "Toni", der gegen 2400 Uhr erreicht werden soll. Gleichen Weg zurück. Weitere Befehle durch FT.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
0517		Vpbt. 1245 meldet mit FT 0456: "Um 0155 Uhr beobachteter Minenabwurf auf Weg "Braun" Qu. 8324." (s. auch unter Minenräumaufgaben) Aufgrund der Minenmeldung der 8. R.Fl. gibt Station Nord FT Kr. 1926/7: Sperrnachricht. Quadrate AN 3875/76 minenverdächtig.
		D. Lagemeldungen: Lage am 7.6.42 um 0600 Uhr.
		1.) 13. M.S.Fl. Räumerfolg 1545 Uhr bei Punkt "Max".
		2.) Vp.Rotte 3 Bruno wegen Kupplungsschaden auf Vpbt. 1244 Borkum einlaufend.
		3.) Ostgeleit 1768 durchgeführt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 7.6. 42		

Lage am 7.6. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen mit K.F.R.G. Punkt "Fritz" über "Lucie" Weg "Braun" bis Leuchtschiff "Hans", dann Cuxhaven.

2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen von Punkt "Fritz" über "Lucie" Weg "Braun" bis Qu. 8312, dort wegen Wetterlage Gerät aufgenommen und Helder eingelaufen.

3.) 34. M.S.Fl. Wracksuche "Vollrath"/"Thamm" wegen Wetterlage abgebrochen, Terschelling eingelaufen.

4.) Sprbr. 11 Elknachprüfen Weg "weiß" Qu. 9641, 9617, 9614 in 4 sm Breite. Vp.Rotte "Null Hans" als Markboote. Räumerfolg Qu. 9644. Keine Schäden.

5.) Sprbr. 15 Elkablaufen Weg "Braun" von Leuchtschiff "Hans" bis Punkt "Dora" nach "Hellrot 36". Dort mehrere Kreise bis zu 1 sm Radius, dann zurück über "Dora" Weg "Braun" bis "Anton" nach Weg blau gamma bis Punkt "Zet", Weg "Gelb" bis Qu. 9552 obere Kante und zurück über "Anton" nach Cuxhaven.

6.) Flakj. 25 Geleit U 521 durchgeführt.

7.) F.S. "Möwe" Sicherung Nachtverkehr Elbe - Ems durchgeführt.

8.) "Simon v. Utrecht" Sicherung Nachtverkehr Ems - Elbe durchgeführt. Ein engl.-polnischer Flieger geborgen.

9.) Vpbt. 1245 meldet um 0155 Uhr beobachteter Minenabwurf auf Weg "Braun" Qu. 8324.

10.) F.S. "Möwe" Sicherung Nachtverkehr Ems - Elbe.

11.) Geleit 283 durchgeführt.

12.) Ostgeleit 1770 unterwegs.

Nachtverkehr:
Elbe - Ems = 5 Dpfr., 1 H.S.Bt.
Ems - Elbe = 7 Schiffe (mit "Möwe")

Brunner

tum und rzeit	Ort	Inhalt
6. 42	List WNW 5	
	Borkum NW 4	
	Helgoland WSW 5	
	Cuxhaven WNW 4	
	Hanstholm W 6	
	heiter, gute Sicht, nachm. auffrischend, bewölkt, einzelne Schauer.	
		A. Geleitaufgaben:
		Das Westgeleit 284 sollte planmässig um o4oo Uhr ab Elbe II gehen. Durch Hilfeleistung Chef 8. Vpfl. bei Sprbr. 15 (s. Sonstiges) trat eine Verzögerung ein.
o64o Elbe		Geleit in Marsch gesetzt. Führung Chef 8. Vpfl. mit Vpbten. 8o3/o4/o5/o6/o8 und 7 Dampfern (16 o95 BRT., 2 bew., 3 Ballone)
15oo Außenelbe		Westgeleit 285 bei Elbe II in Marsch gesetzt. Führung Kommandant Vpbt. 13o3 mit Vpbten. 13o3/o4/o5/1o/12 und 8 Dampfern (davon treten 2 erst bei Punkt "Lucie" hinzu) mit 2o 4o9 BRT., 2 bew., 6 Ballone.
154o Elbe		Ostgeleit 177o Cuxhaven beendet.
19oo Hoek		Ostgeleit 1772 Hoek ausgelaufen.
2155 Den Helder		Vp.Rotte 11o1/o2 Den Helder aus zur Geleitverstärkung.
o83o Elbe		Flakj. 26 führt Geleit für U 625 von Hamburg nach Brunsbüttel durch und läuft nach Erledigung Cuxhaven ein.
1315		
173o Cuxhaven		"Simon v. Utrecht" ausgelaufen zur Sicherung des Elbe - Ems Nachtverkehrs.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
o1oo südlich Helgoland		Sprbr. 15 steht kurz vor Beendigung seiner Aufgabe (Elkablaufen Weg blau gamma und weiter bis Leuchtschiff "Hans"). Wird in der Nähe von Punkt "Anton" überraschend von Bombenflugzeug angegriffen und erhält mehrere Treffer in die Maschine.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 8.6. 42		
		Maschine einschliesslich aller Hilfsmaschinen und FT ausgefallen, Weiteres siehe unter Sonstiges.
o425		Infolge des Ausfalles des Sprbr. 15 erhielt Sprbr. 11 folgenden Befehl durch FT o4oo/44: Aufgabe abbrechen. Am 8.6. o83o Uhr bei Elbe I stehen. Dort ~~Vpbt.~~ wartet Vpbt. 8o1 als Begleitboot. Gemeinsam Elkablaufen Weg "Braun" bis Punkt "Toni", der am 9.6. o115 Uhr erreicht werden muß. Weiterer Befehl folgt. 5. Sich. Div.
		Vpbt. 8o1 erhielt entsprechenden Befehl. Sprbr. 11 hatte je ein Räumerfolg:
1342		auf 53°48' Nord, 6°32' Ost und
1728		auf 53°35' Nord, 5°49' Ost.
17o2		ging FT 1635/65 an Sprbr. 11: Am 9.6. o115 Uhr bei Tonne "Toni" Sperrgeleit aufnehmen für Schiff 14, T-Boote "Falke" und "Kondor" auf Weg "Braun" zur Elbe. Marschfahrt 11 sm. Anschliessend Cuxhaven. 5. Sich. Div.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
o145	südlich Helgoland	geht von BSN Lagezimmer die Nachricht ein, dass ein brennendes Schiff in SSO von Helgoland etwa 1o sm gesichtet sei. Die Meldung wurde durch MSS Wangerooge, Helgoland und Roter Sand ergänzt durch
o227		FT Kr. o156/38 (von der Leitung unterbrochen) an Vp.Rotte "Eins Hans": Qu. 9647 1.K.M. Detonation und brennendes Schiff gemeldet. Hilfe leisten und Lage melden.. 5. Sich. Div.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 8.6. 42		
		Inzwischen meldet Vp.Rotte 1214 (Eins Hans) durch FTb o15o/37 Kr: Dampfer in hellen Flammen, laufen zur Hilfe nach Qu. 9671. An Chef 8.Vpfl., die bei Elbe II klar zum Geleiteintritt lag, ging FT o225/4o Kr: Zu Ft o15o/38 Kr: Sofort Hilfe leisten. 5. Sich. Div. Da zu befürchten war, dass der brennende Dampfer der Sprbr. 15 war, ging FT o246/41 an Sprbr. 15: Sofort Standort melden. 5. Sich. Div. Eine Antwort folgte nicht, da, wie später ersichtlich wurde, die FT-Anlage ausgefallen war. Über die Bugsier-Reederei wurde der Schlepper "Goliath" von Brunsbüttel in Marsch gesetzt und lief
o245		Brunsbüttel aus. Werft Wilhelmshaven machte den Schlepper "Bardenfleth" klar, der
o415		Wilhelmshaven ausläuft.
o335		FT o3o1/42 Kr von Vpbt. 1214: Brennender Dampfer ist Sprbr. 15. Erbitte umgehend Bergungsdampfer. Chef 8. Vpfl., der inzwischen beibSprbr. 15 eingetroffen sein mußte, wurde unterrichtet, dass Schlepper unterwegs seien. Nach Rücksprache BSN wurde Einbringung nach Wesermünde befohlen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Nochbden 8.6. 42		Aus weiteren Meldungen geht hervor, dass Sprbr. 15 mehrere Bombentreffer in die Maschine bekommen hat. Dass Schiff treibt brennend mit Steuerbordschlagseite auf die Elbe zu und bleibt auf Scharhörnriff sitzen. Löschen des Ölbrandes war für die Vpbte. nicht möglich. Die Besatzung wurde von den Vpbten. 1214 und 1215 geborgen. Kommandant, ein W.O., der leitende Ingenieur blieben zunächst noch mit einigen Mann an Bord, Gegen 0800 Uhr traf Führerschiff "Möwe" von der Ems kommend an der Unfallstelle ein. Chef 8. Vpfl. erhielt Anweisung, die Führung des Westgeleites zu übernehmen, Flakj. 21/22 übernahmen die Sicherung bei Sprbr. 15, bei dem inzwischen die Schlepper "Bardenfleth" und "Goliath" eingetroffen waren. Von der Feuerlöschpolizei Hamburg wurden Schaumlöschgeräte angefordert. Um 1400 Uhr trafen 2 Offiziere und 42 Feuerwehrleute mit Kraftwagen in Cuxhaven ein. Sie wurden durch Flakj. 23 zu Sprbr. 15 gebracht.
1037		BSN bat mit F.S. 0804 die Werft W'haven, sofort die Bergung Sprbr. 15 einzuleiten. Von 5. Sich. Div. wurde der Schlepper "Seebär" von Borkum zu Bergungsarbeit heran-geholt. Die Feuerlöscharbeiten konnten heute nicht mehr aufgenommen werden, da ein Längsseitgehen beim Sprbr. wegen des Seegangs nicht möglich war. Die Arbeiten sollen am 9.6. fortgesetzt werden.

0500	Terschelling	34. M.S.Fl. D-Gruppe ausgelaufen zur Wracksuche. Gerätefahren war wegen der Wetterlage nicht möglich, sodass die Gruppe
0845		wieder einlief.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 8.6. 42		D. Lagemeldungen:

Lage am 8.6.42 um o6oo Uhr.

Sprbr. 15 seit o1oo Uhr in Brand im Qu. 9671. Hilfe wird geleistet.

Lage am 8.6.42 um 16oo Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven Ergänzungen, Brunsbüttel Schleifenfahrt.

2.) b21. M.S.Fl. Den Helder Brennstoffergänzungen.

3.) 34. M.S.Fl. Wracksuche "Vollrath Tham" wegen Wetterlage abgebrochen.

4.) 17. M.S.Fl. Cuxhaven Brennstoffergänzung, Brunsbüttel Schleifenfahrt.

5.) 22. M.S.Fl. (3 Boote) Cuxhaven Reparaturen und Einzelübungen auf der Elbe.

6.) Sprbr. 11 mit Vpbt. 8o1 Elkablaufen Weg "Braun" von Punkt "Eins" bis "Toni". Ein Räumerfolg bei Punkt "Dora".

7.) Sprbr. 163 verlegt nachbEinbau Aptierungsanlagen von W'haven nach Cuxhaven zur VES-Vermessung. Sprbr. 173 verlegt ~~nach~~ von Cuxhaven nach W'haven zum Einbau Aptierungsanlagen.

8.) Flakj. 26 Flakgeleit U 625 Hamburg - Brunsbüttel durchgeführt. Cuxhaven eingelaufen.

9.) "Simon v. Utrecht" Sicherung Elbe - Ems Nachtverkehr.

1o.) F.S. "Möwe", Flakj. 21 und 22 bei Unfallstelle Sprbr. 15. Flakj. 23 unterwegs mit Feuerlöschpolizei und Schaumgerät. Bergung durch Werft W'haven eingeleitet.

11.) Westgeleit 284 mit den Vpbten. 8o3/o4/o5 8o6/o8 und 7 Dampfern (16 o95 BRT., 2 bew 3 Ballone) o64o Uhr Elbe II - Hoek angetreten.

12.) Westgeleit 285 mit den Vpbten. 13o3/o4/o5 131o/12 und 8bDampfern (2 ab Lucie) 2o 4o9 BRT., 2 bew., 6 Ballone) 15oo Uhr Elbe II - Hoek angetreten.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 8.6. 42		

Noch zur Lage am 8.6. 42 um 1600 Uhr.

13.) Ostgeleit 1770 beendet.
Besondere Vorkommnisse:
Sprbr. 15 um 0100 Uhr Bombentreffer bei Tonne "Hellrot 4". Maschine ausgefallen. Ölbrand noch nicht gelöscht. Schiff auf Scharhörn-Riff aufgesetzt. Besatzung geborgen. 9 Leichtverwundete, 2 Vermißte (wahrscheinlich tot),

Nachtverkehr:
Elbe - Ems Nachtverkehr in beiden Richtungen je 6 Dampfer, dazu von der Elbe zur Ems 1 Vpbt., 1 L.A.T.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 8.6. 42		

Noch zur Lage am 8.6. 42 um 1600 Uhr.

13.) Ostgeleit 1770 beendet.
Besondere Vorkommnisse:
Sprbr. 15 um 0100 Uhr Bombentreffer bei Tonne "Hellrot 4". Maschine ausgefallen. Ölbrand noch nicht gelöscht. Schiff auf Scharhörn-Riff aufgesetzt. Besatzung geborgen. 9 Leichtverwundete, 2 Vermißte (wahrscheinlich tot),

Nachtverkehr:
Elbe - Ems Nachtverkehr in beiden Richtungen je 6 Dampfer, dazu von der Elbe zur Ems 1 Vpbt., 1 L.A.T.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
9.6. 42	Cuxhaven	Windstille
	Borkum	WNW 6
	Den Helder	W 5

A. Geleitaufgaben:

1900 Westgeleit 284 Hoek beendet.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

Den Helder - Borkum: 21. M.S.Fl. mit 3 Booten abläuft mit K.F.R.G. von Helder Weg "Braun" über Punkt "Fritz" nach Borkum. Ein Räumerfolg auf 53°29' Nord, 4°57' Ost. An demselben Punkt hatte am 8.6. bereits Sprbr. 11 eine Mine geräumt. Sprbr. 11 meldet auf Weg braun 3 Räumerfolge:

53°39' Nord, 5°21' Ost,
53°38' Nord, 5°24' Ost,
53°36' Nord, 5°35' Ost.

Nördl. Borkum wird starke Detonation gemeldet nachts, wahrscheinlich Abwurf einer Flugzeugmine.

0235 Meldet Vpbt. 805 Anflug einer "Hampden", da kein weiterer Angriff erfolgt, wird Minenabwurf in Qu. 8312 angenommen.

2158 Scharhörn F) F.S. "Möwe" meldet:
Brücke und Vorschiff Sprbr. 15 in hellen Flammen. Keine Möglichkeit, an Bord zu gehen. Mit Totalverlust ist zu rechnen. Einlaufe Cuxhaven.

Da keinesfalls die Dauer des Brandes übersehen werden kann, erhält "Möwe" Befehl, Flakschutz bei Sprbr. 15 weiter zu übernehmen.

D. Lagemeldungen:

Lage am 9.6.42 um 0600 Uhr.

1.) F.S. "Möwe" Cuxhaven.
2.) Bergungs- und Löscharbeiten Sprbr. 15 am 8.6. abends wegen Wetterlage unterbrechen, werden heute fortgesetzt.
3.) Sprbr. 11 1 weiteren Räumerfolg im Qu. 8325.

F) C. Besondere Vorkommnisse:

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 9.6. 42		

Lage am 9.6.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. wird nachgemeldet.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen Weg "Braun" von Ansteuerungstonne Den Helder bis Borkum über "Fritz". 1 Räumerfolg, Qu.8239.
3.) 22. M.S.Fl. Cuxhaven Reparaturen und Einzelübungen auf der Elbe.
4.) 34. M.S.Fl. wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
5.) 17. M.S.Fl. Cuxhaven Brennstoffergänzung und Schleifenfahrt Brunsbüttel.
6.) Sprbr. 11 und Vpbt. 801 Sperrgeleit für Schiff 14, "Condor" und "Jaguar" vor Beendigung. 4 Räumerfolge Qu. 8321, 8313, 8313, 8239.
7.) Sprbr. 163 wird nachgemeldet.
8.) "Simon v. Utrecht" Sicherung Ems - Elbe Verkehr.
9.) Flakj. 21, 22 und 23 mit Feuerlöschpolizei eingelaufen Cuxhaven.
10.) F.S. "Möwe" Flaksicherung Strandungsstelle Sprbr. 15.
11.) Besonderes:
Ölbrand auf Sprbr. 15 gelöscht. Löschen des Feuers in den Wohnräumen mit Rücksicht auf nicht ausreichende Löschmannschaft noch nicht möglich. Gegen Abschleppen des Dampfers aus diesem Grunde keine Bedenken. Löscharbeiten werden am 10.6. früh fortgesetzt. Schiff war bei Hochwasser aufgeschwommen.

Jennings ..

Datummund Uhrzeit	Ort	Inhalt
1o.6. 42	Cuxhaven WNW 2 Helgoland WNW 5 Borkum NW 4 Den Helder NW 3 zeitweise Regen	
		A. Geleitaufgaben:
o8oo	Elbe	Westgeleit 286 mit Flakj. 21/22, M 13o1/o2 13o4/o5 und 7 Dampfern (15534 BRT., 1 bew., 6 Ballone) Elbe I aus.
o7oo	Elbe	Ostgeleit 1772 Cuxhaven ein.
o63o	Terschelling	Ostgeleit 1774 mit Vpbten. 8o7/1o/11/12, M 13o6 und 7 Dampfern, 1 Schlepper (bis Ymuiden) Hoek aus. Dampfer "Hangarland" E-Minentreffer (s. sonstige Vorkommnisse)
o5oo- 15oo	Weser	Vpbt. 1213 Flakgeleit U 265 auf der Weser.
o8oo- 145o	Elbe	Flakj. 25 Flakgeleit für U 664 auf der Elbe.
o63o	Jade-Ems	Flakj. 26 Wilhelmshaven aus zum Geleit Tonnenleger "Mellum" ab Leuchtschiff "Fritz"
1515		Borkum ein mit "Mellum".
11o5	Ems - Elbe	Vpbt. "Simon v. Utrecht" von Nachtgeleit Ems-Elbe Cuxhaven ein.
		Vp.Rotte 1243/45 erhielt Befehl durch FTx1522 nach Ablösung die Schlepper "Gueppe" 62 66 von Terschelling nach Borkum zu bringen.
1733		Fernschreiben an Kdo Nord: Gem. Gkdos BSN o913 werden U-Bootsgeleite auf den inneren Flußmündungen eingestellt mit dem 12.6. Geleite nur ab Brunsbüttel, Wesermünde, Wilhelmshaven und Borkum seewärts.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
16oo	Elbe	13. M.S.Fl. Cuxhaven aus gem. 5. Sich. Div. Gkdos 578 AI. (s. Anlage..)
112o	Borkum	21. M.S.Fl. Auslaufen Borkum wegen Wetterlage verspätet. Elkablaufen Dreieck vor Borkum.
1632		Räumerfolg auf 53°45' Nord, 6°24' Ost.
2o4o		Borkum ein.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 1o.6.42		
173o		Erhält Befehl am 11.6. Elkabgulaufen von Punkt "Fritz" über "Lucie" Weg "Braun" bis Qu. 8311 und zurück. Am 12.6. von Punkt "Fritz" über "Hellrot" 36, Punkt "Dora" Weg "Braun" bis "Anton", weiter bis Leuchtschiff "Dora", dann Wesermünde.
173o	Elbe - Texel	Sprbr. 11, Vpbt. 8o1 erhalten Befehl, am 11.6. Elkabgulaufen. Weg "Braun" von Leuchtschiff "Hans" bis Punkt "Nanni"
F) und wieder bis "Nanni"		dann zurück bis "Lucie", F) dann Weg "Braun" bis Elbe.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
o7oo	Terschelling - Ems	34. M.S.Fl. D-Gruppe Terschelling aus zum Nachprüfen Wrack "Vollrath Tham", erhält durch FT 1536 Befehl zur Vorratsergänzung.
22oo		Delfzijl eingelaufen. Meldet, dass Wrackstelle bis 12 m Wassertiefe nachgeprüft ohne Ergebnis. Setzt Suche nach Vorratsergänzung fort.
	Elbe	Bergungsarbeiten Sprbr. 15: Nach Meldung Bergungsleiter Schiff bis zur Back ausgebrannt. Brand gelöscht. Leck in Größe 5o x 5o cm gefunden. Dichtung für 11.6. vorgesehen. Flakschutz durch Führerschiff "Möwe".
	Terschelling	Minentreffer Dampfer "Haugerland".
2o32		Vpbt. 81o meldet durch FT 1952: "Qu. AN 8236 l.u. Geleit 1774 "Haugerland" E-Minentreffer. Maschine ausgefallen. Schlepperhilfe erforderlich. M 13o6 bleibt bei "Haugerland". Dampfer treibt und ist dicht.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 1o.6. 42		
21o2		FT 2o38 von Vpbt. 81o: Dampfer "Haugerland" macht stark Wasser.
2242		m FT 2135 von Vpbt. 81o: Qu. 8315 AN. M 13o6 bleibt bei "Haugerland". Dampfer macht viel Wasser glaubt noch 1 Stunde lenzen zu können. 2 m Wasser in Raum 3 und 4. Restgeleit tritt Weitermarsch an.
2230	Da in Borkum wegen der Bergungsarbeiten an Sprbr. 15 kein Schlepper verfügbar,	lässt 1. Sich. Div. Vpbt. 342o mit Schlepper "Indus" Den Helder auslaufen.
		Da Standort Vpbt. 81o nach FT 1952 den Schlepper zunächst ansteuert, anscheinend falsch - weit außerhalb des Weges wird von M 13o6 mit FT 2343 Standort angefordert.
0054		M 13o6 meldet aber schon vor Empfang dieses Spruches mit FT 2358: "Habe "Haugerland" mit 5 sm Fahrt im Schlepp. Qu. AN 8313 u.K.M. Steuere Ost."

Auch diesmal erfolgte der Minentreffer auf dem größten Schiff des Geleites, das wegen seines großen Tiefgangs mehr als die kleineren Fahrzeuge gefährdet war. Vergl. Verluste "Eurosee"- 1o 327 BRT., "Kellerwald"- 5o32 BRT., "Sizilien"- 4697 BRT., "Katharina Dorothea Fritzen" 7843 BRT.

D. Lagemeldungen:

Lage am 1o.6.42 um o6oo Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Beendigung Schleifenfahrt.

2.) Bergungsarbeiten Sprbr. 15 unterbrochen Fortsetzung vorgesehen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 1o.6. 42		

Lage am 1o.6.42 um 16oo Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. 16oo Uhr Cuxhaven auslaufend gem. Befehl BSN, Gkdos o9o5.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen Dreieck vor Borkum.
3.) 22. M.S.Fl. Cuxhaven Reparaturen und Einzelübungen auf der Elbe.
4.) 34. M.S.Fl. Wracksuche "Vollrath Tham".
5.) Sprbr. 11 Cuxhaven Bereitschaft.
6.) Sprbr. 163 Cuxhaven VES-Vermessung.
7.) F.S. "Möwe" Flaksicherung bei Bergungsarbeiten Sprbr. 15. Dazu Schlepper "Goliath", "Boreas" u. "Widder".
8.) Flakj. 25 Flakgeleit U 664 auf der Elbe.
9.) Vpbt. 1213 Geleit U 265 auf der Weser.
1o.) Flakj. 26 Geleit Tpnnenleger "Mellum".
11.) Vpbt. 11o1/o2 Verfg.Rotte Borkum.
12.) Westgeleit 286 mit den Flakj. 21/22, M 17o1 17o2/o4/o5 und 7 Dampfern (15 534 BRT., 1 bew., 6 Ballone) Elbe aus.

Nachtverkehr:
Elbe - Ems = 6 Dampfer, 1 Schleppzug
Ems - Elbe = 4 Schiffe.

Boehm

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
11.6. 42	Borkum NNW 4 Helgoland WNW 5 List NW 6 Cuxhaven WNW 3 Den Helder N 4 Blaavandshuk: fehlt Hanstholm W 6	
		A. Geleitaufgaben:
0054		Geleit 1774: M 1306 meldet mit FT 2358/52, dass "Haugarland" mit 5 sm Fahrt im Schlepp ist. Standort AN 8313, u.K.M. Kurs: Ost.
		Mit FT 0130/54 erhält Verfg.Rotte 1101/02 Befehl zur Aufnahme Schleppzug "Haugarland".
		Vp.Rotte 1243/45 auf Position "2 Bruno" erhalten Anweisung, M 1306 und "Haugarland" bis zum Eintreffen Vp.Rotte 1101/02 zu sichern.
0604		Mit FT 0528/58 Meldung von M 1306, dass er beabsichtigt, in AN 8324, l.u. das anscheinend auf Ladung schwimmende Schiff zu verankern. Besatzung ist vollzählig von M 1306 übernommen.
0803		Meldet M 1306 mit FT 0733/63 Eintreffen Vp. Rotte 1101/02 und M 3420 mit Schlepper "Indus".
1010	Ameland	FT 0927. Von M 1306: Dampfer "Haugarland" 185 Grad von Tonne 51 1 sm ab gesunken. Vp.Rotte 1101/02 läuft mit M 1306 nach Borkum, Schlepper "Indus" und M 3420 zurück nach Den Helder.
1234		Vp.Rotte 1101/02, M 1306 Borkum ein. M.1306 bekommt Befehl, die Geretteten von "Haugarland" in Borkum zu landen und mit dem Nachtverkehr nach der Elbe zu gehen.
1100	Elbe	Geleit 1774 bei Elbe II beendet.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 11.6. 42		
1420	Elbe –	Geleit 287. Von Elbe II ausgelaufen mit 4 Dampfern. Fünfter schliesst bei "Anton" an.
1630	Elbe - Ems	"Simon v. Utrecht" ausläuft zur Sicherung des Elbe - Ems Nachtverkehrs.
1335	Borkum	Flakj. 26 mit "Mellum" ausgelaufen aus Borkum zum Anzünden Tonne "Max".
2210		Meldung, dass Leuchttonne "Max" ausgewechselt.
		Geleit 286.
1921	Hoek	Bei Hoek beendet.
		Geleit 1778.
1800	Hoek	Hoek aus mit 8 Dampfern.
1105		Sprbr. 161
		erhält Befehl zum Geleit Tanker "Wikinger" Brunsbüttel - Wesermünde 12.6. 1900 Uhr.
1916		Auf Anforderung von List zum Geleit für Taucherfahrzeug "Otto Wulf 1" erhalten Rotten auf Position Null Hans und "Eins Hans" Befehl, um 2100 Uhr das Fahrzeug bei Lister Tief wahrzunehmen und im Relaisgeleit nach Elbe auf Weg "weiß" zu bringen. Nach Erledigung Position besetzen. Geleit fällt wegen Wetterlage aus.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0500	Cuxhaven	Sprbr. 11 mit Vpbt. 801
		ausgelaufen zur Aufgabe gem. 5. Sich.Div. Gkdos 578.
1105		Mit FT 1021 meldet Sprbr. unklaren Kreiselkompaß. Erhält Befehl zum Einlaufen nach Hamburg.
1033		Räumerfolg mit FT 0940/68 um 0858 Uhr auf 54 Grad Nord, 07 Grad 34 Min. Ost.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 11.6. 42		
1338		Mit FT 1317/64. Erfolgt weitere Meldung, dass mittlere VES- Generatorenwicklung Kurzschluß. Schaden mit Bordmitteln nicht zu beheben. Schiff läuft abends Elbe ein zur Weiterfahrt nach Hamburg.
0500	Elbe - Esbjerg	Sprbr. 163 ausgelaufen gem. 5. Sich. Div., Gkdos 578. Angeschlossen die nach Esbjerg bestimmten Dampfer "Heinrich Peters" und Tanker "Oderbank".
1127		Nach Rücksprache mit SVK wird folgendes FT um 1203 gegeben: "SVK gibt an, Frequenz 11 Sekunden, streng auf Regelmäßigkeit achten."
2205		Befehl an Sprbr. 163 mit Vpbten. 1208 am 12.6. 0500 Uhr Esbjerg auslaufen zum Elk- ablaufen von Esbjerg über Graadyb-Ansteuerungstonne nach Qu. 9336 Mitte und zurück bis Graadyb. Von dort durch Nordmannstief und zurück über Graadyb-Ansteuerungstonne nach Tonne 5, dann Esbjerg.
0615	Borkum	21. M.S.Fl. meldet Auslaufen Borkum 0600 Uhr mit M 545 526, 572 zur Durchführung Aufgabe 5. Sich-Div. G 1010: Elkablaufen mit K.F.R.G. von Punkt "Fritz" über "Lucie" Weg "Braun" bis Qu. 8311 und zurück.
1113		Mit FT 1039/70 Meldung über Räumerfolg auf 53 Grad, 35 Min. Nord ; 05 Grad, 48 Min. Ost
1320	Esbjerg	13. M.S.Fl. Chef meldet: Habe Aufgabe - gem. 5. S.D. Gkdos nördlich Punkt"Richard" abgebrochen wegen Wetterlage.
1115		Esbjerg ein

Datumm und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 11.6. 42		
		Räumerfolge:
		Sprbr. 11 um o858 Uhr auf 54 Grad Nord, oo Min. Nord, o7°34' Ost.
		21. M.S.Fl. auf 53 Grad 35 Min. Nord, o5 Grad 48 Min. Ost.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
	Scharhörn	**Sprbr. 15.** Bergungsarbeiten konnten wegen Wetterlage nicht fortgesetzt werden.
2142	Esbjerg	**Vp. Rotte "Null Dora".** Meldet mit FT 21o8/88, dass Einlaufen Esbjerg wegen Maschinenschaden im Schlepp von Vpbt. 12o7 notwendig ist.
221o		**2. Flakj.Fl.** Am 1o.6. im Qu. 9581, Mitte im Geleit 286 um 153o Uhr Funkpeilboje abgeschossen. Sandte langen Ton mit eingestreutem "Ulli" auf 6oo m. Neue Kennung Leuchttonne "Max"! 2,5 sec. Pause 5 sec. Wiederkehr 7.5 sec.
		D. Lagemeldungen:
		Lage am 11.6. 42 um o6oo Uhr.
		1.) 21. M.S.Fl. 1636 Uhr Räumerfolg Qu. 6999.
		2.) 34. M.S.Fl. mit Vpbt. 1239 Delfzijl ein.
		3.) Ostgeleit 1774. Norw. D. "Haugerland" 1952 Uhr E-Minentreffer im Qu. 8236. M 13o6 bleibt als Hilfeleistung zurück. Restgeleit setzt Marsch fort. Dampfer wird Borkum eingebracht. Vp.Rotte 11o1/o2 zur Hilfeleistung entgegengeschickt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Koch den
11.6. 42

Lage am 11.6.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen Weg "Gelb" nördlich Punkt "Richard" wegen Wetterlage abgebrochen Esbjerg eingelaufen.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen Weg "Braun" von "Fritz" über "Lucie" bis Qu. 8311 und zurück 1 Räumerfolg Qu. 8325, abends Borkum.
3.) 22. M.S.Fl, Einzelausbildung.
4.) 34. M.S.Fl. Ergänzungen Delfzijl.
5.) Sprbr. 11 mit Vpbt. 801 Elkablaufen auf Weg "Braun". Räumerfolg Qu. 9567. Kreiselkompaß und ein VES-Aggregat ausgefallen. Rückmarsch Hamburg zur Reparatur.
6.) Sprbr. 163 Elkablaufen Weg "weiß" und Sperrgeleit für 2 Dampfer nach Esbjerg.
7.) F.S. "Möwe" Flaksicherung Sprbr. 15. Bergungsarbeiten wegen Wetterlage unterbrochen.
8.) M 1306 nach Sicherung havariertem Dampfer "Haugarland" Borkum eingelaufen, mit Nachtverkehr zur Elbe.
9.) Flakj. 25 Flaksicherung U 627 auf der Elbe, anschliessend Cuxhaven.
10.) Flakj. 26 Flaksicherung Tonnenleger "Mellum"
11.) Vpbt. 1213 Sicherung U 265 durchgeführt. Wesermünde eingelaufen.
12.) Vpbte. 1101/02 Verfg.Rotte Borkum.
13.) "Simon v, Utrecht" sichert Nachtverkehr Elbe - Ems.
14.) Ostgeleit 1774 durchgeführt. D. "Haugarland" nach Minentreffer Qu. 8325 gesunken.
15.) Westgeleit 287 mit Vpbten. 1301/06/07, M 3400, 3410 und 5 Dpfrn. angetreten. 1 Dpfr. kommt von Weser. (24 105 BRT., 2 bew., 4 Ballone).

Nachtverkehr Elbe-Ems = 4 Schiffe,
Ems - Elbe = 3 Schiffe.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
12.6. 42	Borkum	ONO 2
	Helgoland	Stille
	List	WNW 3
	Cuxhaven	WSW 1
	Den Helder	O 3
	Hanstholm	WNW 5
		bedeckt. zeitweise Regen, mittlere Sicht.
		A. Geleitaufgaben:
1830	Hoek	Westgeleit 287 durchgeführt.
1030	Hoek	Ostgeleit 1780 bei Hoek Ansteuerungstonne in Marsch gesetzt.
0600	Hoek	Ostgeleit 1782
		Vpbt. 2208 mit 5 M.F.P. von Hoek nach Osten ausgelaufen.
2035		1. Sich. Div. teilt mit, dass die Fährprähme auf dem Marsch auseinandergekommen sind. 2 Prähme sind in Imuiden eingelaufen, Vpbt. 2008 mit 3 Prähmen in Den Helder.

0315	Ems - Elbe	M 1306 sichert den Nachtverkehr von der Ems zur Elbe und meldet durch FT 0235/94 Kr.: Schwedischer Dampfer "Santa" Bombentreffer. Schiff sinkt in Qu. AN 9572.
0435		ergänzende Meldung durch FT 0336/95: "Santa" auf 53°54' Nord, 6°48' Ost gesunken. Besatzung vollzählig geborgen. Geleit wurde mehrmals angegriffen.
		M 1306.
		Die Besatzung "Santa" wurde von M 1306 in Cuxhaven gelandet.

0550	Elbe - Ems	"Simon v. Utrecht" sichert den Elbe - Ems Nachtverkehr, meldet nach Einlaufen in Borkum:
		Wurden um 0156 bis 0211 Uhr bei Tonne "Dora" mehrere Male von einzeln fliegenden feindlichen Flugzeugen (2 motorige Wellington-Bombe

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 12.6. 42		
		im Tiefflug angegriffen und Handelsschiffe mit Bordwaffen beschossen. Durch gut liegendes Abwehrfeuer "Simon v. Utrecht" wurden Treffer in zwei Flugzeugen in Kanzel und in Flügel beobachtet. Feindmaschinen drehten darauf in Richtung 300° bzw. 245° ab. Absturz, Bomben- oder Minenabwurf wurde nicht gesehen.- Sahen um 0310 Uhr in Richtung 245° über Tonne "Lucie" hinaus Leuchtbombe und kurz darauf Bombentreffer und hellen Feuerschein mit starker Rauchentwicklung auf einem Fahrzeug.

1115		Vpbt. 1102 erhielt Befehl, in der Nacht von 12/13.6. den Verkehr Ems - Elbe zu sichern.
1200	Sylt - Elbe	Die Vp. Rotten "Null Hans" und "Eins Hans" führen ein Relaisgeleit für ein Tauscherfahrzeug von Lister Tief bis zur Elbe durch.
0700	Ems - Jade	Flakj. 26vmit Tonnenleger "Mellum" von Borkum nach W'haven zurück.

0015	Borkum	Vpbte. 1243/45 beenden das Geleit von 2 für die 4. H.S.Fl. bestimmten Fahrzeugen von Terschelling nach Borkum.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0830	Esbjerg	13. M.S.Fl. ausgelaufen zum Ate-ablaufen Weg "Gelb" von Punkt "Richard" über "Ulli" bis 56°30' Nord und unmittelbar weiter zur Sperrlücke Hanstholm.

0350	Borkum	21. M.S.Fl. Borkum ausgelaufen zum Elkablaufen von Punkt "Fritz" über "Hellrot 36" Punkt "Dora",Weg "Braun" bis "Anton" , weiter über Leuchtschiff "Fritz" nach Wesermünde.
1900	Wesermünde	eingelaufen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 12.6. 42		
0500	Esbjerg	Sprbr. 163 mit Vpbt. 1208 ausgelaufen zum Elkablaufen Einfahrt Esbjerg bis Tonne VII und Qu. 9336 zwischen Tonne VII u. V, Tonne VII und Qu. 9336 Mitte usw.
1620		eingeht Fernschreiben von Sprbr. 163, dass Aufgabe um 1055 Uhr abgebrochen wegen unklarer Aptierungsanlage. Es wurde die sofortige Entsendung von Personal des Technischen Amtes Hamburg veranlasst.

1645	vor Brunsbüttel	Sprbr. 161 von Hamburg kommend nimmt Sperrgeleit für Tanker¢"Wikinger" nach Wesermünde auf.
1545		2. H.S.Fl. meldet: Am 12.6. 0740 Uhr eine ELM geräumt auf 53°50,7' Nord, 8°1,9' Ost.

		C. Sonstige Vorkommnisse:
	Scharhörn	Die Bergungsarbeiten von Wrack Sprbr. 15 werden fortgesetzt. Bergungsleiter meldet abends: Leck gedichtet. Wasserstand in Räumen nimmt ab. Falls Tiefgang erlaubt, mache morgen Abschleppversuch. Sendet Schlepper "Goliath". Drahtet, wohin Wrack im Falle gelungenen Abschleppversuchs zu bringen ist. Flakj. 23, Schlepper"Seebär" und"Steinwärder" werden zum Abschleppen für den 13.6. bereitgestellt. Anweisung Sprbr. 15 nach Hamburg einzubringen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 12.6. 42	Ems	34. M.S.Fl. D-Gruppe prüft Wrack "Vollrath Tham" nach und meldet geringste Wassertiefe über Wrack 15 m bei mittlerem Springniedrigwasser. Absicht, am 13.6. Nachprüfen Wrack "Senta"

Flakj. 26 erhält durch FT 1509/21 den Befehl, sofort mit "Mellum" hart südlich Wrack "Senta" eine Wracktonne auszulegen.

Vpbt. 1248 meldet durch FT 0745/6: Fliegerangriff 0315 Uhr Qu. 8314 ohne Erfolg. Treffer, brennend nach Süden abgeflogen.

Aufgrund der Beobachtungen besteht Minenverdacht auf den Schiffahrtswegen vor Ems und Jademündungen. Planmäßiges Elkablaufen der Geleitwege muß wegen Einsatz der 13. M.S.Fl. zu Sonderaufgabe und Nichteinsatzbereitschaft der 21. M.S.Fl. und der Sperrbrecher um einige Tage verschoben werden.

Der zwischen Ems und Elbe laufende Dampferverkehr war in der letzten Zeit wiederholt feindlichen Bombenangriffen ausgesetzt. Ab 13.6. soll der Verkehr am Tage durchgeführt werden unter Mitgabe von Geleitfahrzeugen.

D. Lagemeldungen:

Lage am 12.6.42 um 0600 Uhr.

- U n v e r ä n d e r t -

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
12.6. 42

Lage am 12.6.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Ate-Ablaufen Weg "Gelb" von "Richard" nach Norden bis 56°30' Nord, dann nach Hanstholm Sperrlücke.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen von "Fritz" über "Hellrot 36", "Dora", Weg "Braun" bis "Anton", dann über Leuchtschiff "Dora" nach Wesermünde.
3.) 22. M.S.Fl. Einzelausbildung.
4.) 34, M.S.Fl. Feststellung. ob Wrack "Vollrath Tham" Schiffahrtshindernis.
5.) Sprbr. 161 1900 Uhr Sperrgeleit Tanker "Wikinger" von Brunsbüttel nach Wesermünde
6.) Sprbr. 163 zweimaliges Elkablaufen Weg weiß zwischen Tonne VII und V, zwischen Tonne VII und Qu. 9336 Mitte, von Tonne VII durch Nordmannstief, dann Esbjerg.
7.) Flakj. 26 Sicherung Tonnenleger "Mellum"
8.) Vpbt. 1102 Sicherung Nachtverkehr Ems - Elbe.
9.) Vpbt. 1101 und "Simon v. Utrecht" Verfg. Rotte Borkum.
10.) F.S. "Möwe" Flaksicherung Bergungsverband Sprbr. 15.
11.) Rotte "Null Hans" und "Eins"Hans" Relaisgeleit für Taucherfahrzeug "Otto Wulf" von List auf Weg "weiß" nach Süden.

Nachtverkehr:
Ems - Elbe = 7 Dampfer, 4 Motorfahrzeuge, 1 Schlepper mit Anhang, gesichert durch ein Vpbt.
Elbe - Ems = kein Verkehr.

Bruns.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
13.6. 42	Cuxhaven OSO 3 Sicht 3 sm List O 5 Sicht 5 sm Borkum S 5 Sicht 5 sm	
		A. Geleitaufgaben:
0840	Elbe - Esbjerg	M 1306 ausgelaufen, hat sich mit Schleppzug Schlepper "Bardenfleth", D. "Wiedau" und Vpbt. 1213 1300 Uhr vereinigt zum Geleit nach Thyborön. Vpbt. 1213 und D. "Wiedau" nach Esbjerg.
0630	Elbe	Geleit 1778 Elbe II eingetroffen.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
		- k e i n e -
		C. Besondere Vorkommnisse:
0430	Hanstholm	13. M.S.Fl. Aufgabe Hanstholm begonnen.
1027		meldet 13. M.S.Fl. von Punkt III aus Richtung 305° hohe Detonationssäule in großer Entfernung bei guter Sicht.
0046		Dpfr. "Santa" auf 53°54' Nord, 6°48' Ost ge gesunken. Die Bergungsarbeiten bei Sprbr. 15 gehen langsam weiter. Auf Veranlassung der Werft wird "Otto Wulf 3" mit "Simon v. Utrecht" von Wrack Tanker "Eurosee" zu Sprbr. 15 beordert. Wie bereits früher bei D. "Kellerwald" und Tanker "Eurosee" zeigen sich die bekannten Schwierigkeiten bei dem Einsatz der Schlepper und Bergungs-Fahrzeuge. Es fehlt die einheitliche Steuerung.
		Der Austausch der M-Boote M 82 gegen M 572 für die Sperrschule ist erfolgt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 13.6. 42		Von Minenräumschiff 11 geht eine Meldung ein: Grundminentreffer am 11.6. o455 Uhr Steuerbordseite Vorschiff Raum II in Revaler Bucht. Maschine, Artillerie, Nachr. Mittel klar. Von 17 Räumpinassen 5 unklar. Personell können noch 3 Pinassen besetzt werden. Schiffskörper Raum I und II vollgelaufen, 2500 t Wasser im Vorschiff. Schiff ist mit Vorschiff auf Strand gesetzt. Bisher 18 Tote geborgen, noch 66 Vermißte, 5 Schwerverletzte, 35 Leichtverletzte. Auf Rückfrage werden Menschenverluste auf 84 Mann angegeben. D. Lagemeldungen: B. Lage am 13.6.42 um o6oo Uhr. 1.) 21. M.S.Fl. Elkabgelaufen ohne Räumerfolg. 2.) Wrack "Vollrath Tham" kein Schiffahrtshindernis, 15 m Wasser über Wrack. 3.) Sprbr. 161 Sperrgeleit "Wikinger" Elbe - Weser durchgeführt, Sperrgeleit U 265 Weser - Elbe angetreten. 4.) Sprbr. 163 am 12.6. Aufgabe nicht durchgeführt, da Aptierungsanlage unklar. Esbjerg eingelaufen. Sonst unverändert. Lage am 13.6.42 um 1600 Uhr. 1.) 13. M.S.Fl. mehrmaliges Elkablaufen Sperrlücke Hanstholm zwischen den Punkten röm.I und röm.III bis zu o,5sm beiderseits der Mittellinie. 2.) 21. M.S.Fl. Wesermünde Ergänzungen. M 572 Cuxhaven zum Austausch gegen M82 M 82/1o2 Elbe auslaufend nach Wesermünde.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
13.6. 42

Noch zur Lage am 13,6,42 um 1600 Uhr.

3.) 34. M.S.Fl. wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
4.) 22. M.S.Fl. Einzelübungen.
5.) Sprbr. 161 Geleit U 265 Wesermünde - Br'-büttel durchgeführt.
6.) Sprbr. 163 Esbjerg , Aptierungsanlage unklar.
7.) M 1306 und Vpbt. 1213 Geleit Scheibenschlepper "Bardenfleth" und Dpfr. "Wiedau" auf Weg "weiß" bis Graa-Tief Ansteuerungstonne, von dort M 1306 mit"Bardenfleth" nach Thyborön.
8.) Vpbt. 801 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
9.) "Simon v. Utrecht" mit "Otto Wulf 3" auf dem Marsch zu Sprbr. 15.
10.) Vpbt. 1101 Verfg. Borkum.
11.) Vpbt. 1102 Sicherung Ems - Elbe Nachtverkehr durchgeführt.
12.) Rotten "Null Dora" bis "Eins Hans" Relaisgeleit für T.S. "Oderbank" Esbjerg - Elbe.
13.) F'schiff "Möwe" Flaksicherung Bergungsverband bis Sprbr. 15.

Elbe - Ems Verkehr = 4 Dampfer.

/Brennecke.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
14.6. 42	Cuxhaven SSO 2	
	Helgoland SSW 4	
	Borkum SW 6	
	Den Helder WSW 4	
	Blaavandshuk OSO 3	
	Hanstholm O 2	
	bedeckt, zeitweise Regen.	
		A. Geleitaufgaben:
0700	Elbe	Westgeleit 288 Mit Vpbten. 2011/03/04/05/09 2012 und 5 Dampfern (16 603 BRT., 2 bew. 4 Ballone) ab Elbe II. Grundminentreffer auf Dampfer "Taiwan", s. Sonstige Vorkommnisse.
2300	Elbe	Ostgeleit 1784 Cuxhaven ein. Flakj. 22 auf FT 1927 ist bei Sprbr. 15 geblieben.
1800	Hoek	Ostgeleit 1786 Hoek ausgelaufen.
1200	ostfriesische Inseln	Vp.Rottev1247/48 aus Delfzijl nach Position "3 Bruno" ostwärtige Hälfte ausgelaufen, läuft gem. FT 1630 wegen MES Ausfall Vpbt, 1247 wieder ein.
0400- 1800	dänische Westküste	M 1306 entlässt Vpbt. 1213 mit Dpfr. "Wiedau" vor Esbjerg, Schlepper "Bardenfleth" vor Thyborön. 13. M.S.Fl. erhält mit FT 1841 Befehl, M 1306 mit einer Rotte von Thyborön abzuholen.
0430- 1730	Elbe - Ems	Vpbt. 801 Sicherung Ems - Elbe Verkehr. Dazu von Punkt "Dora" bis "Anton" Rotte 1216 1217 gemäß FT 1756.
0500- 1800	Ems - Elbe	Vpbt. 1105/08 Sicherung Elbe - Ems Verkehr, danach Verfg.Rotte in Borkum.
2100	Elbe	Vpbt. "Simon v. Utrecht" mit Taucherschiff "Hermine" von Sprbr. 15 nach Wrack "Eurosee" ausgelaufen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 14.6. 42		
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0600-1900	Hanstholm	13. M.S.Fl. von Hanstholm aus mehrmaliges Elkablaufen mit K.F.R.G. Sperrlücke Hanstholm von Punkt "Eins" bis "Drei", dann bis 0,5 sm beiderseits der Mittellinie. Erhält durch FT 1841 Befehl, M 1306 durch eine Rotte von Thyborön abzuholen, dort planmässiger Beginn der Aufgabe am 15.6. sicherzustellen. Arbeitsmeldung für 13.6. von Punkt I nach III, zwei Streifen je 260 m Breite dreimal ohne Erfolg abgelaufen. Arbeitsmeldung für 14.6.: 500 m breiter Streifen zwischen Punkt I und III viermal abgelaufen. Kein Räumerfolg Meldet Absicht nach Geleitbeendigung Ate-Ablaufen gem. Ziffer 3 des Befehls vom 10.6. Dann Bojenaufnahme bei Hanstholm.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
	Elbe	Bergung Sprbr. 15: Bergungsleiter meldet, dass Schiff vollkommen dicht und dass Wasser in den Räumen schnell abnimmt, sodass Schiff voraussichtlich am 15.6. morgens klar ist. Dann mittags Abschleppversuch. An Bergungsstelle Führerschiff "Möwe", Flakj. 22/23, Schlepper "Boreas", "Widder", Taucherfahrzeug "Otto Wulf 3".
2010	Ameland	Minentreffer Dpfr, "Taiwan". Vpbt. 2011 meldet mit FT 1915: " 1840 Uhr Dpfr. "Taiwan" in Qu. 8325 AN E-Minentreffer. Dampfer macht Wasser. Vpbt. 2004 schleppt nach Borkum." Vpbt. 2004 meldet mit FT 2143, dass Schleppversuch vergeblich, da "Taiwan" Ruderschaden. Vpbt. 1105/08 Verfg,Rotte in Borkum,

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 14.6. 42		
2130		erhält mit FT 2026/Befehl, sofort zur Hilfeleistung auszulaufen. Borkum aus.
2130		Vpbt. 2008 mit Schlepper "Indus" Den Helder aus.
Lage am 14.6.42 um 0600 Uhr.		D. Lagemeldungen: F)
		1.) Relaisgeleit für T.S. "Oderbank" Esbjerg - Elbe durchgeführt.
		2.) "Simon v. Utrecht" mit "Otto Wulf 3" bei Sprbr. 15 eingetroffen.
		Lage am 14.6.42 um 1600 Uhr.
		1.) 13. M.S.Fl. mehrmaliges Elkablaufen Sperrlücke Hanstholm zwischen den Punkten I und III bis 0,5 sm beiderseits der Mittellinie.
		2.) M 526, 545, 82, 102 Wesermünde Ergänzungen und Reparaturen.
		3.) 34,. M.S.Fl. wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
		4.) 22. M.S.Fl. Einzelübungen.
		5.) Sprbr. 161 Cuxhaven Bereitschaft.
		6.) Sprbr. 163 Esbjerg, Aptierungsanlage unklar.
		7.) M 1306 Geleit Scheibenschlepper "Bardenfleth" bis "Thyborön", dann nach Hanstholm zu 13. M.S.Fl.
		8.) Vp. Rotte "2 Hans", "3 Hans" und Vpbt. 801 Sicherung Ems - Elbe Verkehr von Punkt "Dora" bis "Anton".
		9.) Vpbte. 1105/08 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
		10.) Westgeleit 288 mit Vpbten. 2011/03/04/0 2005/09/12 und 5 Dampfern (16603 BRT., kein bew., 4 Ballone) 0700 Uhr ab Elbe II.
		11.) Ostgeleit 1784 unterwegs.
		12.) F.S. "Möwe", Vpbt. "Simon v. Utrecht"

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 14.6. 42		

Noch zur Lage am 14.6.42 um 1600 Uhr.

Flakj. 25 Flaksicherung Bergungsverband bei Sprbr. 15.

13.) Vpbt. 1101 Borkum zur Verfügung.

Tagverkehr:
Ems - Elbe = 6 Schiffe,
Elbe - Ems = 5 Schiffe.

Zenning.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
15.6. 42	Helgoland	Windstille
	Borkum	Windstille
	List	SSW 1
	Cuxhaven	SO 1
	Den Helder	NW 1
	Blaavandshuk	SSW 3
	Hanstholm	NW 4
		A. Geleitaufgaben:
		Geleit 288.
0245		H.S.Bt. 601 bei "Taiwan" eingetroffen als Flakschutz.
0429		Meldet Vpbt. 2004 mit FT 0358: "Taiwan" vor Anker auf 53°32,3' Nord, 05° 58,7' Ost.
0725		FT 0642 von Vpbt. 2004: Anker auf "Taiwan" geschlippt, ein Lotsendampfer hat "Taiwan" im Schlepp mit Vpbt. 1105 und 1 H.S.Bt. Verfg.Rotte seit 2400 U) Uhr bei "Taiwan".
0818		Mit FT 0740 meldet Vpbt, 2004, dass Vpbt. 2008 mit Schlepper "Indus" um 0730 Uhr bei "Taiwan" eingetroffen ist.
1030	Borkum	Passiert Schleppzug Borkum nach Emden.
1117		Geleit 288 in Hoek eingelaufen.
		Elbe - Ems Verkehr.
0500	Ems - Elbe	Vpbt. 1101 mit Ems - Elbe Verkehr ausgelaufen. Vp.Rotte auf "2 Hans" übernimmt lose Sicherung (4 Dampfer).
1500		Nach Beendigung Geleit Cuxhaven ein.
0400	Elbe - Ems	Vpbte. 803/04 Cuxhaven aus zur Sicherung Elbe Ems Verkehr. Unterwegs sind 7 Dampfer.
1830		Borkum ein.
1430		Vpbte. 801/05 erhalten Befehl zur Sicherung Elbe - Ems Verkehr am 16.6. 0400 Uhr ab Cuxhaven. Rückkehr mit Ems - Elbe Dampfern am 17.6.
		Geleit T.S."Oderbank".
1229	Elbe - Esbjerg	Vp.Rotten auf "1 Hans", "Null Dora" erhalten

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 15.6. 42		
		mit FT-Befehl ab 1500 Uhr ab Elbe II Relaisgeleit nach Esbjerg zu übernehmen.
		Geleit Fährprähme von Den Helder nach Elbe:
1220	Borkum	Ft an Vpbte. 1105/08: Auslaufen nach Den Helder für Geleit Mar.F.P. nach Elbe.
1430		Boote laufen aus Borkum aus.
1525	Jade - Elbe	Zum Geleit von Fährprähmen von Punkt "Fritz" nach Elbe am 16.6. 1000 Uhr erhält Vp. Rotte "1 Hans" entsprechenden Befehl.
		Geleit Tonnenleger "Mellum".
1930		Flakj. 26 erhält Befehl ab 16,6. für voraussichtlich 4 Tage Sicherung zu übernehmen bei Tonnenleger "Mellum" bei Arbeiten auf Weg "Braun" und "Rot".
2145		Sprbr. 161 erhält Befehl, nach Weser-münde zu verlegen zur Überführung Tanker "Wikinger" und U 185 nach Bruns-büttel. Dann Cuxhaven.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0725	Hanstholm	Chef 13. M.S.Fl. meldet Auslaufen aus Hanstholm um 0510 Uhr mit den Vpboten. 1301/03/04/05 anschliesst unterwegs 1306. Aufgabe: Elkgeleit für Minenwurfverband von Qu. 3691 über Hanstholm Sperrlücke über Qu. 3947, dann Elkablaufen gem. BSN Gkdos 0905.
1110		13. M.S.Fl. erhält Befehl mit FT 1026 (von BSN): Schwarze Spierentonnen aufzunehmen in Quadraten AN 9323 l.u., 9188 l.u.K., 9158 l.u.K. notfalls Verankerung sprengen, sonst fotografieren, nicht abschiessen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 15.6. 42		
2215	Cuxhaven	Sprbr. 173 und Flakj. 22 erhalten Befehl: Am 16.6. o7oo Uhr auslaufen aus Cuxhaven zur Erledigung Aufgabe BSN Gkdos 13o/42 (5. Sich. Div. Gkdos 559) .
		C. Sonstige Vorkommnisse:
o6oo	Borkum	34. M.S.Fl. mit 1239 aus Borkum ausgelaufen zur Wracksuche Wrack "Senta".
17oo		Flottille wieder in Borkum eingelaufen. Meldet: Wrack "Senta" gefährliches Schiffahrtshindernis. Wracktonne liegt 5o m südlich vom Wrack.
	Elbe	Wrack Sprbr. 15 ist freigeschleppt worden, Schleppzug passiert um 12oo Uhr Cuxhaven Elbaufwärts.
		D. Lagemeldungen: Lage am 15.6.42 um o6oo Uhr. 1.) Geleit 288 Dampfer "Taiwan" E-Minentreffer geht in Schlepp Vpbt. 2oo4 nach Borkum, dabei Verfg.Rotte Vpbte. 11o5/o8. 2.) Ostgeleit 1784 beendet. 3.) Sprbr. 15 anscheinend vollkommen dicht, nahezu restlos leer gepumpt. 4.) Vp.Rotte "3 Bruno" wegen Ausfall MES Vpbt. 1247 Borkum eingelaufen.
		Lage am 15.6.42 um 16oo Uhr. 1.) 13. M.S.Fl. Aufnahme der Fahrwasserbojen Sperrlücke Hanstholm, anschliessend Ate-Ablaufen gem. BSN Gkdos o9o5 Ziffer 3.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 15.6. 42		

Nooh zur Lage am 15.6.42 um 1600 Uhr.

2.) 21. M.S.Fl. Wesermünde Ergänzungen und Reparaturen.
3,) 22. M.S.Fl. Einzelübungen.
4.) 34. M.S.Fl. Nachprüfen Wrack "Senta"
5.) Sprbr. 161 Cuxhaven Bereitschaft.
6.) Sprbr. 163 Reparatur ~~und~~ Aptierungsanlage Esbjerg.
7.) Sprbr. 173 Cuxhaven VES - Vermessungen.
8.) Sicherung Scheibenschleppzug "Bardenfleth" durchgeführt, M 1306 zur Flottille.
9.) Vpbt. 1105/08 Marsch Borkum - Helder für M.F.P.
10.) Vp.Rotte "1 Hans" bis " Null Dora" Relaissicherung Tanker "Oderbank" Elbe - Esbjerg.
11.) Vpbt. 1101 Sicherung Ems - Elbe Verkehr durchgeführt, Cuxhaven ein.
12.) "Simon v. Utrecht" Flaksicherung Taucherschiff "Hermine" bei "Eurosee".
13.) Schleppzug Wrack Sprbr. 15 mit Unterstützung Flakj. 22, 23 und Flaksicherung "Möwe" Elbe einlaufend.

S c h l u ß b e t r a c h t u n g

zu dem Kriegstagebuch der 5. Sicherungsdivision für die Zeit vom 1. bis 15. Juni 1942

.-.-.-

O s t g e l e i t e .

atum	Geleitboote	Zahl d.D.	bew.	Bal- lon.	unge- sch.	Insgesamt BRT.
/2.6.	Vpbt.2oo3/o4/o7/1o12	6	2	-	-	2o 339
/4.6.	" 8o7/1o/11/12(Verst.ab Bk.)	8	1	3	-	18 887
/6.6.	" 13o3/o5/o9/1o/12 (")	8	2	-	-	2o 362
/6.6.	" 11o4/o5/o6/o9	7	2	-	-	17 242
/8.6.	" 13o1/o6/o7/M 344o/1o	8	3	-	-	24 6oo
/1o.6.	" 2oo3/o4/o7/1o/11/12/Ujg 1217	7	3	5	-	17 7oo
o/11.6.	" 8o7/1o/11/12/M13o6	8	2	4	-	19 739
/9.6.	T 13,Kondor, Falke,Schiff 14					
1/13.6.	" 13o3/o4/o5/1o/M 344o	8	3	5	-	18 o75
2/13.6.	" 8o3/o4/o5/o6/o8	8	1	6	1	23 156
	6 Mar.F.Prähme (noch nicht durchgeführt)					
3/14.6.	Flkj. 21/22,Vpbt. 2oo6/o7	6	2	3	-	13 22o
5/16.6.	Vpbt.13o6/o7/o9/12/M341o	8	2	2	-	12 755
		82	23	28	1	2o6 o75

Der Elbe - Ems Verkehr wurde vom 14.6. ab am Tage unter Geleit von nach Möglichkeit 2 Booten, verstärkt durch lose Sicherung der Vp.Rotte 2 und 3 Hans durchgeführt.

Die neuen Vorpostenpositionen 2 und 3 Hans, 1, 2 und 3 Bruno, die von je einer Rotte in 3 Bruno ostwärtige Hälfte, 2 Bruno westliche Hälfte, 2 Bruno ostwärtige Hälfte und von einer weiteren Rotte für die beiden Positionen 2 und 3 Hans besetzt wurden, haben sich bewährt, insbesondere letztere für den Schutz des Elbe - Ems Verkehrs.

Minensuch- und Räumaufgaben:

Im Rahmen einer Minenunternehmung wurde der Weg "Blau gamma" von Punkt "Anton" bis "Zet" und der neue Weg "Gelb" erstmalig von Punkt "Zet" über "Richard" und "Ulli" bis 563o N und von dort bis Hanstholm Ate-abgelaufen.

Die 8. R.Fl. war auf Befehl BSN mit dem Freisuchen der Quadrate 3975 und 3876 am Nordende des Weges "Blau" beschäftigt.

Die Sperrbrecher 163 und 173 wurden mit Aptierungsvorrichtung versehen, sodass zu Ende der Berichtszeit 3 Sperrbrecher mit Aptierungsvorrichtung zur Verfügung standen.

Der Sperrbrecher 15 wurde am 8.6. von Bomben eines Flugzeuges südlich Helgoland getroffen und brannte größtenteils aus. Das Schiff ist damit für längere Zeit ausgefallen, wenn eine Wiederherstellung überhaupt möglich ist.

Elkabgelaufene Wege:

Weg	braun	von	Leuchtschiff Hans	bis Punkt Toni	2 mal
"	"	"	"	" " " Fritz	2 mal
"	"	"	Punkt	Fritz " Den Helder	5 mal
"	"	"	"	" " Punkt Max	4 mal
"	hellrot	"	Tonne	1 " Punkt Fritz	3 mal
"	weiß				5 mal
"	blau gamma	von	Punkt Anton	bis Punkt Zet	2 mal

außerdem mehrfach der Weg Elbe - Weser, die Umgebung von Punkt Max und Tonne 36 auf Weg hellrot, das Dreieck vor Borkum, die Einfahrt von Esbjerg und die Umgebung von Tonne 5 auf Weg weiß, sowie die Sperrlücke Hanstholm zwischen den Punkten I und III.

Geräumte Minen im Sicherungsbereich: (sämtl. ELM)

Datum	räumendes Fahrzeug	Ort		
Durch Fahrzeuge der 5. Sicherungsdivision:				
3.6.	Sprbr. 11	5425	N	o8o8 O
3,6,	M 13o5	5335.5	N	o53o O
3.6.	Sprbr. 15	5516	N	o8o6 O
3.6.	" 11	5423	N	o8o6 O
5.6.	21. M.S.Fl.	5344.3	N	o625 O
5.6.	Sprbr, 11	5344	N	o625 O
6.6.	"	5349	N	o718 O
6.6.	"	5348	N	o723 O
6.6.	M 13o2	5337	N	o516 O
7.6.	Sprbr. 11	54o8	N	o8o7 O
8.6.	"	5348	N	o632 O
8.6.	"	5335	N	o549 O
8.6.	"	5329	N	o457 O
9.6.	"	5339	N	o521 O
9.6.,	"	5338	N	o524 O
9.6.	"	5336	N	o53o O
9.6.	21. M.S.Fl.	5329	N	o457 O
1o.6.	"	53 45	N	o626 O
11.6.	Sprbr. 11	54oo	N	o734 O
11.6.	21. M.S.Fl.	5335	N	o548 O

Durch Fahrzeuge anderer Verbände:

Datum	räumendes Fahrzeug	Ort	
12.6.	H.S.Bt. 231	5350.7 N	0801.9 O

Durch Auflaufen auf Minen:

4.6.	dän.M.S. "Dorthea"	5402.5 N	0823.2 O
5.6.	deutsch.D. "Katharina Dorothea Fritzen"	5348 N	0729.5 O
10.6.	norw.D. "Haugarland"	5335 N	0551 O
14.6.	norw.D. "Taiwan"	5334.5 N	0545 O

Dampfer "Haugarland" ist gesunken, Dampfer"Taiwan" wurde eingebracht.

Sonstige Vorkommnisse:

Kriegsschiffverluste traten nicht ein. Die schwere Beschädigung des Sprbr. 15 wurde bereits erwähnt.

Geleitverluste:

Durch Grundminentreffer verloren:			
4.6.	dän. M.S. "Dorthea"	109 BRT	
5.6.	d.D. "Katharina Dorothea Fritzen"	7843 BRT	
10.6.	norw.D. "Haugarland"	6049 BRT	14 001 BRT
Durch Grundminentreffer beschädigt:			5 500 BRT
14.6.	norw.D. "Taiwan"		
Durch Bombentreffer verloren:			1 497 BRT
13.6.	schwed.D. "Senta"		

Keine Flugzeuge abgeschossen.

Bruhn.

1. Ergänzung zur taktischen Gliederung der 5. Sicherungs-
division ~~für die Zeit~~ vom 15.5. 1942.

.-.-.-

Geheim! Kommandosache!

Befehlshaber
der Sicherung der Nordsee
B.Nr.: Gkdos 1985 . AI

Den 26. Juli 1942.

Gkds.

Marinegruppenkommando Nord
30. JUL. 1942
B.Nr. 3804 Anl. 1

An

Marinegruppenkommando Nord,

nachrichtlich:

5. Sicherungsdivision.

In der Anlage wird das Kriegstagebuch der 5. Sicherungsdivisinn vom 1.6. bis 15.6.42. vorgelegt.

Zu Seite 19:

Übermittlung von Funksprüchen von und an deutsche Dampfer ist stets möglich gem. K.f.H. (Kriegsfunkvorschrift für Handelsschiffe). Falls keine Zeit für Verschlüsselung vorhanden ist, kann von alleinfahrenden Handelsschiffen ~~Gut~~Notmeldung nach Ziffer 36 der K.f.H abgesetzt werden. Zu Ziffer 101 Abs. 3 muss als weitere Signalgruppe

„ M M M = Minentreffer "

aufgenommen werden.
Antrag an O.K.M. ist gestellt.

Im Entwurf gez. W o l f r a m
Für den Befehlshaber der Sicherung der Nordsee
Der Chef des Stabes.

2351

Marinegruppenkommando Nord. Befehlsstelle, den 5.August 19
B.Nr. Gkdos. 3804/42 AIII.

Geheime Kommandosache!

U. Seekriegsleitung,

Berlin

vorgelegt.

Nichts zu bemerken.

Im Auftrage!

v. Saunbken

1) I Skl II a (5.19.39) i.V. 13/8

4) Chef MND (S.) 16 16 (v.) 17/8 16 16 19.8.

3) Skl Qu (A I) 24 8

A I A VI 5.Sep. 1942

3a) Wa I Ang 22/9

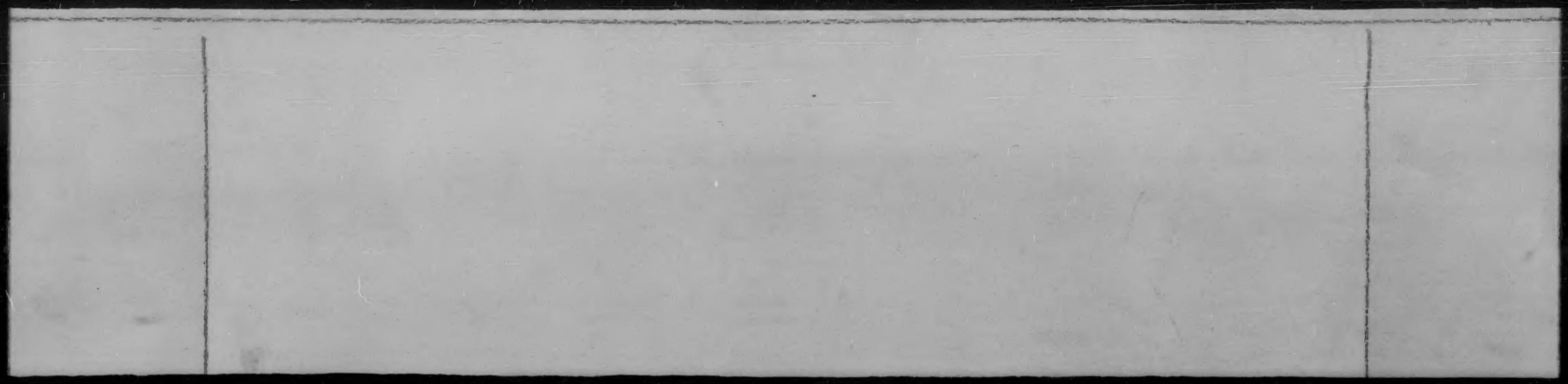
4) Ueber 1/Skl. an Kr

1/Skl.

i.A. I. c

1 11 8

1.SKI 19712 3.Kdos. 42 Akul.



KODAK SAFE



PG 81085 NID

Kr 20805

Anlage zu Gruppe Nord
Buch-Nr. Gkds. 4348/42

ch

ion für die Zeit vom

.-.-.-

PG/ 81085

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

5TH DEFENCE DIVISION

WAR DIARY

DATE: • 16-30 JUNE 1942

Anlage zu Gruppe Nord
Buch-Nr. Gkds. 4348/42

K r i e g s t a g e b u c h

des Führers der 5. Sicherungsdivision für die Zeit vom

16. bis 30. Juni 1942

-.-.-.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
16.6. 42	Borkum W 1 Helgoland WNW 4 List WNW 2 Cuxhaven WNW 4 Den Helder NNW 2 Hanstholm NNO 2	dunstig, bedeckt, teilweise Regen in Schauern, tagsüber auffrischend.
		A. Geleitaufgaben:
0600		Westgeleit 289 Vpbt. 808 mit Vpbten. 807/10 811/12, 1 Dampfer (1093 BRT. mit Ballon) Elbe II angetreten. Ab Borkum soll Vp.Rotte 2004/08 mit Schlepper "Indus" anschliessen.
		Da bei 1. Sicherungsdivision Mangel an Geleitbooten für Ostgeleite besteht, während z. Zt. hier nur wenige Dampfer auslaufbereit gemeldet werden, lässt es sich nicht umgehen, die Geleite teilweise mit unverhältnismässig viel Booten laufen zu lassen.

1040		Ostgeleit 1786, Vpbt. 1306 meldet Minentreffer Dampfer "Bilbao" im Quadrat 8326. Bittet dringend um Schlepperhilfe und Pumpendampfer. (Weiteres siehe unter Sonstige Vorkommnisse)

0400-1900		Vpbte. 801/05 sichern den Elbe - Ems Verkehr, 4 Dampfer.
0400-1900		Vpbte. 803/04 laufen mit 4 Dampfern von der Ems zur Elbe.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
2245		An die 13. M.S.Fl., die am Nordausgang Weg "Grün" arbeitet und bei Tage unter Land steht geht durch FT 2206/21 Warnung über das Kaliberschiessen Hanstholm am 17.6. ab 1130 Uhr.

tum und rzeit	Ort	Inhalt
ch den .6. 42		
330-2110		Die 22. M.S.Fl. läuft mit 4 Booten Cuxhaven aus zum übungsmässigen Elkablaufen der Geleitwege zwischen Elbe und Weser. Läuft abends ohne Räumerfolg in Wesermünde ein.
7oo		Sprbr. 173 läuft mit Flakj. 22 Cuxhaven aus zur Aufnahme des Sperrgeleites für Verband "Roland" bei Punkt "Zet" und führt das Geleit bis Wesermünde durch.

C. Sonstige Vorkommnisse:

1231

Auf die Meldung von Vpbt. 1306 über Minentreffer auf Dampfer "Bilbao" im Qu. 8326 wird "Simon v. Utrecht" mit Schlepper "Indus" von Borkum aus zur Hilfeleistung in Marsch gesetzt, die jedoch nicht mehr wirksam wurde. Bilbao machte schnell Wasser und mußte nach einem Schleppversuch durch M 341o aufgegeben werden. Nachdem die Besatzung vollzählig einschließlich eines Leichtverletzten übergenommen war, sank das Schiff um 1246 Uhr auf 5332.8 N, o553.4 O. Die Besatzung wurde in Borkum an Land gesetzt.

1900

meldet Flakj. 23, dass Sperrbrecher 15 in Hamburg eingebracht ist. Wenn auch das Schiff voraussichtlich als Sperrbrecher nicht mehr zu verwenden ist, so ist doch wertvolles Material gerettet worden.

Die zur Wracksuche "Haugarland" angesetzte 34. M.S.Fl. D-Gruppe hatten wegen der Wetterlage keine Arbeitsmöglichkeit. Sie bekamen den Befehl, als nächstes das Wrack "Bilbao" festzustellen und zu bezeichnen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 16.6. 42		
1033		BSN ordnet mit FS 1603 an, dass 22. M.S. Fl. bis auf weiteres zur Verfügung 5. Sicherungsdivision bleibt.

D. Lagemeldungen:

Lage am 16.6.42 um 0600 Uhr.

Wrack "Senta" gefährliches Schiffahrtshindernis. Wracktonne liegt 50 m südlich. Masten ragen bei mittlerem Springniedrigwasser 1 - 2 m aus dem Wasser.

Lage am 16.6.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Ate-Ablaufen gem. BSN Gkdos 0905, Standort nicht gemeldet.
2.) 21. M.S.Fl. Wesermünde Reparaturen.
3.) 22. M.S.Fl. Übungsfahrt mit K.F.R.G. auf Geleitwegen zwischen Elbe und Jade.
4.) 34. M.S.Fl. D-Gruppe wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
5.) Sprbr. 161 Wesermünde klar für Tanker und U-Bootsgeleit.
6.) Sprbr. 163 Esbjerg.
7.) Schleppzug Sprbr. 15 unterwegs nach Hamburg.
8.) Sprbr. 173 mit Flakj. 22 Sperrgeleit gem. BSN Gkdos 130/42.
9.) Vpbte. 1105/08 Den Helder, wegen Wetterlage Geleit M.F.P. verschoben.
10.) Vpbte. 801/05 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
11.) Vpbte. 803/04 Sicherung Ems - Elbe Dampfer.
12.) Rotte "Eins Hansa" lose Sicherung 5 M. F.P. von Leuchtschiff "Fritz" zur Elbe durchgeführt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 16.6. 42		

Noch zur Lage am 16.6. 42 um 1600 Uhr.

13.) Ostgeleit 1786 Weiterführung. Dampfer "Bilbao" Qu. 8326 durch E-Minentreffer gesunken.

14.) Westgeleit 289 mit den Vpbten. 807/08 810/11/12 und 1 Dampfer (1093 BRT., Ballon), von Borkum bis Den Helder anschließt Vp.Rotte 2004/08, um 1600 Uhr Elbe II angetreten.

Brüning

tum und rzeit	Ort	Inhalt
7.6. 42	Cuxhaven WSW 4 Den Helder WNW 4 Sicht 5 sm	
300		A. Geleitaufgaben:
400		Westgeleit 289 Hoek beendet. Westgeleit 290 ab Elbe II mit Vpbten. 1303/04/05/10, M 3440, 2006/07 und 4 Dampfern (8029 BRT., 1 bew., 3 Ballone) ausgelaufen nach Hoek. Vpbt. 1239 von der B-Gruppe meldet wieder Schaden an der E-Maschine. Die Meldungen über Mängel an den Umbauten reißen nicht ab. Führerschiff "Möwe" Elbe - Ems Verkehr 5 Dampfer. Vpbte. 801/05 Ems - Elbe Verkehr 6 Dampfer.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
1600		22. M.S.Fl. mit 4 Booten ist zu Suchübungen im Mündungsgebiet der Weser ausgelaufen. Gerät aufgenommen wegen Wetterlage, dann Helgoland als Reserve für Sonderaufgabe.
0500		21. M.S.Fl. von Wesermünde ausgelaufen zum Elkablaufen Weg "Braun" von "Anton" bis "Dora", sodann Gerät aufgenommen wegen Wetterlage und nach Borkum gegangen.
1510		Sprbr. 11 ausgelaufen zum Elkablaufen Weg "Braun" von "Hans" bis "Toni" und zurück.
0910		Sprbr. 163 mit Vpbt. 1213 ist für Tanker "Oderbank" und Dampfer "Heinrich Peters" auf Weg "Weiß" ausgelaufen nach Süden von Esbjerg aus. Anschliessend Sprbr. 163 Elkablaufen Weg "Weiß" von Tonne 5 bis Tonne 7, dann Tonne 7 bis Qu. 9336 Mitte, zweimal hin und her.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 17.6. 42		
5oo		Geleit Sprbr. 161 mit U 185 und Tanker "Wikinger" von Nordenham nach Brunsbüttel durchgeführt.
6oo		Ostgeleit 179o von Hoek nach Elbe beendet.
		13. M.S.Fl. und Sprbr. 173 sind für Sonderaufgabe eingesetzt.
		Sprbr. 173 meldet Räumerfolg auf 54o8.3 N, o729 Ost.
		Von Rotte 12o7/o9 geht Meldung ein, dass dän. Kutter E 327 in 55o5.5 Nord, o8o5 Ost in Peilung 358° etwa 5 sm Abstand mit der Kurrleine eine Mine zur Detonation gebracht hat.

C. Sonstige Vorkommnisse:

- K e i n e -

D. Lagemeldungen:

Lage am 17.6.42 um o6oo Uhr.

1.) Sprbr. 15 Hamburg eingebracht.
2.) Ostgeleit 1786 beendet.

Lage am 17.6.42 um 16oo Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. gem. BSN Gkdos o9o5 ohne Meldung.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen mit KFRG Weg "Braun" von Punkt "Anton" bis "Lucie", dann Borkum.
3.) 22. M.S.Fl. mehrmaliges Elkablaufen mit KFRG Leuchtschiff "Fritz" Punkt "Anton", Leuchtschiff "Hans", abends Helgoland.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 17.6. 42		

Noch zur Lage am 17.6.42 um 1600 Uhr.

4.) 34. M.S.Fl. wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.

5.) Sprbr. 161 Sperrgeleit für Tankschiff "Wikinger" und U 185 Wesermünde - Brunsbüttel durchgeführt.

6.) Relaisgeleit für Dampfer "Hinrich Peters" und Tankschiff "Oderbank".von Esbjerg zur Elbe.

7.) "Simon v. Utrecht" M 3410 Borkum Bereitschaft.

8.) Sprbr. 11 mit Vpbt. 1101 Elkablaufen von Leuchtschiff "Hams" über Weg "Braun bis Punkt "Toni" und zurück bis "Lucie" dann Borkum. Zwischen Punkt "Lucie" und Qu. 8211 zweimal hin und zurück.

9.) Sprbr. 163 mit Vpbt. 1213 mehrmaliges Elkablaufen Weg weiß zwischen Tonne 7 und 5 sowie zwischen Tonne 7 und Qu. 9336 Mitte.

10.) Sprbr. 173 mit Vpbt. 1102 Wesermünde klar für Sondergeleit gem. BSN Gkdos 130/42, dann Helgpland.

11.) Sicherung Elbe - Ems Verkehr durch F.S. "Möwe".

12.) Sicherung Ems - Elbe Vpbte. 8011/05.

13.) Westgeleit 290 mit 4 Dampfern, 8 Geleitbooten um 1400 Uhr von Elbe II.
(8029 BRT., 1 bew., 3 Ballone)

Brunns.

atum und hrzeit	Ort	Inhalt
8.6. 42	Cuxhaven WSW 7	
	Helgoland WNW 6	
	Borkum WSW 4	
	Terschelling SW 4	
	Hanstholm WNW 5	
	bedeckt, strichweise Regen,	
	Wind rechts drehend und auffrischend.	
		A. Geleitaufgaben:
1800		Ostgeleit 1790 meldet mit FT 1520/7: 1515 Uhr Qu. 9568 AN eine Stirling. Höhe 800 m. Kein Angriff. Schoß als ES 5 rote Sterne. Mit Vpbten. 2803/05/10/11/12 Elbe II entlassen. Dampfer "Nieuwal", "Brehelle" vorher bei Punkt "Anton" nach Weser entlassen
1730		Ostgeleit 1792 mit Vpbten. 807/08/10/11/12 und 8 Dampfern Hoek aus.
0400-1800		Vpbt. 1104/06 Sicherung Elbe - Ems Verkehr (3 Dampfer)
0415		Führerschiff "Möwe", M 3410 Sicherung Ems - Elbe Verkehr (7 Dampfer) . Geht auf FT 0337/71 zur Hilfeleistung zu "Alsterdamm" (s. Sonstige Vorkommnisse)
0205		Westgeleit 290. Dampfer "Alsterdamm" Minentreffer (s. Sonstige Vorkommnisse)
1940		Flakj. 21, 22 Cuxhaven ein nach Geleit Minenschiffe "Cobra" und "Roland".
1000		Vpbt. 1105/08 mit 3 Marinefährprähmen Den Helder aus.
1321		Vpbt. 1214 meldet durch FT 1255/96 erfolgreiche Abwehr einer Bristol-Blenheim
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
		13. M.S.Fl. erhält Befehl über Hanstholm: 1) Freisuchen befohlener Quadrate bis zur äussersten Grenze der Kohlen- und Wasservorräte durchführen. Notfalls Wasserbestände der Boote ausgleichen.

tum und rzeit	Ort	Inhalt
ch den .6. 42		
		2) Was ist auf Ft 1o26/4o vom 15.6. veranlasst. Falls unerledigt, auf Rückmarsch nach Esbjerg ausführen. 3) Einlaufen in Esbjerg entsprechend Ziffer 1) neu festsetzen und melden. 4) Arbeits- und Absichtsmeldung befehlsgem. nachr. BSN.
		Antwort über Hanstholm: 1) Mindestkohlenbestand bei 3 Booten spätestens am 22.6. erreicht. Beabsichtige 22.6. abends Esbjerg einzulaufen. Am Tage zu Anker vor Thyborön. 2) In Qu. AN 9147 treibende schwarze Spitztonne mit Kette ohne Anker gefischt. Herkunft Wasserbauamt Husum. Wahrscheinlich von Qu. 9158 dorthin vertrieben. 3) In Qu. 9153 l.o. rote Faßtonne mit Spier und Kette ohne Anker gefischt. Herkunft Wasserbauamt Husum. Die Tonnen in Qu. 9188 und 9323 wegen Nebel nicht beobachtet. 4) Arbeits- und Absichtsmeldungen wurden befehlsgem. bisher nachr. BSN gegeben.
1500		Hanstholm aus zur Fortsetzung der Räumarbeiten. Der auffrischende Wind bei Hanstholm macht eine Fortsetzung der Arbeiten unwahrscheinlich.
0500		21. M.S.Fl. Borkum aus zum Elkablaufen Weg "Braun" von "Fritz" über "Dora" nach "Lucie" nach Ansteuerungstonne Den Helder.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 18.6. 42		
		Räumerfolge:
		FT 1o45/93: M 82 5338.5 N, o5o6 O
		FT 1349/99: M 526 5334.5 N, o546.6 O
		M 526 5334.5 N, o546.6 O
		FT 14o2/1: M 545 5334.3 N, o546.8 O
174o		wegen Wetterlage Borkum wieder ein.
225o		Erhält den Befehl zum Elkablaufen am 19.6. von Punkt "Fritz" Weg "Braun", zwischen "Lucie" und "Max" mehrmals.
11oo-184o		22. M.S.Fl. Übungen von Helgoland aus und Elkablaufen Geleitwege vor Flußmündungen.
		Sprbr. 11 mit Vpbt. 11o1 setzen Elkablaufen Weg "Braun" von Leuchtschiff "Toni" ostwärts fort.
o444		Räumerfolge auf 5336 N, o52o Ost
o522		5337 N, o5o8 Ost
14oo		5336 N, o5o5 Ost
1424		5338 N, o511 Ost
2o43		5334 N, o545 Ost.
		meldet mit FT o335/69 viermaliger Flugzeugangriff in Qu. 8325.
1ooo		Sprbr. 173 mit Vpbt. 11o2 läuft zur Durchführung Sperrgeleit Minenschiffe "Cobra" und "Roland" ab Punkt "Zet" Helgoland aus.
193o		Cuxhaven ein.
		Sprbr. 11, 173, Vpbte. 11o1/o2 erhalten Befehl (FT 17oo/12, 1746/14)
		1) Sprbr. 173 Geleit bei Leuchtschiff "Hams" abbrechen. Dann mit Vpbt. 11o2 Elkablaufen Weg braun bis "Lucie", weiter über "Fritz" nach Borkum.
		2) Am 19.6. o6oo Uhr Sprbr. 11 mit Sprbr. 173 Elkablaufen Weg "Braun" zwischen "Dora" und "Nanni" dreimal hin und zurück. Formation steile Staffel. Seitenabstand 18o m. Begleitboot Vpbt. 11o1.

m und eit	Ort	Inhalt
h den 6. 42		
		3) Vpbt. 11o2 bleibt Borkum in Sofortbereitschaft. Ergänzt in FT 2306/25 durch Angabe: "Treffpunkt am 19.6. o8oo Uhr Punkt "Lucie".
5		Sprbr. 173 mit Vpbt. 11o2 Cuxhaven aus.
oo		Sprbr. 163 mit Vpbt. 1213 Esbjerg aus zum mehrmaligen Elkablaufen Einfahrt Esbjerg bis Tonne 7, dann Nordmannstief hin und zurück bis AN 9336 Mitte und zurück. Von dort Peg "Weiß" bis Tonne 5. Dort
213o		mehrere Kreise. Abends Esbjerg,
		C. Sonstige Vorkommnisse:
o8oo		34. M.S.Fl. nach Ausfall von Vpbt. 1239 mit Vpbt. "Simon v. Utrecht" Borkum aus zur Wrackfeststellung "Bilbao" und "Haugarland".
18oo		Borkum ein und meldet, dass Wrack "Bilbao" auf 5332.9 N, o552.2 Ost gefährliches Schiffahrtshindernis. Pfahl reicht bei mittlerem Spring-Niedrigwasser 2 m aus dem Wasserr Rote Fahrwasserboje 1oo m südlich, schwarze 2oo m nördlich ausgelegt. Wrack "Haugarland" auf 5331 N, o442.2 Ost Schiffahrtshindernis. Masten ragen 1o m aus dem Wasser, Aufbauten 2 m. Keine Bojenbezeichnung.
		Minentreffer "Alsterdamm"
o311		Vpbt. 13o3 meldet durch FT o237/68 o2o5 Uhr Dampfer "Alsterdamm" Minentreffer. Maschine ausgefallen. Schiff bis jetzt dicht. Schlepperhilfe sofort

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 18.6. 42		benötigt. Vpbt. 1310 und 2007 zur Hilfeleistung und Einschleppversuch nach Borkum bei "Alsterdamm" zurückgelassen. Setze Weitermarsch fort. Qu. 6998 r.u."
		Führerschiff "Möwe" und M 3410 erhalten durch FT 0337/71 Befehl, Hilfe zu leisten, während Vp.Rotte 2 Hans, 3 Hans gem. FT 0348/72 die Sicherung des Ems - Elbe Verkehrs zu übernehmen hat. Nach FT 0611/81 kann "Alsterdamm" wieder Halbe Fahrt laufen.
1250		Schlepper sind zunächst nicht verfügbar. Schlepper "Steinwärder" läuft Cuxhaven aus, um "Alsterdamm" bei Elbe II wahrzunehmen zur Fahrt nach Hamburg.
1815		"Möwe" Wilhelmshaven ein.
1700		M 3410, Vpbt. 1310, 2007 Cuxhaven ein.
	Kübef.	Deutsche Bucht teilt Minenverdacht mit in Qu. 8311-16, 8321-26, 8331-36 sowie untere Hälfte 6977-99

D. Lagemeldungen:

Lage am 18.6.42 um 0600 Uhr:

- U n v e r ä n d e r t -

Lage am 18.6.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. gem. BSN Gkdos 0905 ohne Meldung.

2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen Weg "Braun" von "Fritz" über "Lucie" bis "Ansteuerungstonne" Den Helder, abends Den Helder. M 82 und M 526 je 1 Räumerfolg auf 5334.5 Nord, 0546.6 Ost, M 545 auf 5334.3 Nord, 0546.8 Ost, M 82 auf 5338.5 Nord, 0606 Ost

3.) 22. M.S.Fl. Elkablaufen Geleitwege vor Flußmündungen und Übungsfahrten im Verband. Abends Helgoland.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 18.6. 42		Noch zur Lage am 18.6.42 um 1600 Uhr. 4.) 34. M.S.Fl. mit "Simon v. Utrecht" Wrackfeststellung "Bilbao". 5.) Sprbr. 161 Cuxhaven Bereitschaft. 6.) Sprbr, 163 und Vpbt. 1213 mehrmaliges Elkablaufen Einfahrt Esbjerg bis Tonne sieben, dann Nordmannstief hin und zurück und bis Qu. 9336 Mitte und zurück. Von dort Weg "Weiß" bis Tonne Fünf. Dort mehrere Kreise. Abends Esbjerg. 7.) Sprbr. 173 und Vpbt. 1102 Punkt "Zet" für Sperrgeleit "Cobra" und "Roland". 8.) Sprbr. 11 und Vpbt. 1101 fortsetzen Elkablaufen Weg "Braun" von Leuchtschiff "Hans" bis "Toni" und zurück über "Fritz" nach Borkum. Je ein Räumerfolg auf: 5337 Nord, 0508 Ost, 5336 Nord, 0520 Ost 5332 Nord, 0501 Ost 5336 Nord, 0505 Ost 5338 Nord, 0511 Ost. 9.) Sicherung Ems - Elbe Verkehr durch F.S. "Möwe". Anschliessend geht Möwe nach Wilhelmshaven. 10.) Sicherung Elbe - Ems durch Vpbte. 1104/06. 11.) Flakj. 25 nach Erledigung Schleifenfahrt Cuxhaven ein. 12.) Havarierter Dampfer "Alsterdamm" mit Vpbt. 2007 und M 3410 Elbe eingelaufen.

Brumm.

tum und rzeit	Ort	Inhalt
.6. 42	Helgoland	WNW 4
	Borkum	N 4
	List	NW 6
	Cuxhaven	WNW 6
	Den Helder	NNW 4
	Blaavandshuk	NW 5
	Hanstholm	WNW 4

A. Geleitaufgaben:
Westgeleit 291

700 mit den Vpbten. 801/03/04/05/1310 und 2007 und den Dampfern "Ceylon" und "Iberia" bei Elbe II aufgenommen. (6595 BRT., 2 Ballone).

445 Gem. FT 1335 Dampfer "Ceylon" Minentreffer. (s. unter Sonstige Vorkommnisse).

400 Vpbte. 1104/06 zum Ems - Elbe Verkehr aus Borkum mit 2 Dampfern ausgelaufen.

1810 Nach Beendigung Geleit Cuxhaven ein.

400 Vpbt. 1109 zum Elbe - Ems Verkehr aus Cuxhaven mit 4 Dampfern ausgelaufen.

Nach Beendigung Borkum Reede geankert.

344 Vp.Rotten auf Positionen "Null Hans", "Eins Hans" und "Null Dora" bekommen Befehl, am 20.6. 1000 Uhr für die Dampfer "Thor" und "Liljeborg" Relaisgeleit nach Esbjerg durch zuführen und am 21.6. 0700 Uhr von Graadyb Tonne Schlepper "Bardenfleth" nach Jade zu geleiten.

0515 Flakj. 26 mit Tonnenleger "Mellum" aus Borkum ausgelaufen zur Fortführung Arbeiten, beide Fahrzeuge laufen abends nach Beendigung Betonnungsarbeiten auf den Wegen "Braun" und "Hellrot" in Wesermünde bzw. W'haven ein.

1815 Sprbr. 161 geleitet am 20.6. 0700 Uhr Tanker "Sigrid Reuter" von Cuxhaven nach Wesermünde. Rückgeleit nach Elbe am 21.6. 0700 Uhr von Wesermünde.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Wochrden 19.6. 42		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0500		22. M.S.Fl. von Helgoland ausgelaufen zum Elkablaufen Weg "Braun" mit K.F.R.G. von "Anton" über "Lucie", "Fritz" nach Borkum.
2230		Borkum ein. Mit FT 2105/70 meldet Flottille 2 Räumerfolge um 1829 Uhr auf 5338.6 Nord, 0605.8 Ost. Minen 300 m auseinander.
0600		21. M.S.Fl. Borkum aus. Elkablaufen von "Fritz" - Weg "Braun" über "Lucie" bis "Max".
1120		Aufgabe wegen Wetterlage abgebrochen. Boote gehen nach Delfzijl zur Brennstoffergänzung.
1100		13. M.S.Fl. nach Abbrechen der Aufgabe gem. BSN wegen Wetterlage läuft Flottille in Esbjerg ein zur Kohlen- und Wasserergänzung.
1500		Sprbr. 163 mit Vpbt. 1213 und Dampfer "Wiedau" von Esbjerg ausgelaufen nach Elbe.
2115		Geleit beendet. Cuxhaven eingelaufen. 1 Räumerfolg 5420.2 Nord, 0807 Ost.
1750		Sprbr. 163 und Flakj. 23 erhalten Befehl, am 2066. 0400 Uhr mit den Elbe - Ems Dampfern nach Borkum auszulaufen.
0600		Sprbr. 11 und 173. Sprbr. 11 läuft mit Vpbt. 1101 Borkum aus zur Fortsetzung ablaufen Weg "Braun"
1545		Mit FT 1525/51 meldet Sprbr. 11, dass Weiterlaufen Sprbr. 173 wegen starker Beschädigung beider VES Kühlwasserpumpen nach einen Räumerfolg bedenklich.

um und zeit	Ort	Inhalt
h den 6. 42		
4		Mit FT 1546/55 Befehl, Sprbr. 173 bei P Punkt "Fritz" nach Emden zu entlassen. Sprbr. 11 soll die Aufgabe mit Vpbt. 11o1 weiterführen.
2		FT 2o3o/67 von Sprbr. 11: "Punkt "Lucie" erreicht etwa 2¹oo Uhr. Beabsichtige, mit nach Borkum Reede zu gehen zur Abgabe von Reservekühlwasser-pumpe an 173 und zur Übernahme von Gas-flaschen für beschädigten Ballon. Vpbt. 11o1 bisher 13 Minen abgeschossen. Erbitte Zustimmung.
8		Mit FT 22o2/75: Einverstanden. Melden, welche Wegstrecker heute abgelaufen.
o		Sprbr. laufen Borkum ein.
		Räumerfolge am 2o.6.:
		Sprbr. 173:
		1) 5356 Nord o658 Ost
		2) 5356 Nord o658 Ost
		3) 5351 Nord o638 Ost
		4) 5345.5 Nord o622 Ost
		5) 5338. Nord o6o4 Ost
		6) 5336.3 Nord o613 Ost
		7) 5336.3 Nord o6o2 Ost
		8) 5345.8 Nord o625 Ost
		Sprbr. 11:
		1) 5346 Nord o625 Ost
		2) 5339 Nord o6o8 Ost
		22. M.S.Fl.:
		5338.6 Nord o6o5.8 Ost
		Sprbr. 163:
		542o.2 Nord o8o7 Ost

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 19.6. 42		C. Sonstige Vorkommnisse: Havarie Dampfer "Ceylon". Vpbt. 8o5 meldet mit FT 1355/48, dass Dampfer "Ceylon" im Quadrat 9575 Minentreffer erhalten. Schiff macht Wasser. Schlepper und Pumpendampfer dringend erforderlich. Bei dem Schiff bleiben Vpbt. 8o3 und 131o. Aus Borkum laufen aus Vpbt. 11o2, 1 H.S.Bt,, 1 Schlepper. Von Cuxhaven werden beordert Flakj. 25 mit den Schleppern "Widder" und "Heros", die um 1625 Uhr auslaufen. Vpbt. 8o3 wird mit FT 1627/56 entsprechend verständigt. Mit FT 2139/72 meldet Vpbt. 8o3, dass das Schiff mehr Wasser macht und die Besatzung zum größten Teil auf H.S.Bten. 6o1, 11o2 und 634 sich befindet. Nach Meldung H.S.Bt. 631 um 2o45 Position: 5349.2 Nord o646 Ost. Fahrt 1,5 sm. Flakj. 25 wird mit FT entsprechend unterrichtet Um 2356 Uhr gibt Vpbt. 11o2 mit FT den Standort Qu. 9574 und teilt mit, dass Schleppverbindung gebrochen und Schiff steuerlos ist.
1946		34. M.S.Fl. An Flottille wird Befehl gegeben: Aufgabe erledigt. Bei Wetterbesserung im Geleit Vpbt. 1238 vom Borkum nach Terschelling gehen. Von dort Weitermarsch ohne Geleit durch Binnengewässer nach Helder. Weitere Befehle durch 1. Sicherungsdivision.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 19.6. 42		
18o6		Treibende Minen. Vpbt. 12o1 meldet mit FT 1752, dass zwischen "Anton" und "Dora" zahlreiche treibende Minen gesichtet. Von Vpbt. 11o1 geht Meldung ein, dass abgeschossen wurden: 12 engl. Ankertauminen Mark 14 alt, und bewachsen, 1 engl. Ankertaumine Mark 2o, neu. 2 deutsche Ankertauminen alt und bewachsen 2 deutsche Ankertauminen gut erhalten. Vpbt. 12o1 meldet mit FT 1335 das Auffischen der Leichen von engl. Fliegern. Erhält Befehl, die Leichen in Borkum zu landen.

D. Lagemeldungen:

Lage am 19.6.42 um o6oo Uhr.

1.) 21. M.S.Fl. Borkum eingelaufen. Am 18. 6.42 2 weitere Räumerfolge. M 1o2 auf 5334.6 Nord, o547.6 Ost. M 545 auf 5335 Nord, o547.9 Ost.
2.) Sprbr. 11 am 18.6.42 einen weiteren Räumerfolg 5334 Nord, o545 Ost.
3.) Schlepper "Bardenfleth" wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
4.) Sprbr. 173 mit Vpbt. 11o2 Elkablaufen von Leuchtschiff "Hans" über Weg "Braun" bis "Lucie". Dort treffen um o8oo Uhr mit Sprbr. 11 und Vpbt. 11o1.
5.) Besonderes: Am 18.6. 12 Grundminen geräumt, außerdem eine Grundmine durch Dampfer "Alsterdamm" zur Detonation gebracht.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 19.6. 42		

Lage am 19.6.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. wegen Wetterlage Esbjerg eingelaufen. Ergänzungen.

2.) 21. M.S.Fl. wegen Wetterlage wieder eingelaufen. Delfzijl zu Ergänzungen.

3.) 22. M.S.Fl. Elkablaufen mit K.F.R.G. von P Punkt "Anton" bis "Lucie", dann über "Fritz" nach Borkum.

4.) 34. M.S.Fl. D-Gruppe Aufgabe erledigt. Rückgabe an 1. Sicherungsdivision.

5.) Sprbr. 161 Cuxhaven Bereitschaft.

6.) Sprbr. 163 mit Vpbt. 1213 Geleit Dampfer "Wiedau" Esbjerg - Elbe. Auf 542o.2 Nord, o8o7 Ost Räumerfolg. Keine Schäden.

7.) Sprbr. 173 mit Vpbt. 11o2 Elkablaufen Weg "Braun" von "Anton" bis "Lucie" je ein Räumerfolg auf:
5356 N, o658 O — 5338 N, o6o4 O,
5356 N, o658 O — 5336.3 N, o6o2 O,
5351 N, o638 O — 5336.3 N, o6o1 O,
5345.5 N, o622 O.
Kühlwasserpumpe für VES-Wicklung beschädigt, einläuft Emden.

8.) Sprbr. 11 , 173 mit Vpbt. 11o1 Elkablaufen Weg "Braun" zwischen den Punkten "Dora" und "Nanni", dreimal hin und zurück.
Sprbr. 11 je ein Räumerfolg auf:
5346 Nord, o625 Ost,
5339 Nord, o6o8 Ost.
Sprbr. 173 auf: 5345.8 Nord, o625 Ost.

9.) Vpbt. 11o9 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.

1o.) Vp.Rotte 11o3/o4 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.

11.) Westgeleit 291 mit den Vpbten. 8o1/o3/o4/o5 2oo7, 1311o und 2 Dampfern (6564 BRT., 2 Ballone) o7oo Uhr ab Elbe II ausgelaufen. Schwedischer Dampfer "Ceylon" Qu. 9575 E-Minentreffer. Zur Hilfeleistung ausgelaufen von Cuxhaven:

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 19.6. 42		

Noch zur Lage am 19.6.42 um 1600 Uhr.

Flakj. 25 mit Schlepper "Widder" und "Heros" von Borkum: Vpbt. 1102, 1 HSB mit 1 KFRG Schlepper.

12,) Ostgeleit 1792 unterwegs.

Brunier

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
2o.6. 42	Helgoland	WNW 5
	Borkum	N 3
	Cuxhaven	WNW 5
	List	NW 5
	Den Helder	N 1
	Hanstholm	WNW 5
		gute Sicht, bewölkt, tagsüber im Nordteil abflauend, dann wieder aufbrisend auf Windstärke 6 - 7.

A. Geleitaufgaben:

0400 Ostgeleit 1792 bei Elbe II beendet.

1000 Westgeleit 291 Hoek eingelaufen.

Vpbt. 1103 Ems - Elbe Verkehr mit 3 Dampfern.
Elbe - Ems Verkehr

Die Dampfer "Thor" und "Liljeborg" wurden durch Relaisgeleit von der Elbe nach Esbjerg gebracht. Da das Geleit erst um 2400 Uhr bei Graadyb Ansteuerungstonne stehen konnte, wurde Hafenkapitän Esbjerg gebeten, Abschnittskommandanten und Hafenschutzflottille zu benachrichtigen und Einlaufgenehmigung zu erwirken, um die Dampfer nicht bis zum Hellwerden vor der Einfahrt stehen zu lassen.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

1615 Chef 13. M.S.Fl. meldet, dass Flottille wegen unverändert ungünstiger Wetterlage aus Esbjerg nicht ausgelaufen ist.

Die 21. M.S.Fl. läuft Weg "Braun" zwischen Punkt "Lucie" und Qu. 8311 hin und zurück ab und meldet je einen Räumerfolg auf 5335 Nord, 0533.4 Ost und 5334 Nord, 0547 Ost.

Die 22. M.S.Fl. sollte den gleichen Weg ablaufen, kam jedoch wegen dauernder Kabelbrüche nicht über Punkt "Lucie" hinaus. Kein Räumerfolg.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 2o.6. 42		Die starke Minenverseuchung der Geleitwege machten ein Ansetzen aller verfügbaren Flottillen und Sperrbrecher zum Räumen erforderlich.
o4oo		Sprbr. 163 in Begleitung Flakj. 23 Cuxhaven aus als Sperrgeleit für den Elbe - Ems Verkehr (4 Dampfer). Sie haben die Aufgabe, anschliessend Weg "Braun" zwischen "Dora" und "Cäsar" zweimal hin und zurück abzulaufen.
		---
o4oo		Nachdem Sprbr. 11 während der Nacht eine Reserverkühlwasserpumpe an Sprbr. 163 abgegeben hatte, liefen beide Schiffe mit Vpbt. 1101 von Borkum wieder aus zum Fortsetzen ihrer Aufgabe auf Weg "Braun":
o916		Sprbr. 11 Räumerfolg auf 5336 Nord, o516 Ost, sehr starke Detonation unter dem Heck auf 24 Meter Wassertiefe. Kühlung und Schmierung des Stevenrohrs ausgefallen. Ein Wellenlagerbock gerissen. Wassereintritt durch leckgesprungene Niete. Die Schäden wurden behelfsmässig soweit behoben, dass Weiterfahrt mit 1o sm Fahrt möglich war. Doch ist nach Meldung des Kommandanten Aufsuchen einer Werft erforderlich.
		Sprbr. 11 erhielt Befehl, nach Wesermünde einzulaufen, während Sprbr. 173 die Aufgabe fortsetzte.
1331		Sprbr. 11 meldete je einen weiteren Räum-
1346		erfolg auf 5335 Nord, o555 Ost u. 5336 Nord; o6oo Ost.
1331-194o		Sprbr. 173 meldet insgesamt 6 Räumerfolge: einen auf 5335 Nord, o557 Ost, drei auf 5335.6 Nord, o559 Ost, einen auf 5346.3 Nord, o624.1 Ost, einen auf 5338.5 Nord, o6o6.6 Ost.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 2o.6. 42		
o645		Sprbr. 161 führt Sperrgeleit für Tanker "Sigrid Reuter" von Cuxhaven bis Wesermünde durch.

		C. Sonstige Vorkommnisse:
		Einbringen Dampfer "Ceylon".
oooo		Vpbt. 11o2 meldet Standort Qu. 9574. Schleppverbindung gebrochen. Dampfer steuerlos.
o11o		trifft Flakj. 25 mit "Widder" ein, der Schleppverbindung aufnimmt.
o545		war auch "Heros" zur Hilfeleistung zur Stelle.
		Die restliche Besatzung "Ceylon" wurde von Vpbt. 8o3 übernommen. Das Schiff wurde mit großer Mühe zur Ems eingebracht, nachdem die Lage zeitweise so kritisch war, dass mit dem Sinken zu rechnen war.
17oo		ankerte "Ceylon" auf Borkum Reede, wo im ruhigen Wasser das provisorische Dichten und Auspumpen vorgenommen wurde.
		Ohne den rechtzeitigen Einsatz von "Widder" wäre das Schiff verloren gewesen.
		D. Lagemeldungen:
		Lage am 2o.6.42 um o6oo Uhr.
		1.) Geleit Dampfer "Wiedau" beendet. Sprbr. 163 und Vpbt. 1213 Cuxhaven ein.
		2.) Sprbr. 11 mit Vpbt. 11o1 Borkum ein zur Übernahme von Gasflaschen und Abgabe Reservekühlwasserpumpe an Sprbr. 173.
		3.) Vpbt. 11o9 nach Durchführung Sicherung Elbe - Ems Verkehr Borkum ein.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
2o.6. 42

Noch zur Lage am 2o.6.42 o6oo Uhr.

4.) Standort Dampfer "Ceylon" mit Hilfsgruppe wahrscheinlich Qu. 9578 o11o Uhr Flakj. mit "Widder" bei "Ceylon" eingetroffen.

5.) Besonderes:
Gesamträumerfolge am 19.6. 42 = 13 Minen,
davon Sprbr. 173 = 8
" 163 = 1
" 11 = 2
22. M.S.Fl. = 2
Zahlreiche Abschüsse treibender Minen.

Lage am 2o.6.42 um 16oo Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Esbjerg Ergänzungen.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen über Punkt "Fritz", Weg "Braun" von Punkt "Lucie" bis "Max" und zurück, abends Borkum, ein Räumerfolg.
3.) 22. M.S.Fl. Elkablaufen von Punkt "Fritz" über "Lucie" Weg "Braun" bis Qu. 8311 und zurück, abends Borkum.
4.) 34. M.S.Fl. D-Gruppe Marsch nach Terschelling unter Geleit Vpbt. 1238, angeschlossen Tauscherfahrzeug "Hermine".
5.) Sprbr. 161 Sperrgeleit für T.S.Schiff "Sigrid Reuter" von der Elbe zur Weser durchgeführt.
6.) Sprbr. 163 mit Flakj. 23 Sperrgeleit Elbe - Ems Verkehr, anschliessend Elkablaufen Weg "Braun" zwischen "Dora" und Cäsar" zweimal hin und zurück.
7.) Sprbr. 11 Aufgabe abgebrochen wegen verschiedener Schäden. Mit Flakj. 25 Marsch von Punkt "Lucie" nach Wesermünde zur Reparatur. 3 Räumerfolge.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 2o.6. 42		

Nooh zur Lage 2o.6.42 um 16oo Uhr.

8.) Sprbr. 173 mit Vpbt. 11o1 Fortsetzung Elk-ablaufen Weg "Braun" zwischen Punkt "Dora" und "Nanni". 4 Räumerfolge.
9.) Vpbt. 11o9 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.
1o.) Bergungsarbeiten Dampfer "Ceylon" werden fortgesetzt. 143o Uhr Borkum passiert nach Emden.
11.) Vp.Rottem "Eins Hans", "Null Hans", "Null Dora" Relaisgeleit für Dampfer "Thor" und "Liljeborg auf Weg "Weiß" nach Esbjerg.
12.) Ostgeleit 1792 beendet.
13.) Vpbt. 11o2,"Simon v. Utrecht" Bereitschaftsrotte Borkum, dazu Schlepper "Boreas".

Brunn.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
21.6. 42	Cuxhaven	WNW 3
	Borkum	N 2 Sicht 1o sm
	Den Helder	ONO 3 Sicht 1o sm.

A. Geleitaufgaben:

Geleit 1794 beendigt bei Elbe II.
Elbe - Ems 4 Dampfer mit Vpbt. 8o6.
Ems - Elbe 8 Dampfer mit Vpbt. 8o3.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

o63o 21. M.S.Fl. mit 4 Booten Borkum ausgelaufen. Hat Aufgabe durchgeführt: Elkablaufen Weg "Braun" von Punkt "Lucie" bis Qu. 8311 und zurück.

22oo Wieder festgemacht in Borkum.
Räumerfolg auf 5334.6 Nord, o548 Ost.

13. M.S.Fl. führt Sonderaufgabe durch gem. BSN Gkdos o9o5.

22. M.S.Fl. 2 Boote in Delfzijl, 2 Boote in Emden festgemacht zu Ergänzungen.
Sprbr. 163 hat in Borkum geankert nach Räumerfolg in 5338 Nord, o6o4 Ost,
5355.3 Nord, o655.3 Ost,
535o Nord, o635.8 Ost.
Sprbr. 173 Borkum eingelaufen, um Aptierungsanlage nachzuprüfen. Meldet Bombenangriff und Flugzeugabschuß in Qu. 8238 um o11o Uhr.
Räumerfolg auf 5344 Nord, o621 Ost.

C. Sonstige Vorkommnisse:

300 Vp.Rotte "Eins Hans" meldet in Qu. 9569 starke Minendetonation in westlicher Richtung. Ein schwed. Dampfer "Eknoe" auf Mine gelaufen. Besatzung übernommen. Bleibt bei der Unfallstelle.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 21.6. 42 1437		Dampfer "Eknoe" auf 5401.7 Nord, 0755 Ost gesunken. Stelle bezeichnet. Qu. 9568 ist Fischkutter P.C. 300 eine Mine im Netz detoniert, versucht mit eigener Kraft einzulaufen nach Meldung Vp.Rotte 1201.

D. Lagemeldungen:

Lage am 21.6.42 um 0600 Uhr.

1.) 34. M.S.Fl. D-Gruppe mit Vpbt. 1238 und Taucherfahrzeug "Hermine" in Terschelling eingelaufen.
2.) Dampfer "Ceylon" wegen zu großem Tiefgang Borkum Reede geankert.
3.) Vpbt. 1102 wegen MES-Schaden Emden eingelaufen, dafür Vpbt. 803 mit "Simon v. Utrecht" als Verfügungsrotte.
4.) Dampfer "Thor" und "Liljeborg" Esbjerg ein.
5.) Sprbr. 11 Weser einlaufend zur Reparatur in Wesermünde.
6.) Tagesräummeldung:
Sprbr. 11 3 Räumerfolge,
Sprbr. 173 6 Räumerfolge,
21. M.S.Fl. 2 Räumerfolge,
2. H.S.Fl. 1 Räumerfolg.

Lage am 21.6.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Esbjerg aus gem. BSN Gkdos 0905.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen von Borkum über "Fritz" Weg "Braun" bis Qu. 8311 und zurück. Abends Borkum. 1 Räumerfolg auf 5334.6 Nord, 0548 Ost.
3.) 22. M.S.Fl. Emden und Delfzijl Ergänzungen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 21.6. 42		
1437		Dampfer "Eknoe" auf 54o1.7 Nord, o755 Ost gesunken. Stelle bezeichnet. Qu. 9568 ist Fischkutter P.C. 3oo eine Mine im Netz detoniert, versucht mit eigener Kraft einzulaufen nach Meldung Vp.Rotte 12o1.

D. Lagemeldungen:

Lage am 21.6.42 um o6oo Uhr.

1.) 34. M.S.Fl. D-Gruppe mit Vpbt. 1238 und Taucherfahrzeug "Hermine" in Terschelling eingelaufen.
2.) Dampfer "Ceylon" wegen zu großem Tiefgang Borkum Reede geankert.
3.) Vpbt. 11o2 wegen MES-Schaden Emden eingelaufen, dafür Vpbt. 8o3 mit "Simon v. Utrecht" als Verfügungsrotte.
4.) Dampfer "Thor" und "Liljeborg" Esbjerg ein.
5.) Sprbr. 11 Weser einlaufend zur Reparatur in Wesermünde.
6.) Tagesräummeldung:
Sprbr. 11 3 Räumerfolge,
Sprbr. 173 6 Räumerfolge,
21. M.S.Fl. 2 Räumerfolge,
2. H.S.Fl. 1 Räumerfolg.

Lage am 21.6.42 um 16oo Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Esbjerg aus gem. BSN Gkdos o9o5.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen von Borkum über "Fritz" Weg "Braun" bis Qu. 8311 und zurück. Abends Borkum. 1 Räumerfolg auf 5334.6 Nord, o548 Ost.
3.) 22. M.S.Fl. Emden und Delfzijl Ergänzungen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 21.6. 42		

Noch zur Lage am 21.6.42 um 1600 Uhr.

4.) Sprbr. 11 Wesermünde Reparaturen.
5.) Sprbr. 161 Sperrgeleit Tanker "Sigrid Reuter" Weser - Elbe vor Beendigung.
6.) Sprbr. 163 und Flakj. 23 Elkablaufen Weg "Braun" zwischen "Cäsar" und "Dora". 1 Räumerfolg auf 5355.3 Nord, 0655.3 Ost, 1 Räumerfolg auf 5350 Nord, 0635.8 Ost.
7.) Sprbr. 173 mit Vpbt. 1101 nach Ausfall Aptierungsanlage verlegt von Borkum nach Cuxhaven zur Reparatur. 0110 Uhr Flugzeugangriff Qu. 8238. angreifende Maschine abgeschossen.
8.) Vpbt. 803 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.
9.) Vpbt. 806 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
10.) "Simon v. Utrecht" Borkum Bereitschaft mit Schlepper "Boreas".
11.) Westgeleit 292 mit den Vpbten. 1306/07/09/10 1312, Sprbr.. 175 und 4 Dampfern (2 von Weser, 2 Elbe, 1172 BRT., 3 bew., 2 Ballone) ab "Anton", außerdem Schlepper "Seefalke.

Brunns

Datum und Uhrzeit	Ort			Inhalt
22.6. 42	Borkum	Ost	3	1o sm
	Helgoland	NNO	1	1o sm
	List	NNW	1	1o sm
	Cuxhaven	N	1	1o sm

A. Geleitaufgaben:

1847 Westgeleit 292 durchgeführt.

1200 Westgeleit 293 mit Vpbten. 1104/05/06/08/2003 2005/10 und 2 Dampfern ab Feuerschiff "Hans" angetreten. Schwed. Dampfer "Abisko" schließt bei Punkt "Lucie" an. (Insgesamt 6 598 BRT., 2 Ballone)

0600 Ostgeleit 1796 mit Vpbten. 801/04/05, Ujg. 121 mit 4 Dampfern Hoek aus nach Elbe.

0430-1720 Vpbt. 807 Sicherung Elbe - Ems Verkehr (9 Dpfr) Aufgabe durchgeführt. 1720 Uhr Borkum Reede geankert.

Ems - Elbe Verkehr fällt am 22.6. aus.

2100 FT 2117/59 abgesandt:
"Relaisgeleit für Elbe - Ems Dampfer am 23.6. um 0600 Uhr ab Elbe II. Rotte 1 Hans bis "Anton", Rotte "2 Hans"/"3 Hans" bis Hubertgat.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

1215 13. M.S.Fl. gem. BSN Gkdos 0905.
Befehl an Chef 13. M.S.Fl. durch FT 1221/45:
"Sofort Arbeitsmeldung über gesamtes bisher freigesuchtes Gebiet. Eckpunkte nach Länge und Breite angeben durch SSD Fernschreiben, äußerstenfalls durch FT unter Küste.

1602 FS von Chef 13. M.S.Fl.
Am 22.6. um 1215 Uhr vor Hanstholm geankert, um wegen Beschädigungen der Davits von M 1305 zurückgelassenes Boot einzusetzen.- Zusatz für 5. Sich. Div.:
Von 5624 Nord und 0641.8 Ost nach 5642 Nord und 0641,8 Ost beleuchteten Bojenstrich gelegt und an beiden Seiten 300 m breiten Streifen

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 22.6. 42		einmal mit O.R.G. Tiefeneinstellung 17 m abgesucht. Kein Ergebnis. Beabsichtige heute Fortsetzung Aufgabe und am 23.6. vormittags bei Thyborön zu ankern."
2o1o		13. M.S.Fl. mit 5 Booten um 15oo Uhr zur Fortsetzung an Aufgabe aus.
193o		Befehl an Chef 13. M.S.Fl. durch FT 1942/56: "8.R.Fl. hat mehrere Typ Mark 14, Tiefeneinstellung 3 m geräumt. Suchverfahren entsprechend anlegen und befohlene Quadrate nacheinander freisuchen.
04oo		21. M.S.Fl. mit 5 Booten Borkum aus zum Elkablaufen von "Fritz" über "Dora" Weg "Braun" bis "Anton", dort mehrere Kreise, dann Weg "Hellrot" bis Leuchtschiff "Fritz".
111o		Chef 21. M.S.Fl. erhält durch FT 112o/41 den Befehl, am 22.6. nach erledigter Aufgabe Helgoland einzulaufen und nach dort durch
153o		F.S. den Befehl am 23.6. Sperrgeleit mit K.F.R.G. für Überführung 15oo Uhr Ts-Schwimmdock von Helgoland bis Leuchtschiff "Fritz" zu übernehmen. Von dort 2 Boote zusätzliches Flakgeleit bis Wilhelmshaven. Dann Wesermünde. Flakj. 25/26 Flakgeleit für Überführung.
18oo		Mit 5 Booten Helgoland ein. Aufgabe durchgeführt.
1845-22oo		Flakj. 25/26 Wesermünde - Helgoland.
o425		22. M.S.Fl. mit 4 Booten Delfzijl aus zum Elkablaufen von "Fritz" über Tonne 36 und "Dora" Weg "Braun" über "Anton" bis Elbe I. Anschliessend Wrack "Ecknoe" nachprüfen auf Schiffahrtshindernis.
o816		Räumerfolg auf 5338.1 Nord, o614.6 Ost. Auf 3 Booten Kabelbruch. Aufgabe 1425 Uhr abgebrochen zur Nachprüfung Wrack "Ecknoe".

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 22.6. 42		
0430		Sprbr. 161 Cuxhaven aus zum Sperrgeleit U 179 von Brunsbüttel nach Wesermünde.
1530		Geleit beendet. Rückfahrt nach Cuxhaven angetreten.
1920		Sprbr. 163 trotz kleinerer Kesselleckage noch fahrtbereit erhält Befehl: "Sprbr. 163 mit Flakj. 23 am 23.6. 0800 Uhr Borkum auslaufen zum Elkablaufen von Punkt "Fritz" nach "Dora", Weg "Braun" über Punkt "Anton" bis Punkt "Eins". Dann Helgoland.

D. Lagemeldungen:

Lage am 22.6.42 um 0600 Uhr.

1.) Sprbr. 161 Sperrgeleit U 179 angetreten.
2.) Vpbt. 807 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
3.) Sprbr. 163 meldet einen weiteren Räumerfolg auf 5338 Nord, 0604 Ost.

Lage am 22.6.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Aufgabe gem. BSN Gkdos 0905.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen mit K.F.R.G. von "Fritz" über "Dora" Weg "Braun" bis "Anton", dort mehrere Kreise, dann Weg "Hellrot" bis Leu-chtschiff "Fritz" . Anschliessend Helgoland.
3.) 22. M.S.Fl. Elkablaufen mit K.F.R.G. von "Fritz" über Tonne 36 und "Dora" , Weg "Braun" über "Anton" bis Elbe I. Anschliessend Nachprüfen Wrack "Ecknoe" auf Schiffahrtshindernis.
4.) Sprbr. 161 Sperrgeleit U 179 Brunsbüttel - Wesermünde.
5.) Sprbr. 163 mit Flakj. 23 Borkum Ruhe.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 22.6. 42		

Noch zur Lage am 22.6.42 um 1600 Uhr.

6.) Sprbr. 173 Hamburg Reparatur.
7.) Sprbr. 11 Wesermünde Reparatur.
8.) Vpbt. 807 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
9.) Vpbt. 806, "Simon v. Utrecht" mit "Widder" Verfg. Borkum.
10.) Flakj. 22 nach Hamburg zur Geschützübernahme
11.) Westgeleit 292 vor Beendigung.
12.) Westgeleit 293 mit den Vpbten. 1104/05/06/08 Vpbten. 2003/05/10 und 3 Dampfern (6598 BRT. 2 Ballone) angetreten.
13.) Ostgeleit 1796 unterwegs.
14.) Vpbte. 2011/12 Borkum verlegen klar für Geleit 2 M.F.P. und 1 Motorboot.

Brennus.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
n 23.6. 42	Borkum	SO 3
	Den Helder	SO 2
	Blaavandshuk	SO 2
	Helgoland	OSO 4
	Cuxhaven	OSO 1
	List	SO 4
		A. Geleitaufgaben:
0600		Westgeleit 294 Elbe II angetreten mit den Vpbtn. 1301/04/05/08, 2006/11/12 und 7 Dampfern (19229 BRT.,3 bew. 5 Ball.)
0730		Ostgeleit 1796 bei Elbe II beendet.
1700		Westgeleit 293 Hoek eingelaufen.
0400-1550		Elbe - Ems Verkehr gesichert durch Rotte " 2 Hasen" (4 Dampfer)
0430-1700		Ems - Elbe Verkehr mit Vpbt. 807 und Schlepper "Widder" mit 4 Dampfern.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
		13. M.S.Fl.
1015		Vor Thyborön geankert. Meldet Freisuchen gem. 5. Sich. Div. FT 1942/56 in Qu. 3887. Formation steile Staffel, einseitig. Mit ORG. Von 5624 Nord, 0639 Ost nach 5630 Nord, 0639 O ein Streifen von 350 m Breite zweimal und einen Streifen von 350 m Breite einmal ohne Erfolg abgelaufen.
1905		Flottille erhält neuen Befehl. (s. unter Sonstige Vorkommnisse)
		21. M.S.Fl.Geleit Schwimmdock Helgoland - W'haven mit 5 Booten und Flakj. 25/26 Helgoland Leuchtschiff "Fritz".
0000		Räumerfolg gemeldet auf 5405.4 Nord, 0755.1 Ost
0500		22. M.S.Fl. Helgoland Reede geankert. Flottille Helgoland ausgelaufen zur Feststellung Wrack "Eknoe".
0800		Sprbr. 163 mit Flakj. 23 Borkum aus zum Elkablaufen Weg "Braun" nach Elbe.
1311		Räumerfolg auf 5353.1 Nord, 0646.8 Ost.
2100		Aufgabe beendet. Sprbr. meldet Leck in der Vorpiek.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 23.6. 42		

C. Sonstige Vorkommnisse:

13. M.S.Fl. erhält Befehl mit 24.6. Aufgabe abbrechen. Freigesuchtes Stück dauerhaft ausbojen. Anschliessend Elkablaufen von AN 3891 r.o.K. über Punkt "Ulli" - "Richard"- Weg "Gelb" - "Blau" gamma nach Cuxhaven. 3 schwarze Spitztonnen aufnehmen und mitbringen. Einsatz auf Weg "Braun" gem. BSN Gkdos 2304. Befehl
8. R.Fl. übernimmt zusätzlich Freisuchen Wegausgang Weg "Grün" nach Anweisung BSN.
13. M.S.Fl. auf Rückmarsch Spitztonnen aufnehmen lassen.

D. Lagemeldungen:

Lage am 23.6.42 um 0600 Uhr.

1.) Verlegung Vpbte. 2011/12 nicht durchgeführt
2.) Westgeleit 293 durchgeführt.
3.) Westgeleit 294 mit den Vpbten. 1301/04/05 08/2006/11/12 und 7 Dampfern (19829 BRT. 6 Ballone, 2 bew.) 0600 Uhr Elbe II angetreten.

Lage am 23.6.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Aufgabe gem. BSN Gkdos 0905.
2.) 21. M.S.Fl. Sperrgeleit mit K.F.R.G. für Schwimmdock von Helgoland nach W'haven, anschliessend Wesermünde. 1 Räumerfolg.
3.) 22. M.S.Fl. feststellen Wrack "Eknoe", dann Cuxhaven Ergänzungen.
4.) Sprbr. 163 mit Flakj. 23 Elkablaufen von Punkt "Fritz" nach"Dora" über Weg "Braun" nach "Anton", Punkt "Eins", dann Helgoland, 1 Räumerfolg.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 23.6. 42		Noch zur Lage am 23.6.42 um 1600 Uhr. 5.) Sprbr. 161 Cuxhaven Einbau Aptierungsanlage. 6.) Flakj. 25/26 Flakgeleit für Überführung Schwimmdock Helgoland bis W'haven. (s. auch unter 2) 7.) Vpbt. 807 Sicherung Ems - Elbe Verkehr. 8.) Sicherung Elbe - Ems Verkehr durch Rotte " 2 Hans". 9.) Westgeleit 294 mit Vpbten. 1301/04/05/08/, 2006/11/12 und 7 Dampfern (19229 BRT., 3 bew., 5 Ballone) 10.) Ostgeleit 1796 beendet. 11.) "Simon.v. Utrecht" mit "Boreas" Borkum zur Verfügung.

/Bruns.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
24.6. 42	Helgoland	SSO 4
	Borkum	OSO 3
	List	SSO 2
	Hanstholm	Windstille
	Den Helder	NNW 3
	Blaavandshuk	O 1

Im Norden wolkig bis bedeckt,
im Südteil heiter. Tagsüber auffrischend.

A. Geleitaufgaben:

1030 Westgeleit 294 Rotterdam eingelaufen.

1400 Westgeleit 295, Vpbt. 808 mit 807/10/11/12 bei Elbe II angetreten. 8 Dampfer (28305 BRT, 5 bew., 5 Ballone)
Vpbt. 806 Ems - Elbe Verkehr (5 Schiffe)
Vpbt. 1101 Elbe - Ems Verkehr (7 Dampfer)

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

0930 8. R.Fl. Esbjerg ausgelaufen zur Fortsetzung des Freisuchens Nordausgang Weg blau und grün. Mit Fernschreiben BSN 2406 wird die Flottille der 5. Sich. Div. zur Durchführung der begonnenen Aufgabe einsatzmässig unterstellt.

1815 Die Flottille lief wegen der Wetterlage wieder Esbjerg ein. Es wurde das Wrack "Varagnes" nachgeprüft, kein Schiffahrtshindernis.

0520 Sprbr. 138 nimmt in Brunsbüttel Sperrgeleit für U 177 auf und beendet das Geleit in Wesermünde.

1630 Verlegt dann wieder zur Elbe.

0017 Sprbr. 163 in Helgoland meldet, dass das Schiff stark Wasser in der Vorpiek macht. Der Schaden ist beim Minenräumen entstanden. Das Leck konnte doch provisorisch gedichtet werden, sodaß das Schiff einsatzbereit bleibt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 24.6. 42		
0338		Zufolge Anweisung BSN, einen Umgehungsweg für Weg "Braun" zwischen Punkt "Dora" und "Max" mehrfach Elkabzulaufen, erhält Sprbr. 163 Befehl FT 0242/5: Am 24.6. mit Flakj. 23 0700 Uhr Helgoland auslaufen zum Elkablaufen Weg "Braun" von Punkt "Anton" bis "Dora", dann über Qu. 8323 Mitte nach 8311 r.K.M. nach "Nanni", dann gleichen Weg zwischen"Nanni" und "Dora" mehrmals.
0930		Sprbr. 163 mit Flakj. 23 verspätet ausgelaufen wegen Beschaffung von Frischwasser, Zement und Wasserstoff.
1244		Sprbr. 163 erhält durch FT 1225/18 Anweisung, das neue Wegestück nachts abzulaufen, am Tage auf Weg "Braun" zwischen "Dora", "Lucie" "Max" auf- und absteben.
1218		Je ein Räumerfolg:
1723		auf 5400 Nord, 0737 Ost.
		auf 5350.2 Nord, 0636.1 Ost.

2120		Die 1. Sich. Div. setzt den Sprbr. 149 von Den Helder aus ebenfalls auf dem neuen Wegestück an. Dieser meldet je ein Räumerfolg
2205		auf 5352.3 Nord, o644 Ost
2208		auf 5350 Nord, o635.7 Ost
		auf gleicher Position.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
0245		22. M.S.Fl. Cuxhaven eingelaufen. Meldet Lage Wrack "Eknoe" auf 5400.6 Nord, 0754.9 Ost. Das Wrack liegt auf 37 m Wasser. Wassertiefe über dem Wrack 27 m, jedoch ragt vermutlich Mast bis 9 m unter Wasser.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 24.6. 42		

D. Lagemeldungen:

Lage am 24.6.42 um 0600 Uhr.

1.) Geleít Schwimmdock von Helgoland nach W'haven beendet.
2.) 22. M.S.Fl. Cuxhaven eingelaufen.
3.) Sprbr. 163 mit Flakj. 23 Helgoland Reede geankert.
4.) Westgeleit 294 unterwegs.
5.) Relaisgeleit 2 Schlepper und 1 Dampfer von Helgoland nach List und Esbjerg.

Lage am 24.6. 42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen von Qu. 3891 r.o.K. Weg "Gelb" über "Ulli" - "Richard" - "Zet" - "Blau gamma" - "Anton", dann Cuxhaven.
2.) 21. M.S.Fl. Brennstoff- und Geräteergänzungen sowie kleine Reparaturen Wesermünde.
3.) 22. M.S.Fl. Brennstoff- und Geräteergänzungen sowie kleine Reparaturen Cuxhaven.
4.) Sprbr. 163 mit Flakj. 23 Elkablaufen Weg "Braun" von "Anton" bis "Dora", dann Qu.8323 Mitte nach 8311 r.K.M. nach "Nanni", dann gleichen Weg zwischen "Nanni" und "Dora" mehrmals. 1 Räumerfolg auf 5400 Nord 0737 Ost
5.) Sprbr. 138 Sperrgeleit U 177 Brunsbüttel - Wesermünde unterwegs.
6.) Sprbr. 161 Cuxhaven Einbau Aptierungsanlage.
7.) Vpbt. 1213 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
8.) Vpbt. 806 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.
9.) Relaisgeleit für 2 Schlepper, 1 Dampfer von Helgoland nach List bzw. Esbjerg unterwegs.
10.) "S.v.Utrecht" mit "Boreas" Borkum Bereitschaft.
11.) Westgeleit 295 mit den Vpbten.807/08/10/11/12 und 8 Dampfern 1400 Uhr Elbe II - Hoek angetreten. (28305 BRT., 5 bew., 5 Ballone)

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
25.6. 42	Cuxhaven WNW 6 Borkum NNO 5 Helder N 7 Sicht 5 sm.	

A. Geleitaufgaben:

2100 Westgeleit 295 Hoek durchgeführt.
2400 Ostgeleit 1798 vor Elbe II geankert.

Elbe - Ems Verkehr Vpbt. 1102 mit 4 Dampfern
Ems - Elbe Verkehr Vpbt. 806 mit 6 Dampfern.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

1000 Minenschiff "Cobra" hat Geleit erhalten durch Sprbr. 138 von Cuxhaven nach W'haven. Sprbr. 138 mit Flakj. 25/26 ist mit loser Sicherung durch Rotte "1 Hans" von Leuchtschiff "Fritz" nach Leuchtschiff "Hans" nach Cuxhaven; bereit für U-Geleit U 257 von Brunsbüttel nach Wesermünde.

1030 13. M.S.Fl. Cuxhaven nach Beendigung BSN Gkdos 0905 eingelaufen zu Ergänzungen.

0424 Sprbr. 163 meldet Räumerfolg 5339.3 Nord
0526.3 Ost.
Sprbr. 149 meldet Räumerfolg auf
5338.7 Nord,
0531 Ost
5344.7 Nord,
0611.8 Ost.

C. Sonstige Vorkommnisse:

Vpbt. 1203 meldet in Qu. 9418 o.K.M. starke Detonation.
Verdacht auf Luftminen wird gemeldet.für Quadrate 9580, 9810, 9670, 9590, 9710, 9570.

2325 Meldet Vpbt. 1209 Minenabwurf beobachtet in Qu. 9595 r.K.M.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 25.6. 42		

Die Nachprüfung der Lage von Wrack schwed.Dampfer "Eknoe" hat ergeben: 5400.6 Nord,
0754.9 Ost. Von Tonne 5 aus in Richtung 207°. Abstand 1350 m Ist Schiffahrtshindernis.

D. Lagemeldungen:

Lage am 25.6. 42 um 0600 Uhr.

1.) Sprbr. 138 verlegt zur Elbe.
2.) Sprbr. 163 meldet 2. Räumerfolg auf 5350.2 Nord, 0636.1 Ost.
3.) Vp.Rotte " 1 Hans" lose Sicherung Sprbr. 138 von Leuchtschiff "Fritz" bis Leuchtschiff "Hans".
4.) Relaisgeleit 2 Dampfer Graadyb Ansteuerungstonne zur Elbe angetreten.
5.) Ems - Elbe Verkehr am 24.6. ausgefallen. Vpbt. 806 in Borkum Verfügungsboot.

Lage am 25.6.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven Ergänzungen. M 1308 verlegen nach Wesermünde.
2.) 21. M.S.Fl. Wesermünde Ergänzungen und kleine Reparaturen.
3.) 22. M.S.Fl. Cuxhaven Ergänzungen und kleine Reparaturen.
4.) 8. R,Fl. Esbjerg wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
5.) Sprbr. 163 mit Flakj. 23 Fortsetzen Elkablaufen Weg "Braun" zwischen den Punkten "Dora" und "Nanni", nachts neuen Weg. 1 Räumerfolg auf 5339.3 Nord,
0526.3 Ost.
6.) Sprbr. 138 nach Erledigung Geleit M.S. "Cobra" Leuchtschiff "Hans" bis W'haven. Rückmarsch zur Elbe.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 25.6. 42		

Noch zur Lage am 25.6.42 um 1600 Uhr.

7.) Sprbr. 161 Cuxhaven, Einbau Aptierungsanlage.
8.) Vpbt. 1213 mit "Elveshörn" wegen Wetterlage Borkum nicht ausgelaufen.
9.) Sicherung Ems - Elbe Dampfer durch Vpbt. 806.
10.) Vpbt. 1101 Sicherung Elbe - Ems Dampfer.
11.) "S.v.Utrecht", Vpbt. 1102 mit "Boreas" Borkum Bereitschaft.
12.) Vp.Rotte "Null Dora" bis " 1 Hans" Relaisgeleit Dampfer "Liljeborg" und "Thor" Esbjerg - Elbe durchgeführt.
13.) Westgeleit 295 unterwegs,
14.) Ostgeleit 1798 unterwegs.

Datum und Uhrzeit	Ort			Inhalt
26.6. 42	Borkum	NW	6	10 sm
	Helgoland	NW	7	10 sm
	List	NW	8	5 sm
	Cuxhaven	WNW	7	5 sm

A. Geleitaufgaben:

0800 Westgeleit 296 mit Vpbt. 803/04/05/06, Flakj. 22 mit 5 Dampfern 9071 BRT. wegen Wetterlage bei Elbe III geankert.

0600 Ostgeleit 1798 mit Vpbt. 1306/07/09/10/12 nach Geleitbeendigung Cuxhaven ein.

0400-2245 Vpbt. 1109 Elbe - Ems Verkehr (4 Dampfer)

0630-2230 Vpbt. 1102 und HSB 616 Ems - Elbe Verkehr (2 Dampfer).

Vp.Rotten " 1 Hans", " 2 Hans", "Null Dora" und "Null Hans" laufen wegen Wetterlage ein-

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

0100 21. M.S.Fl.

erhält Befehl, am 26.6. 0700 Uhr mit fahrbereiten Booten Wesermünde auslaufen zum mehrmaligen Elkablaufen von Leuchtschiff "Fritz" über "Anton" bis Leuchtschiff "Hans". Minenabwurf beobachtet in Qu. 9595 r.K.M..

2355 22. M.S.Fl.

erhält Befehl:

1) Aufgabe: ATE-Ablaufen nachts von AN 6669 u.K.r. (Weg Blau) nach 5457 Nord, 0546.7 Ost, nach 5436.3 Nord, 0519 Ost, nach AN 6685 Mitte, nach Punkt "Sophie" Weg "Blau". Mit ORG. geöffnete Dwarslinie 15 m Tiefensteuerung.
2) Ausführungsbestimmungen: Flottille läuft am 27.6. 1200 Uhr Cuxhaven aus über Punkt "Anton", Weg "Blau gamma", Weg "Blau", sodaß um 2100 Uhr Qu. 6669 u.K.r. Gerät ausgebracht ist. Beim Antreffen von ATE-Minen versuchen, Art und Alter festzustellen

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 26.6. 42		und Umgebung ostwärts suchen. Westlich Punkt "Anton" nur im Notfall funken. Falls Wetterlage Durchführung Aufgabe am 27.6. nicht zulässt, Stützpunkt Helgoland. Nach Erledigung Cuxhaven. 3) Flottillenchef unterrichtet sich bei 5. Sich. Div. über eigene Minenlage. Sprbr. 138 führt Geleit U 257 Brunsbüttel,- Wesermünde nur bis Cuxhaven durch. Wegen der Minenlage soll Geleit durch Sprbr. 161 weitergeführt werden, sobald seine Aptierungsanlage fertiggestellt ist. Im Laufe des Tages stellt sich heraus, dass Fertigstellung weiter verzögert wird. Deshalb soll Sprbr. 138 mit M 1306 Geleit nach Wesermünde weiterführen am 27.6. 1000 Uhr nachdem 2 Boote der 13. M.S.Fl. von Cuxhaven und fahrbereite Boote der 21. M.S.Fl. von Wesermünde Weg mit K.F.R.G. abgelaufen haben.
0050		Sprbr. 163 und Flak j. 23 melden um 2200 Uhr am 25.6. Aufgabe abgebrochen und Borkum Reede geankert, Erhalten Befehl, Aufgabe fortsetzen, sobald Wetterlage erlaubt.
2000		13.M.S.Fl. erhält Befehl: 1) M 1304/05 am 27.5. 0430 Uhr Cuxhaven auslaufen zum Elkablaufen mit K.F.R.G. von Leuchtschiff "Hans" über "Anton" Weg "Braun" bis Punkt Lucie", dann über "Fritz nach Borkum. Führung ältester Kommandant. 2) Am 28.6. gleichen Weg zurück. 3) Bei ungünstiger Wetterlage verschiebt sich der Plan entsprechend. Doch ist anzustreben, dass das erste Elkablaufen vor Abgang des bei Elbe III auslaufbereit liegenden und auf Wetterbesserung wartenden Westgeleites 296 stattfindet.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 26.6. 42		

C. Sonstige Vorkommnisse:
- K e i n e -

D. Lagemeldungen:

Lage am 26.6. 42 um 0600 Uhr.

- U n v e r ä n d e r t -

Lage am 26.6.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven Ergänzungen, Funkbeschickung, Kompensieren. M 1303 nach Nordenham zur Übernahme Kabel und Personal. Begleitboot Vpbt. 1110 bis Wesermünde.
2.) 21. M.S.Fl. Wesermünde wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
3.) 22. M.S.Fl. Brunsbüttel Schleifenfahrt.
4.) 8.R.Fl. Esbjerg wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
5.) Sprbr. 138 Geleit U 275 Brunsbüttel bis Cuxhaven durchgeführt. Klar für Einbau Aptierungsanlage.
6.) Sprbr. 161 Cuxhaven Einbau Aptierungsanlage.
7.) Sprbr. 163 Borkum Reede wegen Wetterlage.
8.) Vpbt. 1102 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.
9.) Vpbt. 1109 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
10.) Westgeleit 296 bei Elbe III geankert wegen Wetterlage.
11.) Ostgeleit 1798 durchgeführt.
12.) "S.v.Utrecht", Vpbt. 1101 und "Boreas" Borkum Bereitschaft.
13.) Rotte " 1 Hans" Cuxhaven eingelaufen. Vpbt. 1216 Kondensatorschaden.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 26.6. 42		

C. Sonstige Vorkommnisse:
- K e i n e -

D. Lagemeldungen:

Lage am 26.6. 42 um 0600 Uhr.

- U n v e r ä n d e r t -

Lage am 26.6.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven Ergänzungen, Funkbeschickung, Kompensieren. M 1303 nach Nordenham zur Übernahme Kabel und Personal. Begleitboot Vpbt. 1110 bis Wesermünde.
2.) 21. M.S.Fl. Wesermünde wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
3.) 22. M.S.Fl. Brunsbüttel Schleifenfahrt.
4.) 8.R.Fl. Esbjerg wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
5.) Sprbr. 138 Geleit U 275 Brunsbüttel bis Cuxhaven durchgeführt. Klar für Einbau Aptierungsanlage.
6.) Sprbr. 161 Cuxhaven Einbau Aptierungsanlage.
7.) Sprbr. 163 Borkum Reede wegen Wetterlage.
8.) Vpbt. 1102 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.
9.) Vpbt. 1109 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
10.) Westgeleit 296 bei Elbe III geankert wegen Wetterlage.
11.) Ostgeleit 1798 durchgeführt.
12.) "S.v.Utrecht", Vpbt. 1101 und "Boreas" Borkum Bereitschaft.
13.) Rotte " 1 Hans" Cuxhaven eingelaufen. Vpbt. 1216 Kondensatorschaden.

Datum und Uhrzeit	Ort		Inhalt
27.6. 42	Helgoland	WNW 6	
	Borkum	NW 4	
	List	WNW 4	
	Den Helder	W 4	
	Hanstholm	WNW 2	
	Blaavandshuk	WNW 4	
			A. Geleitaufgaben:
2000			Westgeleit 296 ab Elbe II Marsch nach Hoek angetreten mit den Vpbten. 805/03/04/06, Flakj. 22 und 6 Dampfern (10382 BRT., 1 bew.)
1341			Flakj. 26 erhält Befehl, am 29.6. 1000 Uhr bei Leuchtschiff "Fritz" Sicherung für Arbeiten Tonnenleger "Mellum" auf Weg "Weiß" und "Hellrot" zu übernehmen. Voraussichtliche Dauer 5 - 6 Tage.
1700			Vpbt. 1101 Ems - Elbe Geleit mit 4 Dampfern Borkum ausgelaufen.
			B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0430			13. M.S.Fl. M 1305/04 ausgelaufen zum Elkablaufen von Leuchtschiff "Hans", Weg "Braun" bis "Lucie" und weiter über Punkt "Fritz" nach Borkum.
0600			Ankern die Boote wegen Wetterlage bei Neuwerk.
1820			Auslaufen zur Aufgabe.
2025			Boote wieder zu Anker, da Ausbringen des Gerätes noch nicht möglich.
0700			21. M.S.Fl. Wesermünde ausgelaufen zum Elkablaufen zwischen Leuchtschiff "Fritz" und Leuchtschiff "Hans".
1350			Wegen Wetterlage Wesermünde eingelaufen.
1200			22. M.S.Fl. ausgelaufen zur Aufgabe gem. 5. Sich. Div. Gkdos 669 AI.
1600			Wegen Wetterlage Helgoland eingelaufen.
			8. R.Fl. wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.

Brunner.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 27.6. 42		
1000		Sprbr. 138 und Flakj. 26 Geleit U 257 aus nach Wesermünde.
1735		Mit FT 1701 meldet Sprbr. 138, dass U 257 und Flkaj. 26 bei Leuchtschiff "Dora" um 1640 entlaufen sind.
2030		Sprbr. Wesermünde eingelaufen.

C. Sonstige Vorkommnisse:
- K e i n e -

D. Lagemeldungen:
Lage am 27.6.42 um 0600 Uhr.

1.) Vp.Rotten "Null Dora", "Null Hans" unter Land geankert.
2.) Sicherung Ems - Elbe Verkehr durchgeführt.
3.) Sicherung Elbe - Ems Verkehr durchgeführt.
Sonst unverändert.

Lage am 27.6.42 um 1600 Uhr.

1.) M 1305/04 wegen Wetterlage bei Elbe II geankert.
M 1308/03 zu Sonderaufgabe Kabelwerke Nordenham wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
2.) 21. M.S.Fl. Aufgabe nicht durchführbar. Wesermünde wieder eingelaufen.
3.) 22. M.S.Fl. gem. Gkdos 5. Sicherungsdivision 669 AI, nach Helgoland ausgelaufen.
4.) 8. R.Fl. Esbjerg wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
5.) Sprbr. 161 Einbau Aptierungsanlage Cuxhaven.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 27.6. 42		

Noch zur Lage am 27.6.42 um 1600 Uhr.

6.) Sprbr. 163 mit Flakj. 23 Borkum Bereitschaft.

7.) Sprbr. 138 mit M 1306 Sperrgeleit U 257 von Cuxhaven nach Wesermünde, Flakj. 26 angeschlossen.

8.) Vpbt. 1101 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.

9.) Elbe - Ems Verkehr wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.

Brunn.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
28.6. 42	Helgoland	WNW 6
	Borkum	NW 4
	List	WNW 4
	Den Helder	W 4
	Hanstholm	WNW 2
	Blaavandshuk	WNW 4
		stark bewölkt, gute Sicht, teilweise Regen. Wind tagsüber abflauend.
		A. Geleitaufgaben:
1000		Westgeleit 297, Vpbt. 1306 mit Vpbten. 1307 1309/10/12 mit 5 Dampfern bei Elbe II angetreten. (7911 BRT., 3 Ballone) Das Geleit war verzögert durch die Wetterlage.
1300		Ostgeleit 1802 beendet. Über Minentreffer und Untergang Dampfer "Frielinghausen" siehe unter Sonstige Vorkommnisse.
		Vpbt. 1109 Sicherung Ems - Elbe Verkehr (7 Dampfer)
		Vpbt. 809 Sicherung Elbe - Ems Verkehr (6 Dampfer)
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0500-1245		Sprbr. 138 mit M 1306 führt Sperrgeleit für Z 23 und Lazarettschiff "Stubbenhuk" von der Weser zur Elbe durch.
0500		Sprbr. 163 mit Flakj. 23 übernimmt Sperr- und Flakgeleit für U 338 Borkum bis Brunsbüttel.
2200		Cuxhaven ein.
0800		21. M.S.Fl. Wesermünde ausgelaufen zum mehrmaligen Elkablaufen zwischen Leuchtschiff "Fritz" "Anton", Leuchtschiff "Hans" mit Schwerpunkt zwischen Leuchtschiff "Fritz" und "Anton".
1945		Cuxhaven eingelaufen ohne Räumerfolg.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 28.6. 42		
1110		M 1305/04 Cuxhaven ausgelaufen zum Elkablaufen Weg "Braun" bis Punkt "Lucie", dann nach "Fritz". Borkum eingelaufen ohne Räumerfolg.
1230		8. R.Fl. Esbjerg ausgelaufen zum Freisuchen Nordausgang Weg "Blau" und "Grün".
1300		22. M.S.Fl. Helgoland ausgelaufen zum Elkablaufen, nachts Kurse für BSN Operationsbefehl 8/42.
		Bei zunehmender Wetterberuhigung werden die Vorpostenpositionen der 12. Vpfl. im Laufe des Nachmittags wieder besetzt.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
		Kommandant im Abschnitt Borkum meldet Grundminenverdacht westlich und nordwestlich Borkum.

Ein verstärktes Elkablaufen der Geleitwege ist wegen Mangels an einsatzbereiten Sperrbrechern nicht durchzuführen.

0205		Untergang Dampfer "Frielinghaus" teilt BSN Lagezimmer mit, daß Dampfer "Frielinghaus" im Qu. 8331 E-Minentreffer hat. Schlepperhilfe erforderlich. Der von Vpbt. 1104 aufgegebene Funkspruch war hier nicht rechtzeitig aufgenommen, weil Schiff "Helgoland eine Störung in der elektrischen Stromversorgung hatte. An Schlepper "Boreas" und "S.v.Utrecht" wurde über Hafenüberwachungsstelle Borkum bzw. MSS Borkum Befehl zum sofortigen Auslaufen gegeben. Wegen Fliegeralarm auf Borkum verzögerte sich die optische Übermittlung.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 28.6. 42		
0247		Erst konnte FT 0216/34 abgesetzt werden an "S.v.Utrecht" : Mit "Boreas" sofort auslaufen nach Qu. 8331. Dort Dampfer "Frielinghaus" Minentreffer. Vpbt. 1105 beim Dampfer.
0415		lief "S.v.Utrecht" mit "Boreas" aus.
0839		meldete Vpbt.1105 durch FT 0735/45: 0630 Uhr Dampfer "Frielinghaus gekentert und gesunken auf 5339.1 Nord, 0607.6 Ost. Wrackstelle mit Boje Toppzeichen Flagge "Ulli" international 100 m nördlich bezeichnet. Besatzung vollzählig und unverletzt an Bord genommen. Gehe mit Ems - Elbe Verkehr nach Cuxhaven.

D. Lagemeldungen:

Lage am 28.6.42 um 0600 Uhr.

1.) M 1308/03 Wesermünde.
2.) 22. M.S.Fl. gem. Gkdos 669 AI 5. Sich. Div.
3.) Sprbr. 163 mit Flakj. 23 und U 338 vor Borkum zur Elbe ausgelaufen.
4.) Sprbr. 138 Sperrgeleit U 257 durchgeführt.
5.) Sprbr. 138 mit Z 23 und Lazarettsch. "Stubbenhuk" von Wesermünde nach Cuxhaven.
6.) Vpbt. 1101 mit Ems - Elbe Verkehr vom 27.6. ausgelaufen.
7.) Vpbt. 1109 Sicherung Ems - Elbe Verkehr
8.) Vpbt. 809 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
9.) Westgeleit 296 mit Vpbtn. 803/04/05/06, Flakj. 22 und 6 Dampfern angetreten. (10382 BRT., 1 bew., kein Ballon)

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 28.6. 42		Lage am 28.6.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. 1305/04 Elkablaufen mit K.F.R.G. Weg "Braun" von Elbe bis Borkum. M 1308/03 Wesermünde wegen Reparaturarbeit zu Sonderaufgabe Kabelwerke Nordenham nicht ausgelaufen.
2.) 21. M.S.Fl. mehrmaliges Elkablaufen mit K.F.R.G. von Leuchtschiff "Fritz" nach Leuchtschiff "Hans". Abends Cuxhaven.
3.) 22. M.S.Fl. Zu Sonderaufgabe gem. Gkdos 669 AI Helgoland ausgelaufen.
4.) 8. R.Fl. zum Freisuchen Nordausgang Weg "Grün" und "Blau" Esbjerg ausgelaufen.
5.) Sprbr. 163 mit Flakj. 23 Geleit U 338 von Borkum nach Brunsbüttel.
6.) Sprbr. 138 mit M 1306 Geleit Z 23, Lazarettsch. "Stubbenhuk" W'münde nach Cuxhaven durchgeführt. Anschliessend Einbau Aptierungsanlage.
7.) Sprbr. 173 Hamburg Reparatur.
8.) Sprbr. 11 Wesermünde Reparatur.
9.) Sprbr. 161 Cuxhaven Einbau Aptierungsanlage.
10.) Vpbt. 1109 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.
11.) Vpbt. 809 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
12.) "S.v.Utrecht" mit "Boreas" Borkum Bereitschaft.
13.) Vp.Positionen "Null Dora","Null Hans", " 2 Hans 3 Hans", " 2 Bruno" ostwärts Hälfte und "3 Bruno ostwärts Hälfte wieder besetzt.
14.) Westgeleit 296 unterwegs.
15.) Westgeleit 297 mit den Vpbten. 1306/07/09/10/12 Netztender 11 und 5 Dampfern (7911 BRT., 3 Ballone) 1000 Uhr bei Elbe II nach Hoek angetreten.
16.) Ostgeleit 1802 durchgeführt. Deutsch. Dpfr. "Frielinghaus" durch E-Minentreffer Qu. 8331 gesunken.
17.) Ostgeleit 1804 unterwegs.

Brennus.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
29.6. 42	Cuxhaven WNW 3 Den Helder N 2 Sicht 2 sm.	
		A. Geleitaufgaben:
1029		Geleit 296 Hoek eingelaufen. Geleit 297 Hoek eingelaufen. "S.v.Utrecht" Sicherung Ems - Elbe Verkehr. (4 Dampfer) Flakj. 25 Sicherung Elbe - Ems Verkehr. (3 Dampfer)
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0820		Sprbr. 163 mit Flakj. 23 ist ausgelaufen, um das Geleit für Minenschiff "Cobra" durchzuführen. Entgegen der ersten Anweisung erhält Sprbr. 163 Befehl zu laufen: Weg "Braun" bis "Dora", dann Qu. 8323 Mitte 8311 r.K.M., Punkt "Nanni" Weg "Braun" bis "Toni".
0800		8. R.Fl. ist Thyborön eingelaufen zur Ruhe, keine besonderen Vorkommnisse.
0630		M 1305/04 haben Aufgabe Elkablaufen von Punkt "Dora" nach Qu. 8323 Mitte nach Qu. 8311 r. K.M. nach Punkt 5sm westlich "Max" und "Max" Weg "Braun", Punkt "Lucie" zurück nach Borkum Hinweg kein Räumerfolg, auf dem Rückweg 3 Erfolge auf: 5339.5 Nord, 0553.3 Ost, 5339.5 Nord, 0558 Ost, 5339.5 Nord, 0516.5 Ost.
		M 1308/03 sind in Esbjerg eingelaufen für die Sonderaufgabe (Kabelschnitt).
		22. M.S.Fl. ist nach Erledigung Sonderaufgabe gem. BdN Gkdos 8/42 in Cuxhaven eingelaufen. Keine besonderen Vorkommnisse, meldet dän. Fischkutter E 86 aus Esbjerg in Qu. 9347 am 28.6., E 421 aus Esbjerg in Qu. 6685 am 29.6. angetroffen, Papiere in Ordnung befunden.

Datum und Uhrzeit !	Ort	Inhalt
Noch den 29.6. 42		
0545		21. M.S.Fl. aus Cuxhaven ausgelaufen mit M 341, M 545, M 526. Weg abgelaufen Leuchtschiff "Hans" und "Fritz". Kein Ergebnis.
		C. Sonstige Vorkommnisse: - K e i n e -
		D. Lagemeldungen: Lage am 29.6.42 um 0600 Uhr. 1.) Sprbr. 163 mit Flakj. 23 Geleit U 338 Ems - Elbe durchgeführt. 2.) Sicherung Elbe - Ems durchgeführt. 3.) Sicherung Ems - Elbe durchgeführt. 4.) Vpbt. 809 mit "Boreas" Borkum Bereitschaft. 5.) Position " 1 Hans", "2 Bruno" westliche Hälfte wieder besetzt. 6.) Boote auf Position"3 Bruno" ostwärtige Hälfte Borkum ein wegen Maschinenschaden. Sonst unverändert.
		Lage am 29.6.42 um 1600 Uhr. 1.) 13. M.S.Fl., M 1305/04 Elkablaufen von Punkt "Dora" nach Qu. 8323 Mitte nach Qu. 8311 rechte Kante Mitte nach Punkt über "Max" 5 sm westlich "Max", Weg "Braun", "Lucie " zurück nach Borkum. M 1308/03 Sonderaufgabe Kabelwerke Nordenham. 2.) 21. M. S.Fl. 2 Boote Cuxhaven, 3 Boote Elkablaufen mit K.F.R.G. von Leuchtschiff "Hans" bis Punkt "Anton", dann zwischen "Anton" und Leuchtschiff "Fritz" mehrmals. Abends Wesermünde.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 29.6. 42		

Noch zur Lage am 29.6.42 um 1600 Uhr.

3.) 22. M.S.Fl. Aufgabe durchgeführt. Cuxhaven eingelaufeh.
4.) 8. R.Fl. Sonderaufgabe gem. FT-Befehl BSN.
5.) Sprbr. 163 mit Flakj. 23 Sperrgeleit für Minenschiff "Cobra" 1500 Uhr von Leuchtschiff "Fritz" über neuen Umleitungsweg "Braun" bis "Toni", dort Geleitübernahme durch 1. Sich. Div.
6.) "S.v.Utrecht" Ems - Elbe Verkehr durchgeführt.
7.) Flakj. 25 Sicherung Elbe - Ems Verkehr durchgeführt.
8.) Flakj. 26 Sicherung "Mellum" auf Weg "Weiß"
9.) Vpbt. 809 mit "Boreas" Borkum Bereitschaft
10.) Ostgeleit 1804 beendet.

Brunns

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
30.6. 42	Borkum	NNW 3 5sm
	Helgoland	NNW 3 5sm
	List	WNW 5 10sm

A. Geleitaufgaben:

0400 Westgeleit 298 mit Vpbt. 1110/01/02/09, M 156, 39 und 3 Dampfern, angeschlossen Netztender 11 ab Elbe II angetreten. Bei "Anton" anschliesst 1 Dampfer von der Weser. (Insgesamt 9788 BRT., 3 Ballons, 2 bew.).

1600 Netztender 11 um 1600 Uhr Cuxhaven wegen Maschinenschaden wieder eingelaufen.

0430 Westgeleit 299 Vpbt. 2005/12 mit 2 Marinefährprähmen und 1 Motorboot Borkum aus nach Rotterdam.

0400-1820 Vpbt. 1106 Elbe - Ems Verkehr 6 Dampfer.

0400-1545 Flakj. 25 Ems - Elbe Verkehr 3 Dampfer.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

13. M.S.Fl. M 1305/04

0700 M 1305 meldet Räumerfolg am 29.6. um 2329 Uhr auf 5335.5 Nord, 0553.3 Ost. Eine Messingkappenmine auf 5350 Nord, 0635.5 Ost abgeschossen.

Sprbr. 163 mit Flakj. 23.

0902 Sprbr. 163 meldet durch FT folgende Räumerfolge:

1112 Am 29.6. 2340 Uhr auf 5344.6 Nprd, 0616 Ost

1251 Am 29.6. 2342 Uhr auf 5344.5 Nord, 0615.7 Ost
Am 30.6. 0200 Uhr auf 5338.6 Nord, 0544.3 Ost
Am 30.6. 0435 Uhr auf 5338.8.Nord, 0513.5 Ost
Am 30.6. 0623 Uhr auf 5329.2 Nord, 0455 Ost.

1537 Das Schiff hat schwere Schäden erlitten und erhält deshalb Befehl, den Rückmarsch über neuen Weg "Braun" ohne Rücksicht auf Tageszeit durchzuführen. Schiff geht nach Wesermünde zur Reparatur.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 30.6. 42		C. Sonstige Vorkommnisse:
2055		F.S. von BSN, Gkdos 3008 erhalten, daß neue Umleitung Weg "Braun" von Punkt "Dora" nach AN 8323 Mitte nach AN 8311 r.K.M. nach "Nanni" mit sofortiger Wirkung in Kraft tritt.
2210		Vpbt. 1213 meldet mit "Elveshörn" 2115 Terschelling ein. Kabel gefischt und eingeschnitten.

D. Lagemeldungen:

Lage am 30.6.42 um 0600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. 2 Räumerfolge im Qu. 8323, 8312.
2.) Westgeleit 298 mit 4 Vpbten., 2 M-Booten, 4 Dampfern, 1 Netztender (9788 BRT.,3 Ball.) 0400 Uhr Elbe II angetreten.
Sonst unverändert.

Lage am 30.6. 42 um 1600 Uhr.

1.) M 1304/05 Elkablaufen von Borkum Punkt "Fritz" bis "Dora" Weg "Braun" nach Cuxhaven.
2.) M 1308/03 Esbjerg Bereitschaft für Sonderaufgabe.
3.) 21. M.S.Fl. 2 Boote Cuxhaven Bereitschaft, 3 Boote Elkablaufen von Leuchtschiff "Fritz" über "Anton" Weg "Braun" bis "Dora" über "Fritz" nach Borkum.
4.) 22. M.S.Fl. Cuxhaven Bereitschaft für Sonderaufgabe.
5.) 8. R.Fl. Fortsetzung Aufgabe, ohne Meldung.
6.) Sprbr. 163 mit Flakj. 23 Sperrgeleit für M.S. "Cobra" bei "Toni" beendet, anschliessend Elkablaufend Weg "Braun" bis "Anton", Leuchtschiff "Fritz", dann Wesermünde. Sprbr. 163 meldet am 29.6. je einen Räumerfolg auf 5344.6 Nord, 0616 Ost u. 5344.5 Nord, 0615.7 Ost umd am 30.6. je einen Räumerfolg auf 5338.6 Nord, 0544.3 Ost, 5338.8 Nord, 0513.5 Ost, 5329.2 Nord, 0455 Ost.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 30.6. 42		

Noch zur Lage am 30.6.42 um 1600 Uhr.

7.) Flakj. 25 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.
8.) Flakj. 26 Sicherung "Mellum".
9.) Vpbt. 1106 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
10.) Vpbt. 1213 Sicherung Kabelschiff "Elveshörn" bei Arbeiten Terschelling - Vlieland.
11.) Vpbt. 809 - Vpbt. 2005/12 mit 2 M.F.P. und 1 Motorboot 0700 Uhr ab Hubertgat Ansteuerungstonne nach Rotterdam.

Brennecke.

Schlussbetrachtung
zu dem Kriegstagebuch der 5. Sicherungsdivision für die Zeit vom 16. bis 30. Juni 1942.

.-.-.-

Ostgeleite

Gel. Nr.	Datum	Geleitboote	Zahl d. Dpfr.	bew.	Ballon.	BRT.
1788	-	----------	--	-	-	-----
1790	17/18.6.	Vpbt. 2003/05/10/11/12	8	3	-	12 148
1792	18/20.6.	" 807/08/10/11/12	8	5	-	24 452
1794	20/21.6.	" 1301/04/05/08/2006	8	2	5	21 383
1796	22/23.6.	" 801/04/05/Ujg.1218	5	2	-	16 858
1798	24/25.6.	" 1306/07/09/10/12	5	2	—	21 726
800	---	- ----------	-	-	-	(4 112 x)
802	27/28.6.	" 1104/05/06/2005/12	7	2	7	16 640
804	28/29.6.	" 2006/07/08/10/1108	7	4	5	22 421
			48	20	17	135 628

Der Verkehr zwischen Elbe und Ems wurde von einem oder zwei dazu abgeteilten Booten oder von der Rotte "2Hans/3 Hans" durchgeführt.

Den Verkehr nach Esbjerg sicherten die Rotten "1 Hans", "Null Hans" und "Null Dora" im Relais.

Minensuch- und Räumaufgaben:

Die 8. R.Fl., die zuerst vom BSN, ab 24.6. von der 5. Sicherungsdivision gesteuert wurde, war zum Freisuchen der Quadrate 3875/76 und später auch 3872/73 eingesetzt. Sie räumte 10 Minen. Anschliessend an diese Arbeit soll sie die nach Osten anschliessenden Quadrate 3881/84/87, an denen vorher einige Tage die 13. Minensuchflottille gearbeitet hatte, freisuchen.

Ate-abgelaufen wurde der über Punkt "Ulli" hinaus bis 5542 Nord verlängerte Weg "Gelb", der Verbindungsweg von hier bis Punkt I der Sperrlücke Hanstholm, die Sperrlücke selbst und Weg "Grün" vom nördlichen Ende bis Punkt "Richard".

An Sperrbrechern mit Aptierungsvorrichtung wurden 161 und der aus Norwegen zurückgekehrte 138 neu eingesetzt. Mit dem Hinzutritt der aus 4 M-Booten 40 bestehenden, der 5. Sicherungsdivision bis auf weiteres zur Verfügung gestellten 22.M.S.Fl. wurde die Abwehr gegen Grundminen weiter verstärkt. Allerdings fielen laufend einige Sperrbrecher mit durch Räumerfolge entstandenen Schäden aus, davon Sperrbrecher 163 ab 30.6. 42 für längere Zeit, sodass Ende des Monats nur 3 Sperrbrecher zur Verfügung standen.

Trotz des starken Einsatzes von Räumverbänden, von denen die Minensuchflottillen und zeitweise auch einige Sperrbrecher zu Sonderaufgaben eingesetzt wurden, blieb die Verseuchung der Geleitwege beträchtlich und führte schliesslich am 30.6. zu einer Verlegung des

Weges "Braun" zwischen den Punkten "Nanni" und "Dora" erheblich weiter nach Norden.

Elkabgelaufene Wege:

Weg "Braun" von	Elbe	bis Punkt Toni	3 mal
	Elbe	bis Punkt Fritz	9 mal
	Punkt "Dora"	bis Punkt Nanni	6 mal
	Punkt "Fritz"	bis Punkt "Max"	8 mal
Von Elbe neuen Weg "Braun" über Qu. 8323 M. bis 8311 r.K.M.			2 mal
Weg "Weiß"			1 mal.

ausserdem mehrmals der Weg Elbe - Weser, das Dreieck Fritz - Dora - Lucie vor Borkum, die Einfahrt nach Esbjerg einschliesslich der näheren Umgebung und des Nordmannstief und die Sperrlücke Hanstholm.

Geräumte Minen im Sicherungsbereich: (16. bis 3o.6.42)

Art	Datum	Räumendes Fahrzeug	Ort
		Durch Fahrzeuge der 5. Sicherungsdivision.	
1 ELM	17.6.	Sprbr. 173	54o8.3 Nord, o729 Ost
1 "	18.6.	Sprbr. 11	5338 Nord, o511 Ost
1 "	"	"	5336 Nord, o5o5 Ost
1 "	"	"	5337 Nord, o5o8 Ost
1 "	"	"	5332 Nord, o5o1 Ost
1 "	"	""	5336 Nord, o52o Ost
1 "	"	"	5334 Nord, o545 Ost
1 "	"	M 545	5334.3 Nord, o546.8 Ost
1 "	"	"	5335 Nord, o547.9 Ost
1 "	"	M 526	5334.5 Nord, o546.6 Ost
1 "	"	M 82	5334.5 Nord, o546.6 Ost
1 "	"	M 82	5338.5 Nord, o5o6 Ost
1 "	"	M 1o2	5334.6 Nord, o547.6 Ost
1 "	19.6.	Sprbr. 173	5356 Nord, o658 Ost
1 "	"	" "	5351 Nord, o658 Ost
1 "	"	" "	5345.5 Nord, o638 Ost
1 "	"	" "	5338 Nord, o622 Ost
1 "	"	"" "	5336.3 Nord, o6o4 Ost
1 "	"	" "	5336.3 Nord, o6o2 Ost
1 "	"	" "	5345.8 Nord, o6o1 Ost
1 "	"	" "	5345.8 Nord, o625 Ost
1 "	"	" 11	5346 Nord, o625 Ost
1 "	"	" "	5339 Nord, o6o8 Ost
1 "	"	"163"	542o.2 Nord, o8o7 Ost

Art	Datum	Räumendes Fahrzeug	Ort
1 ELM	19.6.	22. M.S.Fl.	5338.6 Nord, o6o5.8 Ost
1 "	"	"	5338.6 Nord, o6o5.8 Ost
1 "	2o.6.	21. M.S.Fl.	5335 Nord, o533.4 Ost
1 "	"	"	5333̸4 Nord, o547 Ost
1 "	"	Sprbr. 11	5336 Nord, o516 Ost
1 "	"	"	5335 Nord, o555 Ost
1 "	"	"	5336 Nord, o6oo Ost
1 "	"	Sprbr. 173	5335 Nord, o557 Ost
1 "	"	"	5335.6 Nord, o559 Ost
1 "	"	"	5335.6 Nord, o559 Ost
1 "	"	"	5335.6 Nord, o559 Ost
1 "	"	"	5346.3 Nord, o624.1 Ost
1 "	"	"	5338.5 Nord, o6o6.6 Ost
1 "	21.6.	Sprbr. 163	5355.3 Nord, o655.3 Ost
1 "	"	"	535o Nord, o635.8 Ost
1 "	2	"	5338 Nord, o6o4 Ost
1 "	"	M.1o2	5334.6 Nord, o548 Ost
1 "	22.6.	22. M.S.Fl.	5338.1 Nord, o614.6 Ost
1 "	23.6.	21. M.S.Fl.	54o5.4 Nord, o755.1 Ost
1 "	"	Sprbr. 163	5353.1 Nord, o646.8 Ost
1 "	24.6.	"	54oo Nord, o737 Ost
1 "	"	"	535o.2 Nord, o636.1 Ost
1 "	25.6.	"	5339.3 Nord, o526.3 Ost
1 "	29.6.	"	5344.6 Nord, o616 Ost
1 "	29.6.		5344.5 Nord, o615.7 Ost
1 "	"	M 13o4	5339.5 Nord, o558 Ost
1 "	"	M 13o5	5339.5 Nord, o516.5 Ost
1 "	"	M 13o5	5335.5 Nord, o553.3 Ost
1 "	3o.6.	Sprbr. 163	5338.6 Nord, o544.3 Ost
1 "	"	"	5338.3 Nord, o513.5 Ost.
1 "	"	"	5329.2 Nord, o455 Ost
1 "	"	"	5339.2 Nord, o523.4 Ost
	Durch Fahrzeuge anderer Verbände:		
1 "	2o.6.	6. H.S.Fl.	5337.9 Nord, o618.5 Ost
1 "	21.6.	Sprbr. 149	5344 Nord, o621 Ost
1 "	22.6.	"	5338.5 Nord, o459 Ost
1 "	"	"	5335 Nord, o532.3 Ost
1 "	"	"	5334.5 Nord, o545.7 Ost
1 "	"	"	5335 Nord, o537.3 Ost
1 "	"	Sprbr. 175	5335.4 Nord, o547 Ost
1 "	"	H.S.Bt. 63o	5337 Nord, o621 Ost
1 "	24.6.	Sprbr. 149	5352.3 Nord, o644 Ost.

Art	Datum	Räumendes Fahrzeug	Ort
1 ELM	24.6.	Sprbr. 149	5350 Nord, 0635.7 Ost
1 "	"	"	5350 Nord, 0635.7 Ost
1 "	"	""	5344 Nord, 0611.8 Ost
1 "	25.6.	"	5338.7 Nord, 0531 Ost
1 "	"	"	5338.7 Nord, 0531 Ost
1o ATE	-	8. R.Fl.	Qu. 3876

Durch Auflaufen auf Minen:

1 ELM	16.6.	d. Dpfr. "Bilbao"	Qu. 8326
1 "	17.6.	dän. F.K. E 358	Qu. 9444
1 "	18.6.	d. Dpfr. "Alsterdamm"	Qu. 6998
1 "	19.6.	schwed. Dpfr. "Ceylon"	Qu. 9575
1 "	21.6.	d. F.K. P.C. 300	Qu. 9568
1 "	21.6.	schwed. D."Eknoe"	Qu. 9569
1 "	28.6.	d.Dpfr. "Frielinghaus"	Qu. 8331

Sonstige Vorkommnisse:

Kriegsschiffsverluste traten auch in der zweiten Hälfte Juni nicht ein.

Geleitverluste:

Durch Grundminentreffer verloren:

16.6.	d.Dpfr. "Bilbao"	2 442 BRT	
21.6.	schwed. Dpfr. "Eknoe"	1 847 BRT	
28.6.	d.Dpfr. "Frielinghaus"	4 339 BRT	8 628 BRT

Durch Grundminentreffer beschädigt:

18.6.	d. Dpfr. Alsterdamm	3 605 BRT	
19.6.	schwed, Dpfr. "Ceylon"	5 206 BRT	8 811 BRT

Bombe u. Beschädigungen durch Bombentreffer traten nicht ein.

2 Flugzeuge wurden abgeschossen.

/Brunns.

Geheim!

-, den 1. Juli 1942

Taktische Gliederung der Streitkräfte der 5. Sicherungsdivision

Führer: Kapt. z. See Bentlage

1. Admiralstabsoffizier: Korv. Kapt.d.R. Witting

Takt. Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
I. Minensuchverbände:			
3. Minensuchflottille: Freg. Kapt. Knuth (Ostraum)			
	M 15	Kptlt.	Schneider
	M 19	Oblt.z.S.	Lützow
	M 3o	K.Kapt.z.V.	Förster
	M 29	Oblt.z.S.	Weissenborn
	M 16	Kptlt.	Hartrumpf
	M 18	Oblt.z.S	Fenkner
	M 17	Oblt.z.S.	Bode
	M 22	z.Zt. außer Dienst	
5. Minensuchflottille: Korv. Kapt.:Lell (Norwegen)			
	M 251	Oblt.z.S.	Rheder
	M 31	Kptlt.	Freitag
	M 252	Oblt.z.S.	Gesecus
	M 2o2	Kptlt.	Bock
	M 35	Korv.Kapt.d.R.	Neumann
	M 253	Kptlt.	Rust
	M 154	Oblt.z.S.	Rössger
	M 2o5	Oblt.z. S.	Vogeler
7. Minensuchflottille:			
noch nicht aufgestellt. Vorhandene Boote vorläufig der 21. Minensuchflottille zugeteilt.			

...t.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommadant
Minensuchflottille: K.Kapt.d.R. Frank			
M 13o1	Gustav H.Deiters	Oblt.z.S.	Hoenck
M 13o2	Karlsburg	Lt.z.S.d.R.	Schlink
M 13o3	Emil Colsmann	Oblt.z.S.d.R.	Lawrenz
M 13o4	Wilh. Michelsen	Kptlt.d.R.	Puttfarken
M 13o5	Hans Pickenpack	Oblt.z.S.d.R.	Hermann
M 13o6	Claus Ebeling	Lt.z.S.d.R.	Auer
M 13o8	Otto N.Andersen	Kptlt.d.R.z.V.	Heynsen
Minenuchflottille: K.Kapt.d.R. Siemers (1. Sich. Div.)			
M 17o1	Vogtland	Oblt.z.S.	Behn
M 17o2	Seefahrt	Lt.z.S.d.R.	Dr. Marnitz
M 17o4	Alex Becker	Lt.z.S.d.R.	Stadler
M 17o5	Nürnberg	Lt.z.S.d.R.	Hartmann
Minensuchflottille: K.Kapt.d.R. Schwarte (Ostraum)			
M 18o1	Otto Flohr	Lt.z.S.d.R.	Corty
M 18o2	Gaul.Alfr.Meyer	Oblt.z.S.d.R.	Bremme
M 18o3	Mulsum	Lt.z.S.d.R.	Bartels
M 18o4	Cuxhaven	Lt.z.S.d.R.	von Massenbach
M 18o5	Wesermünde	Oblt.z.S.d.R.	Schönau
M 18o6	Spitzbergen	Oblt.z.S.	Peschel
M 18o7	Hannes Defregger	Lt.z.S.d.R.	Reichelt
M 18o8	C.P. Andersen	Lt.z.S.d.R.	Berger
Minensuchflottille: K.Kapt. d.R. Oertel			
M 545		Oblt.z.S.	Wallrodt
M 526		Lt.z.S,d.R,	Kulenkampff
M 341		Oblt.z.S.	Rosenow
in Erprobung:			
M 342		Kptlt.	Mallmann
M 383		Oblt.z.S.d.R.	Loof
M 323		Oblt.z.S.d.R.	Zausig
zugeteilt von der 7. M.S.Fl.:			
M 82		Kptlt.	Schulze
M 1o2		Oblt.z.S.	Roll

Takt.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommadant
Räumbootsflottille: Kptlt. Dobberstein (Norwegen)			
Begleitschiff Elbe		Kptlt.d.R.z.V.	Ueckermann
R 53		Lt.z.S.	Wicht
R 54		Ob.Strm.	Murso
R 55		Stbs.Ob.Strm.	Meier
R 56		Lt.z.S. (KO)	Roszack
R 57		Stbs.Ob.Strm.	Maclot
R 58		Oblt.z.S.	Boedecker
R 59		Ob.Strm. (ROA)	Laaser
R 63		Oblt.z.S.	Alexy
R 64		Lt.z.S.d.R.	Jedicke
R 89		Lt.z.S.d.R.	Pfeiffenberger
R 9o		Lt.z.S. (KO)	Lutz
R 91		Lt.z.S.d.R.	Hecht
Räumbootsflottille: Kptlt. Piwowarsky (in Aufstellung)			
R 1o5		Lt.z.S.	Düsing
Sperrbrecherflottille: Freg.Kapt.d.R. Frh.v.Liebenstein			
Sprbr. 1o	Vigo	K.Kapt.z.V.	Lindemann
Sprbr. 11	Belgrano	Kptlt.d.R.	Boettger
Sprbr. 17	Templar	Kptlt.d.R.z.V.	Schnoor
Sprbr. 138	Friedrich Karl	Lt.z.S.d.R.	Hachmann
Sprbr. 16o	Elster	Lt.z.S.d.R.	Ilzhöfer
Sprbr. 163	Friesland	Oblt.z.S.d.R.	Barschat
Sprbr. 169	Céres	Lt.z.S.d.R.	Bolm
Sprbr. 173	Westland	Oblt.z.S.d.R.	Claussen
Sprbr. 176	Valeria	Lt.z.S. (S)	Brandtner
der 1.,Sperrbrecherflottille angeschlossen:			
BO.Schiff	Schievenhorst	Kptlt.d.R.z.V.	Winkler
Tender	Hamburg	Ob.Strm.d.R.	Pfeiffer
einsatzmässig zugeteilt:			
BO.Schiff	Simon v. Utrecht	Oblt.z.S.z.V.	Heinzelmann
zugeteilt von der 3. Sperrbrecherflottille:			
Sprbr. 161	Iris	Oblt.z.S.d.R.	Schaer
Minenräumschiff 11: K.Kapt.d.R. Schütte (Hans) (Ostraum)			

kt.Nr.	Bootsname	Diehstgrad	Kommadant
Vorpostenverbände:			
8. Vorpostenflottille:		K.Kapt.z.V.	Dr. Stamer
8o1	Max Gundelach	Kptlt.d.R.z.V.	Muhl
8o2	Sagitta	Lt.z.S.d.R.	Moritzen
8o3	Wiesbaden	Lt.z.S.d.R.	Dillmann
8o4	Spica	Lt.z.S.d.R.	Behling
8o5	Island	Lt.z.S.d.R.	Büse
8o6	Stuttgart	Lt.z.S.d.R.	Warnecke
8o7	August Kämpf	Lt.z.S.d.R.	Fiedler
8o8	Ehrensberger	Oblt.z.S.d.R.	Leegel
8o9	Konsul Dübbers	Lt.z.S.d.R.	Larisch
81o	Falkland	Lt.z.S.d.R.	König
811	Hugo Hohmann	Lt.z.S.d.R.	Reyers
812	Amtsgerichtsrat Pieschke	Oblt.z.S.d.R.	Stoiber
11. Vorpostenflottille:		Freg.Kapt.d.R.	Fuchs
11o1	Preussen	Oblt.z.S.d.R.z.V.	Noak
11o2	Gleiwitz	Oblt.z.S.d.R.	Felschow
11o4	Weissenfels	Lt.z.S.d.R.	Hennings
11o5	Ernst Gröschel	Lt.z.S.d.R.	Hoot
11o6	Ernst von Briesen	Lt.z.S.d.R. (ROA).	Dittmann
11o7	Johs. Klatte	i.V.Lt.z.S.d.R.	Schnabel
11o8	Arctur	Stbs.Strm.d.R.	Decker
11o9	Mähren	Kptlt.z.V.	Zunker
111o	Johannes Hinrichs	Oblt.z.S.d.R.	Kassner
1111	Christian Wendig	Oblt.z.S.d.R.	Eggers
Kanonenbootsgruppe:			
K 1		K.Kapt.d.R.	Kramer
K 3		Kptlt.d.R.	Dr. Lobeck
Führerschiff "Möwe":		K.Kapt.z.V.	Narjes

Takt.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommadant
. Vorpostenflottille:	K.Kapt. von Hoff		
12o1	Juno	Lt.z.S.d.R.	Märkner
12o2	Friedr.Suthmeier	Strm.d.R.	Regensdorff
12o3	G.F. Zimmermann	Strm.d.R.	De Graaf
12o4	C.H. Mettger	Ob.Btsm.d.R.(ROA)	Frisch
12o5	Ravensberger	Ob.Strm.	Kallus
12o6	Min.Dirk.Strail	Strm.d.R.	Kirchhoff
12o7	P. von Rensen	Lt.z.S.d.R.	Werner
12o8	A. Kappelhoff	Ob.Strm.	Lomp
12o9	H. Bramfeld	Strm.d.R.	Buro-w
121o	D.Dreesm.Penning	Ob.Strm.	Selt
1211	Leo Fürbringer	Strm.	Plump
1212	L. Ruyl	Ob. Strm.	Friedrichs
1213	Fro	Ob. Strm.	Mäder
1214	Johann Georgius	Lt.z.S.d.R.	Osse
1215	Henny	Strm. (S)	Suthmeier
1216	Marie	Lt.z.S.d.R.	Hühnken
1217	Frieda	Strm. (S)	Lutter
B-Gruppe Küstenwachflottille:	Kptlt.d.R.z.V. Fehlberg		
1231	Tonny	i.V. Ob. Strm.	Wisnierky
1232	Elise	Lt.z.S.d.R.	Knop
1233	Vooruit	Ob. Strm.	Rieper
1234	Koningin Emma	Ob. Strm.	Geerk
1235	Columbus	Strm.d.R.	Bullwinkel
1236	Plewo III	Ob. Strm.	Wiegand
1238	Voorlooper	Ob.Strm.Mt.d.R.	Soller
1239	Vooran	Ob. Strm.	Helms
1241	Stangenwalde	Ob. Strm.	Schleutker
1242	VL 167	Ob. Strm.	Maiwald
1243	Aurora	Ob. Strm.	Zeisler
1244	Mewa III	Strm.Mt.d.R.	Müller
1245	Mewa IV	Strm. (S)	Schaper
1246	Mewa V	Strm.Mt.d.R.	Feddermann
1247	Mewa VI	Ob.Strm.Mt.d.R.	Laue
1248	Mewa VII	Ob. Strm.Mt.d.R.	Krauskopf
1249	Mewa VIII	Ob. Strm.	Brunnecker
125o	Mewa IX	Ob. Strm.d.R.	Graef
1251	Mewa X	Ob. Strm.	Matthäus
1252	Mewa XV	Ob.Strm.d.R.	Wesemann

Takt.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
2. Flakjägerflottille:		K.Kapt.d.R.	Loewer
Flakj. 21	Wiking 8	i.V.Lt.z.S.d.R.	Steinhilber
Flakj. 22	Wiking 1o	Lt.z.S.d.R.	Daebeler
Flakj. 23	Wiking 9	Lt.z.S.d.R.	Gronmeyer
Flakj. 24	Wiking 6	Lt.z.S.d.R.	Moos
Flakj. 25	Zollkreuzer York	Lt.z.S. (KO)	Schlömer
Flakj. 26	dto. Nettelbeck	Kptlt.d.R.	Nitsch
12. U.-Jagdflottille:		K.Kapt.d.R.	Brandt (Ostraum)
Ujg. 12o6	Neubau 437	Oblt.z.S.	Bebermeyer
Ujg. 12o2	Franz Dankworth	i.V.Ob.Strm.	Gehrmann
Ujg. 12o4	Böhmen	K.Kapt.d.R.	Eisenberger
Ujg. 12o5	Neubau 426	Kptlt.d.R.	Bottke
Ujg. 12o7	Neubau 518	Oblt.z.S.d.R.	Claas
Ujg. 12o8	Neubau	Oblt.z.S.	Boote
Ujg. 1211	Rau 1o	Oblt.z.S.d.R.	Fock
Ujg. 1212	Rau 9	Lt.z.S. (KO)	Ermers
Ujg. 1214	Rau 5	i.V.Lt.z.S.d.R.	Jungkurth
Ujg. 1215	Star 14	Lt.z.S.d.R.	Ahrens
Ujg. 1216	Star 21	Oblt.z.S.	Märtens
Ujg. 1217	Star 22	Oblt.z.S.d.R.	Kraemer
Ujg. 1218	Torlyn	Lt.z.S.d.R.	Scharting

gez. i,V. von L i e b e n s t e i n

Takt.Nr.	Bootsname	Dienstgrad	Kommandant
2. Flakjägerflottille: K.Kapt.d.R. Loewer			
Flakj. 21	Wiking 8	i.V.Lt.z.S.d.R.	Steinhilber
Flakj. 22	Wiking 1o	Lt.z.S.d.R.	Daebeler
Flakj. 23	Wiking 9	Lt.z.S.d.R.	Gronmeyer
Flakj. 24	Wiking 6	Lt.z.S.d.R.	Moos
Flakj. 25	Zollkreuzer York	Lt.z.S. (KO)	Schlömer
Flakj. 26	dto. Nettelbeck	Kptlt.d.R.	Nitsch
12. U.-Jagdflottille: K.Kapt.d.R. Brandt (Ostraum)			
Ujg. 12o6	Neubau 437	Oblt.z.S.	Bebermeyer
Ujg. 12o2	Franz Dankworth	i.V.Ob.Strm.	Gehrmann
Ujg. 12o4	Böhmen	K.Kapt.d.R.	Eisenberger
Ujg. 12o5	Neubau 426	Kptlt.d.R.	Bottke
Ujg. 12o7	Neubau 518	Oblt.z.S.d.R.	Claas
Ujg. 12o8	Neubau	Oblt.z.S.	Boote
Ujg. 1211	Rau 1o	Oblt.z.S.d.R.	Fock
Ujg. 1212	Rau 9	Lt.z.S. (KO)	Ermers
Ujg. 1214	Rau 5	i.V.Lt.z.S.d.R.	Jungkurth
Ujg. 1215	Star 14	Lt.z.S.d.R.	Ahrens
Ujg. 1216	Star 21	Oblt.z.S.	Märtens
Ujg. 1217	Star 22	Oblt.z.S.d.R.	Kraemer
Ujg. 1218	Torlyn	Lt.z.S.d.R.	Scharting

gez. i,V. von L i e b e n s t e i n

2552

Marine-Gruppenkommando West Nord

B.-Nr. Gkdos. 4348/42 A III

Kiel, den 31. August 1942

Geheime Kommandosache!

An

das Oberkommando der Kriegsmarine 1 Skl. I ac

nachrichtlich:

den Befehlshaber der Sicherung der Nordsee

die 5. Sicherungsdivision

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 5. Sicherungsdivision für die Zeit vom 16. bis 30.6.1942 vorgelegt.

Die weitere Verstärkung des feindlichen Luftmineneinsatzes zwingt zur höchsten personellen und materiellen Beanspruchung aller Räumfahrzeuge. Über 70 ELM wurden geräumt, 7 ELM wurden durch Auflaufen von Schiffen zur Detonation gebracht. Die inzwischen eingesetzten Mausiflugzeuge bringen die dringend notwendige Verstärkung in der Grundminenabwehr bis zu einem gewissen Grade.

Für das Marinegruppenkommando Nord
Der Chef des Stabes i.V.

1.) I ... I E ... 14/9.

2.) Skl. Abt. ... 28/9 ... A I Sop ... A I Sop i.V. ... A VI ... 5.11.42 ... Swa I D ... 24/9/10

3.) M 4a ... 29/10 ... 2/g III

4.) Kdr. 1. Skl. d. Kr. ... 1. Skl. i.A. I a i.A. 11/9

1.SKl 22657/42 g. Kdos. — 1 —

PG 81086 NID

4845/42

Geheime Kommandosache

Ru 21126

Kriegstagebuch

des

Führers der 5. Sicherungsdivision

Führer der 5. Sicherungsdivision: Kapt.z.S. Bentlage.
Führer der 5. Sicherungsdivision i.V. vom 11. bis 15. Juli 1942:
Freg. Kapt. Freiherr v. Liebenstein

THIS DOCUMENT IS
ADMIRALTY PROPERTY
AND ITS REGISTERED NUMBER IS
P G/81086/NID
NO MARK OF ANY KIND SHOULD BE MADE ON IT, BUT ANY NECESSARY ANNOTATIONS SHOULD BE MADE EITHER ON THE WORK RECORD OR ON A SEPARATE SHEET OF PAPER, QUOTING THE REGISTERED NUMBER.

1 Anlage

Angefangen : 1.7.1942.
Abgeschlossen: 15.7.1942.

Dieses K.T.B. enthält 54 Blatt.

Anlage 1. zu 1/Skl 2452 8/42 g.Kdos.
Anlage zu B. d. M. d. O. Nr. 2358/42

PG/ 81086

THE GERMAN NAVAL HIGH COMMAND

5TH DEFENCE DIVISION

WAR DIARY

DATE: 1-15 JULY 1942

Datum und Uhrzeit	Ort - Inhalt
1.7. 42	Cuxhaven SW 1 Helgoland Windstille Borkum Windstille Terschelling SO 3 heiter, sonnig.
	A. Geleitaufgaben:
0204	Westgeleit 298 Vpbt. 1110 Qu. 8531 S-Boots- und Flugzeugangriff. Ergänzt mit FT 0525/41: Torpedoangriff von 3 feindlichen S-Booten auf Geleit erfolgreich abgewehrt. Treffer auf englischem Schnellboot erzielt. Einige Leichtverletzte durch M.G.Beschuß. Flugzeug unter Beschuß genommen und zum Abdrehen gezwungen.
1115	Hoek eingelaufen.
0230	Westgeleit 299 Hoek eingelaufen.
0400	Vpbt. 1108 als Sicherungsboot Elbe - Ems Verkehr mit Geleit Cuxhaven aus.
0400	Vpbt. 1106 Sicherung Ems - Elbe Verkehr ab Borkum.
1100	Vpbt. 809 mit Tonnenleger "Friesland" zur Auslage Wracktonne "Frielinghaus" ausgelaufen. Grüne Wracktonne ist ausgelegt auf Position 100 m südlich vom Wrack. Kennung: Ubr.Gruppe (2), grün; Schein 2 sek., Unterbrechung 4 sek., Wiederkehr 6 sek. Tonne mit Südtoppzeichen, Sichtweite 1 sm.
1800	Borkum Reede ein.
0600	Vpbt. 1213 Terschelling aus als Sicherung Kabeldampfer "Elveshörn" bei Kabelarbeiten.
	Vp.Rotten Null Dora, "Null Hans", "1 Hans" Relaisgeleit 2 Dampfer Esbjerg - Elbe, 1 Dampfer Elbe - Esbjerg.

...m und ...zeit	Ort	Inhalt
...h den ...7. 42		
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
...00		21. u. 22. M.S.Fl. Cuxhaven ausgelaufen mit den Booten M 82/102/321/322/382/301. Es schliessen an 0400 Uhr bei "Dora" die von Delfzijl kommenden Boote M 341/526/545 zu Räumarbeiten an Sperren I, II, III.
1630		Sprbr. 163 Wesermünde zur Reparatur ein. Auf dem Rückmarsch 1 Räumerfolg auf 5355.4 Nord, 0656.4 Ost.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
		Neuer Weg "Braun". Nord gibt mit FT 1059/63 folgende Sperrnachricht: Neue Umleitung We g "Braun" von Punkt "Dora" nach AN 8323 Mitte nach AN 8311 r.K.M. nach Punkt "Nanni" mit sofortiger Wirkung in Kraft.
1700		M 1303/08 Esbjerg aus zur Sonderaufgabe Kabelwerke Nordenham. Voraussichtlicher Arbeitsbeginn 2.7. 0800 Uhr.
2100		Wegen Wetterlage laufen Boote Esbjerg wieder ein.
		D. Lagemeldungen:
		Lage am 1.7. 42 um 0600 Uhr.
		1.) M 1304/05 Cuxhaven eingelaufen, kein Räumerfolg.
		2.) 21. M.S.Fl. Delfzijl ein, kein Räumerfolg.
		3.) 8. R.Fl. Thyborön ein, kein Räumerfolg.
		4.) Sprbr. 163 mit Flakj. 23 Elkablaufen neuen Weg "Braun", dann weiter wie vorgesehen nach Wesermünde. 1 Räumerfolg auf 5339.2 Nord, 0523.4 Ost.

um und zeit	Ort	Inhalt
ch den 7. 42		

Noch zur Lage am 1.7.42 um 0600 Uhr.

5.) Sicherung Elbe - Ems in beiden Richtungen durchgeführt.
6.) Vpbt. 1106 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.
7.) Vpbt. 1108 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
8.) Netztendär 11 von Geleit 296 wegen Maschinenschaden Cuxhaven eingelaufen.
9.) Relaisgeleite " 1 Hans ", "Null Dora" unterwegs.
10.) Schlepper "Boreas" nach Emden zur Brennstoffergänzung und Kompensieren.

Lage am 1.7.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. M 1304/05 Cuxhaven, Ergänzungen, kleine Reparaturen, Schleifenfahrt. M 1303/08 zur Sonderaufgabe Esbjerg wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
2.) 21. M.S.Fl. M 82/102 Cuxhaven Bereitschaft M 341/526/545 Delfzijl Brennstoffergänzung
3.) 22. M.S.Fl. Cuxhaven Bereitschaft.
4.) 8. R.Fl. Thyborön, Brennstofrergänzung.
5.) Sprbr. 169 Cuxhaven.
6.) Sprbr. 163 Wesermünde Reparaturen.
7.) Sprbr. 138 Cuxhaven Einbau Aptierungsanlage.
8.) Sprbr. 161 Cuxhaven Einbau Aptierungsanlage.
9.) Flakj. 26 Sicherung "Mellum".
10.) Vpbt. 1108 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
11.) Vpbt. 1106 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.
12.) Vpbt. 1213 Sicherung "Elveshörn" bei Arbeiten Terschelling - Vlieland.
13.) Vpbt.- Rotte "Null Dora" - bis " 1 Hans " Relaisgeleit 2 Dampfer Esbjerg - Elbe, 1 Dampfer Elbe - Esbjerg.

uhd it	Ort	Inhalt
den . 42		Noch zur Lage am 1.7.42 um 1600 Uhr. 14.) Vpbt. 809 mit Tonnenleger "Friesland" Auslage Wracktonne "Frielinghaus", abends Borkum Sofortbereitschaft. 15.) Schlepper "Boreas" Emden, Brennstoffergänzung. Abends Borkum Bereitschaft. 16.) Ostgeleit 1806 unterwegs.

Bonhus

um und zeit	Ort	Inhalt
. 42	Borkum NO 3 Den Helder NO 4	

A. Geleitaufgaben:

Westgeleit 300 mit den Vp.-Booten 2006/07/08/10/11 und 5 Dampfern (9059 BRT., 5 Ballone, 3 bew.) Elbe II angetreten.

Vpbt. 1105, 1231 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
Vpbt. 1106/08 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

21./22. M.S.Fl. Arbeiten an Sperre I. Qu.8333
1.M. wird Bombentiefangriff von M 341 abgewehrt
8. R.Fl. ist bei ihrer Sonderaufgabe beschäftigt.

Sprbr. 138 mit Elakj. 21 Tanker "Thalatta" von der Elbe nach Wesermünde. Sprbr. 169 nach Cuxhaven geleitet.

C. Sonstige Vorkommnisse:

Vpbt. 1243 von der B-Gruppe meldet im Qu.8311 eine Hampden abgeschossen.
Mit FT 1440/7 geht auch von Vpbt, 1252 Meldung ein, daß er 3 Flugzeuge tiefffliegend wahrscheinlich bei Minenabwurf gesichtet hat, da Wasserfontänen beobachtet wurden.

D. Lagemeldungen

Lage am 2.7.42 um 0600 Uhr.

1.) 21. M.S.Fl. und 22. M.S.Fl. zur Arbeit an Sperre I, II, III ausgelaufen.
2.) Sicherung Ems - Elbe nicht durchgeführt.
3.) Sicherung Elbe - Ems durchgeführt.
4.) Wrackbezeichnung "Frielinghaus" durch Tonnenleger "Friesland" und Vpbt. 806 durchgeführt.
5.) Schlepper "Böreas" auf Borkum Reede zurückgegangen.

um und zeit	Ort	Inhalt
n den 7. 42		Noch zur Lage am 2.7.42 um 0600 Uhr. 6.) Relaisgeleit Esbjerg - Elbe, Elbe - Esbjerg durchgeführt. 7.) M 1303/08 zur Sonderaufgabe Kabelwerke ausgelaufen und wegen Wetterlage wieder eingelaufen. 8.) Räumerfolg Sprbr. 149 auf 5339 Nord, 0510 Ost. Lage am 2.7.42 um 1600 Uhr. 1.) 13. M.S.Fl. M 1304/05 Cuxhaven, Ergänzung, Schleifenfahrt, kleine Reparaturen. M 1303 1308 Durchführung Sonderaufgabe wegen Wetterlage nicht ausgelaufen. 2.) 21. M.S.Fl. und 22. M.S.Fl. Arbeiten bei Sperre I. Stützpunkt Borkum Reede. 3.) 8. R.Fl. nach Brennstoffergänzung Fortsetzung Aufgabe. 4.) Sprbr. 138 mit Flakj. 21 Geleit Tanker "Thalatta" von Elbe nach Wesermünde. Flakj. 21 mit Sprbr. 169 im selben Geleit nach W'haven. 5.) Flakj. 26 Sicherung "Mellum" 6.) Vpbte. 1105 und 1231 Sicherung Elbe - Ems Verkehr. 7.) Vpbte. 1106/08 Sicherung Ems - Elbe Verkehr 8.) Vpbt. 1213 Flakschutz "Elveshörn". 9.) Westgeleit 300 mit den Vpbten. 2006/07/08 2010/11 und 5 Dampfern (9059 BRT., 5 Ballone, 3 bew.) 1300 Uhr Elbe II angetreten.

/Bauer

Datum und Uhrzeit	Ort				Inhalt
3.7.	Borkum	ONO	4	30 sm	
	Helgoland	NNO	4	30 sm	
	List	-		30 sm	
	Cuxhaven	N	4	30 sm	
					A. Geleitaufgaben:
15.30					Westgeleit 300 durchgeführt.
0800					Westgeleit 301, Vpbt. 1104/05/06/08, "S.v.Utrecht" mit 8 Dampfern (27970 BRT., 8 Ballone, 5 bew.) bei Elbe II angetreten.
0920					Ostgeleit 1808 Vpbt. 803/04/05/06, Flakj. 22 mit 5 Dampfern Hoek ausgelaufen.
1000					Ostgeleit 1810, Vpbt. 2005/12 und Vpbt.1235/36 mit Zielschiff und S 2 Schleppern Rotterdam ausgelaufen.
0600-1600					Elbe - Ems Verkehr (2 Dampfer) im Relaisgeleit der Vp.Rotten "1 Hans" bis "3 Hans".
0400-1730					Ems - Elbe Verkehr (4 Dampfer, 1 Schlepper) durch Vpbt. 1105.
0600-1120					Rotte "Null Hans" Geleit 1 Schwimmkran mit 2 Schleppern von Vortrapp Tief nach Helgoland durchgeführt.
0700-1730					Flj. 26 Sicherung Tonnenleger "Mellum" Esbjerg - List.
0500-1430					Vpbt. 1213 Sicherung Kabelleger "Elveshörn" Terschelling bis Borkum.
0400					M 1303/08 zurSonderaufgabe Kabelwerke Nordenham Thyborön aus.
					B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0510					13. M.S.Fl. mit den Booten M 1304/05 Cuxhaven aus zum Elkablaufen Weg "Braun" nach Borkum
1600					Aggregat unterwegs ausgefallen und Cuxhaven zur Reparatur eingelaufen. Kein Räumerfolg.
0430					21./22. M.S.Fl. Borkum aus zur Arbeit an Sperre I und II.
2300					Ankern im Qu 6989. Kein Räumerfolg.
					meldet: Freigesucht innerhalb der Punkte 53445 N 0554.5 Ost, 5344.5 N 0548.5 Ost 5345.5 N 0553.5 " , 5345.5 N 0547.5 Ost.

um und zeit	Ort	Inhalt
n den . 42		
0		8. R.Fl. Thyborön aus zur Sonderaufgabe, nachdem Tanker "Oderbank" mit Brennstoff eingetroffen.
5-1750		Sprbr. 138 und Flakj. 21 ~~0935~~ Wesermünde bis Brunsbüttel.
00		Sprbr. 161 und M 1306 zum Geleit U 178 und 757 Cuxhaven aus.
15		Sprbr. 161 mit U 178 Wesermünde.
00		M 1306 mit U 757 W'haven.
45		Sprbr. 161 und M 1306 Marsch zum Elkablaufen über "Anton" neuer Weg "Braun" bis "Nanni", dann zurück nach Wesermünde.

C. Sonstige Vorkommnisse:

- K e i n e -

D. Lagemeldungen:

Lage am 3.7.42 um 0600 Uhr.

- U n v e r ä n d e r t -

Lage am 3.7.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. M 1304Ø05 zurück nach Cuxhaven wegen Ausfall des Aggregats.
M 1303/08 zur Sonderaufgabe Kabelwerke Nordenham ausgelaufen.
2.) 21/22. M.S.Fl. Fortsetzen Arbeiten Sperre I und II.
3.) 8. R.Fl. abwartet Tanker "Oderbank".
4.) Sprbr. 138 und Flakj. 21 Geleit U 266 von Wesermünde nach Brunsbüttel.
5.) Sprbr. 161, M 1306 Geleit U 178/757 von Cuxhaven nach Wesermünde bzw. W'haven, dann Elkablaufen über "Anton" Weg "Braun" nach "Dora", neuer Weg "Braun".

ummund zeit	Ort	Inhalt
h den . 42		

Noch zur Lage am 3.7.42 um 1600 Uhr.

6.) Flakj. 26 Sicherung "Mellum".
7.) Vpbt. 1105 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.
8.) Rotte " 2 Hans " Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
9.) Rotte "Null Hans" Sicherung Schwimmkran von Vortrapp Tief nach Helgoland durchgeführt.
10.) Vpbt. 1213 Sicherung "Elveshörn" durchgeführt und nach Borkum geleitet.
11.) Borkum Bereitschaft Vpbt. 809 Schlepper "Boreas".

m und eit	Ort		Inhalt
42	Cuxhaven	SSO 4	
	Borkum	W 3	
	Den Helder	SW 3	
	wolkig, stellenweise Dunst.		

A. Geleitaufgaben:

0 Vpbt. 1216 mit Dampfer "Henry Peters" und den Vpbten. 1209/10/12 ausgelaufen Cuxhaven nach Esbjerg.

930 Geleit in Esbjerg beendet,

910 Rotte "Null Dora" bis "Einz Hans" erhalten FT-Befehl zum Relaisgeleit Dampfer "Königsau" nach Elbe.

640 "Königsau" Cuxhaven passiert.

1400–1930 Führerschiff "Möwe" Elbe - Ems Geleit mit 4 Dampfern.

1400–1715 Vpbt. 1213 mit Ems - Elbe Geleit mit 5 Dampfern

430 Ostgeleit 1808 Cuxhaven eingelaufen.

800 Geleit 301 Elbe II angetreten mit Vpbt. 1104/05 1106/08, "S.v.Utrecht" und 8 Dampfern, ein Netztender, (27970 BRT., 5 bew., 8 Ballone).

545 Flakj. 26 mit Tonnenleger "Mellum" aus List ausgelaufen.

330 Geleit bei Leuchtschiff "Fritz" beendet.
Flakj. läuft Wesermünde ein.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

450 M 1304/05 Cuxhaven aus zum Elkabablaufen mit KFRG Weg "Braun" von Leuchtschiff "Hans" nach Borkum.
Räumerfolge auf 5352.5 Nord, 0648 Ost,
5349.3 Nord, 0635.2 Ost.

M 1303/08 erhalten nach Erledigung Sonderaufgabe Kabelwerke Nordenham Befehl, am 5.7. 0500 Uhr Elkablaufen mit KFRG von Esbjerg über Tonne 7, Weg "Weiß", Tonne 1 über "Anton" und Leuchtschiff "Fritz", dann Einlaufen Nordenham zur Geräteabgabe.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 4.7.42		
0400		Sprbr. 138 mit Flakj. 21 Cuxhaven aus zum Elknachprüfen zwischen: 5352 N, 0755.3 Ost 5355.3 N, 0755.5 Ost 5352 N, 0748.5 Ost, wo Kabelleger "Dietrich Ahrens" arbeiten soll.
1800		meldet Sprbr. 138, dass Aufgabe ohne Erfolg abgebrochen. Werft wird entsprechend unterrichtet. Sprbr. und Flakj. gehen nach Wesermünde.
1015		8. R.Fl. meldet mit Fernschreiben: Flottille Thyborön eingelaufen. Gearbeitet Qu 3873 von 0630 Ost bis 0623.5 Ost, kein Räumfolg. Absicht 4.7. 1700 Uhr Thyborön aus. Fortsetzung Freisuchen Qu 3873/72.
1630		Flottille Thyborön aus. 21./22. M.S.Fl. M 341/545/526 Fortsetzung Arbeiten an Sperre I. Freigesucht: 5345.5 N 0547.5 Ost, 5345.5 N 0553.5 Ost, 5346.4 N 0546.5 Ost, 5346.4 N 0552.5 Ost, 5348.0 N 0545 Ost, 5348 N 0550.8 Ost, 5349.0 N 0544 Ost, 5349 N 0549.7 Ost. M 301/321/322//382/102/81 erhalten Befehl, Cuxhaven einzulaufen. Dort klar liegen für Aufgabe "Thusnelda".
2245		M 526/545/341 Borkum ein. Boote sollen am 5.7. nach Delfzyl gehen zur Brennstoffergänzung. Sprbr. 161 beim Elkablaufen Weg "Braun" bis "Nanni". Da Sprbr. für Aufgabe "Thusnelda" benötigt, erhält er mit FT 1055 Befehl, zusammen mit M 1306 Wesermünde einzulaufen.
1736		M 1306 meldet mit FT 1656: Sprbr. 161 Minentreffer mittschiffs unter VES Qu. AN 6998. Versuche Schiff nach Borkum Reede zu schleppen. Schlepperhilfe dringend erforderlich Vpbt. 809 erhält Befehl, sofort mit Schlepper "Boreas" aus Borkum auszulaufen.

um und zeit	Ort	Inhalt
ch den 7. 42		
		Aus FT 1808 geht dann hervor, dass Schiff schweren Minentreffer Vorkante Brücke erhalten hat und durchgeknickt ist. Schwimmt auf Faßladung.
20		Sprbr. 161 auf Weg "Hellrot" zwischen Tonne 3 und 39 gesunken. Wrack durch Fischereiboje bezeichnet Besatzung vollzählig geborgen.
		M 1306 erhält Befehl, am 5.7. mit Ems - Elbe Verkehr nach Cuxhaven zu verlegen.
		Räumerfolge:
		Sprbr. 161 : 5342 Nord, 0604.5 Ost
		5339 Nord 0531.5 Ost
		5339 Nord, 0531.5 Ost
		5339 Nord, 0517.5 Ost
		5339 Nord, 0513.2 Ost
		Qu. 6998 (Minentreffer)
		Sprbr. 149: 5341 Nord, 0602.5 Ost
		M 1305: 5352 Nord, 0648 Ost
		5349.5 Nord, 0635.2 Ost
		17. M.S.Fl.: 5341.8 Nord, 0604.5 Ost.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
0032		Sonderaufgabe Kabelwerke Nordenham:
1200		M 1308 meldet, dass Kabel geschnitten. Boote laufen Esbjerg ein und erhalten neuen Befehl.
		(s. unter Räumaufgaben)
		Aufgabe "Thusnelda"
0011		Aufgabe für den 5.7. angesetzt. Die an Sperre I angesetzten M-Boote der 22. M.S.Fl., (M 301/321/322/382/102/82) erhalten Befehl, Cuxhaven zu gehen. M 102 muß auf Slip, da einen Stropp in der Schraube. Aufgabe "Thusnelda" wird abends noch auf den 6.7. verschoben.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 4.7. 42		

BSN befiehlt mit FS 0412:
Sperrbrecher haben ab sofort bei Durchführung Räumarbeiten nach Möglichkeit GBT zu fahren. Einsetzen von GBT unmittelbarnmit SVK vereinbaren.

D. Lagemeldungen:

Lage am 4.7.42 um 0600 Uhr.

1.) 8. R.Fl. zur Sonderaufgabe ausgelaufen.
2.) Sperrgeleit für U 266 durchgeführt.
3.) Sperrgeleit für U 178/757 durchgeführt.
4.) 22. M.S.Fl. mit M 82 und 102 Marsch nach Cuxhaven.

Lage am 4.7.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. M 1304/05 Elkablaufen mit KFRG von Leuchtschiff "Hans" - Punkt "Anton", Weg "Braun" - "Dora" - Tonne 36 - "Fritz" nach Borkum. Je 1 Räumerfolg auf 5352.5 Nord, 0648 Ost, 5349.3 Nord, 0635.2 Ost. M 1303/08 nach Durchführung Aufgabe Esbjerg ein.
2.) 21. M.S.Fl. u. 22. M.S.Fl. Cuxhaven für Sonderaufgabe M 341, M 545, M 526 fortsetzen Arbeiten Sperre I und II. M 102 Cuxhaven Werft zur Überholung Schraube.
3.) 8. R.Fl. fortsetzen Sonderaufgabe, Tags in Thyboröh.
4.) Sprbr. 138 mit Flakj. 21 Kontrollfahrten im Arbeitsgebiet Kabelleger "Dietrich Ahrens" vor Wangerooge, anschliessend Wesermünde.
5.) Sprbr. 161 mit M 1306 Elkablaufen Weg "Br... "Braun" bis "Nanni" und zurück bis Leuchtschiff "Fritz", dann Wesermünde. 2 Räumerfolge auf 5339 Nord, 0531.5 Ost.

Datum und Uhrzeit	Ortt	Inhalt
Nochbden 4.7. 42		

Noch zur Lage am 4.7.42 um 1600 Uhr.

je 1 Räumerfolg auf 5339 Nord, 0517.5 Øst
5339 Nord, 0513.2 Ost.

6.) Sprbr. 173 Cuxhaven Bereitschaft.
7.) Sicherung "Mellum" durchgeführt. Flakj. 26 in Wesermünde ein.
8.) Vpbt. 1213 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.
9.) "Möwe" Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
10.) Vpbt. 1216 mit "Henry Peters" nach Esbjerg.
11.) Relaisgeleit Dampfer "Königsau" Esbjerg - Elbe.
12.) Vpbt. 809 mit "Boreas" Borkum.
13.) Ostgeleit 1808 durchgeführt.
14.) Westgeleit 301 mit den Vpbten. 1104/05/06/08 "S.v.Utrecht" und 8 Dampfern mit Netztender 11 0800 Uhr von Elbe II nach Hoek ausgelaufen. (27970 BRT., 5 bew., 8 Ballone)

Brennecke.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
5.7. 42	Cuxhaven SSO 2 Borkum Windstille Terschelling S 2 wolkig, Dunst.	

A. Geleitaufgaben:

0645 Ostgeleit 1812 Hoek angetreten mit Vpbten.
1306 1110/09/01/02 und 5 Dampfern.
1230 Westgeleit 301 bei Elbe II beendigt.
Ostgeleit 1810 bei Elbe II beendet,
Es Handelt sich um das Zielschiff "Boschdijk" mit 2 Schleppern, die von Vpbten. 2005/12 geleitet wurden.

0021 Rotten "Null Hans" bis "Null Dora" erhalten durch FT-Befehl, Dampfer "Probstei" im
1820 Relaisgeleit nach Esbjerg zu bringen.
meldet Vp.Rotte "Null Dora" mit FT., dass sie Geleit nicht angetroffen.
Wegen unsichtigen Wetters haben sich die Rotten nicht getroffen. Rotte "Null Hans" führt darauf Geleit bis Ansteuerungstonne Esbjerg durch.

955 Rotte "Null Hans" mit FT:
Geleit bei Ansteuerungstonne Esbjerg abgegeben.
505-1800 Vpbt. 808 mit Elbe - Ems Verkehr(5 Dampfer)
400-1800 FS."Möwe" mit Ems - Elbe Verkehr(5 Dampfer)
420 Tender "Hamburg" Cuxhaven aus zur Sicherung Kabelschiff "Dietrich Ahrens", der im Seegebiet vor Wangerooge arbeitet. Nachts ankern beide Fahrzeuge auf Schillig Reede.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

245 21. M.S.Fl. mit M 341/545/526 Borkum ein.
Melden Aufgabe der 22. M.S.Fl. fortgesetzt.
Restlichen Streifen von 5345.8 Nord, 0553.6 Ost und 5345.8 Nord, 0546.5 Ost bis 5347.7 Nord, 0551.7 Ost und 5347.7 Nord, 0544.5 Ost der zusammenhängenden Sperre mit verbundenem Gerät freigesucht. Keine Sperrmittel gefunden.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 5.7. 42		
1208		erhält Befehl, am 6.7. nach Ergänzungen Elkablaufen neues Wegedreieck vor Borkum mit Schwerpunkt auf Weg "Braun".
0900		Boote verlegen nach Geräteergänzung nach Delfzijl zur Vorräteergänzung.
0900		8. R.Fl. Thyborön eingelaufen. Freigesucht gemeldet Qu. AN 3873 von 0623.5 Ost bis 0617.2 Ost. Absicht für den 6.7. Fortsetzung der Aufgabe.
0600-1645		Sprbr. 138 und Flakj. 21 Geleit U 182 Wesermünde - Brunsbüttel.
0800		Sprbr. 173 verlegt mit Flakj. 22 von Cuxhaven nach Wesermünde zum Einsatz für "Thusnelda".
		C. Sonstige Vorkommnisse:
0450		Vp.Rotte 1231 bittet mit FT um Einlauferlaubnis zur Abgabe eines verunglückten Soldaten.
0606		Rotte erhält Befehl, Den Helder anzulaufen.
1700		Rückmarsch auf Position..
1440		Vpbt. 1207 meldet mit FS, dass Vpbt. 1209 am 28.6. 0216 Uhr Qu. 9877 1.o.E. einen viermotorigen Bomber C 2624 abgeschossen hat. Eine Fliegerleiche und Flugzeugteile konnten wegen grober See nicht geborgen werden.
		D. Lagemeldungen:
		Lage am 5.7.42 um 0600 Uhr.
		1.) Sprbr. 138 Kontrollfahrten im Arbeitsgebiet "Dietrich Ahrens" durchgeführt.
		2.) Sprbr. 161 nach Minentreffer auf Weg "Hellrot" zwischen Tonne 38

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 5.7. 42		

Noch zur Lage am 5.7.42 um 0600 Uhr.

und 39 gesunken.

3.) Vpbt. 1213 Sicherung Ems - Elbe Verkehr durchgeführt.

4.) "Möwe" Sicherung Elbe - Ems Verkehr durchgeführt.

5.) Relaisgeleit Dampfer "Königsau" durchgeführt.

6.) Geleit "Henry Peters" durchgeführt.

Lage am 5.7.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. M 1303/08 0400 Uhr ab Esbjerg Elkablaufen Weg "Weiß", anschliessend Nordenham Geräteabgabe.
M 1304/05/06 Marsch Borkum - Elbe mit Ems - Elbe Verkehr.

2.) 21. M.S.Fl. M 341/545/526 Vorräte ergänzen Delfzijl. M 82/102 Cuxhaven (M102 Werft).

3.) 22. M.S.Fl. Cuxhaven klar für Sonderaufgabe.

4.) 8. R.Fl. Thyborön, nachts fortsetzen Sonderaufgabe.

5.) Sprbr. 138, Flakj. 21 U-Geleit Weser - Elbe durchgeführt.

6.) Sprbr. 173, Flakj. 22 Marsch Cuxhaven - Wesermünde.

7.) F'schiff "Möwe" Sicherung Ems - Elbe Dampfer.

8.) Vpbt. 808 Sicherung Elbe - Ems Dampfer.

9.) Vpbt. 809 mit "Boreas" Borkum Reede.

10.) Tender "Hamburg" Sicherung "Dietrich Ahrens" bei Kabelarbeiten.

11.) Sicherung 2 M.F.Prähme Weser - Elbe durch Rotte " 1 Hans".

12.) Westgeleit 301 durchgeführt.

13.) Ostgeleit 1810 dur-chgeführt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 5.7. 42		

Noch zur Lage am 5.7.42 um 1600 Uhr.

14.) Ostgeleit 1812 mit Vpbten. 1101/02/09/10 und 5 Dampfern angetreten.

Datum Und Uhrzeit	Ort	Inhalt
6.7. 42	Helgoland SSO 5 Borkum SSO 4 Den Helder NNO 4 Hanstholm SW 1	später auffrischend, zuerst heiter, dann strichweise Regen.

A. Geleitaufgaben:

0800 / 1600 — Ostgeleit 1812 Cuxhaven entlassen.

Ostgeleit 1814 mit Vpbten. 1304/03/05/11 und 2 Dampfern ab Hoek.

0400-1800 — Vpbt. 804 Elbe - Ems Geleit, 7 Dampfer, 1 Schlepper.

0400-1730 — Vpbt. 809 Ems - Elbe Geleit, 4 Dampfer.

Vp.Rottem " 1 Hans", "Null Hans", "Null Dora" Relaisgeleit für Dampfer "Ariadne" Elbe - Esbjerg.

Tender "Hamburg" Geleit Kabelleger "Dietrich Ahrens" bei Arbeiten vor der Weser, läuft zu Ergänzungen nach Wesermünde.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

1000 / 1700 / 0900 — Sprbr. 138 mit Flakj. 21 Sperrgeleit M.S. "Ulm". M 82/102 Cuxhaven bis Punkt "Anton", dann Wesermünde.

Sprbr. 173 mit Flakj. 22 Sperrgeleit M.S. "Roland", ab Punkt "Anton" auch "Ulm", M 82/102 von Wesermünde über Weg "Blau gamma" nach Punkt "Sophie". Dann Elk- ablaufen Weg "Blau" von "Sophie" über "Hans" nach "Anton" und "Blau gamma" nach "Sophie", dort Wiederaufnahme des Sperrgeleites für Minenverband.

1000 — 22. M.S.Fl. mit 4 Booten Cuxhaven aus zum Sperrgeleit mit ORG für Minenverband im Warngebiet.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 6.7. 42		
0730		8. R.Fl. Thyborön ein. Nicht wieder ausgelaufen wegen Wetterlage, Meldet durch Fernschreiben Qu. 3872 freigesucht von 0617.5 Ost bis 0611.5 Ost. Kein Räumerfolg. Absicht für 6.7. 1700 Uhr Thyborön aus. Beendigung Freisuchen Qu. 3872 Beginn Nachprüfung Qu. 3871, 3874, 3877. Erbitte Einverständnis.. Erhält Befehl, nach Erledigung Freisuchen Qu. 3872, ~~dann~~ Freisuchen Qu. 3887, dann 3884, dann 3881.
0500-2130		21. M.S.Fl. mit 2 Booten Elkablaufen Dreieck vor Borkum.
1600		Erhält Befehl am 7.7. Elkablaufen mit 3 Booten Punkt "Fritz" über "Dora" bis "Anton", Leuchtschiff "Fritz", dann Wesermünde.
1600		13. M.S.Fl. erhält Befehl mit 3 Booten Elkablaufen 7.7. neuer Weg "Braun" von Punkt 1 bis Qu. 8323 Mitte, dann über "Fritz" nach Borkum. 8.7. von Punkt "Fritz" über "Dora" neuer Weg "Braun" nach Den Helder.
600		Sprbr. 11 mit Flakj. 21 erhalten Befehl zum Elkablaufen am 7.7. neuer Weg "Braun" von "Anton" nach "Nanni" und zurück.

C. Sonstige Vorkommnisse:

- K e i n e -

D. Lagemeldungen:

Lage am 6.7.42 um 0600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. M 1303/08 Cuxhaven eingelaufen zur Geräteabgabe.
M 1304/05/06 Cuxhaven eingelaufen.

2.) 21. M.S.Fl. M 82/102 Cuxhaven Reede klar für Sonderaufgabe.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 6.7. 42		

Noch zur Lage am 6.7.42 um 0600 Uhr.

3.) Sprbr. 173, Flakj. 22 Wesermünde klar für Sonderaufgabe.
4.) F'schiff "Möwe" Sicherung Ems - Elbe durch geführt.
5.) Vpbt. 808 Sicherung Elbe - Ems durchgeführt
6.) Ostgeleit 1812 unterwegs.

Lage am 6.7.42mum 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Cuxhaven, Ergänzung, Schleifen fahrt, Reparaturen.
2.) 21. M.S.Fl. mit M 341/526 Wegedreieck vor Borkum. M 545 Delfzijl Ergänzung, abends Borkum. M 82/102 Sonderaufgabe "Thusnelda"
3.) 22. M.S.Fl. Aufgabe "Thusnelda".
4.) 8. R.Fl. Fortsetzung Aufgabe.
5.) Sprbr, 138 mit Flakj. 21 nach Erledigung Sonderaufgabe "Thusnelda" Elbablaufen von "Anton" bis Leuchtschiff "Fritz". Abends Wesermünde zur Brennstoffergänzung.
6.) Sprbr. 173 und Flakj. 22 "Thusnelda"
7.) Sicherung Ems - Elbe Dampfer Vpbt. 809.
8.) Sicherung Elbe - Ems Dampfer, Vpbt. 804.
9.) Vp.Rotte "1 Hans" bis "Null Dora" Relais-geleit für Dampfer "Ariadne" Elbe - Esbjerg.
10.) Vpbt. 808 mit Schlepper "Boreas" Verfg. Borkum.
11.) Ostgeleit 1812 durchgeführt.

Brüning.

Datum und Uhrzeit	Ort		Inhalt
7.7. 42	Borkum	SSW 3	10sm
	Helgoland	SSW 4	10sm
	List	SW 4	10sm
	Cuxhaven	SSO 1	5sm

0600

1945
1300

0600

715

430-1700
540

715-2100

500

31

12

00

A. Geleitaufgaben:

Westgeleit 302 Ujg. 1405/06/16, M 3410 und 3 Dampfer Elbe II angetreten. Bei "Dora" anschliessen 2 Dampfer. (Insgesamt 12483 BRT. 2 Ballons, 1 bew.)

Ostgeleit 1814 durchgeführt.

Ostgeleit 1816 Vpbte. 2011/06/07/08/10 mit 350 t-Schwimmkran ab Ymuiden beabsichtigt.

Elbe - Ems Verkehr (3 Dampfer) Relaisgeleit durch Rotten " 2 Hans " und " 3 Hans" ab Elbe I bis Hubertgat. F.S. "Möwe" bis Punkt "Anton", dann nach W'haven zur Flammenwerfer Reparatur entlassen.

Dampfer bei Hubertgat durch Vp.Rotten entlassen.und durch Vpbt. 808 mit Schlepper "Boreas" nach Borkum eingeholt.

Vpbt. 804 Ems - Elbe Verkehr (8 Dampfer.)

Tender "Hamburg" mit Kabelleger "Dietrich Ahrens" Wesermünde ein zur Brennstoffergänzung.

Flakj. 26 Sicherung Tonnenleger "Mellum" Wesermünde.- Borkum.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

13. M.S.Fl. mit M 1304/05/08 Cuxhaven aus zum Elkablaufen mit KFRG von Elbe bis Borkum
M 1305 um 1945 Uhr 1.Räumerfolg auf 5342 Nord, 0603.5 Ost, keine Schäden.
M 1305 um 2025 Uhr 2. Räumerfolg auf 5340.5 Nord, 0601 Ost, keine Schäden.

21. M.S.Fl. mit M 341, 526, 545 Borkum aus zum Elkablaufen von Punkt "Fritz" über "Dora", Weg "Braun", Punkt "Anton" und Leuchtschiff "Fritz" nach Wesermünde.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 7.7. 42		
2120		1940 Wesermünde fest.. Kein Räumerfolg.
1515		M 82/102 nach Beendigung Aufgabe "Thusnalda" Cuxhaven ein.
2300		Befehl BSN, Gkdos 0405, beide Boote am 8.7. nach W'haven verlegen zur Übernahme von je 200 Sprengbojen. Weitere Steuerung durch BSN.-
		Boote geleiten auf dem Marsch M.S. "Brummer" nach W'haven.
1600		22. M.S.Fl. M 321, 301, 382 nach Beendigung Aufgabe "Thusnelda" Cuxhaven ein. M 322 wegen Kondensatorschaden nach W'haven entlassen.
2045		8. R.Fl. Thyborön aus zur Fortsetzung Aufgabe.
2335		BSN Befiehlt mit FT 2253/42: Bei Hellwerden Aufgabe abbrechen, auf Weg "Gelb" W'haven einlaufen. Mit Gerät bis Punkt "Z". Bei Brennstoffmangel beschleunigt Thyborön ergänzen und Rückmarsch wie befohlen.
620		Sprbr. 173 und Flakj. 22
		Auf Veranlassung BSN: FT 0620/15 an Minenschiff "Ulm":
		Mit Sprbr. 173 und Flakj. 22 bei Punkt "Anton" nach Wesermünde entlassen.
028		Auf Veranlassung BSN: FT 1028/23 an Minenschiff "Roland":
		In Abänderung FT 0620/15: Mit "Ulm", Sprbr. 173 und Flakj. 22 Wilhelmshaven gehen.
015		"Roland" und "Ulm" im Geleit von Sprbr. 173 und Flakj. 22 W'haven ein.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 7.7. 42		
0900		Sprbr. 11 und Flakj. 23 Wesermünde aus zum Elkablaufen von Leuchtschiff "Fritz", Punkt "Anton", neuer Weg "Braun" bis "Nanni" und zurück.
2245		Befehl von BSN 0708: 1 Sprbr. mit Flakj. ab 9.7. 1200 Uhr zur Verfg. BSN nach W'haven verlegen.
2348		Hierauf Befehl durch FT 2348/43 an Sprbr. 11 Rückkehr spätestens am 9.7. um 1200 in W'haven, dort weitere Befehle durch BSN.
1438		C. Sonstige Vorkommnisse: - K e i n e - D. Lagemeldungen: Lage am 7.7.42 um 0600 Uhr. - Ü n v e r ä n d e r t - Lage am 7.7.42 um 1600 Uhr. 1.) 13. M.S.Fl. mit M 1304/05/08 Elkablaufen mit KFRG von Elbe bis Borkum. M 1303/06/1306 Cuxhaven Reparaturen, Kompensieren. 2.) 21. M.S.Fl. M 341/526/545 Elkablaufen mit KFRG von Punkt "Fritz" über "Dora", Weg "Braun" Punkt "Anton" Leuchtschiff "Fritz" nach Wesermünde zur Geräteergänzung. M 82/102 Aufgabe "Thusnelda" erledigt Cuxhaven eingelaufen. 3.) 22. M,S.Fl. Aufgabe "Thusnelda" erledigt Cuxhaven eingelaufen. 4.) 8. R.Fl. Fortsetzen Aufgabe. 5.) Sprbr. 138 mit Flakj. 21 Wesermünde Brennstoffergänzung. 6.) Sprbr. 173, Flakj. 22 Aufgabe "Thusnelda" erledigt.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 7.7. 42		

Noch zur Lage am 7.7.42 um 1600 Uhr.

7.) Sprbr. 11, Flakj. 23 Elkablaufen von Leuchtschiff "Fritz", Punkt "Anton" neuer Weg "Br "Braun" bis Nanni und zurück.

8.) Sicherung Elbe - Ems Verkehr Rotte " 2Hans" F.S. "Möwe" bis "Anton", dann W'haven.

9.) Sicherung Ems - Elbe Verkehr Vpbt. 804.

10.) Flakj. 26 Sicherung Tonnenleger "Mellum" Weg "Braun"

11.) Westgeleit 302 mit Ujg. 1405/06/08/16, M 3410 (5 Dampfer, 12483 BRT., 2 Ballone, 1 bew.) 0600 Uhr ab Elbe II angetreten.

12.) Zur Verfg. Borkum Vpbt. 808 mit"Boreas".

13.) Tender"Hamburg" mit Kabelleger "Dietrich Ahrens" Wesermünde Brennstoffergänzung.

Jansen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
8.7. 42	Cuxhaven SSO 3	
	Helgoland SSW 4	
	Borkum OSO 4	
	Den Helder SSW 5	

A. Geleitaufgaben:

0930 Westgeleit 302 Hoek ein.

1200 Westgeleit 303 mit Vpbten. 803/04/05/06/2005 2012 und 7 Dampfern (18688 BRT., 2 bew.,6 Ballone) ab Elbe II.

0400-1900 Flakj. 25, Vpbt. 1232 Elbe Ems mit 4 Dampfern.

0500-1630 Rotten "2 Hans",-"3 Hans" und 1 Hans lose Sicherung für Ems - Elbe Geleit.

0900 Vpbt. 1109/10 Cuxhaven aus für Flakgeleit

1900 T 13 Leuchtschiff "Fritz" bis Cuxhaven.

0600 Flakj. 26 Geleit Tonnenleger "Mellum" Borkum

2130 bis Leuchtschiff "Fritz", dann Wesermünde.

Da "Mellum" in Rendsburg Gas ergänzen muß, hat Flakj. 26 bis 10.7. abends Zeit für kleinere Reparaturen.

0445-1545 M 82/102 Geleit Minenschiff "Brummer" Cuxhaven - W'haven.

Besetzung der Vorpostenpositionen:

Vpbte. 1112/11 Esbjerg aus auf "Null Dora"

Vpbte, 1216/17 Esbjerg aus auf "Null Hans"

Vpbte. 1207/08 Esbjerg aus auf " 1 Hans "

Vpbte. 1209/10 Esbjerg aus auf "2-3 Hans"

Vpbte. 1249/52 Hoek aus auf "2 Bruno"

0600 Vp.Rotten "Null Hans", "Null Dora", "1 Hans" Relaissicherung Dampfer "Hinrich Peters" ab Graadyb Ansteuerungstonne.

1200 Tender "Hamburg" mit Kabelschiff "Dietrich Ahrens" Wesermünde aus.

2. Flo.Sta. meldet, dass zur Überführung von Rotterdam nach Kiel klar liegen:

ab 10.7. F 198/199/204/05/53/90, 300/81/82

ab 12.7. F 196/97/ 249/51/52/60/70/77/78 281/82/86/87/89, 363/89.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 8.7.42		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0030		13. M.S.Fl. bei Punkt "Fritz" geankert. Elkablaufen von Punkt "Fritz", neuer Weg "Braun" bis
0430		Ansteuerungstonne Den Helder.
2300		Abends Den Helder.
1450		Erhält Befehl zum Elkablaufen. Am 9.7. Den Helder Ansteuerungstonne, neuer Weg "Braun" über Punkt "Dora" nach Punkt "Fritz", dann Borkum.
		Am 10.7. Dreieck vor Borkum. Schwerpunkt auf Wegestrecke von "Dora" bis Qu 8323 M., dann Borkum. Am 11.7. von Punkt "Fritz"über "Dora", Weg "Braun" bis Elbe, dann Cuxhaven.
1450		21. M.S.Fl. mit M 341/526/545 erhält Befehl zum Elkablaufen am 9.7. von Leuchtschiff Fritz über Punkt "Anton", Weg "Braun, Punkt "Dora" bis "Fritz, dann Borkum. Am 10.7. zur Verfg. Chef 22. M.S.Fl.
		22. M.S.Fl. erhält Befehl zum Elkablaufen am 9.7. von Elbe I Weg "Braun" über Qu 8323 Mitte bis Punkt "Fritz", dann Borkum. Am 10.7. mit 21. M.S.Fl. räumen Sperre II.
		8. R.-Fl. erhält Befehl vom BSN sofort nach W'haven zu gehen. Meldet von dort Qu 3872 von 0611.6 Ost bis 0605.4 Ost freigesucht. 3 Räumerfolge auf 5640.3 N 0607.1 Ost und 5642.6 N 0605.6 Ost 5642.2 N 0605.8 Ost. Das Seegebiet nördlich des Weges blau ist also noch immer gefährdet. Auch für die neu gefundenen Minen ist der Sperrkurs etwa 340°. Für später ist das Freisuchen der Quadrate 3847 und 3841 vorzusehen.
		Sprbr. 11 meldet mit FT 0850/60 die Abwehr von 7 Flugzeugen in Qu 8311 r.M. in der Zeit von 0045 bis 0345.
		Räumerfolge am 7.7. 2114 Uhr 5342 N, 0604 Ost, am 8.7. 2045 Uhr 5345 N, 0617 Ost, 2059 Uhr 5346 N, 0619 Ost, 2215 Uhr 5351 N, 0641 Ost.
0515-1630		Sprbr. 138 mit Flj. 21 Geleit Tanker "Thalatta" von Wesermünde nach Cuxhaven.

Datum uhd Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 8.7. 42		

Sprbr. 173 und Flakj. 22 erhalten Befehl, am 9.7. Elkablaufen von Leuchtschiff "Fritz" über Punkt "Anton", Weg "Braun" bis Qu. 8323 Mitte bis Punkt "Fritz", dann Borkum. Am 10.7. auf dem gleichen Weg zurück nach W'haven. Marschfahrt 8 sm.

C. Sonstige Vorkommnisse:

- K e i n e -

D. Lagemeldungen:

Lage am 9.7.42 um 0600 Uhr.

1.) Sicherung Elbe - Ems Verkehr in beiden Richtungen durchgeführt.
2.) Ostgeleit 1814 beendet.
3.) 13. M.S.Fl. 2 Räumerfolge.

Lage am 8.7.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. M 1304/05/08 Elkablaufen mit KFRG von Punkt "Fritz", neuer Weg "Braun" bis Ansteuerungstonne Den Helder. Abends Den Helder..M 1303/06 Cuxhaven, Reparatur, Kompensieren.
2.) 21. M.S.Fl. M 341/526/545 Wesermünde Brennstoffergänzung. M 82/102 Geleit Minenschiff "Brummer" Cuxhaven nach W'haven.
3.) 22. M.S.Fl. Cuxhaven Brennstoffergänzung.
4.) 8. R.Fl. Marsch nach W'haven.
5.) Sprbr. 11 mit Flakj. 23 Fortsetzen Elkablaufen Weg "Braun" nach Cuxhaven.
7.) Sprbr. 173 mit Flakj. 22 W'haven Bereitschaft
8.) Sprbr. 176 Marsch Hamburg - Cuxhaven.
9.) Flakj. 25 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 8.7. 42		

Noch zur Lage am 8.7.42 um 1600 Uhr.

10.) Flakj. 26 Sicherung Tonnenleger"Mellum" auf Weg "Braun",
11.) Vpbte. 1109/10 Geleit T 13 von Leuchtschiff "Fritz" bis Cuxhaven.
12.) Rotten "2 Hans/3 Hans" und "1 Hans" Sicherung Ems - Elbe Dampfer.
13.) Tender "Hamburg" Sicherung Kabelschiff "Dietrich Ahrens" vor Wangerooge.
14.) Vpbt. 808 mit Schlepper "Boreas" Verfg. Borkum.
15.) Westgeleit 303 mit den Vpbten. 803/04/05 806/2005/12 und 7 Dampfern (18688 BRT., 6 Ballone, 2 bew.) 1200 Uhr ab Elbe II.
16.) Ostgeleit 1816 Weiterführung.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
9.7. 42	Cuxhaven SW 1 Helgoland SW 5 Borkum SW 3 Terschelling SW 4 verbreitet Regen.	

A. Geleitaufgaben:

1800 Westgeleit 303 Hoek ein, nachdem Dampfer "Troma" mit Minentreffer nach Den Helder entlassen. (s, Sonstige Vorkommnisse)

1500 Westgeleit 304 mit den Vpbten. 1303/04/05/10/12 und 8 Dampfern (24144 BRT., 4 bew., 6 Ball.) ab Elbe II meldet Angriff durch 3 Boston in Qu. 9558, einer abgestürzt.

1953 0730 Ostgeleit 1816 mit Vpbten. 2011/06/07/08/10 und KFRG Geleit durch 17. M.S.Fl. mit 2 Schleppern und einem Kran Cuxhaven ein.

0400-1845 Flakj. 25 Ems - Elbe Geleit (8 Dampfer)

0400-1700 Vpbt. 1213 Elbe - Ems Geleit (5 Dampfer)

0240 Vpbt. 1204 Flugzeugabschuß in Qu. 9583.

Vp.Rotte 1232/34 bleibt auf Fahrt nach Position 2 Bruno westliche Hälfte in Borkum wegen Maschinenpanne liegen.

Die neu in Dienst gestellten Boote der B-Gruppe 12. Vpfl. zeigen maschinell noch zahlreiche Mängel.

Vp.Rotten "Null Dora", "Null Hans", "1 Hans" Relaisgeleit für Dampfer "Hinrich Peters" Esbjerg - Elbe.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

13. M.S.Fl. bleibt wegen kleinerer Reparaturen in Den Helder.

21. M.S.Fl. Wesermünde aus zum Elkablaufen von Leuchtschiff "Fritz", Punkt "Anton" über Weg "Braun" bis Qu. 8323 nach Punkt "Fritz" . Borkum ein. Kein Räumerfolg.

22. M.S.Fl. Cuxhaven aus zum Elkablaufen von Punkt "Fritz", Weg "Braun" nach "Dora", dann Punkt "Fritz". Borkum ein, kein Räumerfolg.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den .7. 42		

1100 Sprbr. 11 mit Flakj. 23 Cuxhaven ein. Die bei den letzten Räumerfolgen erhaltenen Beschädigungen des Sprbr. 11 stellen sich als so schwer heraus, dass das Schiff in die Werft muß.

1400 Sprbr. 173 mit Flakj. 22 W'haven aus zum Elk- ablaufen von Leuchtschiff "Fritz" über "Anton" Weg "Braun" Qu. 8323 Mitte nach "Fritz".

Da der Termin, zu dem Sprbr. 173 am 10.7. in W'haven sein soll, von 2100 Uhr auf 1800 Uhr vorverlegt wird, entschliesst sich der Kommadant, sofort, statt erst am 10.7. auf dem gleichen Weg zurückzulaufen.

Räumerfolge 1905 Uhr 5338.5 Nord
0557.5 Ost.
2040 Uhr 5336 Nord,
0612 Ost.
2104 Uhr 5337.5 Nord,
0604Ø Ost.

Nach letztem Räumerfolg macht Vorpiek Wasser. Schiff bleibt einsatzbereit.

Für die Unternehmungen der nächsten Tage stehen nach dem Ausfall des Sprbr. 163 und 11 und dem Versagen der VES des Sprbr. 176 nur noch Sprbr. 138, der leicht beschädigte 173 und der am 11.7. klar werdende 169 zur Verfügung.

Sprbr. 163 erhält Befehl, sich am 10.7. an Westgeleit 305 anzuschliessen zum Marsch nach Amsterdam in die Werft.

Das Schiff hatte 10 Tage in Wesermünde gelegen. Da Bauaufsicht eine bevorzugte Reparatur des Schiffes nicht durchsetzen konnte, war in dieser Zeit nichts an dem Schiff geschehen.

C. Sonstige Vorkommnisse:

Vpbt. 803 meldet durch FT 0615/92 Kr.:

"Dampfer "Troma" um 0530 Uhr in Qu. 8262 m Minentreffer. Großes Leck im Maschinenraum. Erbitte Schlepper und Pumpendampfer.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 9.7. 42		

Vpbt. 806 bei "Troma". Geleit setzt Marsch fort."

Nachdem wegen Leitungsstörung infolge Fliegerangriff fernmündliche Verbindung sowohl mit 1 Sich. Div. wie mit Borkum ausgefallen war, wollte BSN gerade Vpbt. 808 mit Schlepper "Boreas" ansetzen, als die 1, Sich. Div. den Ansatz je eines Schleppers von Den Helder und Terschelling aus meldete. Die weitere Leitung der Bergung wurde nunmehr der 1. Sich.Div. überlassen..

Vpbt. 806 meldet um 0718 Uhr, dass es "Troma" in Schlepp genommen, 1034 Uhr, dass die Schlepper BS 3 und 4 sich in Qu. 8267 vorgespannt haben. Um 1615 Uhr läuft der Schleppzug Den Helder ein. Sprbr. 149, Vpbt 2003/09 und 806 werden von 1. Sich. Div. bestimmt,"Troma" am 10.7. nach Rotterdam zu bringen.

BSN Drahtet:

Lt. Meldung K1A Borkum besteht Verdacht des Minenabwurfs in den Quadraten AN 6997, 6998, 6999, 8331, 8332, 8333, 8334, 8335, 8336, 9577, 9578, 9711.

Die Meldung wird durch die anschliessenden Räumerfolge des Sprbr. 173 bestätigt.

D. Lagemeldungen:

Lage am 9.7.42 um 0600 Uhr.

- U n v e r ä n d e r t -

Lage am 9.7.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Den Helder Reparaturen und Ergänzungen.
2.) 21. M.S.Fl. Elkablaufen Weg "Braun" von Leuchtschiff "Fritz" bis Punkt "Fritz". Abends Borkum.
3.) 22. M.S.Fl. Elkablaufen von Punkt "Fritz" über Weg "Braun" nach Borkum.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 9.7. 42		

Noch zur Lage am 9.7. 42 um 1600 Uhr.

4.) 8. R.Fl., M 82/102 W'haven Verfg. BSN.
5.) Sprbr. 11/138, Flakj. 21/23 Cuxhaven Bereitschaft
6.) Sprbr. 173, Flakj. 22 Elkablaufen von Leuchtschiff "Fritz" über Weg "Braun" nach Punkt "Fritz". Abends Borkum.
7.) Sprbr. 176 Cuxhaven Erprobungen.
8.) Vpbt. 1213 Sicherung Elbe - Ems Geleit.
9.) Flakj. 25 Sicherung Ems - Elbe Geleit.
10.) Rotte "Null Dora" bis " 1 Hans " Relaisgeleit Dampfer "Hinrich Peters" Esbjerg - Elbe.
11.) Vpbt. 808 mit Schlepper "Boreas" Borkum Bereitschaft.
12.) Westgeleit 304 mit Vpbten. 1303/04/05/10/12 (8 Dampfern 24144 BRT., 4 bew., 6 Ballone) 1500 Uhr ab Elbe II.

Sommer.

Datum und Uhrzeit	Ort			Inhalt
10.7. 42	Cuxhaven	S	2	
	Helgoland	WSW	3	
	Borkum	W	1	
	Den Helder	SW	2	
	zeitweise Regen, nachts stark auffrischend.			
				A. Geleitaufgaben:
1200				Westgeleit 305 mit Vpbten. 2011/06/07/10 und 3 Dampfern (8111 BRT., 2 bew., 3 Ballone) ab Elbe II. ab "Anton" schliesst sich an Sprbr. 163 (s, unten)
0800				Ostgeleit 1818 Elbe II entlassen. Dampfer "Brehelle" um 0600 Uhr bei Punkt "Anton" zur Weser entlassen. Geleitführer meldet Minenabwurf einer Hampden.0108 Uhr im Qu. 9572. Flugzeug wird beschossen und erwidert das Feuer.
0400				Vpbt. 809 Cuxhaven aus zur Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
0400				Vpbt. 1213, 1107 Ems - Elbe Verkehr Borkum aus.
1945				Vpbtl 1213 Cuxhaven ein.
1830				Vpbt. 1107 Wesermünde ein.
2130				Vpbt. 1244 mit Motorschaden Delfzijl ein.
				14 Nebelträger, auf dem Binnenweg in Terschelling eingelaufen, erbitten Geleit nach der Jade. Geleitboote stehen zur Zeit nicht zur Verfg.
0430				Flakj. 25 Cuxhaven aus zum Flakgeleit Führerschiff "Möwe" die mit Befehlshaber BSN
0630				an Bord.
1315				aus W'haven ausgelaufen ist, bis Cuxhaven. "Möwe" läuft weiter nach Brunsbüttel.
1500				Von dort ausgelaufen.
1645				Cuxhaven fest. (s. unter B.)

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 10.7. 42		
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
0430		13. M.S.Fl. Elkablaufen von Ansteuerungstonne Der. Helder Weg "Braun" bis Punkt "Fritz".
2215		Abends Borkum.
0915		Räumerfolg M 1308 auf 5345.5 Nord, 0625.5 Ost.
0500		22. M.S.Fl. Borkum aus zu Räumarbeiten an Sperre II. Meldet Sperre ~~I~~ freigesucht innerhalb der Punkte: 5344.5 Nord, 0554.5 Ost; 5344.5 Nord, 0548.5 Ost; 5349 Nord, 0544 Ost; 5349 Nord, 0549.7 Ost.
0500		Sprbr. 163 Wesermünde aus zum Anschluß an Westgeleit 305. Räumerfolge: auf 5350.9 Nord, 0751.6 Ost; auf 5400 Nord, 0746.8 Ost.
1135		Sprbr. 11 mit Flakj. 21 Cuxhaven - Wesermünde zur
1439		Werftliegezeit.
1300		Sprbr. 173 mit Flakj. 22
2000		Räumerfolg auf 5359 Nord, 0705 Ost.
0403		W½haven ein.
1300		
2030		Sprbr. 138 mit M 1306 zum Sperrgeleit für Führerschiff "Möwe" mit Befehlshaber BSN an Bord und Minenschiff "Kaiser" Cuxhaven aus. Flakj. 23 ist als Geleitboot für Sprbr. 169 bestimmt.
2130		Sprbr. 169 mit M 322 W'haven [illegible] aus.
		Sperrgeleit je eines U-Bootes ab Wesermünde und W'haven muß auf den 12.7. verschoben werden, da Sperrbrecher wegen Sonderunternehmung BSN nicht zur Verfügung steht.
		C. Sonstige Vorkommnisse:
		Ein Fischkutter im Qu. 9594 durch Minendetonation gesunken. 3 Tote.
		BSN drahtet:
		Über Zeit versuchter Landungsabsicht geht

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 10.7. 42		Sicherungsdienst vor Geleitdienst unter Inkaufnahme nur 4 Geleitboote beim Geleit. Umlauf der Boote beschleunigen. Einen Tag Pause im Zielhafen einhalten, nach Möglichkeit nicht überschreiten. Zwei Positionen vor Schelde, drei zwischen Hoek und Helder besetzen.

Bei längeren Spannungszeiten kann diese Anordnung zu Überbelastung der ohnehin schon stark beanspruchten Geleitboote und zu einer gefährlichen Schwächung des Geleitverkehrs führen. Sie muß deshalb auf die dringendsten Fälle beschränkt bleiben.

D. Lagemeldungen:

Lage am 10.7.42 um 0600 Uhr.

1.) Sprbr. 173 3 Räumerfolge.
2.) Sprbr. 173 mit Flakj. 22 Elkablaufen Weg "Braun" nach Leuchtschiff "Fritz", dann W'haven.

Lage am 10.7.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. M 1308/04/05 Elkablaufen mit KFRG von Ansteuerungstonne Den Helder Weg "Braun". Abends Borkum.
2.) 21. M.S.Fl. M 82/102 W'haven Verfg. Aufgabe BSN. M 341/526/545 zugeteilt 22. M.S.Fl.,
3.) 22. M.S.Fl. M 321/382/301/302 und den 3 Booten der 21. M.S.Fl. Arbeitenaan Sperre II.
4.) 8. R.Fl. W'haven Verfg. Aufgabe BSN.
5.) Sprbr. 173 mit Flakj. 22 W'haven zur Verfg. Aufgabe BSN.
6.) Sprbr. 138 mit M 1306, Flakj. 23 Sperrgeleit für Minenschiff "Kaiser" von Cuxhaven bis W'haven.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 10.7. 42		

Noch zur Lage am 10.7.42 um 1600 Uhr.

7.) Sprbr. 11 mit Flakj. 21 Marsch Cuxhaven - Wesermünde Werft.
8.) Sprbr. 163 mit Geleit 305 Marsch nach Amsterdam.
9.) Sprbr. 176 Cuxhaven Erprobungen.
10.) Flakj. 25 Geleit Führerschiff "Möwe" Leuchtschiff "Fritz"-Cuxhaven durchgeführt.
11.) Vpbt. 1213 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.
12.) Vpbt. 809 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
13.) Vpbt. 808 mit "Boreas" Borkum Bereitschaft.
14.) Westgeleit 305 mit Vpbten. 2011/06/07/08/10 und 3 Dampfern (8111 BRT., 3 Ballone, 2 bew.) 1200 Uhr Elbe II angetreten.

Besonderes: 4 Räumerfolge:
Davon Sprbr. 163 = 2
Sprbr. 145 = 1
Sprbr. 173 = 1

Zimmer.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
11.7. 42	Cuxhaven ONO 6 Helgoland ONO 6 Borkum OSO 6 Den Helder N 9 Blaavandshuk NO 3	

allgemein auffrischend auf 8-9
aus nördlichen Richtungen. Strichweise Regen.

A. Geleitaufgaben:

Ostgeleite 1822, sowie 1820 und 1824 (Marinefährprähme) wegen Wetterlage um 24 Stunden verschoben.

1830 Westgeleit 305 Hoek ein.

0415-1600 Vpbte. 809, 1238 Ems - Elbe Verkehr (5 Dampfer)

0400-1830 Flakj. 25 Elbe-Ems Verkehr (4 Dampfer)
Cuxhaven aus.

Die Vorpostenrotten müssen wegen Wetterlage sämtlich einlaufen. Einige Boote erhalten Beschädigungen. Vpbt. 1236 strandet bei Terschelling (s. Sonstige Vorkommnisse). Es zeigt sich wieder einmal, dass Ankergeschirr und Maschinenstärke der Logger für das Positionshalten bei schlechtem Wetter nicht genügen.

0440 Flj. 26 zum Geleit Tonnenleger "Mellum" Wesermünde aus. Nach Entlassung "Mellum" bei

2115 Leuchtschiff "Fritz" Wesermünde ein.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

0530 13. M.S.Fl. Borkum aus zum Elkablaufen Dreieck

0845 vor Borkum. Wegen Wetterlage Borkum Reede wieder geankert.

22. M.S.Fl. (mit 3 Booten der 21. M.S.Fl.) hatte im Arbeitsgebiet geankert. Von den beiden alten M-Booten meldet 526, dass es wegen eines Verletzten, M 545 wegen Bruch der Ankerkette nach Borkum einlaufe.

710 Borkum ein.

800 Es folgen die übrigen Boote, da wegen Wetterlage Arbeiten an der Sperre nicht möglich.
M 526/301 gehen wegen Beseitigung von Seeschäden nach Emden. Freigesucht:
5343 N 0536 Ost, 5343 N 0544 Ost
5344.9 N, 0534.2 Ost, 5344.9 N 0542.2 Ost.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 11.7. 42		
		Abends wieder K.B.
		Sprbr. 163 meldet nach Einlaufen in Rotterdam
		6 Räumerfolge zwischen Leuchtschiff
		"Fritz" und Punkt "Nanni". Frühere Mel-
0720		dung wegen Ausfalls des FT nicht möglich
		Sprbr. 169 und M 322 Cuxhaven ein. Nach Durch-
		führung der VES-Vermessung ist das Schiff
		abends einsatzbereit.

C. Sonstige Vorkommnisse:

Die von Westen heraufziehende Wetterverschlech
terung erfasste zuerst die auf den Po-
sitionen "3 Bruno" und "2 Bruno" west-
liche Hälfte stehenden Vorpostenrotten
Vpbte. 1234/48 und Vpbte. 1235/36. Mit
FT 0855/87 meldet Vpbt. 1235:
Vpbt. 1234 erbittet sofort Hilfe, kann
sich nicht mehr halten. Treibt auf ~~St~~
Strand. Steht in Qu. 8318 Mitte.
Da 1. Sicherungsdivision keine Schlepper in Den Helder zur Verfügung hat, können nur Vpbt. 808 und Schlepper "Boreas" von Borkum aus angesetzt werden, die aber frühestens 1600 Uhr, wegen Wetterlage wahrscheinlich später, an Ort und Stelle sein können, trotzdem sie Weg "Hellrot" laufen. Es wird deshalb auch das Motorrettungsboot Terschelling angesetzt, dass 1020 ausläuft. Bald darauf meldet Vpbt. 1235, dass 1236 manöverierunfähig auf Strand treibe und Hilfe durch Rettungsboot erbitte. Anscheinend handelt es sich auch bei der ersten Meldung um Vpbt. 1236, da dieses Rottenboot von 1235 ist.

1515 Mit FT 1155/98 meldet Vpbt. 1284, dass es Vpbt. 1234 aus Sicht verloren habe und nach Borkum laufen.
Terschelling meldet: Vpbt. 1236 bei KM 18 gestrandet, Besatzung gerettet. Boot auf Strand aufgelaufen.....
Die Nachsuche von Vpbt. 808 und "Boreas" nach den drei anderen Booten blieb erfolglos, sodass sie schliesslich nach

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 11.7.42		

Borkum zurückgeschickt werden. (mit FT 2052/12). 2 Stunden später meldet sich Vpbt. 1235 von Tonne "Fritz": "Erbitte sofort Schlepperhilfe. Maschinenraum macht Wasser." Läuft dann aber mit eigener Kraft weiter.
Von 1234 und 1248 fehlt noch weitere Nachricht.

Der Führer der 5. Sicherungsdivision übernimmt für die Zeit der Beurlaubung von Kapt.z.S. P l a t h die Führung der 1. Sich. Div.. Vertreter bei der 5. Sich. Div. Freg.Kapt. von Liebenstein.

Ein von W.N.K. Oldenburg erbetenes Absuchen eines für Kabelarbeiten benötigten Gebietes bei Helgoland kann zur Zeit mangels verfügbarer Sperrbrecher nicht erfolgen.

Die für den 12.7. in Aussicht genommenen Sperrgeleite für U-Boote müssen aus dem gleichen Grunde verschoben werden und können voraussichtlich erst am 15.7. stattfinden.

<u>Geleitdienst:</u>

Bei der 1. Sicherungsdivision fällt wegen verstärkter Besetzung der Vorpostenpositionen die 13. Vorpostenflottille für den Geleitdienst aus, sodass nur noch die 20. Vorpostenflottille hierfür zur Verfügung steht. Infolgedessen stellt die 5. Sicherungsdivision in Zukunft auf Befehl BSN mindestens 3 Geleitgruppen von je 4 Booten sicher. Die Besetzung der Verfügungsrotte Den Helder durch Boote der 5. Sicherungsdivision soll geprüft werden.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
11.7. 42

Die Besetzung der Verfügungsrotte Den Helder lässt sich bei der augenblicklichen Geleitlage nicht durchführen. Immer noch werden die Vorpostenflottillen durch Sondergeleite stark beansprucht, sodass stets eine ganze Anzahl von Booten für den normalen Geleit- und Vorpostendienst ausfällt.

D. Lagemeldungen.

Lage am 11.7.42 um 0600 Uhr.

1.) "F'schiff "Möwe" Wesermünde.
2.) Flakj. 23 Cuxhaven Bereitschaft.
3.) Sprbr. 169 mit M 322 Marsch W'haven - Cuxhaven zur VES-Vermessung.

Lage am 11.7.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. M 1304/05/08 Elkablaufen mit KFRG Dreieck vor Borkum. Wegen Wetterlage Borkum eingelaufen.
2.) 21. M.S.Fl. M 82/102 Verfg. Aufgabe BSN. M 341/526/545 zugeteilt 22. M.S.Fl.
3.) 22. M.S.Fl. und 3 Boote von 21. M.S.Fl. Arbeiten Sperre II wegen Wetterlage abgebrochen. M 301 Emden Reparatur kleiner Seeschäden. Restlichen 6 Boote Delfzijl Ergänzungen.
4.) 8. R.Fl. W'haven Verfg. BSN.
5.) Sprbr. 173, Flakj. 22 W'haven Verfg. BSN.
6.) Sprbr. 138 und M 1306 W'haven Verfg. BSN.
7.) Sprbr. 163 mit Geleit 305 vor Beendigung.
8.) Sprbr. 176 Erprobung Cuxhaven.
9.) Sprbr. 169 Cuxhaven VES-Vermes-sung.
10.) Flakj. 23 Cuxhaven Bereitschaft. Sicherung Sprbr. 169 BSN Sonderaufgabe.
11.) Flakj. 25 Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
12.) Flakj. 26 Sicherung "Mellum".
13.) Vpbt. 809 Sicherung Ems - Elbe.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 11.7. 42		

Noch zur Lage am 11.7.42 um 1600 Uhr.

14.) Vpbt. 808 mit "Boreas", Borkum Verfg.Rotte eingesetzt für Seenotfall Vpbt. 1234 Qu.8318
15.) Rotten "Null Dora" bis "1 Hans" Sicherung Dampfer "Ariadne", Schlepper "Stark" Esbjerg Elbe bzw. Helgoland.
16.) Vorpostenpositionen nach Wetterlage besetzt.
17.) Vpbt. 1236 in Qu. 8319 gestrandet. Besatzung gerettet.

Frhr. v. Libenstein

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
12.7. 42	Cuxhaven NNW 4	
	Helgoland NNW 4	
	Borkum NNW 8	
	Den Helder NW 6	
	in der ostwärtigen Nordsee weiter auffrischend. Regen.	
		A. Geleitaufgaben:
0800		Westgeleit 306 mit Vpbten. 1110/01/02/08/09 und 8 Dampfern (19969 BRT. 4 bew.) Elbe II
1300		ausgelaufen, meldet um 1300 Uhr von Punkt "Anton", dass es wegen Wetterlage zur Jade gehen wolle. Wird nach Elbe II befohlen. Dort vor Anker.
1830		Ostgeleite 1820 und 1824 (9 u. 16 Marinefährprähme) werden vereinigt. Auslauftermin noch nicht festgelegt.
		Ostgeleit 1822 auf 13.3. 0700 Uhr verschoben.
		Flakj. 25 meldet, dass Auslaufen Ems - Elbe Verkehr wegen Wetterlage nicht möglich.
0430-2300		Vpbt. 1106, M 322 Elbe - Ems Verkehr (4 Dampf.) Wegen Wetterlage Fahrzeit 18½ Stunden.
		Vpbt. 1234/35/48 im Laufe des Vormittags Borkum ein. Vpbt. 1234 hatte wegen FT-Ausfall die letzten Funksprüche nicht mitbekommen und meldete erst mit FT 0855/23, dass es nach Borkum einliefe. Vorher bestand immer noch Ungewißheit über das Schicksal dieses Bootes.
600		Vpbt. 808 mit Schlepper "Boreas" Borkum ein.
		B. Minensuch- und Räumaufgaben:
		13., 21.u.22. M.S.Fl,Borkum nicht ausgelaufen wegen Wetterlage.
		Sprbr. 163 Räummeldung am 11.7.:
		0109 Uhr 5337.6 Nord, 0534.3 Ost
		0112 Uhr 5337.6 Nord, 0533.7 Ost
		FT ausgefallen
		0420 Uhr 5332 Nord, 0502 Ost
		0449 Uhr 5329 Nord, 0458 Ost
		Die Räumorte sind wegen der groben See ungenau.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 12.7. 42		

C. Sonstige Vorkommnisse:

0715 Kübef. Deutsche Bucht teilt mit:
"Minenverdacht auf den Geleitwegen vor Ems. nördlich Langeoog, Spiekeroog und bei Helgoland."

0350 Hs.Bt. 320 meldet durch F[T] Seenot.Rotte "1 Hans" wird, zur Hilfeleistung angesetzt Gem. FT 0516/18 Seenotfall erledigt.

D. Lagemeldungen:

Lage am 12.7.42 um 0600 Uhr.

1.) M 301 und M 526 bis 12.7. abends ausgefallen.
2.) Sprbr. 169 VES-Vermessung.beendet, einsatzbereit.
3.) Elbe - Ems Verkehr durchgeführt.
4.) Ems - Elbe Verkehr durchgeführt.
5.) Sicherung "Mellum" beendet.
6.) Vpbt. 808 mit "Boreas" Marsch nach Borkum.
7.) Relaisgeleit für Dampfer "Ariadne" und Schlepper "Stark" durchgeführt.

Besonderes:

Sprbr. 163 4 weitere Räumerfolge zwischen Leuchtschiff "Fritz" und "Nanni".

Lage am 12.7.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. M 1304/05/08 wegen Wetterlage Borkum.
2.) 21. M.S.Fl. M 82/102 Sonderaufgabe BSN 3 Boote 22. M.S.Fl. zugeteilt.
3.) 22. M.S.Fl. wegen Wetterlage eingelaufen Ems.
4.) Sprbr. 173 mit Flakj. 22 zur Verfg. B. S.N. W'haven.
5.) Sprbr. 169 mit Flakj. 23 zur Verfg. BSN Cuxhaven.
6.) Sprbr. 176 Cuxhaven Bereitschaft.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 12.7. 42		

Nooh zur Lage am 12.7.42 um 1600 Uhr.

7.) Sprbr. 138 mit M 1306 zur Verfg. BSN Cuxhaven.
8.) Vpbt. 808 mit "Boreas" Verfg.Rotte Borkum.
9.) Vpbt. 1106 Sicherung Elbe - Ems Verkehr, anschliessend mit Schlepper "Boreas" Verfg. Rotte Borkum.
10.) Flakj. 26 Sicherung Tonnenleger "Mellum", wegen Wetterlage Borkum.
11.) Westgeleit 306 mit den Vpbten. 1110/09/08 1102/01 und 8 Dampfern 0800 Uhr Elbe II - Hoek angetreten. (19 969 BRT., 4 bew.,). Läuft wegen Wetterlage zurück zur Elbe.

Besonderes:

Seenotfall Vpbt. 1234 erledigt. Borkum eingelaufen.

Frhr... Liebenstein

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
13.7.42	Cuxhaven WNW 6 Helgoland WNW 6 Borkum NNW 5 Terschelling NW 6 abflauend, trübe. später aufheiternd.	

1500

A. Geleitaufgaben:

Westgeleit 3o6 mit Vpbten. 111o/o1/o2/o8/o9 und 6 Dampfern (16 893 BRT., 4 bew.) ab Elbe II.

0500-2030

BO.Schiff "Schievenhorst", Vpbt. 8o8 Ems - Elbe Geleit. 9 Schiffe.

"Simon v. Utrecht" mit Elbe - Ems Geleit bleibt wegen Wetterlage bei Elbe II liegen.

0700

Ostgeleit 1822 ab Hoek mit Vpbten. 8o3/o4/o5/o6 und 6 Dampfern, ein weiterer Dampfer schließt bei Ymuiden an.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

230

Sprbr. 138 W'haven aus gem. Befehl BSN, meldet auf Anforderung F.d. Minsch. mit FT o63o/52 über Wettrelage: "NW 6, stark bewegte See, mässige Sicht.

300

Erhält durch FT 13o5/67 Befehl, anschliessend an Aufgabe BSN mit M 13o6 Elkabzulaufen von Qu. 8311 r.K.M. über neuen Weg "Braun" nach Leuchtschiff "Hans" über "Anton" Leuchtschiff "Fritz" nach W'haven. Fahrt 7 sm .

630

Sprbr. 169 mit Flakj. 23 und Sprbr, 173 mit Flakj. 22 erhalten Befehl, anschliessend an Aufgabe BSN Elkabzulaufen Weg "Braun" von Qu. 8234 über neuen Weg "Braun" bis "Dora". Von dort Sprbr. 169 nach Qu. 8311 über 8323 M. nach Borkum, Sprbr. 173 nach Wesermünde, Fahrt 7 sm.

000

C. Sonstige Vorkommnisse:

Tender "Hamburg" Cuxhaven ein, nach Kiel zum Abholen von G.B.T.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt

Noch den
13.7. 42

Nach Eintreffen der Geräte ist umgehender Einbau auf Sprbr. vorgesehen, da auf Grund der letzten Beschädigungen von Sperrbrechern, insbesondere mit dem Verlust von Sprbr. 161 der Verdacht besteht, dass die Engländer Geräuschminen benutzen.

- Schlepper "Boreas" meldet aus Borkum, dass er nur noch für 3 Tage Kohlen hat, und bittet um Einverständnis zur Kohlen-ergänzung am 14.7. Es wird der 15.7. festgesetzt, da erst Beendigung der laufenden Unternehmung abgewartet werden soll.

"Boreas" istbz.Zt. der einzige verfügbare Schlepper der 5. Sicherungsdivision.

D. Lagemeldungen:

Lage am 13.7.42 um 0600 Uhr.
- U n v e r ä n d e r t -

Lage am 13.7.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
2.) M 82/102 Sonderaufgabe BSN.
3.) 22. M.S.Fl. M 341/526/545 wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.
54) Sprbr. 173/169/138 mit Flakj. 22 /23, M 136 zur Verfg. BSN.
5.) Sprbr. 176 Cuxhaven Erprobung.
6.) Flakj. 25 zur Verfg. Borkum.
7.) Flakj. 26 W'haven für Sicherung Tonnenleger "Mellum".
8.) "Simon v. Utrecht" klar zur Sicherung Elbe - Ems Verkehr.
9.) Vpbt. 808 und BO.Schiff "Schievenhorst" Sicherung Ems - Elbe Verkehr.
10.) Relaisgeleit Dampfer "Heinrich Peters" wegen Wetterlage nicht ausgelaufen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 13.7. 42		

Noch zur Lage 13.7.42 um 1600 Uhr.

11.) Tender "Hamburg" nach Kiel unterwegs zum Abholen Sperrgerät.

12.) Westgeleit 306 1500 Uhr angetreten. 5 Vpbte. 6 Dampfer (16 893 BRT., 4 bew.)

Fhr. v. Libenstein

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
14.7. 42	Cuxhaven SW 3	
	Helgoland WSW 3	
	Borkum W 3	
	Den Helder WSW 3	
	strichweise Regen und Nebel.	

A. Geleitaufgaben:

1830 Westgeleit 3o6 Hoek ein.

0500 Westgeleit 3o7 mit Vpbten. 812/o9/1o/11 und 6 Dampfern (22 971 BRT., 5 Ballone, 4 bew) ab Cuxhaven.

1400 Ostgeleit 1822 Cuxhaven ein.

1600 Ostgeleit 1826 mit Vpbten. 2o11/o6/o7/1o und 8 Dampfern Hoek aus.

1400-1730 Flakj. 25 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.

1500-1830 "Simon v. Utrecht", Vpbt. ↑213 Sicherung Elbe Ems Verkehr (6 Schiffe) von Elbe II bis Borkum.

Die beiden Böote haben den Auftrag, am 15.7. um o6oo Uhr bei "Stontemelk" (Terschelling) zu stehen zum Abholen von 14 Nebelträgern. Sie erhalten mit FT 1518 28 den Befehl, das Taucherschiff "Hermine" nach Ameland zur Fortsetzung der Arbeiten an "Eurosee" zu bringen.

1o Vpbte. 1245/47/49/52 Borkum aus auf Position.

Mit FT 165o/29 meldet Vpbt. 1245 Ausfall der Lichtmaschine und läuft mit Vpbt. ~~12~~ 1247 wieder in Delfzijl ein.

Die E-Maschinenschäden in der 12. Vorpostenflottille, B-Gruppe reissen nicht ab und gefährden die Einsatzbereitschaft dieses wichtigen Verbandes in erheb-lichem Maße.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

13. M.S.Fl. Borkum aus zum Elkablaufen Dreieck vor Borkum ohne Ergebnis.

Abends Borkum.

22. M.S.Fl. mit M 322/321/3o1/3o2/341/382/545 526 Delfzijl aus zu Arbeiten an Sperre II

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 14.7. 42		
0900		M 526 läuft Borkum wieder ein, um Schaden an Rudermaschine zu beheben. Dauer 1o Stunden.
2220		M 341 läuft ein, um M 526 abzuholen.
		Die alten M-Boote können bei ihrer immer größer werdenden Anfälligkeit und ihrem geringen Brennstoffvorrat in der Front kaum noch verwandt werden.
2100		Sprbr. 138 mit Vpbt. 1306 W'haven ein.
		Sprbr. 169 erhält wegen Beschädigung bei Räumerfolg Befehl, mit Flakj. 29 Cuxhaven einzulaufen.
1800		Cuxhaven ein.
2100		Sprbr. 173 mit Flakj. 21 Wesermünde ein.
		Räumerfolge:
	Sprbr. 138 am 13.7.	5348.5 Nord, o628.2 Ost
		5338.5 Nord, o539.8 Ost
		5339 Nord, o512 Ost
	am 14.7.	5347.5 Nord, o627 Ost
		2 Minen
	Sprbr. 169 am 13.7.	5356 Nord, o7o5 Ost
		5352 Nord, o641 Ost
		5349 Nord, o629 Ost
	am 14.7.	5339 Nord, o531 Ost
	Sprbr. 173 am 13.7.	533o Nord, o431 Ost
	am 14.7.	5344.3 Nord, o615 Ost
		5355 Nord, o652.5 Ost
		5356.3 Nord, o653.3 Ost
	C. Somstige Vorkommnisse:	
053o-1545		Tender "Hamburg" Kiel - Cuxhaven.
		Schlepper "Boreas" erhält Befehl, am 15.7. in Emden zu kohlen und sich sofort nach Rückkehr nachbBorkum wieder bei der 5. Sich. Div. zu melden.
		Vpbt. 125o meldet mit FT 2252/5o: "Bergungsarbeiten an Vpbt. 1236 können begonnen werden. Wetterlage gut.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 14.7. 42		

D. Lagemeldungen:

Lage am 14.7.42 um 0600 Uhr.

- U n v e r ä n d e r t -

Lage am 14.7.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen Wegedreieck vor Borkum.
2.) 21. M.S.Fl. M 82/102 Rotterdam. M 341/526 545 zugeteilt 22. M.S.Fl.
3.) 22. M.S.Fl. M_n321/322/382/301/302 und 2 Boote 21. M.S.Fl. Fortsetzen Arbeiten an Sperre II. M 526 Borkum Ruderschaden.
4.) 8. R.Fl. Rotterdam Verfg. BSN.
5.) Sprbr. 138 und M 1306 Elkablaufen Weg "Braun" von Qu. 8311 bis Leuchtschiff "Hans
6.) Sprbr. 159 mit Flakj. 23 Elkablaufen Weg "Braun" von Qu. 8234 bis Elbe, dann Cuxhave zur Reparatur.
7.) Sprbr. 173 mit Flakj. 22 Elkablaufen Weg "Braun" von Qu- 8234 bis Elbe I, dann Wesermünde.
8.) "Simon v. Utrecht" und Vpbt. 1213 Sicherung Elbe - Ems Verkehr. Anschliessend verlegen nach Terschelling, klar für Geleit Nebelträger nach Elbe.
9.) Flakj. 25 Sicherung Ems - Elbe Verkehr.
10.) Tender "Hamburg" Cuxhaven.
11.) Rotte "1 Hans" bis "Null Dora" lose Sicherung im Relaisge "Hinrich Peters" Elbe - Esbjerg.
12.) Westgeleit 307 mit den Vpbten. 812/809/1071 und 6 Dampfern (22 971 BRT., 4 bew., 5 Ballone) 0600 Uhr Elbe II angetreten.

Fhr. Lübenstein

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
15.7.42	Cuxhaven WSW 2 Helgoland W 3 Borkum WNW 6 Den Helder NW 4 bedeckt. stellenweise Regen, später aufheiternd.	

A. Geleitaufgaben:

1400 Westgeleit 307 meldet mit FT 0115/52 die Abwehr eines Flugzeugangriffs. Hoek ein.

1500 Westgeleit 308 mit Vpbten. 1111/04/05/807 und 6 Dampfern (25 962 BRT. 4 bew.) ab ElbenII erhält mit FT 1551/98 Befehl. auf 5 sm Fahrt herunterzugehen, damit sich Sprbr, 173 vor die großen Dampfer setzen kann.

Die auf Anweisung BSN gegebene Anordnung gewährt den hinter den Sperrbrechern stehenden Dampfern, insbesondere den unmittelbar angehängten, besseren Schutz als das zwangsläufig oft selbständige, ungenaue Elkablaufen der spärlich betonnten Wege durch Sperrbrecher und M.S.Flottillen. Das Verfahren wird allerdings für die schnelleren Sperrbrecher unvorteilhaft, sobald die augenblicklich bestehende Geschwindigkeitsbeschränkung der Sperrbrecher in Fortfall kommt.

0600 Ostgeleit 1820/24 mit Vpbten. 2003/09 und 24 Marinefährprähmen, 3 Motorbooten Hoek aus, meldet, dass Fährprahm F 278 mit Maschinenschaden nach Ymuiden eingebracht werden mußte. Bei Den Helder schliesst Motorboot "Harald" an.

1130 Ostgeleit 1826 bei Elbe II entlassen.

1530 Ostgeleit 1828 mit Vpbten. 1101/02/08/09/10 und 8 Dampfern, 1 Schlepper (ab Den Helder) Hoek aus. Sprbr. 145 mit M 3410 setzt sich von Punkt III bis "Dora" vor das Geleit.

400-2030 Vpbt. 808 Elbe - Ems Sicherung (5 Dampfer, 1 Schleppzug). Vpbt. 808 erhält durch FT 1019/72 den Befehl, die schnelleren Dampfer vorlaufen zu lassen und mit dem langsamen Schleppzug zu folgen.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 15.7. 42		

Rotte "2 Hans", "3 Hans" Sicherung Ems - Elbe Verkehr (3 Dampfer)

Positionsbesetzung ab 16.3.

Vpbt. 12o5/o6	Null Dora
Vpbt. 12o1/o2	Null Hans
Vpbt. 12o3/o4	Eins Hans
Vpbt. 1214/15	Zwei Hans/drei Hans
Vpbt. 1249/52	Drei Bruno ostwärtige Hälft

14 Nebelträger laufen beinHellwerden/Terschelling aus zum Geleit durch Vpbt.1213 und "Simon v. Utrecht" zur Elbe.

B. Minensuch- und Räumaufgaben:

0600 13. M.S.Fl. Borkum aus zum Elbablaufen Weg "Braun über Punkt "Dora" bis Punkt "Eins". Ohne Ergebnis. Cuxhaven ein.

2000 22. M.S.Fl. Arbeiten an Sperre II ohne Meldung.

1600 M 341/526 Borkum aus ins Arbeitsgebiet.

600-1400 Sprbr. 138, M 1306 Sperrgeleit U 164 W'haven - Brunsbüttel.

00

600-1400 Sprbr. 173

Sprbr. 173, Flakj. 22 Sperrgeleit U 167, 267 Wesermünde - Brunsbüttel.

700 Sprbr. 173, M 1306 Cuxhaven aus zum Sperrgeleit bis Punkt "Toni" für Westgeleit 308 (s.oben), das mit 5 sm verhält , sodass der Sprbr. sich etwa bei Punkt "Cäsar" vorsetzen kann. Räumerfolg auf 5400 Nord, o744 Ost.

042

C. Sonstige Vorkommnisse:

BSN beantragt sofortige Zuteilung Schlepper "Holland" zur 5. Sich. Div.

Die 5. Sicherungsdivision verfügte in letzter Zeit nur über einen Schlepper, der ständig auf Borkum Reede in Bereitschaft lieg und nur unter Bedenken zum Kohlen in Emden freigegeben werden kann. Für größere Bergungsfälle ist ein Schlepper zudem nicht ausreichend.

Schlepper "Boreas" nach Kohlen in Emden Borkum Reede ein.

Datum und Uhrzeit	Ort	Inhalt
Noch den 15.7. 42		

D. Lagemeldungen:

Lage am 15.7.42 um 0600 Uhr.

Räumerfolge: 15 Grundminen, davon
Sprbr. 138 = 3 (13.7.)
= 2 (14.7.)
Sprbr. 169 = 3 (13.7.)
= 2 (14.7.)
Sprbr. 173 = 1 (13.7.)
= 3 (14.7.)
17. M.S.Fl. = 1 (14.7.)
Sonst unverändert.

Lage am 15.7.42 um 1600 Uhr.

1.) 13. M.S.Fl. Elkablaufen von Punkt "Fritz" über "Dora" Weg "Braun" bis Elbe
2.) 21. M.S.Fl. M 82/102 Rotterdam Verfg. BSN M 341/526/545 der 22. M.S.Fl. zugeteilt.
3.) 22. M.S.Fl. und 3 Boote der 21. M.S.Fl. Fortsetzen Arbeiten an Sperre II.
4.) Sprbr. 138 und M 1306 Geleit für U 164 durchgeführt. Cuxhaven Bereitschaft.
5.) Sprbr. 169 Cuxhaven Reparaturen.
6.) Sprbr. 173 und Flakj. 22 U-Geleit beendet. Sprbr. 173 und M 1306 ausläuft zum Geleit 308.
7.) "Simon v. Utrecht" und Vpbt. 1213 Geleit Nebelträger nach Elbe.
8.) Sicherung Ems - Elbe Geleit in beiden Richtungen durchgeführt.
9.) Westgeleit 308 mit 4 Vpbten. 6 Dampfern (25962 BRT., 4 bew.) angetreten.
10.) Zur Verfg. Borkum Vpbt. 1106 mit Schlepper "Boreas" (z.Zt. Emden Ergänzungen)

Joh... Lubenstein

Schlußbetrachtung

zu dem Kriegstagebuch der 5. Sicherungsdivision für die Zeit vom 1. bis 15. Juli 1942.

Feindtätigkeit:

Kein Auftreten feindlicher Seestreitkräfte im eigenen Bereich, jedoch haben sich feindliche Schnellboote, wie der Angriff am 1.7. beweist, unmittelbar südlich Den Helder - also ganz in der Nähe des Sicherungsgebietes - gezeigt.

Bombenangriffe fanden auch in dieser Berichtszeit nur vereinzelt statt. Verluste traten durch sie nicht ein. Auch das Minenlegen scheint etwas abgeflaut zu haben, wie das Ergebnis von 77 geräumten Minen in der zweiten Hälfte Juni gegen 64 in der ersten Hälfte Juli bei einer durchschnittlich größeren Zahl eingesetzter Räumfahrzeuge beweist. Auch die eingetretenen Verluste - 16.-30.6.: 3 Dampfer gesunken, 2 beschädigt, 1.-15.7.: 1 Dampfer beschädigt - sind geringer als in dem vorhergehenden Berichtsabschnitt. Ob diese Zurückhaltung der Engländer im Minenlegen in mangelndem Minenvorrat, in Flugzeugmangel oder anderweitigem Einsatz der Flugzeuge (für Bombenangriffe auf Landziele) begründet ist, lässt sich schwer entscheiden.

Geleitaufgaben:

Durchgeführte Geleite in der Zeit vom 1.-15.7.

Westgeleite

Gel. Nr.	Datum	Geleitboote	Zahl d.Dpf.	bew.	Ballon	BRT
300	2/3.7.	Vpbt.2006/07/08/10/11	5	1	5	8969
301	4/5.7.	" 1104/05/06/08/S.v.Utr.	8	5	8	27970
302	7/8.7.	U-Jg.1405/06/08/16/M 3410	5	1	2	12483
303	8/9.7.	Vpbt. 803/04/05/06/2005/12	7	2	6	18688
304	9/10.7.	" 1303/04/05/10/12	8	4	7	24155
305	10/11.7.	" 2006/07/08/10/11 Sprbr.163	3	2	3	8111
306	13/ 7.	" 1110/09/08/02/01	6	4	-	16893
307	14/ 7.	" 809/10/11/12	6	4	5	22971
308	15/ 7.	" 1111/05/04/807	6	4	-	25962
			54	27	36	166202

Ostgeleite

Gel. Nr.	Datum	Geleitboote		Zahl d.Dpf.	bew.	Bal-	BRT
1806	1/2.7.	Vpbt. 807/08/10/11/12		6	2	-	20664
1808	3/4.7.	" 803/04/05/06	Flj. 22	5	3	5	19171
1810	3/5.7.	" 2005/12/1235/36	1 Zielschiff 2 Schlepper				
1812	5/6.7.	" 1101/02/09/10		5	3	4	8930
1814	6/7.7.	" 1303/04/05/10/12		4	-	2	6691
1816	7/8.7.	" 2006/07/08/10/11/17.	M.S.Fl.1 Kran	-			---
1818	9/10.7.	" 1104/05/06/08/S.v.Utr.		8	3	8	15902
1822	13/14.7.	" 803/04/05/06		7	3	7	19842
1826	14/ 7.	" 2006/07/10/11			3	7	19590
1820/1824		" 1306/2003/12	25 M.F. Prähme, 2 Motorboote				
				35	17	33	110790

Elbe	-	Ems	71 Dampfer	mit insgesamt	131928
Ems	-	Elbe	71 "	" "	131027

Die starke Beanspruchung der Fahrzeuge der 1. Sicherungsdivision durch Vorpostendienst führte zu einem vermehrten Einsatz der Vorpostenflottillen der 5. Sichderungsdivision im Geleitdienst. Der anfallende Geleitverkehr konnte bei starker Anspannung der Flottillen bisher ausreichend gesichert werden.

Der mit Beginn der Berichtszeit nach Norden auf die Verbindungslinie der Punkte "Dora" -Qu 8323 M- Qu 8311 r.K.M. Nanni verlegte Weg "Braun" war sehr bald wieder vermint. Da die Engländer ihre Minen nicht nur in der Nähe der ihnen bekannten Seezeichen, sondern auch hinter gesichteten Geleiten abwerfen, wird ein einfacher Wechsel des Weges immer nur wenig Erfolg bringen. Die vom B.S.N. vorgesehenen "Wechselwege" erschweren zweifelsohne dem Gegner den wirksamen Einsatz von Minen wesentlich. Sie bedeuten aber auch eine vielfache Arbeit des Wegeablaufens bezw. machen es notwendig, daß vor jedem Geleit ein Sperrbrecher fährt. Diese Maßnahme ist auf jeden Fall immer erwünscht. Leider reicht die Zahl der zur Verfügung stehenden Sperrbrecher dafür nicht aus. Gute Nutzwirkung kann nur erwartet werden, solange die Mehrzahl der Minen ohne Z.K. geworfen wird. Das scheint noch der Fall zu sein.

Die neu in Dienst gestellten, ehemals holländischen Motorlogger der 12. Vp.Fl., besonders die der B-Gruppe, zeigen große Mängel in der Maschinenanlage. Die neu eingebauten Motore haben zwar größere Leistungen als die ehemaligen, sind aber meist ältere Modelle, teilweise noch vom Glühkopftyp. Versager an ihnen führten schon mehrfach zum Ausfall von Booten. Noch ungünstiger ist die Lage bei den E-Maschinen, die infolge unsachgemässen Einbaus dauernd ausfallen. Das vielfach gänzlich unerfahrene Maschinenpersonal der Boote ist zudem mit den Maschinenanlagen noch nicht genügend vertraut. So waren die Vorpostenpositionen vor den Westfriesischen Jnseln meist nicht vollständig besetzt. Der Vorteil dieser Positionen hat sich aber sehr klar gezeigt, da die Logger wiederholt durch Flugzeugbekämpfung, Beobachtung von Minenabwürfen, Mithilfe bei Havariefällen sich einsetzen konnten. Die jungen Besatzungen haben sich hierbei durchweg gut bewährt. Die Gefährdung der Positionen bei plötzlich aufkommendem, auflandigem Sturm zeigte sich am 11.7., als Vpbt. 1236 auf den Sänden von Terschelling verloren ging. Die Logger sind bei schwerem Sturm wegen der Schwäche ihrer Maschinen und des Ankergeschirrs weder in der Lage ihre Position zu halten noch einzulaufen. Da augenblicklich Ersatz für die Boote nicht vorhanden ist, lässt sich einstweilen an dieser Sachlage nichts ändern. Die Ausrüstung der Boote mit Treibankern ist vorgesehen.

Die aus sperrtechnischen Gründen verfügte Geschwindigkeitsbeschränkung der Sperrbrecher auf 7 sm (s.unten) gab Gelegenheit, die Sperrbrecher in die Geleite einzusetzen, statt sie selbständig die Wege ablaufen zu lassen. So wird ein besserer Schutz der Geleite erreicht. Das Verfahren lässt sich aber nur so lange rechtfertigen, wie die Geschwindigkeitsbeschränkung gilt, da sonst die Sperrbrecher nicht genügend ausgenutzt werden.

Minensuch- und Räumaufgaben:

Bei mehreren von B.S.N. unmittelbar gesteuerten Minenunternehmungen wurden von Minensuchflottillen und Sperrbrechern Ate- und Elksicherung gegeben. Die Boote M 82 und 102 der 21. Minensuchflottille nahmen als Sprengbojenträger an den Unternehmungen teil.

Die 8. Räumflottille setzte ihre Räumarbeiten am Nord-

ausgang des Weges "Blau" fort. Es wurden in den Qu 3872 und 3847 noch 3 Minen geräumt. Da die Flottille vor Beendigung ihrer Aufgabe zu anderer Verwendung abberufen wurde, bleibt das Gebiet nördlich des Weges "Blau"und "Grün" auch weiter minenverdächtig.

Die Boote der 21. und 22. Minensuchflottille wurden -zeitweise unterbrochen durch Mitwirkung bei Minenwurfaufgaben - zum Räumen der Sperre 1 und 2 angesetzt. Der Rest der Sperre 1 wurde geräumt, das Räumen an Sperre 2 begonnen.

Von den Sperrbrechern fiel Sperrbrecher 161 aus, der am 4.7. durch Minendetonation unter dem Schiff vor der Emsmündung sank. Kleinere Schäden anderer Sperrbrecher wurden schnell beseitigt. Da auf Grund der Minendetonationen unter dem Schiff auf Sperrbrecher 11 und 161 die Verwendung von Geräuschminen durch die Engländer - obgleich unwahrscheinlich - doch nicht völlig ausgeschlossen ist, werden gemäß Befehl B.S.N. vom 4.7. die Sperrbrecher mit GBT zur Abwehr von Geräuschminen ausgerüstet. Um aber auch etwaige ELM mit Verzögerung nach Möglichkeit unwirksam zu machen, wurde die Höchstgeschwindigkeit für Sperrbrecher auf 7 sm festgesetzt. Dies gab Gelegenheit die Sperrbrecher in die Geleite einzugliedern, was auf Befehl B.S.N. am 15.7. erstmalig geschah.

Elkabgelaufene Wege:

Neuer Weg "Braun"	von	Anton	bis	Dora	19	mal
" " "	"	Qu 8323 M	"	Qu 8311 r.K.M.	14	mal
" " "	"	Qu 8311 r.K.M.	"	Nanni	8	mal
" " "	"	Nanni	"	Toni	6	mal
" " "	"	Toni	"	Den Helder A.T.	5	mal
" " "	"	Den Helder	"	Punkt III	1	mal
Weg weiss					1	mal
Weg blau gamma					1	mal
Weg blau von Punkt Sophie bis Caesar					1	mal

ausserdem mehrmals der Weg Elbe-Weser und das Dreieck vor Borkum.

Geräumte Minen im Sicherungsbereich.

Anlage

Sonstige Vorkommnisse

Kriegsschiffsverluste:

4.7. Sperrbrecher 161 durch Minendetonation unter dem Schiff.
11.7. Vorpostenboot 1236 durch Strandung.

Handelsschiffsverluste:

8.7. norw. Dampfer "Troma" durch Mine beschädigt -5029 BRT-

Verluste oder Beschädigungen durch Bombentreffer traten nicht auf.

3 Flugzeuge wurden abgeschossen.

Veränderungen zur Takt. Gliederung Juli streiche:

Sperrbrecher 161
Vorpostenboot 1236.

Dr. v. Liebenstein

Anlage 2

Geräumte Minen im Sicherungsbereich (1.-15.7.)

Art der Mine	Datum	Räumendes Fahrzeug	Ort	
		Durch Fahrzeuge der 5. Sich.Div.:		
EMI	1.7.	Sprbr. 163	5355.4 N	0656.4 Ost
"	4.7.	Sprbr. 161	5339	0531.5
"	"	"	5339	0531.5
"	"	"	5339	0517.5
"	"	"	5339	0513.2
"	"	"	5345	0617
"	"	M 1305	5352.5	0648
"	"	"	5349.3	0635.2
"	7.7.	"	5342	0603.5
"	"	"	5340.5	0601
"	"	Sprbr. 11	5342	0604
"	8.7.	"	5345	0617
"	"	"	5346	0619
"	"	"	5305	0641
"	9.7.	Sprbr. 173	5338.5	0557.5
"	"	"	5336	0612
"	"	"	5337.5	0604
"	10.7.	"	5359	0705
"	"	Sprbr. 163	5350.9	07501
"	"	"	5400	0746.8
"	"	M 1305	5345.5	0625.5
"	11.7.	Sprbr. 163	5337.6	0533.7
"	"	"	5332	0502
"	"	"	5329	0458
"	"	"	5337.6	0534.3
"	13.7.	Sprbr. 138	5348.5	0628.2
"	"	"	5338.5	0539.8
"	"	"	5339	0512
"	"	Sprbr. 169	5356	0705
"	"	"	5352	0641
"	"	"	5349	0629
"	"	Sprbr. 173	5330	0431
"	14.7.	"	5344.3	0615
"	"	"	5355	0652.5
"	"	"	5356.3	0658.3
"	"	Sprbr. 169	5339	0531
"	"	"	5340	0603
"	"	Sprbr. 138	5347.5	0627
"	"	"	5347.5	0627
"	15.7.	Sprbr. 173	5400	0744
e	7.7.	8. R.-Flottille	5640.3	0607.1 } Atc-Min
	"	"	5642.6	0605.6 }
	"	"	5642.2	0605.8 }
		Durch Fahrzeuge anderer Verbände:		
	1.7.	Sprbr. 149	5339 N	0510 Ost
	2.7.	"	5342	0604.5
	4.7.	"	5341	0602.5
	"	17. M.S.Fl.	5341.8	0604.5
	5.7.	"	5341.4	0602.5

t der Mine	Datum	Räumendes Fahrzeug		Ort	
ELM	5.7.	17. M.S.Fl.	5340.2N	0557.8	Ost
"	"	Sprbr. 149	5334.2	0503	
"	8.7.	17. M.S.Fl.	5331.8	0500.6	
"	9.7.	Sprbr. 149	5339.7	0557.3	
"	"	"	5343.5	0611.5	
"	"	"	5339	0536.5	
"	"	"	5339	0517.5	
"	"	Sprbr. 145	5341.5	0602	
"	10.7.	"	5332.5	0505.1	
"	"	Hs. 630	5345	0637	
"	13.7.	Sprbr. 145	5338	0510	
"	"	"	5338.5	0547	
"	"	"	5339	0558	
"	"	"	5342	0604	
"	14.7.	"	5347	0629	
"	"	"	5339	0544	
"	"	"	5339	0539	
"	"	17. M.S.Fl.	5339.2	0554.5.	

Durch Auflaufen auf Mine:

LM 9.7. norw. D. "Troma" Qu 8262.

Befehlshaber
der Sicherung der Nordsee
B.Nr. Gkdos 2358 A I

Den 21. September 1942.

An

Geheim! Kommandosache!

Ukdos.

Marinegruppenkommando Nord

Marinegruppenkommando Nord
24. SEP. 19
- 2 x -
B.-Nr. 4845 Anl. 2

4 III

nachrichtlich: 5. Sicherungsdivision - ohne Anlage -

Anliegend wird das Kriegstagebuch der 5. Sicherungsdivision vom 1. - 15.7.1942 vorgelegt.
Es ist zu bemerken:

Zu Seite 31 Reparatur Sperrbrecher 163:

Alle Bemühungen um Zuteilung einer Werft waren wegen Dringlichkeit anderer Objekte (Zerstörer, U-Bootsneubauten) erfolglos. Bei der sich dauernd verschlechternden Personallage auf den Reparaturwerften muß auch weiterhin mit Verzögerungen gerechnet werden.

Zu Seite 2 der Schlußbetrachtung:

Das System der "Wechselwege" zwischen den besonders gefährdeten Strecken (Dora bis Max) des Weges braun wird keineswegs zu einer stärkeren Belastung der M.S.-Verbände, und Sperrbrecher führen als sie sich dann ergibt, wenn nur ein fester Weg eingehalten wird und bei Verstopfung dieses Weges immer neue Umleitungen festgesetzt werden müssen. Auch das System der Wechselwege erlaubt es, nur einen festen Weg zu benutzen, bietet aber bei Verstopfung sofort festliegende Ausweichwege nur mitnauf an.

Zu Seite 3 der Schlußbetrachtung:

Die Boote der B-Gruppe der 12. Vp.-Flottille wurden s.Zt. zum Umbau von der Station N erfaßt trotzdem bekannt war, dass sie sehr alt und stark verbraucht waren. Bei dem Bedarf und der mehrmaligen Auswahl standen aber bessere Boote nicht zur Verfügung. Das Gleiche trifft zu für die neu eingebauten Motoren. Nach 3 Jahren Krieg müssen die Anforderungen den gegebenen Verhältnissen Rechnung tragen.

Trotz aller Versager bei den ersten Einsätzen der B-Gruppe der 12. Vp.-Flottille kann festgestellt werden, dass das Auslegen von Vp.-Positionen entlang des Weges braun vor den westfriesischen Inseln bis jetzt sehr erfolgreich war (bisher insgesamt 6 Abschüsse feindl. Flugzeuge). Mit zunehmenden Minenabwurf des Feindes zur Verseuchung der Geleitwege wird die Besetzung der Positionen besonders wichtig. Schwierigkeiten, die infolge Unzulänglichkeit der Fahrzeuge und ihrer maschinellen Einrichtung auftreten, müssen in Kauf genommen werden. Maßnahmen zur Verbesserung der Mängel sind, soweit möglich, eingeleitet.

Im Entwurf gez. W o l f r a m

Für den Befehlshaber der Sicherung der Nordsee
Der Chef des Stabes. i.V.

gez. Freund

Marinegruppenkommando Nord
B.Nr. Gkdos. 4845/42 A op

Befehlsstelle, den 26. September 19

Geheime Kommandosache!

U. Seekriegsleitung

vorgelegt.

Nichts zu bemerken. Auf die Stellungnahme B.S.N. wird gewiesen.

Jm Auftrage !

1) I E

1 ouil 2) Skl Op (A I) Ltg 8/10

A VI a 18/11 20/XI

2.1.11.42.
3) K III

4) Ueber 1/Skl. an Kr
1/Skl.
i.A. I c

A I S Skl Sept

A I Skl

2
10

1.Skl 24528/42 g.Kdos Chefs.

ENDING OF

REEL T-460-B

DOCUMENTS - PHOTOGRAPHED

PG/81075/NID " 76 " 77 (A) " 77 (B) 81078 thru 81086	

ONI

DATE: January 2nd, 1947

MACH. NO. 1559

PHOTOGRAPHED BY: R. E. Bolton

CH